

**STATISTISCHES
JAHRBUCH
ÜBER ERNÄHRUNG
LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTEN
2022**



**Bundesinformationszentrum
Landwirtschaft**

Zusammenfassende Übersichten

A

Volkswirtschaftliche Grundlagen

B

Landwirtschaft

C

Ernährungswirtschaft

D

Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

E

Warenverkehr

F

Forstwirtschaft

G

Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
in den Mitgliedstaaten der EU

H

STATISTISCHES JAHRBUCH ÜBER ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2022

66. JAHRGANG

STATISTISCHES JAHRBUCH
ÜBER ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTEN DER BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND
2022

*Herausgegeben
vom Bundesministerium für Ernährung
und Landwirtschaft*

*Abteilung 7
“Landwirtschaftliche Erzeugung, Gartenbau, Agrarsozialpolitik, Steuern, Agrarstatistik”*

2022
BUNDESINFORMATIONSZENTRUM
LANDWIRTSCHAFT

*Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
der Bundesrepublik Deutschland*

Jahrgänge 1956 bis 1975 erschienen im Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin

Jahrgänge 1976 bis 2007 erschienen im Landwirtschaftsverlag Münster-Hiltrup

Jahrgänge 2008 bis 2010 erschienen im Wirtschaftsverlag NW GmbH, Bremerhaven

Jahrgänge 2011 bis 2016 erschienen im Landwirtschaftsverlag Münster-Hiltrup

Die Bände enthalten zum Teil Zusammenstellungen, die aus Platzgründen
später nicht wieder aufgenommen wurden.

Redaktion

Referat „Statistik, Planungsgrundlagen, Wissensmanagement“

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

und

Referat: „Landwirtschaftliche Statistik“

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, Bonn

Fortlaufende Veröffentlichungen unter

www.bmel-statistik.de

Redaktionsschluss: 31. Oktober 2022

*Bei Verwendung von Zahlen aus diesem Jahrbuch
wird die Angabe der Quelle erbeten*

2023 Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
66. Jahrgang

© Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Druck: Druck- und Verlagshaus Zarbock GmbH & Co. KG
Sontraer Straße 6
60386 Frankfurt am Main

Gedruckt auf Vivus Silk Papier (100 % Recycling Papier)
Printed in Germany

ISBN 978-3-8308-1439-9

www.ble-medienservice.de - Bestell-Nr.: 0694

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
Tabellenverzeichnis	VII
Allgemeine Vorbemerkungen	XVI
Glossar	XVIII
Abkürzungen	XXV
Zeichenerklärung	XXVII
A. Zusammenfassende Übersichten	1
B. Volkswirtschaftliche Grunddaten	14
I. Bevölkerung, Haushalte, Erwerbstätigkeit	14
II. Inlandsprodukt und Konsum	17
C. Landwirtschaft	22
I. Betriebe	22
II. Integrierte ländliche Entwicklung	39
III. Landwirtschaftliche Arbeitskräfte	41
IV. Bildung	48
V. Maschinen und technische Einrichtungen in der Landwirtschaft	54
VI. Düngemittel, Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung	56
VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung	60
VIII. Gartenbau, Obstbau, Weinbau, Brennerei	74
IX. Aufkommen und Verbrauch von Futtermitteln	89
X. Viehhaltung und Veterinärwesen	93
XI. Tierische Erzeugung	112
XII. Produktionsleistung der Landwirtschaft	116
XIII. Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft	118
XIV. Buchführungsergebnisse	125
XV. Genossenschaftswesen	139
XVI. Finanzielle Maßnahmen für die Agrarwirtschaft	141
D. Ernährungswirtschaft	146
I. Nahrungsmittelverbrauch	146
II. Lebensmittelsicherheit	155
III. Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln	163
IV. Zucker, Honig	174
V. Gemüse, Obst	176
VI. Fleisch	183
VII. Fische	188
VIII. Milch, Käse, Eier	191
IX. Ölsaaten, Öle und Fette, Butter	202
X. Genussmittel, Getränke	204
XI. Ernährungsgewerbe	206
E. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen	214
I. Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Verarbeitungsprodukte	215
II. Preise für landwirtschaftliche Betriebsmittel	219
III. Grundstückspreise	221
IV. Gewerbliche Preise, Verbraucherpreise	223

	Seite
F. Warenverkehr	232
I. Gesamtaußenhandel	232
II. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr	235
III. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr	240
G. Forst- und Holzwirtschaft	245
I. Forstwirtschaft	245
II. Holzwirtschaft	252
H. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in den Mitgliedstaaten der EU	254
I. Bevölkerung, Sozialprodukt	255
II. Haushalt und Agrarfinanzierung	262
III. Landwirtschaft	267
IV. Ernährungswirtschaft	299
V. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen	301
VI. Warenverkehr	310
VII. Forst- und Holzwirtschaft	343
Stichwortregister mit Seitenzahlen	348

TABELLENVERZEICHNIS

Tab. Nr.

Seite

A. ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1. Allgemeines.....	1
2. Landwirtschaft und Ernährung.....	2
3. Forst- und Holzwirtschaft.....	4
4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU.....	5
5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft.....	12

B. VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GRUNDDATEN**I. BEVÖLKERUNG, HAUSHALTE, ERWERBSTÄTIGKEIT**

6. Bevölkerung.....	14
7. Bevölkerung nach Geschlecht, Altersgruppe und Regionstyp.....	15
8. Bevölkerung und Fläche.....	15
9. Privathaushalte nach der Personenzahl.....	16
10. Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbstätige und Erwerbslose.....	17

II. INLANDSPRODUKT UND KONSUM**Sozialprodukt**

11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen.....	18
--	----

Einkommen

12. Käufe der privaten Haushalte im Inland von Nahrungs- und Genussmitteln.....	21
---	----

C. LANDWIRTSCHAFT**I. BETRIEBE****Klassifizierung und Systematik**

13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Fläche.....	23
14. Standardoutputbeträge zur Betriebsklassifizierung nach der EU-Typologie.....	26

Betriebe nach Merkmalen

15. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen.....	27
16. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen und ausgewählten Merkmalen.....	28
17. Landwirtschaftliche Betriebe mit Pachtflächen.....	29
18. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung.....	30
19. Besitz- und Eigentumsverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe.....	32
20. Vergleichsdaten zum ökologischen Landbau.....	33
21. Landwirtschaftliche Betriebe mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke und Umsatzbesteuerung.....	35
22. Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Größenklassen der LF, dem Alter des Betriebsinhabers und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung.....	36
23. Maschinenringe und Betriebshelfer in der Landwirtschaft.....	38

II. INTEGRIERTE LÄNDLICHE ENTWICKLUNG

24. Investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung.....	39
25. Naturschutz, Landschaftspflege, Bodenschutz sowie Landespflege nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG).....	40
26. Ländliche Wege, Gewässer und Bodenschutz nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG).....	41

III. LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITSKRÄFTE**Arbeitskräfte**

27. Arbeitskräfte und Arbeitsleistung in der Landwirtschaft.....	42
28. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft in den Betrieben nach Rechtsformen.....	43
29. Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben nach Betriebsgrößenklassen.....	44
30. Altersgliederung der Familienarbeitskräfte.....	45

Tab. Nr.	Seite
Soziale Sicherung	
31. Aufwendungen und Leistungen für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft.....	46
IV. BILDUNG	
32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft.....	48
33. Meisterausbildung in der Land- und Forstwirtschaft.....	52
34. Landwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter nach Rechtsform des Betriebes.....	52
35. Studierende der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	53
V. MASCHINEN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN IN DER LANDWIRTSCHAFT	
Landmaschinen	
36. Produktion und Absatz von Ackerschleppern und Landmaschinen.....	54
37. Ackerschlepper.....	55
VI. DÜNGEMITTEL, PFLANZENSCHUTZ, SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG	
Düngemittel	
38. Nährstoffverhältnis beim Absatz von Handelsdünger	56
39. Anteil der Mehrnährstoffdünger am Inlandsabsatz der einzelnen Nährstoffe	56
40. Inlandsabsatz von Handelsdünger	57
41. Betriebe mit Ausbringung von flüssigem Wirtschaftsdünger nach Ausbringungstechniken und Kulturarten	58
42. Betriebe mit Ausbringung von Wirtschaftsdünger nach Wirtschaftsdüngerarten	59
Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung	
43. Zugelassene Pflanzenschutzmittel	59
44. Ausfuhr und Inlandsabsatz an Wirkstoffen in Pflanzenschutzmitteln	60
VII. BODENNUTZUNG UND PFLANZLICHE ERZEUGUNG	
Bodennutzung	
45. Entwicklung der Gesamtfläche nach Nutzungsarten	61
46. Gesamtfläche nach Nutzungsarten	62
47. Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kulturarten	63
48. Ackerland nach Hauptgruppen des Anbaus.....	64
49. Betriebe mit Anbau von Hauptkultur- und Fruchtarten nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	65
50. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau ausgewählter Kulturarten nach Größenklassen des Anbaus.....	66
51. Betriebe mit Anbauflächen für Nutzhanf und Flachs	66
52. Anbau nachwachsender Rohstoffe und Energiepflanzen.....	67
Umweltgerechte Landbewirtschaftung	
53. Biogasanlagen	67
54. Betriebe und Flächen des Ökologischen Landbaus	68
55. Naturschutzflächen nach Typen	69
56. Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen	69
Anbau, Ertrag und Ernte	
57. Flächenumbrüche	70
58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte.....	71
59. Anbau, Ertrag und Ernte von Hopfen	74

VIII. GARTENBAU, OBSTBAU, WEINBAU, BRENNEREI

Gartenbau

60. Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Betriebsart.....	75
61. Freiland- und Unterglasflächen in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen.....	75
62. Arbeitskräfte in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen.....	76
63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse.....	77
64. Anbau und Ernte von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen.....	80
65. Betriebe mit Strauchbeerenobst nach Arten.....	80
66. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen.....	81
67. Baumschulbetriebe und Baumschulflächen.....	82

Obstbau

68. Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst.....	82
69. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst.....	83

Weinbau

70. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche.....	85
71. Weinbau und Weinmosterte.....	86
72. Anbau und Erträge der wichtigsten Rebsorten.....	88

IX. AUFKOMMEN UND VERBRAUCH VON FUTTERMITTELN

73. Futteraufkommen aus Inlandserzeugung und Einfuhren.....	89
74. Anteil der Futtererzeugung an der landwirtschaftlichen Produktion.....	90
75. Getreideeinheiten und verdauliches Eiweiß des Futteraufkommens nach in- und ausländischer Herkunft.....	90
76. Verfütterung von Milch und Molke.....	91
77. Versorgung mit Ölkuchen.....	91
78. Aufkommen an Kraftfutter für Futterzwecke.....	92
79. Versorgung mit tierischen Proteinen.....	92

X. VIEHHALTUNG UND VETERINÄRWESEN

Viehhaltung

80. Viehbestand.....	93
81. Zahl der Haltungen/Betriebe mit Tieren.....	94
82. Viehbesatz.....	94
83. Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung nach Großvieheinheiten.....	95
84. Besatzdichte in den viehhaltenden landwirtschaftlichen Betrieben.....	95
85. Rinderbestand.....	96
86. Rinderbestände nach Nutzungsrichtung und Rinderrassen.....	97
87. Weidehaltung von Rindern ohne Milchkühe.....	98
88. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Rinder nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen.....	99
89. Betriebe mit Milchkuhhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	100
90. Schweinebestand.....	101
91. Betriebe mit Schweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	102
92. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Schweine nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen.....	103
93. Betriebe mit Zuchtsauenhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	103
94. Betriebe mit Haltung von anderen Schweinen nach Bestandsgrößenklassen.....	104
95. Schafbestand.....	104
96. Betriebe mit Schafhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	105
97. Weidehaltung von Schafen auf Betriebsflächen.....	105
98. Betriebe mit Legehennenhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	106
99. Geflügelbestand.....	106
100. Legehennenhaltung nach Haltungsverfahren.....	107
101. Betriebe mit Masthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	109
102. Betriebe mit Truthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	109
103. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz.....	110

Tab. Nr.	Seite
Veterinärwesen	
104. Tierseuchensituation.....	111
XI. TIERISCHE ERZEUGUNG	
105. Tierische Erzeugung.....	112
106. Leistungen der kontrollierten Milchkühe und der Kühe insgesamt	113
107. Erzeugung von Rohmilch	113
108. Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken	114
109. Erzeugung von Eiern	115
XII. PRODUKTIONSLEISTUNG DER LANDWIRTSCHAFT	
110. Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten.....	116
111. Landwirtschaftliche Erzeugung in Getreideeinheiten	117
112. Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten.....	117
XIII. GESAMTRECHNUNG FÜR DEN BEREICH LANDWIRTSCHAFT	
113. Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Vergleich zum Umsatz des Produzierenden Gewerbes.....	118
114. Verkaufserlöse der Landwirtschaft nach Erzeugnissen	119
115. Produktionswert der Landwirtschaft	120
116. Produktionswert des Bereichs Landwirtschaft	121
117. Wertschöpfung der Landwirtschaft.....	122
118. Vorleistungen für den Bereich Landwirtschaft.....	122
119. Ausgaben der Landwirtschaft für zugekaufte Futtermittel	123
120. Ausgaben der Landwirtschaft für Handelsdünger	123
121. Ausgaben der Landwirtschaft für Treib-, Energie- und Schmierstoffe.....	123
122. Aufwendungen der Landwirtschaft für Löhne und Unfallversicherung.....	124
123. Investitionen und Abschreibungen in der Landwirtschaft	124
XIV. BUCHFÜHRUNGSERGEBNISSE	
124. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe	125
125. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe	127
126. Kennzahlen der juristischen Personen nach Betriebs- und Rechtsformen	129
127. Buchführungsergebnisse der Gartenbaubetriebe im Haupterwerb nach Betriebsformen.....	130
128. Buchführungsergebnisse der Obstbaubetriebe im Haupterwerb.....	131
129. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb.....	131
130. Betriebe des ökologischen Landbaus nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben	133
131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse in landwirtschaftlichen Betrieben.....	136
XV. Genossenschaftswesen	
132. Zahl der Raiffeisen-Genossenschaften und deren Beschäftigte.....	139
133. Umsatz der Raiffeisen-Genossenschaften	139
134. Anerkannte Erzeugerorganisationen und Vereinigungen.....	140
XVI. FINANZIELLE MAßNAHMEN FÜR DIE AGRARWIRTSCHAFT	
135. Finanzielle Aufwendungen des Bundes für Maßnahmen der nationalen Agrarpolitik.....	141
136. Ausgaben der EU zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Deutschland.....	142
137. Finanzielle Aufwendungen des Bundes und der Länder im Rahmen der Gemeinschafts- aufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".....	143
138. Marktordnungsausgaben der EU in Deutschland.....	144
139. Zahlungsansprüche im Rahmen der Basisprämienregelung für 2021	145

D. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT**I. NAHRUNGSMITTELVERBRAUCH**

140. Versorgungsleistung der Landwirtschaft	146
141. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungsmitteln insgesamt	146
142. Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen	147
143. Verbrauch von Tiefkühlkost	148
144. Verbrauch von Nahrungsmitteln	148
145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf	150
146. Verbrauch ausgewählter Lebensmittel je Kopf	153
147. Durchschnittlicher Verzehr ausgewählter Lebensmittelgruppen nach Geschlecht und Altersgruppen	154

II. LEBENSMITTELSICHERHEIT

148. Amtliche Futtermittelüberwachung	155
149. Qualität der deutschen Weizen- und Roggenernte	157
150. Beanstandungen bei der Schlachttier- und Fleischuntersuchung	158
151. Gründe für die Beanstandung ganzer Tierkörper bei der Schlachttier- und Fleischuntersuchung	159
152. Beanstandungen bei der Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung	159
153. Amtliche Lebensmittelüberwachung	161
154. Untersuchungen im Rahmen des Nationalen Rückstandskontrollplans	162

III. GETREIDE, HÜLSENFRÜCHTE, KARTOFFELN**Getreide, Mehl**

155. Vorräte an Getreide und Kartoffeln in der Landwirtschaft	163
156. Versorgung mit Weichweizen	164
157. Versorgung mit Hart- und Weichweizen zusammen	165
158. Versorgung mit Gerste	166
159. Versorgung mit Mais	167
160. Versorgung mit Getreide insgesamt	168
161. Getreideverbrauch für Nahrung, Industrie und Futter	169
162. Versorgung mit Mehl	169
163. Verarbeitung von Getreide und anderen Komponenten zu Mischfutter	170
164. Anzahl der Mischfutterhersteller und Mischfutterherstellung nach Betriebsgrößenklassen und Tierarten	171
165. Herstellung von Mischfutter	172

Reis, Hülsenfrüchte

166. Versorgung mit Hülsenfrüchten	172
--	-----

Kartoffeln

167. Versorgung mit Kartoffeln	173
168. Verwendung von Kartoffeln zur Herstellung von Stärke und Alkohol	173

IV. ZUCKER, HONIG

169. Verwertung der Zuckerrübenerte	174
170. Versorgung mit Zucker in Weißzuckerwert	174
171. Zuckerabsatz der Zuckerfabriken und Handelsunternehmen	175
172. Versorgung mit Bienenhonig	175

V. GEMÜSE, OBST**Gemüse**

173. Versorgung mit Gemüse	176
174. Versorgung mit Gemüse nach Arten	177
175. Verbrauch von Gemüse nach Arten	178

Tab. Nr.	Seite
Obst	
176. Versorgung mit Obst	179
177. Versorgung mit Zitrusfrüchten	179
178. Versorgung mit Obst nach Arten	180
179. Verbrauch von Zitrusfrüchten nach Arten	181
180. Verbrauch von Obst nach Arten	182

VI. FLEISCH

Schlachtungen und Fleischanfall

181. Durchschnittliche Schlachtgewichte gewerblich geschlachteter Tiere	183
182. Schlachtungen und Fleischanfall nach Tierarten	184
183. Schlachtmengen von Geflügel nach Geflügelarten	184
184. Schlachtmengen von Geflügel nach Tierarten und durchschnittliche Schlachtgewichte	185

Versorgung, Bestände

185. Versorgung mit Geflügelfleisch nach Geflügelarten	185
186. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten	186

VII. FISCHE

187. Fischereiflotte nach Fischereibetriebsarten	188
188. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischarten	188
189. Durchschnittserlöse nach Fischarten	189
190. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur nach Erzeugungsverfahren	189
191. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugte Menge nach Größenklassen	190

Versorgung

192. Versorgung mit Fischen	190
-----------------------------------	-----

VIII. MILCH, KÄSE, EIER

193. Zahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen mit und ohne Milchbe- und -verarbeitung und nach Rechtsform	191
194. Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen	192
195. Molkereiunternehmen und durchschnittliche Herstellung von Milchprodukten	192
196. Milchanlieferung und Milchverwendung in den Molkereien	193
197. Herstellung von Milcherzeugnissen	196
198. Verbrauch von Milch, Sahne und Kondensmilch	197
199. Versorgung mit Milch, Sahne und Kondensmilch	198
200. Versorgung mit Dauermilcherzeugnissen	199
201. Versorgung mit Käse	200
202. Versorgung mit Eiern	201

IX. ÖLSAATEN, ÖLE UND FETTE, BUTTER

203. Versorgung mit Ölen und Fetten	202
204. Versorgung mit Butter und MilCHFetterzeugnissen	203
205. Verbrauch von Nahrungsfetten nach Fettarten in Reinfett	203

X. GENUSSMITTEL, GETRÄNKE

206. Verbrauch von Getränken je Kopf	204
207. Versorgung mit Wein	205
208. Versorgung mit Bier	205

XI. ERNÄHRUNGSGEWERBE**Produzierendes Ernährungsgewerbe**

209. Kennzahlen des Produzierenden Ernährungsgewerbes	206
210. Zahl der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	207
211. Beschäftigte der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	208
212. Umsatz der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	209

Ernährungshandwerk

213. Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk	210
214. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk	210

Einzelhandel

215. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Rohertrag und Investitionen im Ernährungseinzelhandel	211
216. Verkaufsstätten im Lebensmitteleinzelhandel	213

E. PREISE, LÖHNE, WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

217. Indizes ausgewählter Weltmarktpreise	214
---	-----

**I. PREISE FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE
UND VERARBEITUNGSPRODUKTE**

218. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte nach Erzeugnissen	215
219. Vom Erzeuger erzielte Durchschnittspreise	216
220. Preise für Schlachtrinder und Schlachtschweine in Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken	217
221. Preise für angelieferte Kuhmilch	218
222. Marktpreise für Getreide und Futtermittel	218

II. PREISE FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSMITTEL

223. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	219
224. Durchschnittliche Einkaufspreise der Landwirtschaft für Futtermittel, Düngemittel und Energie	220

III. GRUNDSTÜCKSPREISE

225. Pachtentgelte für landwirtschaftliche Einzelgrundstücke	221
226. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz	222

IV. GEWERBLICHE PREISE, VERBRAUCHERPREISE

227. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen	223
228. Preisindizes für ausgewählte Güterarten des Verbraucherpreisindex	223
229. Verbraucherpreise für wichtige Nahrungsmittel nach einzelnen Geschäftstypen	225
230. Entwicklung der Verbraucherpreise für ausgewählte Nahrungsmittel	226
231. Kaufkraft des Stundenlohnes eines Industriearbeiters bei einzelnen Nahrungsmitteln	227

WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel	228
---	-----

F. WARENVERKEHR**I. GESAMTAUBENHANDEL**

233. Stellung Deutschlands im Weltagrarhandel.....	232
234. Wert der Ein- und Ausfuhr nach Warengruppen	233
235. Außenhandel mit Agrarrohstoffen nach wichtigen Ländern.....	234

II. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFTLICHE EINFUHR

236. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach wichtigen Ländern.....	235
237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen	236
238. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Wirtschaftsräumen	239

III. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFTLICHE AUSFUHR

239. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach wichtigen Ländern.....	240
240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen	241
241. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Wirtschaftsräumen	244

G. FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT**I. FORSTWIRTSCHAFT**

242. Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche nach Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche	245
243. Waldfläche nach Eigentumsart und Waldkategorie.....	245
244. Forstbetriebe nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche	246
245. Waldfläche nach Eigentumsart und Baumartengruppen.....	247
246. Holzeinschlag nach Holzarten und Verwendung.....	248
247. Betriebsergebnisse in Forstbetrieben nach Besitzarten	249
248. Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung.....	250
249. Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten	251

II. HOLZWIRTSCHAFT

250. Unternehmen, Tätige Personen und Umsatz in der deutschen Holzwirtschaft und Papierindustrie	252
251. Bilanz des Außenhandels mit Holz und Produkten auf der Basis Holz	252
252. Gesamtholzbilanz	253

**H. ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN IN DEN
MITGLIEDSTAATEN DER EU****I. BEVÖLKERUNG, SOZIALPRODUKT**

253. Erwerbstätige	255
254. Anteil der Bruttowertschöpfung (zu Herstellungspreisen) der Landwirtschaft am Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen.....	256
255. Erzeugung des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft.....	257
256. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft	258

II. HAUSHALT UND AGRARFINANZIERUNG

257. Einnahmen des EU-Haushalts nach Mitgliedstaaten	262
258. Nettobeiträge der EU-Mitgliedstaaten zum EGFL	263
259. EU-Agrar- und Fischereiausgaben	264

Tab. Nr.	Seite
III. LANDWIRTSCHAFT	
260. Landwirtschaftliche Betriebe	267
261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe.....	269
262. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung.....	276
263. Ökologisch bewirtschaftete Betriebe und Flächen	277
264. Landwirtschaftliche Betriebe mit Einkommenskombinationen	278
265. Bodennutzung.....	279
266. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst	282
267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte.....	284
268. Viehbestände	291
269. Fischfänge	293
270. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchanlieferung.....	296
271. Anteile der EU-Mitgliedstaaten an der mengenmäßigen Agrarproduktion.....	298
IV. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT	
272. Selbstversorgungsgrad ausgewählter tierischer Erzeugnisse	299
V. PREISE, LÖHNE, WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN	
273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte.....	301
274. Einkaufspreise für Futtergetreide und Düngemittel.....	306
275. Von der Landwirtschaft bezahlte Preise für Dieseldieselkraftstoff und leichtes Heizöl	307
276. Index der Verbraucherpreise	308
277. Anteile der Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel am Gesamtverbrauch der privaten Haushalte.....	309
VI. WARENVERKEHR	
278. Außenhandel nach Bereichen	310
279. Außenhandel mit Ernährungsgütern nach wichtigsten Drittländern	312
280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU und aus Drittländern.....	313
281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU und in Drittländer.....	328
VII. FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT	
282. Waldfläche nach Eigentumsarten	343
283. Produktion von Rundholz.....	344
284. Versorgungsbilanz für Rundholz.....	346
Stichwortregister mit Seitenzahlen.....	348

Allgemeine Vorbemerkungen

Neben den in dieser Druckausgabe enthaltenen Tabellen stehen im Internetangebot auf <https://www.bmel-statistik.de> eine Reihe weiterer Inhalte zur Verfügung. Diese werden, unabhängig von der Printausgabe, fortlaufend aktualisiert. Andere Tabellen werden nicht fortgeführt.

Herkunft der Zahlen:

In dem Bestreben, einen möglichst umfassenden Überblick zu vermitteln, sind für die Zusammenstellungen der Tabellen dieses Statistischen Jahrbuches die verschiedensten Quellen herangezogen worden. Insbesondere wurden die zahlreichen Statistiken des Statistischen Bundesamtes, des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) und des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) verwendet. Darüber hinaus wurden Untersuchungen oder Statistiken anderer amtlicher und (in geringerem Umfang) nichtamtlicher Stellen benutzt. Die Quelle ist jeweils unterhalb jeder Tabelle vermerkt. Falls sich die Angaben ausschließlich oder nach ihrem wesentlichen Inhalt auf Unterlagen des BMEL stützen, ist in der Quellenangabe das Herkunftsreferat aufgeführt, z. B. BLE (414). Bei Tabellen aus anderen Quellen ist die Bezeichnung des im BMEL sachlich zuständigen Referats dahinter gesetzt, z. B. FAO, BMEL (723). Werden Tabellen mit Daten aus anderen Quellen durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) erstellt, wird die BLE in der Quellenangabe ebenfalls genannt, z. B. Statistisches Bundesamt, BLE (414).

Bei von anderen Stellen übernommenen Zahlen handelt es sich um bereits veröffentlichte Angaben. Lediglich einige wenige Übersichten wurden mit Zustimmung des Statistischen Bundesamtes durch Zusätze oder Umrechnungen seitens des BMEL ergänzt oder - falls in Einzelfällen notwendig - durch Schätzungen für statistisch nicht erfasste Tatbestände erweitert.

Letzteres kann insbesondere dann erforderlich werden, wenn z. B. durch Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen bislang erhobene Bereiche nicht mehr in der amtlichen Statistik ausgewiesen werden.

Räumliche Begrenzung:

Die Mehrzahl der Daten wird für "Deutschland" ausgewiesen. Einige Tabellen enthalten zusätzlich Angaben für das "Frühere Bundesgebiet"; in bestimmten Fällen wurde eine gesonderte Spalte "Neue Länder" aufgenommen. Der jeweilige Gebietsstand ist aus den Angaben in den einzelnen Tabellen ersichtlich. Beziehen sich die Daten in einer Tabelle ausschließlich auf Deutschland, wird kein Gebietsstand angegeben.

Das Statistische Jahrbuch bringt grundsätzlich nur Angaben für das gesamte Bundesgebiet. Aus Platzgründen ist es nicht möglich, auch Angaben für die einzelnen Bundesländer aufzunehmen. (Auf die Veröffentlichung im Statistischen Monatsbericht des BMEL wird hingewiesen, siehe <https://www.bmel-statistik.de/Monatsbericht>).

Bezeichnung der Zeiträume:

Alleinstehende Jahreszahlen (z. B. 2018) gelten für Kalenderjahre; Jahreszahlen, die durch einen Schrägstrich verbunden sind (z. B. 2017/18), beziehen sich auf einen zusammenhängenden Zeitraum von 12 Monaten aus zwei Kalenderjahren. Zumeist handelt es sich dabei um Wirtschaftsjahre, die vom 1. Juli bis zum 30. Juni gerechnet werden. Andere 12-Monatszeiträume (z. B. Weinwirtschaftsjahre) sind entsprechend in den Tabellen oder Vorbemerkungen der Kapitel erläutert.

Bei Jahreszahlen, die mit einem waagerechten Strich verbunden sind (z. B. 2013 - 2016), handelt es sich um Angaben für den ganzen Zeitraum dieser Kalenderjahre.

Anbau, Erträge und Ernten sind nach Kalenderjahren wiedergegeben. Es ist zu berücksichtigen, dass die Ernten zumeist innerhalb eines Wirtschaftsjahres verwertet werden. In den Versorgungsbilanzen entsprechen demgemäß die Ernteangaben nach Wirtschaftsjahren (bezeichnet als "Erzeugung") den im Kapitel "Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung" angegebenen Erzeugungsmengen nach Kalenderjahren (z. B. Ernte 2017 = Wirtschaftsjahr 2017/18).

Einschränkungen bei langfristigen Vergleichen:

In dem Bestreben, auch Aufschlüsse über langfristige Entwicklungstendenzen zu geben, sind bei einzelnen Tabellen des Jahrbuches lange Zeitreihen aufgenommen worden. Allgemein ist bei der Verwendung von Zahlen für weiter zurückliegende Jahre zu berücksichtigen, dass die statistischen Erhebungsmethoden im Laufe der Zeit verbessert worden sind. Daher kennzeichnen die Zahlen teilweise nur die ungefähren Größenordnungen. Es empfiehlt sich somit nicht, aus diesen Zahlen zu weitgehende Schlussfolgerungen abzuleiten.

Veränderungen von Werten in den langfristigen Zeitreihen (u. a. im Kapitel B.II. "Inlandsprodukt und Konsum") im aktuellen Jahrbuch im Vergleich zu älteren Jahrgängen ergeben sich teilweise durch Rückrechnung älterer Datenbestände nach Umstellungen der statistischen Erhebungsmethoden durch das Statistische Bundesamt.

Wenn größere methodische Umstellungen die Jahresreihen unterbrechen, ist dies erläutert oder durch Trennstriche (I bzw. –) kenntlich gemacht.

Vergleichbarkeit der Zahlen:

Die im Jahrbuch veröffentlichten Zahlen sind im Allgemeinen miteinander vergleichbar. Das gilt insbesondere für Angaben, die aus den gleichen Erhebungen, in den meisten Fällen auch für Angaben, die aus den gleichen Quellen stammen. Zu beachten sind die Hinweise auf die räumliche Begrenzung.

Abweichungen zwischen gleichartig bezeichneten Zahlenreihen in verschiedenen Tabellen des Jahrbuches haben meist statistisch-methodische Gründe.

Tabellen, die auf dem Datenmaterial des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) beruhen, können u. U. erhebliche Abweichungen zu in den Vorjahren bereits veröffentlichten Daten aufweisen, da EUROSTAT jährlich die Angaben auch früherer Jahre aktualisiert.

Die Vergleichbarkeit der Zahlen kann aber auch durch die gesetzlichen Änderungen des statistischen Erfassungsbereichs erschwert sein; darauf wird in den Vorbemerkungen oder Tabellen der Kapitel hingewiesen.

Nachträglich korrigierte Eingangsdaten sowie die Auswirkungen geänderter methodischer Ansätze werden rückwirkend angewandt, weshalb Daten zurückliegender Jahre gegenüber den Daten dieser Ausgabe abweichen können.

Auf- und Abrundungen:

Im Allgemeinen ist so auf- bzw. abgerundet worden, dass die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleinere Differenzen in den Summen entstehen.

Abweichungen in der letzten Stelle sind zumeist durch verschieden vorgenommene Abrundungen der ursprünglichen Gesamtzahlen bedingt.

Währungsangaben:

Die monetären Beträge werden in Euro (€) ausgedrückt. Falls der Nutzer Wertangaben in DM in älteren Ausgaben des Jahrbuches zu Vergleichszwecken heranziehen möchte, wird empfohlen, die Umrechnung einzelner Angaben mit dem Kurs von 1 € = 1,95583 DM selbst vorzunehmen.

Glossar:

Definitionen zu häufig verwendeten Begriffen wurden in einem Glossar zusammengestellt.

Glossar

Abschreibungen: Wertverzehr der Gegenstände des Anlagevermögens während des Geschäftsjahres; sie enthalten nicht die im Sonderposten mit Rücklageanteil abgegrenzten steuerlichen Sonderabschreibungen.

Agrarrohstoffe (Non-Food-Erzeugnisse) - z. B. Faserpflanzen, Wolle, Felle, Häute, Holz) werden in der EGW-Systematik unter „Gewerbliche Wirtschaft“ erfasst. Diese Erzeugnisse sind aber Teil der agrarischen Produktion.

AK-Einheit entspricht der Arbeitsleistung einer Person, die das ganze Jahr mit betrieblichen Arbeiten (ohne Haushalt) voll beschäftigt war.

Arbeitskräfte, die in landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt sind, werden unterschieden nach den Familienarbeitskräften, zu denen die Betriebsinhaber und ihre mithelfenden Familienangehörigen zählen, und den familienfremden Arbeitskräften. Beide Hauptgruppen setzen sich zusammen aus voll- und teilbeschäftigten bzw. ständigen und nichtständigen Arbeitskräften.

Aufwendungen, sonstige betriebliche: Aufwandspositionen, die nicht anderen Positionen der GuV zugeordnet werden können, z.B. Unterhaltungsaufwendungen, Betriebsversicherungen (einschl. landwirtschaftlicher Unfallversicherung). Im Gegensatz zur bisherigen Vorgehensweise gehören hierzu auch zeitraumfremde Aufwendungen, die bisher als neutraler Aufwand ausgewiesen wurden.

Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (Sozialgesetzbuch III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind.

Betriebe, landwirtschaftliche sind seit 2010, wenn nicht anders definiert, Betriebe mit 5 ha LF und mehr bzw. mit einer Mindestgröße an Erzeugungseinheiten oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.

Betriebsergebnis ist der Saldo aus betrieblichen Erträgen (Umsatzerlöse, Bestandsveränderungen, sonstige betriebliche Erträge) und betrieblichen Aufwendungen (Materialaufwand, Personalaufwand, sonstige betriebliche Aufwendungen).

Bevölkerung: Dazu zählen alle Personen am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung, einschließlich der im Bundesgebiet gemeldeten Ausländer und Ausländerinnen, nicht aber die Angehörigen der ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Bilanz: In der Bilanz erfolgt eine Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva), die der Gewinnermittlung des Unternehmens dient. Die Aktivseite der Bilanz zeigt die Kapitalverwendung, die Passivseite die Kapitalherkunft.

BMEL-Jahresabschluss : Die Buchführungsergebnisse der Testbetriebe werden in Form des BMEL-Jahresabschlusses erfasst. Die Grundlagen für den BMEL-Jahresabschluss ergeben sich aus den handels- und steuerrechtlichen Vorschriften zum Jahresabschluss. Er kann daher in der Landwirtschaft für alle Rechtsformen verwendet werden. Die festgelegte Abgrenzung der Positionen im Abschluss führt zu einer Vereinheitlichung der Begriffe und ermöglicht Betriebsvergleiche innerhalb der in der Landwirtschaft anzutreffenden Rechtsformen sowie mit anderen Betrieben der gewerblichen Wirtschaft. Der Jahresabschluss wird gegen eine Vergütung von Steuerberatern und landwirtschaftlichen Buchstellen erstellt. Die Mitarbeit im Testbetriebsnetz ist freiwillig. Er bildet die Grundlage für die Datenerfassung ab dem Wirtschaftsjahr 1995/96.

Bohnenwert: siehe Produkteinheiten.

Bruttoanlageinvestitionen untergliedern sich in Ausrüstungen, Bauten und sonstige Anlagen (u. a. Nutzvieh, Nutzpflanzen, Computersoftware).

Brutto-Bodenproduktion stellt die Bodenleistung ohne Rücksicht auf die Art ihrer Verwertung dar. Alle landwirtschaftlich genutzten Flächen sind mit ihren ermittelten oder geschätzten Erträgen einbezogen.

Bruttoeigenerzeugung an Fleisch umfasst sämtliche im Inland erzeugten Tiere, unabhängig von der Schlachtung im In- oder Ausland. Sie errechnet sich aus den Inlandsschlachtungen (gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen) abzüglich der eingeführten und zuzüglich der ausgeführten Schlacht-, Nutz- und Zuchttiere. Angaben in Schlachtgewicht, d. h. einschließlich Knochen und Abschnittfette.

Bruttoinlandsprodukt ist in erster Linie ein Produktionsindikator und ergibt sich aus der bereinigten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen.

Bruttoinvestitionen: Gesamter Zugang zum Investitionsbereich, d. h. Zugänge zum Anlagevermögen sowie Bestandsveränderungen bei Tieren und Vorräten.

Bruttonationaleinkommen ergibt sich, indem zum Bruttoinlandsprodukt die von der übrigen Welt empfangenen Primäreinkommen (Arbeitnehmerentgelt, Vermögenseinkommen, Subventionen) hinzugezählt und an die übrige Welt geleisteten Primäreinkommen (Arbeitnehmerentgelt, Vermögenseinkommen, Produktions- und Importabgaben) abgezogen werden.

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche wird in der Regel durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten ermittelt. Durch Addition der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche erhält man zunächst die unbereinigte Bruttowertschöpfung. Wird von der unbereinigten Bruttowertschöpfung die unterstellte Bankgebühr abgezogen (eine Vorleistung, die nicht auf einzelne Wirtschaftsbereiche aufgeteilt werden kann), ergibt sich die bereinigte Bruttowertschöpfung.

Caterer liefern in einer Produktionszentrale zubereitete, verzehrfertige Speisen sowie Getränke an bestimmte Einrichtungen (z. B. Fluggesellschaften, „Essen auf Rädern“) oder Personengruppen und für bestimmte Anlässe (z. B. Hochzeiten und andere Feiern oder Feierlichkeiten).

Deputate sind Sachbezüge von Arbeitnehmern der Land- und Forstwirtschaft. Diese Sachbezüge gehören wie Sachbezüge in anderen Wirtschaftszweigen zum steuerpflichtigen Arbeitslohn. Es wird jedoch ein Bewertungsabschlag von 4 Prozent und ein Rabatffreibetrag gewährt. Der Rabatffreibetrag beträgt 1 080 € im Jahr.

Dunst ist ein Mahlerzeugnis, das im Feinheitsgrad zwischen Grieß und Mehl liegt und entweder weiter zu Mehl vermahlen oder als Rohstoff in der Teigwarenherstellung verwendet wird.

Durchschnittspreise entsprechen dem durchschnittlichen Erlös aller verkauften Qualitäten ohne Umsatzsteuer.

Einkommen: Gewinn bzw. Jahresüberschuss vor Steuern zuzüglich Personalaufwand. Diese Kennzahl dient zum Vergleich der Einkommenslage in verschiedenen Rechtsformen.

Ergebnis, außerordentliches ist der Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen. Dies sind ungewöhnliche Geschäftsvorfälle, die unregelmäßig auftreten. Im Gegensatz zur bisherigen Vorgehensweise in der Landwirtschaft zählen hierzu nicht die zeitraumfremden Geschäftsvorfälle.

Ernährungsgewerbe, produzierendes setzt sich zusammen aus Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk, die in 30 Wirtschaftszweige (Klassen) untergliedert sind. Die statistischen Einheiten werden demjenigen Wirtschaftszweig zugerechnet, in dem der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit liegt. Im Rahmen der Statistik des Produzierenden Gewerbes wird dieser Schwerpunkt durch die Beschäftigtenzahl bestimmt, bei den Ergebnissen aus der Umsatzsteuerstatistik nach dem Umsatz. Der Vorjahresvergleich kann in einzelnen Wirtschaftszweigen durch Schwerpunktverlagerung und einer damit verbundenen Umgruppierung der Betriebe beeinträchtigt werden. Deshalb werden zusätzliche Angaben über fachliche Betriebsteile veröffentlicht, d. h. die Ergebnisse kombinierter Betriebe werden auf die verschiedenen Wirtschaftszweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

Erträge, sonstige betriebliche: Erträge, die nicht anderen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung zugeordnet werden können, insbesondere staatliche Zulagen und Zuschüsse (Betriebsprämien, Agrardieselerstattung, Investitionszulagen und -zuschüsse, Ausgleichszulage, Prämien für umweltgerechte Agrarerzeugung usw.). Hierzu gehören auch zeitraumfremde Erträge.

Erwerbspersonen sind alle, die als Selbständige, mithelfende Familienangehörige oder abhängig Beschäftigte (Beamte, Angestellte, Auszubildende) eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben pflegen, ohne Rücksicht auf den Ertrag dieser Tätigkeit und auf die Arbeitszeit; unterschieden werden Erwerbstätige und Erwerbs-(Arbeits-)lose. Zu den Erwerbspersonen gehören auch die Soldaten. Die Zuordnung zu den Wirtschaftsbereichen richtet sich bei mehreren Tätigkeiten nach der zeitlich überwiegenden Tätigkeit.

Erwerbstätige sind Personen, die als unselbstständig oder selbstständig Beschäftigte gegen Bezahlung arbeiten, wobei auch Arbeit von mithelfenden Angehörigen bei Selbstständigen (z. B. in der Landwirtschaft oder bei Gewerbetreibenden) gemeint ist. Erwerbstätig sind auch Frauen im Mutterschutz, Karenz- bzw. Kindergeldbezieherinnen mit aufrechtem Dienstverhältnis bis 2 Jahre sowie Personen, die aufgrund von Krankheit, Unfällen oder aus anderen Gründen vorübergehend nicht arbeitsfähig sind.

Finanzergebnis ist der Saldo aus Finanzerträgen (z. B. Zinserträge) und Finanzaufwendungen (Zinsaufwendungen).

Fleischverbrauch umfasst neben dem menschlichen Fleischverzehr (Nahrungsverbrauch) auch die Mengen, die nicht verzehrt werden: Knochen, Verluste, an Tiere (insb. Hunde, Katzen) verfütterte Mengen sowie die industrielle Verwertung. Der menschliche Fleischverzehr liegt deshalb deutlich niedriger als der gesamte Verbrauch - der hier der gesamten inländischen Verwendung entspricht -, ist aber dessen weitaus wichtigste Komponente. Zur Verdeutlichung der Unterschiede werden alle Angaben über den Pro-Kopf-Verbrauch von Fleisch um den von Experten geschätzten Fleischverzehr pro Kopf ergänzt.

Frischwert: siehe Produkteinheiten.

Futterwert ist ein Maßstab sowohl für die chemische Zusammensetzung eines Futtermittels als auch für seine Verwertung durch das Tier. Da jede Tierart unterschiedliche Möglichkeiten zur Verdauung des Futters besitzt, hat dasselbe Futter für verschiedene Tiere einen unterschiedlichen Wert, d. h. der Futterwert gilt nur unter Bezugnahme auf eine bestimmte Tierart.

Gesamteinkommen ist das Erwerbseinkommen zuzüglich Einkünfte aus privatem Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung, sonstigen steuerpflichtigen Einkünften und erhaltenen Einkommensübertragungen (Kinder-, Arbeitslosen-, Vorruhestandsgeld, Altersrenten usw.).

Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft (einschl. Garten- und Weinbau, ohne Forstwirtschaft und Fischerei) ist nach den Regeln des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) aufgestellt.

Gesamtleistung im Ernährungsgewerbe errechnet sich aus Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderungen an selbthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsterstellte Anlagen.

Getreideeinheit (GE) wird benutzt als gemeinsamer Nenner sowohl bei der Brutto-Bodenproduktion als auch bei der Nahrungsmittelproduktion und der Netto-Nahrungsmittelproduktion und ermöglicht eine Zusammenfassung der einzelnen Erzeugnisse zu einem Gesamtwert. Die Getreideeinheit ist eine Kennzahl, die in Abhängigkeit von der Verwendungsstruktur des landwirtschaftlichen Erzeugnisses in der Fütterung das Energielieferungsvermögen eines Erzeugnisses im Verhältnis zum errechneten Energielieferungsvermögen von Futtergerste wiedergibt. Die tierischen Erzeugnisse werden nicht nach ihrem eigenen Nettoenergiegehalt, sondern nach dem Nettoenergiegehalt des Futters bewertet, das durchschnittlich zu ihrer Erzeugung erforderlich ist. Der Getreideeinheitenschlüssel wurde 2010 überarbeitet. Da sich die Umrechnungsfaktoren von den früheren Angaben unterscheiden, ist ein Vergleich mit Vorjahren nur bedingt möglich.

Getreidewert: siehe Produkteinheiten.

Gewerbe, verarbeitendes: Die Erhebungen erstreckten sich bis zum Berichtsjahr 2006 in der Regel auf sämtliche Betriebe von Unternehmen mit mindestens 20 tätigen Personen. Ab 2007 sind nur noch wichtige Daten über Betriebe für diesen Berichtskreis verfügbar. Weitere Daten über Betriebe und fachliche Betriebsteile beziehen sich ab dem Berichtsjahr 2007 auf Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten. Eine niedrigere Erfassungsgrenze ist bei den betreffenden Statistiken jeweils in der Fußnote angegeben.

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) dient der Ermittlung und Darstellung des Erfolgs eines Geschäftsjahres. Sie wird nach dem Gesamtkostenverfahren und Bruttoprinzip (keine Verrechnung von Aufwendungen und Erträgen) in Staffelform aufgestellt. Der Gewinn/Verlust ist identisch mit dem Gewinn/Verlust aus dem Betriebsvermögensvergleich in der Bilanz.

Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag stellt die Summe aus Betriebs-, Finanz- und außerordentlichem Ergebnis dar. Der Gewinn/Verlust umfasst bei *Einzelunternehmen und Personengesellschaften* das Entgelt für die nicht entlohnte Arbeit des landwirtschaftlichen Unternehmens und u. U. Mitunternehmers sowie seiner/ihrer mitarbeitenden, nicht entlohten Familienangehörigen, das eingesetzte Eigenkapital und die unternehmerische Tätigkeit. Er steht für die Privatentnahmen des/der Unternehmer/s (private Steuern, Lebenshaltung, Krankenversicherung, Alterssicherung, Altenteillisten, Erbabbfindungen, private Vermögensbildung usw.) und die Eigenkapitalbildung des Unternehmens (Nettoinvestitionen, Tilgung von Fremdkapital) zur Verfügung.

Der Gewinn ist nicht mit den steuerlichen Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft gleichzusetzen, die anhand von Pauschalansätzen (nach § 13 a EStG) ermittelt werden.

Bei *juristischen Personen* lautet die entsprechende Bezeichnung nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) "Jahresüberschuss/-fehlbetrag". Da in landwirtschaftlichen Unternehmen dieser Rechtsform die eingesetzte Arbeit bereits voll entlohnt ist, umfasst der Jahresüberschuss/-fehlbetrag nur das Entgelt für das eingesetzte Eigenkapital.

Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag plus Personalaufwand: Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Steuern vom Einkommen und Ertrag zuzüglich Personalaufwand. Diese Kennzahl dient zum Vergleich der Einkommenslage in verschiedenen Rechtsformen.

Großvieheinheit (GV; GVE) ist eine Kennzahl, die es erlaubt, mittels eines Umrechnungsschlüssels Angaben zu verschiedener Nutztierarten in einer aggregierten Größe auszudrücken. Es bestehen mehrere Systeme mit unterschiedlichen Umrechnungsfaktoren, unter anderem der in der deutschen Agrarstatistik angewendete GV-Schlüssel, sowie der von Eurostat angewendete Umrechnungsschlüssel. In verschiedenen Fachpolitiken werden für Förderzwecke ebenfalls definierte Umrechnungsschlüssel verwendet.

Haupterwerbsbetriebe gemäß der für die Agrarstrukturerhebung verwendeten Definition waren bis 2007 landwirtschaftliche Betriebe von Einzelunternehmen mit 1,5 und mehr Arbeitskräften (AK-Einheiten) je Betrieb oder 0,75 bis 1,5 Arbeitskräfte je Betrieb und einem Anteil des betrieblichen Einkommens am Gesamteinkommen von mindestens 50 %. Ab der Agrarstrukturerhebung/Landwirtschaftszählung 2010 sind Haupterwerbsbetriebe solche, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus außerbetrieblichen Quellen.

Nebenerwerbsbetriebe = alle anderen Betriebe. – Haupterwerbsbetriebe im BMEL-Testbetriebsnetz, in dessen Rahmen Buchführungsergebnisse dargestellt werden, sind Betriebe der Rechtsformen Einzelunternehmen und Personengesellschaften ab 50 000 € Standardoutput und mindestens einer Voll-Arbeitskraft. Betriebe unter 50 000 € Standardoutput oder mit weniger als einer Voll-Arbeitskraft werden dort als Klein- und Nebenerwerbsbetriebe bezeichnet.

Jahresarbeitsinheit (JAE) ist die Arbeitsleistung einer vollzeitlich im Betrieb beschäftigten Person.

Kartoffelpülpe fällt bei der Produktion von Kartoffelstärke an und enthält neben den hochverdaulichen Faseranteilen der Kartoffel auch die technisch nicht gewinnbare Stärke. Aufgrund ihrer Eigenschaften wird sie bereits seit Jahren erfolgreich in der Viehfütterung eingesetzt.

Kartoffelwert: siehe Produkteinheiten.

Konsumausgaben: Die privaten Konsumausgaben umfassen die Waren- und Dienstleistungskäufe (auch unterstellte Käufe) der inländischen privaten Haushalte für Konsumzwecke sowie den Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck. Die Konsumausgaben des Staates entsprechen den Aufwendungen des Staates (Gebietskörperschaften und Sozialversicherung) für Verwaltungsleistungen, die der Allgemeinheit ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt werden.

Magermilchwert: siehe Produkteinheiten.

Materialaufwand sind Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (z. B. Saatgut, Düngemittel), für bezogene Waren und Leistungen. Die entsprechenden Bestandsveränderungen sind nicht bei den Einzelpositionen ausgewiesen, sondern in einer Sammelposition zusammengefasst.

Mehlwert: siehe Produkteinheiten.

Molkewert: siehe Produkteinheiten.

Nahrungsmittelproduktion umfasst alle Mengen, die an Nahrungsmitteln und an Rohprodukten für gewerbliche Zwecke verfügbar werden. Darunter fallen sowohl die pflanzlichen Erzeugnisse, die für die menschliche Ernährung direkt verwendet werden, zur Verarbeitung im Ernährungsgewerbe dienen oder für technische Zwecke genutzt werden als auch die tierischen Erzeugnisse aus den verschiedenen Zweigen der landwirtschaftlichen Veredlungswirtschaft. Darin enthalten sind auch die tierische Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln und die Ausfuhren an Nutz- und Zuchtvieh. Berücksichtigt sind auch die Veränderungen des Viehbestandes, bereinigt um die Einfuhr von Nutz- und Zuchtvieh. Nicht der Nahrungsmittelproduktion zugerechnet werden dagegen die landwirtschaftlichen Vorleistungen (Futter, Saat- und Pflanzgut, Bruteier).

Nahrungsmittelverbrauch kennzeichnet die für den Verbrauch zur Verfügung stehenden, nicht aber die tatsächlich verzehrten Mengen. Vergleiche mit den Statistiken über die von privaten Haushalten eingekauften Mengen sind nur begrenzt möglich. Dies gilt vor allem bei Erzeugnissen, die nicht oder nur zum geringen Teil in der ersten Verarbeitungsstufe (Mehl, Fleisch- in Schlachtgewicht) eingekauft wurden, sondern erst nach einer weiteren Be- oder Verarbeitung (z. B. Backwaren, Fleisch- und Wurstwaren). Außerdem bleibt in den Wirtschaftsrechnungen der Haushalte der Verzehr außer Haus unberücksichtigt.

Nebenerwerbsbetrieb: siehe Haupterwerbsbetriebe.

Nettoinvestitionen sind der die Abschreibungen und Abgänge überschreitende Zugang zum Investitionsbereich, d. h. Bruttoinvestitionen abzüglich Abschreibungen und Abgänge.

Netto-Nahrungsmittelproduktion stellt die Erzeugung aus heimischer Bodenleistung dar und wird aus der Nahrungsmittelproduktion durch Abzug der Futtermittelinfuhren errechnet.

Personalaufwand: Summe der Löhne und Gehälter einschließlich aller Zulagen sowie aller sozialen Abgaben und der Aufwendungen für die Altersversorgung und Unterstützung.

Preise und **Preisindizes** werden mit Ausnahme der Endverbraucherpreise und ihrer Indizes entsprechend preisstatistischen Grundsätzen ohne Einrechnung der Umsatzsteuer dargestellt. Mit der Umstellung des Preisindex für die Lebenshaltung auf die international geltende Systematik COICOP (Classification of Individual Consumption by Purpose) sowie infolge der Berechnung des Index für Deutschland insgesamt, ist die Darstellung langer Reihen nicht möglich.

Produkteinheiten werden als Maßeinheiten verwendet, wenn bestimmte Rohstoffe z. B. Frischkartoffeln, Getreidekörner, Mehl, Magermilch, Weißzucker zu Verarbeitungserzeugnissen zusammengefasst oder bestimmte Bestandteile in unterschiedlich zusammengesetzten Produkten addiert werden sollen. Die Umrechnung erfolgt mittels technischer Koeffizienten, die je nach Produkt variieren.

Produktionswert: Dazu gehören alle Verkäufe an andere Wirtschaftsbereiche und landwirtschaftliche Einheiten, die Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte, der Eigenverbrauch zu Nahrungszwecken, die Vorratsveränderungen pflanzlicher und tierischer Erzeugnisse sowie die selbsterstellten Anlagen (Vieh, Dauerkulturen). Zusätzlich wird der Teil der Produktion erfasst, der von derselben Einheit im Laufe desselben Wirtschaftsjahrs als Vorleistung verwendet wird (innerbetrieblicher Verbrauch). Zu dieser Summe werden die Gütersubventionen (insbesondere die Ausgleichszahlungen und Tierprämien der GAP-Reform) hinzugezählt und die Gütersteuern (z. B. Erzeugerabgaben für Zucker) abgezogen. Ab 2005 sind die EU-Zahlungen von der Produktion entkoppelt und werden als Betriebsprämie ausgezahlt. Im Sinne des ESVG 2010 werden sie als sonstige Subventionen verbucht. Außerdem werden die landwirtschaftlichen Dienstleistungen (z. B. Lohnunternehmen, Maschinenringe) und nicht-landwirtschaftliche Nebentätigkeiten, welche charakteristisch für den landwirtschaftlichen Sektor sind, dem Produktionswert des Agrarsektors zugerechnet.

Schaleneiwert: siehe Produkteinheiten.

Selbstversorgungsgrad: Er zeigt, in welchem Umfang die Erzeugung der heimischen Landwirtschaft den Bedarf (Gesamtverbrauch) decken kann oder um welchen Prozentsatz die Produktion den inländischen Bedarf übersteigt. Der Selbstversorgungsgrad ist gleich der Inlandserzeugung in Prozent des Gesamtverbrauchs für Nahrung, Futter, industrielle Verwertung, Saatgut und Marktverluste.

Standardoutput: Standardisierte Rechengröße, die den durchschnittlichen Geldwert (in Euro) der Bruttoagrarerzeugung eines landwirtschaftlichen Betriebes beschreibt. Er wird seit 2010 in der amtlichen Statistik für die Eingruppierung der landwirtschaftlichen Betriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Ausrichtung genutzt. Der Standardoutput wird je Flächeneinheit einer Fruchtart bzw. je Tiereinheit einer Viehart aus erzeugter Menge mal zugehörigem »Ab-Hof-Preis« als geldliche Bruttoleistung ermittelt. Dabei werden durchschnittliche Erträge und Preise angesetzt, die für einen Bezugszeitraum von fünf Wirtschaftsjahren berechnet werden. Die Summe der Standardoutputs je Betrieb beschreibt die Marktleistung des gesamten landwirtschaftlichen Betriebs.

Steuerergebnis ist die Summe aus Steuern vom Einkommen und Ertrag sowie sonstiger Steuern (= Betriebssteuern).

Spezialhandel umfasst den Warenverkehr unmittelbar mit dem Ausland und über Zollgut- und Freihandlager, soweit die Waren in den freien Verkehr (einschl. des Verbrauchssteuerverkehrs) gehen oder dorthin stammen. Außerdem enthält der Spezialhandel den Warenverkehr zur bzw. nach Veredelung (Eigen- und Lohnveredelung) im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr, die Einfuhr in die Freihäfen zum dortigen Ge- und Verbrauch und die Ein- und Ausfuhr für den Schiffsbedarf. Im Warenwert sind u. a. Abschöpfungen oder Erstattungen sowie Währungsausgleich nicht enthalten. Entgegen dem EU-Schema werden die Einfuhren sowohl im innergemeinschaftlichen als auch im Dritthandel nach Ursprungsland erfasst.

Umsatzerlöse sind Erlöse aus dem Verkauf und der Vermietung oder Verpachtung sowie der Wert der Naturalentnahmen für geschäftstypische Erzeugnisse und Waren sowie für Dienstleistungen nach Abzug von Erlösschmälerungen und Umsatzsteuer.

Vergleichswert: Nach den Vorschriften des Bewertungsgesetzes im vergleichenden Verfahren ermittelter Ertragswert einer Nutzung oder eines Nutzungsteils (z. B. landwirtschaftliche, Weinbauliche, gärtnerische Nutzung) eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes. Der durchschnittliche Vergleichswert der landwirtschaftlichen, Weinbaulichen und gärtnerischen Nutzung gilt für die bewirtschaftete Fläche.

Versorgungsbilanzen stellen das Aufkommen (verwendbare Erzeugung + Einfuhren) und die Verwendung (Inlandsverwendung + Ausfuhren + Bestandsveränderungen) der Gesamtheit eines Erzeugnisses oder einer Erzeugnisgruppe in einem Mitgliedstaat oder der EU einander gegenüber. Die Versorgungsbilanzen werden für die pflanzlichen Produkte nach Wirtschaftsjahren und für die tierischen Produkte nach Kalenderjahren ausgewiesen.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (VGR) erfasst die gesamtwirtschaftlichen Einkommens- und Güterströme in einer Volkswirtschaft oder mit dem Ausland in einer abgelaufenen Periode anhand von Einnahmen und Ausgaben und liefert dadurch im Nachhinein einen quantitativen Überblick über das wirtschaftliche Geschehen in einer Volkswirtschaft. Grundlage der VGR ist die Kreislauftheorie, bei der alle Unternehmen und alle Haushalte einer Volkswirtschaft in Sektoren zusammengefasst werden. Die zwischen den Sektoren bestehenden Verbindungen in Form von Güter-, Geld- und Leistungsströmen werden buchhaltungstechnisch festgehalten. Die Hauptaufgabe der VGR ist der Ausweis des Bruttoinlandsproduktes nach Entstehung, Verwendung und Verteilung. Des Weiteren widmet sie sich der Ermittlung von Eckdaten der Sozial-, Wachstums- und Konjunkturpolitik. Als Ausgangspunkt gesamtwirtschaftlicher Analysen und Prognosen nimmt die VGR eine wichtige Stellung ein.

Vorleistungen für die Landwirtschaft umfassen den ertragssteigernden Aufwand, die Ausgaben für zugekaufte und innerbetrieblich erzeugte und verbrauchte Futtermittel, die Ausgaben für Energie, die Kosten der Unterhaltung von Maschinen und Wirtschaftsgebäuden und die Ausgaben für Dienstleistungen. Die Vorleistungen für die Landwirtschaft enthalten neben den Käufen von anderen Wirtschaftsbe-reichen auch die Käufe von landwirtschaftlichen Einheiten. Sie enthalten nicht die Löhne für fremde Arbeitskräfte, Beiträge für Sozial- und Unfallversicherung, Schuldzinsen und Käufe von Investitionsgütern.

Weißzuckerwert: siehe Produkteinheiten.

Abkürzungen

a	=	Ar = 100 m ²	EUR	=	Euro
AE	=	Amylogramm-Einheit	EURO-	=	Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften
AF	=	Ackerfläche	STAT	=	
AG	=	Aktiengesellschaft	EVS	=	Einkommens- und Verbrauchsstichprobe
AK	=	Vollarbeitskraft	e.V.	=	eingetragener Verein
AKE	=	Arbeitskräfte-Einheit	FAO	=	Food and Agriculture Organization of the United Nations
AMI	=	Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH		=	<i>Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen</i>
a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt			
ASEAN	=	Association of Southeast Asian Nations	FdIN	=	Fläche der landwirtschaftl. Nutzung
AT	=	Österreich	FE	=	Fetteinheit (= 100 g Milchfett)
BE	=	Belgien	FI	=	Finnland
BEE	=	Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung	FlurbG	=	Flurbereinigungsgesetz
BG	=	Bulgarien	FNR	=	Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe
BGBI	=	Bundesgesetzblatt	fob	=	free on board
BHV	=	Bovines Herpesvirus	FR	=	Frankreich
BLE	=	Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung	FWJ	=	Forstwirtschaftsjahr
BMEL	=	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft	g	=	Gramm
BNatSchG	=	Bundesnaturschutzgesetz	GAK	=	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
BNE	=	Bruttonationaleinkommen	GAP	=	Gemeinsame Agrarpolitik
BRZ	=	Bruttoraumzahl	GE	=	Getreideeinheit
BSE	=	Bovine spongiforme Enzephalopathie	GfK	=	Gesellschaft für Konsumforschung
BVL	=	Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit	GG	=	Grundfläche der Gartenfläche gegenüber
C	=	Celsius	gg.	=	
cif	=	Cost, insurance, freight	GmbH	=	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
CY	=	Zypern	GMO	=	Gemeinsame Marktordnung
CZ	=	Tschechische Republik	GN	=	Gärtnerische Nutzfläche
dar.	=	darunter	GPS	=	Ganzpflanzensilage
dav.	=	davon	GR	=	Griechenland
DE	=	Deutschland	ha	=	Hektar = 10 000 m ²
dgl.	=	dergleichen bzw. desgleichen	HB	=	Holzbodenfläche
DK	=	Dänemark	HGB	=	Handelsgesetzbuch
dt	=	Dezitonne = 100 kg	HIT	=	Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere
DVO	=	Durchführungsverordnung	hl	=	Hektoliter = 100 l
EGFL	=	Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft	HR	=	Kroatien
EE	=	Eiweißeinheit (= 10 g Milcheiweiß)	HU	=	Ungarn
GuV	=	Gewinn- und Verlustrechnung	HVPI	=	Harmonisierte Verbraucherpreisindizes
GV;GVE	=	Großvieheinheit	H.v.	=	Herstellung von
GW	=	Getreidewert	IE	=	Irland
EE	=	Estland	ILE	=	Integrierte ländliche Entwicklung
EFF	=	Europäischer Fischereifonds	Inl.	=	inländisch
EG	=	Europäische Gemeinschaft	IT	=	Italien
EGW	=	Warengruppen der Ernährungs- und der Gewerblichen Wirtschaft (eine Warenklassifikation der deutschen Außenhandelsstatistik)	JAE	=	Jahresarbeitseinheit
ERE	=	Europäische Rechnungseinheit (lt. Währungskorbmethode)	JD	=	Jahresdurchschnitt
ERF	=	Ertragsreblfläche	KG	=	Kommanditgesellschaft
ES	=	Spanien	KGaA	=	Kommanditgesellschaft auf Aktien
EStG	=	Einkommensteuergesetz	kg	=	Kilogramm
ESVG	=	Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen	KJ	=	Kalenderjahr
EU	=	Europäische Union	kJ	=	Kilojoule
			Kl	=	Klasse
			km	=	Kilometer
			kW	=	Kilowatt (1 kW = 1,35962 PS)
			kWh	=	Kilowattstunde

LDC	= „Least Developed Countries“ = <i>am wenigsten entwickelte Länder</i>	UK	= Vereinigtes Königreich
LEH	= Lebensmitteleinzelhandel	UN	= United Nations = Vereinte Nationen
LF	= Landwirtschaftlich genutzte Fläche	USDA	= United States Department of Agriculture = <i>Landwirtschaftsministerium der Vereinigten Staaten</i>
LG	= Lebendgewicht	USt.	= Umsatzsteuer
LGR	= Landwirtschaftliche Gesamtrechnung	u.a.	= und andere / unter anderem
LN	= Landwirtschaftliche Nutzfläche	u.ä.	= und Ähnliches
lt.	= laut	u.U.	= unter Umständen
LT	= Litauen	VE	= Vieheinheiten
LU	= Luxemburg	v.H.	= von Hundert
LUV	= Landwirtschaftliche Unfallversicherung	VR	= Volksrepublik
LV	= Lettland	vgl.	= vergleiche
LwAnpG	= Landwirtschaftsanpassungsgesetz	WF	= Waldfläche
LWR	= laufende Wirtschaftsrechnungen	WJ	= Wirtschaftsjahr (z.B. 1.7. - 30.6.)
m	= Meter	WZ	= Wirtschaftszweig
mg	= Milligramm		
Mill.	= Million		
mm	= Millimeter		
MOEL	= Mittel- und osteuropäische Länder		
Mrd.	= Milliarde		
MRI	= Max-Rubner-Institut		
MT	= Malta		
nAK	= nicht entlohnte Arbeitskräfte		
NL	= Niederlande		
NMP	= Nahrungsmittelproduktion		
oaS	= ohne ausgeprägten Schwerpunkt		
OECD	= Organisation for Economic Cooperation and Development = <i>Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung</i>		
OHG	= Offene Handelsgesellschaft		
o. R.	= ohne Rinde		
Pck.	= Packung		
p.m.	= Payment claim		
PL	= Polen		
PT	= Portugal		
r	= Rohholzäquivalent		
rd.	= rund		
RF	= Rebfläche		
RM	= Regionalmanagement		
rm	= Raummeter		
RO	= Rumänien		
s	= Sekunde		
SB	= Selbstbedienung		
SE	= Schweden		
SG	= Schlachtgewicht		
SI	= Slowenien		
SK	= Slowakei		
SKE	= Steinkohleeinheit		
SO	= Standardoutput		
sog.	= sogenannt		
St.	= Stück		
Std.	= Stunde(n)		
Sw	= Selbstwerber		
Tab.	= Tabelle		
TJ	= Terajoule		
TKK	= Tiefkühlkost		
TSE	= Transmissible spongiforme Enzephalopathie		

Zeichenerklärung

<p>∅ = Durchschnitt</p> <p>D = Durchschnitt</p> <p>0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle dargestellt wird</p> <p>() = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass das Ergebnis erhebliche Fehler aufweisen kann</p> <p>- = nicht vorhanden</p> <p>/ = fehlende Angabe wegen Unsicherheit des Zahlenwertes</p>	<p>. = kein Nachweis vorhanden bzw. Geheimhaltung</p> <p>10 - 20 = 10 bis unter 20 (bis unter die angeführte Höchstgrenze)</p> <p>% = Prozent</p> <p>\$ = US-Dollar</p> <p>€ = Euro</p> <p>} = Hinweis auf Zusammenfassung von Datenklassen in der Zahlenreihe</p> <p>| - = Hinweis auf methodischen Bruch</p> <p>X = Nachweis nicht sinnvoll</p>
--	---

A. Zusammenfassende Übersichten

1. Allgemeines

1000100

Gliederung	Einheit	1991	1995	2000	2010	2019	2020	2021	Siehe Tab.-Nr.
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit									
Einwohner	Mill.	80,0	81,6	81,5	80,3	83,1	83,2	83,2	10
Erwerbstätige Personen	Mill.	38,8	37,5	39,8	41,0	45,1	44,8	44,9	10
dar. Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	1 167	865	766	645	598	580	561	253
Erwerbslose	1 000	2 078	3 018	3 114	2 616	1 280	1 551	1 536	10
Privathaushalte	Mill.	.	36,9	38,1	40,3	41,5	40,5	40,7	9
Inlandsprodukt und Einkommen									
Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen	Mrd. €	1 586	1 895	2 109	2 564	3 473	3 405	3 602	-
dgl. Veränd. gg. Vorjahr	%	.	.	.	.	+ 3,2	- 2,0	+ 5,8	-
Anlageinvestitionen	Mrd. €	394,7	446,0	487,5	501,1	742,4	736,1	783,8	-
Anteil d. Land- u. Forstwirtschaft u. Fischerei an der Bruttowertschöpfung insgesamt	%	1,2	1,3	1,1	0,6	0,8	0,8	0,9	254
Privater Verbrauch	Mrd. €	889	1 058	1 187	1 413	1 805	1 714	1 774	-
dgl. Veränd. gg. Vorjahr	%	.	.	.	.	+ 3,0	- 5,1	+ 3,5	-
Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke u. Tabakwaren	Mrd. €	152	154	165	184	241	254	260	12
dgl. Anteil an den Käufen der privaten Haushalte im Inland	%	17,7	15,3	14,6	13,7	14,0	15,4	15,3	12
Bruttolöhne und -gehälter ¹⁾	Mrd. €	703	820	900	1 052	1 524	1 515	1 571	-
dgl. Veränd. gg. Vorjahr	%	.	.	.	.	+ 4,2	- 0,6	+ 3,7	-
Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer mtl. ¹⁾	€	1 657	1 999	2 093	2 403	3 100	3 097	3 199	-
Außenhandel (Spezialhandel)									
Gesamteinfuhr	Mrd. €	329,2	339,6	538,3	797,1	1 104,1	1 026,5	1 203,2	234
Ernährungseinfuhr	Mrd. €	34,5	34,8	41,5	63,3	87,1	89,6	94,4	234
dgl. Anteil	%	10,5	10,3	7,7	7,9	7,9	8,7	7,8	-
Gesamtausfuhr	Mrd. €	340,4	383,2	597,4	952,0	1 328,2	1 206,9	1 375,7	234
Ernährungsausfuhr	Mrd. €	18,2	19,5	28,0	53,3	74,0	73,6	77,8	234
dgl. Anteil	%	5,3	5,1	4,7	5,6	5,6	6,1	5,7	-
Gesamt-Ein- (-) bzw. Ausfuhrüberschuss (+)	Mrd. €	+ 11,2	+ 43,6	+ 59,1	+ 154,9	+ 224,0	+ 180,4	+ 172,5	234
Preisindizes									
Index der Lebenshaltung aller privaten Haushalte	2015 = 100	65,5	75,1	79,9	93,2	105,3	105,8	109,1	227
dar. Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	2015 = 100	71,1	74,9	75,7	89,1	107,2	109,7	113,1	227
Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte	2015 = 100	.	.	79,5	96,2	104,8	103,8	114,7	-

1) Inländerkonzept.

2. Landwirtschaft und Ernährung

1000200

Gliederung	Einheit	1991	2000	2010	2019	2020	2021	Siehe Tab.-Nr.
Landwirtschaftliche Betriebe und Arbeitskräfte ⁵⁾								
Landwirtschaftliche Betriebe ¹⁾	1 000	541,4	434,1	299,1	266,6	262,8	259,2	-
Landw. genutzte Fläche dieser Betriebe ¹⁾	1 000 ha	16 923	16 855	16 704	16 666	16 595	16 592	-
Durchschnittl. Größe dieser Betriebe	ha	31,3	38,8	61,3	.	68,6	.	13
Familienarbeitskräfte ²⁾	1 000	1 640	941	556,3	.	434,4	.	27
Ständige familienfremde AK ²⁾	1 000	407	196	193,4	.	228,9	.	27
Nichtständ. familienfremde AK ²⁾	1 000	105	300	330,5	.	274,7	.	27
Betriebl. Arbeitsleistung ²⁾	1 000 AK	1 018	612	545,5	.	484,8	.	27
Flächen								
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	1 000 ha	17 136	17 067	16 704	16 666	16 595	16 592	47
dar. Ackerland	1 000 ha	11 559	11 804	11 847	11 714	11 664	11 658	47
Getreide	1 000 ha	6 560	7 016	6 595	6 380	6 075	6 064	48
Kartoffeln	1 000 ha	342	304	254	272	273	258	58
Zuckerrüben	1 000 ha	554	452	364	409	386	391	58
Raps, Rüben, Sonnenbl.	1 000 ha	950	1 078	1 486	879	985	1 039	58
Dauergrünland	1 000 ha	5 330	5 048	4 655	4 751	4 730	4 730	47
Dauerkulturen	1 000 ha	248	207	199	200	198	202	49
Wald	1 000 ha	10 385	10 491	10 766	10 659	10 667	10 670	46
Viehbestand (November/Dezember-Zählung) ⁶⁾								
Rinder	1 000 St	17 134	14 568	12 706	11 708	11 302	11 040	85
dar. Milchkühe	1 000 St	6 058	4 564	4 182	4 067	3 921	3 833	85
Schweine	1 000 St	26 063	25 767	26 900	26 053	26 070	23 762	90
dar. Zuchtsauen	1 000 St	2 917	2 526	2 233	1 788	1 695	1 583	90
Schafe	1 000 St	3 252	2 743	2 089	1 551	1 809	1 508	95
Geflügel	1 000 St	.	.	128 899	.	173 148	.	99
dar. Legehennen	1 000 St	41 748	.	35 279	54 900	54 478	.	99
Erträge								
Getreide insgesamt	dt/ha	59,9	64,5	66,9	69,5	71,3	70,0	58
dar. Winterweizen	dt/ha	68,2	73,2	72,5	74,5	78,8	73,5	58
Wintergerste	dt/ha	61,7	63,8	66,6	72,2	67,3	71,6	58
Winterraps	dt/ha	31,4	33,7	39,0	33,1	36,9	35,1	58
Kartoffeln	dt/ha	298,5	433,4	398,8	390,3	428,3	437,9	58
Zuckerrüben	dt/ha	467,9	616,6	643,5	727,4	741,5	817,7	58
Milchleistung	kg/Kuh	4 899	6 127	7 085	8 246	8 425	8 550	106
Legeleistung	St/Henne	259	276	292	290	293	294	109
Erzeugung								
Getreide zusammen	1 000 t	39 268	45 271	44 039	44 302	43 265	42 359	58
dar. Winterweizen	1 000 t	16 184	21 325	23 452	22 756	21 752	21 094	58
Roggen ³⁾	1 000 t	3 323	4 154	2 900	3 238	3 513	3 326	58
Wintergerste	1 000 t	9 370	9 232	8 622	9 763	8 777	8 891	58
Winterraps	1 000 t	2 933	3 527	5 688	2 825	3 522	3 497	58
Kartoffeln	1 000 t	10 201	13 193	10 143	10 602	11 715	11 312	58
Zuckerrüben	1 000 t	25 926	27 870	23 432	29 728	28 618	31 945	58
Obst ⁴⁾	1 000 t	1 478	1 443	1 159	1 330	1 352	1 308	176
Gemüse ⁴⁾	1 000 t	2 048	3 004	3 351	3 979	3 969	4 340	173
Wein	Mill. hl	10,6	9,9	6,9	8,2	8,4	8,4	-
Fleischanfall								
(Bruttoeigenerzeugung) insg.	1 000 t SG	7 194	6 642	8 375	8 352	8 291	8 213	186
dar. Rind- u. Kalbfleisch	1 000 t SG	2 273	1 369	1 226	1 160	1 130	1 114	186
Schweinefleisch	1 000 t SG	3 786	3 881	4 928	4 753	4 740	4 726	186
Rohmilch	1 000 t	29 063	28 331	29 629	33 080	33 155	32 507	107
Eier (Gesamteigenerzeugung)	1 000 t	932	901	662	938	967	977	109

Fußnoten siehe Seite 4.

Fortsetzung Seite 3.

Noch: 2. Landwirtschaft und Ernährung

Gliederung	Einheit	1991/ 92	2000/ 01	2009/ 10	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22 ⁸⁾	Siehe Tab.- Nr.
Gesamtrechnung und Preise								
Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten	Mill. t	119,9	111,5	123,9	118,8	123,5	.	110
Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten	Mill. t	102,7	103,4	97,8	97,3	96,9	.	112
Preisindex landw. Erzeugnisse	2015 = 100	.	88,4	.	112,0	107,5	131,1	218
Preisindex landw. Betriebsmittel	2015 = 100	63,0	.	.	105,6	107,8	126,7	223
Gliederung	Einheit	1991	2000	2012	2019	2020	2021 ⁸⁾	
Bereich Landwirtschaft								
Produktionswert in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	34 833	42 879	57 020	58 528	57 345	59 167	116
Vorleistungen in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	17 690	25 382	39 031	36 440	36 888	39 574	118
Bruttowertschöpfung in jew. Preisen	Mill. €	16 366	17 499	17 989	22 088	20 458	19 594	117
Nettowertschöpfung in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	12 992	11 181	8 806	11 281	9 524	8 222	117
Fischerei ⁹⁾								
Anlandungen (Anlandegewicht)	1 000 t	200	91	69	41	45	30	188
dgl. Wert	Mill. €	146	102	120	84	86	58	188
Außenhandel mit wichtigen Erzeugnissen der Ernährungswirtschaft								
Einfuhr								
Getreide und -erzeugnisse zusammen (GW)	1 000 t	3 975	4 400	8 933	11 331	12 452	11 275	237
Weizen einschl. -erzeugnisse (GW)	1 000 t	1 506	1 901	3 874	3 661	4 539	4 446	237
Gerste	1 000 t	425	712	1 409	1 272	1 492	1 540	237
Reis (in geschältem Reis)	1 000 t	.	.	391	415	474	409	237
Zucker (Weißzuckerwert)	1 000 t	211	287	659	554	636	487	237
Kartoffeln, frisch	1 000 t	.	.	855	764	684	550	237
Frischgemüse	1 000 t	2 573	2 875	3 069	3 366	3 503	3 564	237
Frischobst	1 000 t	2 294	2 268	2 097	2 528	2 586	2 394	237
Zitrusfrüchte	1 000 t	1 206	1 299	1 123	1 083	1 211	1 181	237
Pflanzliche Öle und Fette	1 000 t	982	1 080	1 942	1 535	1 496	1 571	237
Fleisch, -zubereitungen u. Schlachtvieh (SG)	1 000 t	1 289	1 325	2 113	1 997	1 768	1 573	237
Geflügel und -fleisch (SG)	1 000 t	449	553	902	1 074	1 009	1 022	237
Fisch u. -erzeugnisse zusammen	1 000 t	661	793	943	942	964	902	237
Schaleneier	1 000 t	297	267	376	387	373	318	237
Käse und Quark	1 000 t	407	483	687	870	894	914	237
Ausfuhr								
Getreide u. -erzeugnisse zusammen (GW)	1 000 t	7 404	16 349	11 711	10 208	14 874	13 978	240
Weizen einschl. -erzeugnisse (GW)	1 000 t	3 611	6 271	7 928	6 825	10 528	8 407	240
Bier	1 000 hl	6 174	10 597	15 728	16 945	16 306	16 944	240
Wein, Schaumwein	1 000 hl	2 513	2 599	4 275	4 131	3 972	4 000	240
Pflanzliche Öle und Fette	1 000 t	1 082	1 547	1 674	1 599	1 732	1 942	240
Eiweißreiche Futtermittel	1 000 t	.	3 191	4 025	4 055	4 645	4 918	240
Stärkereiche Futtermittel	1 000 t	.	1 057	2 473	2 937	3 071	3 058	240
Sonstige Futtermittel	1 000 t	.	1 357	1 893	2 784	3 051	3 223	240
Käse und Quark	1 000 t	326	544	1 124	1 276	1 318	1 365	240
Fleisch, -zubereitungen u. Schlachtvieh (SG)	1 000 t	1 361	1 113	3 200	3 157	3 066	2 859	240
Geflügel und -fleisch (SG)	1 000 t	73	330	1 184	1 202	1 064	1 035	240
Fisch u. -erzeugnisse zusammen	1 000 t	225	328	548	575	546	516	240

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 4.

Noch: 2. Landwirtschaft und Ernährung

Gliederung	Einheit	1991	2000	2010	2019	2020	2021	Siehe Tab.-Nr.
Produzierendes Ernährungsgewerbe								
Betriebe	Anzahl	5 606	6 136	5 853	6 123	6 163	6 152	209
Beschäftigte	1 000	623	554	542	619	614	639	209
Umsatz	Mrd. €	109,6	120,4	151,8	185,3	185,3	186,3	209
dar. Außenhandelsumsatz	Mrd. €	.	14,6	27,3	39,9	39,9	42,4	209
Produktionsindex	2015 = 100	76,6	89,0	99,4	103,3	100,5	100,7	-
Preisindex f. Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes ¹⁰⁾	2015 = 100	76,0	78,7	90,7	107,1	108,4	110,5	-
Gliederung	Einheit	1990/91	2000/01	2009/10	2018/19	2019/20	2020/21 ⁸⁾	
Versorgung und Verbrauch								
Inlanderzeugung in Prozent des Gesamtverbrauches (Selbstversorgungsgrad)								
mit Erzeugung aus								
Auslandsfutter	%	98	95	90	85	88	87	141
ohne Erzeugung aus								
Auslandsfutter	%	88	87	84	75	81	81	141
Pro-Kopf-Verbrauch								
Getreideerzeugnisse	kg	72,9	76,0	93,4	84,4	84,7	84,6	145
Kartoffeln	kg	75,0	70,0	64,5	55,4	57,2	59,6	145
Zucker	kg	35,1	35,3	34,6	34,6	33,7	32,5	145
Gemüse ⁴⁾	kg	81,0	83,7	96,0	99,5	105,6	110,0	145
Obst ⁴⁾	kg	60,8	75,2	73,3	74,4	70,8	71,3	145
		1991	2000	2010	2019	2020	2021 ⁸⁾	
Fleisch insgesamt	kg	97,4	91,5	91,2	85,8	84,2	82,1	145
Fisch und -erzeugnisse	kg	14,3	13,7	16,0	14,3	14,8	12,7	145
Frischmilcherzeugnisse	kg	90,7	89,9	86,5	86,4	86,4	84,2	145
Käse	kg	17,5	21,2	23,3	25,1	25,3	25,3	145
Eier und -erzeugnisse								
(Schalengewicht)	kg	14,8	13,8	13,4	14,5	15,0	14,7	145
Tierische Fette								
(Reinfett) ¹¹⁾	kg	11,1	10,8	4,7	4,8	5,2	5,0	145
Pflanzliche Fette								
(Reinfett)	kg	16,5	18,9	15,4	19,6	19,6	18,5	145

Anm.: Zur räumlichen Begrenzung und Methodik siehe die angeführten Tabellen und die "Allgemeinen Vorbemerkungen".

1) Betriebe 1991 ab 2 ha LF. Ab 2010 ab 5 ha LF und weiteren gesetzlichen Erfassungsgrenzen. - 2) Werte ab 1999 und ab 2010 mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. Siehe Tab. ID: 3030100. - 3) Einschließlich Wintermenggetreide. - 4) Marktanbau. - 5) 2000 = Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999. - 6) Schafe: 1991 Stichtag 3. Juni, 2000: 3. Mai, 2010: 1. März, ab 2011: 3. November. Geflügel ab 1999 Mai-Zählung; ab 2010: Stichtag 1. März. - 7) Ab 1995/96 nach ESVG 1995, ab 2019 nach ESVG 2010. - 8) Vorläufig. - 9) Hochsee- und Küstenfischerei. - 10) Nahrungs- und Futtermittel sowie Getränke. - 11) Ab 2009 ohne Schlachtfette.

3. Forst- und Holzwirtschaft

1000300

Gliederung	Einheit	1991	2000	2010	2015	2019	2020	2021	Siehe Tab.-Nr.
Forst- und Holzwirtschaft ²⁾									
Holzinschlag	1 000 m ³ o.R.	31 685	53 710	54 418	55 612	68 206	80 420	82 956	246
Erzeugerpreise für									
Rohholz ¹⁾ , Index	2015 = 100	52,9	61,6	.	100,0	81,3	71,6	82,2	249
Holzeinfuhr	Mill. m ³ (r) ³⁾	77,3	101,7	128,5	133,1	132,7	125,5	131,5	251
Holzausfuhr	Mill. m ³ (r) ³⁾	.	92,1	130,3	124,3	141,7	139,4	144,4	251

Anm.: Zur räumlichen Begrenzung siehe die angeführten Tabellen und die "Allgemeinen Vorbemerkungen".

1) Nur aus Staatsforsten. - 2) Angaben über Forstwirtschaftsjahre (2000 = FWJ 2000 usw.). - 3) Rohholzaquivalent.

4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU

a. Bevölkerung, Erwerbstätige, Sozialprodukt

1000400

Mitglied- staat ¹⁾	Bevölkerung		Erwerbstätige (ID: 8010400)		Erwerbstätige d. Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei (ID: 8010400)		Bruttoinlands- produkt zu Marktpreisen		Anteil der Landwirtschaft an der Brutto- wertschöpfung (ID: 8010700)	
	Mill.		1 000		Mrd. €		%			
	2021	2022 ²⁾	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
BE	11,6	11,6	4,9	5,0	60	61	457	506	0,8	0,7
BG	6,9	6,8	3,5	3,5	596	559	61	68	3,5	4,4
CZ	10,5	10,5	5,3	5,4	162	160	216	238	2,0	1,8
DK	5,8	5,9	3,0	3,0	68	67	312	337	1,4	0,9
DE	83,2	83,2	44,9	45,0	580	561	3 405	3 602	0,8	0,9
EE	1,3	1,3	0,6	0,6	19	17	27	31	2,1	2,0
IE	5,0	5,1	2,3	2,4	102	107	373	426	0,9	1,0
GR	10,7	10,6	4,7	4,8	484	504	165	183	4,2	3,9
ES	47,4	47,4	19,5	20,0	725	739	1 122	1 205	2,9	2,6
FR	67,7	67,8	28,3	29,0	750	747	2 310	2 501	1,6	1,6
HR	4,0	3,9	1 676	1 695	104	112	50	57	3,2	3,1
IT	59,2	59,0	25,0	25,1	904	903	1 657	1 775	2,0	1,9
CY	0,9	0,9	0,4	0,4	15	15	22	23	1,9	1,7
LV	1,9	1,9	0,9	0,9	66	64	29	33	4,3	4,1
LT	2,8	2,8	1,4	1,4	78	74	50	55	3,5	3,3
LU	0,6	0,6	0,5	0,5	4	4	64	73	0,2	0,2
HU	9,7	9,7	4,7	4,7	190	179	137	154	3,4	3,4
MT	0,5	0,5	0,3	0,3	3	3	13	15	0,4	0,4
NL	17,5	17,6	9,6	9,8	203	206	797	856	1,6	1,5
AT	8,9	9,0	4,5	4,6	152	157	379	403	1,1	1,2
PL	37,8	37,7	16,4	16,6	1 554	1 380	526	574	2,6	2,2
PT	10,3	10,4	4,9	5,0	384	367	200	211	2,2	2,2
RO	19,2	19,0	8,5	8,6	1 827	1 900	219	240	4,2	4,3
SI	2,1	2,1	1,0	1,1	71	70	47	52	2,1	1,7
SK	5,5	5,4	2,4	2,4	70	67	92	97	1,7	1,7
FI	5,5	5,5	2,6	2,7	90	89	238	251	2,5	2,3
SE	10,4	10,5	5,0	5,1	101	101	481	538	1,3	1,3
UK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	447,0	446,8	206,4	209,3	9 362	9 211	13 412	14 475	1,6	1,6

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 6.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
b. Betriebe und Flächen

Mitglied- staat ¹⁾	Landwirtschaftliche Betriebe (ID: 8030100)		Landwirtschaftlich genutzte Fläche (ID: 8031100)		darunter:			
	1 000		1 000 ha					
					Ackerland (ID: 8031100)		dar. Getreide (ID: 8031100)	
	2016	2020 ¹⁾	2020	2021	2020	2021	2020	2021
BE	36,9	36,0	1 367	1 368	869	870	304	310
BG	201,3	132,7	5 047	.	3 478	.	2 015	.
CZ	26,5	28,9	3 524	.	2 490	.	1 345	.
DK	35,1	37,1	2 620	.	2 369	.	1 367	.
DE	276,1	262,6	16 595	16 592	11 664	11 658	6 075	6 074
EE	16,7	11,4	985	.	694	.	370	.
IE	137,6	130,2	4 511	.	443	.	266	.
GR	685,0	530,7	5 268	.	1 765	.	739	.
ES	945,0	914,9	24 435	.	11 870	.	6 069	.
FR	456,5	393,0	28 898	.	18 044	.	8 905	.
HR	134,5	143,9	1 506	.	889	.	536	.
IT	1 145,7	1 130,5	13 122	.	6 909	.	3 012	.
CY	34,9	34,1	136	.	107	.	32	.
LV	69,9	69,0	1 969	.	1 334	.	754	.
LT	150,3	132,1	2 943	.	2 247	.	1 391	.
LU	2,0	1,9	132	133	62	63	25	26
HU	430,0	232,1	4 998	.	4 102	.	2 369	.
MT	9,3	7,7	11	.	8	.	0	.
NL	55,7	52,6	1 814	.	1 005	.	174	.
AT	132,5	110,8	2 647	.	1 322	.	765	.
PL	1 410,7	1 301,5	14 755	.	11 150	.	7 467	.
PT	259,0	290,2	3 970	.	973	.	212	.
RO	3 422,0	2 887,1	13 049	.	8 483	.	5 338	.
SI	69,9	72,5	484	479	176	175	98	98
SK	25,7	19,6	1 910	.	1 346	.	761	.
FI	49,7	45,6	2 270	.	2 243	.	974	.
SE	62,9	58,8	3 006	3 003	2 539	2 535	993	983
UK	183,9	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	10 317,2	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	10 205,4	9 067	161 964	.	98 570	.	52 350	.

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 7.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU

c. Viehbestand

Mitglied- staat ¹⁾	Rinder (ID: 8031700)		darunter		Schweine (ID: 8031700)		Legehennen ³⁾ (ID: 8031700)		Anlandungen		
			Milchkühe (ID: 8031700)						Fischfänge (ID: 8032700)		
	1 000 St.									1 000 t	
	2020	2021 ²⁾	2020	2021 ²⁾	2020	2021 ²⁾	2020	2021 ²⁾	2019	2020	
BE	2 335	2 310	538	537	6 218	6 042	10 736	10 814	21	20	
BG	589	611	242	230	592	695	5 506	5 091	10	6	
CZ	1 340	1 359	357	362	1 546	1 493	7 112	7 112	.	.	
DK	1 500	1 480	565	559	13 391	13 152	3 768	4 331	.	733	
DE	11 302	11 040	3 921	3 833	26 070	23 762	56 260	58 065	207	195	
EE	253	251	84	84	317	308	1 122	843	84	70	
IE	6 529	6 649	1 456	1 505	1 679	1 714	.	3 880	.	.	
GR	579	564	82	83	709	733	.	4 650	82	71	
ES	6 636	6 576	811	809	32 796	34 454	47 130	47 069	837	748	
FR	17 816	17 330	3 406	3 322	13 393	12 941	.	48 256	525	459	
HR	423	428	110	102	1 033	972	2 316	2 369	64	71	
IT	6 400	6 280	1 871	1 844	8 543	8 408	41 048	40 519	101	137	
CY	83	85	39	39	359	361	536	516	1	1	
LV	399	393	136	131	307	327	3 255	2 927	.	.	
LT	630	629	233	225	580	574	2 838	3 534	101	90	
LU	191	187	54	55	82	78	.	134	.	.	
HU	933	910	247	281	2 850	2 726	7 501	7 501	.	.	
MT	14	14	6	6	40	40	361	361	2	2	
NL	3 691	3 705	1 569	1 554	11 541	10 872	33 126	33 126	319	308	
AT	1 855	1 870	525	526	2 806	2 786	7 120	7 406	.	.	
PL	6 279	6 379	2 126	2 035	11 727	10 242	50 150	51 241	181	187	
PT	1 691	1 641	233	230	2 252	2 221	8 733	10 228	184	159	
RO	1 875	1 819	1 122	1 085	3 785	3 620	8 741	8 954	7	4	
SI	486	483	99	101	229	216	1 451	1 449	0	0	
SK	442	434	122	120	538	453	3 155	3 126	.	.	
FI	835	830	256	249	1 104	1 094	4 505	5 072	139	116	
SE	1 391	1 390	304	300	1 389	1 373	8 726	8 655	178	171	
UK	.	.	.	.	.	.	.	.	617	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.	3 780	.
EU-27 ⁵⁾	76 499	75 648	20 514	20 207	145 877	141 656	.	377 231	.	.	

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 8.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
d. Tierische Erzeugung

Mitglied- staat ¹⁾	Milcherzeugung insgesamt (ID: 8032900)		Fleisch (Brutto- eigenerzeugung) ⁴⁾		darunter			
					Rind- u. Kalbfleisch		Schweinefleisch	
	1 000 t							
	2020	2021 ²⁾	2020	2021 ²⁾	2020	2021 ²⁾	2020	2021 ²⁾
BE	4 494	4 477	.	.	255	247	1 099	1 140
BG	1 005	953	209	216	6	7	64	79
CZ	3 268	3 311	592	600	73	73	211	217
DK	5 666	5 644	2 220	2 475	121	122	1 595	1 724
DE	33 189	32 532	8 291	8 213	1 090	1 072	5 112	4 965
EE	849	839	.	.	9	9	45	44
IE	8 561	9 040	1 315	1 294	633	595	320	335
GR	1 990	2 028	516	510	35	33	76	70
ES	8 686	8 703	7 749	7 911	678	718	5 003	5 180
FR	26 289	25 835	6 436	6 376	1 435	1 424	2 201	2 204
HR	612	570	298	301	43	43	81	87
IT	13 510	13 998	3 855	3 921	732	748	1 271	1 335
CY	347	383	.	.	5	6	42	44
LV	990	992	.	.	15	16	35	35
LT	1 492	1 477	.	.	42	44	76	74
LU	451	447	.	.	10	11	12	12
HU	2 019	2 085	1 256	1 298	28	29	448	463
MT	45	42	.	.	1	1	5	5
NL	14 932	14 608	3 544	3 508	433	430	1 662	1 719
AT	3 852	3 867	918	913	218	214	503	502
PL	14 831	14 890	5 377	5 301	559	555	1 974	1 976
PT	2 099	2 100	836	852	98	103	358	359
RO	4 363	4 300	1 186	1 189	32	36	331	311
SI	633	643	.	.	37	38	23	23
SK	930	914	.	.	8	9	61	61
FI	2 407	.	434	443	87	86	175	176
SE	2 773	2 782	626	632	141	136	247	253
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	160 282	.	48 653	48 988	6 822	6 802	23 031	23 394

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 9.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
e. Pflanzliche Erzeugung

Mitglied- staat ¹⁾	Getreide (ID: 8031300)		darunter				Raps (ID: 8031300)	
			Weizen (ID: 8031300)		Gerste (ID: 8031300)			
	1 000 t							
	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
BE	2 566	2 453	1 741	1 629	329	300	30	28
BG	8 532	11 581	4 848	7 343	566	704	279	376
CZ	8 127	8 227	4 902	4 961	1 816	1 749	1 245	1 025
DK	9 468	8 640	4 070	4 047	4 157	3 462	560	651
DE	43 301	42 398	22 172	21 459	10 769	10 411	3 527	3 505
EE	1 633	1 286	841	736	561	396	203	216
IE	1 893	2 364	365	628	1 347	1 506	44	51
GR	2 818	2 851	1 095	1 058	399	332	12	10
ES	26 582	24 893	8 144	8 565	11 465	9 276	196	239
FR	56 774	66 819	30 144	36 559	10 274	11 321	3 297	3 307
HR	3 775	3 671	868	987	326	310	120	73
IT	15 483	15 142	6 716	7 295	1 124	1 092	49	55
CY	73	51	32	26	42	26	0	0
LV	3 497	2 995	2 660	2 408	309	216	456	428
LT	6 545	5 341	4 819	4 249	706	500	972	909
LU	146	147	72	76	33	29	9	4
HU	15 549	13 960	5 121	5 290	1 484	1 712	877	734
MT	0	0	0	0	0	0	0	0
NL	1 364	1 331	932	942	246	197	6	4
AT	5 648	5 318	1 653	1 548	865	743	100	87
PL	35 031	33 996	12 515	11 894	2 948	2 962	2 983	3 051
PT	921	950	84	69	62	50	0	0
RO	18 129	27 776	6 392	10 434	1 141	1 981	780	1 375
SI	750	701	158	154	122	119	9	7
SK	4 581	4 308	2 133	2 002	679	593	446	425
FI	3 416	2 649	687	687	1 398	1 046	31	41
SE	5 955	4 980	3 214	3 028	1 514	1 060	339	344
UK	19 469	.	10 015	.	8 266	.	1 079	.
EU-28	302 024	.	136 396	.	62 933	.	17 649	.
EU-27 ⁵⁾	282 543	294 828	126 381	138 075	54 667	52 092	16 570	16 944

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 10.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
Noch: e. Pflanzliche Erzeugung

Mitglied- staat ¹⁾	Kartoffeln (ID: 8031300)		Zuckerrüben (ID: 8031300)		Obst		Frischgemüse		Wein			
	1 000 t										1 000 hl	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021 ²⁾		
BE	3 929	3 871	4 784	4 550	573	602	2 188	2 495	.	.		
BG	192	196	0	0	203	226	455	488	823	893		
CZ	696	672	3 671	4 145	141	139	252	275	603	592		
DK	2 763	2 375	2 559	2 573	52	42	277	271	.	.		
DE	11 715	11 312	28 618	31 945	1 200	1 170	3 888	4 259	8 405	8 448		
EE	88	66	0	0	3	3	53	44	.	.		
IE	300	408	0	0	20	20	152	163	.	.		
GR	451	382	89	29	1 979	1 995	2 451	2 478	2 283	2 469		
ES	2 052	2 081	2 433	2 506	4 481	4 413	14 827	15 927	45 906	39 374		
FR	8 692	8 987	26 195	34 365	2 637	2 411	5 512	6 173	45 785	37 132		
HR	174	128	774	707	102	81	200	169	660	526		
IT	1 435	1 362	1 831	1 511	5 588	.	13 186	13 467	49 066	50 416		
CY	80	89	0	0	17	18	77	79	89	68		
LV	181	115	0	0	19	13	85	65	.	.		
LT	297	200	948	856	65	49	209	228	.	.		
LU	16	16	0	0	2	1	4	4	97	98		
HU	270	240	780	678	569	703	1 424	1 398	2 913	3 082		
MT	8	7	0	0	0	0	47	45	12	11		
NL	7 020	6 676	6 691	6 556	660	623	5 267	5 597	8	8		
AT	886	770	2 092	3 017	368	286	645	675	2 398	2 460		
PL	7 860	7 081	14 947	15 274	4 307	4 830	5 190	5 285	.	.		
PT	410	413	0	0	709	853	2 492	2 930	6 418	7 359		
RO	1 601	1 398	718	784	1 536	1 641	2 303	2 323	4 032	4 832		
SI	90	64	7	8	80	27	135	115	743	581		
SK	166	151	1 273	1 364	33	35	123	148	357	342		
FI	624	559	422	403	10	12	296	283	.	.		
SE	877	826	2 027	2 047	32	35	393	407	.	.		
UK	5 578	.	6 690	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	58 452	.	107 551	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	52 886	50 444	100 861	113 319	25 386	.	62 131	65 792	170 598	158 683		

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 11.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU

f. Außenhandel

Mitglied- staat ¹⁾	Einfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft				Ausfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft			
	aus Drittländern (ID: 8060100)		dgl. Anteil an der Gesamteinfuhr		in Drittländer (ID: 8060100)		dgl. Anteil an der Gesamtausfuhr	
	Mill. €		%		Mill. €		%	
	2020	2021 ²⁾	2020	2021 ²⁾	2020	2021 ²⁾	2020	2021 ²⁾
BE	9 152	9 503	6,8	5,7	9 979	11 444	7,6	7,4
BG	1 075	1 026	9,0	6,6	1 710	2 237	17,7	19,2
CZ	743	783	1,8	1,7	829	898	2,4	2,4
DK	4 638	4 814	17,4	14,8	8 214	8 186	17,9	16,3
DE	19 016	19 498	5,0	4,5	21 736	20 917	3,8	3,3
EE	159	201	4,2	3,6	403	406	8,4	6,8
IE	5 989	5 329	11,1	8,4	9 138	9 816	9,7	9,8
GR	1 736	2 028	8,3	6,4	2 153	2 340	16,4	12,7
ES	16 128	18 192	13,1	11,3	19 985	21 923	19,1	18,0
FR	14 195	16 229	8,2	7,9	28 032	31 394	14,1	14,0
HR	473	570	8,8	7,6	881	1 021	17,9	16,9
IT	12 811	13 981	8,2	6,7	20 419	22 760	9,6	9,2
CY	283	283	8,8	9,2	268	256	15,0	10,7
LV	528	394	13,7	7,1	1 682	1 523	30,9	23,7
LT	798	801	9,3	6,6	2 348	2 119	18,6	14,5
LU	113	87	5,5	3,6	63	60	2,7	2,2
HU	623	588	2,1	1,7	1 636	1 759	7,2	6,7
MT	144	148	7,2	6,6	227	248	18,5	18,4
NL	30 164	31 954	9,9	8,5	30 349	30 747	15,0	14,2
AT	1 886	1 804	5,4	4,1	3 459	3 466	7,4	6,5
PL	5 215	5 248	7,1	5,4	9 957	10 379	16,0	14,4
PT	2 299	2 476	13,3	11,3	2 332	2 512	15,2	13,9
RO	1 428	1 644	6,7	6,1	2 832	4 100	17,7	20,7
SI	858	1 066	5,6	5,0	558	681	4,4	4,3
SK	168	188	1,2	1,0	189	207	1,2	1,2
FI	865	858	5,1	3,9	555	551	2,1	1,8
SE	6 129	6 446	14,5	12,1	2 980	2 946	4,6	4,0
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	137 616	146 139	8,0	6,9	182 914	194 895	9,5	8,9

Anm.: Differenzen bei der Addition entstehen durch Unterdrückung von Einzelangaben.

1) Abkürzungen siehe Vorbemerkungen zu Kapitel H. - 2) Vorläufig. - 3) Jahresdurchschnittsbestand. - 4) Einschl. "Sonstige Fleischarten" (Wild, Kaninchen u. ä.) und Innereien. - 5) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft

1000500

Gliederung	Einheit	1995	2000	2010	2015	2019	2020
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit							
Einwohner ¹⁾	Mill.	5 674	6 071	6 896	7 383	7 711	7 793
Erwerbstätige Personen ¹⁾	Mill.	2 416	2 618	2 985	3 154	3 303	3 189
dar. Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	Mill.	999	1 048	986	911	883	874
Flächen							
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	Mill. ha	4 934	4 964	4 869	4 774	4 751	4 744
LN pro Kopf	ha/Einw.	0,87	0,82	0,71	0,66	0,62	0,61
Anteil der LN an der Gesamtfläche	%	36,70	36,93	37,43	36,92	36,47	36,41
dar. Anbau von							
Getreide	Mill. ha	686,5	675,4	693,4	709,8	711,8	730,2
Weizen	Mill. ha	219,8	217,0	222,2	222,4	215,6	220,9
Mais	Mill. ha	136,0	138,7	163,5	187,7	193,6	198,7
Gerste	Mill. ha	68,1	54,5	47,4	50,8	52,5	51,5
Reis	Mill. ha	149,6	154,2	161,6	159,8	161,7	165,2
essbare Wurzeln und Knollen	Mill. ha						
dar. Kartoffeln	Mill. ha	49,5	53,5	54,3	61,6	63,6	63,5
Zuckerrüben	Mill. ha	18,3	20,1	18,7	19,2	16,5	16,5
Zuckerrohr	Mill. ha	7,9	6,0	4,7	4,4	4,7	4,4
Zuckerrohr	Mill. ha	18,6	19,5	23,8	27,0	26,9	26,5
Sojabohnen	Mill. ha	62,5	74,3	102,6	120,7	121,5	127,0
Raps und Rübsen	Mill. ha	23,8	25,8	32,2	33,3	34,7	34,7
Obst	Mill. ha	46,4	48,6	56,1	59,7	64,8	64,9
Zitrusfrüchte	Mill. ha	6,8	7,4	8,9	9,3	10,1	10,1
Gemüse	Mill. ha	36,9	44,9	50,6	56,5	57,5	58,3
Faserpflanzen	Mill. ha	39,2	35,0	34,8	34,7	39,7	34,8
Ölsaaten	Mill. ha	243,5	253,8	270,3	202,3	280,6	286,2
Forstfläche	Mill. ha	3 929,7	3 886,7	4 033,0	4 083,9	4 063,8	4 058,9
Viehbestand ¹²⁾							
Rinder	Mill. St	1 325,2	1 314,2	1 472,1	1 452,5	1 511,0	1 525,9
Schweine	Mill. St	899,1	896,2	973,0	990,5	852,6	952,6
Schafe, Ziegen	Mill. St	1 733,1	1 776,2	2 100,5	2 139,6	2 349,3	2 391,2
Pferde	Mill. St	59,4	57,2	59,6	58,4	59,1	60,0
Geflügel	Mill. St	14 243	15 916	22 468	22 112	33 236	33 097
Handelsdüngerverbrauch ²³⁾							
Stickstoffdünger	1 000 t	.	87 476	111 931	106 072	1084584	113 292
Phosphatdünger	1 000 t	.	33 745	42 553	43 267	43 828	48 121
Kalidünger	1 000 t	.	25 490	27 035	35 891	37 346	39 158
Erzeugung ²⁾							
Getreide zusammen	Mill. t	1 897,9	2 061,1	2 476,5	2 517,5	2 678,3	2 719,7
dar. Weizen	Mill. t	542,7	586,1	649,5	738,2	763,3	771,4
Mais	Mill. t	517,3	593,2	851,2	973,5	1 066,2	1 078,9
Gerste	Mill. t	141,0	133,1	123,7	149,6	158,8	160,0
Reis	Mill. t	547,5	598,9	703,2	473,0	518,2	524,2
Sojabohnen	Mill. t	127,0	161,4	265,2	316,6	350,7	358,2
Raps und Rübsen	Mill. t	34,2	39,5	60,1	68,7	69,6	73,2
Wurzeln und Knollen	Mill. t	626,9	692,3	746,3	830,4	853,3	859,5
dar. Kartoffeln	Mill. t	285,9	329,1	333,5	376,8	354,8	359,1
Obst	Mill. t	411,6	473,0	317,2	852,2	882,2	887,0
Gemüse	Mill. t	567,1	745,8	1 048,7	1 055,9	1 129,7	1 148,4
Zucker (in Weißzuckerwert)	Mill. t	143,7	149,9	155,0	163,4	165,7	167,3
Faserpflanzen	Mill. t	81,8	76,9	98,1	94,3	115,5	88,5
Ölsaaten	Mill. t	478,6	560,8	393,6	464,4	580,6	606,6
Wein	Mill. t	25,4	28,7	27,5	27,2	26,0	26,3

Noch: 5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft

Gliederung	Einheit	1995	2000	2010	2015	2019	2020
noch: Erzeugung ²⁾							
Fleisch insgesamt	Mill. t	206,2	234,9	293,5	319,2	339,0	338,6
dar. Rind	Mill. t	54,2	56,9	66,7	67,6	72,8	71,6
Schwein	Mill. t	80,1	90,1	109,6	117,2	109,8	109,7
Schafe und Ziegen	Mill. t	10,4	11,2	13,5	14,0	16,0	16,3
Geflügel	Mill. t	55,2	69,7	99,3	114,8	133,6	133,9
Milch insgesamt ⁴⁾	Mill. t	540,1	579,3	724,5	806,7	858,1	875,0
Butter	Mill. t	6,7	7,4	9,5	10,9	11,9	12,2
Käse	Mill. t	14,5	16,5	20,9	22,6	23,9	24,2
Trockenmilcherzeugnisse	Mill. t	3,6	3,5	3,5	4,5	4,6	4,8
Hühnereier	Mill. t	42,9	51,7	69,5	82,6	84,4	86,7
Fischfänge	Mill. t	90,8	94,3	87,8	92,6	93,5	93,4
Aquakultur	Mill. t	24,2	35,2	59,0	76,6	88,8	91,5
Holzschlag (Rundholz)	Mill. m ³	3 550,9	3 395,1	3 528,9	3 697,8	3 963,1	3 912,0
Schnittholzproduktion	Mill. m ³	420,6	386,1	375,6	452,2	488,0	472,7
Biogas	TJ	22 336	242 936	733 004	.	.	.
Verbrauch							
Weizen	Mill. t	544,6	585,0	661,9	716,0	760,6	767,9
Mais	Mill. t	536,5	610,0	870,4	1 008,2	1 072,2	1 083,2
Gerste	Mill. t	150,7	134,4	144,7	147,6	156,8	160,9
Reis ⁵⁾	Mill. t	368,1	395,3	459,1	495,3	518,1	524,3
Sojabohnen	Mill. t	131,7	171,6	257,9	319,4	352,0	358,6
Raps und Rübsen	Mill. t	33,3	38,7	61,4	.	.	.
Rindfleisch ⁶⁾	Mill. t	55,0	57,6	65,7	67,1	70,9	71,6
Schweinefleisch	Mill. t	78,6	89,7	109,3	117,2	120,1	121,4
Geflügelfleisch	Mill. t	53,0	66,0	100,7	113,9	120,9	122,5
Fisch, Meeresfrüchte	Mill. t	84,4	95,1	147,8	169,1	182,9	185,4
Butter	Mill. t	6,7	7,2	9,5	10,8	11,9	12,1
Käse	Mill. t	14,3	16,1	20,4	22,3	23,8	24,1
Zucker ⁷⁾	Mill. t	.	.	150,3	167,8	166,2	168,6
Endbestand							
Weizen	Mill. t	155,6	207,5	199,8	229,0	226,3	227,3
Mais	Mill. t	132,7	174,5	155,7	228,9	206,1	200,6
Gerste	Mill. t	20,4	22,2	37,5	26,3	21,8	20,3
Reis ⁵⁾	Mill. t	118,4	146,7	129,5	170,2	167,5	166,9
Sojabohnen	Mill. t	14,7	33,7	34,1	35,1	29,8	29,4
Raps und Rübsen	Mill. t	1,7	2,7	7,2	6,8	.	.
Rindfleisch ⁶⁾	Mill. t	0,8	1,0	1,2	1,3	1,2	1,2
Schweinefleisch	Mill. t	0,6	0,8	1,2	1,1	1,1	1,1
Geflügelfleisch	Mill. t	1,0	1,3	1,2	1,3	1,3	1,3
Zucker ⁷⁾	Mill. t	.	.	53,7	72,6	65,1	62,2

Anm.: Daten 2020 teilweise vorläufig sowie einschl. durch FAO geschätzte Daten. Stand: 2022.

1) JD. - 2) Nur gemeldete Länder (je nach Erhebung 160 bis 200). - 3) Angaben unter dem Jahr 2000 stammen aus dem Jahr 2002. - 4) Kuhmilch und Milch anderer Tiere. - 5) Geschält. - 6) Einschl. Kalbfleisch. - 7) In Weißzuckerwert.

Quelle: FAO, ILOSTAT, USDA, UN-Database, OECD-FAO Agricultural Outlook, agra-europe, AMI, BLE (414).

B. Volkswirtschaftliche Grunddaten

I. Bevölkerung, Haushalte, Erwerbstätigkeit

Vorbemerkungen: In den Tabellen (ID: 2010450) und (ID: 2010600) sind Ergebnisse des **Mikrozensus** enthalten. Der Mikrozensus ist eine repräsentative Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik in Deutschland. Zurzeit werden rund 810 000 Personen in etwa 370 000 privaten Haushalten und Gemeinschaftsunterkünften stellvertretend für die gesamte Bevölkerung zu ihren Lebensbedingungen befragt.

Dies sind annähernd 1 % der Bevölkerung, die nach einem festgelegten statistischen Zufallsverfahren ausgewählt werden. Der Mikrozensus stellt Daten zur Bevölkerungsstruktur sowie zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung bereit, insbesondere Informationen zu Familie und Lebenspartnerschaft, Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit sowie zu Beruf und Ausbildung.

Weitere Informationen: <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Methoden/mikrozensus.html>

6. Bevölkerung

1 000

2010100

Wirtschafts- jahr ¹⁾	Früheres Bundes- gebiet ²⁾	Neue Länder ²⁾	Deutschland	Kalender- jahr ³⁾	Früheres Bundes- gebiet ²⁾	Neue Länder ²⁾	Deutschland
1950/51	50 958	18 388	69 347	1950	49 986	18 388	68 374
1960/61	55 958	17 188	73 147	1960	55 423	17 241	72 664
1970/71	61 001	17 068	78 069	1970	60 714	17 058	77 772
1975/76	61 645	16 820	78 465	1975	61 832	16 850	78 682
1980/81	61 658	16 740	78 398	1980	61 561	16 737	78 298
1990/91	<u>63 726</u>	<u>16 028</u>	79 753	1990	<u>63 232</u>	<u>16 247</u>	79 480
1991/92	62 257	14 498	80 194	1991	61 913	14 625	79 973
1992/93	62 986	14 369	80 806	1992	62 622	14 434	80 500
1993/94	63 370	14 266	81 087	1993	63 178	14 318	80 946
1994/95	63 583	14 186	81 208	1994	63 476	14 226	81 147
1995/96	63 860	14 118	81 407	1995	63 722	14 152	81 308
1996/97	64 055	14 063	81 525	1996	63 958	14 090	81 466
1997/98	64 128	14 002	81 494	1997	64 091	14 033	81 510
1998/99	64 147	13 923	81 398	1998	64 137	13 962	81 446
1999/00	64 298	13 843	81 447	1999	64 223	13 883	81 422
2000/01	64 441	13 733	81 466	2000	64 370	13 788	81 457
2001/02	64 680	13 600	81 569	2001	64 561	13 666	81 517
2002/03	64 829	13 476	81 588	2002	64 754	13 538	81 578
2003/04	64 867	13 372	81 509	2003	64 848	13 424	81 549
2004/05	64 874	13 269	81 404	2004	64 870	13 320	81 456
2005/06	64 840	13 170	81 270	2005	64 857	13 219	81 337
2006/07	64 759	13 058	81 077	2006	64 799	13 114	81 173
2007/08	64 705	12 940	80 908	2007	64 732	12 999	80 992
2008/09	64 529	12 821	80 619	2008	64 617	12 881	80 764
2009/10	64 358	12 718	80 346	2009	64 443	12 770	80 483
2010/11	64 309	12 635	80 222	2010	64 333	12 677	80 284
2011/12	64 429	12 573	80 328	2011	64 344	12 592	80 233
2012/13	64 619	12 530	80 524	2012	64 513	12 541	80 399
2013/14	64 848	12 498	80 767	2013	64 693	12 499	80 586
2014/15	65 223	12 505	81 198	2014	64 996	12 488	80 925
2015/16	66 057	12 598	82 176	2015	65 467	12 507	81 459
2016/17	66 365	12 581	82 522	2016	66 223	12 575	82 349
2017/18	66 608	12 571	82 792	2017	66 504	12 569	82 666
2018/19	66 823	12 551	83 019	2018	66 711	12 551	82 887
2019/20	66 967	12 530	83 167	2019	66 885	12 535	83 073
2020/21	66 991	12 500	83 155	2020	66 951	12 510	83 123
2021/22	67 090	12 470	83 237	2021	66 992	12 473	83 129

Anm.: Aus Gründen der zeitlichen Vergleichbarkeit wird hier die Bevölkerungszahl ab 1991 bis 2010 auf Grundlage rückgerechneter Ergebnisse des Zensus 2011 nachgewiesen. Ab 2011 Fortschreibung des Bevölkerungsstands auf Basis der Ergebnisse des Zensus 2011.

1) Stand am 31.12.. - 2) Ab 1991 ohne Berlin. - 3) 1991 bis 2010 Jahresdurchschnitt; vorher und ab 2011 Stichtag: 30.06..

7. Bevölkerung nach Geschlecht, Altersgruppe und Regionstyp

2021

2010450

Regionstyp	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung							
	im Alter von ...bis unter...Jahren						Insgesamt	
	unter 18		18 - 65		65 und älter			
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Insgesamt								
Städtische Regionen	5 341	38,6	20 693	40,6	6 670	36,4	32 705	39,3
Regionen mit Verdichtungsansätzen	5 658	40,9	20 157	39,5	7 844	42,8	33 659	40,5
Ländliche Regionen	2 834	20,5	10 151	19,9	3 820	20,8	16 806	20,2
Insgesamt	13 834	100	51 001	100	18 335	100	83 170	100,0
Weiblich								
Städtische Regionen	2 608	38,8	10 216	40,6	3 833	37,3	16 657	39,5
Regionen mit Verdichtungsansätzen	2 736	40,7	9 957	39,6	4 386	42,7	17 079	40,5
Ländliche Regionen	1 382	20,5	4 961	19,7	2 054	20,0	8 398	19,9
Insgesamt	6 726	100	25 135	100	10 273	100	42 134	100
Männlich								
Städtische Regionen	2 733	38,4	10 477	40,5	2 837	35,2	16 047	39,1
Regionen mit Verdichtungsansätzen	2 922	41,1	10 200	39,4	3 458	42,9	16 580	40,4
Ländliche Regionen	1 452	20,4	5 190	20,1	1 766	21,9	8 408	20,5
Insgesamt	7 108	100	25 866	100	8 061	100	41 035	100

Ann.: Erstergebnis des Mikrozensus 2021 (Jahresdurchschnitt). Rundungsdifferenzen möglich.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

8. Bevölkerung und Fläche

2010500

Jahr ¹⁾	Bevölkerung	Gesamtfläche	Landw. genutzte Fläche	Einwohner je		Landw. genutzte Fläche je Einwohner
				km ²	100 ha	
	1 000	1 000 km ²	1 000 ha	Zahl		ha
1995/96	81 407	357	17 344	228	469	0,21
2000/01	81 466	357	17 067	228	477	0,21
2001/02	81 569	357	17 042	228	479	0,21
2002/03	81 588	357	16 974	228	481	0,21
2003/04	81 509	357	17 008	228	479	0,21
2004/05	81 404	357	17 020	228	478	0,21
2005/06	81 270	357	17 035	227	477	0,21
2006/07	81 077	357	16 951	227	478	0,21
2007/08	80 908	357	16 954	226	477	0,21
2008/09	80 619	357	16 926	226	476	0,21
2009/10	80 346	357	<u>16 890</u>	225	476	0,21
2010/11	80 222	357	16 704 ²⁾	225	480	0,21
2011/12	80 328	357	16 721	225	480	0,21
2012/13	80 524	357	16 667	225	483	0,21
2013/14	80 767	357	16 700	226	484	0,21
2014/15	81 198	357	16 725	227	486	0,21
2015/16	82 176	357	16 731	230	491	0,20
2016/17	82 522	357	16 659	231	495	0,20
2017/18	82 792	357	16 687	232	496	0,20
2018/19	83 019	357	16 645	232	499	0,20
2019/20	83 167	357	16 666	233	499	0,20
2020/21	83 155	357	16 595	233	501	0,20
2021/22	83 237	357	16 592	233	502	0,20

Ann.: Bevölkerung: rückgerechnete Ergebnisse auf der Grundlage des Zensus 2011.

1) Stichtag für Bevölkerung und Fläche: 31. Dezember. - 2) Infolge Änderung der unteren Erfassungsgrenze bei der Bodennutzungshaupterhebung sind die Angaben ab 1999 bzw. 2010 mit denen der Vorjahre nicht vergleichbar.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 12411-0001, 41271-0001; eigene Berechnung BMEL (723).

9. Privathaushalte nach der Personenzahl

2010600

Jahr ¹⁾	Privathaushalte mit ... Personen					
	1	2	3	4	5 und mehr	Insgesamt
Privathaushalte						
1 000						
Früheres Bundesgebiet						
27.05.1970	5 527	5 959	4 314	3 351	2 839	21 991
April 1980	7 493	7 123	4 387	3 632	2 176	24 811
April 1990	9 849	8 520	4 712	3 602	1 492	28 175
Deutschland						
April 1990 ²⁾	11 745	10 505	6 100	4 684	1 794	34 827
Mai 2000	13 750	12 720	5 598	4 391	1 665	38 124
JD 2005	14 695	13 266	5 477	4 213	1 527	39 178
JD 2010	16 195	13 793	5 089	3 846	1 378	40 301
JD 2015	16 875	13 956	4 940	3 679	1 323	40 774
JD 2018	17 333	13 983	4 923	3 748	1 390	41 378
JD 2019	17 557	13 781	4 952	3 783	1 434	41 506
JD 2020 ³⁾	16 476	13 778	4 915	3 970	1 407	40 545
JD 2021	16 619	13 862	4 876	3 906	1 420	40 683
Anteil in %						
Früheres Bundesgebiet						
27.05.1970	25,1	27,1	19,6	15,2	12,9	100
April 1980	30,2	28,7	17,7	14,6	8,8	100
April 1990	35,0	30,2	16,7	12,8	5,3	100
Deutschland						
April 1990 ²⁾	33,7	30,2	17,5	13,4	5,2	100
Mai 2000	36,1	33,4	14,7	11,5	4,4	100
JD 2005	37,5	33,9	14,0	10,8	3,9	100
JD 2010	40,2	34,2	12,6	9,5	3,4	100
JD 2015	41,4	34,2	12,1	9,0	3,2	100
JD 2018	41,9	33,8	11,9	9,1	3,4	100
JD 2019	42,3	33,2	11,9	9,1	3,5	100
JD 2020 ³⁾	40,6	34,0	12,1	9,8	3,5	100
JD 2021	40,8	34,1	12,0	9,6	3,5	100
Haushaltsmitglieder						
1 000						
Früheres Bundesgebiet						
27.05.1970	5 527	11 918	12 943	13 404	16 384	60 176
April 1980	7 493	14 246	13 162	14 528	12 053	61 481
April 1990	9 849	17 039	14 137	14 407	8 060	63 492
Deutschland						
April 1990 ²⁾	11 745	21 010	18 300	18 736	9 637	79 428
Mai 2000	13 750	25 440	16 793	17 566	8 925	82 473
JD 2005	14 695	26 533	16 431	16 850	8 166	82 675
JD 2010	16 195	27 586	15 268	15 384	7 347	81 779
JD 2015	16 875	27 912	14 820	14 718	7 059	81 385
JD 2018	17 333	27 966	14 770	14 993	7 437	82 501
JD 2019	17 557	27 562	14 856	15 130	7 680	82 785
JD 2020 ³⁾	16 476	27 556	14 745	15 879	7 526	82 181
JD 2021	16 619	27 725	14 627	15 624	7 609	82 203
Anteil in %						
Früheres Bundesgebiet						
27.05.1970	9,2	19,8	21,5	22,3	27,2	100
April 1980	12,2	23,2	21,4	23,6	19,6	100
April 1990	15,5	26,8	22,3	22,7	12,7	100
Deutschland						
April 1990 ²⁾	14,8	26,5	23,0	23,6	12,1	100
Mai 2000	16,7	30,8	20,4	21,3	10,8	100
JD 2005	17,8	32,1	19,9	20,4	9,9	100
JD 2010	19,8	33,7	18,7	18,8	9,0	100
JD 2015	20,7	34,3	18,2	18,1	8,7	100
JD 2018	21,0	33,9	17,9	18,2	9,0	100
JD 2019	21,2	33,3	17,9	18,3	9,3	100
JD 2020 ³⁾	20,0	33,5	17,9	19,3	9,2	100
JD 2021	20,2	33,7	17,8	19,0	9,3	100

Anm.: Rundungsdifferenzen möglich.

1) 1970 Ergebnisse der Volkszählungen; sonst Ergebnisse des Mikrozensus, ab 2005 Jahresdurchschnitt nach Mikrozensusgesetz 2005. Ab 2011 Daten auf Grundlage des Zensus 2011. - 2) Angaben für die neuen Länder geschätzt auf Basis des Einwohnerdatenspeichers der ehemaligen DDR. - 3) Wegen Neukonzeption des Mikrozensus sind Zeitreihenvergleiche nur noch eingeschränkt möglich. Angaben beziehen sich auf Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten.

10. Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbstätige und Erwerbslose

2010700

Jahr	Bevölkerung (Einwohner) ¹⁾	Erwerbspersonen		davon		
				Erwerbstätige		Erwerbslose ²⁾
	1 000	%	1 000	%		
2000	81 457	42 960	52,7	39 846	3 114	7,2
2001	81 517	42 776	52,5	39 717	3 059	7,2
2002	81 578	42 910	52,6	39 534	3 376	7,9
2003	81 549	42 922	52,6	39 112	3 810	8,9
2004	81 456	43 370	53,2	39 243	4 127	9,5
2005	81 337	43 711	53,7	39 205	4 506	10,3
2006	81 173	43 623	53,7	39 519	4 104	9,4
2007	80 992	43 679	53,9	40 206	3 473	8,0
2008	80 764	43 814	54,2	40 796	3 018	6,9
2009	80 483	43 737	54,3	40 859	2 878	6,6
2010	80 284	43 626	54,3	41 010	2 616	6,0
2011	80 275	43 728	54,5	41 500	2 228	5,1
2012	80 426	44 026	54,7	41 962	2 064	4,7
2013	80 646	44 309	54,9	42 285	2 024	4,6
2014	80 983	44 590	55,1	42 651	1 939	4,3
2015	81 687	44 845	54,9	43 037	1 808	4,0
2016	82 349	45 208	54,9	43 559	1 649	3,6
2017	82 657	45 640	55,2	44 131	1 509	3,3
2018	82 906	46 094	55,6	44 727	1 367	3,0
2019	83 093	46 413	55,9	45 133	1 280	2,8
2020	83 161	46 372	55,8	44 821	1 551	3,3
2021	83 196	46 402	55,8	44 866	1 536	3,3

Anm.: Jahresdurchschnitt, Daten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (Inländerkonzept). Stand: August 2022.

1) Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011. - 2) Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung; Personen in Privathaushalten im Alter von 15 bis 74 Jahren.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 18, Reihe 1.5, Genesis-Online 81000-0011; BMEL (723).

II. Inlandsprodukt und Konsum

Vorbemerkungen: Die folgenden Tabellen enthalten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR). Ausführliche methodische Erläuterungen enthält die Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 1.4 Inlandsproduktberechnung – Detaillierte Jahresergebnisse", des Statistischen Bundesamtes.

11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Mrd. €

2020100

Bereich	1991	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2020	2021
Produktionswert									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	39,96	43,10	39,75	49,60	55,07	57,79	62,00	60,65	69,04
dar.: Landwirtschaft	36,31	39,50	35,90	45,57	48,31	50,52	56,17	55,01	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	1 298,52	1 608,72	1 746,89	2 003,44	2 306,92	2 569,81	2 587,12	2 476,98	2 718,79
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	125,46	131,85	143,06	159,21	178,37	193,83	197,08	206,71	.
Dienstleistungsbereiche	1 399,66	2 113,80	2 405,42	2 765,82	3 212,81	3 612,22	3 758,84	3 734,68	3 958,09
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	434,66	579,77	656,32	757,80	874,40	989,60	1 020,77	983,97	1 075,35
Information und Kommunikation	77,93	160,08	192,16	215,64	254,53	297,81	310,94	311,54	325,89
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	114,88	179,41	228,58	246,08	264,72	268,28	280,80	283,35	285,54
Grundstücks- und Wohnungswesen	175,44	286,62	315,29	362,62	393,79	432,23	442,26	453,18	467,32
Unternehmens- dienstleister ³⁾	198,27	338,57	382,13	442,42	550,75	634,69	664,42	629,03	680,76
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	313,95	447,57	500,31	599,72	716,88	819,14	862,31	909,32	953,62
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	84,55	121,79	130,64	141,54	157,73	170,45	177,36	164,28	169,62
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	2 738,14	3 765,62	4 192,06	4 818,85	5 574,80	6 239,81	6 407,96	6 272,31	6 745,92
Vorleistungen									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	22,49	22,12	23,11	28,99	34,35	34,60	35,06	35,03	38,40
dar.: Landwirtschaft	21,26	20,43	21,35	26,81	31,45	31,23	31,70	31,90	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	766,89	1 024,24	1 143,84	1 314,92	1 486,53	1 650,83	1 650,93	1 570,42	1 755,81
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	92,86	95,95	106,94	121,91	134,77	146,82	149,24	155,74	.
Dienstleistungsbereiche	505,76	817,45	955,45	1 169,25	1 331,90	1 521,65	1 592,26	1 578,90	1 693,15
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	202,59	277,28	317,98	393,45	444,07	506,50	519,06	504,95	558,52
Information und Kommunikation	27,16	72,97	96,14	115,99	128,48	151,94	158,44	156,87	162,08
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	47,01	94,17	114,36	130,86	144,89	149,80	158,90	159,83	162,38
Grundstücks- und Wohnungswesen	50,67	80,36	87,18	100,74	94,50	112,90	115,06	120,55	125,36
Unternehmens- dienstleister ³⁾	65,92	131,19	158,00	194,62	243,90	280,86	304,79	278,93	304,35
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	85,22	121,85	141,15	187,53	226,53	264,64	278,99	304,74	325,20
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	27,19	39,63	40,64	46,07	49,53	55,02	57,04	53,02	55,25
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	1 295,14	1 863,81	2 122,40	2 513,17	2 852,78	3 207,08	3 278,25	3 184,34	3 487,35

Noch: 11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen
Mrd. €

Bereich	1991	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2020	2021
Bruttowertschöpfung									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	17,47	20,98	16,64	20,61	20,72	23,19	26,95	25,62	30,64
dar.: Landwirtschaft	15,05	19,07	14,56	18,76	16,86	19,29	24,47	23,11	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	531,63	584,48	603,05	688,51	820,39	918,98	936,19	906,56	962,98
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	32,60	35,90	36,12	37,30	43,59	47,01	47,85	50,97	.
Dienstleistungsbereiche	893,90	1 296,35	1 449,98	1 596,56	1 880,91	2 090,57	2 166,58	2 155,78	2 264,94
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	232,07	302,49	338,34	364,35	430,34	483,10	501,71	479,02	516,82
Information und Kommunikation	50,77	87,11	96,02	99,65	126,06	145,87	152,50	154,67	163,81
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	67,87	85,25	114,22	115,22	119,83	118,49	121,90	123,52	123,16
Grundstücks- und Wohnungswesen	124,77	206,25	228,10	261,87	299,29	319,34	327,20	332,63	341,96
Unternehmens- dienstleister ³⁾	132,35	207,38	224,13	247,80	306,85	353,83	359,64	350,10	376,41
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	228,73	325,72	359,16	412,19	490,35	554,50	583,33	604,57	628,42
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	57,36	82,15	90,01	95,47	108,20	115,44	120,31	111,26	114,37
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	1 443,00	1 901,81	2 069,66	2 305,68	2 722,02	3 032,74	3 129,72	3 087,96	3 258,57
Abschreibungen									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5,34	7,43	7,88	9,30	10,40	11,04	11,32	11,51	11,94
dar.: Landwirtschaft	5,34	6,95	7,40	8,79	9,86	10,49	10,76	10,95	11,35
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	83,76	111,70	116,92	125,96	140,01	153,66	160,04	164,84	171,38
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	5,03	6,20	5,98	6,07	6,23	6,60	6,79	6,98	7,18
Dienstleistungsbereiche	156,39	237,07	268,33	326,76	392,36	445,15	469,01	485,31	521,61
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	21,99	35,24	38,04	45,28	53,97	60,31	63,05	65,17	68,99
Information und Kommunikation	11,18	17,33	18,11	19,71	23,39	26,14	27,60	29,15	30,77
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	4,96	7,90	7,47	7,33	9,26	10,61	11,22	11,82	12,84
Grundstücks- und Wohnungswesen	48,01	78,19	91,92	117,60	148,19	172,25	182,61	189,18	208,25
Unternehmens- dienstleister ³⁾	26,32	39,37	47,52	57,53	62,63	68,88	72,11	73,94	76,42
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	38,52	50,51	55,74	67,69	82,10	93,05	98,00	101,46	109,03
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	5,43	8,53	9,54	11,62	12,81	13,92	14,42	14,59	15,32
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	245,90	356,19	393,13	462,02	542,76	609,86	640,37	661,66	704,93

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 20.

Noch: 11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

Mrd. €

Bereich	1991	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2020	2021
Nettowertschöpfung									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	11,72	13,55	8,76	11,31	10,33	12,15	15,63	14,11	18,70
dar.: Landwirtschaft	9,71	12,12	7,16	9,97	6,99	8,80	13,71	12,17	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	447,87	472,78	486,12	562,55	680,39	765,32	776,16	741,73	791,61
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	27,57	29,70	30,14	31,23	37,36	40,41	41,05	43,99	.
Dienstleistungsbereiche	737,51	1 059,28	1 181,65	1 269,80	1 488,55	1 645,41	1 697,57	1 670,46	1 743,33
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	210,08	267,25	300,30	319,07	376,37	422,80	438,66	413,85	447,84
Information und Kommunikation	39,59	69,79	77,91	79,94	102,66	119,73	124,89	125,52	133,04
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	62,91	77,35	106,75	107,89	110,56	107,88	110,68	111,70	110,32
Grundstücks- und Wohnungswesen	76,76	128,06	136,19	144,28	151,09	147,08	144,59	143,46	133,71
Unternehmens- dienstleister ³⁾	106,03	168,01	176,61	190,27	244,23	284,95	287,53	276,16	299,99
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	190,22	275,22	303,43	344,50	408,25	461,45	485,33	503,11	519,40
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	51,92	73,62	80,47	83,86	95,38	101,51	105,90	96,67	99,05
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	1 197,10	1 545,62	1 676,52	1 843,66	2 179,26	2 422,88	2 489,35	2 426,30	2 553,64

Anm.: Stand: August 2022.

1) Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung; Wasserversorgung, Entsorgung u. Ä.; Baugewerbe. - 2) Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz; Verkehr und Lagerei; Gastgewerbe. - 3) Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleister; Sonstige Unternehmensdienstleister. - 4) Kunst, Unterhaltung und Erholung; Sonstige Dienstleister a.n.g.; Häusliche Dienste.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 18, Reihe 1.4; BMEL (723).

12. Käufe der privaten Haushalte im Inland von Nahrungs- und Genussmitteln

2021300

Jahr	Nahrungs- mittel	Alko- holfreie Getränke	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke zusammen	Alkoho- lische Getränke	Tabak- waren	Nahrungsmit- tel, Getränke, Tabakwaren zusammen	Verpfle- gungs- dienst- leistungen ¹⁾	Käufe der priv. Haushalte im Inland insgesamt
Mrd. € ²⁾								
1995	101,80	14,33	116,13	16,89	21,05	154,07	47,16	1 009,64
1998	104,22	14,69	118,91	17,53	22,28	158,72	48,87	1 072,45
1999	104,72	15,29	120,01	18,59	23,52	162,12	50,99	1 105,03
2000	107,31	15,83	123,14	18,36	23,45	164,95	52,09	1 132,55
2001	112,15	16,29	128,45	18,63	24,33	171,41	52,11	1 170,92
2002	111,43	16,02	127,45	18,95	26,04	172,44	50,51	1 167,68
2003	109,25	15,64	124,89	18,90	26,14	169,93	48,27	1 186,20
2004	116,57	15,00	131,57	17,24	25,78	174,59	48,56	1 208,68
2005	119,84	15,16	135,00	17,43	26,48	178,92	48,79	1 233,96
2006	119,76	15,93	135,70	18,90	25,60	180,20	49,92	1 268,46
2007	123,13	16,21	139,33	18,60	25,62	183,55	52,25	1 288,11
2008	126,60	15,54	142,14	18,59	24,94	185,67	52,01	1 315,90
2009	125,17	15,33	140,51	18,27	25,30	184,07	51,53	1 316,05
2010	124,62	14,90	139,51	19,87	25,11	184,48	52,27	1 348,20
2011	124,85	15,24	140,10	20,13	26,61	186,83	55,04	1 397,12
2012	128,73	15,10	143,83	20,82	27,06	191,71	56,38	1 436,25
2013	133,16	15,19	148,35	20,80	26,93	196,08	57,29	1 462,15
2014	138,77	17,17	155,94	20,57	27,55	204,06	60,06	1 492,11
2015	143,78	18,41	162,19	22,27	29,17	213,64	62,02	1 530,46
2016	147,65	19,60	167,25	23,05	28,93	219,23	65,10	1 577,72
2017	151,87	20,32	172,19	23,35	29,37	224,91	67,88	1 620,63
2018	157,89	21,05	178,94	24,20	29,91	233,05	70,79	1 668,03
2019	163,76	21,74	185,49	24,18	30,93	240,60	74,14	1 717,92
2020	171,24	23,79	195,03	26,23	32,42	253,68	52,65	1 644,47
2021	175,44	24,53	199,97	26,85	32,94	259,75	53,44	1 699,23
Anteil in %								
1995	10,1	1,4	11,5	1,7	2,1	15,3	4,7	100
1998	9,7	1,4	11,1	1,6	2,1	14,8	4,6	100
1999	9,5	1,4	10,9	1,7	2,1	14,7	4,6	100
2000	9,5	1,4	10,9	1,6	2,1	14,6	4,6	100
2001	9,6	1,4	11,0	1,6	2,1	14,6	4,5	100
2002	9,5	1,4	10,9	1,6	2,2	14,8	4,3	100
2003	9,2	1,3	10,5	1,6	2,2	14,3	4,1	100
2004	9,6	1,2	10,9	1,4	2,1	14,4	4,0	100
2005	9,7	1,2	10,9	1,4	2,1	14,5	4,0	100
2006	9,4	1,3	10,7	1,5	2,0	14,2	3,9	100
2007	9,6	1,3	10,8	1,4	2,0	14,2	4,1	100
2008	9,6	1,2	10,8	1,4	1,9	14,1	4,0	100
2009	9,5	1,2	10,7	1,4	1,9	14,0	3,9	100
2010	9,2	1,1	10,3	1,5	1,9	13,7	3,9	100
2011	8,9	1,1	10,0	1,4	1,9	13,4	3,9	100
2012	9,0	1,1	10,0	1,4	1,9	13,3	3,9	100
2013	9,1	1,0	10,1	1,4	1,8	13,4	3,9	100
2014	9,3	1,2	10,5	1,4	1,8	13,7	4,0	100
2015	9,4	1,2	10,6	1,5	1,9	14,0	4,1	100
2016	9,4	1,2	10,6	1,5	1,8	13,9	4,1	100
2017	9,4	1,3	10,6	1,4	1,8	13,9	4,2	100
2018	9,5	1,3	10,7	1,5	1,8	14,0	4,2	100
2019	9,5	1,3	10,8	1,4	1,8	14,0	4,3	100
2020	10,4	1,4	11,9	1,6	2,0	15,4	3,2	100
2021	10,3	1,4	11,8	1,6	1,9	15,3	3,1	100

Anm.: Stand: Oktober 2022.

1) Verzehr in Kantinen, Gaststätten u. ä. - 2) In jeweiligen Preisen.

C. Landwirtschaft

V o r b e m e r k u n g e n : Soweit nicht besonders vermerkt, umfasst der Bereich Landwirtschaft auch den Gartenbau und den Weinbau (siehe Kap. C. VIII.).

Zahlreiche der hier aufgeführten Ergebnisse stammen aus Erhebungen der auf der Grundlage des Agrarstatistikgesetzes durchgeführten Bundesstatistiken und zwar sowohl aus jährlichen bzw. mehrmals jährlich durchgeführten Erhebungen, z. B. über Bodennutzung, Ernte und Viehbestände, als auch den in mehrjährigen Abständen durchgeführten Landwirtschaftszählungen und Agrarstrukturerhebungen. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht ausführliche Ergebnisse dieser Statistiken für den Bund und die Länder. Regionale Ergebnisse, soweit verfügbar, werden von den Landesämtern für Statistik sowie auf <https://www.regionalstatistik.de> angeboten.

Ferner wurden im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) anfallende Ergebnisse aus den sogenannten "Geschäftsstatistiken" und anderen Berichten aufgenommen.

Die Kapitel über die Verwendung der pflanzlichen Produktion und die Futtermittelwirtschaft, über die gesamte Nahrungsmittelproduktion sowie über die Berechnung des Produktionswertes und der Vorleistungen sind aus den Ergebnissen der in der BLE über diese Gebiete bearbeiteten Gesamtrechnungen entstanden.

I. Betriebe

V o r b e m e r k u n g e n : Dieses Kapitel enthält insbesondere Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2016 und der Landwirtschaftszählung 2020, daneben auch aus früheren Agrarberichterstattungen. Während sich bis 1998 der Erfassungsbereich der totalen Agrarberichterstattung auf alle Betriebe und Besitzeinheiten mit einer landwirtschaftlich oder forstwirtschaftlich genutzten Fläche von jeweils 1 ha und mehr sowie auf alle Betriebe und Besitzeinheiten mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche unter 1 ha (einschließlich der Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche), deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen, erstreckte, wurden Forstbetriebe in der Abgrenzung nach der Hauptproduktionsrichtung (siehe unten) in Jahren mit repräsentativer Agrarberichterstattung nicht erfasst.

Ab 1999 ist die untere Erfassungsgrenze auf 2 ha LF angehoben worden. Landwirtschaftliche Betriebe mit weniger als 2 ha LF wurden seitdem nur noch erfasst, wenn festgelegte Mindestgrößen ausgewählter Tierkategorien oder Spezialkulturen erreicht werden. Für Forstbetriebe gelten 10 ha Waldfläche als untere Grenze. Ab 2010 wurden die unteren Erfassungsgrenzen landwirtschaftlicher Betriebe weiter erhöht. So gilt statt der 2 ha-Grenze nun ein Flächenumfang von 5 ha LF als Mindestgröße.

In weiteren Tabellen zur Betriebsstruktur kommt die EU-Typologie für landwirtschaftliche Betriebe zur Anwendung. Dieses Klassifizierungssystem zur Einteilung der Betriebe nach ihrer wirtschaftlichen Ausrichtung (Betriebsform) und zur Bestimmung der wirtschaftlichen Betriebsgröße wurde ab 2010 geändert. Die zuvor verwendeten Standarddeckungsbeiträge (SDB) sind durch Standard-Outputs (SO) ersetzt worden. Wesentlicher Unterschied ist, dass die in den SDB in Ansatz gebrachten variablen Kosten bei den Standard-Output-Werten nicht mehr berücksichtigt werden. Die Standard-Outputs sind definiert als geldwerte Bruttomarktleistung landwirtschaftlicher Erzeugnisse. In Tabelle (ID: 3010320) sind aktuelle Standard-Outputwerte ausgewiesen.

Die landwirtschaftlichen Betriebe von Einzelunternehmen können nach dem Erwerbscharakter bzw. nach sozialökonomischen Kriterien in Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe gegliedert werden. Ab der Landwirtschaftszählung 2010 erfolgt die Zuordnung nach dem Verhältnis von betrieblichem und außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers bzw. des Inhaberpaars. Haupterwerbsbetriebe sind Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen sowie Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus außerbetrieblichen Quellen. Nebenerwerbsbetriebe sind Betriebe, in denen das außerbetriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb. Die Einkommensangaben beruhen auf der Selbsteinschätzung der Befragten.

13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Fläche

3010100

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF ¹⁾	Früheres Bundesgebiet					
	1949	1960	1970	1980	1985	1990
	Zahl der Betriebe					
5 bis 10	403 699	343 017	232 713	149 122	129 956	106 108
10 bis 15	171 819	188 172	158 189	102 305	89 424	72 484
15 bis 20	84 436	98 298	109 596	78 993	69 914	57 233
20 bis 25	72 170	79 162	66 081	59 462	53 535	44 732
25 bis 30			38 062	43 138	40 165	35 409
30 bis 40	40 251	42 853	53 414	50 476	49 888	47 776
40 bis 50			24 802	26 445	28 221	
50 bis 75	12 621	13 672	16 284	21 474	25 300	30 739
75 bis 100			5 423	6 833	9 859	
100 und mehr	2 971	2 639	3 011	4 395	5 150	7 100
Zusammen	787 967	767 813	677 350	539 590	496 610	439 661
2 bis 5 ha LF	553 061	387 069	250 956	154 877	134 393	111 456
1 bis 2 ha LF	305 723	230 368	154 812	102 911	89 832	78 623
unter 1 ha LF ²⁾	145 064	115 486	63 806	39 074	37 456	37 456
Insgesamt	1 791 815	1 500 736	1 146 924	836 452	758 291	667 296
	Fläche der Betriebe in 1 000 ha					
5 bis 10	2 860,1	2 483,3	1 691,4	1 086,0	947,1	770,7
10 bis 15	2 092,1	2 301,9	1 952,3	1 262,6	1 104,2	894,7
15 bis 20	1 451,1	1 688,6	1 895,5	1 372,6	1 214,9	995,0
20 bis 25	1 739,5	1 903,6	1 470,0	1 328,5	1 196,8	1 000,5
25 bis 30			1 037,3	1 179,2	1 098,9	969,5
30 bis 40	1 504,5	1 600,9	1 987,6	1 734,3	1 717,5	1 647,1
40 bis 50			1 100,9	1 175,4	1 256,8	
50 bis 75	817,3	884,5	1 050,2	1 274,9	1 507,9	1 843,2
75 bis 100			461,3	581,3	839,5	
100 und mehr	544,1	450,1	502,4	712,6	815,8	1 077,3
Zusammen	11 008,8	11 312,8	11 586,8	11 512,9	11 359,7	11 294,3
2 bis 5 ha LF	1 828,7	1 290,2	837,2	514,9	446,6	369,1
1 bis 2 ha LF	442,1	331,8	220,8	144,6	126,1	110,0
unter 1 ha LF ²⁾	59,6	47,5	32,8	19,9	19,0	18,1
Insgesamt	13 339,2	12 982,3	12 677,5	12 192,4	11 951,5	11 791,5
	Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LN/LF					
Zusammen	14,0	14,7	17,1	21,3	22,9	25,7

Fußnoten siehe Seite 25.

Fortsetzung Seite 24.

**Noch: 13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen
der landwirtschaftlichen Fläche**

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Früheres Bundesgebiet ³⁾						
	1995	1999	2003	2007	2010	2016	2020
Zahl der Betriebe							
5 bis 10	84 560	70 339	58 497	49 033	43 754	39 936	40 757
10 bis 20	97 275	83 631	73 660	63 983	59 294	52 805	48 868
20 bis 30	62 250	49 992	38 069	32 514	72 222	62 910	57 245
30 bis 50	67 369	60 629	52 499	46 471			
50 bis 75	35 184	35 592	34 789	33 127	49 173	45 192	42 246
75 bis 100	14 326	16 239	17 609	17 822			
100 bis 200	12 114	15 665	19 569	22 791	20 238	21 811	22 366
200 und mehr					4 297	5 686	6 642
Zusammen	373 078	332 087	294 692	265 741	248 978	228 340	218 124
2 bis 5 ha LF	86 865	74 065	64 647	54 340	24 698	21 570	19 132
1 bis 2 ha LF	64 874	35 415	29 835	23 078			
unter 1 ha LF ²⁾	30 322						
Insgesamt	555 139	441 567	389 174	343 159	273 676	249 910	237 256
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
5 bis 10	608,0	508,3	423,5	356,0	318,3	291,2	296,0
10 bis 20	1 415,9	1 230,4	1 094,5	957,5	890,1	792,6	728,3
20 bis 30	1 534,1	1 237,3	945,6	808,2	2 411,5	2 104,9	1 911,9
30 bis 50	2 601,9	2 351,5	2 047,7	1 817,5			
50 bis 75	2 129,6	2 164,5	2 125,0	2 028,1	3 451,1	3 190,4	2 993,1
75 bis 100	1 227,2	1 394,2	1 514,9	1 535,7			
100 bis 200	1 817,0	2 382,8	3 039,0	3 659,5	2 693,4	2 933,7	3 031,6
200 und mehr					1 318,2	1 763,2	.
Zusammen	11 333,8	11 269,1	11 190,2	11 162,4	11 082,6	11 076,0	.
2 bis 5 ha LF	286,7	247,3	216,7	183,4	49,5	38,3	.
1 bis 2 ha LF	90,0	29,5	24,4	18,9			
unter 1 ha LF ²⁾	15,0						
Insgesamt	11 725,5	11 546,0	11 431,4	11 364,8	11 132,1	11 114,3	11 080,9
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LF							
Zusammen	30,4	33,9	38,0	42,0	44,5	48,7	.
Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Deutschland ³⁾						
	1995	1999	2003	2007	2010	2016	2020
Zahl der Betriebe							
5 bis 10	88 082	73 949	62 166	52 685	47 314	43 736	44 766
10 bis 20	100 640	87 368	77 528	67 848	63 160	56 596	52 568
20 bis 30	63 835	51 772	39 817	34 314	76 068	66 746	61 065
30 bis 50	69 049	62 575	54 549	48 508			
50 bis 75	36 423	36 999	36 257	34 536	51 623	47 666	44 737
75 bis 100	15 269	17 312	18 672	18 863			
100 bis 200	19 897	24 358	28 463	31 879	22 828	24 302	24 897
200 und mehr					10 790	12 265	13 256
Zusammen	393 195	354 333	317 452	288 633	271 783	251 311	241 289
2 bis 5 ha LF	92 600	79 797	70 642	60 405	27 351	24 081	21 487
1 bis 2 ha LF	69 270	37 830	32 603	25 476			
unter 1 ha LF ²⁾	32 679						
Insgesamt	587 744	471 960	420 697	374 514	299 134	275 392	262 776
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
5 bis 10	633,3	534,3	450,0	382,3	343,9	318,7	324,8
10 bis 20	1 463,8	1 284,0	1 150,2	1 013,2	945,8	847,5	781,7
20 bis 30	1 572,9	1 280,9	988,3	852,2	2 535,0	2 228,0	2 034,8
30 bis 50	2 667,0	2 426,8	2 127,6	1 896,9			
50 bis 75	2 205,6	2 251,4	2 215,7	2 114,6	3 628,4	3 367,8	3 171,7
75 bis 100	1 309,3	1 487,2	1 607,5	1 626,0			
100 bis 200	6 978,0	7 589,9	8 206,0	8 845,3	3 071,7	3 294,3	3 398,3
200 und mehr					6 125,2	6 560,6	6 847,1
Zusammen	16 829,9	16 854,6	16 745,4	16 730,6	16 650,0	16 616,8	16 558,4
2 bis 5 ha LF	305,1	266,0	236,3	203,4	54,0	42,1	36,6
1 bis 2 ha LF	96,1	31,0	26,2	20,4			
unter 1 ha LF ²⁾	15,8						
Insgesamt	17 246,9	17 151,6	17 008,0	16 954,3	16 704,0	16 658,9	16 595,0
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LF							
Zusammen	42,8	47,6	52,7	58,0	61,3	66,3	68,6

**Noch: 13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen
der landwirtschaftlichen Fläche**

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Neue Länder ³⁾						
	1995	1999	2003	2007	2010	2016	2020
Zahl der Betriebe							
5 bis 10	3 522	3 610	3 554	3 541	3 452	3 703	3 909
10 bis 20	3 365	3 737	3 705	3 725	3 729	3 676	3 594
20 bis 30	1 585	1 780	1 681	1 732	} 3 694	3 702	3 691
30 bis 50	1 680	1 946	1 965	1 955			
50 bis 75	1 239	1 407	1 387	1 348	} 2 354	2 382	2 412
75 bis 100	943	1 073	1 032	1 002			
100 bis 200	2 369	2 720	2 644	2 636	2 547	2 439	2 479
200 und mehr	5 414	5 973	6 197	6 397	6 480	6 566	6 598
Zusammen	20 117	22 246	22 165	22 336	22 256	22 468	22 683
2 bis 5 ha LF	5 735	5 732	5 771	5 871	} 2 199	2 192	2 066
1 bis 2 ha LF	4 396	} 2 415	2 146	1 873			
unter 1 ha LF ²⁾	2 357						
Insgesamt	32 605	30 393	30 082	30 080	24 455	24 660	24 749
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
5 bis 10	25,3	26,0	25,7	25,5	24,9	26,8	28,1
10 bis 20	47,9	53,6	53,4	53,7	53,7	53,2	51,9
20 bis 30	38,9	43,5	41,2	42,4	} 118,7	118,9	118,8
30 bis 50	65,1	75,3	76,7	76,2			
50 bis 75	76,0	86,9	85,8	82,7	} 170,4	171,1	173,1
75 bis 100	82,0	93,0	89,9	87,0			
100 bis 200	342,4	394,5	386,2	382,9	372,5	353,4	359,4
200 und mehr	4 818,6	4 812,7	4 773,3	4 794,0	4 803,1	4 793,5	4 755,3
Zusammen	5 496,1	5 585,5	5 532,0	5 544,4	5 543,3	5 516,8	5 486,7
2 bis 5 ha LF	18,4	18,6	18,9	19,3	} 3,8	3,3	3,1
1 bis 2 ha LF	6,1	} 1,5	1,3	1,1			
unter 1 ha LF ²⁾	0,8						
Insgesamt	5 521,4	5 605,6	5 552,2	5 564,8	5 547,2	5 520,1	5 489,8
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LF							
Zusammen	273,2	251,1	249,6	248,2	249,1	245,7	241,9

Anm.: Zur zeitlichen Vergleichbarkeit der Daten für Betriebe mit weniger als 5 ha LF siehe Vorbemerkungen.

1) 1949 landwirtschaftliche Nutzfläche. - 2) Einschließlich Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. - 3) Ab 2001 früheres Bundesgebiet und neue Länder ohne Stadtstaaten; Deutschland einschließlich Stadtstaaten.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.2; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; BMEL (723).

15. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen

3010500

Rechtsform	2010					2020				
	Betriebe		Fläche		Durchschnittl. Betriebsgröße ha LF	Betriebe		Fläche		Durchschnittl. Betriebsgröße ha LF
	Zahl	Anteil in %	1000 ha LF	Anteil in %		Zahl	Anteil in %	1000 ha LF	Anteil in %	
Neue Länder ¹⁾										
Einzelunternehmen	17 723	72,5	1 463,7	26,4	83	17 331	70,0	1 508,3	27,5	87
Personengesellschaften	3 204	13,1	1 236,8	22,3	386	3 559	14,4	1 247,9	22,7	351
darunter										
Gesell. bürgerl. Rechts	2 412	9,9	780,8	14,1	324	2 513	10,2	708,6	12,9	282
Offene Handelsges.	10	0,0	6,3	0,1	631	20	0,1	11,7	0,2	586
Kommanditgesellschaft	232	0,9	124,9	2,3	538	287	1,2	143,7	2,6	501
Sonstige Personengesellschaften	550	2,2	324,8	5,9	590	739	3,0	383,9	7,0	520
Juristische Personen										
des privaten Rechts	3 484	14,2	2 840,5	51,2	815	3 827	15,5	2 729,4	49,7	713
darunter										
Eingetrag. Genossenschaft	983	4,0	1 381,2	24,9	1 405	877	3,5	1 186,1	21,6	1 352
GmbH	2 246	9,2	1 359,3	24,5	605	2 719	11,0	1 455,7	26,5	535
Aktiengesellschaft	82	0,3	89,3	1,6	1 089	70	0,3	77,3	1,4	1 104
Sonstige jur. Personen	173	0,7	9,4	0,2	54	161	0,7	10,4	0,2	64
Juristische Personen										
des öffentlichen Rechts	44	0,2	6,1	0,1	138	32	0,1	4,3	0,1	134
Betriebe insgesamt	24 455	100	5 547,2	100	227	24 749	100	5 489,8	100	222
Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
Einzelunternehmen	254 465	93,0	9 601,8	86,3	38	210 273	88,6	8 797,1	79,4	42
Personengesellschaften	17 704	6,5	1 422,6	12,8	80	24 918	10,5	2 146,7	19,4	86
davon										
Gesell. bürgerl. Rechts	15 107	5,5	1 291,0	11,6	85	21 019	8,9	1 907,5	17,2	91
Offene Handelsges.	67	0,0	2,3	0,0	35	69	0,0	3,2	0,0	46
Kommanditgesellschaft	748	0,3	75,0	0,7	100	2 109	0,9	136,8	1,2	65
Sonstige Personengesellschaften	1 782	0,7	54,3	0,5	30	1 721	0,7	99,2	0,9	58
Juristische Personen										
des privaten Rechts	1 110	0,4	69,9	0,6	63	1 722	0,7	103,1	0,9	60
davon										
Eingetrag. Genossenschaft	84	0,0	6,5	0,1	77	224	0,1	18,0	0,2	81
GmbH	582	0,2	25,6	0,2	44	925	0,4	41,2	0,4	45
Aktiengesellschaft	29	0,0	7,2	0,1	249	30	0,0	7,3	0,1	243
Sonstige jur. Personen	415	0,2	30,6	0,3	74	543	0,2	36,6	0,3	67
Juristische Personen										
des öffentlichen Rechts	397	0,1	37,8	0,3	95	343	0,1	34,1	0,3	99
Betriebe insgesamt	273 676	100	11 132,1	100	41	237 256	100	11 080,9	100	47
Deutschland ²⁾										
Einzelunternehmen	273 030	91,3	11 084,7	66,4	41	228 259	86,9	10 324,4	62,2	45
Personengesellschaften	21 042	7,0	2 664,1	15,9	127	28 570	10,9	3 399,0	20,5	119
davon										
Gesell. bürgerl. Rechts	17 639	5,9	2 075,7	12,4	118	23 619	9,0	2 620,0	15,8	111
Offene Handelsges.	80	0,0	8,6	0,1	108	90	0,0	14,9	0,1	166
Kommanditgesellschaft	984	0,3	200,2	1,2	203	2 397	0,9	280,5	1,7	117
Sonstige Personengesellschaften	2 339	0,8	379,6	2,3	162	2 464	0,9	483,6	2,9	196
Juristische Personen										
des privaten Rechts	4 616	1,5	2 911,1	17,4	631	5 569	2,1	2 833,1	17,1	509
davon										
Eingetrag. Genossenschaft	1 067	0,4	1 387,7	8,3	1 301	1 101	0,4	1 204,1	7,3	1 094
GmbH	2 841	0,9	1 385,3	8,3	488	3 656	1,4	1 497,2	9,0	410
Aktiengesellschaft	111	0,0	96,5	0,6	870	100	0,0	84,5	0,5	846
Sonstige jur. Personen	597	0,2	41,6	0,2	70	712	0,3	47,2	0,3	66
Juristische Personen										
des öffentlichen Rechts	446	0,1	44,1	0,3	99	378	0,1	38,6	0,2	102
Betriebe insgesamt	299 134	100	16 704,0	100	56	262 776	100	16 595,0	100	63

Ann.: Landwirtschaftliche Betriebe 1999 mit 2 ha LF und mehr bzw. mit einer Mindestgröße an Erzeugungseinheiten. Ab 2010 wurde die Abschneidengrenze auf 5 ha angehoben. Aufgrund der unterschiedlichen Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse beeinträchtigt.

1) Ohne Stadtstaaten. - 2) Einschließlich Stadtstaaten.

16. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen und ausgewählten Merkmalen

2020 ¹⁾

3010600

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Zahl der Betriebe	LF	Ackerland	Getreide ²⁾	Dauer- grünland	Milch- kühe	Schweine
		ha				Tiere	
		1 000					
Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche							
Betriebe insgesamt							
unter 5	21,5	36,6	6,3	0,9	11,5	14,0	5 497,4
5 - 10	44,8	324,8	111,5	59,2	192,7	14,8	229,9
10 - 20	52,6	781,7	353,8	196,6	389,3	103,4	399,3
20 - 50	61,1	2 034,8	1 147,7	635,2	831,6	525,0	3 139,0
50 - 100	44,7	3 171,7	2 066,1	1 096,7	1 077,9	1 129,0	7 135,5
100 - 200	24,9	3 398,3	2 378,6	1 209,9	1 000,2	1 090,3	5 882,2
200 - 500	9,4	2 721,2	2 103,7	1 056,8	602,6	479,3	2 569,9
500 - 1 000	2,4	1 703,8	1 425,1	727,1	274,8	202,0	678,4
1 000 und mehr	1,5	2 422,1	2 071,1	1 092,5	349,8	374,2	768,3
Zusammen	262,8	16 595,0	11 663,8	6 074,9	4 730,3	3 932,0	26 300,0
Einzelunternehmen							
unter 5	17,2	33,2	5,3	0,8	10,9	5,6	664,5
5 - 10	42,6	309,0	107,1	57,6	184,8	13,6	125,3
10 - 20	49,7	738,8	339,5	189,9	369,6	100,9	304,4
20 - 50	56,1	1 862,9	1 059,9	588,3	765,5	489,0	2 489,7
50 - 100	37,9	2 665,2	1 747,1	937,6	901,9	907,9	5 581,4
100 - 200	18,4	2 483,7	1 773,3	923,2	700,0	690,7	4 359,7
200 - 500	5,7	1 612,8	1 280,1	658,6	326,8	214,7	1 564,1
500 - 1 000	0,7	478,8	414,2	214,9	63,3	28,6	235,5
1 000 und mehr	0,1	139,9	126,4	67,1	13,3	2,0	39,6
Zusammen	228,3	10 324,4	6 852,8	3 637,9	3 335,9	2 453,0	15 364,2
Personengesellschaften							
unter 5	3,5	2,7	0,7	.	0,4	3,8	3 301,3
5 - 10	1,7	12,4	3,6	.	5,7	.	85,5
10 - 20	2,4	36,2	12,9	6,2	15,1	.	79,0
20 - 50	4,4	153,5	81,6	44,5	55,3	34,5	607,0
50 - 100	6,4	472,4	306,0	153,0	156,2	218,8	1 460,6
100 - 200	6,1	850,5	575,5	273,8	268,0	391,8	1 481,6
200 - 500	3,0	876,7	681,6	326,8	188,9	241,5	889,6
500 - 1 000	0,8	530,0	462,0	234,8	66,4	76,3	130,5
1 000 und mehr	0,3	464,7	413,7	212,7	50,5	63,0	180,6
Zusammen	28,6	3 399,0	2 537,6	1 253,3	806,6	1 032,3	8 215,5
Juristische Personen							
unter 5	0,8	0,7	0,2	.	0,2	4,5	1 531,7
5 - 10	0,5	3,4	0,7	.	2,2	.	19,2
10 - 20	0,5	6,8	1,5	0,5	4,7	.	15,9
20 - 50	0,6	18,3	6,2	2,4	10,8	1,5	42,4
50 - 100	0,5	34,1	13,0	6,1	19,8	2,4	93,6
100 - 200	0,4	64,1	29,8	12,9	32,2	7,8	40,8
200 - 500	0,7	231,7	142,1	71,4	86,9	23,1	116,2
500 - 1 000	0,9	694,9	548,8	277,4	145,1	97,1	312,5
1 000 und mehr	1,1	1 817,5	1 531,0	812,7	285,9	309,3	548,1
Zusammen	5,9	2 871,6	2 273,4	1 183,6	587,7	446,7	2 720,3

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. - 2) Einschl. Körnermais/CCM.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.5; BMEL (723).

17. Landwirtschaftliche Betriebe mit Pachtflächen

3010800

Erhebungsjahr ¹⁾	Landwirtschaftliche Betriebe			Landwirtschaftlich genutzte Fläche				
	insgesamt	darunter mit gepachteter LF	Anteil der Betriebe mit Pachtflächen an den Betrieben insgesamt	insgesamt ¹⁾	darunter gepachtete LF	Pachtfläche ²⁾ je Betrieb	Pachtanteil	Pachtentgelt
Früheres Bundesgebiet								
1993	579	362	62,4	11 731	5 292	14,6	45,1	217
1995	536	331	61,7	11 638	5 471	16,5	47,0	216
1997	<u>504</u>	<u>311</u>	<u>61,6</u>	<u>11 623</u>	<u>5 607</u>	<u>18,0</u>	<u>48,2</u>	<u>218</u>
1999	432	296	68,3	11 530	5 760	19,5	50,0	221
2001	407	278	68,4	11 394	5 926	21,3	52,0	225
2003	383	265	69,2	11 430	6 127	23,2	53,6	231
2005	360	253	70,1	11 455	6 104	24,2	53,3	227
2007	<u>339</u>	<u>235</u>	<u>69,1</u>	<u>11 340</u>	<u>6 046</u>	<u>25,8</u>	<u>53,3</u>	<u>234</u>
2010	276	205	74,4	11 215	5 912	28,8	52,7	254
2013	260	199	76,5	11 160	6 080	30,6	54,5	294 r
2016	251	188	75,0	11 166	6 038	32,1	54,1	346
2020	237	177	74,7	11 081	6 241	35,2	56,3	390
Neue Länder								
1993	27	15	57,1	5 291	4 753	310,7	89,8	77
1995	31	19	59,7	5 519	4 975	268,9	90,1	85
1997	<u>32</u>	<u>20</u>	<u>62,2</u>	<u>5 559</u>	<u>5 064</u>	<u>254,5</u>	<u>91,1</u>	<u>90</u>
1999	29	21	69,6	5 589	5 018	244,5	89,8	97
2001	29	21	71,1	5 584	4 919	262,2	88,1	104
2003	30	21	70,3	5 552	4 726	225,8	85,1	113
2005	29	21	69,6	5 580	4 531	220,7	81,2	119
2007	<u>30</u>	<u>20</u>	<u>68,2</u>	<u>5 567</u>	<u>4 395</u>	<u>215,4</u>	<u>78,9</u>	<u>122</u>
2010	25	19	73,3	5 577	4 131	220,9	74,1	141
2013	24	18	73,4	5 515	3 922	222,9	71,1	169
2016	25	18	70,8	5 525	3 728	212,6	67,5	203
2020	25	18	71,0	5 490	3 714	211,3	67,7	232
Deutschland								
1993	606	377	62,2	17 022	10 046	26,7	59,0	143
1995	567	349	61,6	17 157	10 446	29,9	60,9	147
1997	<u>536</u>	<u>331</u>	<u>61,7</u>	<u>17 182</u>	<u>10 671</u>	<u>32,3</u>	<u>62,1</u>	<u>150</u>
1999	462	316	68,4	17 119	10 778	34,0	63,0	158
2001	436	299	68,6	16 978	10 845	36,3	63,9	164
2003	412	285	69,2	16 982	10 853	38,0	63,9	174
2005	390	273	70,1	17 035	10 635	38,9	62,4	176
2007	<u>371</u>	<u>256</u>	<u>69,0</u>	<u>16 932</u>	<u>10 456</u>	<u>40,9</u>	<u>61,8</u>	<u>183</u>
2010	301	224	74,4	16 791	10 042	44,8	59,8	204
2013	285	217	76,2	16 700	10 018	46,1	60,0	243
2016	276	206	74,6	16 715	9 782	47,5	58,5	288
2020	263	195	74,3	16 595	9 971	51,1	60,1	329

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1999, 2010 und 2020, der Agrarberichterstattungen von 1991 bis 1997 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2001 bis 2007, 2013 und 2016.

1) Ab 1999 und 2010 sind die Ergebnisse mit denen der Vorjahre aufgrund der Anhebung unterer Erfassungsgrenzen nur bedingt vergleichbar. - 2) Bezogen auf die Zahl der Betriebe mit gepachteter LF.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.6; eigene Berechnung; BMEL (723).

18. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

2020

1 000

a. Nach ausgewählten Merkmalen

3011050

Betriebsform	Betriebe	LF	Standard- output	Standard- output je Betrieb	Vieh- bestand
	Anzahl	ha	EUR	EUR	GV
Ackerbaubetriebe	87,7	6 344,6	9 642,3	110,0	188,4
dar. spezialisiert auf					
Getreide, Ölsaaten, Eiweißpflanzen	34,0	3 161,1	3 197,4	94,1	71,4
Hackfrüchte	3,3	333,0	1 250,2	378,8	13,6
Feldgemüse	1,9	152,2	1 287,2	666,2	5,2
Gartenbaubetriebe	5,6	61,1	3 053,2	541,2	1,8
dar. spezialisiert auf					
Gemüse	0,7	21,7	486,4	654,6	.
Blumen und Zierpflanzen	2,7	12,0	1 274,3	470,7	0,6
Baumschulkulturen	1,5	21,4	836,9	558,3	0,6
Dauerkulturbetriebe	18,0	217,6	2 120,0	117,5	4,7
dar. spezialisiert auf					
Weinbau	11,0	88,0	1 103,7	100,7	0,5
Obstbau	4,1	54,3	518,2	126,8	1,4
Futterbaubetriebe	107,1	6 058,3	15 699,5	146,6	7 484,1
dav. spezialisiert auf					
Milcherzeugung	44,6	3 858,7	12 447,9	279,4	5 417,3
Rinderaufzucht, -mast	30,2	1 221,6	1 868,7	62,0	1 209,0
Milcherzeug., Aufzucht, Mast kombiniert	4,6	270,2	698,0	150,4	359,0
Schafe, Ziegen u. a.	27,7	707,9	684,9	24,7	498,8
Veredlungsbetriebe	15,6	898,0	8 915,9	572,6	2 608,1
dar. spezialisiert auf					
Schweine	11,9	708,2	5 845,0	489,3	1 936,7
Geflügel	3,2	154,6	2 758,3	850,3	579,0
Pflanzenbauverbundbetriebe	2,9	163,9	850,1	294,6	16,3
Viehhaltungsverbundbetriebe	5,1	439,9	1 525,0	301,6	554,2
dav. mit Ausrichtung					
Futterbau	2,9	234,7	696,7	236,3	269,4
Veredlung	2,1	205,3	828,3	392,9	284,8
Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe	20,8	2 411,6	4 697,0	225,7	1 158,4
dar. mit Ausrichtung					
Ackerbau/Futterbau	13,8	1 689,1	2 499,3	181,2	689,9
Ackerbau/Veredlung	5,1	566,0	1 859,4	363,9	392,1
Betriebe insgesamt	262,8	16 595,0	46 503,1	177,0	12 016,0

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 31.

**Noch: 18. Landwirtschaftliche Betriebe nach
betriebswirtschaftlicher Ausrichtung**

2020

1 000

b. Nach Größenklassen des Standardoutputs und Rechtsformen

Betriebsform	Betriebe mit Standardoutput von ... bis unter ... 1 000 EUR						Betriebe insgesamt
	unter 8	8 - 15	15 - 50	50 - 100	100 - 500	500 u. mehr	
Betriebe insgesamt							
Ackerbaubetriebe	19,5	14,6	24,4	10,3	14,7	4,1	87,7
Gartenbaubetriebe	0,0	0,0	0,6	0,8	2,8	1,4	5,6
Dauerkulturbetriebe	0,9	3,1	5,5	2,7	5,3	0,6	18,0
Futterbaubetriebe	13,5	14,3	24,2	14,4	35,3	5,5	107,1
Veredlungsbetriebe	0,0	0,0	0,6	1,0	8,8	5,2	15,6
Pflanzenbauverbundbetriebe	0,1	0,2	0,7	0,5	1,1	0,3	2,9
Viehhaltungsverbundbetriebe	0,2	0,5	0,9	0,6	2,0	0,9	5,1
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	0,8	2,0	6,0	3,5	6,4	2,1	20,8
Zusammen	35,0	34,8	62,8	33,8	76,3	20,1	262,8
Einzelunternehmen							
Ackerbaubetriebe	18,6	14,0	22,8	9,2	11,8	2,1	78,5
Gartenbaubetriebe	0,0	0,0	0,5	0,7	2,3	0,9	4,5
Dauerkulturbetriebe	0,8	2,9	5,0	2,3	4,0	0,3	15,4
Futterbaubetriebe	13,1	13,7	22,6	13,5	29,4	2,7	95,0
Veredlungsbetriebe	0,0	0,0	0,5	0,8	6,0	2,9	10,3
Pflanzenbauverbundbetriebe	0,1	0,2	0,6	0,4	0,8	0,2	2,4
Viehhaltungsverbundbetriebe	0,2	0,5	0,9	0,5	1,7	0,6	4,3
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	0,8	2,0	5,7	3,2	5,2	1,1	17,9
Zusammen	33,7	33,3	58,6	30,7	61,2	10,8	228,3
Personengemeinschaften, Personengesellschaften							
Ackerbaubetriebe	0,6	0,5	1,3	1,0	2,4	1,2	7,0
Gartenbaubetriebe	-	0,0	0,1	0,1	0,4	0,4	0,9
Dauerkulturbetriebe	0,0	0,1	0,4	0,3	1,3	0,3	2,4
Futterbaubetriebe	0,3	0,5	1,3	0,8	5,5	2,2	10,5
Veredlungsbetriebe	-	0,0	0,1	0,2	2,5	1,8	4,6
Pflanzenbauverbundbetriebe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	0,4
Viehhaltungsverbundbetriebe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,2	0,6
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	0,0	0,0	0,2	0,3	1,1	0,5	2,2
Zusammen	1,0	1,2	3,4	2,7	13,6	6,7	28,6
Juristische Personen							
Ackerbaubetriebe	0,3	0,1	0,3	0,2	0,5	0,8	2,2
Gartenbaubetriebe	-	-	0,0	0,0	0,1	0,1	0,3
Dauerkulturbetriebe	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3
Futterbaubetriebe	0,1	0,1	0,3	0,1	0,3	0,6	1,5
Veredlungsbetriebe	-	0,0	0,0	0,0	0,2	0,4	0,7
Pflanzenbauverbundbetriebe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Viehhaltungsverbundbetriebe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,5	0,7
Zusammen	0,4	0,3	0,8	0,5	1,5	2,5	5,9

Ann.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.4; BMEL (723).

19. Besitz- und Eigentumsverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe

3010900

Merkmal	Früheres Bundesgebiet			Neue Länder		Deutschland ¹⁾		
	1999	2010	2020	2010	2020	1999	2010	2020
Zahl der Betriebe in 1 000								
Betriebe mit eigener selbstbewirtschafteter LF unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltener LF gepachteter LF	384,2	252,6	213,7	19,3	19,2	406,7	272,6	233,5
Betriebe insgesamt	430,8	275,6	237,3	24,4	24,7	461,9	301,1	262,8
darunter:								
Betriebe ohne eigene selbstbewirtschaftete LF	46,6	23,0	23,6	5,1	5,5	55,2	28,5	29,2
Anteil der Betriebe mit Pachtflächen an den Betrieben insgesamt in %	68,4	74,4	74,7	74,6	71,0	68,4	74,3	74,3
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF								
selbstbewirtschaftete eigene LF unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhalten gepachtete LF	5 664,2	5 106,7	4 609,8	1 372,4	1 718,8	6 190,7	6 487,4	6 336,5
Selbstbewirtschaftete LF insgesamt	11 505,6	11 214,4	11 064,4	5 551,8	5 489,8	17 119,2	16 791,4	16 578,6
darunter:								
Pachtfläche der Betriebe ohne eigene selbstbewirtschaftete LF	1 192,9	768,5	795,4	638,4	695,6	2 643,7	1 412,9	1 495,4
Pachtflächenanteil in %	49,9	52,7	56,4	74,1	67,7	63,0	59,8	60,1

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1999, 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebung 2016.

1) Einschließlich Stadtstaaten.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.6; eigene Berechnung; BMEL (723).

20. Vergleichsdaten zum ökologischen Landbau

3011500

Merkmal	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Anteil in %	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Anteil in %	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Anteil in %
	2010			2016			2020		
Betriebe nach Größenklassen der LF									
unter 10 ha	74 665	2 834	3,8	67 817	3 369	5,0	66 253	4 628	7,0
10 - 50 ha	139 228	8 823	6,3	123 342	10 431	8,5	113 633	13 065	11,5
50 - 100 ha	51 623	2 753	5,3	47 666	3 498	7,3	44 737	4 628	10,3
100 - 200 ha	22 828	1 382	6,1	24 302	1 719	7,1	24 897	2 412	9,7
200 und mehr	10 790	740	6,9	12 265	884	7,2	13 256	1 355	10,2
Betriebe insg.	299 134	16 532	5,5	275 392	19 901	7,2	262 776	26 088	9,9
LF der Betriebe ¹⁾	1 000 ha		%	1 000 ha		%	1 000 ha		%
unter 10 ha	398	16	4,1	361	20	5,7	361	28	7,7
10 - 50 ha	3 481	215	6,2	3 076	258	8,4	2 816	329	11,7
50 - 100 ha	3 628	185	5,1	3 368	238	7,1	3 172	325	10,2
100 - 200 ha	3 072	181	5,9	3 294	230	7,0	3 398	330	9,7
200 und mehr	6 125	344	5,6	6 561	389	5,9	6 847	582	8,5
Insgesamt	16 704	941	5,6	16 659	1 136	6,8	16 595	1 593	9,6
Durchschnittsgröße (nach Fläche)									
ha LF/Betrieb	55,8	56,9	.	60,5	57,1	.	63,2	61,1	.
Flächennutzung ¹⁾	1 000 ha		%	1 000 ha		%	1 000 ha		%
Ackerland	11 847	428	3,6	11 763	478	4,1	11 664	734	6,3
Getreide	6 595	215	3,3	6 325	243	3,8	6 075	354	5,8
Hülsenfrüchte	101	31	30,6	187	38	20,2	224	65	28,9
Hackfrüchte ²⁾	618	9	1,5	583	11	1,9	663	16	2,5
Dauerkulturen ³⁾	162	12	7,6	200	18	9,0	198	24	12,0
Dauergrünland ⁴⁾	4 444	470	10,6	4 694	639	13,6	4 730	834	17,6
LF insgesamt ¹⁵⁾	16 704	941	5,6	16 659	1 136	6,8	16 595	1 593	9,6
Betriebe mit Viehhaltung ⁶⁾	Betriebe		%	Betriebe		%	Betriebe		%
Insgesamt	216 099	12 282	5,7	185 183	13 931	7,5	168 833	17 262	10,2
dar. mit Rindern	144 850	9 189	6,3	120 966	10 466	8,7	108 032	13 003	12,0
Schweinen	60 097	1 859	3,1	40 267	1 517	3,8	31 852	1 566	4,9
Viehbestand ⁷⁾	Tiere (1 000)		%	Tiere (1 000)		%	Tiere (1 000)		%
Rinder	12 535	594	4,7	12 354	700	5,7	11 275	861	7,6
Schweine	27 571	156	0,6	27 978	196	0,7	26 300	212	0,8
Durchschn. Bestandsgröße	Tiere je Betrieb								
Rinder	87	65	.	102	67	.	104	66	.
Schweine	459	84	.	695	129	.	826	136	.

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 34.

Noch: 20. Vergleichsdaten zum ökologischen Landbau

Merkmal	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau
	Betriebe		% aller jeweiligen Betriebe		Betriebe		% aller jeweiligen Betriebe	
	2010				2020			
Betriebe nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen	273 030	14 393	91,3	87,1	228 259	21 880	86,9	83,4
Personengesellschaften	21 042	1 449	7,0	8,8	28 570	3 310	10,9	12,6
Juristische Personen	5 062	690	1,7	4,2	5 947	1 030	2,3	3,9
Insgesamt	299 134	16 532	100	100	262 776	26 220	100	100
Arbeitskräfte ⁸⁾	Personen		% der jeweiligen Beschäftigten		Personen		% der jeweiligen Beschäftigten	
Mit betrieblichen								
Beschäftigte insg.	1 080 256	64 975	100	100	937 900	91 000	100,0	100,0
dar. Vollbeschäftigte	314 154	17 019	29,1	26,2	273 300	25 300	29,1	27,8
Familienarbeitskräfte	556 343	29 290	51,5	45,1	434 400	42 600	46,3	46,8
Familienfremde AK'e	523 913	35 685	48,5	54,9	503 600	48 400	53,7	53,2
Betriebliche Arbeitsleistung	AK-E		% der Betriebe insgesamt		AK-E		% der Betriebe insgesamt	
Betriebe insgesamt	545 504	31 840	100	5,8	484 800	46 600	100	9,6
dav. Betr. unt.10 ha LF	88 833	3 922	100	4,4	72 900	4 800	100	6,6
10 - 50 ha	195 345	13 226	100	6,8	152 600	18 100	100	11,9
50 - 100 ha	106 820	5 981	100	5,6	91 800	10 100	100	11,0
100 - 200 ha	63 559	4 210	100	6,6	70 700	6 600	100	9,3
200 und mehr	90 946	4 500	100	4,9	96 800	7 200	100	7,4

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020. Rundungsbedingte Differenzen möglich.

1) Ökologischer Landbau: Ab 2010 werden nur die in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogenen Flächen (umgestellt und in Umstellung befindliche LF) ausgewiesen. - 2) 2010: nur Kartoffeln und Zuckerrüben. - 3) 2010: nur Baum- und Beerenobstanlagen (einschl. Nüsse) und Rebflächen. - 4) 2010: ohne ertragsarmes und aus der Erzeugung gewonnenes Dauergrünland. - 5) Einschließlich Haus- und Nutzgärten. - 6) Ökologischer Landbau: Ab 2010 Betriebe mit ausschließlich ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung. - 7) Ökologischer Landbau: Bis 2007 einschließlich Viehbestände, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind. Ab 2010 werden nur die in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogenen Tiere ausgewiesen. - 8) Ökologischer Landbau: Die Angaben beziehen sich auf den Gesamtbetrieb.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3, 2.1.5, 2.1.6, 2.1.8, 3.1.2; BMEL (723).

21. Landwirtschaftliche Betriebe mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke und Umsatzbesteuerung

2020 ¹⁾

3011800

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe insgesamt		darunter mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke ²⁾				darunter mit Umsatzbesteuerung ³⁾	
			zusammen		darunter mit Buchführung mit Jahresabschluss			
Rechtsform	Zahl	LF in 1 000 ha	Zahl	LF in 1 000 ha	Zahl	LF in 1 000 ha	Zahl	LF in 1 000 ha
Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche								
unter 5	21 530	37	17 530	29	10 050	13	8 610	12
5 - 10	44 600	323	31 780	232	9 610	71	13 570	99
10 - 20	52 540	780	44 500	666	14 930	222	16 860	247
20 - 50	61 440	2 041	60 400	2 012	43 370	1 497	26 050	857
50 - 100	45 170	3 204	45 120	3 200	41 480	2 959	18 760	1 335
100 - 200	24 960	3 402	24 920	3 396	24 220	3 304	12 020	1 657
200 - 500	9 290	2 706	9 240	2 692	9 100	2 652	5 960	1 775
500 - 1 000	2 420	1 703	2 410	1 696	2 400	1 689	2 100	1 491
1 000 und mehr	1 480	2 423	1 470	2 416	1 470	2 413	1 380	2 281
Insgesamt	263 440	16 618	237 380	16 338	156 630	14 820	105 310	9 753
Nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen	229 180	10 360	203 640	10 122	125 740	8 692	86 160	4 939
Personengesellschaften	28 350	3 391	28 190	3 390	25 390	3 305	14 030	2 061
Juristische Personen	5 910	2 867	5 550	2 827	5 500	2 823	5 120	2 753
Landwirtschaftliche Betriebe insges.	263 440	16 618	237 380	16 338	156 630	14 820	105 310	9 753

1) Repräsentative Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 5 ha LF oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 2) Buchführung mit Jahresabschluss, Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung, Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (§ 13a EStG-Landwirt), Gewinnsschätzung des Finanzamtes. - 3) Umsatzbesteuerung in Form der Regelbesteuerung / Option.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.8, Gewinnermittlung; BMEL (723).

**22. Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der
Rechtsform Einzelunternehmen nach Größenklassen der LF,
dem Alter des Betriebsinhabers und betriebswirtschaftl. Ausrichtung
2020 ¹⁾**

a. Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

3012000

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Betriebe insgesamt		davon mit			
			Hofnachfolge		keiner oder ungewisser Hofnachfolge	
			Betriebe	LF	Betriebe	LF
	Zahl	LF in 1 000 ha	Anteil in %			
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen						
unter 5	9 798	19,0	18,1	19,6	81,9	80,4
5 - 10	23 223	167,1	28,9	29,0	71,1	71,0
10 - 20	23 583	350,0	33,8	34,1	66,2	65,9
20 - 50	26 270	869,3	38,5	39,1	61,5	60,9
50 - 100	16 590	1 163,6	45,9	46,4	54,1	53,6
100 und mehr	10 231	1 979,0	58,9	61,9	41,1	38,1
Insgesamt	109 695	4 547,8	36,7	50,0	63,3	50,0
darunter: Haupterwerbsbetriebe						
unter 5	3 306	6,2	19,2	19,1	80,8	80,9
5 - 10	4 094	30,1	25,3	25,6	74,7	74,4
10 - 20	6 614	101,8	30,3	30,6	69,7	69,4
20 - 50	14 020	484,8	38,2	38,9	61,8	61,1
50 - 100	12 465	883,5	46,5	47,0	53,5	53,0
100 und mehr	8 640	1 673,0	59,4	62,0	40,6	38,0
Zusammen	49 139	3 179,3	40,6	52,9	59,4	47,1

b. Nach dem Alter des Betriebsinhabers

Alter des Betriebsinhabers von ... bis ... Jahren	Betriebe insgesamt		davon mit			
			Hofnachfolge		keiner oder ungewisser Hofnachfolge	
			Betriebe	LF	Betriebe	LF
	Zahl	LF in 1 000 ha	Anteil in %			
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen						
55 - 59	45 100	2 111,3	33,3	46,0	66,7	54,0
60 - 64	36 000	1 480,1	37,6	51,7	62,3	48,3
65 und mehr	26 300	885,1	35,1	51,6	64,7	48,4
Insgesamt	107 500	4 476,5	35,2	49,0	64,7	51,0
darunter: Haupterwerbsbetriebe						
55 - 59	21 900	1 540,5	37,6	48,9	62,4	51,1
60 - 64	17 600	1 081,1	41,3	54,0	58,6	46,0
65 und mehr	9 900	583,9	40,9	55,3	58,8	44,7
Zusammen	49 400	3 205,5	39,6	51,8	60,3	48,2

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 37.

**Noch: 22. Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der
Rechtsform Einzelunternehmen nach Größenklassen der LF,
dem Alter des Betriebsinhabers und betriebswirtschaftl. Ausrichtung
2020 ¹⁾**

c. Nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	Betriebe insgesamt		davon mit			
			Hofnachfolge		keiner oder ungewisser Hofnachfolge	
	Zahl	LF in 1 000 ha	Betriebe	LF	Betriebe	LF
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen						
Ackerbau	38 323	1 805,0	35,1	48,9	64,9	51,1
Gartenbau	2 350	16,2	24,1	37,5	75,9	62,5
Dauerkulturen	8 542	69,4	23,3	37,1	76,7	62,9
Futterbau	44 971	1 724,7	38,3	48,5	61,7	51,5
Veredlung	4 127	248,8	53,1	63,9	46,9	36,1
Pflanzenbauverbund	1 189	49,8	34,5	46,7	65,5	53,3
Viehhaltungsverbund	1 905	105,7	48,5	59,7	51,5	40,3
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	8 288	528,2	42,0	52,8	58,0	47,2
Insgesamt	109 695	4 547,8	36,7	50,0	63,3	50,0
darunter: Haupterwerbsbetriebe						
Ackerbau	12 917	1 143,5	37,7	52,5	62,3	47,5
Gartenbau	1 819	13,1	25,0	37,2	75,0	62,8
Dauerkulturen	3 585	50,5	27,8	38,2	72,2	61,8
Futterbau	21 939	1 260,9	42,5	51,2	57,5	48,8
Veredlung	3 076	211,0	54,9	64,7	45,1	35,3
Pflanzenbauverbund	697	37,0	35,4	48,2	64,6	51,8
Viehhaltungsverbund	1 069	82,5	52,9	62,5	47,1	37,5
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	4 037	380,8	44,6	54,0	55,4	46,0
Insgesamt	49 139	3 179,3	40,6	52,9	59,4	47,1

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. Betriebe mit Inhabern im Alter von 55 Jahren und älter. In der Landwirtschaftszählung 2010 umfasste der Berichtskreis zur Hofnachfolge Betriebe mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter; daher sind die Ergebnisse nicht unmittelbar vergleichbar. Teil b.) der Tabelle enthält repräsentative Ergebnisse (d.h. hochgerechnete Stichprobenergebnisse), die deshalb von den übrigen, allgemein erhobenen Daten etwas abweichen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2020, sowie Sonderauswertung; BMEL (723).

23. Maschinenringe und Betriebs Helfer in der Landwirtschaft

3012200

Jahr ¹⁾	Maschinenringe			Angestellte Mitarbeiter ²⁾	Maschinenring- mitglieder	LF der Ma- schinenring- mitglieder (ha)
	insgesamt	davon				
		mit	ohne			
		hauptberuflichem Geschäftsführer				
1995	302	238	64	.	197 440	6 878 037 ⁴⁾
2000	260	219	41	337	198 512	7 453 950
2001	262	216	46	367	198 664	7 683 623
2002	249	214	35	497	196 483	7 943 588
2003	243	215	28	412	192 834	7 708 727
2004 ³⁾	228	201	27	598	188 664	7 281 000
2005	268	221	47	950	193 543	8 050 800
2006	261	209	52	1 116	193 887	7 212 000
2007	258	190	68	1 186	193 139	7 395 000
2008	257	216	41	1 276	192 385	7 639 920
2009	256	205	51	1 224	193 293	7 629 000
2010	263	207	56	1 196	193 119	7 763 000
2012	259	208	51	1 246	193 743	7 815 000
2013	258	208	50	1 594	192 514	7 527 000
2014	253	207	46	1 633	192 414	7 492 000
2015	251	203	48	1 669	191 727	7 706 740
2016	248	203	45	1 710	192 289	7 880 150
2017	245	200	45	1 798	191 405	8 184 730
2018	243	196	47	1 847	186 845	7 829 853
2019	240	193	47	1 876	187 332	7 628 911
2020	237	189	48	2 180	186 833	7 304 281
2021	239	191	48	2 302	185 976	6 719 200
2022	239	189	50	2 269	185 849	7 048 270

Jahr	Maschinenringe			Betriebs Helfer und Haushalts- hilfen	Geleistete Einsatz- stunden
	Einsätze	Umsatz/ Verrech- nungswert	darunter: mit Maschinen und Geräten		
	1 000	Mill. €				Zahl	1 000
1995	1 043	485	279	11 763	8 361
2000	1 097	618	486	10 446	8 337
2001	981 ⁵⁾	617	484	10 873	7 640
2002	1 015	574	469	15 848	6 626
2003	1 059	562	318	7 733	6 402
2004 ³⁾	.	714	.	9 448	6 260
2005	.	736	490	8 325	5 915
2006	.	794	430	9 469	5 780
2007	.	877	463	8 783	6 025
2008	.	889	470	8 787	6 159
2009	.	924	487	8 642	6 350
2010	.	925	507	8 640	5 652
2012	.	1 020	568	8 746	6 118
2013	.	1 030	567	9 063	6 044
2014	.	1 130	664	8 458	5 719
2015	.	1 157	685	8 526	5 705
2016	.	1 087	611	8 607	5 251
2017	.	1 119	636	8 035	5 095
2018	.	1 127	643	7 482	4 883
2019	.	1 103	620	6 748	4 375
2020	.	1 106	589	5 078	4 089
2021	.	1 093	576	7 529	3 885
2022	.	1 129	593	7 187	3 614

1) Stand 1. Januar. Angaben zu Umsatz und Einsatzstunden beziehen sich auf das jeweilige Vorjahr. - 2) Ohne Geschäftsführer und Betriebs Helfer. - 3) Brandenburg: keine Angaben. - 4) Rheinland-Pfalz: keine Angaben. - 5) Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt: keine Angaben. - 6) Zu den Maschinenringeinsätzen liegen nur ungenaue Angaben vor.

II. Integrierte ländliche Entwicklung

V o r b e m e r k u n g e n : Das Zahlenmaterial basiert auf Mitteilungen der für die integrierte ländliche Entwicklung zuständigen Landesbehörden. Der Bund beteiligte sich an der Finanzierung dieser Maßnahmen. Bis 2007 sind auch Flurbereinigungsverfahren gemeldet worden, die ohne GAK-Mittel finanziert wurden.

Die gesetzliche Grundlage zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) bildet das Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAKG), mit dem jeweils gültigen Rahmenplan sowie seit 2014 die Verordnung (EU) 1305/2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005.

Für die Anwendung und Durchführung der Flurbereinigung, der beschleunigten Zusammenlegung und des freiwilligen Landtausches bildet das Flurbereinigungsgesetz (FlurbG; BGBl. I S. 546 vom 16.03.1976, zuletzt geändert 19.12.2008) die rechtliche Grundlage.

Die Verfahren zur Feststellung und Neuordnung der Eigentumsverhältnisse in den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen sind im Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) geregelt.

24. Investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung

3020050

Geförderte Maßnahmen	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Teil a								
Dorferneuerung und -entwicklung								
Dorferneuerungs- u.								
entwicklungsmaßnahmen	Anzahl	3 267	3 648	3 375	3 560	4 952	5 484	6 618
davon Gemeinschaftseinrichtungen	Anzahl	804	361	193 ³⁾	295 ³⁾	392 ³⁾	462 ³⁾	342 ³⁾
Dörfer mit Dorferneuerungs- u.								
entwicklungsmaßnahmen	Anzahl	2 263	2 802	2 009	2 223	3 399	3 759	3 546
Infrastrukturmaßnahmen								
land- u. forstwirtschaftlicher Wegebau ¹⁾	km	159	257	306	137	389	377	141
Wegebau zu touristischen Zwecken	km	58	18	7	17	15	8	16
sonstige infrastrukturelle Maßnahmen	Anzahl	55	23 ²⁾³⁾	22	12	47 ²⁾	93 ²⁾	179 ²⁾
Umnutzungen von Bausubstanz	Anzahl	1	14 ²⁾³⁾	9	8 ²⁾³⁾	10 ²⁾³⁾⁴⁾	580 ²⁾³⁾	162 ²⁾
Teil b								
Kleinstunternehmen der Grundversorgung								
Jahr	Insgesamt	darunter: Hauptwirtschaftszweige						
		Handel	Handwerk	Sonstiges				
Anzahl Maßnahmen								
2018	154	24	94	36				
2019	146	33 ³⁾	79 ³⁾	32 ³⁾				
2020	178	25	101	52				
2021	168	27	81	61				
Einrichtung lokaler Basisdienstleistungen								
Jahr	Geförderte Maßnahmen	Kauf, Errichtung und Umbau von Gebäuden	Innenausbau	Erforderlicher Grundstückserwerb				
2018	Anzahl	239	75	4				
2019	Anzahl	252 ³⁾	99 ³⁾	1 ³⁾				
2020	Anzahl	210 ³⁾	85 ³⁾	3 ³⁾				
2021	Anzahl	303	75	1				

Anm.: Stand: 13.12.2022.

1) Ohne infrastrukturelle Maßnahmen, die innerhalb des FlurbG und LwAnpG gefördert wurden; siehe Tab. ID: 3020610.

- 2) Ohne Bayern. - 3) Ohne Sachsen. - 4) Ohne Thüringen.

Quelle: BLE (414), BMEL (812, 813).

**25. Naturschutz, Landschaftspflege, Bodenschutz sowie Landespflege
nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und
Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)**

3020510

Durchgeführte Maßnahmen innerhalb von Bodenordnungsverfahren nach FlurbG und LwAnpG	Einheit	2010	2015	2019	2020	2021
Hergestellte Anlagen						
linienhaft - Windschutzstreifen, Baumreihen, Eingrünungen, Begleitpflanzungen an Wegen und Gewässern u. ä.	km	211	74	79	81	49
- Feldraine, Steinriegel, Hangstufen (Terrassen), Bodenwälle, Rand- und Saumstreifen, Böschungen u. ä.	km	44	24	61	35	36
flächenhaft - Gehölzgruppen, Feldgehölze (ohne Aufforstungen), Vogel- schutzgehölze, Baumgruppen u. ä.	Anzahl ha	1 507 176	1 409 52	386 75	2 079 56	4 .
- sonstige ökologisch wertvolle Flä- chen (Feuchtflächen, Trockenrasen), Felsen, geomorphologische Struk- turen, Quellen, Einzelschöpfungen der Natur, Abbauflächen u. ä.	Anzahl ha	1 300 339	547 111	270 235	318 138	236 184
Beseitigte Anlagen						
linienhaft - Windschutzstreifen, Baumreihen, Eingrünungen, Begleitpflanzungen an Wegen und Gewässern u. ä.	km	11	1	12	1	1 ¹⁾
- Feldraine, Steinriegel, Hangstufen (Terrassen), Bodenwälle, Rand- und Saumstreifen, Böschungen u. ä.	km	24	2	0	0	38 ¹⁾
flächenhaft - Gehölzgruppen, Feldgehölze (ohne Aufforstungen), Vogelschutz- gehölze, Baumgruppen u. ä.	Anzahl ha	4 0	32 4	90 4	12 3	3 ¹⁾ 0 ¹⁾
- sonstige ökologisch wertvolle Flä- chen (Feuchtflächen, Trockenrasen), Felsen, geomorphologische Struk- turen, Quellen, Einzelschöpfungen der Natur, Abbauflächen u. ä.	Anzahl ha	- -	- -	- -	- -	14 ¹⁾ 1 ¹⁾
Mitwirkung bei der Sicherung erhaltungswürdiger Gebiete und Objekte (Bodenmanagement, Eigentums- und langfristige Pachtsicherungs- sowie Unterhaltungs- und Nutzungsregelungen)²⁾						
- Naturschutz- und Landschaftsschutz- gebiete, National- und Naturparks, Naturdenkmäler und geschützte Land- schaftsbestandteile (§ 12 BNatSchG) sowie nicht geschützte Gebiete oder Objekte einschließlich Bau-, Kultur- und Bodendenkmäler sowie anderer ökologisch wertvoller Flächen oder Objekte	Anzahl ha	940 12 647	286 348	53 414	100 100	51 12

Ann.: Stand: 13.12.2022.

1) Ohne Baden-Württemberg. - 2) Bis 2012 wurden davon 10 300 ha im Bundesland Brandenburg für den Nationalpark "Unteres Odertal" ausgewiesen.

Q u e l l e: BLE (414), BMEL (423).

26. Ländliche Wege, Gewässer und Bodenschutz nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

3020610

Durchgeführte Maßnahmen		Einheit	2019	2020	2021
Ländlicher Wegebau ¹⁾					
	angelegt	km	944	747	621
	beseitigt	km	100	55	57
Gewässerbau					
	Gräben angelegt	km	39	16	21
	Gräben beseitigt	km	9	4	0
	Renaturierung von Fließgewässern	km	10	8	3 ²⁾
	Seen, Teiche, Weiher und Rückhaltebecken	Anzahl	48	50	42
	u. a. flächenhafte Gewässer	ha	12	22	7
Beseitigung bodenstruktureller Nachteile		ha	265	116	64

Anm.: Stand: 13.12.2022.

1) Ohne infrastrukturelle Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung, die außerhalb des FlurbG und LwAnpG gefördert wurden; siehe Tab. ID: 3020050. - 2) Ohne Baden-Württemberg.

Quelle: BLE (414), BMEL (423).

III. Landwirtschaftliche Arbeitskräfte

Vorbemerkungen: Die Zahl der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte wurde bis 1978/79 im zweijährigen Abstand im Oktober und April erhoben. Von 1980 bis 1993 erfolgte die Feststellung der Arbeitskräfte in der Landwirtschaft jährlich mit dem Monatsbericht April. Ab 1993, in den neuen Ländern ab 1995, wurde die Arbeitskräfteerhebung nur noch alle 2 Jahre durchgeführt, wobei für die Zwischenjahre die Zahl der Arbeitskräfte auf aggregierter Ebene geschätzt wird.

Die Zahlen der in den landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen ergeben kein genaues Bild über die tatsächliche Arbeitsleistung in der Landwirtschaft, da viele Personen nicht vollbeschäftigt sind. In den Tabellen wird daher zusätzlich eine Umrechnung auf betriebliche Arbeitskrafteinheiten (AK-Einheiten) gebracht.

Eine Reihe von Änderungen in der Methodik der Erhebung schränken die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse der jüngeren Jahre ein:

- Ab 1997 werden Arbeitskräfte in Personengesellschaften den familienfremden Arbeitskräften zugerechnet, da nur Einzelunternehmen als Familienunternehmen geführt werden und damit über Familienarbeitskräfte verfügen. Die entsprechenden Angaben sind mit den Vorjahren nicht vergleichbar.
- Ab der Landwirtschaftszählung 1999 wurde die untere Erfassungsgrenze auf 2 ha LF angehoben. Betriebe mit weniger als 2 ha LF wurden nur noch erfasst, wenn festgelegte Mindestgrößen ausgewählter Tierkategorien oder Spezialkulturen erreicht bzw. überschritten werden. Die Gesamtzahl der Arbeitskräfte (ohne Saisonarbeitskräfte) ist deshalb mit den zurückliegenden Jahren nur für Betriebe ab 2 ha LF vergleichbar. Zugleich wurde zum verbesserten Nachweis der nichtständigen familienfremden Arbeitskräfte (Saisonarbeitskräfte) der Erhebungszeitraum von vier Wochen im April auf ein Jahr erweitert. Die Angaben für Saisonarbeitskräfte sind mit den Vorjahren nicht vergleichbar.
- Ab der Agrarstrukturerhebung 2003 umfasst der Berichtszeitraum für alle Personen einheitlich 12 Monate (vom Mai des Vorjahres bis zum April des jeweiligen Berichtsjahres). Die im Betrieb geleisteten Arbeitszeiten werden für alle Personengruppen (außer Saisonarbeitskräfte) einheitlich in fünf Arbeitszeitgruppen erfasst, was insbesondere die Umrechnung in Arbeitskrafteinheiten beeinflusst. Bei der Umrechnung in Arbeitskrafteinheiten entfallen zudem in Anpassung an die Vorgehensweise auf EU-Ebene die bisherigen altersbedingten Abzüge für mithelfende Familienangehörige unter 16 und über 65 Jahren. Die Ergebnisse zur Zahl der Arbeitskräfte sind nur eingeschränkt, die Zahl der Arbeitskrafteinheiten nicht mit den Vorjahren vergleichbar.
- Ab der Landwirtschaftszählung 2010 wurden die unteren Erfassungsgrenzen landwirtschaftlicher Betriebe weiter erhöht (siehe Vorbemerkungen zu Kap. C.I.). Ferner wurde das Erhebungskonzept umgestellt, um differenziertere Daten zur Art der Beschäftigung zu gewinnen. Zugleich wird, wie bis zum Jahr 2001, die Arbeitszeit mit einer genauen Wochenstundenzahl erhoben. Durch diese Änderungen sowie weitere Änderungen bei der Umrechnung in Arbeitskrafteinheiten (u.a. Definition einer vollbeschäftigten Person ab einer Arbeitszeit von einheitlich 40 Wochenstunden) sind die meisten Ergebnisse mit den Vorjahren nicht oder nur eingeschränkt vergleichbar.

27. Arbeitskräfte und Arbeitsleistung in der Landwirtschaft

1 000

3030100

Jahr	Familienarbeitskräfte einschl. Betriebsinhaber			Familienfremde Arbeitskräfte				Arbeitskräfte	Betriebliche Arbeitsleistung
	zusammen	davon		Ständige Arbeitskräfte			Nichtständige Arbeitskräfte ¹⁾		
		vollbeschäftigt	teilbeschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt	teilbeschäftigt			
	Personen								AK-Einheiten
Früheres Bundesgebiet ²⁾									
1970	2 475,8	877,9	1 597,9	130,6	83,1	47,5	101,4	2 707,8	1 525,6
1980	1 827,9	497,4	1 330,5	92,9	71,0	21,9	85,3	2 006,1	986,7
1990	1 411,8	373,4	1 038,4	84,6	55,5	29,1	73,3	1 569,7	748,7
1995	1 099,2	277,6	821,6	72,0	50,7	21,3	77,2	1 248,4	571,1
1997	999,8	246,7	753,1	92,8	61,1	31,7	73,2	1 165,8	534,8
1999	901,7	222,4	679,3	99,1	65,3	33,7	267,4	1 268,2	499,6
2001	822,1	198,5	623,6	99,0	64,4	34,6	240,0	1 161,1	456,0
2003	782,6	198,6	584,0	103,0	57,9	45,1	251,0	1 136,5	483,5
2005	743,8	193,0	550,8	103,4	57,0	46,4	264,1	1 111,3	458,5
2007	689,3	176,9	512,4	106,4	55,5	50,9	296,3	1 092,0	434,8
2010	526,0	183,8	342,0	112,3	54,7	57,7	290,2	928,2	445,3
2013	477,0	169,9	307,1	121,2	59,9	61,1	273,2	871,4	425,5
2016	421,8	151,6	270,0	126,6	63,7	63,1	244,6	793,0	395,7
2020	407,3	137,2	270,2	154,4	72,1	82,3	237,5	799,2	396,2
Neue Länder									
1995	47,8	11,6	36,2	106,2	96,1	10,1	7,4	161,4	127,3
1997	42,2	9,1	33,1	100,3	90,2	10,1	7,4	149,9	115,6
1999	39,1	9,1	30,0	96,9	85,7	11,2	32,9	168,8	112,8
2001	38,0	8,7	29,3	89,6	78,2	11,4	34,1	161,7	105,4
2003	40,1	10,6	29,5	88,4	72,8	15,7	38,2	166,8	104,9
2005	38,9	10,2	28,7	84,0	68,1	15,9	42,2	165,1	100,6
2007	39,3	10,0	29,3	80,2	63,0	17,2	40,0	159,4	94,9
2010	28,7	10,3	18,5	79,9	64,1	15,8	39,0	147,6	97,6
2013	27,0	9,7	17,2	78,7	62,9	15,7	40,0	145,7	94,7
2016	25,9	9,4	16,3	76,9	60,8	16,3	40,5	143,3	92,4
2020	25,8	8,4	17,3	73,3	54,2	19,2	35,4	134,5	86,3
Deutschland ³⁾									
1995	1 147,1	289,2	857,9	178,1	146,8	31,3	84,6	1 409,8	698,4
1997	1 042,0	255,8	786,2	193,1	151,3	41,8	80,6	1 315,7	650,4
1999	940,8	231,5	709,3	195,9	151,0	44,9	300,3	1 437,0	612,3
2001	860,1	207,2	652,9	188,7	142,6	46,0	274,0	1 322,8	561,4
2003	822,7	209,3	613,4	191,4	130,6	60,7	289,2	1 303,3	588,3
2005	782,7	203,3	579,4	187,4	125,1	62,2	306,3	1 276,4	559,1
2007	728,6	186,9	541,7	186,6	118,5	68,1	336,3	1 251,4	529,7
2010	556,3	194,9	361,4	193,4	119,3	74,1	330,5	1 080,3	545,5
2013	505,6	180,5	325,1	200,7	123,4	77,3	314,3	1 020,5	522,7
2016	449,1	161,7	287,4	204,6	124,8	79,8	286,3	940,0	490,0
2020	434,4	146,4	288,0	228,9	126,9	102,0	274,7	938,0	484,8

Ann.: In Betrieben der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau-, aber ohne Forstbetriebe) beschäftigt. Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Personen mit einem befristeten, auf weniger als sechs Monate abgeschlossenen Arbeitsvertrag (Saisonarbeitskräfte). - 2) Ab 2003 einschließlich Berlin. Ab 2010 ohne Stadtstaaten. - 3) Einschließlich Stadtstaaten.

28. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft in den Betrieben nach Rechtsformen

3030200

Merkmal	Betriebe der Rechtsform								
	Einzelunternehmen			juristische Personen			Personen- gesellschaften		
	1999	2016	2020	1999	2016	2020	1999	2016	2020
Früheres Bundesgebiet ¹⁾									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	901,7	421,8	407,3	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	45,1	52,3	59,5	9,7	9,2	.	44,3	65,3	84,7
- nicht ständige	233,1	172,7	155,5	5,9	.	.	28,4	66,3	75,4
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	390,0	254,9	237,5	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	35,8	37,9	40,3	8,3	7,3	.	34,4	51,1	62,5
- nicht ständige	26,1	29,6	30,1	0,8	.	.	4,2	13,7	16,6
AK-Einheiten je Betrieb	1,1	1,4	1,5	4,7	4,6	.	2,8	2,9	3,2
AK-Einheiten je 100 ha LF	4,3	3,5	3,5	10,2	7,2	6,9	4,7	3,4	3,7
Neue Länder									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	39,1	25,9	25,8	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	9,5	8,6	8,5	65,2	50,7	46,8	22,1	17,3	18,0
- nicht ständige	9,7	11,0	8,7	13,0	12,6	11,0	10,2	16,7	15,9
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	16,6	15,1	14,3	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	8,7	7,2	6,8	62,8	47,4	42,7	20,2	15,3	14,9
- nicht ständige	1,3	1,8	1,8	1,6	2,3	2,6	1,5	3,4	3,0
AK-Einheiten je Betrieb	1,1	1,4	1,3	20,5	13,5	11,8	6,9	5,6	5,2
AK-Einheiten je 100 ha LF	2,0	1,6	1,5	2,1	1,8	1,7	1,7	1,5	1,5
Deutschland ²⁾									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	940,8	449,1	434,4	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	54,6	61,3	68,4	74,9	60,2	57,1	66,4	83,1	103,5
- nicht ständige	242,8	184,8	165,5	18,9	18,3	17,5	38,6	83,2	91,6
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	406,6	270,9	252,8	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	44,5	45,6	47,5	71,1	54,8	50,5	54,6	66,7	77,9
- nicht ständige	27,5	31,7	32,2	2,4	3,3	4,1	5,7	17,2	19,8
AK-Einheiten je Betrieb	1,1	1,4	1,5	14,5	10,6	9,3	3,6	3,2	3,4
AK-Einheiten je 100 ha LF	4,0	3,3	3,2	2,4	2,0	1,9	2,9	2,7	2,9

Anm.: In Betrieben der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau-, aber ohne Forstbetriebe) beschäftigt. Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Ohne Stadtstaaten. - 2) Einschließlich Stadtstaaten.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.8; BMEL (723).

29. Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben nach Betriebsgrößenklassen

1 000 Personen

3030300

Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha					Insgesamt einschl. Betriebe unter 5 ha
	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr	zusammen ab 5 ha	
Vollbeschäftigte Familienarbeitskräfte						
1999	12,2	32,4	94,8	75,6	215,0	231,5
2007	9,7	22,6	59,5	79,4	171,2	186,9
2010	9,9	24,9	62,0	87,2	184,0	194,9
2013	9,5	22,6	55,8	83,7	171,5	180,5
2016	8,6	19,7	46,6	78,5	153,4	161,7
2020	7,8	17,0	40,0	74,6	139,4	146,4
darunter männlich						
1999	9,9	27,7	83,7	68,2	189,5	202,5
2007	7,4	17,7	49,4	68,5	143,0	154,9
2010	6,9	17,9	46,9	69,1	140,8	148,4
2013	6,5	16,0	42,5	66,2	131,3	137,8
2016	6,3	14,2	35,6	63,0	119,2	125,0
2020	5,6	12,6	30,5	59,5	108,2	113,3
Teilbeschäftigte Familienarbeitskräfte						
1999	130,5	153,1	166,4	84,7	534,7	709,3
2007	85,1	117,7	118,5	95,1	416,4	541,7
2010	70,9	93,0	89,8	72,1	325,9	361,4
2013	63,5	84,7	80,4	67,1	295,8	325,1
2016	59,0	73,7	69,9	58,8	261,4	287,4
2020	58,9	70,7	71,4	64,0	265,0	288,0
darunter männlich						
1999	81,6	88,4	75,5	31,0	276,4	385,6
2007	53,2	70,5	59,2	37,9	220,8	297,1
2010	47,7	60,8	51,2	32,5	192,2	213,3
2013	42,9	55,6	46,7	30,6	175,8	193,4
2016	40,8	50,5	42,9	27,9	162,1	177,9
2020	40,8	47,1	44,2	30,9	163,0	177,0
Vollbeschäftigte familienfremde Arbeitskräfte						
1999	9,3	11,3	19,4	124,0	164,0	195,9
2007	9,3	10,8	18,1	116,6	154,8	186,6
2010	10,0	12,0	19,3	124,2	165,5	193,4
2013	4,1	5,5	10,0	92,3	111,9	123,4
2016	3,9	5,5	10,2	93,5	113,1	124,8
2020	4,6	6,2	10,9	94,2	115,9	126,9
darunter männlich						
1999	5,7	7,3	13,0	90,5	116,5	132,5
2007	5,9	7,0	11,9	84,9	109,7	126,1
2010	5,9	7,5	12,6	90,1	116,0	128,9
2013	2,6	3,9	7,3	73,9	87,7	94,7
2016	2,7	4,0	7,4	75,1	89,2	96,6
2020	3,0	4,3	8,3	75,9	91,5	98,7
Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte ¹⁾ (zusammen)						
1999	28,7	36,6	64,3	110,7	240,3	300,3
2007	23,9	33,0	57,7	165,1	279,7	336,3
2010	22,7	35,7	57,2	172,2	287,8	330,5
2013	19,6	28,9	53,3	175,0	276,7	314,3
2016	15,8	26,1	48,5	173,4	263,8	286,3
2020	16,4	24,5	46,3	171,4	258,6	274,7
darunter männlich						
1999	15,9	22,7	42,4	69,7	150,7	179,5
2007	13,6	20,2	35,4	91,1	160,3	188,9
2010	12,8	23,6	33,3	90,1	159,8	180,9
2013	10,7	16,7	29,3	91,9	148,6	166,4
2016	9,2	15,5	26,8	94,8	146,3	156,9
2020	9,3	14,6	27,1	97,5	148,5	156,1

Anm.: Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Dies sind Personen mit einem befristeten, auf weniger als sechs Monate abgeschlossenen Arbeitsvertrag (Saisonarbeitskräfte).

30. Altersgliederung der Familienarbeitskräfte

3030800

Jahr	Personen	Alter von ... bis ... Jahren					
		15 bis 24	25 bis 34	35 bis 44	45 bis 54	55 bis 64	65 und mehr
	1 000	Anteil in %					
Vollbeschäftigte Betriebsinhaber							
1999	176	0,6	13,7	29,2	28,2	25,5	2,8
2005	155	0,4	7,4	30,4	34,2	23,2	4,4
2007	144	0,3	6,0	28,0	35,8	25,4	4,4
2010	132	0,3	5,1	23,8	38,3	29,1	3,4
2013	124	0,2	4,7	18,4	38,9	32,6	5,2
2016	114	0,3	4,7	15,6	37,8	34,4	7,2
2020	102	0,3	5,2	14,4	31,2	38,8	10,2
Teilbeschäftigte Betriebsinhaber							
1999	264	1,4	16,4	29,3	24,3	20,6	7,9
2005	211	0,7	9,4	31,0	30,9	18,5	9,3
2007	202	0,6	8,1	28,8	32,8	20,0	4,0
2010	141	0,8	7,8	26,3	35,4	23,2	6,5
2013	133	0,8	7,0	21,1	37,0	26,6	7,5
2016	130	0,7	7,3	18,3	35,9	28,7	9,0
2020	127	0,7	7,2	17,1	29,7	32,8	12,5
Vollbeschäftigte mitarbeitende Familienangehörige							
männlich							
1999	33	12,8	28,1	8,3	4,1	15,8	27,7
2005	20	12,4	29,4	12,4	6,5	8,0	27,4
2007	19	11,9	29,7	13,0	7,0	7,0	25,4
2010	24	14,3	24,7	10,1	8,4	10,8	31,7
2013	22	14,5	26,8	10,0	7,7	10,0	30,9
2016	19	12,8	26,1	9,6	8,0	10,1	33,5
2020	19	11,3	26,8	9,8	6,2	10,8	35,1
weiblich							
1999	23	1,3	11,5	24,9	28,6	25,4	7,9
2005	28	2,2	7,5	27,2	35,5	20,8	6,8
2007	24	1,2	5,8	25,6	38,8	35,1	6,2
2010	39	1,1	5,2	21,3	41,6	25,0	5,9
2013	35	1,1	4,3	16,9	42,0	28,3	7,1
2016	29	0,7	5,2	14,3	40,9	31,1	7,7
2020	25	1,2	5,2	13,5	33,1	37,5	9,2
Teilbeschäftigte mitarbeitende Familienangehörige							
männlich							
1999	154	11,9	17,5	7,5	4,3	13,4	33,0
2005	129	11,7	13,3	7,6	5,4	8,1	42,6
2007	121	12,1	13,1	7,7	5,6	5,7	42,6
2010	90	21,0	14,9	8,5	7,4	8,4	39,9
2013	77	19,5	15,9	8,2	7,5	8,6	40,3
2016	65	18,4	18,4	7,9	8,2	9,6	37,7
2020	68	21,7	19,6	8,6	7,5	10,0	32,6
weiblich							
1999	291	2,6	13,4	24,2	20,2	22,6	14,2
2005	240	2,8	8,6	25,6	25,4	15,6	18,8
2007	219	2,8	7,9	24,1	27,3	22,4	17,9
2010	131	4,4	7,7	22,6	30,5	19,1	15,8
2013	116	4,6	7,4	18,2	32,2	22,1	15,4
2016	92	4,3	7,7	16,1	32,0	25,1	14,7
2020	93	5,7	8,9	15,4	27,3	27,6	14,9
Familienarbeitskräfte zusammen							
1999	941	3,7	15,4	23,3	19,9	20,9	13,7
2005	783	3,4	9,9	24,7	25,2	16,6	17,1
2007	729	3,4	8,9	23,3	26,8	17,7	16,8
2010	556	5,4	8,8	20,9	29,7	20,8	14,4
2013	506	5,0	8,6	17,0	31,0	23,7	14,7
2016	449	4,4	9,0	15,0	30,8	26,0	14,8
2020	434	5,5	9,8	14,2	25,2	28,8	16,5

Anm.: Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

31. Aufwendungen und Leistungen für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft

a. Alterssicherung der Landwirte

3031200

Gliederung	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Personenkreis in 1 000								
Versicherte ¹⁾	257,3	214,4	204,5	196,2	188,7	180,6	174,1	168,0
davon Weiterentrichter und Weiterversicherte	0,9	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Leistungsempfänger ²⁾	618,1	598,3	595,5	587,7	578,7	579,0	567,3	553,2
Einnahmen in Mill. €								
Beiträge der Landwirtschaft	640,3	590,2	574,5	561,8	550,6	535,8	536,2	511,3
Bundesmittel	2 263,2	2 168,5	2 221,3	2 251,8	2 260,4	2 359,2	2 334,7	2 323,5
Leistungen in Mill. €								
Geldleistungen ²⁾	2 745,9	2 624,9	2 661,6	2 680,4	2 676,9	2 772,0	2 751,5	2 708,3
Rehabilitationsmaßnahmen								
Betriebs- u. Haushaltshilfe	29,6	25,5	24,1	24,3	24,0	22,6	19,5	18,4
Beitragszuschüsse	60,5	35,2	33,9	36,0	35,1	28,9	23,4	30,5

b. Landabgaberente ³⁾

Gliederung	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Empfänger von Landabgaberente	13 447	6 822	5 843	4 927	4 193	3 510	2 949	2 419
Bundesmittel Millionen €	43,8	23,3	20,2	15,3	14,5	11,9	10,3	8,7

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 47.

Noch: **31. Aufwendungen und Leistungen**
für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft

c. Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit ⁴⁾

Gliederung	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Empfänger von								
Produktionsaufgaberente	365	242	192	158	105	12	12	12
Flächenzuschlag	1 694	1 185	1 097	1 021	929	831	740	655
Ausgleichsgeld	0	0	0	0	0	0	0	0
Bundesmittel								
Millionen €	2,9	2,1	1,8	1,5	1,2	0,8	0,7	0,6

d. Krankenversicherung der Landwirte

Gliederung	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Personenkreis in 1 000								
Aktive Mitglieder	234,4	215,9	210,6	205,2	200,7	196,3	192,4	188,7
Rentner	336,9	304,4	299,2	292,5	284,8	277,5	267,8	257,5
Einnahmen in Mill. €								
Beiträge der Landwirtschaft	697,7	697,0	718,4	717,6	727,8	799,3	798,6	779,6
Bundesmittel ⁵⁾	1 261,9	1 371,1	1 351,1	1 330,8	1 368,0	1 407,0	1 384,3	1 386,7
Beiträge aus Renten ⁶⁾	265,8	289,5	295,2	305,0	303,3	307,4	309,3	297,7
Leistungen in Mill. €								
Aktive Mitglieder	620,6	637,3	647,6	649,4	655,3	667,6	659,1	696,3
Rentner	1 599,7	1 714,6	1 730,5	1 738,0	1 758,2	1 794,2	1 742,5	1 779,8

e. Landwirtschaftliche Unfallversicherung

Mill. €

Gliederung	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Beiträge der Landwirtschaft	493,3	760,4	682,6	682,6	716,8	742,0	783,6	823,3
Bundesmittel	300,0	100,0	178,0	178,0	178,0	177,0	177,0	100,0
Leistungen	698,2	732,0	737,8	756,7	768,1	794,6	811,3	799,3

f. Soziale Sicherung der Arbeitnehmer

Mill. €

Gliederung	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Zuschüsse aus Bundesmitteln zur Zusatzversorgung ⁷⁾	26,7	28,5	29,6	30,4	31,3	30,8	31,1	30,3

1) Landwirte, mitarbeitende Familienangehörige und freiwillig Versicherte. - 2) Renten, Überbrückungsgeld, Übergangshilfe; ohne Beitragszuschüsse. - 3) Neufälle nur noch, wenn Flächenabgabe bis 31.12.1983 vollzogen; seit 1969 abgegebene Fläche: 682 280 ha. - 4) Neufälle nur noch, wenn Voraussetzungen bis 31.12.1996 erfüllt; seit 1989 insgesamt stillgelegte und abgegebene Fläche: 543 700 ha. - 5) Für die Krankenversicherung der Rentner. - 6) Einschließlich Versorgungsbezüge (hierzu gehören auch Beiträge aus Renten der Alterssicherung der Landwirte) und Arbeitseinkommen. - 7) Bundeszuschüsse zu den Ausgleichsleistungen an ehemalige land- und forstwirtschaftliche Arbeitnehmer.

Q u e l l e: Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, BMEL (724).

IV. Bildung

32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

3040110

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen	
2005	Landwirt/-in	8 657	813	9 470	3 483
2010		7 914	957	8 871	3 306
2014		8 010	1 119	9 126	3 000
2015		8 232	1 224	9 453	3 255
2016		8 190	1 299	9 489	3 333
2017		7 932	1 374	9 309	3 540
2018		7 467	1 470	8 937	3 690
2019		7 155	1 512	8 664	3 282
2020		6 891	1 569	8 460	3 282
2021		6 825	1 710	8 538	2 982
2005		Fachkraft Agrarservice	119	3	122
2010	549		12	561	150
2014	633		12	645	207
2015	696		12	705	192
2016	681		18	699	210
2017	657		15	672	243
2018	648		24	672	219
2019	693		18	708	195
2020	681		18	699	210
2021	693		27	720	201
2005	Tierwirt/-in		877	739	1 616	431
2010		678	681	1 359	456
2014		483	447	930	249
2015		441	492	930	243
2016		390	447	837	234
2017		387	423	810	231
2018		420	396	819	237
2019		393	408	801	201
2020		408	393	801	216
2021		390	405	792	201
2005		Pferdewirt/-in ²⁾	429	1 714	2 143	702
2010	294		1 593	1 884	612
2014	252		1 386	1 635	513
2015	240		1 383	1 626	501
2016	207		1 392	1 599	510
2017	210		1 374	1 587	492
2018	213		1 377	1 587	498
2019	201		1 386	1 590	468
2020	186		1 392	1 584	501
2021	174		1 413	1 584	474
2005	Fischwirt/-in		293	9	302	110
2010		231	6	237	87
2014		216	3	219	72
2015		207	6	213	57
2016		198	6	207	51
2017		177	15	189	66
2018		171	15	189	63
2019		174	15	189	57
2020		177	12	189	63
2021		165	12	177	51

Fußnoten siehe Seite 51.

Fortsetzung Seite 49.

Noch: 32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen	
2005	Hauswirtschafter/-in	1	340	341	520
2010		3	225	228	117
2014		-	144	144	78
2015		3	138	141	57
2016		6	123	132	69
2017		3	129	132	54
2018		3	117	120	51
2019		-	108	108	63
2020		-	105	105	45
2021		-	108	108	57
2005		Winzer/-in ³⁾	679	136	815	254
2010	756		156	912	237
2014	684		195	879	264
2015	711		198	909	285
2016	711		192	906	246
2017	717		237	957	300
2018	627		189	816	315
2019	582		201	786	273
2020	582		210	792	249
2021	573		216	789	273
2005	Gärtner/-in		13 593	3 928	17 521	4 631
2010		12 867	3 372	16 239	5 097
2014		10 221	2 586	12 804	3 879
2015		10 086	2 475	12 561	3 696
2016		9 816	2 439	12 264	3 537
2017		10 137	2 421	12 555	3 381
2018		10 545	2 430	12 975	3 390
2019		10 581	2 466	13 050	3 546
2020		10 830	2 565	13 395	3 660
2021		11 334	2 874	14 208	3 630
2005		Forstwirt/-in	1 824	87	1 911	639
2010	1 719		87	1 809	600
2014	1 575		102	1 677	573
2015	1 545		111	1 656	534
2016	1 536		120	1 656	567
2017	1 572		132	1 704	540
2018	1 575		135	1 710	552
2019	1 605		141	1 743	579
2020	1 692		156	1 845	567
2021	1 749		168	1 917	570
2005	Revierjäger/-in		46	1	47	11
2010		48	3	48	18
2014		63	-	63	27
2015		63	-	66	15
2016		63	-	66	27
2017		48	3	51	18
2018		39	3	42	27
2019		51	-	51	6
2020		60	6	66	12
2021		60	3	63	12

Fußnoten siehe Seite 51.

Fortsetzung Seite 50.

Noch: 32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen	
2005	Molkereifachmann/-frau	746	110	856	264
2010	Milchtechnologe/-technologin	411	105	516	255
2014		552	174	723	216
2015		579	177	756	225
2016		612	177	789	231
2017		582	180	762	225
2018		573	180	753	261
2019		546	174	720	234
2020		528	165	693	228
2021		474	165	636	213
2005	Laborantenberufe ⁴⁾	75	443	518	180
2010		87	405	492	153
2014		114	399	513	129
2015		108	384	492	171
2016		111	372	483	168
2017		135	375	510	138
2018		132	354	486	153
2019		120	354	474	171
2020		117	339	456	144
2021		114	318	432	150
2014	Pflanzentechnologe/	21	30	48	-
2015	-technologin	33	51	81	3
2016		42	51	93	21
2017		48	57	105	27
2018		51	57	108	30
2019		66	54	120	27
2020		69	60	132	42
2021		81	57	138	21
2005	Landwirtschaftsfachwerker/-in	315	38	353	67
2010	(§ 66 BBiG) ³⁾	366	45	408	129
2014		381	42	426	111
2015		384	51	438	129
2016		402	63	462	114
2017		489	63	558	183
2018		375	57	432	135
2019		369	54	423	135
2020		363	57	417	126
2021		363	63	426	126
2005	Gartenbaufachwerker/-in	3 991	1 210	5 201	1 289
2010	(§ 66 BBiG) ⁵⁾	3 771	1 038	4 812	1 443
2014		2 844	693	3 537	1 101
2015		2 754	678	3 435	996
2016		2 556	621	3 180	966
2017		2 355	594	2 952	912
2018		2 253	561	2 817	861
2019		2 310	555	2 868	843
2020		2 241	552	2 793	855
2021		2 124	510	2 634	708

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 51.

Noch: 32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			dar. Ausbildungs- regelungen nach § 66 BBiG	Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen		
2010	Werker/-in in der Forstwirtschaft (§ 66 BBiG) ³⁾	30	3	30		6
2014		9	-	9		12
2015		12	-	12		6
2016		15	-	15		-
2017		12	-	12		3
2018		6	-	6		6
2019		6	-	6		3
2020		6	-	6		3
2021		6	-	6		-
2010	Werker/-in in der Pferdewirtschaft (§ 66 BBiG) ³⁾	15	33	48		15
2014		12	36	45		12
2015		9	33	42		15
2016		9	27	33		15
2017		9	21	30		9
2018		6	21	30		12
2019		6	24	27		9
2020		6	30	33		6
2021		9	27	33		6
2010	Ausbildungsberufe der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei zusammen	29 892	8 772	38 667	5 298	12 684
2011		28 482	8 142	36 624	4 935	11 844
2012		27 165	7 602	34 764	4 464	11 184
2013		26 220	7 365	33 585	4 248	10 746
2014		26 070	7 371	33 441	4 017	10 443
2015		26 097	7 413	33 510	3 927	10 374
2016		25 557	7 347	32 904	3 690	10 296
2017		25 479	7 419	32 898	3 552	10 359
2018		25 107	7 389	32 493	3 285	10 500
2019		24 861	7 470	32 331	3 324	10 089
2020		24 834	7 632	32 469	3 255	10 206
2021	25 131	8 079	33 207	3 099	9 666	

Anm.: Aus Datenschutzgründen wurden alle Daten (Absolutwerte) vom Statistischen Bundesamt ab Berichtsjahr 2007 jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

1) Stand 31. Dezember. - 2) Einschl. Pferdewirt/in (Monoberuf) und Pferdewirt/in (ohne FR-Angabe).

3) Einschl. Helfer und Fachpraktiker. - 4) Landwirtschaftliche(r) und Milchwirtschaftliche(r) Laborant/-in. - 5) Einschl. Werker bzw. Fachwerker und Helfer im Gartenbau.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 11, Reihe 3; BLE (414).

33. Meisterausbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Prüflinge mit bestandener Meisterprüfung ¹⁾

3040120

Berufsbezeichnung	2005	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Landwirt/-in	605	528	645	687	1 005	747	720	774	582	579
Fachkraft Agrarservice	-	-	30	39	48	42	48	51	33	24
Tierwirt/-in	7	45	18	42	18	30	-	48	9	15
Pferdewirt/-in	129	108	102	81	90	24	51	75	69	69
Fischwirt/-in	8	9	12	15	18	6	15	9	6	12
Hauswirtschaftler/-in	83	45	66	54	42	51	63	48	39	39
Winzer/-in	58	30	27	24	30	33	30	21	21	21
Gärtner/-in	483	480	636	600	618	582	678	525	504	546
Forstwirt/-in	24	72	75	60	48	51	60	78	30	99
Revierjäger/-in	4	9	18	-	-	3	-	12	3	-
Molkereimeister/-in	27	39	60	45	39	45	69	51	57	72
Laborantenberufe ²⁾	12	18	15	24	15	21	18	12	18	12

Anm.: Stichtag 15. November.

1) Für 2007 und 2008 liegen keine Daten vor. - 2) Landwirtschaftliche(r) (bis 2017) und Milchwirtschaftliche(r) Laborant/-in.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (414).

34. Landwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter nach Rechtsform des Betriebes

2020 ¹⁾

3040270

Merkmal	Betriebsleiter in Betrieben der Rechtsform				
	Einzelunternehmen			Personen- gesell- schaften ²⁾	Juristische Personen
	Zusammen	Haupt- erwerbs- betriebe	Neben- erwerbs- betriebe		
Landwirtschaftliche Berufsbildung					
Personen mit landwirtschaftlicher Berufsbildung mit Abschluss					
insgesamt	146 093	84 569	61 524	24 368	5 066
davon					
- Berufsschule/Berufsfachschule	10 974	3 881	7 093	799	81
- Berufsausbildung/Lehre	44 445	21 499	22 946	4 030	578
- Landwirtschaftsschule	24 222	15 546	8 676	2 406	118
- Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt	30 470	22 522	7 948	7 216	759
- Höhere Landbauschool, Technikerschule, Fachakademie	19 788	13 892	5 896	4 886	441
- Fachhochschule, Ingenieurschule ³⁾	7 731	3 853	3 878	2 452	1 159
- Universität, Hochschule ⁴⁾	8 463	3 376	5 087	2 579	1 930

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. Jeweils höchste Berufsbildungsstufe. - 2) Bei mehreren Betriebsleitern wurde jeweils nur eine Person in die Auswertung einbezogen. - 3) Bachelor, Diplom (FH), Ingenieurschule, Studium mit weniger als 4 Jahren Regelstudienzeit. - 4) Diplom, Master, Promotion, Studium mit mindestens 4 Jahren Regelstudienzeit.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.8; BMEL (723).

35. Studierende der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin

3040500

ausgewählte Studienbereiche bzw. Studienfächer	Studierende an Hochschulen								
	insge- samt	darunter		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter	
		weib- lich	Erstse- mester		weib- lich	Erstse- mester		weib- lich	Erstse- mester
	2019/2020			2020/2021			2021/2022		
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin insg. ¹⁾	63 381	37 482	9 613	65 127	38 996	10 025	64 024	38 426	9 008
darunter									
Studienbereich Landespflege/ Umweltgestaltung	6 124	3 637	988	6 805	4 101	1 116	6 843	4 106	900
davon									
Universitäten	2 526	1 693	392	2 878	1 903	420	2 827	1 822	329
Fachhochschulen	3 598	1 944	596	3 927	2 198	696	4 016	2 284	571
Studienfach Agrarwissen- schaft/Landwirtschaft	16 569	7 973	2 365	16 588	8 013	2 488	15 682	7 485	2 207
davon									
Universitäten	11 385	5 857	1 472	11 347	5 839	1 617	10 500	5 348	1 309
Fachhochschulen	5 184	2 116	893	5 241	2 174	871	5 182	2 137	898
Studienbereich Tiermedizin/ Veterinärmedizin	7 984	6 728	1 033	7 931	6 747	1 007	7 862	6 706	1 020
davon									
Universitäten	7 984	6 728	1 033	7 931	6 747	1 007	7 836	6 688	1 018
Fachhochschulen	-	-	-	-	-	-	26	18	2
Studienfach Gartenbau	2 164	880	304	2 247	956	321	2 249	984	339
davon									
Universitäten	835	368	64	867	384	89	807	360	105
Fachhochschulen	1 329	512	240	1 380	572	232	1 442	624	234
Studienfach Lebensmittel- technologie	4 059	2 359	677	4 123	2 405	632	3 815	2 218	566
davon									
Universitäten	886	608	130	920	630	133	873	597	134
Fachhochschulen	3 173	1 751	547	3 203	1 775	499	2 942	1 621	432
Studienbereich Forstwissen- schaft/Holzwirtschaft	7 060	2 559	1 136	6 771	2 452	1 106	6 784	2 450	1 034
davon									
Universitäten	4 517	1 754	636	4 163	1 597	648	4 099	1 580	582
Fachhochschulen	2 543	805	500	2 608	855	458	2 685	870	452
Studienbereich Ernährungs- und Haushaltswissen- schaften	13 109	10 728	2 072	14 187	11 626	2 365	14 481	11 832	2 032
davon									
Universitäten	7 565	6 302	1 259	7 774	6 500	1 240	7 652	6 391	1 065
Fachhochschulen	5 544	4 426	813	6 413	5 126	1 125	6 829	5 441	967

Ann.: Studierende an Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen (einschließlich Verwaltungsfachhochschulen) im Wintersemester.

1) Ab dem WS 2015/2016 wird durch die Neustrukturierung der Fächergruppensystematik das Studienfach "Tiermedizin/Veterinärmedizin" in der Fächergruppe Agrar- Forst- und Ernährungswissenschaften nachgewiesen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 11, Reihe 4.1 - Wintersemester 2021/2022; BMEL (723).

V. Maschinen und technische Einrichtungen in der Landwirtschaft

Vorbemerkungen: Die Daten für die Ackerschlepper in Tab. (ID: 3050810) sind mit Angaben für ältere Jahre nur bedingt vergleichbar. Die ab dem 1. Januar 2009 geltende Systematik der Wirtschaftszweige bzw. Haltergruppen erlaubt die Ausweisung der Fahrzeuge in der Landwirtschaft ohne Fischerei nicht mehr. Der Fahrzeugbestand enthält (seit der Zählung zum 1. Januar 2008) den „fließenden Verkehr“ einschließlich der Saisonkennzeichen, keine vorübergehenden Stilllegungen.

36. Produktion und Absatz von Ackerschleppern und Landmaschinen

Mill. € ¹⁾²⁾

a. Produktion im Maschinenbau insgesamt

3050410

Wirtschaftszweig	2000	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Maschinenbau insges. dar. Ackerschlepper- und Landmaschinen ³⁾	124 166	163 564	204 058	215 044	225 070	225 535	200 564	218 155
dgl. in %	3,8	4,1	4,3	4,6	4,7	4,6	5,3	5,9

b. Wert der Produktion nach Inlandsabsatz und Export ⁴⁾

Gliederung	2000	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Absatz insgesamt								
Ackerschlepper	1 592,9	2 765,0	3 322,0	3 661,0	3 985,7	4 272,3	4 742,9	5 272,3
Landmaschinen	1 911,1	2 720,0	3 860,9	4 213,4	4 642,6	4 332,1	4 304,9	5 234,9
Zusammen	3 504,0	5 485,0	7 182,9	7 874,4	8 628,3	8 604,5	9 047,8	10 507,2
Inlandsabsatz ⁵⁾								
Ackerschlepper	510,4	681,2	783,9	925,3	1 040,0	1 028,3	1 075,1	1 263,0
Landmaschinen	781,9	891,8	1 073,8	1 090,5	1 230,1	1 122,3	1 155,4	1 147,9
Zusammen	1 292,3	1 573,0	1 857,7	2 015,9	2 270,1	2 150,6	2 230,5	2 411,0
Export								
Ackerschlepper	1 082,5	2 083,8	2 538,1	2 735,7	2 945,7	3 244,1	3 667,9	4 009,3
Landmaschinen	1 129,2	1 828,7	2 787,1	3 122,9	3 412,5	3 209,8	3 149,4	4 086,9
Zusammen	2 211,7	3 912,5	5 325,2	5 858,5	6 358,2	6 453,9	6 817,3	8 096,2
in % des Absatzes	63,1	75,3	74,1	74,4	73,7	75,0	75,3	77,1

1) Ohne Fahrzeugbau. In Betrieben von Unternehmen ab 20 Beschäftigte. - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Einschl. der Fachzweige landwirtschaftliche Transport- und Fördermittel, Forstwirtschaft und Innenwirtschaft. - 4) Wertangaben ohne Umsatzsteuer nur für die Mitglieder des VDMA. - 5) Diese Angaben sind aus verschiedenen Gründen nicht identisch mit den Angaben über die Betriebsausgaben der Landwirtschaft für Ackerschlepper und Landmaschinen.

Quelle: VDMA Landtechnik, BMEL (715).

37. Ackerschlepper

Neuzulassungen, Besitzumschreibungen und Bestand

Stück

3050810

Jahr	Motorleistung von ... bis ... kW						Acker- schlepper insgesamt ¹⁾
	bis 25	26-37	38-59	60-74	75-89	90 und mehr	
Neuzulassungen ¹⁾							
1995	1 360	1 046	7 090	6 415	2 293	5 698	23 902
2000	1 924	825	4 934	5 185	2 653	8 294	23 815
Besitzumschreibungen ¹⁾							
1995	4 157	7 809	19 551	8 044	2 477	3 699	45 737
2000	5 237	8 453	19 148	8 368	2 886	5 895	49 987
Bestand ²⁾							
1995	104 415	218 111	423 594	142 964	36 129	43 926	969 139
1999	121 522	221 728	430 699	156 875	44 318	68 999	1 044 141
Jahr	Motorleistung von ... bis ... kW ³⁾					Zusammen ⁴⁾	Insgesamt ⁵⁾
	bis 30	31-50	51-70	71-90	91 und mehr		
Neuzulassungen							
2000	2 162	2 208	6 609	4 556	8 280	23 815	25 964
2010	7 387	4 205	5 029	3 987	12 199	32 809	36 932
2013	9 387	6 132	7 171	5 310	15 713	43 713	47 571
2014	7 938	7 561	6 255	4 415	15 797	41 967	45 908
2015	9 100	7 313	4 405	3 758	15 607	40 184	44 240
2016	9 210	7 044	4 998	4 051	12 419	37 722	41 534
2017	11 060	8 791	5 489	3 217	14 206	43 765	47 808
2018	9 721	8 244	4 431	3 970	14 202	40 697	44 196
2019	11 109	8 202	6 239	4 527	13 837	44 009	47 419
2020	13 666	9 663	7 280	4 888	15 118	50 766	53 700
2021	17 942	10 498	8 790	4 891	15 022	57 367	60 341
Besitzumschreibungen							
2000	8 881	16 253	13 489	5 504	5 860	49 987	77 807
2010	17 199	18 173	14 713	6 716	12 136	68 951	93 084
2013	19 018	19 139	15 190	7 294	14 921	75 581	99 468
2014	18 943	19 837	15 713	7 585	16 139	78 232	102 217
2015	19 511	20 503	15 692	7 546	16 057	79 322	103 015
2016	19 457	20 319	15 292	7 648	16 767	79 500	103 194
2017	20 390	20 824	15 034	7 965	18 621	82 850	106 317
2018	21 132	21 466	15 227	7 688	18 727	84 392	107 526
2019	21 590	21 754	15 398	7 812	18 858	85 528	108 578
2020	22 742	23 481	16 851	8 561	21 372	93 164	116 794
2021	25 450	25 018	17 628	8 756	21 568	98 577	123 796
Bestand ^{6) 7)}							
<u>2007</u>	<u>277 309</u>	<u>389 299</u>	<u>283 979</u>	<u>113 894</u>	<u>115 050</u>	<u>1 179 531</u>	<u>1 800 572</u>
2010	298 736	383 785	280 379	114 758	133 203	1 210 861	1 788 950
2013	336 722	392 684	288 621	122 077	165 965	1 306 180	1 869 910
2014	348 375	396 461	292 053	124 950	176 826	1 338 786	1 897 174
2015	358 563	400 932	294 726	126 974	187 612	1 368 938	1 922 668
2016	368 779	405 741	296 538	128 831	197 754	1 397 778	1 947 109
2017	378 748	409 788	298 829	130 499	205 683	1 423 702	1 968 351
2018	388 404	414 996	300 794	131 686	215 318	1 453 236	1 993 541
2019	398 376	420 800	302 892	133 909	224 611	1 482 722	2 018 974
2020	409 323	426 164	306 605	136 532	233 744	1 514 564	2 046 436
2021	423 043	433 236	311 954	139 916	244 218	1 554 730	2 082 427
2022	480 208	473 204	337 124	148 220	263 217	1 705 005	2 127 150

Ann.: Bestand jeweils einschließlich der vorübergehend stillgelegten Fahrzeuge. Im Zuge der EU-weiten Harmonisierung der Fahrzeugdokumente zum 1. Oktober 2005 heißt die offizielle Bezeichnung jetzt "land-/ forstwirtschaftliche Zugmaschinen".

1) Ohne gewöhnliche Zugmaschinen und Geräteträger. - 2) Bestand an Ackerschleppern am 1. Juli insgesamt. Julizählung letztmalig 1999. - 3) Ab 2000 mit den Vorjahren nicht vergleichbar, da andere Abgrenzung der Motorleistung. - 4) Ohne Straßenzugmaschinen, einschließlich Fahrzeuge mit unbekannter Motorleistung. - 5) Einschl. Sonstige Zugmaschinen. - 6) Bestand: Stand jeweils 1. Januar. - 7) Ab 01. Januar 2008 ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge.

VI. Düngemittel, Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung

Vorbemerkungen: Die Angaben über Handelsdünger beruhen auf den Meldungen der Herstellerfirmen und Importeure über den Absatz von Handelsdünger an Handel und Endverbraucher für den Inlandsverbrauch im Rahmen der Düngemittelstatistik nach § 88 f. des Agrarstatistikgesetzes. Diese Angaben über den Absatz werden mangels anderer Daten mit den Verbrauchsmengen der Landwirtschaft gleichgesetzt.

Der Bezug des Handelsdüngerabsatzes auf die LF insgesamt ist eine einfache Kenngröße für den in das gesamte System eingebrachten Handelsdünger, während mit der Berücksichtigung der Brachflächen die durchschnittliche Handelsdüngerintensität um den spezifischen Einfluss dieser Flächenkategorie bereinigt wird. Beide Kenngrößen haben allerdings keine pflanzenbauliche Relevanz, da die Düngungsintensität je nach Kulturart und Standortverhältnissen unterschiedlich ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass in den Mengendaten auch Handelsdünger enthalten ist, der im nichtlandwirtschaftlichen Bereich eingesetzt wird und somit die Angaben für die Landwirtschaft tendenziell überschätzt werden.

38. Nährstoffverhältnis beim Absatz von Handelsdünger

3060300

Nährstoff	2000/ 2001	2005/ 2006	2010/ 2011	2011/ 2012	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Stickstoff	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Phosphat	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Kali	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3

Anm.: Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften. - Stickstoff = 1.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 42321-0001; BMEL (723).

39. Anteil der Mehrnährstoffdünger am Inlandsabsatz der einzelnen Nährstoffe

Prozent

3060400

Nährstoff	1995/ 1996	2000/ 2001	2005/ 2006	2010/ 2011	2014/ 2015	2015/ 2016	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Stickstoff	11,9	11,8	9,7	8,7	8,7	8,4	7,8	8,3	7,6	8,8	8,1	6,3
Phosphat	87,4	89,1	88,7	90,0	93,1	92,4	89,6	86,3	81,9	87,3	86,6	88,6
Kali	47,4	48,1	41,7	32,8	25,9	24,6	22,8	21,4	23,5	21,8	18,0	17,8
Durchschnitt	30,9	28,9	23,9	22,2	21,6	21,2	18,7	19,1	18,6	21,0	18,3	14,9

Anm.: Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 42321-0001; BMEL (723).

40. Inlandsabsatz von Handelsdünger

a. Nach Sorten und Nährstoffen

1 000 t Nährstoff

3060210

Nährstoff und Sorte ¹⁾	2010/ 2011	2014/ 2015	2015/ 2016	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022 ²⁾
Stickstoff (N)									
Kalkammonsalpeter	728,4	649,2	586,3	579,0	547,2	503,3	510,7	476,8	423,6
Ammonitratharnstoff- lösung, Harnstoff	577,1	631,2	607,2	574,8	435,0	371,5	348,8	306,0	298,7
Andere									
Einnährstoffdünger ³⁾	325,4	383,8	372,7	375,9	393,3	365,2	391,8	380,3	305,0
NP-Dünger	76,5	87,2	86,8	72,8	72,1	51,6	68,6	53,2	30,7
NK- und NPK-Dünger	79,1	71,5	57,6	56,3	52,7	50,6	52,1	49,1	38,7
Zusammen	1 786,5	1 822,8	1 710,6	1 658,8	1 500,3	1 342,3	1 372,1	1 265,5	1 096,8
Phosphat (P₂O₅)									
Superphosphat	19,6	15,6	16,3	20,3	27,8	30,2	27,7	21,6	8,9
Andere									
Einnährstoffdünger ⁴⁾	9,1	5,1	5,7	3,7	3,2	6,2	3,8	4,2	4,1
PK-Dünger	29,0	26,9	21,5	23,2	20,2	20,6	20,3	16,8	9,2
NP- und NPK-Dünger	228,7	253,7	244,3	183,8	174,8	144,2	195,9	149,6	92,4
Zusammen	286,3	301,2	287,8	231,1	226,0	201,2	247,8	192,2	114,6
Kali (K₂O)									
Kalirohsalz ⁵⁾	11,8	9,0	6,1	6,2	5,8	5,5	4,7	5,2	5,5
Kaliumchlorid ⁶⁾	253,0	307,0	268,7	302,6	293,8	280,9	294,9	333,1	221,0
Kaliumsulfat ⁷⁾	26,7	24,7	25,1	23,1	26,5	27,0	28,4	27,6	25,0
PK-Dünger	59,1	47,1	36,9	40,7	36,1	42,6	40,1	32,9	16,4
NK- und NPK-Dünger	83,0	72,1	60,9	57,5	52,4	53,6	51,4	47,7	37,9
Zusammen	433,7	459,9	397,8	430,1	414,7	409,5	419,5	446,4	305,8
Kalk (CaO) ¹³⁾									
Branntkalk ⁸⁾	59,0	83,4	88,1	81,1	84,2	82,3	74,5	67,3	60,5
Kohlensaurer Kalk ⁹⁾	1 655,6	2 044,5	1 869,0	2 120,4	2 309,3	2 244,0	2 065,8	2 138,5	2 090,9
Hüttenkalk ¹⁰⁾	218,9	216,9	174,8	159,8	163,8	190,0	185,9	189,1	193,7
Andere Kalkdünger ¹¹⁾	342,8	416,2	297,1	311,7	378,0	349,5	347,1	349,9	402,5
Zusammen	2 276,4	2 761,0	2 428,9	2 673,1	2 935,4	2 865,7	2 673,3	2 744,8	2 747,5

b. Je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche

kg Nährstoff je ha LF

Nährstoff und Sorte ¹⁾	2010/ 2011	2014/ 2015	2015/ 2016	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022 ²⁾
einschließlich Brache									
Stickstoff (N)	106,9	108,8	102,3	99,5	90,2	80,1	82,7	76,2	66,0
Phosphat (P ₂ O ₅)	17,1	18,0	17,2	13,9	13,6	12,0	14,9	11,6	6,9
Kali (K ₂ O)	26,0	27,4	23,8	25,8	24,9	24,4	25,3	26,9	18,4
Kalk (CaO) ¹²⁾	130,7	159,8	141,2	156,6	172,8	167,8	158,8	161,6	163,0
ohne Brache									
Stickstoff (N)	108,6	110,8	104,3	101,4	92,2	81,8	84,5	77,8	67,5
Phosphat (P ₂ O ₅)	17,4	18,3	17,5	14,1	13,9	12,3	15,3	11,8	7,1
Kali (K ₂ O)	26,4	28,0	24,2	26,3	25,5	25,0	25,8	27,5	18,8
Kalk (CaO) ¹²⁾	132,7	162,7	143,9	159,7	176,6	171,4	162,3	165,1	166,8

1) Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften. - 2) Vorläufig. - 3) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonsulfat, Ammonsulfatsalpeter, Kalkstickstoff u. a. - 4) Weicherdiges, teilaufgeschlossenes und anderes Rohphosphat, Thomasphosphat, Dicalciumphosphat. - 5) Einschließl. Rückstandkali. - 6) Einschließl. Kaliumchlorid mit Magnesium. - 7) Einschließl. Kaliumsulfat mit Magnesium. - 8) Einschließl. Stückkalk. - 9) Einschließl. kohlensaurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat. - 10) Einschließl. Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat. - 11) Einschließl. Misch-, Carbo-, Rückstandkalk. - 12) Ohne Kalk für die Forstwirtschaft. - 13) Einschließl. Kalk für die Forstwirtschaft.

41. Betriebe mit Ausbringung von flüssigem Wirtschaftsdünger nach Ausbringungstechniken und Kulturarten

März 2019 bis Februar 2020

1 000

3060650

Ausbringungs- techniken	Wirtschaftsdünger- ausbringung auf Ackerland oder Dauergrünland	Und zwar auf			
		Dauergrün- land	Ackerland	und zwar	
				bestellten Flächen	Stoppeln od. unbestellten Flächen
Anzahl Betriebe					
Flüssiger Wirtschafts- dünger ¹⁾ auf Acker- od. Dauergrünland	134,9	99,0	106,8	77,7	81,2
und zwar ausgebracht mit:					
Breitverteiler	84,2	72,7	51,5	25,2	41,2
Schleppschlauch	40,5	16,3	36,5	30,1	19,2
Schleppschuh	36,3	20,1	32,3	27,3	18,3
Schlitzverfahren	6,6	3,8	4,3	3,2	1,9
Güllegrubber o. a. Injektionstechnik	12,6	0,8	12,4	2,9	10,7
Ausgebrachte Menge in m³					
Flüssiger Wirtschafts- dünger ¹⁾ auf Acker- od. Dauergrünland	187 755	64 611	123 144	59 914	63 230
und zwar ausgebracht mit:					
Breitverteiler	65 787	39 122	26 665	8 394	18 271
Schleppschlauch	47 856	7 420	40 437	26 173	14 263
Schleppschuh	47 000	14 549	32 451	19 799	12 653
Schlitzverfahren	8 006	3 234	4 771	3 035	1 736
Güllegrubber o. a. Injektionstechnik	19 106	286	18 820	2 513	16 307

Anm.: Repräsentative Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

1) Gülle, Jauche oder flüssiger Biogas-Gärrest.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.2.2; BMEL (723).

42. Betriebe mit Ausbringung von Wirtschaftsdünger nach Wirtschaftsdüngerarten

März 2019 bis Februar 2020

1 000

3060660

Wirtschaftsdüngerarten	Betriebe	Ausgebrachte Menge
	Anzahl	m ³ / t
Flüssiger Wirtschaftsdünger ¹⁾ , der auf Ackerland oder Dauergrünland ausgebracht wurde (in m ³) und zwar	134,9	187 754,9
Rindergülle (in m ³)	79,8	94 676,1
Schweinegülle (in m ³)	28,1	27 616,4
Sonstige Gülle und Jauche (in m ³)	13,0	2 631,0
flüssiger Biogas-Gärrest (in m ³)	40,1	62 831,4
Fester Wirtschaftsdünger ²⁾ , der auf Ackerland oder Dauergrünland ausgebracht wurde (in t) und zwar	111,5	21 429,9
Festmist ³⁾ (in t)	105,2	18 873,8
Geflügeltrockenkot ⁴⁾ (in t)	9,9	687,2
Fester Biogas-Gärrest (in t)	4,4	1 869,0

Anm.: Repräsentative Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

1) Gülle, Jauche oder flüssiger Biogas-Gärrest. - 2) Festmist, Geflügeltrockenkot oder fester Biogas-Gärrest. - 3) Ohne Hühner- und Putenmist. - 4) Einschl. Hühner- und Putenmist.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.2.2; BMEL (723).

43. Zugelassene Pflanzenschutzmittel

3060900

Anwendungszweck ¹⁾	2010	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Mittel gegen:										
Insekten	95	98	107	107	103	102	106	115	116	121
Spinnmilben	14	16	14	13	12	11	13	13	13	14
Nematoden	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2
Schnecken	12	14	14	16	14	22	24	26	30	30
Nagetiere	18	13	13	8	8	8	9	8	6	6
Pilzkrankheiten	166	209	223	223	221	243	261	280	290	273
Unkräuter ²⁾	238	287	297	294	287	302	334	363	388	371
Sonst. Schadorganismen	2	2	2	2	3	4	3	4	5	3
Saatgutbehandlungsmittel	42	36	37	37	37	40	33	35	39	38
Abschreckmittel	13	14	11	9	9	10	9	10	9	9
Wachstumsregler incl.										
Keimhemmungsmittel	24	43	48	50	53	72	77	74	79	80
Mittel zur Veredelung und zum Wundverschluss	19	15	9	6	5	3	2	3	3	3
Zusammen	644	748	776	766	753	818	872	932	980	950

Anm.: Zugelassen durch das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) (Stand: jeweils Dezember).

1) Mittel mit mehreren Anwendungszwecken sind dem überwiegenden Zweck zugeordnet. - 2) Einschl. Mittel gegen unerwünschten Pflanzenwuchs.

Q u e l l e: BVL (www.bvl.bund.de/psmstatistiken), BMEL (713).

44. Ausfuhr und Inlandsabsatz an Wirkstoffen in Pflanzenschutzmitteln

Tonnen

a. Ausfuhr

3060720

Pflanzenschutzmittelwirkstoffe	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Herbizide ¹⁾	13 836	12 880	11 555	11 663	11 380	7 481	6 821	7 006
Insektizide, Akarizide ²⁾³⁾	2 250	3 566	4 083	4 421	3 707	3 231	2 527	2 135
Inerte Gase im Vorratsschutz	727	1 868	2 386	2 721	4 777	4 987	6 638	6 300
Fungizide	38 237	36 532	34 894	33 119	27 251	30 298	27 599	31 297
Sonstige ⁴⁾	11 237	8 557	11 597	10 413	7 371	5 777	5 082	6 282
Zusammen	66 287	63 403	64 515	62 337	54 486	51 774	48 667	53 020
ohne inerte Gase	65 560	61 535	62 129	59 616	49 709	46 787	42 029	46 720

b. Inlandsabsatz

Pflanzenschutzmittelwirkstoffe	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Herbizide ¹⁾	16 675	16 336	15 046	16 716	14 575	13 972	14 619	16 114
Insektizide, Akarizide ²⁾³⁾⁴⁾	941	1 026	817	857	888	950	1 080	776
Inerte Gase im Vorratsschutz	9 419	13 859	14 666	13 723	15 364	17 741	20 189	19 738
Fungizide	10 431	12 539	12 145	13 271	11 686	10 222	9 510	9 699
Sonstige ⁵⁾	3 378	4 372	4 247	3 739	2 475	2 352	2 632	2 356
Zusammen	40 844	48 132	46 921	48 306	44 988	45 237	48 030	48 683
ohne inerte Gase	31 425	34 273	32 255	34 583	29 624	27 496	27 841	28 945

Anm.: Unter Berücksichtigung von Nachmeldungen wurden Angaben für 2019 revidiert; hier veröffentlicht am 16.12.2020. Seit 1987 sind Ausfuhr und Inlandsabsatz der Zulassungsbehörde zu melden (§ 64 des Pflanzenschutzgesetzes).

1) Seit 2014 incl. Safener. - 2) Ohne inerte Gase im Vorratsschutz. - 3) Seit 2012 incl. Aluminiumphosphid und Magnesiumphosphid. - 4) Seit 2014 incl. Synergisten. - 5) Seit 2012 ohne Aluminiumphosphid und Magnesiumphosphid.

Quelle: BVL (www.bvl.bund.de/psmstatistiken), BMEL (713).

VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

Vor bemerkungen: In der Flächenerhebung wird die Gesamtfläche Deutschlands nach Nutzungsarten wiedergegeben. Die Flächenerhebung erfolgte bis zum 31.12.2015 anhand der Automatisierten Liegenschaftsbücher (ALB) der Länder. Seit 2008 haben die Länder sukzessiv die ALB abgelöst durch das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS®), das seit dem 01.01.2017 als Grundlage für die Flächenerhebung herangezogen wird. Gleichzeitig haben die Länder zum Stichtag 31.12.2016 einen neuen Nutzungsartenkatalog vereinbart.

Die Ergebnisse sind daher nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar.

Im Rahmen der Bodennutzungshaupterhebung wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) durch Nutzung von Daten des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems und ergänzend durch Befragung von landwirtschaftlichen Betrieben erhoben. Bis 1998 waren in dieser Erhebung die Flächen von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen ab 1 ha, die ganz oder teilweise land- und forstwirtschaftlich genutzt werden, enthalten. Betriebe unter 1 ha wurden erfasst, wenn ihre natürlichen Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprachen. Bei Reben, Obst, Gemüse, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnissen wurden alle Flächen erfasst, deren Erzeugung für den Verkauf bestimmt war. Ab 1999 wurden nur noch Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 ha bzw. mit bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke von mindestens jeweils 30 Ar erfasst.

Noch: VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

Bei Betrieben mit Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen lag die Erfassungsgrenze bei mindestens drei Ar. Ab 2010 werden landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 5 ha oder festgelegten Mindestgrößen an Tierbeständen oder folgenden Spezialkulturen erfasst: 0,5 ha Hopfenfläche, 0,5 ha Tabakfläche, 1 ha Dauerkulturfäche im Freiland, jeweils 0,5 ha Rebfläche, Baumschulfläche oder Obstfläche, 0,5 ha Gemüse- oder Erdbeerfläche im Freiland, 0,3 ha Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland, 0,1 ha Fläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen oder 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze.

Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung sind daher ab 1999 sowie ab 2010 mit vorangegangenen Erhebungen nicht vollständig vergleichbar.

Die Ernteergebnisse werden bei Getreide und Kartoffeln, ab 2004 auch bei Winterraps im Rahmen der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ festgestellt. Für die übrigen Feldfrüchte werden die Hektarerträge durch amtliche Berichtersteller geschätzt oder durch die „Ergänzende Ernteermittlung“ erhoben, in Einzelfällen auch über andere Quellen erfasst.

45. Entwicklung der Gesamtfläche nach Nutzungsarten

3070100

Jahr	Gebäude und Freifläche	Erholungsfläche	Verkehrsfläche	Landwirtschaftsfläche	Waldfläche	Wasserfläche	Sonstige Fläche ¹⁾	Gesamtfläche
1 000 ha								
Früheres Bundesgebiet								
1981	1 360	128	1 169	13 954	7 328	430	500	24 869
1985	1 489	146	1 211	13 719	7 360	444	501	24 869
1989	1 548	180	1 242	13 488	7 401	450	552	24 862
Deutschland								
1996	2 194	237	1 679	19 308	10 491	794	1 001	35 703
2000	2 308	266	1 712	19 103	10 531	808	975	35 703
2004	2 394	313	1 745	18 932	10 649	828	844	35 705
2012	2 487	426	1 792	18 498	10 891	842	781	35 717
2013	2 490	433	1 799	18 478	10 910	846	778	35 734
2014	2 501	441	1 807	18 460	10 931	851	747	35 738
2015	2 508	446	1 811	18 433	10 952	855	737	35 741
Anteil in %								
Früheres Bundesgebiet								
1981	5,5	0,5	4,7	56,1	29,5	1,7	2,0	100
1985	6,0	0,6	4,9	55,2	29,6	1,8	2,0	100
1989	6,2	0,7	5,0	54,3	29,8	1,8	2,2	100
Deutschland								
1996	6,1	0,7	4,7	54,1	29,4	2,2	2,8	100
2000	6,5	0,7	4,8	53,5	29,5	2,3	2,7	100
2004	6,7	0,9	4,9	53,0	29,8	2,3	2,4	100
2012	7,0	1,2	5,0	52,2	30,2	2,4	2,0	100
2013	7,0	1,2	5,0	52,1	30,3	2,4	2,0	100
2014	7,0	1,2	5,1	51,7	30,6	2,4	2,1	100
2015	7,0	1,2	5,1	51,6	30,6	2,4	2,0	100

Anm.: Durch Korrekturen teilw. von den Vorjahren abweichend.

1) Flächen anderer Nutzung und Betriebsflächen.

Hinweis: Zum Stichtag 31.12.2016 erfolgte eine Umstellung der Datengrundlage vom Automatisierten Liegenschaftskataster (ALB) auf das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS®. Damit kommt ein neuer Nutzungsartenkatalog zur Anwendung, so dass Vergleiche mit den Vorjahren nur noch sehr eingeschränkt möglich sind. Die Tabelle wird hier nicht fortgeführt - neuere Daten s. folgende Tabelle.

46. Gesamtfläche nach Nutzungsarten

3070200

Nutzungsart	Begriffsbestimmung	in 1 000 ha	
		2020	2021
Siedlung ¹⁾	Der Nutzungsartenbereich Siedlung beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt sind oder zur Ansiedlung beitragen.	3 362	3 371
Wohnbaufläche	Wohnbaufläche ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z. B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.	1 394	1 405
Industrie- und Gewerbefläche	Industrie- und Gewerbefläche ist eine Fläche, die vorwiegend industriellen oder gewerblichen Zwecken dient.	624	628
Bergbaubetrieb	Bergbaubetrieb ist eine Fläche, die für die Förderung des Abbauguts unter Tage genutzt wird.	1	1
Tagebau, Grube, Steinbruch	Tagebau, Grube, Steinbruch ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut wird.	149	140
Fläche gemischter Nutzung	Fläche gemischter Nutzung ist eine bebaute Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (Hofraumfläche, Hausgarten), auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht. Solche Flächen sind insbesondere ländlich-dörflich geprägte Flächen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Wohngebäuden u. a. sowie städtisch geprägte Kerngebiete mit Handelsbetrieben und zentralen Einrichtungen für Wirtschaft und Verwaltung.	440	440
Fläche besonderer funktionaler Prägung	Fläche besonderer funktionaler Prägung ist eine baulich geprägte Fläche, einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf der vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind.	173	173
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche ist eine baulich geprägte Fläche, einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, die der Ausübung von Sportarten, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.	527	531
Verkehr	Der Nutzungsartenbereich Verkehr enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.	1 808	1 810
Straßenverkehr	Straßenverkehr umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen Flächen und die dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.	941	940
Vegetation ²⁾	Der Nutzungsartenbereich Vegetation umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.	29 770	29 758
Landwirtschaft	Landwirtschaft ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Flächen.	18 093	18 059
Wald	Wald ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.	10 667	10 670
Gehölz	Gehölz ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.	429	441
Heide	Heide ist eine meist sandige Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand.	71	74
Moor	Moor ist eine unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus vertorften oder zersetzten Pflanzenresten besteht.	80	80
Gewässer	Der Nutzungsartenbereich Gewässer umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.	819	820
Gesamtfläche		35 759	35 759
nachrichtlich			
Siedlungs- und Verkehrsfläche ³⁾		5 020	5 041

Anm.: Ergebnisse der Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung (Stichtag: 31.12.). Aufgrund der Umstellung der Datengrundlage auf das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS® zum 31.12.2016 wurde auch der Nutzungsartenkatalog geändert. Vergleiche mit den Ergebnissen früherer Jahre sind nur noch sehr eingeschränkt möglich.

1) Umfasst die ausgewiesenen Unterpositionen sowie die Unterpositionen Halde und Friedhof. - 2) Umfasst die ausgewiesenen Unterpositionen sowie die Unterpositionen Sumpf und vegetationslose Fläche. - 3) Nutzungsartenbereiche Siedlung und Verkehr abzüglich Bergbau- und Tagebauflächen. Angabe dient zur Berechnung des Nachhaltigkeitsindikators "Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche".

47. Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kulturarten

3070400

Jahr	Ackerland	Gartenland ¹⁾	Obstanlagen ²⁾	Baumschulen ³⁾	Dauergrünland				Reb-land	Landw. genutzte Fläche insgesamt
					zusammen ⁴⁾	Wiesen	Weiden ⁵⁾	Weiden mit Almen		
1 000 ha										
1995	11 835	19	69	38	5 282	2 233	1 874	1 030	102	17 344
1998	11 879	16	72	39	5 265	2 177	2 007	930	101	17 373
1999	11 821	9	69	39	5 114	2 110	2 007	858	100	17 152
2000	11 804	9	69	38	5 048	2 000	2 082	831	100	17 067
2001	11 813	8	69	39	5 013	1 961	2 104	817	100	17 042
2002	11 791	7	68	40	4 970	1 931	2 124	781	98	16 974
2003	11 827	7	69	38	4 968	1 898	2 158	777	99	17 008
2004	11 899	6	68	36	4 913	1 870	2 210	700	98	17 020
2005	11 903	5	66	35	4 929	1 862	2 260	650	97	17 035
2006	11 866	5	66	36	4 882	1 848	2 250	641	97	16 951
2007	11 877	5	65	36	4 875	1 846	2 251	627	97	16 954
2008	11 932	5	65	37	4 789	1 756	2 297	587	98	16 926
2009	11 945	3	65	37	4 741	1 773	2 226	585	97	16 890
2010	11 847	4	65	36	4 655	1 899	2 545	.	97	16 704
2011	11 874	3	66	36	4 644	1 813	2 631	.	97	16 721
2012	11 834	3	64	37	4 631	1 833	2 599	.	98	16 667
2013	11 876	3	63	37	4 621	1 827	2 585	.	99	16 700
2014	11 869	2	64	40	4 651	1 830	2 620	.	99	16 725
2015	11 846	2	64	40	4 677	1 844	2 651	.	100	16 731
2016	11 763	2	64	36	4 695	1 877	2 631	.	99	16 659
2017	11 772	1	64	36	4 715	1 843	2 664	.	99	16 687
2018	11 731	1	64	35	4 713	1 863	2 657	.	100	16 645
2019	11 714	1	64	35	4 751	1 915	2 615	.	101	16 666
2020	11 664	3	63	35	4 730	1 900	2 605	.	100	16 595
2021	11 658	2	63	38	4 730	1 922	2 560	.	101	16 592
Anteil in %										
1995	68,2	0,1	0,4	0,2	30,5	12,9	10,8	5,9	0,6	100
1998	68,4	0,1	0,4	0,2	30,3	12,5	11,6	5,4	0,6	100
1999	68,9	0,1	0,4	0,2	29,8	12,3	11,7	5,0	0,6	100
2000	69,2	0,1	0,4	0,2	29,6	11,7	12,2	4,9	0,6	100
2001	69,3	0,0	0,4	0,2	29,4	11,5	12,3	4,8	0,6	100
2002	69,5	0,0	0,4	0,2	29,3	11,4	12,5	4,6	0,6	100
2003	69,5	0,0	0,4	0,2	29,2	11,2	12,7	4,6	0,6	100
2004	69,9	0,0	0,4	0,2	28,9	11,0	13,0	4,1	0,6	100
2005	69,9	0,0	0,4	0,2	28,9	10,9	13,3	3,8	0,6	100
2006	70,0	0,0	0,4	0,2	28,8	10,9	13,3	3,8	0,6	100
2007	70,1	0,0	0,4	0,2	28,8	10,9	13,3	3,7	0,6	100
2008	70,5	0,0	0,4	0,2	28,3	10,4	13,6	3,5	0,6	100
2009	70,7	0,0	0,4	0,2	28,1	10,5	13,2	3,5	0,6	100
2010	70,9	0,0	0,4	0,2	27,9	11,4	15,2	.	0,6	100
2011	71,0	0,0	0,4	0,2	27,8	10,8	15,7	.	0,6	100
2012	71,0	0,0	0,4	0,2	27,8	11,0	15,6	.	0,6	100
2013	71,1	0,0	0,4	0,2	27,7	10,9	15,5	.	0,6	100
2014	71,0	0,0	0,4	0,2	27,8	10,9	15,7	.	0,6	100
2015	70,8	0,0	0,4	0,2	28,0	11,0	15,8	.	0,6	100
2016	70,6	0,0	0,4	0,2	28,2	11,3	15,8	.	0,6	100
2017	70,5	0,0	0,4	0,2	28,3	11,0	16,0	.	0,6	100
2018	70,5	0,0	0,4	0,2	28,3	11,2	16,0	.	0,6	100
2019	70,3	0,0	0,4	0,2	28,5	11,5	15,7	.	0,6	100
2020	70,3	0,0	0,4	0,2	28,5	11,5	15,7	.	0,6	100
2021	70,3	0,0	0,4	0,2	28,5	11,6	15,4	.	0,6	100

Anm.: Aufgrund von Änderungen des Erhebungskonzeptes ist ein Zeitvergleich ab der Bodennutzungshaupterhebung 2010 mit den vorangegangenen Erhebungen nur eingeschränkt möglich.

1) Haus- und Nutzgärten. - 2) Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse. - 3) Einschl. Weihnachtsbaumkulturen und andere Dauerkulturen im Freiland. - 4) Einschl. Hutungen und Streuwiesen sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommene Dauergrünland. - 5) Ab 2010 einschl. Mähweiden und Almen.

48. Ackerland nach Hauptgruppen des Anbaus

3070500

Jahr	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Hackfrüchte	Gemüse und Garten-gewächse ³⁾	Handels-gewächse ⁴⁾	Pflanzen zur Grünernnte	Stilllegungs-flächen, Brache ⁵⁾	Ackerland insgesamt
1 000 ha								
1995	6 527	123	857	103	1 151	1 792	1 282	11 835
1996	6 707	149	875	104	1 050	1 862	1 085	11 832
1997	7 014	185	830	103	1 111	1 840	749	11 832
1998	7 042	225	818	105	1 221	1 772	696	11 879
1999	6 635	212	814	111	1 496	1 709	846	11 821
2000	7 016	186	770	109	1 276	1 623	823	11 804
2001	7 046	219	743	115	1 260	1 581	850	11 813
2002	6 941	208	755	118	1 394	1 540	835	11 791
2003	6 839	207	744	125	1 384	1 589	939	11 827
2004	6 947	178	746	127	1 397	1 719	784	11 899
2005	6 839	169	705	130	1 462	1 805	794	11 903
2006	6 702	144	641	132	1 551	1 956	741	11 866
2007	6 572	109	686	130	1 644	2 088	648	11 877
2008	7 039	84	636	131	1 472	2 261	310	11 933
2009	6 908	83	654	129	1 578	2 347	246	11 945
2010	6 595	101	624	131	1 538	2 571	252	11 847
2011	6 501	98	662	132	1 406	2 814	229	11 874
2012	6 527	82	646	132	1 382	2 815	215	11 834
2013	6 534	75	605	132	1 536	2 760	199	11 876
2014	6 469	92	621	140	1 466	2 857	189	11 869
2015	6 529	160	554	137	1 374	2 746	310	11 846
2016	6 325	187	583	138	1 393	2 790	310	11 763
2017	6 276	197	663	146	1 380	2 754	318	11 772
2018	6 149	192	671	144	1 302	2 872	360	11 731
2019	6 380	196	684	147	937	2 976	350	11 714
2020	6 075	224	663	140	1 050	3 093	358	11 664
2021	6 064	245	652	150	1 109	3 008	367	11 658
Anteil in %								
1995	55,1	1,0	7,2	0,9	9,7	15,1	10,8	100
1996	56,7	1,3	7,4	0,9	8,9	15,7	9,2	100
1997	59,3	1,6	7,0	0,9	9,4	15,6	6,3	100
1998	59,3	1,9	6,9	0,9	10,3	14,9	5,9	100
1999	56,1	1,8	6,9	0,9	12,7	14,5	7,2	100
2000	59,5	1,6	6,5	0,9	10,8	13,7	7,0	100
2001	59,6	1,9	6,3	1,0	10,7	13,4	7,2	100
2002	58,9	1,8	6,4	1,0	11,8	13,1	7,1	100
2003	57,8	1,7	6,3	1,1	11,7	13,4	7,9	100
2004	58,4	1,5	6,3	1,1	11,7	14,5	6,6	100
2005	57,5	1,4	5,9	1,1	12,3	15,2	6,7	100
2006	56,5	1,2	5,4	1,1	13,1	16,5	6,2	100
2007	55,3	0,9	5,8	1,1	13,8	17,6	5,5	100
2008	59,0	0,7	5,3	1,1	12,3	18,9	2,6	100
2009	57,8	0,7	5,5	1,1	13,2	19,7	2,1	100
2010	55,7	0,9	5,3	1,1	13,0	21,7	2,1	100
2011	54,7	0,8	5,6	1,1	11,8	23,7	1,9	100
2012	55,2	0,7	5,5	1,1	11,7	23,8	1,8	100
2013	55,0	0,6	5,1	1,1	12,9	23,2	1,7	100
2014	54,5	0,8	5,2	1,2	12,4	24,1	1,6	100
2015	55,1	1,4	4,7	1,2	11,6	23,2	2,6	100
2016	53,8	1,6	5,0	1,2	11,8	23,7	2,6	100
2017	53,3	1,7	5,6	1,2	11,7	23,4	2,7	100
2018	52,4	1,6	5,7	1,2	11,1	24,5	3,1	100
2019	54,5	1,7	5,8	1,3	8,0	25,4	3,0	100
2020	52,1	1,9	5,7	1,2	9,0	26,5	3,1	100
2021	52,0	2,1	5,6	1,3	9,5	25,8	3,2	100

Anm.: Aufgrund von Änderungen des Erhebungskonzeptes ist ein Zeitvergleich ab der Bodennutzungshaupterhebung 2010 mit den vorangegangenen Erhebungen nur eingeschränkt möglich.

1) Einschließlich Saatguterzeugung und anderes Getreide zur Körnergewinnung (z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaat). - 2) Zur Körnergewinnung, ohne Frischerbsen. - 3) Gartenbauerzeugnisse auf dem Ackerland zusammen. - 4) Ölfrüchte, Hopfen, Tabak, Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen, Hanf, Flachs, Kenaf, Miscanthus, Zichorien u. a.. - 5) Stillgelegte Flächen und Brachen mit und ohne Beihilfe- / Prämienanspruch. Ohne nachwachsende Rohstoffe. Rotations- und Dauerbrache, sonstige Brache, Wildäcker, ab 2006 einschließlich freiwillig aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommene Flächen (mit Ausnahme von Dauergrünland).

49. Betriebe mit Anbau von Hauptkultur- und Fruchtarten nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

2021 ¹⁾

3070700

Fruchtart	Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF							Insgesamt
	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 - 100	100 - 500	500 und mehr	
Zahl der Betriebe in 1 000								
Weizen (einschl. Spelz)	0,2	8,8	19,8	32,1	29,2	25,3	3,5	118,8
Roggen	/	1,9	3,8	7,7	9,0	10,7	2,0	35,0
Wintergerste	/	4,4	11,7	22,3	22,9	19,4	3,0	83,8
Sommergerste	/	2,8	5,9	9,5	8,1	7,1	0,8	34,3
Hafer	/	2,7	5,4	8,5	7,0	6,4	1,0	31,1
Körnermais	/	2,7	4,6	7,7	7,3	5,3	0,7	28,3
Getreide zusammen ²⁾	0,6	15,1	28,3	42,4	37,0	30,5	3,8	157,7
Kartoffeln	0,4	3,4	5,0	6,5	6,0	6,1	0,6	27,9
Zuckerrüben	/	/	2,0	5,0	6,6	8,2	1,4	23,7
Gartenbauerzeugnisse	3,4	1,5	2,1	2,9	2,7	2,8	0,3	15,7
Winterraps	/	1,6	3,8	7,5	9,4	12,4	2,9	37,5
Pflanzen zur Grünernernte ³⁾	0,7	12,6	24,4	37,9	33,6	28,0	3,5	140,7
dar.: Silomais ⁴⁾	0,2	6,0	14,3	26,7	25,8	21,9	3,0	97,9
Ackerland zusammen ⁵⁾	4,9	23,5	36,2	49,7	41,3	33,1	3,9	192,5
Dauergrünland	6,5	38,0	45,0	53,6	40,5	31,7	3,6	218,7
Dauerkulturen ⁶⁾	10,5	4,3	4,4	4,1	2,3	1,8	0,2	27,7
LF insgesamt	17,1	44,6	52,3	60,0	44,6	34,4	3,9	256,9
Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen	4,1	22,0	29,6	36,9	26,5	18,1	2,4	139,5
Flächen in 1 000 ha								
Weizen (einschl. Spelz)	0,2	22,6	81,6	267,6	482,9	1 133,7	950,5	2 939,0
Roggen	/	4,9	12,1	43,7	86,1	234,2	249,9	631,0
Wintergerste	/	8,8	37,5	120,8	236,7	448,6	388,6	1 241,1
Sommergerste	/	5,4	19,6	45,9	65,0	106,6	55,9	298,4
Hafer	/	3,5	10,4	25,4	32,4	65,8	39,7	177,3
Körnermais	/	8,3	21,5	62,7	118,1	155,4	64,5	430,7
Getreide zusammen ²⁾	0,7	58,4	196,7	609,7	1 099,2	2 281,6	1 817,1	6 063,5
Kartoffeln	0,1	1,4	6,2	16,5	42,8	133,8	57,5	258,3
Zuckerrüben	/	/	6,5	29,0	66,3	174,3	113,6	390,7
Gartenbauerzeugnisse	3,3	3,5	6,3	15,5	25,4	66,7	29,5	150,3
Winterraps	/	3,9	13,7	44,7	99,4	357,2	478,3	997,1
Pflanzen zur Grünernernte ³⁾	0,8	31,7	104,0	337,1	605,8	1 185,9	742,8	3 008,1
dar.: Silomais ⁴⁾	0,2	17,9	64,4	231,6	437,7	896,8	570,9	2 219,6
Ackerland zusammen ⁵⁾	5,7	109,5	359,3	1 128,0	2 055,0	4 496,5	3 504,0	11 657,9
Dauergrünland	12,1	195,7	379,9	814,0	1 071,7	1 631,1	625,2	4 729,7
Dauerkulturen ⁶⁾	18,2	20,3	38,0	55,5	30,4	34,0	5,6	202,1
LF insgesamt	36,1	325,8	777,6	1 997,9	3 157,5	6 161,9	4 134,8	16 591,5
Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen	16,8	/	191,2	337,6	252,5	261,1	122,6	1 356,2

Ann.: LF = landwirtschaftlich genutzte Fläche.

1) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2021. - 2) Getreide zur Körnergewinnung. - 3) Getreide zur Ganzpflanzenernte, Grün- und Silomais, Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland, Leguminosen, andere Pflanzen u. a. Phacelie, Sonnenblumen und Mischkulturen. - 4) Einschl. Lieschkolbenschrot. - 5) Einschl. Brache. - 6) Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen, Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.2; BMEL (723).

50. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau ausgewählter Kulturarten nach Größenklassen des Anbaus

2021 ¹⁾

3070800

Kulturart	Betriebe mit Anbau der jeweiligen Kulturart von ... bis unter ... ha						Insgesamt	
	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 - 100	100 - 500		500 und mehr
Zahl der Betriebe in 1 000								
Ackerland	29,9	27,1	34,2	46,3	30,4	21,4	3,3	192,5
Getreide	29,9	29,7	33,2	37,2	16,9	9,6	1,3	157,7
Körnermais ²⁾	9,8	7,0	5,6	4,5	1,1	0,4	0,0	28,3
Flächen in 1 000 ha								
Ackerland	66,6	200,6	500,4	1 527,0	2 134,1	3 946,5	3 282,9	11 657,9
Getreide	81,8	217,0	477,8	1 184,1	1 170,0	1 866,8	1 066,0	6 063,5
Körnermais ²⁾	26,1	50,3	79,4	136,0	71,8	64,7	2,5	430,7
Zahl der Betriebe in 1 000								
Kartoffeln	20,1	2,2	2,4	2,1	0,8	0,4	0,0	27,9
Zuckerrüben ³⁾	6,5	6,2	5,6	4,0	1,0	0,4	0,0	23,7
Winterraps ⁴⁾	9,6	9,2	8,3	6,1	2,1	2,1	0,1	37,5
Flächen in 1 000 ha								
Kartoffeln	13,3	15,8	33,4	66,1	53,2	69,8	6,9	258,3
Zuckerrüben ³⁾	19,1	45,2	79,9	118,2	64,7	61,8	1,8	390,7
Winterraps ⁴⁾	29,1	66,4	117,8	186,7	147,4	402,7	47,0	997,1

1) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2021. - 2) Einschl. Anbaufläche Corn-Cob-Mix. - 3) Ohne Saatguterzeugung. - 4) Einschließlich Saatguterzeugung.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.2; BMEL (723).

51. Betriebe mit Anbauflächen für Nutzhanf und Flachs

3070900

Jahr	Nutzhanf		Flachs (zur Fasergewinnung) ¹⁾	
	Betriebe	Fläche (ha)	Betriebe	Fläche (ha)
2000	415	3 094	26	402
2001	274	1 993	23	297
2002	307	2 106	25	306
2003	418	2 710	21	224
2004	324	1 802	15	194
2005	275	2 156	8	38
2006	214	1 356	9	30
2007	142	871	10	51
2008	88	897	6	42
2009	161	1 214	5	30
2010	148	1 209	3	8
2011	96	527	1	3
2012	95	424	.	.
2013	86	437	.	.
2014	100	715	.	.
2015	145	1 442	.	.
2016	188	1 501	.	.
2017	282	2 148	.	.
2018	392	3 114	.	.
2019	575	4 508	.	.
2020	691	5 362	.	.
2021	862	6 443	.	.
2022	889	6 943	.	.

1) Ab 2012 erfolgt keine Erhebung mehr.

Q u e l l e: BLE (512 Auswertung Anbauanzeigen / ZI Datenbank).

52. Anbau nachwachsender Rohstoffe und Energiepflanzen

1 000 ha

3071310

Rohstoff	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾	2022 ²⁾
Industriestärke	113	133	142	129	129	147	150	155
Industriezucker	12	13	12	12	10	13	12	12
Technisches Rapsöl	138	147	123	129	101	90	63	69
Technisches Sonnenblumenöl	8	10	8	7	8	10	15	33
Technisches Leinöl	4	4	5	4	3	4	5	5
Pflanzenfasern	1	2	2	3	5	5	6	6
Arznei- und Farbstoffe	12	12	12	12	12	12	12	12
Industriepflanzen insgesamt	288	320	304	296	268	281	263	292
Rapsöl für Biodiesel/Pflanzenöl	805	720	591	589	513	471	612	665
Pflanzen für Bioethanol	238	259	248	267	214	188	216	216
Pflanzen für Biogas	1 340	1 430	1 430	1 550	1 570	1 630	1 570	1 650
Pflanzen für Festbrennstoffe ³⁾	11	11	11	11	11	11	11	11
Energiepflanzen insgesamt	2 390	2 420	2 280	2 420	2 300	2 300	2 410	2 540
Gesamtfläche	2 680	2 740	2 590	2 720	2 580	2 580	2 670	2 830

Anm.: Alle Werte gerundet auf signifikante Stellen. Rundungsbedingte Differenzen möglich.

1) Vorläufig. - 2) Schätzung. - 3) U. a. Agrarholz und Miscanthus.

Q u e l l e: Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe, BMEL (525, 723).

53. Biogasanlagen

3071350

Merkmal	Einheit	2010	2015	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Anlagenstandorte der Biogaserzeugung, ohne Biomethan ²⁾	Zahl	5 900	8 300	8 770	8 790	8 700	8 600	8 600
Installierte elektrische Leistung (incl. Überbauung mit BHKW für flexibilisierten Anlagenbetrieb) ³⁾	Megawatt (MWel)	3 015	4 601	5 610	5 951	6 343	6 450	6 516
Durchschnittl. elektrische Leistung je Anlage	Kilowatt (kWel)	511	554	640	677	729	750	758
Standorte der Biomethanerzeugung ⁴⁾	Zahl	51	195	213	216	218	222	222
Einspeisekapazität (Produktionsanlagen Biomethan) ⁴⁾	Norm-kubikmeter je Stunde (Nm ³ /h)	35 985	121 870	134 420	136 420	137 820	146 959	146 959
Durchschnittl. Einspeisekapazität je Anlage	Norm-kubikmeter je Stunde (Nm ³ /h)	706	625	631	632	632	636	636

Anm.: Änderung von Merkmalen gegenüber Vorjahresausgabe.

1) Vorläufige Schätzung. - 2) DBFZ-Prognose (09/2022). - 3) Daten der AGEE-Stat (Stand 09/2022); 2022 Abschätzung UBA auf Basis DBFZ Zubauschätzung. - 4) Deutsche Energie-Agentur (dena), Stand 09/2021.

Q u e l l e: FNR nach AGEE-Stat (2022), DBFZ (2022), dena (2021), BMEL (524, 723).

54. Betriebe und Flächen des Ökologischen Landbaus

3071610

Jahr ¹⁾	Betriebe		Landw. genutzte Fläche (LF)		
			zusammen		je Betrieb
	Zahl	Anteil in % ²⁾	ha	Anteil in % ²⁾	ha
1994	5 866	1,0	272 139	1,6	46,4
1995	6 642	1,1	309 487	1,8	46,6
1996	7 353	1,3	354 171	2,1	48,2
1997	8 184	1,5	389 693	2,3	47,6
1998	9 213	1,7	416 518	2,4	45,2
1999	10 425	2,2	452 327	2,6	43,4
2000	12 740	2,8	546 023	3,2	42,9
2001	14 702	3,3	634 998	3,7	43,2
2002	15 626	3,6	696 978	4,1	44,6
2003	16 476	3,9	734 027	4,3	44,6
2004	16 603	4,1	767 891	4,5	46,3
2005	17 020	4,3	807 406	4,7	47,4
2006	17 557	4,6	825 539	4,9	47,0
2007	18 703	5,0	865 336	5,1	46,3
2008	19 813	5,3	907 786	5,4	45,8
2009	<u>21 047</u>	5,6	<u>947 115</u>	5,6	45,0
2010 ³⁾	21 942	7,3	990 702	5,9	45,2
2011	22 506	7,5	1 015 626	6,1	45,1
2012	23 032	7,7	1 034 355	6,2	44,9
2013	23 271	8,2	1 044 955	6,3	44,9
2014	23 398	8,3	1 047 633	6,3	44,8
2015	24 736	9,0	1 088 838	6,5	44,0
2016	27 132	10,0	1 251 320	7,5	46,1
2017	29 395	11,0	1 373 157	8,2	46,7
2018	31 713	12,0	1 498 027	9,0	47,2
2019	34 110	12,9	1 613 834	9,7	47,3
2020	35 396	13,5	1 701 895	10,3	48,1
2021	36 307	14,0	1 802 231	10,9	49,6

Anm.: Im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und ihrer Durchführungsbestimmungen (EU-Rechtsvorschriften für den ökologischen Landbau) erfasste Betriebe. Bis 1999 Betriebe mit pflanzlicher Erzeugung; ab 2000 einschließlich Tierhaltung.

1) Stand jeweils zum 31.12. - 2) Anteil an der Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe, die über LF verfügen, bzw. der LF insgesamt. - 3) Durch Änderung der Erhebungsgrenzen mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar.

Quelle: BLE (522), BMEL (712).

55. Naturschutzflächen nach Typen

3071800

Schutzgebiet ¹⁾	Terrestrische Fläche (ha)	Anteil an der Landfläche (%)
FFH-Gebiete ²⁾	3 370 532,4	9,4
Vogelschutzgebiete ³⁾	4 048 309,1	11,3
Nationalparke ⁴⁾	208 334,3	0,6
Naturschutzgebiete ⁵⁾	1 438 635,0	4,0
Nationale Naturmonumente ⁶⁾	13 151,1	0,0
Biosphärenreservate ⁷⁾	1 343 446,6	3,8
Naturparke ⁸⁾	10 224 529,2	28,6
Landschaftsschutzgebiete ⁹⁾	10 079 873,9	28,2

Anm.: Die Werte basieren auf GIS-Daten und beziehen sich auf die Landfläche. Die einzelnen Typen der Schutzflächen können nicht summiert werden, da sie sich z. T. überschneiden. Nicht berücksichtigt sind die Flächen in den marinen Bereichen.

1) Die Berechnung erfolgt auf Grundlage des Koordinatenreferenzsystems ETRS 89 / UTM 32N. - 2) Fauna-Flora-Habitat-Gebiete gem. Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen, Datenstand: 2019. - 3) Gem. Vogelschutz-Richtlinie 2009/147/EG, Datenstand: 2019. - 4) Nach § 14 (1) BNatSchG rechtsverbindlich festgesetzte, einheitlich zu schützende Gebiete, Datenstand: 2022. - 5) Nach § 13 (1) BNatSchG rechtsverbindlich festgesetzte Gebiete, in denen ein Schutz von Natur und Landschaft (...) erforderlich ist, Datenstand: 2020. - 6) Datenstand: 2022. - 7) Datenstand: 2022. - 8) Nach § 16 (1) BNatSchG einheitlich zu entwickelnde und zu pflegende Gebiete, Datenstand: 2022. - 9) Datenstand: 2020.

Quelle: Bundesamt für Naturschutz, BMEL (723).

56. Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen

3071900

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Möglichkeit zur Bewässerung		Tatsächliche Bewässerung	
	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾
	Anzahl	ha	Anzahl	ha
2019				
unter 5	3 305	4 013	2 778	2 628
5 - 10	1 696	7 302	1 338	4 546
10 - 20	2 121	16 436	1 690	9 835
20 - 50	3 176	57 998	2 551	34 217
50 - 100	3 181	126 206	2 699	79 642
100 - 200	2 535	191 639	2 217	129 800
200 - 500	1 303	198 904	1 135	143 876
500 - 1 000	308	78 663	268	51 681
1 000 und mehr	241	87 157	212	50 257
Insgesamt	17 866	768 317	14 888	506 482
2015				
Insgesamt	17 330	676 400	15 710	451 800
2012				
Insgesamt	19 700	691 300	13 700	365 600
2009				
Insgesamt	17 067	639 030	14 136	372 749

Anm.: Ergebnis der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016.

1) Ohne Frostschuttberegnung sowie ohne Kulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschl. Gewächshäuser) und ohne Haus- und Nutzgärten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

57. Flächenumbrüche

3072000

Wirtschaftsjahr	Wegen Auswinterung oder anderer Schäden umgebrochene Flächen an					
	Winterweizen	Winterroggen einschl. Wintermenggetreide ¹⁾	Triticale	Wintergerste	Winterrapsp	Getreide zur Ganzpflanzenernte
	in % der Aussaatfläche					
2000/01	0,3	0,2	0,3	0,5	0,5	.
2001/02	0,5	0,4	0,5	0,6	0,8	.
2002/03	3,4	0,7	2,5	8,9	5,8	.
2003/04	0,1	0,1	0,2	0,1	0,6	.
2004/05	0,2	0,2	0,3	0,2	0,5	.
2005/06	0,4	0,3	1,2	1,7	0,7	.
2006/07	0,4	0,4	0,5	0,8	0,1	.
2007/08	0,4	0,4	0,6	0,2	0,9	.
2008/09	0,2	0,3	0,2	0,2	0,5	.
2009/10	0,3	0,6	0,5	0,4	0,5	.
2010/11	0,7	1,0	1,1	0,9	6,0	1,6
2011/12	12,1	0,4	4,0	12,8	1,9	2,1
2012/13	1,3	0,7	0,8	0,8	1,1	0,9
2013/14	0,7	0,3	1,1	0,3	0,1	1,6
2014/15	0,7	0,6	2,3	0,6	1,1	1,2
2015/16	0,7	0,1	3,2	0,4	0,7	-
2016/17	0,7	0,6	-	0,6	2,0	-
2017/18	0,8	1,0	1,6	0,4	1,0	0,0
2018/19	0,2	0,2	0,1	0,2	3,7	-
2019/20	0,5	0,6	0,4	0,4	1,4	-
2020/21	0,0	0,4	0,4	0,2	0,2	-
2021/22	0,1	0,4	0,4	0,0	0,7	0,0

Anm.: Angaben aus der Ernte- und Betriebsberichterstattung, Stand Mitte April. Es handelt sich um Flächenumbrüche aufgrund von Auswinterung, Nässe oder wegen anderer Schadereignisse (z. B. Schneckenfraß, Wildschäden). Ohne Stadtstaaten.

1) Bis 2007/08 ohne Wintermenggetreide.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3 Reihe 3.2.1; BMEL (723).

58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte**a. Anbauflächen in 1 000 ha**

3072200

Fruchtart	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Getreide ²⁾							
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	3 131	3 131	2 893	3 055	2 759	2 871	2 895
Sommerweizen	45	42	113	32	43	31	52
Hartweizen (Durum)	25	30	30	31	34	38	41
Weizen zusammen	3 202	3 203	3 036	3 118	2 836	2 939	2 988
Roggen einschl. Wintermenggetreide	571	537	523	636	636	631	590
Wintergerste	1 267	1 227	1 216	1 352	1 304	1 241	1 216
Sommergerste	338	340	446	357	363	298	371
Gerste zusammen	1 605	1 566	1 662	1 709	1 678	1 540	1 587
Hafer	116	128	140	126	157	177	160
Sommermenggetreide	11	11	11	9	9	7	8
Triticale	396	389	358	358	341	328	325
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	416	432	411	416	419	431	466
Getreide insgesamt ³⁾	6 316	6 267	6 142	6 372	6 065	6 064	6 125
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung							
Erbsen (ohne Frischerbsen)	88	85	71	75	83	98	107
Ackerbohnen	39	46	55	49	59	58	71
Süßlupinen	29	29	23	21	22	29	32
Sojabohnen ⁴⁾	16	19	24	29	34	34	51
andere Hülsenfrüchte	16	17	18	22	27	26	28
Hackfrüchte							
Kartoffeln	243	250	252	272	273	258	267
Zuckerrüben ⁵⁾⁶⁾	334	407	414	409	386	391	397
Ölfrüchte zur Körnergewinnung							
Winterraps	1 323	1 305	1 224	853	954	997	1 083
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	3	4	4	4	3	4	7
Sonnenblumen	17	18	20	22	28	38	85
Pflanzen zur Grünenernte							
Getreide zur Ganzpflanzenernte	99	98	87	116	126	108	76
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	262	275	283	306	331	338	345
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	279	276	291	317	316	323	299
Silomais/Grünmais einschl. LKS	2 138	2 096	2 196	2 223	2 300	2 220	2 022
Dauergrünland							
Wiesen und Weiden ⁷⁾	4 508	4 508	4 520	4 530	4 505	4 482	4 494
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁸⁾	121	129	126	127	125	131	.
Rebland im Ertrag ⁹⁾	100	100	100	101	101	101	101

Fußnoten siehe Seite 73.

Fortsetzung Seite 72.

Noch: 58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte

b. Erträge in dt/ha

Fruchtart	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Getreide ²⁾							
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	76,9	76,9	67,7	74,5	78,8	73,5	76,8
Sommerweizen	52,9	55,0	47,0	47,7	55,5	51,4	53,6
Hartweizen (Durum)	53,3	57,5	45,8	49,2	53,8	55,1	53,5
Weizen zusammen	76,4	76,4	66,7	74,0	78,2	73,0	76,1
Roggen einschl. Wintermenggetreide	55,6	50,9	42,1	50,9	55,2	52,7	53,6
Wintergerste	70,7	73,5	60,6	72,2	67,3	71,6	76,4
Sommergerste	52,4	54,0	49,5	51,2	54,9	50,9	53,1
Gerste zusammen	66,9	69,3	57,7	67,8	64,6	67,6	71,0
Hafer	46,4	45,0	41,1	41,1	46,0	43,2	47,1
Sommermenggetreide	42,0	37,9	37,4	35,8	37,1	36,4	37,4
Triticale	60,5	59,6	54,1	61,3	59,7	58,1	59,4
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	96,5	105,3	81,4	88,1	95,9	103,6	77,6
Getreide insgesamt ³⁾	71,8	72,7	61,8	69,5	71,3	70,0	71,0
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung							
Erbsen (ohne Frischerbsen)	33,1	34,9	27,9	30,6	36,0	30,6	30,2
Ackerbohnen	39,7	40,7	29,1	32,5	40,2	41,0	34,5
Süßlupinen	17,5	18,2	9,5	12,2	15,3	18,4	17,6
Sojabohnen ⁴⁾	27,4	34,4	24,4	29,1	26,8	31,2	24,8
andere Hülsenfrüchte	.	.	.	.	.	.	.
Hackfrüchte							
Kartoffeln	444,2	467,9	353,8	390,3	428,3	437,9	384,9
Zuckerrüben ⁵⁾⁶⁾	762,3	837,5	632,8	727,4	741,5	817,7	.
Ölfrüchte zur Körnergewinnung							
Winterraps	34,6	32,7	30,0	33,1	36,9	35,1	39,6
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	19,9	18,1	17,3	13,4	15,3	21,4	21,7
Sonnenblumen	21,4	21,9	18,2	20,5	20,6	26,1	18,7
Pflanzen zur Grünernte							
Getreide zur Ganzpflanzenernte	261,2	288,7	229,5	285,5	249,2	304,1	267,1
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	78,4	83,8	58,8	66,6	70,7	77,8	.
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	75,5	76,1	50,6	62,7	68,1	79,7	.
Silomais/Grünmais	430,8	474,6	352,9	390,0	423,9	472,3	359,1
Dauergrünland							
Wiesen und Weiden ⁷⁾	68,3	67,9	49,5	57,8	58,5	67,4	.
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁸⁾	290,8	292,5	257,3	292,0	294,9	310,8	.
Rebland im Ertrag ⁹⁾	90,7	74,9	103,7	82,8	84,5	88,0	94,1

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 73.

**Noch: 58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte
c. Erntemengen in 1 000 t**

Fruchtart	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Getreide ²⁾							
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	24 090	24 080	19 595	22 756	21 752	21 094	22 222
Sommerweizen	240	231	530	152	237	158	279
Hartweizen (Durum)	135	170	138	155	183	207	218
Weizen zusammen	24 464	24 482	20 264	23 063	22 172	21 459	22 720
Roggen einschl. Wintermenggetreide	3 174	2 737	2 201	3 238	3 513	3 326	3 165
Wintergerste	8 959	9 019	7 374	9 763	8 777	8 891	9 289
Sommergerste	1 771	1 834	2 209	1 829	1 993	1 520	1 971
Gerste zusammen	10 731	10 853	9 584	11 591	10 769	10 411	11 260
Hafer	536	576	578	519	722	766	755
Sommermenggetreide	45	43	42	32	32	26	31
Triticale	2 397	2 317	1 936	2 195	2 036	1 909	1 932
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	4 018	4 548	3 344	3 665	4 020	4 462	3 619
Getreide insgesamt ³⁾	45 365	45 557	37 948	44 302	43 265	42 359	43 482
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung							
Erbsen (ohne Frischerbsen)	290	298	197	228	298	299	321
Ackerbohnen	154	189	161	160	236	236	246
Süßlupinen	50	53	22	26	34	53	56
Sojabohnen ⁴⁾	43	66	59	84	91	107	128
andere Hülsenfrüchte	.	.	.	.	.	.	.
Hackfrüchte							
Kartoffeln	10 772	11 720	8 921	10 602	11 715	11 312	10 271
Zuckerrüben ^{5,6)}	25 497	34 060	26 191	29 728	28 618	31 945	.
Ölfrüchte zur Körnergewinnung							
Winterraps	4 574	4 268	3 671	2 825	3 522	3 497	4 290
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	6	7	7	5	5	8	14
Sonnenblumen	36	40	36	46	58	100	159
Pflanzen zur Grünernte							
Getreide zur Ganzpflanzenernte	2 598	2 825	1 987	3 310	3 131	3 276	2 042
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	2 053	2 299	1 667	2 039	2 343	2 628	.
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	2 108	2 096	1 473	1 986	2 154	2 572	.
Silomais/Grünmais	92 088	99 473	77 486	86 692	97 487	104 839	72 601
Dauergrünland							
Wiesen und Weiden ⁷⁾	30 766	30 617	22 160	26 004	26 370	30 226	.
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁸⁾	3 516	3 770	3 255	3 707	3 693	4 057	.
Rebland im Ertrag ⁹⁾	9 069	7 505	10 387	8 325	8 507	8 860	9 469

1) Vorläufig. Getreide, Kartoffeln und Winterraps - Stand Mitte September 2022; übrige Fruchtarten - Stand: August 2022.
- 2) Ab 2010: Nur Getreide zur Körnergewinnung; Getreide zur Ganzpflanzenernte siehe unter "Pflanzen zur Grünernte".
- 3) Ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung (Hirse, Sorghum usw.). - 4) Erfassung ab 2016. - 5) Ergebnisse 2010 bis 2014 aus dem Schlussbericht zur Zuckerkampagne der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung; ab 2015 Ergebnis der Ernte- und Betriebsberichterstattung (EBE). - 6) Anbauflächen berücksichtigen auch Flächen zur Ethanolherzeugung; ohne Saatguterzeugung. - 7) Erträge in Trockenmasse. - 8) Vgl. Tabelle (ID: 3080500). - 9) Vgl. Tabelle (ID: 3082200); Vorläufige Angaben für 2022 lt zweiter Schätzung der Weinmosternte (EBE).

59. Anbau, Ertrag und Ernte von Hopfen

3072700

Jahr	Zahl der Betriebe ¹⁾	Anbaufläche ¹⁾ ha	Ertrag ²⁾ dt/ha	Erntemenge ³⁾ t
2004	1 699	17 477	19,0	33 202
2005	1 611	17 167	20,1	34 456
2006	1 551	17 170	16,6	28 510
2007	1 497	17 698	18,2	32 139
2008	1 497	18 695	21,2	39 676
2009	1 473	18 473	17,0	31 344
2010	1 435	18 386	18,6	34 234
2011	1 377	18 228	20,9	38 111
2012	1 295	17 128	20,1	34 475
2013	1 231	16 849	16,4	27 554
2014	1 192	17 308	22,2	38 500
2015	1 171	17 847	15,9	28 337
2016	1 154	18 598	23,0	42 766
2017	1 132	19 543	21,3	41 556
2018	<u>1 121</u>	<u>20 144</u>	<u>20,7</u>	<u>41 794</u>
2019	1 097	20 417	23,7	48 472
2020	1 087	20 706	22,6	46 879
2021	1 062	20 620	23,2	47 862

Anm.: Ab Berichtsjahr 2018 (Erscheinungsjahr 2019) Zeitreihe mit neuer Datengrundlage; siehe Fußnoten.

1) Angaben laut Verband Deutscher Hopfenpflanzer e.V. (VDH). - 2) Eigene Berechnung. - 3) Angaben laut Hopfenmarkt-Abschlussbericht des VDH.

Quelle: VDH, BMEL (723).

VIII. Gartenbau, Obstbau, Weinbau, Brennerei

Vorbemerkungen: Zum Anbau von Gemüse gelten ab den Jahren 2010 und 2012 jeweils höhere betriebliche Erfassungsgrenzen. Für die Gemüseerhebung, in der seit 2012 sowohl Anbauflächen als auch Hektarerträge ermittelt werden, sind alle landwirtschaftlichen Betriebe auskunftspflichtig, die Flächen von mindestens 0,5 Hektar im Freiland und/oder mindestens 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschl. Gewächshäusern) bewirtschaften, auf denen Gemüse oder Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen angebaut werden.

Für die alle fünf Jahre durchgeführte Baumobstanbauerhebung galt ab 2002 eine untere Erfassungsgrenze von 30 Ar. Ab 2012 sind Betriebe ab 0,5 Hektar Obstflächen mit Baumobst als Hauptnutzung auskunftspflichtig. Die Ergebnisse der Erhebung werden für die Ernteberechnung im Marktobstbau zugrunde gelegt. Bei Obst (bei Gemüse bis 2011) werden die Hektarerträge durch amtliche Berichtersteller geschätzt, bei Wein auch mit Hilfe der Weinbaukartei ermittelt.

Die Buchführungsergebnisse der Testbetriebe des Weinbaus und des Gartenbaus sind im Kap. C.XIV., Tabelle (ID: 3140700) und (ID: 3140900) nachgewiesen.

Dieses Kapitel enthält auch Ergebnisse des Gartenbaumoduls im Rahmen der Agrarstrukturerhebung 2016.

60. Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Betriebsart

2016

3080200

Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ha	Betriebe	GN	Gartenbaubetriebe				Landwirtschaftliche Betriebe mit Gartenbau ³⁾	
			mit Schwerpunkt Erzeugung ¹⁾		mit Schwerpunkt Handel und Dienstleistungen ²⁾		Betriebe	GN (ha)
			Betriebe	GN (ha)	Betriebe	GN (ha)		
Anzahl	ha	Betriebe	GN (ha)	Betriebe	GN (ha)	Betriebe	GN (ha)	
unter 1	10 967	4 376	3 611	1 947	691	278	6 665	2 150
1 - 5	8 403	19 603	5 023	11 773	439	969	2 941	6 860
5 - 10	2 885	20 677	1 843	13 298	64	459	978	6 920
10 - 20	2 307	32 741	1 675	23 886	26	361	606	8 494
20 und mehr	2 633	151 733	2 153	128 612	18	749	462	22 372
Insgesamt	27 195	229 130	14 305	179 517	1 238	2 816	11 652	46 796

Anm.: Ergebnisse des allgemeinen Teils der Agrarstrukturerhebung 2016. Vergleich mit früheren Jahren wegen unterschiedlicher Erfassungsgrenzen nur eingeschränkt möglich.

1) 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus gartenbaulicher Erzeugung. - 2) 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus Handelswaren und Dienstleistungen. - 3) Weniger als 50 % der Betriebseinnahmen aus Gartenbau, Handel und Dienstleistungen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

**61. Freiland- und Unterglasflächen
in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen**

2016

3080330

Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ... ha	Betriebe	LF	GN zusammen	Und zwar			
				im Freiland		u.h.b. ¹⁾ Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	
				Betriebe	Fläche	Betriebe	Grundfläche
				Anzahl	ha	Anzahl	ha
Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen insgesamt							
unter 1	10 967	359 244	4 376	10 025	3 696	2 665	685
1 - 5	8 403	282 285	19 603	8 207	18 429	2 205	1 165
5 - 10	2 885	164 781	20 677	2 859	20 072	670	603
10 - 20	2 307	160 812	32 741	2 298	32 232	426	506
20 und mehr	2 633	425 466	151 733	2 632	150 575	486	1 158
Insgesamt	27 195	1 392 588	229 130	26 021	225 005	6 452	4 118
darunter Gartenbaubetriebe ²⁾							
unter 1	4 302	17 584	2 226	3 385	1 557	2 487	673
1 - 5	5 462	45 188	12 743	5 268	11 605	2 050	1 133
5 - 10	1 907	43 562	13 757	1 881	13 178	608	577
10 - 20	1 701	57 825	24 247	1 692	23 757	397	489
20 und mehr	2 171	229 130	129 361	2 170	128 224	464	1 137
Insgesamt	15 543	393 289	182 334	14 396	178 321	6 006	4 010
darunter Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung ³⁾							
Insgesamt	14 305	382 673	179 517	13 371	175 696	5 139	3 813
nach Betriebstyp							
Obstbau	4 521	59 057	45 822	4 520	45 720	98	102
Gemüsebau ⁴⁾	2 444	139 040	76 958	2 300	75 788	841	1 171
Blumen u. Zierpflanzen	2 382	7 965	4 775	1 657	3 359	2 185	1 424
Baumschulen	1 151	20 258	16 530	1 148	16 414	411	116
Sonstige Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung	3 807	156 353	35 432	3 746	34 414	1 604	1 000

Anm.: Ergebnisse des allgemeinen Teils der Agrarstrukturerhebung 2016. Vergleich mit früheren Jahren wegen unterschiedlicher Erfassungsgrenzen nur eingeschränkt möglich.

1) Abkürzung für: unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen. - 2) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus Gartenbau, Handel und Dienstleistungen. - 3) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus gartenbaulicher Erzeugung. - 4) Einschließlich Erdbeeren.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

62. Arbeitskräfte in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen

2016

1 000

3080410

Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ... ha	Betriebe	GN zusammen ha	Arbeitskräfte in Betrieben				
			zusammen		davon		
					Familien-	ständige	Saison-
			Personen	AKE	arbeitskräfte			Personen
Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen							
unter 1	10,88	4,3	40,5	22,2	18,4	12,7	9,3
1 - 5	8,57	20,0	50,6	25,8	15,2	15,6	19,8
5 - 10	2,87	20,6	28,2	12,0	4,8	6,2	17,2
10 - 20	2,44	34,8	37,5	13,3	4,1	5,9	27,5
20 und mehr	2,67	153,2	175,5	47,9	3,9	14,4	157,3
Insgesamt	27,43	232,8	332,3	121,2	46,4	54,9	231,1
darunter Gartenbaubetriebe ¹⁾							
unter 1	4,32	2,2	19,3	11,6	7,2	8,6	3,5
1 - 5	5,62	13,1	35,9	18,7	9,9	12,3	13,7
5 - 10	1,94	14,0	20,8	8,9	3,3	4,8	12,8
10 - 20	1,80	25,7	31,2	10,7	3,0	4,6	23,5
20 und mehr	2,21	131,1	163,9	43,1	3,3	11,3	149,3
Insgesamt	15,90	186,1	271,1	93,0	26,7	41,6	202,8
darunter Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung ²⁾							
unter 1	3,70	2,0	15,4	8,8	6,2	6,0	3,1
1 - 5	5,16	12,1	32,6	16,4	9,1	10,2	13,4
5 - 10	1,87	13,5	20,1	8,3	3,1	4,3	12,6
10 - 20	1,78	25,4	30,7	10,4	3,0	4,3	23,3
20 und mehr	2,20	130,4	163,5	42,8	3,3	11,0	149,1
Insgesamt	14,71	183,3	262,2	86,7	24,8	35,8	201,5

Anm.: Repräsentative Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2016.

1) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus Gartenbau, Handel und Dienstleistungen. - 2) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus gartenbaulicher Erzeugung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse**a. Anbauflächen in ha**

3080500

Gemüseart	2010 ¹⁾	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Kohlgemüse							
Blumenkohl	4 491	3 269	3 524	3 365	3 101	3 045	2 949
Brokkoli	2 057	2 195	2 576	2 735	2 708	2 753	2 765
Chinakohl	1 046	851	834	773	825	846	804
Grünkohl	940	959	1 178	1 090	1 010	1 089	882
Kohlrabi	2 329	1 831	1 910	1 730	1 710	1 783	1 867
Rosenkohl	721	474	497	540	521	514	538
Rotkohl	2 213	2 109	2 269	2 060	2 096	2 202	2 268
Weißkohl	6 130	6 166	6 332	5 571	6 067	5 946	5 527
Wirsingkohl	1 065	949	972	976	878	869	883
Blatt- und Stängelgemüse							
Chicoreewurzeln	.	275	600	568	227	265	267
Eichblattsalat ²⁾	801	955	896	818	849	844	869
Eissalat ²⁾	4 359	3 470	3 845	3 807	4 062	3 716	3 577
Endiviasalat	532	500	475	496	502	481	471
Feldsalat	2 113	2 439	2 513	2 502	2 349	2 513	2 458
Kopfsalat ²⁾	2 259	1 538	1 561	1 382	1 466	1 313	1 317
Lollosalat ²⁾	1 285	1 424	1 439	1 332	1 254	1 222	1 141
Radicchio	259	236	245	305	261	291	253
Romanasalat (alle Sorten)	999	1 431	1 616	1 674	1 664	1 581	1 685
Rucolasalat	732	1 396	1 667	1 667	1 708	1 611	1 603
Sonstige Salate	531	429	395	1 048	920	363	434
Spinat	3 145	3 616	3 848	3 475	3 457	3 968	4 318
Rhabarber	788	1 087	1 138	1 208	1 304	1 278	1 441
Porree (Lauch)	2 311	2 129	2 621	2 084	2 088	2 264	2 419
Spargel im Ertrag	18 794	22 274	23 190	23 408	22 975	22 409	22 283
Spargel nicht im Ertrag	.	4 766	5 189	5 106	4 363	3 472	3 400
Stauden-/Stangensellerie	249	279	325	319	343	357	469
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	452	X	X	X	X	X	X
Knollensellerie	1 474	1 668	1 736	1 657	1 752	1 702	1 684
Meerrettich	.	.	.	.	.	.	.
Möhren/Karotten	10 367	11 209	12 545	12 955	13 727	13 792	14 923
Radies	3 374	3 210	3 475	3 316	3 425	3 224	3 109
Rettich	765	730	851	778	716	617	560
Rote Rüben (Rote Bete)	1 382	1 668	1 741	1 826	1 912	2 088	2 297
Bundzwiebeln	1 698	2 269	2 285	2 212	2 337	2 430	2 104
Speisezwiebeln ³⁾	8 762	11 294	11 781	11 368	12 055	12 301	14 479
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	2 589	2 368	1 980	2 020	1 942	1 759	1 887
Schälgurken	306	164	144	160	134	149	146
Speisekürbisse	1 799	3 991	4 478	4 148	4 171	4 673	4 841
Zucchini	998	1 104	1 174	1 166	1 209	1 235	1 295
Zuckermais	1 853	2 155	2 074	1 895	2 055	1 998	2 201
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	3 799	4 040	4 356	4 262	3 952	3 836	4 641
Stangenbohnen ⁴⁾	126	118	152	108	106	107	142
Dicke Bohnen	412	449	583	599	531	631	373
Frischerbsen (ohne Hülsen)	3 985	4 402	4 816	4 749	4 708	4 092	4 984
Frischerbsen (mit Hülsen)	458	608	698	739	721	456	671
Sonstige Gemüsearten							
Freilandgemüse	1 271	2 438	2 359	2 475	2 788	3 166	3 326
Insgesamt ⁵⁾	106 186	120 930	128 883	126 471	126 946	125 243	130 549

Fußnoten siehe Seite 79.

Fortsetzung Seite 78.

Noch: 63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse

b. Erträge in dt/ha

Gemüseart	2010 ¹⁾	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Kohlgemüse							
Blumenkohl	276,3	283,6	276,9	269,8	293,0	275,2	287,9
Brokkoli	135,6	135,5	135,8	129,1	137,7	141,3	150,7
Chinakohl	399,6	444,5	465,8	421,9	437,7	457,0	460,1
Grünkohl	170,3	191,3	176,1	159,0	165,0	169,9	177,1
Kohlrabi	310,4	354,6	318,5	321,2	314,7	313,8	318,0
Rosenkohl	212,2	164,8	177,5	154,0	199,4	209,8	210,4
Rotkohl	599,1	564,7	643,9	505,2	594,1	567,3	625,3
Weißkohl	767,6	698,9	756,0	636,6	739,7	749,6	786,8
Wirsingkohl	351,7	386,7	372,0	326,0	364,8	355,8	377,4
Blattgemüse							
Chicoreewurzeln	X	X	X	X	X	X	X
Eichblattsalat ²⁾	281,2	256,9	259,3	236,5	254,9	249,4	255,6
Eissalat ²⁾	231,4	348,6	353,3	352,4	341,8	344,4	367,1
Endiviensalat	313,0	381,0	400,8	387,9	425,0	460,4	349,6
Feldsalat	76,4	55,9	58,5	54,9	50,0	49,8	52,0
Kopfsalat ²⁾	278,4	315,6	311,5	314,4	332,6	325,1	322,1
Lollosalat ²⁾	253,8	259,3	254,2	241,4	257,9	263,8	266,9
Radicchio	138,5	219,5	282,1	249,6	256,1	246,1	265,7
Romanasalat (alle Sorten)	252,7	243,6	243,2	237,0	263,5	290,1	263,8
Rucolasalat	116,9	99,7	88,3	120,2	113,6	87,6	91,4
Sonstige Salate	123,3	159,5	166,9	125,2	138,1	168,5	136,8
Spinat	157,3	191,0	191,7	190,5	196,8	210,4	202,8
Rhabarber	215,2	242,3	194,1	198,5	186,0	193,8	209,9
Porree (Lauch)	347,2	403,2	380,5	369,4	421,5	397,3	385,7
Spargel im Ertrag	49,2	53,9	56,4	56,8	56,8	52,5	53,5
Spargel nicht im Ertrag	X	X	X	X	X	X	X
Stauden-/Stangensellerie	431,1	387,2	417,5	403,1	410,6	397,3	380,4
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	198,2	X	X	X	X	X	X
Knollensellerie	418,7	487,4	491,7	444,7	474,5	482,4	488,3
Meerrettich	112,4	X	X	X	X	X	X
Möhren/Karotten	534,3	572,4	585,0	482,7	576,3	581,7	644,6
Radies	278,8	247,7	249,8	247,4	231,9	248,5	253,6
Rettich	289,0	451,1	347,3	388,6	425,0	386,9	388,8
Rote Rüben (Rote Bete)	455,0	456,3	522,3	443,7	500,5	476,3	480,6
Bundzwiebeln	353,1	413,5	400,8	423,5	364,6	370,3	353,0
Speisezwiebeln ³⁾	441,8	462,8	459,5	360,2	432,9	438,7	458,8
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	713,0	874,5	972,2	991,0	943,0	847,5	906,6
Schälgurken	321,2	440,3	386,6	393,6	369,2	310,5	320,9
Speisekürbisse	245,2	217,1	206,0	188,4	206,2	185,9	204,7
Zucchini	341,0	393,0	352,2	378,2	409,7	376,9	328,5
Zuckermais	150,2	118,0	128,3	96,1	98,6	114,2	106,5
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	103,0	108,4	112,3	85,4	97,2	103,9	107,3
Stangenbohnen ⁴⁾	178,9	155,0	167,2	157,3	121,4	139,7	151,5
Dicke Bohnen	88,4	77,8	60,4	51,2	47,7	51,3	62,7
Frischerbsen (ohne Hülsen)	54,5	53,1	58,5	43,0	42,3	56,1	53,8
Frischerbsen (mit Hülsen)	70,5	68,9	56,3	51,7	59,8	56,1	46,7
Sonstige Gemüsearten							
Freilandgemüse							
Insgesamt ⁵⁾	296,4	290,8	292,5	257,3	292,0	294,9	310,8

Noch: 63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse
c. Erntemengen in 1 000 t

Gemüseart	2010 ¹⁾	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Kohlgemüse							
Blumenkohl	124,1	92,7	97,6	90,8	90,9	83,8	84,9
Brokkoli	27,9	29,7	35,0	35,3	37,3	38,9	41,7
Chinakohl	41,8	37,8	38,9	32,6	36,1	38,7	37,0
Grünkohl	16,0	18,4	20,7	17,3	16,7	18,5	15,6
Kohlrabi	72,3	64,9	60,8	55,6	53,8	56,0	59,4
Rosenkohl	15,3	7,8	8,8	8,3	10,4	10,8	11,3
Rotkohl	132,6	119,1	146,1	104,0	124,5	124,9	141,8
Weißkohl	470,6	430,9	478,7	354,7	448,8	445,6	434,9
Wirsingkohl	37,4	36,7	36,1	31,8	32,0	30,9	33,3
Blattgemüse							
Chicoreewurzeln	X	X	X	X	X	X	X
Eichblattsalat ²⁾	22,5	24,5	23,2	19,3	21,6	21,0	22,2
Eissalat ²⁾	100,9	121,0	135,8	134,2	138,8	128,0	131,3
Endiviensalat	16,7	19,1	19,0	19,2	21,3	22,1	16,5
Feldsalat	16,1	13,6	14,7	13,7	11,7	12,5	12,8
Kopfsalat ²⁾	62,9	48,5	48,6	43,5	48,8	42,7	42,4
Lollo Salat ²⁾	32,6	36,9	36,6	32,2	32,3	32,2	30,5
Radicchio	3,6	5,2	6,9	7,6	6,7	7,2	6,7
Römischer Salat (Romana)	25,3	34,9	39,3	39,7	43,8	45,9	44,4
Rucolasalat	8,6	13,9	14,7	20,0	19,4	14,1	14,7
Sonstige Salate	6,6	6,8	6,6	13,1	12,7	6,1	5,9
Spinat	49,5	69,0	73,8	66,2	68,0	83,5	87,6
Rhabarber	16,9	26,3	22,1	24,0	24,2	24,8	30,3
Porree (Lauch)	80,3	85,9	99,7	77,0	88,0	90,0	93,3
Spargel im Ertrag	92,4	120,0	130,9	133,0	130,6	117,6	119,3
Spargel nicht im Ertrag	X	X	X	X	X	X	X
Stauden-/Stangensellerie	10,7	10,8	13,6	12,9	14,1	14,2	17,8
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	9,0	.	.	.	.	.	.
Knollensellerie	61,7	81,3	85,4	73,7	83,1	82,1	82,2
Meerrettich	.	.	.	.	.	.	.
Möhren/Karotten	554,0	641,6	733,9	625,4	791,1	802,2	962,0
Radies	94,1	79,5	86,8	82,0	79,4	80,1	78,9
Rettich	22,1	32,9	29,6	30,2	30,4	23,9	21,8
Rote Rüben (Rote Bete)	62,9	76,1	90,9	81,0	95,7	99,4	110,4
Bundzwiebeln	60,0	93,8	91,6	93,7	85,2	90,0	74,3
Speisezwiebeln ³⁾	387,1	522,7	541,4	409,5	521,9	539,7	664,3
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	184,6	207,1	192,5	200,2	183,1	149,1	171,1
Schälgurken	9,8	7,2	5,6	6,3	4,9	4,6	4,7
Speisekürbisse	44,1	86,7	92,2	78,1	86,0	86,9	99,1
Zucchini	34,0	43,4	41,3	44,1	49,5	46,5	42,5
Zuckermais	27,8	25,4	26,6	18,2	20,3	22,8	23,4
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	39,1	43,8	48,9	36,4	38,4	39,9	49,8
Stangenbohnen ⁴⁾	2,3	1,8	2,5	1,7	1,3	1,5	2,2
Dicke Bohnen	3,6	3,5	3,5	3,1	2,5	3,2	2,3
Frischerbsen (ohne Hülsen)	21,7	23,4	28,2	20,4	19,9	23,0	26,8
Frischerbsen (mit Hülsen)	3,2	4,2	3,9	3,8	4,3	2,6	3,1
Sonstige Gemüsearten	41,4	67,3	57,1	60,8	77,0	85,7	102,8
Freilandgemüse							
Insgesamt ⁵⁾	3 147,9	3 516,3	3 770,3	3 254,6	3 706,8	3 692,9	4 057,0

Anm.: Ab 2012 werden Knollenfenchel und Meerrettich nicht mehr einzeln ausgewiesen, sondern sind unter "sonstiges Gemüse" mit aufgeführt. In den Stadtstaaten Berlin und Bremen findet die Erhebung nicht statt.

1) Durch Anhebung der Mindesterfassungsgrenze und Ausschluss der Kräuter in der Gemüseanbauerhebung 2010 sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. - 2) Grün- und rotblättrige Sorten. - 3) Trockenzwiebeln einschl. Schalotten. - 4) Auch Prunk- und Feuerbohnen. - 5) Anbaufläche insgesamt bis 2011 ohne Spargel nicht im Ertrag und teilweise auch ohne Chicoree.

64. Anbau und Ernte von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen

3080610

Gemüseart	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Anbauflächen in ha							
Feldsalat	278	219	205	211	206	182	194
Salatgurken	216	202	221	228	231	243	244
Kopfsalat ¹⁾	129	64	72	69	62	63	61
Sonstige Salate	115	176	166	159	148	152	162
Paprika	39	82	94	108	107	106	115
Radies	55	52	44	43	43	49	37
Tomaten	322	337	374	398	386	379	399
Sonstige Arten ²⁾	144	89	94	105	98	90	106
Zusammen	1 325	1 220	1 271	1 320	1 279	1 263	1 318
Erntemengen in 1 000 t							
Feldsalat	2,7	1,9	1,7	1,8	1,8	1,6	1,6
Salatgurken	48,4	46,6	58,6	61,1	61,9	63,3	67,0
Kopfsalat ¹⁾	5,7	2,5	2,7	2,6	.	2,5	2,3
Sonstige Salate	4,3	4,2	3,9	3,6	3,4	3,8	3,7
Paprika	2,2	9,4	12,3	14,7	14,0	16,0	17,8
Radies	1,1	/	1,1	1,0	1,0	1,2	0,7
Tomaten	73,3	85,3	96,6	103,3	106,7	102,1	101,8
Sonstige Arten ²⁾	4,0	5,3	5,2	/	6,6	4,6	6,5
Zusammen	142,8	156,4	182,1	195,1	197,7	195,0	201,5

Anm.: Durch Anhebung der Mindesterfassungsgrenze und Ausschluss der Kräuter in der Gemüseanbauerhebung 2010 sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

1) Grün- und rotblättrige Sorten. - 2) Ab 2012 einschl. Kohlrabi.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.3; BMEL (723).

65. Betriebe mit Strauchbeerenobst nach Arten

2021

3081110

Merkmal	Ins- gesamt	und zwar im Freiland								
		zusam- men	rote und weiße Johannisbeeren	schwarze	Him- beeren	Heidel- beeren	Holun- der	Stachel- beeren	Brom- beeren	Aronia- beeren
Betriebe	1 312	1 252	492	350	392	471	115	253	205	177
Anbaufläche (ha)	9 440	8 916	989	1 138	603	3 364	462	289	135	1 016
Erntemenge (t)	45 562	39 320	8 772	4 998	2 166	15 642	.	1 716	782	3 364

Anm: Ergebnisse der Strauchbeerenenerhebung 2021.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.9; BMEL (723).

66. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen**a. Entwicklung von Grund- und Anbaufläche**

3080800

Jahr	Grundfläche			Anbaufläche		
	im Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt	im Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt
	ha					
1996	4 311	2 755	7 066	4 434	3 378	7 812
2000	4 373	2 683	7 056	4 567	4 705	9 272
2004	5 116	2 524	7 640	5 193	3 713	8 906
2008	4 911	2 256	7 167	.	.	.
2012	4 893	1 848	6 741	.	.	.
2017	4 885	1 703	6 587	.	.	.
2021	4 610	1 653	6 263	.	.	.

b. Betriebe nach Pflanzengruppen

2021

Gliederung	mit Grundflächen		
	im Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt
	Anzahl ²⁾		
Betriebe insgesamt	2 188	2 543	3 123
und zwar			
Jungpflanzenanzucht/Halffertigware	145	380	439
Produktion von Sämereien, Zwiebeln und Knollen	95	113	178
Produktion von Fertigware an Zimmerpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen, Stauden und Wasserpflanzen	1 050	2 214	2 291
Produktion von Schnittblumen, Schnittgrün und Zierkürbissen	1 274	687	1 471

c. Grundflächen nach Pflanzengruppen

2021

Gliederung	Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt
	ha		
	Grundfläche insgesamt	4 610	1 653	6 263
darunter			
Jungpflanzenanzucht/Halffertigware	159	154	313
Produktion von Sämereien, Zwiebeln und Knollen	339	13	352
Produktion von Fertigware an Zimmerpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen, Stauden und Wasserpflanzen	1 787	1 212	2 999
Produktion von Schnittblumen, Schnittgrün und Zierkürbissen	2 326	274	2 600

Anm.: Ergebnisse der Zierpflanzenerhebung. Der Merkmalskatalog ist ab 2008 mit dem der Vorerhebungen nicht identisch, so dass ein Vergleich der Ergebnisse nur teilweise erfolgen kann. Die Ergebnisse der Erhebung 2012 sind mit denen früherer Jahre nur eingeschränkt vergleichbar, da die unteren Erfassungsgrenzen angehoben wurden.

1) Zu den Unterglasanlagen zählen sämtliche unter Glas und festem oder flexiblem Kunststoffschutz stehende, begehbare Flächen (einschl. Folientunnel). - 2) Mehrfachnennungen möglich.

67. Baumschulbetriebe und Baumschulflächen

3080900

Merkmal	Einheit	2000	2008	2012 ¹⁾	2017 ²⁾	2021 ²⁾
Betriebe mit Baumschulflächen	Zahl	3 779	3 035	2 241	1 714	1 536
Baumschulfläche je Betrieb	ha	6,53	7,45	9,71	10,86	11,17
Baumschulfläche insgesamt	ha	24 690	22 597	21 753	18 613	17 160
dar. im Freiland ³⁾	ha	.	.	.	17 644	16 843
unter hohen Schutzabdeckungen	ha	.	.	.	969	317
Unterlagen insgesamt	ha	.	434	373	290	254
dar. Rosenunterlagen	ha	.	210	197	121	84
Veredlungen insgesamt	ha	.	1 020	971	1 007	879
dar. Rosenveredlungen	ha	.	289	274	202	179
Ziergehölze ⁴⁾	ha	12 341	12 146	11 532	7 975	7 235
Heckenpflanzen insgesamt ⁵⁾	ha	.	.	.	2 047	2 080
Weihnachtsbaumkulturen ⁶⁾	ha	.	1 203	724	684	313
Forstpflanzen	ha	3 349	2 258	2 180	1 829	2 023
Sonstige Baumschulflächen ⁷⁾	ha	7 642	5 537	5 972	3 814	4 060

1) Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist nur eingeschränkt möglich, da die Abschneidengrenze angehoben wurde (siehe Vorbemerkung). - 2) Die weitere Aufgliederung der Baumschulfläche bezieht sich auf die Freilandfläche (einschließl. Containerfläche im Freiland). - 3) Einschließlich Containerfläche im Freiland. - 4) Ziersträucher und Bäume (ohne Forst-pflanzen) insgesamt. - 5) Bis einschließlich 2012 waren die Hecken in den Ziersträuchern und Bäumen enthalten. - 6) Nadelgehölze zur Anzucht von Weihnachtsbäumen (nicht zum Hieb). - 7) Einschließlich Stecklings- und steckholzvermehrtes Beerenobst. Seit 2017 einschließlich Gründüngung, Brache, Einschläge und Mutterpflanzenquartiere.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.7; BMEL (723).

68. Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst

3081200

Merkmal	Einheit	2012 ¹⁾	2017	2022	2012 ¹⁾	2017	2022
		Äpfel			Birnen		
Betriebe	Anzahl	6 074	5 682	5 008	3 694	3 385	2 977
Baumobstfläche	ha	31 738	33 981	33 106	1 933	2 137	2 069
Fläche je Betrieb	ha	5,23	5,98	6,61	0,52	0,63	0,69
		Süßkirschen			Sauerkirschen		
Betriebe	Anzahl	4 409	4 090	3 500	1 410	1 225	991
Baumobstfläche	ha	5 258	6 066	5 736	2 291	1 948	1 567
Fläche je Betrieb	ha	1,19	1,48	1,64	1,62	1,59	1,58
		Pflaumen/Zwetschen			Mirabellen/Renekloden		
Betriebe	Anzahl	4 377	3 876	3 326	1 822	1 993	1 732
Baumobstfläche	ha	3 870	4 199	4 139	502	639	654
Fläche je Betrieb	ha	0,88	1,08	1,24	0,28	0,32	0,38
		Sonstiges Baumobst ²⁾			Baumobst insgesamt		
Betriebe	Anzahl	X	1 274	1 365	7 455	7 167	6 510
Baumobstfläche	ha	X	964	1 931	45 593	49 934	49 203
Fläche je Betrieb	ha	X	0,76	1,41	6,12	6,97	7,56

Anm.: Ergebnisse der Baumobstanbauerhebungen.

1) Der Rückgang insbesondere der Betriebszahlen 2012 gegenüber 2007 ist zu einem Großteil auf die Anhebung der Erfassungsgrenzen von 0,3 auf 0,5 Hektar zurückzuführen. - 2) 2007 und 2012 nicht erhoben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.4; BMEL (723).

69. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst

3081400

Jahr	Äpfel	Birnen	Süßkirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen und Zwetschgen	Mirabellen und Renekloden	Apri- kosen ¹⁾	Pfirsiche ¹⁾
Marktoftobstbau								
Anbauumfang in 1 000 ²⁾								
2004	32,3	2 704,1	1 842,1	2 920,3	2 294,8	186,8	30,1	66,1
2005	32,3	2,2	5,5	4,2	4,6	0,5	0,1	0,1
2006	32,5	2,2	5,6	4,2	4,6	0,5	.	.
2007	31,7	2,1	5,4	3,4	4,5	0,6	.	.
2008	31,8	2,1	5,4	3,4	4,5	0,6	.	.
2009	31,8	2,1	5,4	3,3	4,5	0,6	.	.
2010	31,8	2,1	5,4	2,9	4,5	0,6	.	.
2012	31,6	1,9	5,2	2,3	3,9	0,5	.	.
2013	31,6	1,9	5,2	2,2	3,9	0,5	.	.
2014	31,5	1,9	5,2	2,2	3,9	0,5	.	.
2015	31,4	1,9	5,2	2,0	3,8	0,5	.	.
2016	31,3	1,9	5,1	2,0	3,9	0,5	.	.
2017	33,9	2,1	6,0	1,9	4,2	0,6	0,3	.
2018	34,0	2,1	6,0	1,9	4,2	0,6	.	.
2019	34,0	2,1	6,1	1,9	4,2	0,6	.	.
2020	33,9	2,1	6,0	1,9	4,2	0,6	.	.
2021	33,6	2,1	6,0	1,8	4,2	0,6	.	.
Erträge ³⁾ in dt je ha bzw. kg je Baum oder Strauch								
2004	302,9	29,1	21,2	12,1	32,0	32,0	16,2	13,9
2005	275,6	174,8	50,5	58,1	87,9	97,9	40,5	74,6
2006	291,5	218,3	56,9	88,4	112,3	115,2	.	.
2007	337,3	238,1	63,3	83,9	144,0	107,0	.	.
2008	329,2	182,1	46,2	43,8	69,1	77,0	.	.
2009	336,6	249,9	72,5	92,8	161,2	168,3	.	.
2010	262,4	186,3	57,2	62,8	108,3	71,3	.	.
2012	307,3	176,0	44,4	56,8	92,1	86,0	.	.
2013	254,0	205,5	47,0	59,0	125,9	134,1	.	.
2014	354,6	234,2	76,2	80,0	146,2	136,3	.	.
2015	309,9	224,4	60,7	84,2	121,9	91,9	.	.
2016	329,6	179,9	57,3	79,4	98,0	87,0	.	.
2017	175,9	109,4	27,4	43,1	57,0	42,3	.	.
2018	352,7	221,7	73,4	83,0	146,2	140,1	.	.
2019	291,9	198,0	73,6	83,4	111,7	83,1	.	.
2020	301,8	183,5	61,1	70,5	110,6	75,3	.	.
2021	298,8	178,6	45,4	61,5	94,6	72,2	.	.
Erntemenge in 1 000 t								
2004	979,7	78,8	39,1	35,5	77,8	6,0	0,5	0,9
2005	891,4	38,3	27,9	24,6	40,1	4,6	0,2	0,8
2006	947,6	48,6	31,6	37,1	51,5	5,5	.	.
2007	1 070,0	49,9	34,4	28,8	65,3	6,0	.	.
2008	1 047,0	38,1	25,2	14,9	31,4	4,3	.	.
2009	1 070,7	52,3	39,5	30,2	73,1	9,4	.	.
2010	835,0	38,9	30,8	18,3	49,3	4,0	.	.
2012	972,4	33,9	23,0	12,9	35,6	4,3	.	.
2013	803,8	39,5	24,5	13,1	48,5	6,6	.	.
2014	1 115,9	45,0	39,6	17,4	56,3	6,7	.	.
2015	973,5	43,1	31,4	17,1	46,9	4,5	.	.
2016	1 032,9	34,6	29,4	16,0	37,8	4,3	.	.
2017	596,7	23,4	16,5	8,3	23,9	2,7	.	.
2018	1 198,5	47,6	44,2	15,9	61,2	8,9	.	.
2019	991,5	42,5	44,6	15,7	46,9	5,3	.	.
2020	1 023,3	39,3	36,8	13,2	46,5	4,8	.	.
2021	1 004,6	37,2	27,3	11,0	39,9	4,6	.	.

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 84.

Noch: 69. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst

Jahr	Wal- nüsse ¹⁾	Johannis- beeren ⁴⁾	Stachel- beeren ⁴⁾	Him- beeren ⁴⁾	Heidel- beeren ⁴⁾	Sanddorn ⁵⁾	Erd- beeren ⁴⁾	Obst ⁶⁾ insgesamt
Marktobstbau								
Anbauumfang in 1 000 ²⁾								
2004	<u>11,8</u>	.
2005	13,4	.
2006 ⁷⁾	.	2,1	.	1,1	1,4	0,1	14,1	68,4
2007 ⁷⁾	.	2,0	.	1,1	1,4	0,1	12,9	65,2
2008 ⁷⁾	.	2,0	.	1,1	1,4	0,1	12,8	65,2
2009 ⁷⁾	.	2,1	.	1,1	1,4	0,1	12,8	65,3
2010 ⁷⁾	.	2,1	.	1,1	1,4	0,1	13,4	65,4
2012 ⁷⁾	.	2,3	0,2	0,9	1,8	0,2	14,6	65,2
2013	.	2,4	0,2	1,0	2,0	0,2	15,1	66,3
2014	.	2,5	0,3	1,0	2,1	0,2	14,7	67,0
2015	.	2,4	0,7	0,9	2,5	0,2	14,0	66,7
2016	.	2,3	0,3	0,8	2,7	0,3	13,3	64,4
2017	.	2,3	0,3	0,8	2,8	0,3	12,9	69,8
2018	.	2,2	0,3	0,7	3,0	0,3	12,5	67,9
2019	.	2,1	0,3	0,6	3,2	0,2	11,6	66,9
2020	.	2,1	0,3	0,6	3,3	0,2	11,2	66,4
2021	.	2,1	0,3	0,6	3,4	0,2	10,6	65,5
Erträge ³⁾ in dt je ha bzw. kg je Baum, Strauch oder m²								
2004	.	<u>3,0</u>	<u>3,5</u>	<u>1,5</u>	.	.	<u>100,8</u>	.
2005	.	2,6	3,1	1,4	.	.	109,0	.
2006	.	53,5	.	64,2	43,2	10,6	120,4	.
2007	.	43,1	.	55,2	41,4	37,6	119,2	.
2008	.	52,3	.	47,6	29,3	23,4	112,9	.
2009	.	55,1	.	45,1	69,7	17,9	119,8	.
2010	.	55,7	.	46,3	58,1	24,5	112,2	.
2012	.	47,0	45,5	40,3	48,2	18,8	102,0	.
2013	.	53,0	61,5	43,7	50,6	18,7	94,5	.
2014	.	52,4	57,4	43,4	58,0	26,3	107,9	.
2015	.	57,8	55,5	45,7	48,2	30,4	114,7	.
2016	.	44,1	55,4	45,4	39,5	19,8	97,1	.
2017	.	37,9	47,0	35,7	48,5	39,7	89,6	.
2018	.	56,5	64,5	39,9	42,0	37,2	95,1	.
2019	.	52,2	52,8	44,8	46,9	28,2	98,0	.
2020	.	58,6	45,9	37,3	34,4	23,0	107,1	.
2021	.	66,3	59,4	35,9	46,5	32,4	90,2	.
Erntemenge in 1 000 t								
2004	<u>119,4</u>	1 337,6
2005	146,5	1 174,4
2006	.	11,2	.	7,2	6,1	0,2	169,7	1 316,3
2007	.	8,8	.	6,2	5,8	0,3	153,4	1 428,9
2008	.	10,6	.	5,3	4,1	1,8	144,9	1 326,1
2009	.	11,8	.	5,1	9,9	0,2	152,8	1 455,1
2010	.	11,9	.	5,2	8,3	0,2	150,5	1 152,2
2012	.	10,8	1,0	3,8	8,8	0,3	150,1	1 257,7
2013	.	12,7	1,4	4,3	10,3	0,4	142,8	1 110,5
2014	.	12,9	1,5	4,2	12,1	0,6	159,1	1 474,0
2015	.	13,9	1,5	3,9	11,9	0,7	160,5	1 312,2
2016	.	14,0	1,5	3,6	10,7	0,6	129,5	1 314,8
2017	.	12,5	1,4	2,8	13,8	1,0	115,7	823,1
2018	.	16,1	2,1	3,0	12,8	1,0	118,8	1 530,1
2019	.	10,8	1,7	2,8	14,8	0,6	113,5	1 290,7
2020	.	12,0	1,5	2,1	11,3	0,6	120,0	1 311,4
2021	.	13,8	1,7	2,2	15,6	0,7	96,0	1 254,6

Anm.: Marktobstbau.

1) Walnüsse ab 2003, Aprikosen, Pfirsiche und Stachelbeeren ab 2006 nicht mehr einzeln erfasst. Ab 2017 wird der Anbauumfang von Aprikosen und Pfirsichen gemeinsam erfasst. - 2) Bis 2004 ertragsfähige Fläche (Äpfel, Erdbeeren) bzw. Anzahl ertragsfähiger Obstbäume. Ab 2005 bei allen Baumobstarten und Erdbeeren Fläche in ha. - 3) Ab 1993 Äpfel dt/ha. Ab 2005 alle Baumobstarten und Erdbeeren dt/ha. Johannisbeeren und Stachelbeeren kg/Strauch bzw. Himbeeren kg/m². Ab 2006 alle Erträge dt/ha. - 4) Auf dem Freiland. - 5) Sanddorn nur abgeerntet. - 6) Bis 2005 ohne Strauchbeerenobst. Ab 2003 ohne Walnüsse. Ab 2006 erfasstes Obst im Freiland insgesamt (einschl. sonstige Strauchbeeren, Aroniabeeren, Schwarzer Holunder). - 7) Flächen für Strauchbeeren bis 2011 aus der Gartenbauerhebung 2005; ab 2012 Ergebnis der Strauchbeerenerhebung.

70. Mit Keltertrauben bestockte Rebflächenach Rebsorten in ha ¹⁾

3082000

Rebsorte	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Weißer Sorten	65 534	67 074	67 518	67 922	68 411	68 911	69 418	70 138
darunter:								
Weißer Riesling	22 599	23 596	23 700	23 809	23 960	24 049	24 150	24 318
Müller-Thurgau	13 550	12 736	12 623	12 397	12 057	11 736	11 453	11 230
Grüner Silvaner	5 217	4 977	4 926	4 853	4 744	4 664	4 581	4 503
Ruländer	4 704	5 947	6 179	6 402	6 713	7 069	7 356	7 698
Weißburgunder	4 100	4 973	5 161	5 334	5 540	5 747	5 922	6 062
Kerner	3 473	2 792	2 702	2 591	2 463	2 357	2 257	2 150
Bacchus	1 942	1 732	1 715	1 698	1 667	1 649	1 614	1 590
Scheurebe	1 622	1 414	1 407	1 404	1 412	1 417	1 437	1 469
Rote Sorten	36 634	35 469	34 975	34 670	34 462	34 168	33 762	33 283
darunter:								
Spätburgunder ²⁾	11 740	11 784	11 787	11 767	11 762	11 717	11 660	11 602
Dornfelder	7 951	7 868	7 741	7 649	7 581	7 498	7 332	7 109
Portugieser	4 099	3 246	3 064	2 956	2 799	2 670	2 548	2 432
Trollinger	2 403	2 280	2 230	2 194	2 172	2 116	2 051	1 992
Müllerrebe	2 263	2 058	1 995	1 957	1 910	1 859	1 807	1 756
Zusammen	102 168	102 543	102 493	102 592	102 873	103 079	103 180	103 421

1) Rebflächenerhebung am 31.07. - 2) Einschl. dem Klon Samtrot.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.5; BMEL (723).

71. Weinbau und Weinmosternte**a. Flächen und Erträge**

3082200

Jahr	Im Ertrag stehende Rebflächen			Ertrag		
	Weißwein- sorten	Rotwein- sorten ¹⁾	insgesamt	Weißmost	Rotmost ¹⁾	Weinmost insgesamt
	ha			hl/ha		
1991	83 327	16 079	99 406	103,8	94,7	102,3
1992	83 000	17 365	100 365	134,6	126,7	133,3
1993	84 436	18 462	102 898	93,0	101,2	94,4
1994	84 608	19 119	103 727	98,7	104,5	99,8
1995	83 862	19 404	103 266	80,9	89,0	82,4
1996	82 688	19 738	102 428	82,1	94,0	84,4
1997	81 655	20 821	102 475	81,0	90,3	82,9
1998	79 689	21 976	101 665	101,5	124,8	106,6
1999	77 867	23 463	101 330	117,1	135,0	121,2
2000	76 292	25 254	101 546	91,8	121,8	99,3
2001	72 685	27 029	99 714	85,9	105,1	91,1
2002	69 288	29 484	98 772	94,7	121,2	102,6
2003	66 266	32 004	98 270	83,7	85,6	84,3
2004	63 856	34 546	98 403	96,2	116,0	103,1
2005	62 452	36 422	98 875	86,2	102,8	92,3
2006	62 172	37 000	99 172	86,6	99,4	91,4
2007	62 527	37 174	99 702	100,2	110,2	104,0
2008	62 864	36 880	99 744	97,4	105,2	100,3
2009	63 516	36 586	100 101	85,6	101,2	91,3
2010	63 660	36 247	99 907	65,6	79,4	70,6
2011	63 761	35 986	99 747	86,9	103,3	92,8
2012	63 723	35 861	99 584	87,1	98,5	91,2
2013	63 695	35 793	99 488	81,2	91,1	84,8
2014	64 515	35 560	100 075	90,5	94,9	92,0
2015	64 873	35 033	99 906	84,4	96,9	88,8
2016	65 453	34 586	100 039	87,5	96,6	90,7
2017	65 938	34 317	100 255	70,4	83,4	74,9
2018	66 212	33 970	100 182	104,3	102,4	103,7
2019	66 791	33 725	100 516	79,1	90,2	82,8
2020	67 342	33 363	100 705	85,2	83,0	84,5
2021	67 852	32 859	100 711	85,5	82,7	84,6

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 87.

Noch: 71. Weinbau und Weinmosterte
b. Erntemengen und Güte des Mostes

Jahr	Ernte			Davon geeignet als ²⁾³⁾			Durchschnitts-	
	Weißmost	Rotmost ¹⁾	Weinmost insgesamt	Wein/Land- wein	Qualitäts- wein	Prädikats- wein	Most- gewicht	Säure- gehalt ⁴⁾
	1 000 hl			%			Grad Öchsle	Promille
1991	8 647	1 523	10 170	3,0	73,0	24,0	71	8,8
1992	11 175	2 200	13 375	2,0	50,0	48,0	75	8,1
1993	7 850	1 869	9 718	0,0	34,0	66,0	79	8,2
1994	8 349	1 999	10 348	2,0	56,0	43,0	75	9,5
1995	6 784	1 726	8 510	2,0	74,0	24,0	71	10,6
1996	6 787	1 855	8 642	0,4	61,9	37,7	74	10,7
1997	6 614	1 881	8 495	0,0	29,5	69,1	80	8,1
1998	8 091	2 742	10 834	1,1	57,4	41,5	75	8,4
1999	9 119	3 167	12 286	0,4	44,5	55,1	78	7,7
2000	7 005	3 076	10 081	1,9	53,9	44,1	75	8,7
2001	6 240	2 841	9 081	0,4	45,4	54,2	77	8,8
2002	6 563	3 573	10 135	0,5	43,3	56,3	78	9,0
2003	5 549	2 740	8 289	3,3	32,5	64,2	89	.
2004	6 140	4 006	10 147	6,0	56,4	37,6	78	.
2005	5 384	3 744	9 129	3,6	49,6	46,8	78	.
2006	5 384	3 679	9 063	4,4	52,3	43,4	82	.
2007	6 267	4 098	10 365	5,8	49,7	44,5	81	.
2008	6 123	3 879	10 001	6,1	57,0	37,0	79	.
2009	5 436	3 704	9 139	3,5	43,4	53,1	85	.
2010	4 177	2 879	7 055	1,1	58,3	40,6	81	.
2011	5 542	3 716	9 258	3,6	51,7	44,6	82	.
2012	5 550	3 531	9 081	5,9	45,0	49,0	83	.
2013	5 171	3 261	8 432	4,1	61,3	34,6	79	.
2014	5 837	3 375	9 212	3,7	66,9	29,4	77	.
2015	5 477	3 396	8 873	3,5	49,9	46,6	83	.
2016	5 729	3 341	9 069	4,0	58,4	37,6	80	.
2017	4 644	2 861	7 505	2,2	59,5	38,3	80	.
2018	6 908	3 478	10 387	4,9	45,3	49,8	85	.
2019	5 282	3 043	8 325	3,9	50,8	45,3	82	.
2020	5 737	2 770	8 507	4,4	59,9	35,7	83	.
2021	5 803	2 718	8 521	4,6	78,2	17,2	76	.

Anm.: Daten aus der Ernteberichterstattung Weinmost.

1) Einschließlich gemischte Sorten. - 2) Wegen methodischer Änderungen sind die Angaben zur Qualitätseinstufung ab 2003 mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar. - 3) Durch das Fünfte Gesetz zur Änderung des Weingesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2416) Ersetzung des Begriffes Tafelwein als untere Weinkategorie durch den Begriff Wein oder Landwein oder durch beide Begriffe. - 4) Ab 2003 nicht mehr erfasst.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.1 - Weinmost-12 und 15; BMEL (723).

72. Anbau und Erträge der wichtigsten Rebsorten

3082300

Jahr	Weißmostsorten				Rotmostsorten		
	Riesling	Müller-Thurgau	Ruländer ¹⁾	Silvaner	Spätburgunder	Dornfelder	Portugieser
Im Ertrag stehende Rebfläche in ha							
1995	22 390	23 372	.	7 363	6 860	.	4 334
2000	21 811	19 838	.	6 629	8 681	.	4 847
2005	20 083	14 168	.	5 306	10 894	.	4 739
2006	20 332	13 728	4 079	5 183	11 132	8 047	4 639
2007	20 862	13 469	4 260	5 159	11 277	8 004	4 524
2008	21 447	13 342	4 305	5 107	11 253	7 929	4 334
2009	22 107	13 260	4 431	5 075	11 229	7 990	4 186
2010	22 239	13 150	4 517	5 030	11 164	7 917	4 074
2011	22 141	13 074	4 665	5 074	11 154	7 882	3 926
2012	22 264	12 846	4 810	5 018	11 148	7 937	3 781
2013	22 446	12 531	4 985	4 966	11 142	8 052	3 622
2014	22 869	12 425	5 280	4 927	11 184	7 996	3 449
2015	22 968	12 348	5 593	4 855	11 183	7 852	3 227
2016	23 138	12 286	5 920	4 794	11 202	7 718	3 049
2017	23 218	12 207	6 139	4 757	11 195	7 610	2 933
2018	23 323	11 897	6 368	4 677	11 172	7 498	2 776
2019	23 444	11 601	6 679	4 589	11 160	7 429	2 647
2020	23 538	11 313	7 024	4 506	11 111	7 307	2 519
2021	23 621	11 065	7 311	4 425	11 047	7 092	2 393
Weinmostertrag in hl je ha							
1995	71,9	90,2	.	84,0	66,2	.	122,5
2000	92,3	99,3	.	109,6	85,6	.	153,6
2005	78,0	100,7	.	99,9	91,9	.	114,0
2006	77,2	110,8	64,9	98,1	79,2	123,3	112,0
2007	99,1	115,3	83,4	101,2	83,6	142,6	122,0
2008	93,1	112,7	89,6	102,7	90,4	131,8	116,4
2009	82,0	104,6	66,8	95,8	69,3	147,4	125,5
2010	58,4	72,5	67,3	77,8	70,8	103,3	79,9
2011	82,8	108,7	76,2	84,6	81,4	141,1	127,5
2012	88,8	97,2	73,6	96,9	69,6	138,1	116,6
2013	68,7	111,3	70,5	90,1	68,8	121,6	105,3
2014	85,3	106,2	82,8	94,6	83,8	117,2	104,8
2015	78,0	103,6	77,7	84,2	73,5	129,9	105,5
2016	83,4	83,4	82,0	83,4	77,1	118,4	119,5
2017	65,4	81,9	70,4	80,4	69,3	110,3	91,2
2018	97,5	125,5	105,7	88,2	90,7	114,0	122,1
2019	69,9	98,9	80,4	80,5	77,7	117,5	107,8
2020	88,0	101,0	72,8	81,1	66,3	115,4	117,0
2021	83,9	99,0	82,6	92,1	65,2	110,8	103,8

1) Synonyme: "Grauburgunder", "Pinot gris", "Pinot grigio".

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.1 - Weinmost-15; BMEL (723).

IX. Aufkommen und Verbrauch von Futtermitteln

73. Futteraufkommen aus Inlandserzeugung und Einfuhren

1 000 t Getreideeinheiten ¹⁾

3090100

Futtermittelart	2010/11	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21 ²⁾
Marktgängige Primärfuttermittel								
Getreide insgesamt ³⁾	25 991	28 218	25 580	24 984	24 097	23 706	25 072	25 236
dav. Weizen	9 617	8 723	9 244	8 660	8 974	7 342	7 247	7 603
Roggen	1 627	2 933	2 108	2 038	1 641	1 378	2 389	2 656
Gerste	7 546	5 011	6 318	6 618	4 016	6 178	6 928	6 619
Hafer	492	626	385	332	387	372	249	372
Triticale	1 997	3 000	2 407	2 027	1 825	1 637	2 025	2 007
Körnermais	4 595	7 866	5 084	5 268	7 252	6 787	6 215	5 957
Anderes Getreide	117	59	34	41	2	12	19	22
Futterreis	2	2	2	1	-	-	-	-
Hülsenfrüchte insges.	112	247	316	300	329	284	286	383
dav. Futtererbsen	38	177	214	206	227	199	161	208
Ackerbohnen	32	39	68	76	78	67	102	147
Andere Hülsenfrüchte	42	31	34	18	24	18	23	28
Ölsaaten	91	117	65	60	57	48	38	47
Maniok ⁴⁾	0	1	0	0	-	-	-	-
Trockengrünfutter	174	155	192	159	166	144	151	146
Pflanzliche Futtermittel aus Verarbeitung								
Kleien	1 072	1 020	959	953	939	915	891	879
Ölkuchen und -schrote	6 796	6 379	7 596	7 406	6 805	6 505	5 525	5 880
Trockenschnitzel ⁵⁾	1 034	1 028	647	93	141	189	185	185
Maiskleberfutter ⁶⁾	420	419	478	508	527	528	469	478
Melasse ⁷⁾	213	82	201	239	270	305	178	182
Zitrus-/Obsttrester	49	14	14	13	13	12	13	16
Pflanzliche Öle und Fette	1 255	1 213	1 320	1 317	1 323	1 312	1 317	1 315
Nebenprodukte d. Brauereien u. Brennereien ⁸⁾	767	728	770	868	823	782	763	700
Kartoffelpülpe	34	33	31	30	33	33	39	51
Futterfrüchte und Nebenerzeugnisse								
Gras, frisch ⁹⁾	5 939	5 331	5 557	5 590	5 139	3 744	3 983	4 058
Gras, Silage ⁹⁾	15 143	17 131	17 566	16 147	18 173	12 853	15 597	16 743
Gras, Heu ⁹⁾	4 046	4 059	4 890	4 132	3 891	3 392	4 191	4 155
Silomais	15 148	17 400	17 008	17 957	20 889	16 272	18 205	17 548
Zwischenfrüchte	217	219	216	214	211	205	200	194
Stroh	160	156	155	153	151	147	154	140
Zuckerrübenblatt	8	7	7	7	-	-	-	-
Futterrübenblatt	0	0	0	0	-	-	-	-
Futterhackfrüchte	80	71	70	69	68	66	65	63
Kartoffeln ¹⁰⁾	126	36	134	88	95	72	86	95
Tierische Futtermittel								
Fischmehl	.	.	.	.	.	.	.	.
Vollmilch	189	186	200	211	211	200	205	202
Magermilch ¹¹⁾	10	14	11	10	10	11	13	11
Molke	198	203	211	223	223	222	225	232
Ziegenmilch	0	0	0	0	0	0	0	0
Magermilchpulver	75	202	76	101	101	104	99	64
Molkepulver	18	40	31	22	22	22	26	26
Insgesamt	79 389	84 863	84 368	81 908	85 991	72 553	78 018	79 166
dav. Kraftfutter	38 032	39 806	38 247	36 984	36 814	35 271	34 969	35 635
Hackfrüchte	214	114	200	164	163	138	151	158
Grün- u. Raufutter	40 653	44 296	45 392	44 193	48 454	36 613	42 330	42 838
Milch aller Art	490	647	529	567	560	531	568	535

1) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel. - 2) Vorläufig. - 3) Ab dem WJ 2012/13 geänderte Berechnungsweise des importierten Futtergetreides. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. - 4) Und andere stärkehaltige Knollen. - 5) Ab dem WJ 2016/17 geänderte Methodik. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. - 6) Und andere Rückstände der Stärkeherstellung. - 7) Schätzung. - 8) Einschließlich Futterhefen. - 9) Wiesen, Weiden (einschl. Mähweiden und Almen), Leguminosen zur Ganzpflanzenernte, Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland und andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte (bis einschl. 2009/10 sonstige Futterpflanzen im Hauptanbau). - 10) Einschließlich Kartoffelabfälle. - 11) Einschl. Buttermilch.

Quelle: BLE (415).

74. Anteil der Futtererzeugung an der landwirtschaftlichen Produktion

3090400

Gliederung	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21
	%				1 000 ha			
Anteil der Futterflächen ¹⁾								
an der LF insgesamt	59	62	60	59	9 819	10 369	9 969	9 818
dar. am Dauergrünland ²⁾	92	92	92	92	4 351	4 354	4 362	4 368
dar. am Ackerland	46	51	48	47	5 468	6 015	5 608	5 450
an der Anbaufläche von								
Weizen und Roggen	35	35	35	38	1 423	1 242	1 298	1 326
übrigem Getreide	72	72	76	79	1 827	1 841	1 972	2 049
Kartoffeln	4	4	4	4	9	9	10	10
Hülsenfrüchten ³⁾	68	68	71	70	76	101	102	114
Marktfrüchten zusammen ⁴⁾	45	39	42	44	3 773	3 179	3 381	3 457
Silomais ⁵⁾	56	55	54	57	1 181	1 203	1 207	1 304

Anm.: Die hier ausgewiesenen Anteile von Getreide sind nicht mit den Angaben in der Jahrbuchtafel (ID: 4021600) vergleichbar, da dort der Außenhandel mitberücksichtigt wird.

1) Hauptfutterfläche und anteilmäßige, der Erzeugung von Futtermitteln dienende Anbauflächen von Marktfrüchten. - 2) Ausgewiesen ab dem WJ 2016/17 - Fläche Dauergrünland, bis zum WJ 2017/18 abzüglich dem von der Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe (FNR) ausgewiesenem Anteil dieser Flächen zur Nutzung als Nachwachsender Rohstoff, ab dem WJ 2018/19 abzüglich der vom Fachverband Biogas ausgewiesenen Flächen zur Biogaserzeugung sowie abzüglich der Fläche für ertragsarmes Dauergrünland und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe- / Prämienanspruch. - 3) Zur Körnergewinnung. - 4) Ohne Sonderkulturen, aber einschließlich Zuckerrüben und Ölsaaten. - 5) Ausgewiesen ab dem WJ 2014/15 - Fläche Silomais bis WJ 2017/18 abzüglich dem von der FNR ausgewiesenem Anteil dieser Flächen zur Nutzung als Nachwachsender Rohstoff, ab dem WJ 2018/19 abzüglich der vom Fachverband Biogas ausgewiesenen Flächen für die Biogaserzeugung.

Quelle: BLE (415), BMEL (723).

75. Getreideeinheiten und verdauliches Eiweiß des Futteraufkommens nach in- und ausländischer Herkunft

1 000 t

3090500

Herkunft	2010/11	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21 ¹⁾
Getreideeinheiten ²⁾								
Inland	70 635	78 286	78 377	75 536	78 444	61 069	70 275	72 396
Ausland	8 754	6 577	6 242	6 371	6 321	11 086	7 742	6 769
Zusammen	79 389	84 863	84 618	81 907	84 765	72 155	78 017	79 165
Auslandsanteil								
in %	11	8	7	8	7	15	10	9
Verdauliches Eiweiß								
Inland	6 051	6 460	6 607	6 337	6 387	5 020	5 643	5 944
Ausland	2 257	2 067	2 277	2 330	2 175	2 503	1 961	1 893
Zusammen	8 308	8 527	8 883	8 667	8 562	7 523	7 604	7 837
Auslandsanteil								
in %	27	24	26	27	25	33	26	24

Anm.: Ab dem WJ 2012/13 geänderte Berechnungsweise des importierten Futtergetreides. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar.

1) Vorläufig. - 2) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel.

Quelle: BLE (415).

76. Verfütterung von Milch und Molke

1 000 t

3090800

Merkmal	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Vollmilch	849	826	967	949	924	941	938	900
Magermilch								
flüssig ²⁾	109	127	112	111	109	133	113	105
Magermilch- u. Buttermilchpulver								
in Produktgewicht ³⁾	75	103	98	109	105	107	108	89
in Magermilchwert	843	1 166	1 109	1 230	1 187	1 207	1 225	1 007
Futterpulver ⁴⁾								
in Produktgewicht	11	.	.	.	.	.	.	.
in Magermilchwert	29	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen⁵⁾	981	1 293	1 221	1 341	1 295	1 340	1 339	1 112
Molke								
flüssig ⁶⁾	2 760	2 995	3 031	3 148	3 174	3 235	3 303	3 355
Pulver	16	43	42	36	25	24	25	37
in Molkewert	253	706	682	578	405	395	409	604
Zusammen	3 013	3 702	3 713	3 726	3 579	3 630	3 712	3 959

1) Vorläufig. - 2) Rücklieferung von Futtermilch an Lieferanten und Verkauf von Milch zu Futterzwecken einschl. Magermilch aus Butterherstellung landwirtschaftl. Betriebe, ab 2008 geänderte Berechnungsmethodik, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 3) Abzügl. Verwendung für Ernährung und Ausführüberschuss (von Magermilchpulver der Tarifnummer 0402 und des Anteils im Futterpulver der Tarifnummer 2307). - 4) Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Futterzwecke. - 5) Ab 2012 Summe ohne Futterpulver. - 6) Ab 2012 Abgang von Molke und Molkenkonzentrat an inländische Abnehmer als Futtermittel in Flüssigmolkeäquivalent; Vergleichbarkeit mit Vorjahreszeiträumen eingeschränkt; vorher: Molke und eingedickte Molke für Futter umgerechnet in Flüssigmolke.

Quelle: BLE (415).

77. Versorgung mit Ölkuchen

1 000 t

3090900

Bilanzposten	2010/11	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21 ¹⁾
Verarbeitete Ölsaaten und Ölfrüchte								
aus inländ. Erzeugung	5 339	6 085	4 677	4 517	4 134	3 035	2 489	3 347
aus Einfuhr ²⁾	5 607	7 341	8 618	8 691	8 631	9 519	9 878	10 117
Zusammen	10 946	13 426	13 295	13 208	12 765	12 554	12 367	13 464
Versorgungsbilanz für Ölkuchen und Schrote								
Herstellung von Ölkuchen und Schrotten	6 800	8 241	8 250	8 241	7 901	7 858	7 738	8 424
Erzeugung aus inländischen Ölsaaten ³⁾	3 016	3 410	2 654	2 563	2 339	1 768	1 465	1 933
Bestandsänderung	+ 109	- 196	- 31	- 93	- 115	+ 1	+ 3	+ 16
Einfuhr ⁴⁾	4 286	3 838	4 397	3 991	3 913	3 890	3 767	3 651
Ausfuhr ⁴⁾	3 210	3 876	3 766	3 343	3 419	3 455	3 987	4 373
Verbrauch⁴⁾	7 734	8 398	8 711	8 780	8 289	8 286	7 515	7 686
dav. als Futter	7 734	8 398	8 711	8 780	8 289	8 286	7 515	7 686
Aufteilung nach Arten aus								
Raps-/Rübensamen	2 784	3 729	3 821	4 115	4 003	3 994	3 991	4 039
Sojabohnen	4 495	3 829	4 077	3 889	3 484	3 316	2 679	2 935
Palmkernen	260	305	452	305	284	487	329	223
Sonnenblumen ⁵⁾			288	399	458	423	441	440
Erdnüssen	3	4	2	2	2	2	1	1
Sonstigen ⁶⁾	192	532	71	70	58	63	74	48
Selbstversorgungsgrad in %	39	41	30	29	28	21	19	25

1) Vorläufig. - 2) Aus Einfuhr für Ernährung und technische Zwecke, einschl. der im Lohnveredelungsverkehr eingeführten Ölsaaten. - 3) Zeile wurde zum WJ 2015/16 neu eingefügt. - 4) Unter Berücksichtigung der Mengen, die in Form von Futterzubereitungen ein- und ausgeführt wurden sowie beim Verbrauch unter Berücksichtigung von Schwund und Verlusten. - 5) Sind bis 2014/15 in Sonstigen enthalten. - 6) Sonnenblumen (bis 2014/15), Kopra-, Leinsamen-, Maiskeim-, Sesam-, Mohnsaat- u. a. Ölkuchen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (415).

78. Aufkommen an Krafftutter für Futterzwecke

1 000 t

3090720

Herkunft	2010/11	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21 ¹⁾
Getreideeinheiten²⁾								
Inland	29 311	33 421	32 246	30 645	29 298	23 711	27 256	28 857
Ausland	8 721	6 385	6 204	6 338	6 288	11 053	7 712	6 777
Zusammen	38 032	39 806	38 450	36 984	35 586	34 764	34 968	35 634
Auslandsanteil								
in %	23	16	16	17	18	32	22	19
Verdauliches Eiweiß								
Inland	3 156	3 351	3 360	3 228	3 049	2 516	2 700	2 932
Ausland	2 249	2 013	2 269	2 321	2 166	2 494	1 954	1 897
Zusammen	5 405	5 364	5 629	5 549	5 215	5 010	4 654	4 829
Auslandsanteil								
in %	42	38	40	42	42	50	42	39

Anm.: Als Krafftutter gelten Getreide, Futterreis, Hülsenfrüchte, Ölsaaten, Trockengrünfütter, Maniok, Kleien, Nebenprodukte der Brauereien und Brennereien, Maiskleberfütter, Kartoffelpülpe, Trockenschnitzel, Melasse, Ölkuchen und -schrote, Zitrus-/Obsttrester, pflanzliche Fette, Fischmehl.

Ab dem WJ 2012/13 geänderte Berechnungsweise des importierten Futtergetreides. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. Kleinere Differenzen zu anderen Tabellen sind aufgrund von Rundungen möglich.

1) Vorläufig. - 2) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel.

Quelle: BLE (415).

79. Versorgung mit tierischen Proteinen

1 000 t

a. Fischmehl¹⁾

3091200

Gliederung	2010/11	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21 ²⁾
Herstellung ³⁾	21	21	21	24	.	.	.	.	.	.
Verbrauch ⁴⁾

b. Verarbeitete tierische Proteine⁵⁾

Jahr	Herstellung ⁶⁾	Verwendung ⁶⁾			
		Futtermittel ⁷⁾	Technische Verwendung ⁸⁾	Thermische Verwertung ⁹⁾	Verbrennung
2010	398,1	222,5	175,7	-	0,0
2011	421,1	276,6	143,8	0,7	-
2012	415,3	284,7	130,6	-	-
2013	452,6	305,6	146,9	-	-
2014	450,0	309,4	140,7	-	-
2015	438,9	345,4	93,5	-	-
2016	554,1	429,1	125,0	-	-
2017	497,9	387,5	110,4	-	-
2018	510,0	399,8	110,2	-	-
2019	470,2	352,8	117,4	-	-
2020	492,6	362,8	129,8	-	-
2021	509,6	375,1	134,5	-	-

1) Verarbeitetes tierisches Protein von Wassertieren, ausgenommen Meeressäugtiere. - 2) Vorläufig. - 3) Aus der Anlandestatistik und nach Angaben des Verbandes der Fischmehl- u. Fischölfabriken. - 4) Bis 2007/08 Verbrauch für Nutztiere, die keine Wiederkäuer sind. Ab 2008/09 Verbrauch für Nutztiere, die keine Wiederkäuer sind, und für noch nicht abgesetzte Wiederkäuer in Milchaustauschfuttermitteln, siehe Tabelle (ID: 3090100). - 5) Ohne Fischmehl. Angaben der Servicegesellschaft Tierische Nebenprodukte mbH. - 6) Material der Kategorie 3 sowie ab dem KJ 2017 Material der Kategorie 2 zur Verwendung als Dünger. - 7) Verwendung als Futtermittel für Heimtiere, Pelztiere und in der Aquakultur. - 8) Ab dem KJ 2016 inkl. Proteine K2 zur technischen Verwendung als Dünger. - 9) Energienutzung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Verband deutscher Fischmehl- und Fischölfabriken e.V., Servicegesellschaft Tierische Nebenprodukte mbH, BLE (415).

X. Viehhaltung und Veterinärwesen

Vorbemerkungen: Die Angaben zur Viehhaltung stammen aus den nach dem Agrarstatistikgesetz repräsentativ oder (zuletzt 2007) allgemein durchgeführten Viehbestandserhebungen sowie den Agrarstrukturerhebungen. Neben der Veröffentlichung der Ergebnisse für die einzelnen Tierarten nach Kategorien wird die im Rahmen der Agrarstrukturerhebung vorgenommene Auswertung nach Betriebs- und Bestandsgrößenklassen für Rinder, Schweine, Schafe und Geflügel insgesamt sowie für einzelne Tierkategorien dargestellt. Die Begriffe "Rinder" und "Schweine" schließen jeweils alle Kategorien ein, d. h. bei Rindern auch Kälber, Kühe und Bullen, bei Schweinen auch Ferkel, Zuchtsauen und Eber.

Ab Mai 1999 wurde die allgemeine Viehbestandserhebung in den Jahren 2001, 2003 und 2007 durchgeführt, Anfang Mai für Rinder, Schweine, Schafe, Pferde und Geflügel; in den anderen Jahren wurden Anfang Mai Angaben zu den Beständen an Rindern, Schweinen und Schafen repräsentativ erhoben, im November jeden Jahres Angaben zu Rindern und Schweinen. Die Angaben zu den Rinderbeständen sowie zur Zahl der Rinderhalter werden ab Mai 2008 der HIT-Rinderdatenbank entnommen und sind mit denen aus vorhergehenden Zeiträumen nur bedingt vergleichbar. Ab 2009 werden die Kälber und Jungrinder gemäß EU-Verordnung 1165/2008 neu abgegrenzt. Eine Vergleichbarkeit ist nur mit der Position „Kälber und Jungrinder bis 1 Jahr gesamt“ gegeben.

Ab dem Jahr 2010 werden die Bestände an Geflügel und Einhufern nur noch im Rahmen der drei- bis vierjährlich stattfindenden Agrarstrukturerhebungen erfasst; ebenso werden die Ziegenbestände wieder erfasst (zuvor zuletzt 1977). Für alle Tierarten gelten hierbei bestimmte untere Erfassungsgrenzen auf betrieblicher Ebene. 2010 und 2016 wurden die Viehbestände in der Agrarstrukturerhebung allgemein erhoben, 2013 im Rahmen einer Stichprobe. Die Schweinebestände werden darüber hinaus im Mai und im November in einer besonderen Stichprobenerhebung ermittelt, in der Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen einbezogen sind, um insbesondere die kleineren Betriebe zu entlasten. Daher sind die Schweinebestände zu den Vorerhebungen nur begrenzt vergleichbar; die Betriebszahlen sind nicht vergleichbar. Die Schafbestände wurden 2010 im Rahmen der Landwirtschaftszählung erhoben und werden seit 2011 im Rahmen der Viehbestandserhebung im November repräsentativ bei Betrieben mit mindestens 20 Schafen ermittelt.

80. Viehbestand

1 000 Stück

3100200

Jahr	Rinder ¹⁾	Schweine ¹⁾	Schafe ²⁾	Ziegen ³⁾	Pferde ⁴⁾⁵⁾	Geflügel ⁴⁾
2000	14 538	25 633	2 743	140	.	.
2001	14 603	25 784	2 771	160	506	122 056
2002	13 988	26 103	2 722	160	.	.
2003	13 644	26 334	2 697	160	525	123 408
2004	13 196	25 659	2 713	170	.	.
2005	13 035	26 858	2 642	170	500	120 560
2006	12 748	26 521	2 560	170	.	.
2007	12 687	27 125	2 538	180	542	128 463
2008	12 970	26 687	2 437	180	.	.
2009	12 945	26 948	2 350	220	.	.
2010 ⁶⁾	12 706	26 901	2 089	150	462	128 900
2011	12 528	27 403	1 658	.	.	.
2012	12 507	28 332	1 641	.	.	.
2013	12 686	28 133	1 570	130	461	177 333
2014	12 742	28 339	1 601	.	.	.
2015	12 635	27 652	1 580	.	.	.
2016	12 467	27 376	1 574	139	442	173 574
2017	12 281	27 578	1 574	140	.	.
2018	11 949	26 445	1 570	146	.	.
2019	11 640	25 926	1 557	141	.	.
2020	11 275	26 300	1 809	161	454	173 148
2021 ⁷⁾	11 040	23 762	1 508	164	.	.

1) Erhebung bis 1997 zum 3. Dez., 1998 zum 3. Nov., ab 1999 zum 3. Mai, ab 2010 zum 3. November (siehe Vorbemerkung).

- 2) Erhebung bis 1997 zum 3. Dez., 1998 zum 3. Nov., ab 1999 zum 3. Mai, 2010 zum 1. März, ab 2011 zum 3. November.

- 3) Bis 2009 geschätzt, 2010 Ergebnis der Landwirtschaftszählung. - 4) Daten aus der Agrarstrukturerhebung. - 5) Ab 2010

einschl. sonstige Einhufer. - 6) 2010 Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt; siehe

auch Vorbemerkungen; ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank; eingeschränkte Vergleichbarkeit. - 7) Vorläufig.

81. Zahl der Haltungen/Betriebe mit Tieren

in 1 000

3100300

Haltungen/Betriebe mit	Monat der Zählung	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Rindern insges. ¹⁾	Mai	224,8	176,4	151,4	147,9	143,7	140,6	136,1	133,2	130,6	128,5
	Nov.	219,5	175,0	151,2	147,1	143,6	139,6	135,8	133,0	131,2	.
darunter											
Milchkühen ¹⁾	Mai	138,5	93,5	74,8	71,3	67,3	64,0	61,1	58,4	55,8	53,7
	Nov.	135,6	91,6	73,3	69,2	65,8	62,8	59,9	57,3	54,8	.
Schweinen insges. ²⁾	Mai	123,5	33,4	25,8	24,5	23,8	22,9	21,6	20,4	19,8	17,9
	Nov.	126,0	32,9	25,7	24,4	23,5	22,4	21,2	20,4	18,8	.
darunter											
Zuchtschweinen ²⁾	Mai	47,0	16,0	9,9	9,0	8,5	8,1	7,4	7,0	6,5	5,8
	Nov.	45,0	15,6	9,6	8,8	8,4	7,8	7,2	6,8	6,3	.
Schafen ³⁾	Mai/Nov.	31,6	22,3	9,9	9,8	9,9	9,5	9,4	9,1	9,7	.
Pferden ⁴⁾⁵⁾	Mai	.	49,0	.	42,1	.	.	.	41,4	.	.
Hühnern ⁴⁾	Mai	.	58,2	.	47,2	.	.	.	49,4	.	.

1) Ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank; daraus wird die Zahl der Haltungen nachgewiesen; eingeschränkte Vergleichbarkeit. - 2) Ab 2010 Erhöhung der Abschneidegrenze; eingeschränkte Vergleichbarkeit. - 3) 2010: Stichtag 1. März; ab 2011 im November. Betriebszahlen mit früheren Jahren nicht vergleichbar. - 4) Zahl der Betriebe aus Agrarstrukturerhebungen und Landwirtschaftszählung. - 5) Ab 2010 einschließlich Betriebe mit sonstigen Einhufern.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 4.1; BLE (414).

82. Viehbesatz

3100400

Tierart ¹⁾	2000	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Stück je 100 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche ²⁾										
Rinder	85,4	75,8	76,1	75,5	74,8	73,6	71,8	70,2	68,3	66,5
dar. Milchkühe	26,7	24,4	25,0	25,6	25,3	25,2	24,6	24,4	23,6	23,1
Schweine	151,0	158,4	161,0	165,3	164,3	165,3	158,9	156,3	156,6	143,2
Schafe	16,1	15,5	12,5	9,4	9,5	9,5	9,4	9,3	8,9	9,1
Pferde ³⁾	.	2,9	2,8	.	2,7	.	.	.	2,7	.
Geflügel	.	707,7	771,7	.	1 041,9	.	.	.	1 043,1	.
dar. Hühner	.	629,7	683,1	.	952,3	.	.	.	958,6	.
Stück je 100 Einwohner ²⁾										
Rinder	17,9	15,9	15,8	15,4	15,1	14,8	14,4	14,1	13,6	13,3
dar. Milchkühe	5,6	5,1	5,2	5,2	5,1	5,1	4,9	4,9	4,7	4,6
Schweine	31,6	33,2	33,5	33,7	33,2	33,3	31,9	31,4	31,9	28,6
Schafe	3,4	3,3	2,6	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,8	1,8
Pferde ³⁾	.	0,6	0,6	.	0,5	.	.	.	0,5	.
Geflügel	.	148,3	160,7	.	210,3	.	.	.	208,2	.
dar. Hühner	.	132,0	142,2	.	192,3	.	.	.	191,3	.

1) Bis 1997 Viehbestände nach der Dez.-Zählung, ab 1998 nach der Nov.-Zählung außer Pferde, Schafe, Geflügel bis 2010; Vergleichbarkeit mit den Vorjahren eingeschränkt. - 2) Bevölkerungszahlen und Flächen nach Tab. (ID: 2010500). - 3) Ab 2010 einschließlich sonstige Einhufer.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihen 4.1 u. 2.1.3.

83. Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung nach Großvieheinheiten

2020 ¹⁾

3100700

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Zahl der Betriebe mit Viehhaltung	Großvieheinheiten (GV) insgesamt	darunter						
			Rinder	darunter Milchkühe ²⁾	Schweine	darunter Zucht-sauen ³⁾	Schafe	Geflügel	darunter Legehennen
			1 000 GV						
unter 5	8,2	830,8	68,2	14,0	494,7	119,9	9,8	254,5	103,1
5 - 10	24,7	212,5	96,0	14,8	22,1	5,8	11,5	15,6	8,5
10 - 20	31,8	516,1	337,2	103,4	40,5	8,3	14,4	28,1	16,2
20 - 50	42,2	1 760,3	1 234,9	525,0	309,8	76,6	19,5	68,8	21,6
50 - 100	34,7	3 195,3	2 259,7	1 129,0	720,1	147,4	22,9	116,1	28,1
100 und mehr	27,2	5 501,0	4 114,9	2 145,9	1 030,2	176,0	73,8	209,4	40,5
darunter									
100 - 200	19,1	2 888,8	2 078,7	1 090,3	615,6	95,6	31,9	118,1	21,4
200 - 500	5,9	1 324,6	946,1	479,3	268,8	41,2	27,8	62,5	9,3
500 - 1 000	1,2	503,8	403,2	202,0	68,8	16,7	6,0	21,3	7,9
1 000 und mehr	1,0	783,9	686,8	374,2	77,0	22,5	8,1	7,6	1,8
Insgesamt	168,8	12 016,0	8 110,8	3 932,0	2 617,4	533,9	151,9	692,6	217,9

Anm.: Übersicht gegenüber bisheriger Fassung umgestellt auf die Bestände der jeweiligen Tierart.

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. Viehbestände am 1. März. - 2) Ohne Ammen- und Mutterkühe. - 3) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

84. Besatzdichte in den viehhaltenden landwirtschaftlichen Betrieben

2020 ¹⁾

3100800

Besatzdichte von ... bis unter ... GV je ha LF	Früheres Bundesgebiet ²⁾		Neue Länder		Deutschland	
	Insgesamt	darunter ≥ 50 GV	Insgesamt	darunter ≥ 50 GV	Insgesamt	darunter mit 50 GV u.m.
Zahl der Betriebe (in 1 000)						
unter 1,0	74,1	10,8	11,3	3,5	85,6	14,4
1,0 - 1,5	29,5	14,0	1,8	0,6	31,3	14,6
1,5 - 2,0	22,6	14,7	0,7	0,2	23,3	15,0
2,0 - 2,5	11,8	8,4	0,4	0,1	12,1	8,5
2,5 - 5,0	9,5	6,5	0,6	0,1	10,1	6,7
5,0 und mehr ³⁾	5,4	3,5	1,0	0,6	6,4	4,1
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insg.	152,8	58,0	15,7	5,1	168,8	63,2
LF der Betriebe (1 000 ha)						
unter 1,0	3 906,1	1 660,9	2 966,2	2 445,4	6 882,3	4 111,6
1,0 - 1,5	1 626,5	1 330,7	248,7	232,8	1 878,6	1 566,5
1,5 - 2,0	1 300,6	1 181,0	83,5	78,3	1 385,9	1 260,9
2,0 - 2,5	667,5	625,0	21,3	19,3	689,4	644,7
2,5 - 5,0	447,7	423,1	24,6	22,0	472,6	445,4
5,0 und mehr ³⁾	49,6	47,2	7,6	7,1	57,2	54,4
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insg.	7 998,0	5 268,0	3 352,0	2 804,9	11 366,0	8 083,5
Durchschnittliche Besatzdichte (GV je ha LF)						
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insg.	1,23	1,59	0,63	0,71	1,06	1,28

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. - 2) Einschließlich Berlin. - 3) Einschließlich Betriebe ohne LF.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

85. Rinderbestand

1 000 Stück

3100900

Jahr	Kälber bis 8 Monate ¹⁾	Jungrinder			Rinder 1 bis unter 2 Jahre				
		8 Monate bis unter 1 Jahr ²⁾			männlich	weiblich		zusammen	
		männlich	weiblich	zusammen		zum Schlachten	Zucht- u. Nutztiere		
Mai-Erhebung									
2005	2 102	858	1 125	1 983	1 048	207	1 735	2 990	
2008 ³⁾	2 079	841	1 059	1 900	1 134	129	1 834	3 097	
2010	2 681	515	705	1 220	1 075	136	1 872	3 083	
2014	2 673	493	709	1 202	1 026	140	1 839	3 004	
2015	2 645	475	725	1 200	987	144	1 871	3 002	
2016	2 646	451	708	1 159	962	157	1 864	2 983	
2017	2 562	457	703	1 160	957	164	1 827	2 948	
2018	2 495	442	681	1 123	915	162	1 772	2 848	
2019	2 413	424	665	1 089	910	171	1 707	2 788	
2020	2 352	409	649	1 058	857	179	1 647	2 683	
2021	2 350	410	637	1 047	820	179	1 592	2 591	
2022	2 297	394	605	999	854	189	1 576	2 620	
November-Erhebung									
2005	2 038	856	1 128	1 984	1 067	192	1 777	3 036	
2008	2 069	851	1 095	1 946	1 090	153	1 844	3 087	
2010	2 667	498	703	1 201	1 025	159	1 831	3 015	
2014	2 699	484	726	1 210	1 008	163	1 841	3 011	
2015	2 633	473	730	1 203	957	169	1 867	2 993	
2016	2 603	465	727	1 192	956	177	1 827	2 960	
2017	2 543	458	704	1 162	933	184	1 788	2 904	
2018	2 472	431	680	1 111	921	182	1 726	2 829	
2019	2 412	415	658	1 073	891	195	1 666	2 751	
2020	2 343	409	652	1 061	837	189	1 614	2 639	
2021	2 289	415	651	1 066	814	195	1 559	2 569	
Jahr	Rinder 2 Jahre und älter							Rinder ins- gesamt	
	männlich	weiblich					Milch- kühe		sonstige Kühe
		Färsen			zusammen				
zum Schlachten		Zucht- u. Nutztiere							
Mai-Erhebung									
2005	103	54	819	873	4 236	832		13 119	
2008 ³⁾	102	26	805	831	4 218	744		12 971	
2010	107	29	789	818	4 183	717		12 809	
2014	88	29	725	754	4 311	670		12 702	
2015	89	29	718	747	4 287	682		12 653	
2016	89	32	697	729	4 272	685		12 563	
2017	90	33	687	719	4 214	670		12 365	
2018	91	37	669	706	4 167	663		12 093	
2019	91	35	627	662	4 067	653		11 763	
2020	90	34	597	631	3 969	640		11 423	
2021	88	37	545	582	3 892	626		11 176	
2022	90	36	514	551	3 817	612		10 986	
November-Erhebung									
2005	92	56	817	873	4 164	731		12 918	
2008	101	32	791	823	4 229	733		12 988	
2010	102	37	795	832	4 182	707		12 706	
2014	88	35	731	766	4 296	674		12 742	
2015	85	35	720	755	4 285	681		12 635	
2016	88	36	701	737	4 218	670		12 467	
2017	91	37	669	706	4 199	660		12 264	
2018	89	39	656	696	4 101	650		11 949	
2019	89	38	625	663	4 067	653		11 708	
2020	87	40	584	623	3 921	626		11 302	
2021	88	36	548	583	3 833	612		11 040	

Ann.: Ab 2013 einschließlich Bisons/Büffel.

1) Bis 2008 Kälber unter 1/2 Jahr. - 2) Bis 2008 Jungrinder 1/2 bis unter 1 Jahr. - 3) Ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank; eingeschränkte Vergleichbarkeit mit früheren Jahren.

86. Rinderbestände nach Nutzungsrichtung und Rinderrassen

1 000

3100920

Rinderrassen	Rinder insgesamt	Kälber bis einschl. 8 Monate	Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre (ohne Kühe)	Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	Kühe
Milchnutzungsrassen						
Holstein-Schwarzbunt	4 234,9	754,2	292,9	859,4	204,6	2 123,8
Holstein-Rotbunt	472,3	81,8	32,9	99,5	29,2	228,8
Kreuzung Milchrind mit						
Milchrind	190,0	37,9	15,5	40,6	9,8	9,8
Angler	24,3	3,9	1,5	5,0	1,6	12,3
Deutsche Schwarzbunte						
alter Zuchtrichtung	18,1	3,6	1,6	4,0	1,8	7,1
Sonstige	26,5	4,9	2,3	5,4	1,8	12,1
Fleischnutzungsrassen						
Kreuzung Fleischrind mit						
Fleischrind	571,6	130,5	65,7	155,2	38,5	181,7
Limousin	195,7	43,3	18,9	52,6	18,7	62,3
Charolais	111,0	23,6	8,1	30,1	9,9	39,3
Fleischfleckvieh	125,4	26,0	12,6	30,9	9,2	46,7
Deutsche Angus	111,7	25,7	8,1	28,2	10,2	39,4
Galloway	49,8	7,2	4,2	10,6	9,3	18,6
Highland	47,3	5,8	3,6	9,1	9,8	19,1
Büffel/Bisons	11,2	1,5	1,1	2,1	1,9	4,6
Sonstige	152,5	31,6	13,1	34,1	20,9	52,9
Doppelnutzungsrassen (Milch/Fleisch)						
Fleckvieh	3 115,0	709,9	338,2	819,9	170,4	1 076,6
Braunvieh	313,8	52,6	23,5	66,6	22,2	148,9
Kreuzung Fleischrind mit						
Milchrind	833,7	266,3	118,4	268,9	40,3	139,7
Doppelnutzung Rotbunt	74,0	13,1	6,0	18,4	7,9	28,7
Sonstige Kreuzungen	164,4	42,3	17,9	42,6	8,9	52,7
Vorderwälder	21,3	3,7	1,5	4,6	1,8	9,8
Gelbvieh	8,7	1,7	0,8	2,1	0,8	3,4
Sonstige	113,1	26,2	10,5	29,9	11,5	35,0

Anm.: Vorläufige Ergebnisse der Erhebung über die Rinderbestände zum Stichtag 3. Mai 2022.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 4.1; BLE (414).

87. Weidehaltung von Rindern ohne Milchkühe

2019

3101020

Gliederung	Einheit	Betriebe mit ... bis Rindern ohne Milchkühe							
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 u. mehr	Ins- gesamt
Betriebe mit Rindern									
ohne Milchkühe insgesamt ¹⁾	1 000	16,0	18,3	31,4	22,7	13,6	5,4	1,1	108,5
dar. mit Weidehaltung ²⁾	1 000	10,6	12,3	18,4	11,1	6,8	2,6	0,5	62,2
Rinder ohne Milchkühe									
insgesamt ¹⁾	1 000	84,7	260,0	1 015,7	1 604,3	1 872,6	1 578,3	983,1	7 398,7
dar. mit Weidegang ²⁾	1 000	67,0	172,0	494,4	524,9	511,8	375,8	195,2	2 341,1
Durchschnittliche Weidedauer									
im Jahr ³⁾	Wochen	35	33	31	29	28	29	31	31⁵⁾
je Tag ³⁾⁴⁾	Stunden	11	12	11	11	13	13	14	12

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

1) Haltung von Rindern (ohne Milchkühe) zum Stichtag 1. März 2020. - 2) Weidehaltung im Kalenderjahr 2019.
 - 3) Mittelwert der Betriebe mit Weidehaltung. - 4) Nicht ganztätig weidende Tiere. - 5) Davon 3 130 Betriebe mit unter 20 Wochen, 32 230 Betriebe mit 20 - 29 Wochen, 13 750 Betriebe mit 30 - 39 Wochen und 13 130 Betriebe mit 40 und mehr Wochen Weidedauer im Jahr.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Veröffentlichung "Stallhaltung, Weidehaltung 2020"; BMEL (723).

88. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Rinder nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen

1 000

3101030

Gliederung	Haltungsplätze von ... bis ...							Insgesamt
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 u. mehr	
Rinder								
Betriebe insgesamt	9,3	11,9	23,2	20,2	19,2	12,7	2,8	99,3
Haltungsplätze insgesamt	51,2	167,7	751,4	1 441,2	2 705,2	3 690,7	2 655,4	11 462,8
dar. Haltungsplätze								
im Anbindestall zusammen	18,9	64,5	309,8	411,8	199,5	82,1	/	1 138,4
im Laufstall	27,9	91,7	395,8	937,2	2 347,2	3 307,3	2 389,0	9 496,1
in anderen Haltungsverfahren	4,4	11,4	45,9	92,2	158,5	301,3	/	828,3
Milchkühe								
Betriebe insgesamt	3,3	6,0	15,8	15,5	8,3	2,8	0,7	52,3
Haltungsplätze insgesamt	16,8	87,7	516,3	1 084,8	1 111,0	781,2	569,2	4 166,9
dar. Haltungsplätze								
im Anbindestall zusammen	13,8	76,4	294,8	68,9	11,4	/	6,2	479,3
im Laufstall	2,9	10,7	217,6	999,0	1 084,2	754,1	553,7	3 622,1
in anderen Haltungsverfahren	/	/	/	16,8	15,3	19,4	9,3	65,4
Übrige Rinder ¹⁾								
Betriebe insgesamt	12,2	14,9	27,4	21,5	13,6	5,7	1,3	96,5
Haltungsplätze insgesamt	65,8	210,8	884,7	1 496,7	1 845,8	1 639,3	1 152,8	7 296,0
dar. Haltungsplätze								
im Anbindestall zusammen	26,8	85,2	242,8	155,7	80,2	31,8	/	659,1
im Laufstall	33,7	112,1	578,7	1 219,7	1 605,5	1 378,8	945,4	5 874,0
in anderen Haltungsverfahren	5,3	13,5	63,2	121,3	160,1	228,8	/	762,9

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020; Stichtag 1. März 2020.

1) Kälber und Jungrinder, männliche Rinder sowie andere Kühe.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Veröffentlichung "Stallhaltung, Weidehaltung 2020"; BMEL (723).



89. Betriebe mit Milchkuhhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101200

Bestand von ...bis ... Milchkühen	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾
	2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000						
1 - 9	11,6	12,9	7,9	11,5	5,2	9,6
10 - 19	16,5	18,4	9,9	14,4	6,5	12,0
20 - 49	35,0	39,0	23,1	33,5	16,6	30,6
50 - 99	19,7	22,0	17,7	25,6	15,3	28,2
100 - 199	5,2	5,8	7,7	11,2	7,8	14,3
200 - 499	1,3	1,5	2,1	3,1	2,3	4,2
500 u. mehr	0,4	0,4	0,5	0,8	0,6	1,0
Zusammen	89,8	100	69,1	100	54,3	100
Zahl der Milchkühe ²⁾ in 1 000						
1 - 9	61,1	1,5	38,5	0,9	24,6	0,6
10 - 19	241,3	5,8	145,2	3,4	95,3	2,4
20 - 49	1 122,5	27,0	749,6	17,5	547,4	13,9
50 - 99	1 348,5	32,4	1 240,3	29,0	1 075,8	27,4
100 - 199	671,5	16,1	1 030,3	24,1	1 043,9	26,5
200 - 499	396,9	9,5	623,1	14,6	665,2	16,9
500 u. mehr	322,9	7,8	449,5	10,5	479,9	12,2
Zusammen	4 164,8	100	4 276,5	100	3 932,0	100
Zahl der Milchkühe ²⁾ je Betrieb						
Zusammen	46,4	-	61,9	-	72,4	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Stichtag jeweils 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 2) Ohne Ammen- und Mutterkühe.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

90. Schweinebestand

1 000 Stück

3101300

Jahr	Ferkel	Jung- schweine bis unter 50 kg LG	Mastschweine einschl. ausgemerzte Zuchttiere von ... bis unter ... kg Lebendgewicht (LG)				Jung- und Mast- schweine	Eber 50 kg und mehr LG
			50 bis 80 kg	80 bis 110 kg	110 kg und mehr	zusammen		
Mai-Erhebung								
1999 ¹⁾	6 868	6 286	5 435	4 317	446	10 199	16 485	67
2000	6 697	6 303	5 287	4 271	458	10 016	16 319	57
2005	7 130	6 476	5 656	4 405	603	10 664	17 140	47
2010 ²⁾	7 391	5 669	5 352	4 883	938	11 173	16 842	32
2015	8 291	5 604	5 775	5 359	1 026	12 160	17 764	20
2016	8 100	5 341	5 445	5 272	1 051	11 767	17 108	21
2017	7 917	5 447	5 530	5 194	1 158	11 882	17 329	23
2018	7 963	5 200	5 544	5 181	1 122	11 848	17 048	19
2019	7 803	4 986	5 219	4 981	1 144	11 344	16 330	21
2020	7 850	4 730	5 119	4 759	1 229	11 107	15 837	18
2021	7 336	4 462	5 208	4 766	1 269	11 243	15 705	23
2022 ³⁾	6 776	3 750	4 650	4 446	1 163	10 260	14 010	16
November-Erhebung								
1999 ¹⁾	6 518	6 682	5 399	4 295	461	10 155	16 837	64
2000	6 461	6 577	5 306	4 315	525	10 146	16 723	58
2005	6 878	6 733	5 543	4 551	732	10 826	17 559	48
2010 ²⁾	7 149	6 186	5 341	4 939	1 020	11 300	17 486	32
2015	8 101	5 554	5 584	5 305	1 110	11 999	17 553	25
2016	7 998	5 189	5 561	5 466	1 229	12 255	17 445	25
2017	8 071	5 337	5 500	5 516	1 224	12 240	17 577	24
2018	7 672	5 049	5 360	5 284	1 227	11 870	16 919	18
2019	7 674	4 852	5 315	5 118	1 288	11 721	16 573	19
2020	7 709	4 701	5 121	5 156	1 669	11 946	16 647	20
2021	6 991	4 173	4 832	4 815	1 349	10 996	15 169	19
Jahr	Zuchtsauen mit 50 kg Lebendgewicht (LG) und mehr							Schweine ins- gesamt
	trächtige Sauen			nicht trächtige Sauen			zusammen	
	Jungsauen zum 1. Mal trächtig	andere Sauen	zu- sammen	Jungsauen nicht trächtig	andere Sauen	zu- sammen		
Mai-Erhebung								
1999 ¹⁾	354	1 482	1 836	290	555	844	2 681	26 101
2000	327	1 442	1 769	282	509	791	2 559	25 633
2005	330	1 466	1 796	275	471	746	2 542	26 858
2010 ²⁾	277	1 348	1 625	239	378	617	2 242	26 507
2015	236	1 242	1 478	223	324	547	2 024	28 100
2016	231	1 176	1 407	206	304	510	1 917	27 146
2017	229	1 167	1 396	207	303	510	1 906	27 175
2018	218	1 144	1 362	205	291	496	1 858	26 888
2019	210	1 089	1 299	211	295	506	1 805	25 959
2020	215	1 054	1 269	219	288	507	1 776	25 480
2021	194	986	1 179	194	264	458	1 637	24 701
2022 ³⁾	172	902	1 074	174	236	410	1 484	22 286
November-Erhebung								
1999 ¹⁾	309	1 459	1 768	283	531	814	2 582	26 001
2000	302	1 441	1 743	293	490	783	2 526	25 767
2005	296	1 464	1 760	282	462	744	2 504	26 989
2010 ²⁾	270	1 337	1 607	253	373	626	2 233	26 900
2015	231	1 195	1 426	225	322	547	1 973	27 652
2016	225	1 158	1 383	217	308	525	1 908	27 376
2017	221	1 147	1 369	226	311	537	1 905	27 578
2018	209	1 106	1 314	226	297	523	1 837	26 445
2019	210	1 082	1 292	210	286	496	1 788	26 053
2020	196	1 028	1 224	197	274	471	1 695	26 070
2021	181	949	1 130	195	259	454	1 583	23 762

1) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt. - 2) Ab 2010 Erhöhung der Abschneidegrenze; eingeschränkte Vergleichbarkeit. - 3) Vorläufig.

91. Betriebe mit Schweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101400

Bestand von ... bis ... Schweinen	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ¹⁾
	2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000						
1 - 49	25,0	41,7	14,8	36,8	10,7	33,4
50 - 99	4,7	7,9	2,4	5,9	1,5	4,8
100 - 399	11,1	18,5	5,9	14,6	4,4	13,7
400 - 999	10,5	17,4	7,7	19,1	6,5	20,3
1 000 - 1 999	6,7	11,1	6,6	16,5	6,0	18,8
2 000 - 4 999	1,7	2,9	2,3	5,7	2,3	7,2
5 000 u. mehr	0,3	0,6	0,5	1,3	0,6	1,7
Zusammen	60,1	100	40,3	100	31,9	100
Zahl der Schweine in 1 000						
1 - 49	285,4	1,0	151,1	0,5	105,4	0,4
50 - 99	337,1	1,2	167,7	0,6	107,5	0,4
100 - 399	2 462,4	8,9	1 355,8	4,8	1 020,0	3,9
400 - 999	6 944,7	25,2	5 249,5	18,8	4 423,1	16,8
1 000 - 1 999	9 164,6	33,2	9 197,1	32,9	8 371,4	31,8
2 000 - 4 999	4 868,7	17,7	6 649,9	23,8	6 670,6	25,4
5 000 u. mehr	3 508,4	12,7	5 206,5	18,6	5 601,9	21,3
Zusammen	27 571,4	100	27 977,5	100	26 300,0	100
Zahl der Schweine je Betrieb						
Zusammen	458,8	-	694,8	-	825,7	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Schweine insgesamt. Stichtag 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

92. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Schweine nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen

1 000

3101420

Gliederung	Haltungsplätze von ... bis ...							Ins- gesamt
	1 - 49	50 - 99	100 - 399	400 - 999	1 000 - 1 999	2 000 - 4 999	5 000 u. mehr	
Schweine insgesamt								
Betriebe insgesamt	12,6	1,7	4,8	6,5	6,2	2,5	0,6	34,8
Haltungsplätze insgesamt	110,7	123,2	1 111,6	4 420,2	8 782,1	7 229,6	5 980,3	27 757,6
dar. Haltungsplätze mit								
Vollspaltenboden	11,4	/	629,2	3 436,7	7 452,1	5 711,4	4 691,8	21 962,1
Teilspaltenboden	12,6	25,2	242,0	739,1	1 127,0	1 301,3	1 222,4	4 669,6
planbefestigtem Boden								
mit Einstreu ¹⁾	65,8	48,5	159,5	154,7	115,3	119,1	22,8	685,6
Tiefstreu ²⁾	15,8	/	65,9	58,5	41,7	/	18,1	264,1
anderen Stallhaltungs- verfahren	5,1	/	/	/	/	/	25,1	176,2
Übrige Schweine (ohne Zuchtsauen) ³⁾								
Betriebe insgesamt	12,6	1,7	4,8	6,6	6,0	2,2	0,5	34,5
Haltungsplätze insgesamt	109,7	114,8	1 105,6	4 492,0	8 457,9	6 439,4	5 112,2	25 831,7
dar. Haltungsplätze mit								
Vollspaltenboden	12,5	/	639,3	3 581,0	7 339,7	5 209,9	4 158,2	20 969,9
Teilspaltenboden	13,1	22,8	237,6	700,2	948,4	1 038,5	919,6	3 880,1
planbefestigtem Boden								
mit Einstreu ¹⁾	63,9	43,9	154,7	126,8	92,3	/	5,6	586,2
Tiefstreu ²⁾	15,4	/	61,0	54,5	30,9	/	9,2	231,8
anderen Stallhaltungs- verfahren	4,9	/	/	/	/	/	19,6	163,6

Ann.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020; Stichtag 1. März 2020.

1) Einstreu wird regelmäßig entmistet. - 2) Einstreu verbleibt über längeren Zeitraum im Stall. - 3) Aufzuchtferkel, Jungschweine, Mastschweine, Zuchteber und ausgemerzte Zuchtsauen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Veröffentlichung "Stallhaltung, Weidehaltung 2020"; BMEL (723).

93. Betriebe mit Zuchtsauenhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101600

Bestand von ... bis ... Zuchtsauen	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾		Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾		Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	
		2010			2016			2020	
Zahl der Betriebe in 1 000									
1 - 9	5,4	26,0	3,1	25,9	2,2	24,3			
10 - 49	5,2	25,2	2,0	16,9	1,3	14,2			
50 - 99	3,2	15,5	1,6	13,1	1,0	11,7			
100 - 199	3,7	18,0	2,3	19,2	1,8	20,5			
200 - 499	2,6	12,3	2,2	18,5	1,9	21,4			
500 u. mehr	0,6	3,0	0,7	6,3	0,7	7,8			
Zusammen	20,8	100	11,9	100	8,9	100			
Zahl der Zuchtsauen in 1 000									
1 - 9	19,8	0,8	10,9	0,5	7,1	0,4			
10 - 49	130,6	5,5	50,6	2,5	32,3	1,8			
50 - 99	235,3	9,9	114,3	5,6	79,1	4,4			
100 - 199	527,7	22,3	331,4	16,3	267,5	15,0			
200 - 499	729,8	30,9	644,7	31,7	569,5	32,0			
500 u. mehr	721,6	30,5	884,6	43,4	824,1	46,3			
Zusammen	2 364,8	100	2 036,5	100	1 779,7	100			
Zahl der Zuchtsauen je Betrieb									
Zusammen	113,6	-	171,0	-	199,3	-			

Ann.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Zuchtsauen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht. Stichtag 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt; Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

94. Betriebe mit Haltung von anderen Schweinen nach Bestandsgrößenklassen

3101510

Bestand von ... bis ... andere Schweine	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾
		2010		2016		2020
Zahl der Betriebe in 1 000						
1 - 49	29,3	52,1	16,5	44,1	12,2	40,7
50 - 99	4,4	7,8	2,4	6,5	1,6	5,4
100 - 399	9,6	17,1	5,9	15,7	4,5	15,1
400 - 999	8,4	14,9	7,0	18,8	6,1	20,5
1 000 - 1 999	3,7	6,6	4,3	11,6	4,2	14,0
2 000 - 4 999	0,8	1,4	1,1	2,8	1,1	3,6
5 000 u. mehr	0,1	0,2	0,2	0,5	0,2	0,7
Zusammen	56,3	100	37,4	100	29,9	100
Zahl der anderen Schweine in 1 000						
1 - 49	315,4	1,9	164,6	1,0	116,3	0,7
50 - 99	308,5	1,9	170,0	1,0	111,3	0,7
100 - 399	2 107,1	12,7	1 337,5	7,9	1 043,9	6,6
400 - 999	5 424,5	32,7	4 680,8	27,8	4 106,6	25,8
1 000 - 1 999	5 001,4	30,2	5 933,2	35,2	5 747,3	36,1
2 000 - 4 999	2 160,2	13,0	2 987,1	17,7	3 107,1	19,5
5 000 u. mehr	1 265,1	7,6	1 576,5	9,4	1 697,7	10,7
Zusammen	16 582,2	100	16 849,8	100	15 930,2	100
Zahl der anderen Schweine je Betrieb						
Zusammen	294,3	-	451,0	-	533,7	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebung 2016; Mastschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht), Jungschweine (ab 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht) sowie Eber zur Zucht.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

95. Schafbestand

1 000 Stück

3101700

Jahr ¹⁾	Schafe unter 1 Jahr (einschl. Lämmer) ²⁾	Schafe 1 Jahr und älter				Schafe insgesamt
		zur Zucht benutzte		Hammel und übrige Schafe	zusammen	
		weibliche Tiere	Schafböcke			
1995	1 138	1 745	44	63	1 852	2 990
1999 ³⁾	955	1 689	46	33	1 768	2 724
2000	998	1 678		67	1 745	2 743
2003	933	1 696		68	1 764	2 697
2004	984	1 664		66	1 729	2 713
2005	957	1 610	35	40	1 686	2 642
2006	957	1 529	34	40	1 603	2 560
2007	952	1 509	38	38	1 586	2 537
2008	920	1 432	33	51	1 517	2 436
2009	870	1 399	36	64	1 500	2 369
2010	<u>676</u>	1 338		75	1 413	2 089
2014	435	1 127		39	1 165	1 601
2015	428	1 111		40	1 151	1 580
2016	432	1 102		41	1 142	1 574
2017	431	1 109		40	1 149	1 580
2018	430	1 099		41	1 140	1 570
2019	432	1 074		45	1 119	1 551
2020	580	1 169		60	1 229	1 809
2021	393	1 068	26	20	1 115	1 508

1) Zählung bis 1998 zum 3. Juni, 1999 zum 3. Mai, 2010 zum 1. März, ab 2011 zum 3. November. - 2) Ab 2011 ohne gedeckte Lämmer, eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren. - 3) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt, siehe Vorbemerkungen C. X. Viehhaltung und Veterinärwesen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online: 41314-0001 Betriebe mit Schafhaltung, Deutschland, etc.; BLE (414).

96. Betriebe mit Schafhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101800

Bestand von ... bis ... Schafen	Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾
	2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000						
1 - 19	10,6	47,4	8,9	45,8	9,5	47,8
20 - 49	5,6	25,2	5,1	25,9	4,9	24,6
50 - 99	2,5	11,0	2,3	11,7	2,4	11,8
100 - 199	1,4	6,3	1,3	6,7	1,2	6,3
200 - 499	1,1	5,0	0,9	4,8	1,0	4,9
500 - 999	0,7	3,4	0,7	3,4	0,6	3,0
1 000 und mehr	0,4	1,7	0,3	1,7	0,3	1,6
Zusammen	22,3	100	19,6	100	19,9	100
Zahl der Schafe in 1 000						
1 - 19	76,1	3,6	66,3	3,6	67,8	3,7
20 - 49	173,7	8,3	159,4	8,7	154,6	8,5
50 - 99	167,8	8,0	157,8	8,6	161,4	8,9
100 - 199	193,2	9,2	180,7	9,9	172,6	9,5
200 - 499	352,1	16,9	304,0	16,6	309,7	17,1
500 - 999	531,1	25,4	465,1	25,4	427,0	23,6
1 000 und mehr	594,6	28,5	501,0	27,3	516,1	28,5
Zusammen	2 088,5	100	1 834,3	100	1 809,3	100
Zahl der Schafe je Betrieb						
Zusammen	93,8	-	93,8	-	91,1	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Stichtag 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

97. Weidehaltung von Schafen auf Betriebsflächen

2009

3101820

Gliederung	Einheit	Betriebe mit ... bis ... Schafen							
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999	1 000 u. mehr	Insgesamt
Betriebe mit Schafen insges. ¹⁾	1 000	10,8	5,9	2,4	1,6	1,1	0,8	0,4	22,8
dar. mit Weidehaltung ²⁾	1 000	9,4	5,7	2,3	1,5	1,1	0,7	0,4	21,1
Dauergrünland (in 2010)	1 000 ha	165,2	62,9	40,1	39,4	63,1	99,8	109,8	580,3
Beweidete Fläche	1 000 ha	100,3	45,6	30,9	32,3	49,6	80,7	91,5	430,8
Schafe	1 000	80,7	177,4	163,7	216,0	353,3	540,6	597,8	2 129,6
dar. mit Weidegang ²⁾	1 000	73,3	162,8	144,5	183,1	296,4	457,8	478,5	1 796,4
Durchschnittliche Weidedauer									
im Jahr ³⁾	Wochen	39	38	38	38	38	40	39	38 ⁴⁾
je Tag ³⁾	Stunden	21	21	22	21	20	18	17	21 ⁵⁾

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010.

1) Haltung von Schafen zum Stichtag 1. März 2010. - 2) Weidehaltung im Kalenderjahr 2009. - 3) Mittelwert der Betriebe mit Weidehaltung. - 4) Davon 500 Betriebe mit unter 20 Wochen, 4 000 Betriebe mit 20-29 Wochen, 6 300 Betriebe mit 30-39 Wochen und 10 200 Betriebe mit 40 und mehr Wochen Weidedauer im Jahr. - 5) Davon 3 800 Betriebe mit 5-12 Stunden und 17 100 Betriebe mit 13 und mehr Stunden Weidedauer je Tag.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

98. Betriebe mit Legehennenhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102100

Bestand von ... bis ... Legehennen ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾
	2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000 ³⁾						
1 - 99	51,9	92,2	39,1	87,3	39,7	84,3
100 - 999	2,5	4,5	3,2	7,2	4,6	9,8
1 000 - 9 999	1,2	2,2	1,4	3,1	1,6	3,5
10 000 - 49 999	0,5	0,9	0,8	1,9	0,9	2,0
50 000 und mehr	0,1	0,2	0,2	0,5	0,2	0,5
Zusammen	56,3	100	44,8	100	47,1	100
Zahl der Legehennen in 1 000						
1 - 99	933,3	2,6	668,7	1,3	699,4	1,3
100 - 999	806,4	2,3	787,6	1,5	1 201,7	2,2
1 000 - 9 999	4 219,8	12,0	4 240,9	8,2	5 080,4	9,3
10 000 - 49 999	11 062,8	31,4	17 825,8	34,3	19 316,0	35,5
50 000 und mehr	18 256,7	51,7	28 412,6	54,7	28 180,1	51,7
Zusammen	35 279,0	100	51 935,5	100	54 477,6	100
Zahl der Legehennen je Betrieb						
Zusammen	528	-	1 160	-	1 157	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Ab 2010 sind noch nicht legereife Bestände, die aber bereits als Legehennen aufgestellt sind, sowie Zuchthähne eingeschlossen. Stichtag 1. März.

1) Ab 2016: Betriebe mit ... bis ... Haltungsplätzen. - 2) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 3) Ab 2016: Einschließlich Betriebe, die vorübergehend keinen Bestand haben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

99. Geflügelbestand

1 000 Stück

3101900

Jahr ¹⁾	Hühner					Anderes Geflügel			Geflügel insgesamt
	Hennen			Schlacht- und Masthähne und -hühner ³⁾	Insge- samt	Gänse	Enten	Trut- hühner	
	Kühen und Junghennen ²⁾	Legehennen	zu- sammen						
1994	16 690	43 763	60 453	40 686	101 139	593	1 755	6 391	109 878
1996	16 984	42 381	59 365	43 366	102 731	641	2 060	7 075	112 508
1999 ⁴⁾	17 695	40 630	58 325	49 334	107 659	402	1 927	8 315	118 303
2001	17 277	41 330	58 607	51 386	109 993	408	2 185	9 471	122 056
2005	14 348	36 157	50 505	56 762	107 267	329	2 352	10 611	120 559
2007	16 940	38 464	55 404	59 222	114 626	327	2 618	10 892	128 463
2010	11 303	35 279	46 582	67 531	114 113	278	3 164	11 344	128 899
2013	15 641	47 987	63 628	97 146	160 774	544	2 760	13 256	177 333
2016	12 922	51 936	64 857	93 791	158 649	329	2 236	12 360	173 574
2020	12 180	54 478	66 657	92 461	159 118	324	2 127	11 579	173 148

1) Die Bestände an Geflügel werden nur alle zwei bzw. drei Jahre erhoben; Erhebung bis 1996 zum 3. Dez., ab 1999 zum 3. Mai, 2010 zum 1. März. - 2) Zur Aufzucht als Legehennen bestimmt. - 3) Einschl. der hierfür bestimmten Kühen und sonstige Hähne. - 4) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Jahren aus methodischen Gründen eingeschränkt; siehe Vorbemerkungen Seite 93.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BLE (414).

100. Legehennenhaltung nach Haltungsformen

a. insgesamt

3102000

Jahr ¹⁾	Haltungsformen				Insgesamt ⁶⁾
	Käfig- ²⁾	Boden- ³⁾	Freiland- ⁴⁾	Ökologische Erzeugung ⁵⁾	
	Haltung				
Zahl der Betriebe ⁷⁾					
2005	850	509	306	-	1 665
2006	770	553	349	-	1 672
2007	712	569	255	110	1 646
2008	587	604	248	119	1 558
2009	275	705	258	148	1 386
2010	155	782	277	148	1 362
2011	130	812	312	194	1 448
2012	127	835	336	221	1 519
2013	120	864	376	241	1 601
2014	115	939	430	281	1 765
2015	124	1 086	504	362	1 759
2016	117	1 065	506	388	1 759
2017	106	1 281	539	412	1 826
2018	102	1 078	577	464	1 897
2019	89	1 077	640	492	1 965
2020	80	1 071	684	520	2 025
2021	73	1 244	744	-	2 105
Hennenhaltungsplätze in 1000					
2005	28 828	5 565	5 016	-	39 409
2006	27 914	6 008	5 698	-	39 620
2007	27 037	6 801	4 376	1 781	39 995
2008	24 777	8 660	4 452	2 042	39 931
2009	14 069	16 629	4 297	2 348	37 343
2010	6 682	23 033	4 729	2 260	36 704
2011	5 592	25 677	5 775	2 953	39 997
2012	5 511	26 827	6 133	3 435	41 907
2013	5 113	28 639	6 972	3 729	44 453
2014	5 029	29 689	7 877	4 044	46 638
2015	4 929	30 090	8 039	4 305	47 363
2016	4 828	30 115	8 256	4 751	47 950
2017	4 581	31 414	7 372	5 056	48 422
2018	4 350	30 665	8 968	5 404	49 387
2019	3 671	30 883	9 389	5 690	49 632
2020	2 749	30 955	9 954	5 957	49 614
2021	2 653	31 528	9 586	6 504	50 271
in % der Haltungsformen insgesamt					
2005	73,2	14,1	12,7	-	100
2006	70,5	15,2	14,4	-	100
2007	67,6	17,0	10,9	4,5	100
2008	62,0	21,7	11,1	5,1	100
2009	37,7	44,5	11,5	6,3	100
2010	18,2	62,8	12,9	6,2	100
2011	14,0	64,2	14,4	7,4	100
2012	13,2	64,0	14,6	8,2	100
2013	11,5	64,4	15,7	8,4	100
2014	10,8	63,7	16,9	8,7	100
2015	10,4	63,5	17,0	9,1	100
2016	10,1	62,8	17,2	9,9	100
2017	9,5	64,9	15,2	10,4	100
2018	8,8	62,1	18,2	10,9	100
2019	7,4	62,2	18,9	11,5	100
2020	5,5	62,4	20,1	12,0	100
2021	5,3	62,7	19,1	12,9	100

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 108.

Noch: **100. Legehennenhaltung nach Haltungsformen**
b. nach Haltungskapazitäten 2021

Haltungskapazität von ... bis ... unter Hennenhaltungs- plätze	Haltungsformen				Insgesamt ⁶⁾
	Käfig- ²⁾	Boden- ³⁾	Freiland- ⁴⁾	Ökologische Erzeugung ⁵⁾	
	Haltung				
Zahl der Betriebe ⁷⁾					
unter 5 000	31	310	224	117	427
5 000 - 10 000	14	298	141	141	453
10 000 - 30 000	14	389	274	296	830
30 000 - 50 000	1	89	90	19	199
50 000 - 100 000	4	80	14	1	104
100 000 - 200 000	4	54	1	1	60
200 000 und mehr	5	24	-	-	32
Insgesamt	73	1 244	744	575	2 105
Hennenhaltungsplätze in 1 000					
unter 5 000	93	855	536	366	1 388
5 000 - 10 000	99	1 842	923	932	3 093
10 000 - 30 000	210	5 225	3 991	4 328	13 105
30 000 - 50 000	.	3 106	3 171	.	7 556
50 000 - 100 000	.	5 547	.	.	7 265
100 000 - 200 000	574	6 782	.	.	7 644
200 000 und mehr	1 327	8 169	-	-	10 219
Insgesamt	2 653	31 528	9 586	6 504	50 271

1) Bis 2014: Stichtag 1. Dezember; ab 2015: Jahresdurchschnitt. - 2) Ab 2010 zulässig unter Käfighaltung: Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige. - 3) Einschließlich Volierenhaltung. - 4) Einschließlich intensive Auslaufhaltung. - 5) Erstmals im Jahr 2007 erfasst; die Betriebe ordneten sich bis 2006 in der Regel der Haltungsform Freilandhaltung zu. - 6) Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt ab 2015 eine Mehrfachzählung; daher ist die Summe der Betriebe nach Haltungsform größer als die Angabe "Insgesamt". - 7) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41323-0001 Betriebe mit Legehennenhaltung etc.; BLE (414).

101. Betriebe mit Masthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102200

Bestand von ... bis ... Masthühnern ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾
	2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000 ³⁾						
1 - 99	3,1	69,2	1,4	41,2	1,7	45,2
100 - 999	0,3	6,8	0,5	14,1	0,5	14,1
1 000 - 9 999	0,1	2,1	0,1	4,3	0,2	4,8
10 000 - 49 999	0,6	13,6	0,7	20,4	0,7	17,7
50 000 und mehr	0,4	8,5	0,7	20,0	0,7	18,3
Zusammen	4,5	100	3,3	100	3,8	100
Zahl der Masthühner in 1 000						
1 - 99	32,3	0,0	22,8	0,0	22,4	0,0
100 - 999	83,6	0,1	92,5	0,1	93,5	0,1
1 000 - 9 999	366,6	0,5	508,0	0,5	652,4	0,7
10 000 - 49 999	18 697,5	27,7	18 674,0	19,9	17 207,0	18,6
50 000 und mehr	48 351,1	71,6	74 494,0	79,4	74 485,6	80,6
Zusammen	67 531,1	100	93 791,3	100	92 461,0	100
Zahl der Masthühner je Betrieb						
Zusammen	14 901	-	28 166	-	24 154	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Masthühner einschl. der hierfür bestimmten Küken. Stichtag 1. März.

1) Ab 2016: Betriebe mit ... bis ... Haltungsplätzen. - 2) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 3) Ab 2016: Einschließlich Betriebe, die vorübergehend keinen Bestand haben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

102. Betriebe mit Truthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102300

Bestand von ... bis ... Truthühnern ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾
	2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000 ³⁾						
1 - 99	1,1	59,6	1,0	54,9	1,1	57,2
100 - 999	0,1	5,6	0,1	6,4	0,1	6,0
1 000 - 9 999	0,2	11,4	0,2	10,4	0,2	10,8
10 000 und mehr	0,5	23,4	0,5	28,4	0,5	26,0
Zusammen	1,9	100	1,8	100	1,9	100
Zahl der Truthühner in 1 000						
1 - 99	13,4	0,1	8,8	0,1	7,8	0,1
100 - 999	31,8	0,3	24,9	0,2	17,8	0,2
1 000 - 9 999	1 276,8	11,3	1 007,1	8,1	1 114,6	9,6
10 000 und mehr	10 022,0	88,3	11 319,1	91,6	10 438,9	90,2
Zusammen	11 344,0	100	12 359,9	100	11 579,1	100
Zahl der Truthühner je Betrieb						
Zusammen	5 893	-	6 688	-	6 072	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Stichtag 1. März.

1) Ab 2016: Betriebe mit ... bis ... Haltungsplätzen. - 2) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 3) Ab 2016: Einschließlich Betriebe, die vorübergehend keinen Bestand haben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

103. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz

3102500

Merkmal	2005	2010	2015	2017	2018	2019	2020	2021
Viehbestände in 1 000 GV ¹⁾								
Rinder	9 278	9 094	9 052	8 817	8 592	8 373	8 127	7 921
Schafe	216	175	137	136	136	134	130	131
Pferde ²⁾	450	439	438	420	420	420	420	431
Rinder und Schafe zus.	9 494	9 269	9 189	8 953	8 728	8 508	8 257	8 052
Raufutterfresser zus.	9 944	9 720 ⁴⁾	9 637 ⁴⁾	9 384	9 158 ⁴⁾	8 939 ⁴⁾	8 687 ⁴⁾	8 495 ⁴⁾
Schweine	3 014	3 002	3 015	3 019	2 912	2 862	2 862	2 631
Geflügel ³⁾	482	516	.	694	694	694	694	693
Insgesamt	13 441	13 237 ⁴⁾	.	13 098	12 765 ⁴⁾	12 495 ⁴⁾	12 244 ⁴⁾	11 818 ⁴⁾
dar. ohne Pferde u. Geflügel	12 508	12 283 ⁴⁾	12 215 ⁴⁾	11 984	11 651 ⁴⁾	11 381 ⁴⁾	11 130 ⁴⁾	10 695 ⁴⁾
Futterfläche in Mill. ha								
Hauptfutterfläche ⁵⁾	6,74	7,17	7,43	7,47	7,59	7,73	7,82	7,74
Zusatzfutterfläche ⁶⁾	0,52	0,47	0,43	0,53	0,53	0,53	0,51	0,59
Insgesamt	7,26	7,64	7,86	8,00	8,12	8,26	8,33	8,33
Futterfläche in ha je GV Raufutterfresser (RGV)								
Insgesamt	0,73	0,79	0,82	0,85	0,89	0,92	0,96	0,98
Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Viehbesatz je Flächeneinheit								
Landw. genutzte Fläche in Mill. ha	17,04	16,70	16,73	16,69	16,65	16,67	16,60	16,59
GV je 100 ha landw. genutzter Fläche	79	79	.	78	77	75	74	71

1) Umrechnungsschlüssel: siehe <https://bmel-statistik.de> (ID: 3100100). - 2) Ab 2010 werden Einhufer erhoben und die Ergebnisse der Agrarstrukturerhebungen 2010, 2013, 2016 und 2020 für die Folgejahre unverändert fortgeschrieben. - 3) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2016 wurden bis 2019 unverändert fortgeschrieben. - 4) Einschließlich Ziegen (Ergebnisse der Agrarstrukturerhebungen, für Folgejahre unverändert fortgeschrieben). - 5) Dauergrünland, Ackerfutterbau. - 6) Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung, Zuckerrübenfläche.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

104. Tierseuchensituation

(Anzeigepflichtige Tierseuchen nach § 10 Tierseuchengesetz)

3102800

Seuchen	Anzahl der Neuausbrüche (Gehöfte)									
	2010	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Affenpocken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ansteckende Blutarmut der Einhufer	27	-	2	5	-	14	1	-	1	-
Ansteckende Schweinelähmung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aujezkysche Krankheit	3	-	1	3	2	4	5	1	1	-
Blauzungenkrankheit	-	-	-	-	-	-	1	59	2	1
Beschläseuche der Pferde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BHV-1-Infektion	40	14	19	22	20	14	11	2	2	14
Bösartige Faulbrut der Bienen ¹⁾	193	229	269	154	175	159	135	203	162	91
Bovine Virus Diarrhoe (BVD)	5 374	2 172	1 050	560	338	142	129	93	63	31
Brucellose der Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen	-	-	1	4	1	3	1	2	-	5
Enzootische Leukose der Rinder	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Geflügelpest (Hausgeflügel)	-	-	3	4	28	79	2	-	-	-
Geflügelpest (Wildgeflügel)	-	-	-	-	585	659	3	-	-	-
Geflügelpest ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	544	1 584
Infektiöse Haematopoetische Nekrose der Salmoniden (IHN)	5	5	16	21	5	5	10	20	32	81
Klassische Schweinepest beim Hausschwein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Afrikanische Schweinepest beim Hausschwein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
Afrikanische Schweinepest beim Wildschwein	-	-	-	-	-	-	-	-	403	2 720
Koi-Herpesvirus-Infektion	108	70	49	67	60	158	94	51	51	45
Milzbrand	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
Newcastle-Krankheit	2	1	-	-	-	-	-	-	-	2
Niedrigpathogene aviäre Influenza beim Hausgeflügel	-	10	-	-	8	1	-	-	-	4
Niedrigpathogene aviäre Influenza bei einem gehaltenen Vogel	-	-	2	3	1	2	1	1	1	-
Rauschbrand	22	6	6	3	7	9	6	2	3	3
Salmonellose der Rinder	98	77	70	66	100	109	97	131	93	73
Tollwut (Fledermaus, Fuchs)	6	10	7	13	23	15	17	8	6	11
TSE: Bovine Spongiforme Enzephalopathie (BSE)	-	-	2	-	-	-	-	-	-	1
TSE: Traberkrankheit bei Schafen und Ziegen (Scrapie)	13	7	11	11	5	5	4	4	14	5
TSE - Feliden (FSE)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tuberkulose der Rinder	11	46	13	12	2	3	6	3	10	9
Vibrionenseuche der Rinder	-	3	2	2	-	-	1	-	-	-
Virale Hämorrhagische Septikaemie der Forellen	24	12	19	24	27	30	35	12	6	14
West-Nil-Virus Infektion bei Vogel oder Pferd (WNV)	-	-	-	-	-	-	12	89	82	42

1) Auch unter Amerikanische Faulbrut bekannt. - 2) ab 2020 keine Trennung bei Geflügelpest.



XI. Tierische Erzeugung

Vorbemerkungen: Die Angaben über die tierische Erzeugung basieren im Allgemeinen auf amtlichen Statistiken, die zum Teil durch Zuschätzungen ergänzt werden. Für die Berechnung des Fettgehaltes der erzeugten Milch (Tabelle ID: 3110300 und ID: 3110410) wurde unterstellt, dass der durch die Marktordnungswaren-Meldeverordnung festgestellte durchschnittliche Fettgehalt der an Molkereien gelieferten Milch mit dem Fettgehalt der gesamten erzeugten Milch übereinstimmt.

Die Eiererzeugung wird in Betrieben ab 3 000 Hennenhaltungsplätzen im Rahmen der amtlichen Geflügelstatistik ermittelt und durch Zuschätzungen ergänzt.

105. Tierische Erzeugung

3110100

Tierart bzw. Erzeugnis	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
1 000 St									
Großrinder zusammen	3 414	3 452	3 218	3 262	3 178	3 138	3 067	2 957	2 935
dav. Ochsen	42	37	23	24	24	23	24	25	28
Bullen	1 478	1 547	1 425	1 342	1 342	1 290	1 271	1 253	1 203
Kühe	1 420	1 341	1 249	1 340	1 255	1 259	1 190	1 110	1 123
Färsen	474	528	521	556	557	567	582	570	580
Jungrinder ²⁾	.	30	40	39	40	20	20	19	21
Kälber	359	322	324	340	331	324	326	315	309
Schweine	48 252	58 626	59 435	59 480	58 408	56 895	55 195	53 377	51 853
Schafe und Ziegen	2 238	1 969	1 547	1 590	1 575	1 676	1 639	1 714	1 704
1 000 t Schlachtgewicht									
Großrinder zusammen	1 122	1 156	1 090	1 099	1 081	1 072	1 066	1 044	1 027
dav. Ochsen	13	12	8	8	8	8	8	9	10
Bullen	544	581	549	525	526	510	511	506	484
Kühe	428	409	377	401	379	382	368	348	352
Färsen	137	154	155	166	167	172	179	179	182
Jungrinder ²⁾	.	5	7	7	7	3	3	3	4
Kälber	45	44	47	50	49	48	48	46	46
Schweine	4 500	5 488	5 577	5 590	5 506	5 370	5 234	5 117	4 972
Schafe und Ziegen	50	41	32	32	32	34	34	35	29
Innereien	343	514	640	674	603	589	577	564	549
Geflügel	1 063	1 404	1 544	1 551	1 537	1 594	1 637	1 637	1 611
Sonstige Tiere ³⁾	93	83	57	52	49	54	37	45	39
Fleisch insgesamt	7 216	8 735	8 993	9 056	8 863	8 764	8 635	8 489	8 279
1 000 t									
Kuhmilch ⁴⁾	28 453	29 629	32 685	32 672	32 598	33 087	33 080	33 155	32 530
Eier	788	656	871	888	892	904	924	952	963

1) Vorläufig. - 2) Neu seit 2009. - 3) Pferde, Wild, Kaninchen. - 4) Ab 2016 Kuhmilch; bis 2015 Gemelk (Milch von Büffeln, Kühen, Ziegen, Schafen). Ab 2010 Berechnung auf Datengrundlage der Meldung zur Milchlieferung gemäß Marktordnungswaren-Meldeverordnung; Vergleichbarkeit mit Vorjahren eingeschränkt. Bis 2009 Daten vom Statistischen Bundesamt.

Quelle: BLE (414).

106. Leistungen der kontrollierten Milchkühe und der Kühe insgesamt

3110300

Merkmal	Einheit	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Kühe unter Milchleistungskontrolle ¹⁾										
Kuhbestand JD	1 000	3 669	3 469	3 749	3 670	3 656	3 591	3 525	3 444	3 371
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	7 019	8 091	8 453	8 599	8 541	8 843	8 907	9 154	9 168
Fettgehalt der Milch	%	4,21	4,14	4,07	4,10	4,09	4,04	4,11	4,11	4,12
Eiweißgehalt der Milch	%	3,43	3,43	3,42	3,43	3,45	3,44	3,48	3,48	3,49
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	296	335	344	353	349	357	366	376	378
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	241	277	289	295	295	304	310	319	320
Kühe insgesamt ¹⁾										
Kuhbestand JD	1 000	4 614	4 182	4 285	4 218	4 199	4 101	4 012	3 921	3 833
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	6 127	7 085	7 628	7 746	7 780	7 980	8 246	8 425	8 550 ²⁾
Fettgehalt der Milch	%	4,24	4,16	4,09	4,11	4,09	4,06	4,12	4,12	4,13
Eiweißgehalt der Milch	%	3,42	3,42	3,41	3,42	3,44	3,44	3,47	3,47	3,47
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	260	295	312	318	318	314	340	347	353
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	209	242	260	265	268	275	286	292	297

1) Oktober des Vorjahres bis September des Berichtsjahres. - 2) Geschätzt.

Quelle: Bundesverband Rind und Schwein e.V., BLE (414).

107. Erzeugung von Rohmilch

3110410

Merkmal	Einheit	2000	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Milchkuhbestand ²⁾	1 000	4 564	4 182	4 218	4 199	4 101	4 012	3 921	3 833
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	6 208	7 085	7 746	7 763	8 068	8 246	8 455	8 481
Milcherzeugung ³⁾	1 000 t	28 331	29 629	32 672	32 598	33 087	33 080	33 155	32 507
Fettgehalt der Milch	%	4,22	4,16	4,12	4,09	4,06	4,13	4,13	4,14
Eiweißgehalt der Milch	%	3,41	3,42	3,43	3,44	3,45	3,47	3,47	3,46
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	262	295	319	318	327	340	349	351
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	212	242	266	267	278	286	294	294
Erzeugung von									
Milchfett	1 000 t	1 195	1 233	1 347	1 333	1 342	1 365	1 368	1 346
Milcheiweiß	1 000 t	966	1 013	1 121	1 122	1 140	1 147	1 151	1 126

1) Vorläufig. - 2) Stand: November; ab 2008: Ergebnisse HIT-Rinderdatenbank, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 3) Gemelk von Kühen, Ziegen, Schafen und Büffeln.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (415).

108. Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken1 000 Stück ¹⁾**a. Eingelegte Bruteier**

3110500

Jahr	Zur Erzeugung von						
	Hühnerküken der				Enten- küken	Gänse- küken	Truthühner- küken ²⁾
	Legerassen		Mastrassen				
	zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch	zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch			
1995	8 968	114 077	7 788	383 026	18 324	1 432	29 409
2000	12 012	116 994	.	427 146	19 210	1 826	44 524
2005	16 519	107 220	.	536 657	30 564	1 513	53 108
2006	13 304	105 358	.	575 561	30 794	1 407	51 997
2007	14 083	108 259	.	626 032	32 125	1 558	55 507
2008	13 437	98 900	.	679 477	34 446	1 514	59 792
2009	13 582	104 437	.	731 523	35 211	1 574	59 130
2010	15 975	112 857	.	760 145	33 020	1 626	61 643
2011	17 013	113 556	71 481	779 853	28 949	1 537	59 689
2012	16 640	121 347	78 348	775 967	28 813	1 399	62 087
2013	.	111 403	.	778 514	24 344	1 613	61 655
2014	.	114 687	.	798 142	26 316	1 597	64 272
2015	.	121 738	.	803 626	25 527	1 532	65 094
2016	.	111 141	.	800 474	20 371	1 594	68 749
2017	.	116 312	.	775 956	18 017	1 612	68 764
2018	.	103 214	.	758 733	.	1 603	67 694
2019	.	104 992	.	756 027	.	1 762	67 949
2020	.	91 308	.	738 001	.	1 660	66 846
2021	.	72 721	.	754 671	.	1 249	60 610

b. Geschlüpfte Küken

Jahr	Hühnerküken				Enten- küken	Gänse- küken	Truthühner- küken ²⁾
	Legerassen		Mastrassen				
	weibliche Zucht- und Vermeh- rungs- küken	Gebrauchs- lege- küken	weibliche Zucht- und Vermeh- rungs- küken	männliche u. weibliche Gebrauchs- schlacht- küken			
	1995	2 653	44 654	2 532	306 014	12 818	841	21 490
2000	3 708	45 660	.	349 339	15 224	1 109	33 590
2005	5 081	41 001	.	425 246	22 839	955	40 823
2006	4 525	41 500	.	448 176	23 583	816	38 583
2007	4 628	42 566	.	487 651	23 958	989	42 436
2008	4 325	39 853	.	544 892	25 017	997	43 054
2009	4 400	40 325	.	584 953	25 410	1 028	44 756
2010	5 391	44 062	.	613 459	24 106	950	46 354
2011	5 344	44 796	19 739	645 688	21 914	1 017	47 188
2012	5 310	46 556	21 269	647 520	22 827	975	47 682
2013	.	44 213	.	654 165	19 208	1 044	47 866
2014	.	44 762	.	673 572	19 983	1 059	51 127
2015	.	48 007	.	682 853	19 463	1 054	52 322
2016	.	44 097	.	680 320	16 344	1 081	56 379
2017	.	45 673	.	677 250	.	1 109	54 469
2018	.	42 116	.	654 132	.	1 094	56 157
2019	.	45 298	.	668 703	.	1 142	56 382
2020	.	40 501	.	648 230	.	1 130	55 401
2021	.	29 439	.	664 758	.	809	50 079

1) In Brutereien mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.

- 2) Ab 2004 Trut- einschließlich Perlhühnerküken.

109. Erzeugung von Eiern

3110610

Gliederung	2000	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Legehennenbestand und Legeleistung										
Jahresdurchschnittsbestand (Mill. St.) ²⁾	50,3	43,5	33,4	44,8	45,4	45,8	46,8	48,0	49,2	49,6
Legeleistung je Henne (in Stück)	276	278	292	288	291	292	291	290	293	294
Erzeugung in Mill. St.										
Konsumeier-erzeugung	13 900	12 064	9 750	12 920	13 198	13 360	13 614	13 939	14 421	14 577
Bruteiererzeugung ³⁾	639	765	933	1 273	1 274	1 252	1 188	1 192	1 173	1 184
Gesamteier-erzeugung	14 539	12 830	10 683	14 193	14 472	14 612	14 802	15 131	15 594	15 761
Verluste	139	121	98	129	135	134	136	139	144	146
Verwendbare Erzeugung	14 400	12 709	10 586	14 064	14 337	14 478	14 666	14 991	15 447	15 616
Erzeugung in 1 000 t										
Konsumeier-erzeugung	862	748	605	801	818	828	844	864	894	904
Bruteiererzeugung ³⁾	40	48	58	79	79	78	74	74	73	73
Gesamteier-erzeugung	901	795	662	880	897	906	918	938	967	977
Verluste	9	8	6	9	9	14	14	14	15	15
Verwendbare Erzeugung ⁴⁾	893	788	656	871	888	892	904	924	952	963

1) Vorläufig. - 2) Ohne Elterntierbestände. - 3) Ausschließlich KN 04071100 (Bruteier Gallus domesticus). - 4) Ab dem Jahr 2000 mit Eigewicht von 62g gerechnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41323; BLE (415).

XII. Produktionsleistung der Landwirtschaft

Vor**be**merkungen: Die Benutzung der Getreideeinheit (GE) als gemeinsamer Nenner sowohl bei der Brutto-Bodenproduktion als auch bei der Nahrungsmittelproduktion und der Netto-Nahrungsmittelproduktion ermöglicht eine Zusammenfassung der einzelnen Erzeugnisse zu einem Gesamtwert. Die Getreideeinheit ist eine Kennzahl, die in Abhängigkeit von der Verwendungsstruktur des landwirtschaftlichen Erzeugnisses in der Fütterung das Energielieferungsvermögen eines Erzeugnisses im Verhältnis zum errechneten Energielieferungsvermögen von Futtergerste wiedergibt. Die tierischen Erzeugnisse werden nicht nach ihrem eigenen Nettoenergiegehalt, sondern nach dem Nettoenergiegehalt des Futters bewertet, das durchschnittlich zu ihrer Erzeugung erforderlich ist.

Die Überarbeitung des Getreideeinheitenschlüssels wurde im Dezember 2010 abgeschlossen und die neuen Schlüsselzahlen rückwirkend für die Jahre ab 2003 bzw. dem Wirtschaftsjahr 2003/04 angewandt. Da sich die Umrechnungsfaktoren besonders bei den Ölfrüchten (etwa halbiertes Wert) von den früheren Angaben unterscheiden, ist ein Vergleich mit früheren Jahren nicht möglich.

110. Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten

1 000 t

3120200

Erzeugnis	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21 ¹⁾
Marktfrüchte ohne Sonderkulturen							
Getreide	45 272	50 207	46 627	46 851	38 969	45 460	44 411
Hülsenfrüchte	255	449	493	537	375	410	561
Ölfrüchte	7 485	6 619	6 047	5 682	4 901	3 843	4 770
Kartoffeln	2 285	2 323	2 408	2 578	1 963	2 332	2 577
Zuckerrüben	5 486	5 192	5 888	6 024	6 838	6 582	7 347
Marktfrüchte ohne Sonderkulturen zus.	60 783	64 789	61 463	61 672	53 046	58 628	59 667
Sonderkulturen							
Gemüse (ohne Haus- gärten und Champignons)	1 407	1 453	1 571	1 692	1 481	1 671	1 667
Obst ²⁾	710	813	796	569	925	810	809
Wein (10 000 hl)	941	1 183	1 209	1 001	1 459	1 110	1 159
Hopfen	234	195	209	236	286	332	321
Tabak	20	/	/	/	/	/	/
Blumen und Zierpflanzen	111	98	103	90	90	90	89
Sonderkulturen zusammen	3 422	3 741	3 888	3 587	4 241	4 013	4 045
Futterfrüchte							
Getreide GPS	482	843	779	847	596	951	939
Klee und Luzerne	1 295	1 253	1 488	1 667	1 208	1 478	1 699
Wiesen und Weiden	21 703	21 550	23 459	23 345	16 897	19 828	20 107
Silomais	21 645	26 166	27 626	29 842	23 246	26 008	29 246
Sonst. Futterpflanzen im Hauptanbau	1 931	1 521	1 607	1 598	1 123	1 514	1 642
Zwischenfrüchte ³⁾	1 870	2 138	2 160	2 138	2 190	2 278	2 212
Stroh	3 896	4 402	4 054	4 001	3 378	3 992	3 879
Futterhackfrüchte ³⁾	/	/	/	/	/	/	/
Rübenblätter	206	113	109	93	84	65	55
Zuckerrübenblatt ³⁾	206	113	109	93	84	65	55
Futterrübenblatt	/	/	/	/	/	/	/
Futterfrüchte zusammen	53 029	57 985	61 284	63 532	48 722	56 114	59 779
Brutto-Bodenproduktion							
Insgesamt	117 233	126 515	126 635	128 791	106 008	118 755	123 491
dt Getreideeinheiten je ha LF	70	76	76	77	64	71	74

Anm.: Die Bruttobodenproduktion stellt die Bodenleistung ohne Rücksicht auf die Art ihrer Verwertung dar. Alle landwirtschaftlich genutzten Flächen sind mit ihren ermittelten oder geschätzten Werten einbezogen. Nach dem Getreideeinheitenschlüssel berechnet, siehe Glossar.

1) Vorläufig. - 2) Nur Marktobstbau einschl. Erdbeeren und Strauchobst ohne sonstigen Obstanbau. - 3) Geschätzt.

111. Landwirtschaftliche Erzeugung in Getreideeinheiten

Mill. t

3120400

Merkmal	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21 ¹⁾
Brutto-Bodenproduktion	117,2	126,5	126,6	128,8	106,0	118,8	123,5
Nahrungsmittelproduktion							
pflanzlich	26,7	31,4	28,0	30,4	27,3	29,3	29,0
tierisch	64,0	70,0	69,8	69,4	68,7	68,0	68,0
insgesamt	90,7	101,4	97,8	99,7	96,0	97,3	96,9
Tier. Produktion aus eingeführten Futtermitteln	5,6	5,2	6,2	6,3	11,1	7,7	6,7
Netto-Nahrungsmittelproduktion							
tierisch	58,3	64,8	63,6	63,1	57,6	60,3	61,3
insgesamt	85,1	96,2	91,6	93,4	84,9	89,6	90,3

Anm.: Nach dem Getreideeinheitenschlüssel, siehe bmel-statistik.de (ID: 3120100). Ab 2010 Datengrundlage der Agrarstatistik geändert.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE (415).

112. Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten

1 000 t

3120500

Erzeugnis	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21 ¹⁾
Pflanzliche Erzeugung							
Getreide	14 001	19 920	16 105	17 969	14 314	17 298	15 261
Ölfrüchte	4 569	2 733	2 161	2 759	2 645	1 908	2 355
Hülsenfrüchte	23	274	318	362	203	237	368
Kartoffeln	1 760	1 796	1 881	1 950	1 605	2 024	2 245
Zuckerrüben	4 104	4 084	4 781	4 949	5 643	5 182	6 055
Obst (Frisch- und Schalenobst) ²⁾	436	483	462	246	560	460	447
Gemüse ³⁾	920	942	1 037	1 133	961	1 103	1 097
Wein in 10 000 hl	930	1 187	1 214	1 005	1 383	1 107	1 132
Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	26 742	31 419	27 959	30 373	27 315	29 318	28 960
Tierische Erzeugnisse ⁴⁾							
Kalbfleisch	291	305	337	323	308	312	301
Rindfleisch	13 770	12 512	12 348	12 314	11 762	11 733	11 529
Schweinefleisch	18 258	21 595	21 604	21 264	20 565	20 081	20 106
Geflügel	4 959	6 322	6 621	6 628	6 718	6 701	6 632
Schaf- und Ziegenfleisch	819	596	614	615	652	636	658
Pferdefleisch	127	119	117	101	99	75	65
Sonstiges Fleisch	964	587	533	521	535	393	480
Kuhmilch	23 403	26 109	25 778	25 710	26 114	26 101	26 159
Schaf- und Ziegenmilch	1	1	1	1	1	1	1
Eier	1 370	1 843	1 884	1 894	1 926	1 973	2 042
Tierische Erzeugnisse zusammen	63 961	69 988	69 836	69 372	68 679	68 007	67 972
davon aus eingeführten Futtermitteln	5 614	5 201	6 225	6 321	11 086	7 742	6 674
Tierische Erzeugnisse ohne eingeführte Futtermittel	58 347	64 787	63 611	63 051	57 593	60 265	61 298
Nahrungsmittelproduktion							
Insgesamt	90 703	101 407	97 795	99 745	95 994	97 326	96 932
Netto-NMP insges.	85 089	96 206	91 627	93 424	84 908	89 584	90 258

Anm.: Ohne Futtermittel, die bei der Verarbeitung anfallen. Ab 2010 Datengrundlage der Agrarstatistik geändert.

1) Vorläufig. - 2) Nur Marktobstbau. - 3) Nur Marktanbau. - 4) Jeweils Kalenderjahresergebnisse; 2000/01 = 2000 usw..

Quelle: BLE (415).

XIII. Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft

Vor b e m e r k u n g e n : Die Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft (einschl. Garten- und Weinbau, ohne Forstwirtschaft und Fischerei) ist nach den Regeln des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) (vgl. schematische Darstellung) aufgestellt. Die folgenden Übersichten über die Aggregate der Entstehungsseite dieser Gesamtrechnung (Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung) sind um Tabellen über Bruttoanlageinvestitionen und Löhne ergänzt. Die genannten Größen werden für den Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ermittelt. Die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte in privaten Haushalten fällt nicht in den Wirtschaftsbereich Landwirtschaft und wird daher in der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung ausgeklammert. Die Abgrenzung der Landwirtschaft in der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung (LGR) unterscheidet sich geringfügig von der Abgrenzung der Landwirtschaft in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Die Output- und Inputgrößen sind mit Erzeugerpreisen ab Hof (Erlöspreisen), Herstellungs- oder Anschaffungspreisen jeweils ohne Umsatzsteuer bewertet. Als Quellen für die Gesamtrechnung dienen die landwirtschaftlichen und andere amtliche Bundesstatistiken sowie die Geschäftsstatistiken des BMEL. Weitere Angaben stammen aus den Ergebnissen der Testbuchführung und von Wirtschaftsverbänden.

Schematische Darstellung der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung

Methode der LGR nach ESVG 2010	
	Produktionswert zu Erzeugerpreisen
+	Gütersubventionen
-	Gütersteuern
=	Produktionswert zu Herstellungspreisen
-	Vorleistungen
=	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
-	Abschreibungen
=	Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
+	Sonstige Subventionen
-	Sonstige Produktionssteuern
=	<i>Nettowertschöpfung zu Faktorkosten</i>

113. Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Vergleich zum Umsatz des Produzierenden Gewerbes

2021

Mrd. €

3130100

Wirtschaftszweige des Produzierenden Gewerbes ¹⁾	Umsatz ²⁾	Land- und Forstwirtschaft	Verkaufserlöse ²⁾
Bergbau	9,0	Landwirtschaft	47,4
Verarbeitendes Gewerbe	1 984,5	davon:	
dar.: Herst. von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	15,0	Pflanzliche Erzeugnisse	20,2
Herst. von Maschinen für Nahrungsmittelerzeugung und Tabakverarbeitung	6,1	Tierische Erzeugnisse	27,1
Holzgewerbe	26,7		
Ernährungsgewerbe	186,3		
Tabakverarbeitung	12,4		

1) Industrie und Produzierendes Handwerk; Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.
- 2) Ohne Umsatzsteuer.

114. Verkaufserlöse der Landwirtschaft nach Erzeugnissen

Mill. €

3130200

Erzeugnis	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Weichweizen	3 551	3 281	2 968	3 363	2 444	3 131	3 291	4 272
Hartweizen	23	28	18	26	21	27	24	57
Roggen	288	231	185	296	192	314	239	398
Brau- und Brenngerste	197	205	178	197	370	242	222	246
Futtergerste	581	733	614	779	400	766	717	944
Hafer	28	28	31	29	55	48	54	56
Körnermais	266	228	201	286	171	205	217	419
Sonstiges Getreide	140	152	106	95	85	122	159	240
Getreide zusammen	5 075	4 887	4 299	5 071	3 738	4 855	4 923	6 632
Speisekartoffeln	1 356	1 536	2 120	1 739	1 898	2 886	1 951	1 631
Industriekartoffeln	119	79	75	68	75	72	64	72
Kartoffeln zusammen	1 475	1 615	2 195	1 807	1 973	2 958	2 015	1 703
Eiweißpflanzen	17	33	.	39	15	21	35	41
Zuckerrüben	1 455	688	826	939	707	749	765	951
Ölsaaten	2 123	1 853	1 716	1 496	1 209	1 061	1 020	1 699
Gemüse	2 268	2 474	2 839	2 888	2 986	2 987	3 101	4 067
Champignons	125	131	137	152	187	195	219	228
Obst	736	691	683	688	1 005	822	970	1 010
Weinmost/Wein	1 576	1 333	1 265	1 316	1 528	874	1 255	1 257
Hopfen	174	129	223	226	232	284	250	277
Tabak	18	19	17	19	17	20	22	22
Blumen und Zierpflanzen	1 143	1 111	1 133	1 273	1 179	1 391	1 325	1 102
Baumschulerzeugnisse	829	781	829	835	763	918	1 308	1 088
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	150	132	122	141	141	138	143	158
Pflanzliche Erzeugnisse zus.	17 164	15 877	16 284	16 890	15 679	17 272	17 351	20 235
Rinder	3 709	3 893	3 656	3 988	3 712	3 367	3 369	3 827
Kälber	305	312	298	320	322	291	246	284
Schweine	8 021	7 130	7 558	8 319	7 357	8 715	8 156	6 769
Geflügel	2 643	2 644	2 238	2 352	2 366	2 488	2 527	2 660
Sonstige Tiere	397	440	456	478	505	562	572	628
Pferde	58	127	94	157	136	185	120	150
Schafe	179	184	191	190	165	153	176	214
Milch	11 822	9 537	8 994	11 702	11 286	11 124	10 792	11 220
Eier	960	1 036	956	1 335	1 257	1 159	1 132	1 144
Sonstige tierische Erzeugnisse	213	255	236	319	343	381	379	243
Tierische Erzeugnisse zus.	28 307	25 558	24 679	29 159	27 450	28 424	27 469	27 139
Landwirtschaftliche Erzeugnisse insgesamt	45 471	41 435	40 963	46 049	43 129	45 696	44 820	47 374

Anm.: Revision der Daten ab 2015 insbesondere bei Wein und Tieren.

1) Endgültig, September 2022.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

115. Produktionswert der Landwirtschaft

2021

in Mill. €

3130300

Erzeugnis	Innersektoraler Verbrauch ¹⁾	Verkäufe einschl. Ausfuhr ²⁾ , Verarbeitung durch den Produzenten	Produktionswert insgesamt ³⁾
Getreide	1 946	6 632	8 753
dav.: Weizen	9	4 328	4 554
Roggen	211	398	593
Gerste	820	1 190	2 146
Hafer	62	56	139
Körnermais	643	419	956
Sonstiges Getreide	201	240	365
Ölsaaten und Ölfrüchte	54	1 699	2 015
Eiweißpflanzen (Hülsenfrüchte)	63	41	135
Kartoffeln	15	1 703	1 728
Zuckerrüben	-	951	941
Futterpflanzen	4 558	0	4 794
Gemüse	-	4 295	4 330
Obst	-	1 010	1 177
Weinmost/Wein	-	1 257	1 180
Blumen und Zierpflanzen	-	1 102	1 102
Baumschulerzeugnisse	-	1 088	1 088
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	1 992	457	2 455
Pflanzliche Erzeugung	8 616	20 235	29 699
Rinder	14	4 111	3 666
Schweine	7	6 769	6 201
Pferde	0	150	136
Schafe	2	214	213
Geflügel	9	2 660	2 508
Sonstige Tiere	-	628	628
Milch	26	11 220	11 246
Eier	0	1 144	1 076
Sonstige tierische Erzeugnisse	-	243	243
Tierische Erzeugnisse	31	27 139	25 918
Erzeugung landwirtschaftlicher Güter	8 647	47 374	55 616
Landwirtschaftliche Dienstleistungen ⁴⁾			2 656
Landwirtschaftliche Erzeugung insgesamt			58 272
Nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten			895
Landwirtschaftlicher Wirtschaftsbereich insg.			59 167

1) Futtermittel, Energieerzeugung, Eigenverbrauch. - 2) Verkäufe von Lebendvieh ins Ausland. - 3) Herstellungspreise ohne Mehrwertsteuer, einschließlich Ausgleichszahlungen und sonstigen Gütersubventionen, abzüglich Gütersteuern. - 4) Lohnarbeit und Neuanpflanzungen.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

116. Produktionswert des Bereichs LandwirtschaftMill. € in jeweiligen Preisen ¹⁾

3130400

Erzeugnis	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
Getreide	7 087	5 659	6 665	5 568	7 167	7 073	8 753
Ölsaaten	1 752	1 633	1 584	1 257	1 058	1 360	2 015
Eiweißpflanzen	75	78	93	61	83	111	135
Kartoffeln	1 650	2 234	1 865	2 037	3 025	2 323	1 728
Zuckerrüben	682	801	937	703	758	776	941
Futterpflanzen	4 640	5 219	4 662	3 328	5 503	5 151	4 794
Gemüse	2 630	2 976	3 102	3 134	3 488	3 347	4 330
Obst	766	770	760	1 158	899	1 083	1 177
Weinmost/Wein	1 457	1 289	1 333	1 344	1 064	1 147	1 180
Blumen und Zierpflanzen	1 112	1 133	1 273	1 179	1 391	1 326	1 102
Baumschulerzeugnisse	781	829	835	763	918	1 308	1 088
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ³⁾	2 648	2 706	2 650	2 962	2 538	2 523	2 455
Pflanzliche Erzeugnisse zus.	25 279	25 326	25 759	23 494	27 892	27 528	29 699
Rinder	4 129	3 749	4 118	3 626	3 289	3 202	3 666
Schweine	6 774	7 218	7 917	6 988	8 003	7 524	6 201
Geflügel	2 648	2 226	2 350	2 386	2 558	2 586	2 508
Pferde	127	88	143	128	150	111	136
Schafe	184	194	196	167	154	148	213
Sonstige Tiere	440	456	478	505	562	572	628
Milch	9 250	9 015	11 730	11 320	11 159	10 826	11 246
Eier	989	909	1 283	1 194	1 096	1 062	1 076
Sonstige tierische Erzeugnisse	255	236	319	343	381	387	243
Tierische Erzeugnisse zus.	24 796	24 091	28 534	26 657	27 351	26 417	25 918
Erzeugung landwirtschaftlicher Dienstleistungen	2 296	2 205	2 331	2 422	2 316	2 433	2 656
nicht landwirtschaftliche Nebentätigkeiten ⁴⁾	857	894	929	964	968	967	895
Produktionswert ¹⁾	53 228	52 515	57 554	53 537	58 528	57 345	59 167

Ann.: Revision der Daten ab 2015 insbesondere bei Wein und Tieren.

1) Herstellungspreise einschließlich Gütersubventionen, abzüglich Gütersteuern. - 2) Endgültig, September 2022. - 3) Einschl. Saaten und Pflanzensilagen zur Energieerzeugung. - 4) Einschl. Erzeugung regenerativer Energie.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

117. Wertschöpfung der Landwirtschaft

Mill. € in jeweiligen Preisen

3130500

Gliederung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Produktionswert zu Erzeugerpreisen	53 554	52 532	57 554	53 537	58 528	57 345	59 167
dar.:							
Verkaufserlöse	41 464	41 302	46 758	43 535	46 069	45 060	47 374
Eigenverbrauch	272	278	252	226	249	223	263
Innerbetriebl. erzeugte Produktionsmittel	6 782	6 698	6 265	6 542	5 880	6 631	6 624
Nichttrennbare Nebentätigkeiten	857	894	929	964	968	967	895
Gütersubventionen	0	0	0	0	0	0	0
Gütersteuern	326	17	0	0	0	0	0
Produktionswert zu Herstellungspreisen ²⁾	53 228	52 515	57 554	53 537	58 528	57 345	59 167
Vorleistungen ²⁾³⁾	37 763	36 100	35 732	36 691	36 440	36 888	39 574
Bruttowertschöpfung	15 465	16 416	21 822	16 847	22 088	20 458	19 594
Abschreibungen ⁴⁾	9 864	10 061	10 278	10 522	10 807	10 933	11 371
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	5 601	6 354	11 544	6 325	11 281	9 524	8 222
sonstige Produktionsabgaben	249	247	261	256	258	256	250
sonstige Subventionen	7 468	7 160	6 848	7 103	7 217	6 605	6 715
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	12 820	13 267	18 131	13 173	18 240	15 873	14 687

Anm.: Revision der Daten ab 2015 insbesondere bei Wein und Tieren. Dadurch geänderte Produktionswerte und Verkaufserlöse.

1) Endgültig, September 2022. - 2) Herstellungspreise ohne Umsatzsteuer. - 3) Neuberechnung ab 2015. - 4) Revision der Angaben aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

118. Vorleistungen für den Bereich LandwirtschaftMill. € in jeweiligen Preisen ¹⁾

3130600

Art der Vorleistung	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Saat- und Pflanzgut	1 712	1 715	1 716	1 831	1 839	1 891	2 078
Energie, Schmierstoffe	3 423	3 345	3 481	3 563	3 517	3 350	2 078
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel ³⁾	2 145	2 084	1 527	1 730	1 723	3 172	3 669
Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1 786	1 808	1 691	1 598	1 519	1 578	1 734
Tierarzt und Medikamente	908	902	923	920	949	891	979
Futtermittel	15 109	14 634	15 753	15 203	15 391	16 436	17 495
bei landwirtschaftlichen Einheiten							
gekauft Futtermittel ⁴⁾	261	267	316	433	401	421	463
außerhalb des Wirtschaftsbereiches							
gekauft Futtermittel	8 150	8 101	8 896	8 890	8 735	9 898	12 128
innerbetrieblich erzeugte und verbrauchte Futtermittel	6 698	6 265	6 542	5 880	6 164	6 117	4 904
Instandhaltung von Maschinen und Geräten ⁴⁾	2 108	2 139	2 217	2 214	2 302	2 290	2 517
Instandhaltung von baulichen Anlagen ⁵⁾	930	915	1 041	1 048	1 127	1 083	1 191
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	2 205	2 331	2 422	2 316	2 433	2 656	2 874
andere Güter und Dienstleistungen	5 101	5 211	5 283	5 379	5 515	5 545	6 573
Insgesamt	36 100	35 732	36 691	36 440	36 888	39 574	43 453

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Erste Schätzung November 2022. - 3) Ab 2017 einschließlich Wirtschaftsdüngemittel. - 4) Neu berechnet ab 2015. - 5) Revision der Angaben aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

119. Ausgaben der Landwirtschaft für zugekaufte FuttermittelMill. € ¹⁾

3130700

Futtermittelart	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
Einzelfuttermittel	1 278	1 343	1 244	1 360	1 186	1 404	1 656
darunter:							
Getreide	382	418	406	423	450	506	519
Weizenkleie	12	11	12	15	14	15	19
Ölkuchen und -schrote	688	713	634	720	539	701	914
Tierische Eiweißfuttermittel	-	-	-	-	-	-	-
Mischfutter zusammen	7 078	6 836	6 855	7 537	7 709	7 331	8 242
davon für:							
Kälber	209	191	164	220	252	307	280
davon:							
Milchaustauscher	150	139	122	162	187	179	203
andere ³⁾	56	53	42	58	65	65	78
Rinder	1 543	1 476	1 453	1 674	1 768	1 667	1 771
Schweine	2 780	2 661	2 733	3 017	3 001	2 850	3 245
Geflügel	1 947	1 871	1 854	1 936	1 996	1 883	2 233
Sonstige Nutztiere	157	158	159	176	181	169	197
Mineralfutter ⁴⁾	444	477	492	515	511	518	514
Futtermittel insgesamt	8 356	8 179	8 099	8 897	8 895	8 735	9 898

Anm.: Werte beziehen sich auf den Zukauf außerhalb des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Endgültig, September 2021. - 3) Nullaustauscher und Ergänzungsfutter. - 4) Ab 2004 sind die mineralischen Komponenten im Mischfutter den einzelnen Tierarten zugeordnet.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

120. Ausgaben der Landwirtschaft für HandelsdüngerMill. € ¹⁾

3130800

Düngerart	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
Stickstoff	1 599	1 518	1 706	1 440	1 388	887	1 043	1 016	1 963
Phosphat	263	225	255	252	190	150	164	180	243
Kali	299	313	313	268	277	240	272	271	690
Düngkalk	249	278	271	184	188	214	214	215	230
Zusammen	2 410	2 334	2 544	2 145	2 044	1 491	1 693	1 683	3 126

1) Ohne Umsatzsteuer. Einschl. 5 % Verpackungskosten und Kleinmengenzuschläge. - 2) Endgültig, September 2022.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

121. Ausgaben der Landwirtschaft für Treib-, Energie- und SchmierstoffeMill. € ¹⁾

3130900

Energieart	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
Strom	1 006	1 105	1 061	1 053	1 003	1 007	997	976	983
Gas	500	458	413	369	329	339	337	354	343
Sonstige Brenn- und Treibstoffe	2 438	2 420	2 314	1 918	1 935	2 057	2 153	2 110	1 947
Sonstige	130	125	103	83	79	78	75	78	77
Zusammen	4 074	4 107	3 890	3 423	3 345	3 481	3 563	3 517	3 350

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Endgültig, September 2022.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

122. Aufwendungen der Landwirtschaft für Löhne und Unfallversicherung

Mill. €

3131000

Art der Aufwendungen	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Brutto-Bariöhne	3 580	3 733	3 715	3 814	3 887	3 939	4 051	3 901
Sozialversicherung ²⁾	784	830	844	891	919	965	970	982
Geldwert d. Naturallohnes	2	1	1	1	0	1	0	0
Zusammen	4 365	4 564	4 561	4 706	4 806	4 905	5 021	4 883
Unfallversicherung ³⁾	379	437	365	265	316	358	361	369

1) Endgültig September 2022. - 2) Arbeitgeberanteil zur Renten-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung, Beiträge der Arbeitgeber zur Zusatzaltersversorgung für land- und forstwirtschaftliche Arbeitnehmer. - 3) Beiträge der Unternehmer zur landwirtschaftlichen Unfallversicherung (ohne Bundesmittel).

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

123. Investitionen und Abschreibungen in der Landwirtschaft

Mill. € in jeweiligen Preisen ¹⁾

3131100

Merkmal	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Bauten ²⁾	2 336	2 188	2 225	2 304	2 398	2 474	2 658
Fahrzeuge/ Ackerschlepper	953	834	665	638	655	609	630
Sonstige Landmaschinen ³⁾	5 425	5 441	5 746	6 127	6 201	5 780	6 032
Ausrüstungen zusammen	8 984	8 752	8 943	9 375	9 530	9 172	9 744
Tiere ⁴⁾	- 3	- 234	- 123	- 350	- 311	- 339	- 415
Anpflanzungen	+ 354	+ 356	+ 478	+ 406	+ 373	+ 510	+ 420
Investitionen in landw. Güter zusammen ⁴⁾	+ 352	+ 122	+ 355	+ 55	+ 62	+ 171	+ 5
Sonstige Bruttoanlageinvestitionen	270	289	307	306	276	309	424
Brutto-Anlageinvestitionen insgesamt	+9 336	+8 874	+9 298	+9 430	+9 592	+9 343	+9 749
Abschreibungen	+9 864	+10 061	+10 278	+10 522	+10 807	+10 933	+11 371
Bauten	+3 031	+3 090	+3 188	+3 332	+3 463	+3 532	+3 804
Ausrüstungen	+6 327	+6 422	+6 517	+6 598	+6 740	+6 775	+6 890
Nettoinvestitionen	- 528	- 1 187	- 980	- 1 091	- 1 215	- 1 591	- 1 623

1) Ohne Mehrwertsteuer. Revidierte Angaben aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung. - 2) Ohne Wohnbauten sowie ohne landwirtschaftlichen Wegebau und andere staatliche Infrastrukturmaßnahmen für die Landwirtschaft. - 3) Einschl. sonstige nicht fest mit dem Gebäude verbundene Ausrüstungen. - 4) Das Anlagevieh umfasst Zucht- und Milchvieh.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (414), BMEL (723).

XIV. Buchführungsergebnisse

Vor bemerkungen: Die folgenden Tabellen enthalten Kenn- und Erfolgszahlen aus den Buchführungsergebnissen der Testbetriebe des BMEL. Die Gruppenbildung für die Auswahl und Auswertung der Testbetriebe erfolgt anhand des gemeinschaftlichen Klassifizierungssystems der landwirtschaftlichen Betriebe auf der Grundlage der Durchführungsverordnung (EU) 2015/220. Dieses Klassifizierungssystem, das auch als EU-Typologie bezeichnet wird, basiert auf wirtschaftlichen Kriterien für die beiden Merkmale Betriebsform (betriebswirtschaftliche Ausrichtung) und Betriebsgröße. Die Betriebsform eines landwirtschaftlichen Betriebes wird durch den Anteil einzelner Produkte und Betriebszweige am gesamten Standardoutput, die Betriebsgröße durch die Höhe des gesamten Standardoutput des Betriebes bestimmt. Die Grundlage für die Datenerfassung ist der **B M E L - J a h r e s a b s c h l u s s**. Dieser Abschluss entspricht den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und kann daher in der Landwirtschaft für alle Rechtsformen verwendet werden. Die festgelegte Abgrenzung der Positionen im Abschluss führt zu einer Vereinheitlichung der Begriffe und ermöglicht Betriebsvergleiche innerhalb der in der Landwirtschaft anzutreffenden Rechtsformen sowie mit anderen Betrieben der gewerblichen Wirtschaft. Der Jahresabschluss wird gegen eine Vergütung von Steuerberatern und landwirtschaftlichen Buchstellen erstellt. Die Mitarbeit im Testbetriebsnetz ist freiwillig. Begriffserläuterungen zu diesem Kapitel sind im Glossar enthalten.

124. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe

Wirtschaftsjahr 2020/21

€/Unternehmen ¹⁾

a. Bilanz

3140100

Kennzahl	Geschäfts-	Vorjahr	Veränderung
	jahr		
€			
Bilanzvermögen (Aktiva)			
Anlagevermögen	903 643	887 335	+ 16 309
dar.: Immaterielle Vermögensgegenstände	1 898	1 943	- 45
Boden	594 983	587 347	+ 7 636
Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen	119 659	121 339	- 1 680
Techn. Anlagen u. Maschinen	137 689	133 020	+ 4 669
Dauerkulturen	6 453	6 380	+ 73
Gel. Anzahlungen, Anlagen im Bau	14 010	8 599	+ 5 411
Finanzanlagen	16 210	15 827	+ 383
Tiervermögen	51 623	53 053	- 1 430
dar.: Rinder	38 992	39 944	- 953
Schweine	10 651	11 210	- 559
Umlaufvermögen	111 768	107 553	+ 4 216
davon			
Vorräte	29 229	29 185	+ 44
dar.: Feldinventar	19 849	19 820	+ 29
Finanzumlaufvermögen	82 539	78 367	+ 4 172
Rechnungsabgrenzung, Unterbilanz	6 993	6 267	+ 726
Bilanzvermögen insgesamt	1 074 027	1 054 206	+ 19 821
Bilanzkapital (Passiva)			
Eigenkapital	786 965	776 799	+ 10 167
Sonderposten mit Rücklageanteil	19 454	18 531	+ 923
Rückstellungen	4 660	4 639	+ 21
Verbindlichkeiten	262 151	253 732	+ 8 419
dar.: Verbindlich. gegen Kreditinstitute	219 348	214 024	+ 5 324
Verbindlich. aus Lieferungen/Leistungen	30 805	29 271	+ 1 533
Rechnungsabgrenzung, Unterbilanz	796	506	+ 291
Bilanzkapital insgesamt	1 074 027	1 054 206	+ 19 821

Fußnote siehe nächste Seite.

Noch: 124. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe
Wirtschaftsjahr 2020/21
€/Unternehmen ¹⁾

b. Gewinn- und Verlustrechnung

Kennzahl	Einnahmen/ Ausgaben	Ertrag/ Aufwand
	€	
+ Umsatzerlöse	337 899	338 196
darunter:		
Ldw. Pflanzenproduktion	75 302	75 313
darunter:		
Getreide, Körnermais	33 370	33 372
Öl-, Hülsenfrüchte, Faserpflanzen	8 327	8 328
Energiepflanzen und nachw. Rohstoffe	4 327	4 327
Kartoffeln	8 747	8 756
Zuckerrüben	5 842	5 842
Ldw. Dauerkulturen	3 766	3 767
Tierproduktion	191 280	191 418
darunter:		
Rinder	31 836	31 893
Milch	84 160	84 215
Schweine	55 080	55 089
Obstbau	5 737	5 738
Gartenbau	17 685	17 690
Weinbau und Kellerei	9 344	9 346
+ Bestandsveränd., aktivierte Eigenleistungen	-	- 1 268
+ Sonstige betriebliche Erträge	55 520	55 959
darunter:		
Zulagen und Zuschüsse	38 981	38 983
dar.: EU-Direktzahlungen	16 104	25 371
Sonstiger Betriebsertrag	5 657	7 100
Zeitraumfremde Erträge	10 882	9 876
- Materialaufwand	177 661	176 424
darunter:		
Saat- und Pflanzgut	11 428	11 421
Düngemittel	10 732	10 732
Pflanzenschutz	9 236	9 276
Tierzukaufe	26 724	26 724
Futtermittel	55 141	55 070
Tierarzt und Besamung	7 812	7 812
- Personalaufwand	22 110	22 112
- Abschreibungen	-	40 657
darunter:		
Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen, Gewächsh.	-	8 604
Techn. Anlagen u. Maschinen	-	28 201
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	88 324	91 636
davon:		
Unterhaltung	20 593	20 508
Betriebsversicherungen	11 204	11 069
Sonstiger Betriebsaufwand	53 040	53 178
darunter		
Pacht für l.u.f. Flächen	22 153	22 173
Zeitraumfremde Aufwendungen	3 488	6 882
= Betriebsergebnis	105 410	62 143
+ Finanzergebnis	- 4 848	- 4 852
darunter:		
Zinsertrag	130	131
Zinsaufwand	5 134	5 139
= Ergebnis der Geschäftstätigkeit	100 562	57 291
+ Steuerergebnis	- 1 705	- 1 551
= Einnahme-/Ausgabeüberschuss	+ 98 886	-
= Gewinn/Verlust	-	+ 55 769

1) Einzelunternehmen und Personengesellschaften; Ergebnisse des BMEL-Testbetriebsnetzes.

125. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe

a. nach Betriebsformen ¹⁾

3140200

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Vieh- besatz	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand
	1 000 € SO	ha LF	AK/ 100 ha LF	VE/ 100 ha LF	€/ha LF		€/Untern.	€/AK	
Ackerbau									
2016/17	247,2	136,8	1,6	8,0	2 323	1 840	440	60 143	37 485
2017/18	253,7	137,6	1,7	8,9	2 326	1 884	407	56 022	34 767
2018/19	258,4	142,7	1,6	8,8	2 405	1 925	448	63 891	38 539
2019/20	257,2	144,0	1,6	7,8	2 442	1 936	465	66 904	39 929
2020/21	262,7	153,0	1,4	8,3	2 388	1 911	438	67 028	40 622
Gartenbau									
2016/17	486,1	9,2	65,7	5,8	50 648	41 375	8 644	79 396	30 479
2017/18	512,8	9,4	66,5	6,0	51 789	42 611	8 443	79 273	30 148
2018/19	512,4	8,2	81,2	6,4	63 917	52 697	10 431	85 964	31 906
2019/20	526,3	7,7	80,5	0,3	71 647	57 087	13 651	105 000	37 534
2020/21	558,9	10,7	59,8	0,4	59 052	47 490	10 892	116 316	37 731
Weinbau									
2016/17	169,3	17,9	16,7	0,0	13 119	8 904	3 848	68 917	30 499
2017/18	166,8	17,2	17,1	0,1	13 680	9 181	4 143	71 165	32 100
2018/19	165,3	17,4	16,9	0,4	14 152	9 453	4 435	77 291	34 441
2019/20	163,0	17,4	16,8	0,5	13 471	9 573	3 618	62 879	30 372
2020/21	182,5	19,6	14,7	0,6	13 037	8 865	3 931	77 031	36 157
Obstbau									
2016/17	245,7	23,1	18,4	3,2	11 807	9 238	2 334	53 985	27 055
2017/18	236,3	21,6	18,0	6,2	14 054	10 007	3 803	82 050	33 766
2018/19	246,5	22,0	19,6	10,8	12 386	10 921	1 238	27 189	21 554
2019/20	234,6	23,0	19,7	10,6	14 484	10 695	3 588	82 370	33 561
2020/21	233,5	21,5	21,5	2,7	18 166	13 571	4 359	93 873	37 516
Milch									
2016/17	244,6	72,7	2,6	165,8	3 997	3 193	710	51 595	32 120
2017/18	247,9	73,8	2,6	164,5	4 605	3 404	1 115	82 320	48 085
2018/19	248,3	74,9	2,6	160,9	4 391	3 532	777	58 210	35 904
2019/20	248,1	75,6	2,7	158,4	4 383	3 628	673	50 826	32 035
2020/21	272,7	82,7	2,6	154,5	4 414	3 649	685	56 626	34 440
Sonstiger Futterbau									
2016/17	175,5	79,3	2,0	144,9	2 924	2 478	381	30 169	22 858
2017/18	177,2	79,4	2,0	146,4	3 272	2 688	522	41 447	30 057
2018/19	172,3	77,6	2,1	153,6	3 232	2 796	374	28 980	22 145
2019/20	170,7	79,9	2,0	140,5	3 137	2 708	369	29 466	23 115
2020/21	167,2	81,6	2,0	138,3	3 135	2 701	379	30 948	24 102
Veredlung									
2016/17	438,5	70,3	2,8	463,6	8 500	7 116	1 261	88 568	51 116
2017/18	446,6	70,0	2,8	475,0	8 238	7 217	909	63 591	39 780
2018/19	439,4	67,8	2,8	509,3	8 627	7 796	720	48 818	32 306
2019/20	445,9	69,7	2,8	503,1	10 389	8 463	1 821	126 931	72 832
2020/21	467,3	74,3	2,6	475,8	8 097	7 504	498	36 978	27 180
Gemischt									
2016/17	280,7	94,1	2,2	165,0	4 141	3 518	569	53 511	32 612
2017/18	276,9	96,1	2,2	163,2	4 046	3 477	519	49 852	30 619
2018/19	281,4	96,5	2,1	167,5	4 029	3 524	451	43 551	29 154
2019/20	279,4	96,5	2,3	165,3	4 468	3 807	606	58 445	34 015
2020/21	298,4	103,1	2,1	166,3	4 199	3 702	446	45 928	29 901

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 128.

**Noch: 125. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen
Haupterwerbsbetriebe
b. nach Größenklassen ¹⁾**

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Vieh- besatz	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand
	1 000 € SO	ha LF	AK/ 100 ha LF	VE/ 100 ha LF	€/ha LF		€/Untern.	€/AK	
Kleinere ²⁾									
2016/17	75,8	39,9	3,5	70,7	2 827	2 194	582	23 221	19 193
2017/18	76,7	41,0	3,4	68,6	2 952	2 179	728	29 862	23 881
2018/19	76,0	40,8	3,4	78,0	2 988	2 347	597	24 357	20 180
2019/20	75,7	41,1	3,4	68,8	3 013	2 395	573	23 541	19 897
2020/21	75,3	46,4	3,0	60,1	2 780	2 198	542	25 141	20 900
Mittlere ²⁾									
2016/17	168,6	64,6	2,8	101,6	3 466	2 706	700	45 263	29 862
2017/18	169,3	64,5	2,8	102,6	3 766	2 855	856	55 232	35 564
2018/19	169,5	66,0	2,8	100,4	3 596	2 839	705	46 544	30 860
2019/20	168,8	66,9	2,8	99,6	3 743	2 954	735	49 192	32 617
2020/21	169,3	72,8	2,5	89,3	3 498	2 772	678	49 314	32 757
Größere ²⁾									
2016/17	509,0	131,0	2,5	167,3	4 716	3 919	707	92 674	40 535
2017/18	515,6	132,1	2,5	169,5	4 877	4 033	761	100 442	42 725
2018/19	517,2	133,0	2,5	170,9	4 926	4 222	625	83 057	38 187
2019/20	515,2	135,6	2,4	169,0	5 206	4 339	784	106 340	45 115
2020/21	530,2	138,1	2,3	165,9	4 925	4 267	579	79 930	38 110
Insgesamt									
2016/17	270,6	82,9	2,7	136,1	4 117	3 350	690	57 203	33 858
2017/18	274,3	83,7	2,7	137,5	4 315	3 460	785	65 662	37 618
2018/19	274,5	84,4	2,7	138,6	4 295	3 583	646	54 530	33 169
2019/20	273,2	85,8	2,7	136,3	4 507	3 693	745	63 867	37 369
2020/21	289,3	92,3	2,5	130,9	4 253	3 583	604	55 769	34 052

1) Einzelunternehmen und Personengesellschaften. - 2) Größenklassen: Kleinere = 50 000 bis 100 000 € SO; Mittlere = 100 000 bis 250 000 € SO; Größere > 250 000 € SO.

Quelle: BMEL (723).

126. Kennzahlen der juristischen Personen nach Betriebs- und Rechtsformen

Neue Länder

3140510

Wirtschafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Vieh- besatz	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag		Jahresüber- schuss plus Personal- aufwand
	Standard- Output (SO) 1 000 €	ha LF					€/ha LF	€/Untern.		€/AK
Ackerbau									
2015/16	1 544	1 268	1,1	18,7	2 011	1 868	98	124 425	40 281
2016/17	1 768	1 228	1,1	15,0	1 842	1 753	86	106 025	37 576
2017/18	1 694	1 240	1,0	15,7	1 831	1 691	133	165 142	44 054
2018/19	1 811	1 270	1,0	16,6	1 782	1 695	67	84 973	39 076
2019/20	1 384	1 025	1,0	36,1	2 137	1 986	133	135 844	46 546
2020/21	1 414	1 158	1,0	7,8	1 873	1 713	151	174 875	49 520
Futterbau									
2015/16	1 621	978	2,0	80,4	2 386	2 362	- 17	-16 402	26 473
2016/17	2 055	979	2,2	89,8	2 589	2 583	- 26	-25 890	25 882
2017/18	2 070	975	2,2	89,2	3 011	2 727	279	271 785	40 226
2018/19	2 040	1 045	2,0	79,3	2 710	2 627	47	48 774	32 531
2019/20	2 161	1 070	2,0	80,1	2 806	2 759	11	12 131	31 754
2020/21	2 175	1 054	2,1	80,3	2 956	2 862	82	86 888	35 932
Gemischt									
2015/16	2 607	1 501	2,0	68,4	2 719	2 663	6	9 462	29 597
2016/17	3 006	1 534	1,9	66,4	2 555	2 476	48	73 617	31 449
2017/18	2 953	1 502	1,8	65,1	2 774	2 612	144	215 587	37 704
2018/19	2 906	1 535	1,8	58,8	2 504	2 480	- 10	-14 688	30 836
2019/20	2 844	1 554	1,7	57,6	2 531	2 472	32	49 669	34 356
2020/21	2 612	1 525	1,7	53,7	2 523	2 445	56	85 492	37 180
GmbH									
2015/16	1 379	799	1,9	81,4	2 935	2 833	33	26 109	29 265
2016/17	1 646	809	1,8	76,7	2 764	2 703	18	14 267	28 539
2017/18	1 554	800	1,6	79,8	2 972	2 776	155	123 590	38 315
2018/19	1 568	848	1,5	71,3	2 559	2 500	19	15 850	31 420
2019/20	1 471	766	1,6	87,9	3 238	3 057	144	110 611	39 209
2020/21	1 501	806	1,6	67,2	3 020	2 845	151	121 614	41 057
Genossenschaften									
2015/16	2 581	1 495	1,8	84,1	2 645	2 578	26	38 575	32 071
2016/17	2 881	1 510	1,8	57,5	2 380	2 292	76	114 582	33 516
2017/18	2 858	1 516	1,7	55,1	2 525	2 347	180	273 571	40 274
2018/19	2 891	1 501	1,7	57,1	2 418	2 381	14	21 608	32 287
2019/20	2 801	1 492	1,7	58,3	2 507	2 436	55	81 563	35 980
2020/21	2 599	1 469	1,6	54,6	2 550	2 464	76	111 780	38 467
Sonstige Rechtsformen									
2015/16	2 357	909	2,5	164,2	3 888	3 742	69	62 564	28 960
2016/17	2 880	882	2,7	174,7	4 263	3 970	230	203 330	34 654
2017/18	2 753	1 110	2,1	103,9	3 500	3 176	303	336 583	43 296
2018/19	2 261	1 106	1,7	70,2	2 807	2 693	60	66 316	35 741
2019/20	1 998	1 023	1,7	68,4	2 877	2 719	112	114 620	40 076
2020/21	1 925	969	1,8	66,7	3 050	2 894	149	144 510	40 258
Insgesamt ¹⁾									
2015/16	2 027	1 131	1,9	89,3	2 830	2 746	31	35 317	30 895
2016/17	2 345	1 129	1,9	74,6	2 678	2 579	72	81 857	32 184
2017/18	2 246	1 146	1,7	67,7	2 761	2 563	184	210 465	40 023
2018/19	2 260	1 181	1,6	62,7	2 498	2 447	20	23 628	32 384
2019/20	2 119	1 116	1,7	68,4	2 768	2 655	88	98 119	37 365
2020/21	2 049	1 128	1,6	59,6	2 741	2 621	106	119 438	39 424

Hinweis: Durch die Korrektur der Berechnung der "Steuern vom Einkommen und Ertrag", wurden alle Kennzahlen, die diese enthalten, für das Wirtschaftsjahr 2016/17 nachträglich angepasst.

1) Einschließlich sonstiger Betriebsformen.

Quelle: BMEL (723).

127. Buchführungsergebnisse der Gartenbaubetriebe im Haupterwerb nach Betriebsformen

3140700

Wirtschafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Betriebl. Erträge	Betriebl. Auf- wendungen	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand
	1 000 € SO	ha LF				AK	€/ha LF	
Gemüsebau								
2013/14	406,2	18,0	7,9	25 557	20 679	79 319	4 403	21 327
2014/15	384,2	18,3	6,8	24 681	21 002	58 319	3 183	21 917
2015/16	369,3	17,5	6,9	27 661	22 021	88 844	5 089	26 852
2016/17	625,8	22,8	8,8	26 527	21 373	115 421	5 067	27 786
2017/18	572,7	20,9	7,7	25 581	20 997	88 052	4 206	26 152
2018/19	510,4	18,1	7,1	30 822	25 319	92 353	5 106	28 834
2019/20	546,6	19,8	7,8	34 312	29 189	91 301	4 602	29 324
2020/21	407,5	17,8	10,1	50 552	42 806	124 239	6 984	30 299
Zierpflanzen								
2013/14	451,1	2,1	4,9	186 902	161 190	44 829	21 594	26 297
2014/15	493,1	2,2	5,0	182 227	156 003	48 240	22 346	26 739
2015/16	490,0	2,1	5,0	199 836	171 042	52 011	24 748	28 939
2016/17	528,9	2,1	5,3	229 196	189 811	72 937	35 540	33 394
2017/18	618,0	2,8	6,2	179 576	146 067	87 474	31 049	32 796
2018/19	634,3	2,6	7,3	212 312	176 967	84 584	32 655	31 966
2019/20	702,9	2,7	6,2	210 780	161 602	124 860	46 736	43 439
2020/21	792,1	9,2	5,1	58 360	47 168	97 615	10 581	39 767
Baumschulen								
2013/14	343,0	12,4	5,3	29 302	24 948	43 412	3 497	27 006
2014/15	373,9	14,7	5,5	24 654	20 011	61 193	4 153	30 450
2015/16	383,3	13,5	5,9	29 023	23 605	64 833	4 800	31 641
2016/17	278,4	10,9	5,3	35 209	28 151	69 670	6 409	34 136
2017/18	305,2	12,4	5,8	33 536	27 531	67 533	5 439	33 557
2018/19	269,9	10,8	5,7	40 735	32 049	87 667	8 130	36 758
2019/20	187,7	6,9	5,1	55 036	43 320	77 410	11 145	34 833
2020/21	238,3	7,1	4,8	61 218	44 163	117 943	16 554	44 990
Sonstige								
2013/14	222,5	5,2	3,1	44 257	35 583	40 183	7 727	24 441
2014/15	197,6	4,9	3,7	52 771	43 336	40 719	8 338	23 949
2015/16	197,1	4,8	3,5	53 042	41 932	48 000	10 074	28 369
2016/17	287,4	7,1	4,4	40 550	33 142	47 772	6 731	25 699
2017/18	301,5	8,9	4,7	47 001	40 309	54 050	6 089	26 743
2018/19	300,6	10,1	4,8	46 832	38 527	79 398	7 881	33 964
2019/20	248,2	5,7	4,7	81 383	64 834	88 023	15 512	36 650
2020/21	247,5	4,2	5,5	173 660	124 931	201 986	47 924	56 554
Insgesamt								
2013/14	392,6	7,6	5,4	50 089	42 036	52 680	6 974	24 342
2014/15	403,2	7,9	5,3	48 499	41 059	50 660	6 433	25 158
2015/16	394,1	7,5	5,3	53 203	43 957	61 579	8 173	28 514
2016/17	486,1	9,2	6,0	50 648	41 375	79 396	8 644	30 479
2017/18	512,8	9,4	6,2	51 789	42 611	79 273	8 443	30 148
2018/19	512,4	8,2	6,7	63 917	52 697	85 964	10 431	31 906
2019/20	526,3	7,7	6,2	71 647	57 087	105 000	13 651	37 534
2020/21	558,9	10,7	6,4	59 052	47 490	116 316	10 892	37 731

Hinweis: Durch die Korrektur der Berechnung der "Steuern vom Einkommen und Ertrag", wurden alle Kennzahlen, die diese enthalten, für das Wirtschaftsjahr 2016/17 nachträglich angepasst.

128. Buchführungsergebnisse der Obstbaubetriebe im Haupterwerb

3140810

Wirtschaftsjahr	Betriebsgröße		Erntefläche Obst ha	Arbeitskräfte AK	Betriebl. Erträge €/ha LF	Betriebliche Aufwendungen €/ha LF	Gewinn		Gewinn plus Personalaufwand €/AK
	in 1 000 SO	ha LF					€/Untern.	€/ha LF	
2010/11	182,8	18,4	14,5	3,9	12 407	8 848	60 087	3 273	24 705
2013/14	190,7	20,0	15,1	3,9	12 683	9 562	57 625	2 882	26 147
2014/15	194,4	20,6	15,3	3,9	10 913	9 121	32 874	1 597	20 645
2015/16	197,4	21,1	15,5	4,1	11 965	9 718	42 083	1 996	23 858
2016/17	245,7	23,1	16,1	4,3	11 807	9 238	53 985	2 334	27 055
2017/18	236,3	21,6	15,6	3,9	14 054	10 007	82 050	3 803	33 766
2018/19	246,5	22,0	16,1	4,3	12 386	10 921	27 189	1 238	21 554
2019/20	234,6	23,0	15,2	4,5	14 484	10 695	82 370	3 588	33 561
2020/21	233,5	21,5	17,0	4,6	18 166	13 571	93 873	4 359	37 516

Quelle: BMEL (723).

129. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb**a. Nach Anbaugebieten**

3140900

Wirtschaftsjahr	Betriebsgröße Standard-Output (SO)			Arbeitskräfte AK	Betriebl. Erträge €/ha LF	Betriebl. Aufwend. €/ha LF	Gewinn		Gewinn plus Personalaufwand €/AK
	1 000 € SO	ha LF	ha ERF				€/Untern.	€/ha LF	
Mosel									
2016/17	103,9	11,4	7,4	2,5	20 550	13 733	73 854	6 486	37 568
2017/18	98,0	9,7	7,3	2,7	26 591	18 746	71 511	7 339	38 578
2018/19	94,7	10,6	6,9	2,7	25 016	17 183	79 059	7 472	41 543
2019/20	92,0	8,9	6,7	2,7	29 269	20 451	74 106	8 333	39 533
2020/21	95,3	9,9	6,8	2,4	28 235	18 549	91 679	9 285	49 163
Rheinessen									
2016/17	210,9	27,9	14,2	3,6	9 813	6 537	79 919	2 866	28 954
2017/18	207,4	26,9	14,4	3,5	9 811	6 367	82 749	3 076	30 770
2018/19	219,9	28,6	15,0	3,5	8 932	5 887	82 115	2 875	29 825
2019/20	217,6	28,6	14,9	3,6	8 843	6 141	72 230	2 528	27 021
2020/21	233,1	30,5	14,3	3,3	8 242	5 519	78 510	2 571	30 585
Pfalz									
2016/17	196,3	17,7	14,8	3,2	14 553	9 978	74 107	4 185	30 316
2017/18	188,9	17,3	14,3	3,1	15 429	9 954	89 066	5 156	35 831
2018/19	195,6	17,9	14,8	3,3	16 136	10 665	92 371	5 165	36 067
2019/20	197,0	18,5	14,8	3,2	14 937	10 464	76 649	4 144	32 687
2020/21	230,0	18,3	15,8	3,4	16 944	11 219	98 207	5 363	38 167
Württemberg									
2016/17	144,6	15,0	10,4	2,7	12 092	8 060	55 984	3 737	29 140
2017/18	139,2	13,7	10,1	2,5	11 037	8 017	36 720	2 675	23 306
2018/19	127,9	15,0	8,9	2,3	10 354	6 763	51 207	3 407	29 592
2019/20	125,8	14,2	8,8	2,2	9 378	7 028	30 216	2 124	21 238
2020/21	145,7	17,4	9,0	2,1	7 869	5 839	32 774	1 880	23 077
Franken									
2016/17	119,5	10,6	8,7	2,5	18 418	13 483	46 733	4 394	28 050
2017/18	121,8	9,8	9,0	2,6	21 028	15 083	51 848	5 276	30 667
2018/19	115,9	9,6	8,6	2,6	23 572	16 523	61 755	6 422	34 919
2019/20	109,4	10,2	7,9	2,7	21 309	16 015	50 481	4 936	29 568
2020/21	129,9	11,2	9,2	2,7	18 228	14 026	43 188	3 850	29 171

Fortsetzung Seite 132.

**Noch: 129. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb
b. Nach Vermarktungsformen**

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße			Arbeits- kräfte	Betriebl. Erträge	Betriebl. Auf- wendungen	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand
	1 000 € SO	ha LF	ha ERF	AK	€/ha LF	€/ha LF	€/Untern.	€/ha LF	€/AK
Flaschenwein									
2016/17	146,7	12,7	10,9	3,3	24 438	17 601	77 034	6 063	33 418
2017/18	141,4	12,2	10,7	3,2	25 471	18 272	79 907	6 524	35 362
2018/19	144,4	12,6	10,9	3,2	26 430	19 218	84 508	6 713	37 593
2019/20	143,3	12,7	10,7	3,3	26 402	19 352	82 578	6 520	37 768
2020/21	155,3	16,0	10,6	3,2	23 269	16 351	104 105	6 501	45 988
Fasswein									
2016/17	206,2	23,0	14,8	3,1	9 085	5 968	66 150	2 882	26 070
2017/18	208,4	22,6	15,2	3,0	9 677	5 727	83 566	3 704	32 816
2018/19	206,1	21,0	15,0	3,2	10 146	6 274	76 851	3 665	29 547
2019/20	203,0	20,6	15,0	3,1	9 519	6 485	57 576	2 795	24 330
2020/21	236,8	21,4	15,9	3,1	10 455	6 437	81 242	3 798	31 998
Winzergenossenschaften									
2016/17	172,7	20,8	12,2	2,6	7 986	4 851	61 430	2 960	29 487
2017/18	168,9	19,4	12,1	2,5	7 934	5 042	52 221	2 690	26 564
2018/19	163,9	20,5	11,5	2,5	8 528	4 976	69 891	3 408	33 672
2019/20	159,2	20,4	11,2	2,4	7 435	5 071	45 307	2 224	24 611
2020/21	179,3	22,2	11,4	2,4	7 026	4 761	47 489	2 141	25 996
Insgesamt									
2016/17	169,3	17,9	12,3	3,0	13 119	8 904	68 917	3 848	30 496
2017/18	166,8	17,2	12,2	2,9	13 680	9 181	71 165	4 143	32 100
2018/19	165,3	17,4	12,0	2,9	14 152	9 453	77 291	4 435	34 441
2019/20	163,0	17,4	11,9	2,9	13 471	9 573	62 879	3 618	30 372
2020/21	182,5	19,6	12,1	2,9	13 037	8 865	77 031	3 931	36 157

Quelle: BMEL (723).

130. Betriebe des ökologischen Landbaus nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben

2020/21 ¹⁾²⁾

3141110

Art der Kennzahl	Einheit	Ackerbau		Milchvieh	
		ökologischer Landbau	konventionelle Vergleichsgruppe	ökologischer Landbau	konventionelle Vergleichsgruppe
Betriebe	Zahl	108	785	250	1 630
Betriebsgröße Standard-Output	1 000 €	204	217	241	285
Zugepachtete LF (netto)	ha	102	99	73	70
Pachtpreis/ha Pachtfläche	€/ha	274	284	215	210
Ldw. genutzte Fläche (LF)	ha	179	173	109	106
dar.: Ldw. Ackerfläche	ha	153	160	51	57
Dauergrünland	ha	26	12	58	49
Futterfläche	ha	52	23	84	72
Vergleichswert	€/ha LF	747	731	563	554
Arbeitskräfte	AK	2,2	1,8	2,7	2,5
dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,0	1,1	1,5	1,5
Landwirtschaftliche Erntefläche	ha	175	173	108	105
dar.: Getreide, Körnermais	ha	94	93	21	26
dar.: Weizen	ha	32	48	7	10
Sonstiges Ackerfutter	ha	19	2	22	6
Viehbesatz	VE/100 ha LF	5,8	4,9	91,0	126,1
Erträge					
Getreide	dt/ha	30,7	63,4	37,1	65,1
Weizen	dt/ha	34,6	68,0	38,0	73,0
Milchleistung	kg/Kuh	.	.	6 501	7 656
Preise					
Weizen	€/dt	37,5	17,9	35,3	17,0
Kartoffeln	€/dt	37,3	11,6	83,5	15,9
Milch	€/100kg	46,1	35,0	49,7	34,7
Tiervermögen	€/ha LF	39	19	632	809
Umsatzerlöse	€/ha LF	1 489	1 355	2 475	3 060
dar.: Ldw. Pflanzenproduktion	€/ha LF	1 125	1 130	142	276
Getreide, Körnermais	€/ha LF	516	565	110	166
Kartoffeln	€/ha LF	131	91	8	3
Tierproduktion	€/ha LF	169	42	2 091	2 463
Handel, Dienstl. und Nebenbetriebe	€/ha LF	192	169	230	302
Sonstige betriebliche Erträge	€/ha LF	678	443	798	566
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	570	324	673	421
dar.: Entkoppelte Betriebsprämie	€/ha LF	260	266	272	272
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	267	20	264	44
Materialaufwand	€/ha LF	596	603	1 037	1 594
dar.: Pflanzenproduktion	€/ha LF	209	376	99	235
dar.: Saat- und Pflanzengut	€/ha LF	114	88	58	65
dar.: Düngemittel	€/ha LF	43	139	12	95
Pflanzenschutz	€/ha LF	6	121	0	45
Tierproduktion	€/ha LF	90	21	562	911
Futtermittel	€/ha LF	55	10	354	575
Personalaufwand	€/ha LF	222	122	329	290
Sonstige betriebl. Aufwendungen	€/ha LF	529	494	795	761
Betriebliche Erträge	€/ha LF	2 173	1 798	3 294	3 618
Betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	1 602	1 458	2 646	3 088
Gewinn	€/ha LF	518	292	578	464
Einkommen (Gewinn + Personalaufwand)	€/AK	58 900	38 806	36 765	31 902
Einkommen (ohne Ökoprämie)	€/AK	40 132	38 806	27 646	31 902
Unternehmensergebnis (Gewinn + Steuer ³⁾)	€/Untern.	92 585	50 495	62 852	49 221
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/ha LF	186	91	170	148

**Noch: 130. Betriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben
2020/21 ¹⁾²⁾**

Art der Kennzahl	Einheit	Sonstiger Futterbau		Gemischt	
		öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe	öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe
Betriebe	Zahl	131	553	74	275
Betriebsgröße Standard-Output	1 000 €	112	284	230	289
Zugepachtete LF (netto)	ha	112	103	113	112
Pachtpreis/ha Pachtfläche	€/ha	112	150	167	205
Ldw. genutzte Fläche (LF)	ha	148	145	166	164
dar.: Ldw. Ackerfläche	ha	26	58	114	129
Dauergrünland	ha	123	86	51	34
Futterfläche	ha	137	111	88	63
Vergleichswert	€/ha LF	509	495	580	566
Arbeitskräfte	AK	1,7	2,5	3,2	2,4
dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,1	1,3	1,3	1,3
Landwirtschaftliche Erntefläche	ha	148	144	164	166
dar.: Getreide, Körnermais	ha	10	27	66	79
dar.: Weizen	ha	2	9	19	27
Sonstiges Ackerfutter	ha	13	7	27	4
Viehbesatz	VE/100 ha LF	68,7	96,1	60,0	85,8
Erträge					
Getreide	dt/ha	26,3	57,2	27,4	59,2
Weizen	dt/ha	29,3	64,7	26,8	67,5
Milchleistung	kg/Kuh	2 725	6 943	4 871	5 037
Preise					
Weizen	€/dt	26,6	17,2	42,7	17,4
Kartoffeln	€/dt	68,5	26,2	54,8	15,0
Milch	€/100kg	50,4	34,2	58,6	34,4
Tiervermögen	€/ha LF	453	604	298	316
Umsatzerlöse	€/ha LF	608	1 980	1 981	1 967
dar.: Ldw. Pflanzenproduktion	€/ha LF	36	205	440	584
Getreide, Körnermais	€/ha LF	18	113	236	345
Kartoffeln	€/ha LF	.	.	89	27
Tierproduktion	€/ha LF	451	1 596	1 281	1 115
Handel, Dienstl. und Nebenbetriebe	€/ha LF	109	174	214	252
Sonstige betriebliche Erträge	€/ha LF	697	568	823	455
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	609	475	625	384
dar.: Entkoppelte Betriebsprämie	€/ha LF	273	266	266	270
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	247	97	262	33
Materialaufwand	€/ha LF	348	1 118	985	1 142
dar.: Pflanzenproduktion	€/ha LF	33	163	146	277
dar.: Saat- und Pflanzengut	€/ha LF	11	43	69	71
dar.: Düngemittel	€/ha LF	3	64	25	105
Pflanzenschutz	€/ha LF	0	29	3	79
Tierproduktion	€/ha LF	119	621	526	592
Futtermittel	€/ha LF	27	389	298	298
Personalaufwand	€/ha LF	126	251	295	217
Sonstige betriebl. Aufwendungen	€/ha LF	362	559	711	545
Betriebliche Erträge	€/ha LF	1 292	2 534	2 789	2 389
Betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	1 022	2 203	2 293	2 140
Gewinn	€/ha LF	226	273	440	211
Einkommen (Gewinn + Personalaufwand)	€/AK	30 900	30 381	38 068	28 745
Einkommen (ohne Ökoprämie)	€/AK	12 786	30 381	26 167	28 745
Unternehmensergebnis (Gewinn + Steuer ³⁾)	€/Untern.	33 499	39 452	73 210	34 695
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/ha LF	39	40	99	6

**Noch: 130. Betriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben**

2020/21 ¹⁾²⁾

Art der Kennzahl	Einheit	Insgesamt	
		ökologischer Landbau	konventionelle Vergleichsgruppe
Betriebe	Zahl	563	3 243
Betriebsgröße Standard-Output	1 000 €	203	272
Zugepachtete LF (netto)	ha	93	89
Pachtpreis/ha Pachtfläche	€/ha	191	210
Ldw. genutzte Fläche (LF)	ha	139	136
dar.: Ldw. Ackerfläche	ha	139	136
Dauergrünland	ha	66	49
Futterfläche	ha	91	70
Vergleichswert	€/ha LF	598	585
Arbeitskräfte	AK	2,4	2,4
dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,3	1,3
Landwirtschaftliche Ernte­fläche	ha	137	135
dar.: Getreide, Körnermais	ha	38	46
dar.: Weizen	ha	12	19
Sonstiges Ackerfutter	ha	20	5
Viehbesatz	VE/100 ha LF	59,5	82,6
Erträge			
Getreide	dt/ha	31,2	62,0
dar.: Weizen	dt/ha	33,6	68,7
Milchleistung	kg/Kuh	6 443	7 316
Preise			
Weizen	€/dt	37,5	17,5
Kartoffeln	€/dt	42,4	12,2
Milch	€/dt	49,9	34,5
Tiervermögen	€/ha LF	389	486
Umsatzerlöse	€/ha LF	1 690	2 200
dar.: Ldw. Pflanzenproduktion	€/ha LF	405	516
dar.: Getreide, Körnermais	€/ha LF	207	279
Kartoffeln	€/ha LF	49	28
Tierproduktion	€/ha LF	1 082	1 440
Handel, Dienstl. und Nebenbetriebe	€/ha LF	188	229
Sonstige betriebliche Erträge	€/ha LF	747	519
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	624	405
dar.: Entkoppelte Betriebsprämie	€/ha LF	268	269
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	260	50
Materialaufwand	€/ha LF	749	1 161
dar.: Pflanzenproduktion	€/ha LF	117	258
dar.: Saat- und Pflanzgut	€/ha LF	62	66
dar.: Düngemittel	€/ha LF	20	99
Pflanzenschutz	€/ha LF	2	65
Tierproduktion	€/ha LF	330	570
Futtermittel	€/ha LF	190	346
Personalaufwand	€/ha LF	247	228
Sonstige betriebl. Aufwendungen	€/ha LF	609	611
Betriebliche Erträge	€/ha LF	2 440	2 707
Betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	1 929	2 318
Gewinn	€/ha LF	454	334
Einkommen (Gewinn + Personalaufwand)	€/AK	39 958	32 133
Einkommen (ohne Ökoprämie)	€/AK	27 200	32 133
Unternehmensergebnis (Gewinn + Steuer ³⁾)	€/Untern.	63 087	45 283
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/ha LF	130	84

1) Nicht hochgerechnete Durchschnittswerte ohne Gartenbau-, Dauerkultur- und Veredelungsbetriebe des Testbetriebsnetzes.
- 2) Konventionelle Vergleichsgruppen werden aus konventionellen Einzelbetrieben gebildet, die im Vergleich zu den Ökobetrieben ähnliche Standortbedingungen und Faktorausstattungen aufweisen. - 3) Gewerbeertrag-, Körperschaft-Kapitalertragssteuer.

131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse in landwirtschaftlichen Betrieben

a. nach Rechtsformen und Haupterwerbsbetriebe nach Größenklassen

2020/21

3141200

Art der Zahlung	Klein- und Neben- erwerb	Haupterwerb				Juristische Personen	Alle Betriebe
		Kleinere	Mittlere	Größere	Insgesamt		
	Deutschland					Neue Länder	
Strukturdaten							
Anteil der Betriebe in %	25,9	16,6	27,2	28,3	72,1	2,0	100,0
Betriebsgröße Standard-Output (SO) 1 000 €	48,7	75,3	169,3	530,2	289,3	2 049,4	261,7
Ldw. genutzte Fläche (LF) in ha	35,7	46,4	72,8	138,1	92,3	1 127,6	98,1
Arbeitskräfte (AK)	0,9	1,4	1,8	3,2	2,3	18,5	2,3
€/Unternehmen							
EU-Direktzahlungen	10 734	13 670	20 416	36 997	25 371	286 281	26 730
Zins- und Investitionszuschüsse	269	606	1 139	2 188	1 428	12 020	1 337
Agrardieselvergütung	790	1 116	1 949	4 580	2 790	27 204	2 754
Ausgleichszulage	867	1 118	1 498	1 067	1 242	15 099	1 418
Zahlungen aus Agrarumwelt- maßnahmen ¹⁾	3 598	4 754	5 596	5 134	5 221	42 020	5 527
sonstige Zahlungen ²⁾	642	936	1 481	4 983	2 730	42 438	2 973
Zahlungen insgesamt							
€/Unternehmen	16 990	22 346	32 241	55 223	38 983	427 440	40 954
€/ha LF	476	482	443	400	422	379	417
€/AK	17 886	15 947	17 432	17 097	17 037	23 096	18 107
in % der betriebl. Erträge	19,3	17,3	12,7	8,1	9,9	13,8	11,2
Einkommen (Gewinn plus Personalaufwand) €/AK	15 219	20 900	32 757	38 110	34 052	39 424	32 872
Anteil der Zahlungen insgesamt am Einkommen in %	117,5	76,3	53,2	44,9	50,0	58,6	55,1

Fußnoten siehe Seite 138.

Fortsetzung Seite 137.

Noch: **131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse
in landwirtschaftlichen Betrieben**

b. Haupterwerbsbetriebe nach Betriebsformen

2020/21

Art der Zahlung	Acker- bau	Garten- bau	Wein- bau	Obst- bau	Milch	Sonst. Futter- bau	Vered- lung	Gemischt (Verbund) insge- samt	Insgesamt
Strukturdaten									
Anteil der Betriebe in %	21,0	3,4	4,4	1,7	34,0	10,9	11,5	12,7	100,0
Betriebsgröße Standard-Output (SO)									
1 000 €	262,7	558,9	182,5	233,5	272,7	167,2	467,3	298,4	289,3
Ldw. genutzte Fläche (LF) ha	153,0	10,7	19,6	21,5	82,7	81,6	74,3	103,1	92,3
Arbeitskräfte (AK)	2,2	6,4	2,9	4,6	2,1	1,6	1,9	2,2	2,3
€/Unternehmen									
EU-Direktzahlungen	40 934	2 875	5 362	6 429	22 953	22 978	20 829	28 622	25 371
Zins- und Investitionszuschüsse	549	616	395	2 024	1 938	474	1 683	2 626	1 428
Agrardieselvergütung	3 793	918	775	1 189	3 120	2 078	2 173	2 916	2 790
Ausgleichszulage	723	233	30	49	2 070	1 875	394	997	1 242
Zahlungen aus Agrar- umweltmaßnahmen ¹⁾	6 486	267	1 044	2 787	4 982	8 615	2 972	6 160	5 221
sonstige Zahlungen ²⁾	1 776	1 761	2 311	1 025	1 721	2 170	7 700	3 691	2 730
Zahlungen insgesamt									
€/Unternehmen	54 617	6 669	10 191	13 518	36 928	38 288	36 046	45 182	38 983
€/ha LF	357	624	520	628	447	469	485	438	422
€/AK	24 879	1 044	3 535	2 923	17 455	23 554	18 868	20 642	17 037
in % der betriebl. Erträge	14,9	1,1	4,0	3,5	10,1	15,0	6,0	10,4	9,9
Einkommen (Gewinn plus Personalaufwand)									
€/AK	40 622	37 731	36 157	37 516	34 440	24 102	27 180	29 901	34 052
Anteil der Zahlungen insgesamt am Einkommen in %	61,2	2,8	9,8	7,8	50,7	97,7	69,4	69,0	50,0

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 138.

**Noch: 131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse
in landwirtschaftlichen Betrieben**

c. Direktzahlungen für Haupterwerbsbetriebe und Juristische Personen

Art der Zahlung	2018/19		2019/20		2020/21	
	Haupt- erwerb	Juristische Personen	Haupt- erwerb	Juristische Personen	Haupt- erwerb	Juristische Personen
Strukturdaten						
Anteil der Betriebe in %	72,4	1,9	72,5	2,1	72,1	2,0
Betriebsgröße Standard-Output (SO) 1 000 €	274,5	2 260,0	273,2	2 118,6	289,3	2 049,4
Ldw. genutzte Fläche (LF) ha	84,4	1 181,2	85,8	1 116,3	92,3	1 127,6
Arbeitskräfte (AK)	2,3	19,4	2,3	18,6	2,3	18,5
€/Unternehmen						
EU-Direktzahlungen	24 162	311 058	24 396	290 824	25 371	286 281
Zins- und Investitionszuschüsse	649	10 067	1 036	19 302	1 428	12 020
Agrardieselvergütung	2 602	28 451	2 570	26 614	2 790	27 204
Ausgleichszulage	1 259	17 015	1 218	15 319	1 242	15 099
Zahlungen aus Agrarumwelt maßnahmen ¹⁾	4 324	39 610	4 679	37 920	5 221	42 020
sonstige Zahlungen ²⁾	2 037	77 375	1 742	58 606	2 730	42 438
Zahlungen insgesamt						
€/Unternehmen	35 160	485 370	35 776	449 705	38 983	427 440
€/ha LF	416	411	417	403	422	379
€/AK	15 511	25 043	15 737	24 241	17 037	23 096
in % der betriebl. Erträge	9,7	16,4	9,3	14,6	9,9	13,8
Einkommen (Gewinn plus Personalaufwand) €/AK	33 169	32 384	37 369	37 365	34 052	39 424
Anteil der Zahlungen insgesamt am Einkommen in %	46,8	77,3	42,1	64,9	50,0	58,6

Anm.: Ergebnisse des Testbetriebsnetzes.

1) Bund und Länder. - 2) Prämien für Aufforstung, sonstige betriebsbezogene Beihilfen und Vergütungen (auch länder-spezifische Maßnahmen), jedoch ohne Bundeszuschuss LUV.

Quelle: BMEL (723).

XV. Genossenschaftswesen

132. Zahl der Raiffeisen-Genossenschaften und deren Beschäftigte

3150110

Genossenschaftsart	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Kreditgenossenschaften								
mit Warengeschäft	157	112	109	98	90	85	80	67
Bezugs- und Absatz- genossenschaften	330	284	282	273	273	271	262	257
Hauptgenossenschaften ¹⁾	6	6	5	5	5	5	5	5
Milchgenossenschaften ²⁾	264	224	216	198	172	171	168	162
Vieh-, Fleisch- und Zucht- genossenschaften ²⁾	105	88	85	85	81	79	75	76
Obst-, Gemüse und Gartenbau- genossenschaften	89	84	85	83	84	82	82	80
Winzergenossenschaften ²⁾	209	165	165	162	156	150	148	148
Agrargenossenschaften	834	750	730	714	704	698	524	513
übrige Genossenschaften ³⁾	610	537	509	486	459	443	422	421
Raiffeisen-Genossenschaften								
insgesamt	2 604	2 250	2 186	2 104	2 024	1 984	1 766	1 729
Beschäftigte der Raiffeisengenossenschaften								
insgesamt ⁴⁾	98 132	107 752	114 333	110 164	111 407	111 649	110 334	109 788

Anm.: Stand: 31.12.2021.

1) Bis 2015 einschl. DRWZ. - 2) Ab 2006 einschl. Zentralen. - 3) Ab 2005 einschl. Zentralen und sonstige Mitglieder. - 4) Ab 2013 einschl. Mitarbeiter aller Tochterunternehmen und Beteiligungen.

Quelle: Deutscher Raiffeisenverband e.V.

133. Umsatz der Raiffeisen-Genossenschaften

Mio. €

3150400

Genossenschaftsart	2005	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Kreditgenossenschaften mit Warengeschäften	1 201	1 377	1 588	1 505	1 500	1 455	1 423	1 511
Bezugs- und Absatz- genossenschaften	5 491	6 559	7 437	6 870	7 592	7 536	7 686	8 138
Hauptgenossenschaften ¹⁾	10 170	11 611	26 247	27 088	27 859	28 480	28 398	32 572
Milchgenossenschaften ²⁾	9 191	11 909	11 736	13 720	13 136	13 471	13 612	14 039
Vieh-, Fleisch- und Zuchtgenossenschaften ²⁾	5 072	4 822	6 147	7 022	6 561	7 236	6 726	6 430
Obst-, Gemüse- und Garten- baugenossenschaften	2 128	3 038	3 419	3 306	3 378	3 458	3 667	3 677
Winzergenossenschaften ³⁾	771	794	846	837	837	840	851	861
Agrargenossenschaften	1 404	1 672	1 836	1 810	1 931	1 700	1 369	1 489
Übrige Genossenschaften ⁴⁾	575	930	807	862	766	767	734	689
Raiffeisen-Genossenschaften								
insgesamt	36 004	42 811	60 063	63 020	63 560	64 943	64 466	69 406

1) Ab 2012 Änderung der statistischen Erfassung - Umsatzerlöse einschl. aller Tochterunternehmen und Beteiligungen; bis 2004 in Zentralen enthalten; 2005-2015 einschl. DRWZ. - 2) Ab 2005 einschl. Zentralen. - 3) Einschl. Zentralkellereien. - 4) Einschl. Bundeszentralen.

Quelle: Deutscher Raiffeisenverband e.V.

134. Anerkannte Erzeugerorganisationen und Vereinigungen

3150510

Warenbereich	Erzeugerorganisationen			Vereinigungen von Erzeugerorganisationen		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021
Getreide	161	158	161	2	2	2
Hopfen	2	2	2	-	-	-
Flachs und Hanf	1	1	1	-	-	-
Obst u. Gemüse	32	32	33	-	-	-
Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse	0	0	2	-	-	-
Wein	90	90	90	-	-	-
Lebende Pflanzen	14	14	15	-	-	-
Kartoffeln	57	58	60	1	1	1
Rohtabak	3	3	3	-	-	-
Arzneipflanzen	3	3	3	-	-	-
Rindfleisch	52	52	53	3	3	3
Milch- und Milcherzeugnisse	199	199	199	3	3	4
Schweinefleisch	96	95	96	4	4	4
Schaf- und Ziegenfleisch	12	12	13	-	-	-
Eier	3	3	3	-	-	-
Geflügelfleisch	36	36	36	-	-	-
Bienenzuchterzeugnisse	5	5	5	-	-	-
Damtiere und Kaninchen	2	2	2	-	-	-
Wolle	3	3	3	-	-	-
Fische ¹⁾	12	12	12	1	1	1
Zusammen ²⁾	745	732	726	11	11	12

Anm.: Mit Inkrafttreten des Agrarmarktstrukturgesetzes und der Agrarmarktstrukturverordnung im Jahr 2013 wurde die gesetzliche Anerkennung von Erzeugerorganisationen (vormals Erzeugergemeinschaften), deren Vereinigungen und Branchenverbänden neu geregelt. Die bis 2011 in früheren Ausgaben wiedergegebenen Zeitreihen können daher nicht mehr mit dem bisherigen Inhalt fortgesetzt werden. Seit September 2016 gibt es im Warenbereich Zucker einen Branchenverband.

1) Erzeugerorganisationen nach der Verordnung (EU) 1379/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2013 über die gemeinsame Marktorganisation für Erzeugnisse der Fischerei und der Aquakultur. - 2) Einzelne Erzeugerorganisationen oder Vereinigungen von Erzeugerorganisationen können in mehr als einem Warenbereich tätig sein. Daher kann die Zahl der insgesamt anerkannten Erzeugerorganisationen bzw. Vereinigungen von der Summe der den Warenbereichen zugeordneten Erzeugerorganisationen bzw. Vereinigungen abweichen.

Quelle: BLE (414), BMEL (415).

XVI. Finanzielle Maßnahmen für die Agrarwirtschaft**135. Finanzielle Aufwendungen des Bundes für Maßnahmen
der nationalen Agrarpolitik**

Mill. € (Ist)

3160100

Maßnahmen ¹⁾	2010	2015	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Kapitel 10 01 - Landwirtschaftliche Sozialpolitik						
Altershilfe	2 263,2	2 168,5	2 359,2	2 334,7	2 476,0	2 370,0
Unfallversicherung	300,0	100,0	177,0	177,0	177,0	100,0
Landabgaberente	43,8	23,3	11,9	10,3	11,0	10,0
Krankenversicherung	1 261,9	1 371,1	1 407,0	1 384,3	1 510,0	1 440,0
Zusatzaltersversorgung	26,7	28,5	30,9	31,1	34,0	34,0
Einstellung landw. Erwerbstätigkeit	2,9	2,1	0,8	0,7	0,8	0,7
Zusammen	3 898,4	3 693,5	3 986,7	3 938,0	4 208,8	3 954,7
Kapitel 10 02 - Verbraucherpolitik						
Verbraucherpolitik	105,0	90,9	118,3	126,4	154,0	168,1
Kapitel 10 04 - Marktordnung						
Nationale Marktordnung ³⁾	64,0	108,0	118,0	118,0	148,4	173,3
Kapitel 10 05 - Nachhaltigkeit, Forschung und Innovation						
Forschung ⁴⁾	24,2	77,7	125,9	119,8	127,4	221,6
Nachwachsende Rohstoffe	48,4	47,9	72,7	73,8	89,6	81,5
Kapitel 10 10 - Sonstige Bewilligungen						
Fischerei ⁵⁾	27,6	0,2	1,3	2,4	4,0	13,7
Abwicklung alter Verpflichtungen und auslaufende Förderungsmaßnahmen	1,1	0,6	0,3	0,3	0,4	0,2
Zuwendungsempfänger	16,5	15,7	13,8	15,0	18,2	19,1
Übrige Maßnahmen	330,3	89,5	78,3	101,2	888,8	236,7
Zusammen	375,5	106,0	93,7	119,0	911,3	269,7
Insgesamt	4 515,4	4 124,0	4 515,4	4 494,9	5 639,6	7 104,6

Anm.: Alle Angaben ohne Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".

1) Neue Struktur nach Einzelplan 10 ab 2013. - 2) Sollzahlen. - 3) Ohne Maßnahmen zur Notfallvorsorge. - 4) Ohne Bundesforschungsinstitute. - 5) ab 2013 Bereederung FSB / FFS in Kap. 1004 (Verwaltungshaushalt BLE).

Quelle: BMEL (121).

136. Ausgaben der EU zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Deutschland

1 000 € ¹⁾

3160700

Bereich	2019	2020	2021
Zahlungen ELER insgesamt	1 274 055,6	1 355 982,6	1 353 958,5
Förderperiode 2007-2013 (Restabwicklung)	-	-	-
Förderperiode 2014-2020 ²⁾	1 274 055,6	1 355 982,6	1 353 958,5
davon Beihilfen für			
Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen	9 317,4	8 582,3	7 196,9
Beratungs-, Betriebsführungs- und Vertretungsdienste	4 919,5	5 423,0	7 129,6
Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel	-	-	-
Investitionen in materielle Vermögenswerte	152 395,2	150 813,7	157 444,0
Wiederaufbau von durch Naturkatastrophen und Katastropheneignisse geschädigtem landwirtschaftlichem Produktionspotential sowie Einführung geeigneter vorbeugender Maßnahmen	37 923,2	30 100,0	37 034,8
Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe und sonstiger Unternehmen	4 709,8	6 416,7	9 049,1
Basisdienstleistungen und Dorferneuerung in ländlichen Gebieten	170 027,0	180 089,0	177 316,8
Investitionen in die Entwicklung von Waldgebieten und Verbesserung der Lebensfähigkeit von Wäldern	16 783,0	19 858,6	25 001,9
Gründung von Erzeugergemeinschaften und -organisationen	-	-	-
Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen	307 977,2	305 194,8	297 118,1
Ökologischer/biologischer Landbau	215 710,9	222 125,0	193 282,5
Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und der Wasserrahmenrichtlinie	9 453,3	10 475,3	10 918,2
Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete	135 234,2	147 376,9	144 868,2
Tierschutz	18 433,7	16 945,5	25 357,7
Waldumwelt- und Klimadienstleistungen und Erhaltung der Wälder	982,3	1 269,3	2 017,0
Zusammenarbeit	17 417,3	20 918,1	22 026,3
Risikomanagement	-	-	-
Leader - von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung	159 096,4	203 758,3	210 595,3
Technische Hilfe	13 675,2	26 635,9	27 602,0

1) Zahlung im jeweiligen Haushaltsjahr. - 2) Die Maßnahmen sind gegenüber der Förderperiode 2007-2013 neu strukturiert worden.

Quelle: BMEL (813, 615).

137. Finanzielle Aufwendungen des Bundes und der Länder im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Mill. € (Ist-Beträge)

3160200

Bezeichnung der Maßnahme	2021		
	Bund	Länder	Insges. ¹⁾
Integrierte ländliche Entwicklung			
Planungsinstrumente der ländlichen Entwicklung	0,67	0,45	1,12
Regionalmanagement	1,40	0,93	2,33
Dorfentwicklung	47,89	31,93	79,82
Dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen	5,61	3,74	9,35
Neuordnung ländlicher Grundbesitzes und Gestaltung des ländl. Raumes	44,85	29,90	74,76
Breitbandversorgung ländlicher Räume (ab 2008)	2,04	1,36	3,39
Kleinstunternehmen der Grundversorgung	4,88	3,26	8,14
Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen	13,07	8,71	21,79
Regionalbudget	4,01	2,68	6,69
Zusammen	124,43	82,96	207,39
Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen			
Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP)	39,77	26,51	66,28
Diversifizierung	3,41	2,27	5,69
Beratung	1,34	0,90	2,24
Zusammen	44,53	29,68	74,21
Verbesserung der Vermarktungsstrukturen			
Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen landwirtschaftlicher Erzeugnisse	16,04	10,69	26,74
Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen der Fischwirtschaft	0,11	0,07	0,18
Zusammen	16,15	10,76	26,91
Markt- und standortangepasste sowie umweltgerechte Landbewirtschaftung einschließlich Vertragsnaturschutz und Landschaftspflege			
Förderung der Zusammenarbeit im ländlichen Raum für eine markt- und standortangepasste sowie umweltgerechte Landbewirtschaftung einschließlich Vertragsnaturschutz und Landschaftspflege	0,15	0,10	0,25
Förderung des Ökologischen Landbaus und anderer besonders nachhaltiger gesamtbetrieblicher Verfahren	56,49	37,66	94,15
Förderung von besonders nachhaltigen Verfahren im Ackerbau oder bei einjährigen Sonderkulturen	24,87	16,58	41,45
Förderung besonders nachhaltiger Verfahren auf dem Dauergrünland	17,67	11,78	29,45
Förderung besonders nachhaltiger Verfahren bei Dauerkulturen und extensiven Obstbeständen	0,44	0,29	0,74
Förderung besonders nachhaltiger und tiergerechter Haltungsverfahren	3,52	2,35	5,86
Erhaltung der Vielfalt der genetischen Ressourcen in der Landwirtschaft	1,52	1,02	2,54
Nicht-produktiver investiver Naturschutz	13,39	8,93	22,32
Vertragsnaturschutz	5,76	3,84	9,60
Schutz vor Schäden durch den Wolf	1,53	1,02	2,56
Zusammen	125,35	83,56	208,91

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 144.

**Noch: 137. Finanzielle Aufwendungen des Bundes und der Länder
im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe
"Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**
Mill. € (Ist-Beträge)

3160200

Bezeichnung der Maßnahme	2021		
	Bund	Länder	Insges. ¹⁾
Forsten	149,88	99,92	249,80
darunter: Naturnahe Waldbewirtschaftung	23,31	15,54	38,85
darunter: Maßnahmen zur Bewältigung der durch Extremwetterereignisse verursachten Folgen im Wald	113,69	75,79	189,48
Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere	8,95	5,97	14,91
Wasserwirtschaftliche Maßnahmen	87,64	58,43	146,07
darunter: Hochwasserschutz einschl. Neubau von Deichen	55,09	36,72	91,81
Benachteiligte Gebiete (Ausgleichszulage)	56,53	37,69	94,22
Küstenschutz (ohne Sonderrahmenplan)	77,34	33,15	110,48
Sonderrahmenplan "Maßnahmen des Küstenschutzes in Folge des Klimawandels"	23,79	10,20	33,99
Sonderrahmenplan "Maßnahmen des präventiven Hochwasserschutzes"	60,57	40,38	100,95
Sonderrahmenplan "Förderung der ländlichen Entwicklung"	157,54	105,03	262,57
Sonderrahmenplan "Maßnahmen zum Insektenschutz in der Agrarlandschaft"	58,26	38,84	97,10
Summe aller Maßnahmen	990,96	636,56	1 627,52

1) Länderanteil an den Ausgaben 40 v. H. bzw. 30 v. H beim Küstenschutz, Bundesanteil 60 v. H. bzw. 70 v. H. beim Küstenschutz.

Quelle: BMEL (121).

138. Marktordnungsausgaben der EU in Deutschland

Mill. €
(Ist-Beträge)

3160600

Marktordnung	Ausfuhrerstattungen		Interventionen/Beihilfen/ Produktionserstattung		Zusammen	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Getreide	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Reis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Milch	0,0	0,0	7,5	8,4	7,5	8,4
Zucker	0,0	0,0	0,3	1,8	0,3	1,8
Fette	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schweinefleisch	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rindfleisch	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schaf- und Ziegenfleisch	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Obst und Gemüse	0,0	0,0	69,3	76,3	69,3	76,3
Rohtabak	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Wein	0,0	0,0	37,6	32,7	37,6	32,7
Fischereierzeugnisse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Flachs und Hanf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Eier und Geflügel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hopfen	0,0	0,0	2,3	2,3	2,3	2,3
Saatgut	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Trockenfutter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anpassung an die Marktentwicklung						
(Betriebs- u. Flächenprämien)	0,0	0,0	4 649,0	4 610,2	4 649,0	4 610,2
Ländl. Entwicklung	0,0	0,0	- 0,1	0,0	- 0,1	0,0
Sonstiges	0,0	0,0	2,8	4,1	2,8	4,1
Insgesamt	0,0	0,0	4 768,9	4 735,8	4 768,9	4 735,8
nachrichtlich:						
Soll-Betrag					4 922,0	5 147,0

Quelle: BMEL (121).

139. Zahlungsansprüche im Rahmen der Basisprämienregelung für 2021

3160810

Region	Betriebs- inhaber ¹⁾	Zahl d. Zahlungs- ansprüche	Einheitswert der Zahlungs- ansprüche	Gesamtwert der Zahlungsansprüche
	Anzahl	€	€/ha	€
Baden-Württemberg	43 393	1 430 631	170,77	244 308 892
Bayern	104 355	3 206 668	170,77	547 602 689
Berlin/Brandenburg	5 948	1 320 505	170,77	225 502 625
Hessen	20 986	799 269	170,77	136 491 174
Mecklenburg-Vorpommern	5 060	1 357 211	170,77	231 770 931
Niedersachsen/Bremen	49 040	2 657 227	170,77	453 774 583
Nordrhein-Westfalen	42 555	1 532 817	170,77	261 759 091
Rheinland-Pfalz	18 279	714 420	170,77	122 001 433
Saarland	1 439	79 981	170,77	13 658 439
Sachsen	7 662	907 286	170,77	154 937 244
Sachsen-Anhalt	4 464	1 163 749	170,77	198 733 453
Schleswig-Holstein/Hamburg	15 178	1 043 189	170,77	178 145 360
Thüringen	4 652	781 647	170,77	133 481 841
Deutschland	323 011	16 994 599		2 902 167 755

1) Betriebsinhaber mit Betriebssitz in der jeweiligen Region.

Quelle: Meldungen der Länder, BMEL (617, 723).

C

D. Ernährungswirtschaft

Vorbemerkungen: Die in den Abschnitten D.I bis D.X veröffentlichten Daten stammen überwiegend aus statistischen Arbeiten der BLE sowie weiterer Institutionen des BMEL-Geschäftsbereichs; im Abschnitt DXI -Ernährungsgewerbe- wird zusätzlich auf Angaben des Statistischen Bundesamtes zurückgegriffen.

Versorgungsbilanzen werden für die pflanzlichen Produkte nach Wirtschaftsjahren und für die tierischen Produkte nach Kalenderjahren ausgewiesen. Soweit sich Angaben nicht auf das übliche Wirtschaftsjahr (Juli/Juni) oder Kalenderjahr beziehen, ist dies in den Tabellen oder Vorbemerkungen der Kapitel kenntlich gemacht, wie z. B. bei Obst, Gemüse und Wein.

Zum Themenbereich **Lebensmittelsicherheit** sind überwiegend Ergebnisse aus Kontrollen und Untersuchungen im Rahmen von Verwaltungsmaßnahmen zusammengestellt worden.

I. Nahrungsmittelverbrauch

Die Zeitreihen zum Je-Kopf-Verbrauch wurden nunmehr für den Zeitraum 1991 bis 2010 auf Basis einer mit den Daten des Zensus 2011 rückgerechneten Bevölkerungszeitreihe berechnet, um die zeitliche Vergleichbarkeit zu verbessern.

Die Tabelle (ID: 4010200) weist - nach Warengruppen gegliedert - Angaben zum **Selbstversorgungsgrad** aus.

Für den in Tabelle (ID: 4010100) berechneten Selbstversorgungsgrad wurde der Getreideeinheitenschlüssel verwandt.

Definitionen siehe Glossar.

140. Versorgungsleistung der Landwirtschaft

Ein Landwirt ernährt ... Menschen

4010300

Unter Verwendung von	Früheres Bundesgebiet				Deutschland					
	1960	1970	1980	1990	2000	2005 ¹⁾	2009	2010 ²⁾	2011	2012
In- und Auslandsfutter	18	32	57	92	144	128	135	132	134	143
Inlandsfutter	17	27	47	69	127	117	126	124	124	135
Unter Verwendung von	Deutschland									
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020 ³⁾		
In- und Auslandsfutter	142	157	152	147	149	145	151	150		
Inlandsfutter	130	148	144	138	140	128	139	139		

Anm.: Daten aus Kalenderjahr oder Wirtschaftsjahr, z. B. 2014 / 2014/15.

1) Ab 2003 geänderte Berechnungsgrundlage. - 2) Ab 2010 Datengrundlage der Agrarstatistik geändert. - 3) Vorläufig.

Quelle: BLE (415).

141. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungsmitteln insgesamt

Prozent

4010100

Erzeugnis	2005/ 06	2009/ 10	2010/ 11	2011/ 12	2012/ 13	2013/ 14	2014/ 15	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21
Nahrungsmittel mit Erzeugung aus Auslandsfutter	87	90	87	88	93	92	97	91	87	88	85	88	87
Nahrungsmittel ohne Erzeugung aus Auslandsfutter	80	84	82	81	88	85	92	87	82	83	75	81	81

Anm.: Siehe Fußnoten Tabelle (ID: 4010200). Gewogen über Getreideeinheiten. Ab Wirtschaftsjahr 2000/01 mit aktuellem Getreideeinheitenschlüssel berechnet.

Quelle: BLE (415).

142. Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen

Prozent

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010200

Erzeugnis	2010/11	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Getreide								
Hart- u. Weichweizen	120	138	133	120	117	107	124	118
Roggen	93	97	95	93	98	87	92	83
zusammen	116	131	128	116	115	95	119	111
Sonstiges Getreide	85	97	96	92	97	77	87	88
Insgesamt	102	115	113	105	107	91	104	101
Hülsenfrüchte, Kartoffeln, Zucker								
Hülsenfrüchte	54	59	78	77	75	51	53	61
Kartoffeln	138	154	147	152	148	138	144	143
Zucker	118	146	104	125	168	140	147	145
Gemüse, Obst (Marktanbau)								
Gemüse	35	37	35	36	38	35	37	35
Obst ²⁾	18	24	22	22	13	22	20	20

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	2011	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Fleisch- und Fleischerzeugnisse								
Rind- und Kalbfleisch	112	104	102	98	97	98	94	98
Schweinefleisch	114	119	119	120	120	123	127	131
Schaf- und Ziegenfleisch	49	44	41	39	38	40	38	41
Pferdefleisch	122	97	94	86	83	84	73	46
Innereien	968	1 279	1 434	1 265	884	1 851	2 052	530
Geflügelfleisch	108	110	106	105	95	97	97	97
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	60	48	44	49	57	57	50	45
Insgesamt	117	120	119	118	115	117	119	120
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)	20	25	23	25	25	21	19	20
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse ³⁾	122	120	120	117	116	117	117	118
Sahneerzeugnisse ⁴⁾	118	119	119	118	117	118	120	123
Kondensmilcherzeugnisse	199	253	249	384	366	243	241	255
Vollmilchpulver ⁵⁾	89	97	86	86	88	95	96	94
Magermilchpulver ⁶⁾	240	310	549	422	340	531	374	492
Käse ⁷⁾	125	125	121	125	125	124	126	127
Frischkäse	148	128	128	136	142	142	142	143
Öle und Fette								
pflanzliche Öle und Fette	34	41	35	32	28	21	21	26
Butter ⁸⁾	98	104	103	100	99	103	96	92
Eier und Eierzeugnisse	67	69	69	70	70	71	71	73

1) Vorläufig. - 2) Ohne Zitrusfrüchte, Schalenobst und Trockenfrüchte. - 3) Konsummilch, Buttermilch-, Sauermilch-, Kefir-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke, einschl. sonstige Konsummilch u. Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe; einschl. Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 4) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse und Milchmischgetränke. - 5) Einschl. Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze, Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 6) Einschl. Buttermilchpulver. - 7) Einschl. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 8) Einschl. MilCHFetterzeugnisse und Milchstreichfetterzeugnisse in Butterwert (83 % Fettgehalt) sowie Herstellung in landwirtschaftl. Betrieben.

Quelle: BLE (414, 415, 531).

143. Verbrauch von Tiefkühlkost

1 000 t

4010710

Tiefkühl-Erzeugnis	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Gemüse	474,9	495,0	503,6	507,3	501,1	507,6	513,4	510,6
Obst und Fruchtsäfte	66,4	71,4	73,5	79,1	73,8	73,1	67,5	68,0
Kartoffelerzeugnisse	422,3	425,7	430,4	437,7	445,8	455,5	446,0	466,0
Fleisch, Geflügel und Wild	443,0	422,7	431,1	450,0	445,6	442,7	401,6	406,4
Fisch und Fischprodukte	297,2	303,8	300,6	305,2	305,3	298,3	307,9	306,6
Milcherzeugnisse u. Süßspeisen	9,5	10,7	10,3	10,5	10,8	11,3	9,8	10,2
Fertiggerichte ²⁾	621,4	686,6	710,3	727,1	734,7	736,6	707,8	724,2
Pizza	.	319,1	327,6	338,5	343,1	362,8	377,4	388,2
Beilagen ³⁾	14,3	15,4	15,9	16,0	16,3	16,4	13,5	13,5
Backwaren ⁴⁾	662,5	791,8	828,5	858,8	892,3	929,6	814,9	879,1

Anm.: Absatz (einschl. aus Direkteinfuhren) an Lebensmittelhandel (inkl. Heimdienste) und an Großverbraucher (Gastronomie, Kantinen, Anstalten etc.). Alle Kategorien einschl. Teilfertiggerichte.

1) Vorläufig. - 2) Ohne Pizza. - 3) Getreide und Mehlerzeugnisse. - 4) Einschl. Teige.

Quelle: Deutsches Tiefkühlinstitut e.V., BLE (414).

144. Verbrauch von Nahrungsmitteln

1 000 t

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010400

Erzeugnis	2010/ 11	2013/ 14	2014/ 15	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21 ¹⁾
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)									
Hart- und Weichweizenmehl ²⁾	5 794	5 633	5 641	5 827	5 894	5 870	5 823	5 875	5 830
Roggenmehl	720	686	669	675	659	640	605	582	559
zusammen	6 514	6 319	6 310	6 503	6 553	6 510	6 428	6 457	6 389
Erzeugnisse aus sonstigem Getreide ³⁾	1 373	450	507	530	529	591	595	578	644
Insgesamt ²⁾	7 887	6 769	6 817	7 032	7 082	7 101	7 023	7 035	7 032
Reis, Hülsenfrüchte, Kartoffeln									
Reis insgesamt ⁴⁾	445	428	431	425	478	444	522	566	552
Hülsenfrüchte	46	42	77	89	108	.	.	.	.
Kartoffeln ⁵⁾	4 641	4 690	4 712	4 771	4 662	4 999	4 603	4 757	4 957
Kartoffelstärke ⁶⁾	108	190	176	206	259	392	199	210	244
Zucker, Glukose, Isoglukose, Honig, Kakao									
Zucker einschl. Rübensaft ⁷⁾ (Weißzuckerwert)	2 807	2 741	2 873	2 779	2 785	2 884	2 872	2 802	2 703
Glukose	659	711	722	734	634	649	636	638	640
Isoglukose	92	89	84	83	78	99	59	66	75
Honig	93	88	83	90	82	97	92	81	90
Kakaomasse	266	260	257	249	232	232	243	247	223
Gemüse, Obst (Marktanbau)									
Gemüse ⁸⁾⁹⁾	7 774	7 808	8 151	8 095	8 368	8 632	8 263	8 780	9 143
Obst ⁸⁾⁹⁾	5 630	5 758	5 382	5 400	5 371	5 798	6 180	5 887	5 927
Zitrusfrüchte ⁹⁾¹⁰⁾	3 249	2 675	2 889	2 998	2 833	2 752	2 663	2 649	2 849
Schalenobst ¹⁰⁾	358	387	380	389	404	438	414	461	475
Trockenobst ¹⁰⁾	122	120	114	117	124	128	117	123	126

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 149.

Noch: 144. Verbrauch von Nahrungsmitteln

1 000 t

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht)¹¹⁾								
Rind- und Kalbfleisch	1 045	1 133	1 170	1 202	1 197	1 192	1 209	1 136
Schweinefleisch	4 481	4 278	4 191	4 135	4 106	3 892	3 727	3 617
Schaf- und Ziegenfleisch	74	72	76	76	83	79	86	60
Pferdefleisch	3	3	3	3	3	3	2	2
Innereien	57	47	43	44	63	29	26	100
Geflügelfleisch	1 533	1 637	1 713	1 723	1 923	1 853	1 855	1 823
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	128	114	112	99	93	78	89	87
Insgesamt	7 320	7 284	7 308	7 282	7 467	7 124	6 994	6 826
Fische und Fischerzeugnisse								
(Fanggewicht)	1 286	1 108	1 184	1 159	1 201	1 186	1 230	1 055
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse insges. ¹²⁾	6 941	7 394	7 461	7 467	7 373	7 179	7 178	7 002
dar. Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmisch- erzeugnisse u. -getränke	2 434	2 454	2 474	2 497	2 470	2 428	2 414	2 422
Sahneerzeugnisse ¹³⁾	463	475	494	490	473	471	444	444
Kondensmilcherzeugnisse	219	163	141	97	91	134	134	120
Vollmilchpulver ¹⁴⁾	128	250	286	298	327	303	295	310
Magermilchpulver ¹⁵⁾	93	140	89	113	130	86	120	81
Ziegenmilch ¹⁶⁾	12	14	15	15	15	16	16	16
Käse ¹⁷⁾	1 869	2 000	2 061	1 978	2 019	2 085	2 102	2 104
dar. Frischkäse	549	658	638	582	560	579	590	570
Öle und Fette								
Tierische Fette (Reinfett) ¹⁸⁾	381	407	411	409	399	398	431	418
dar. Butter (Produktgewicht) ¹⁹⁾	459	490	495	493	481	480	520	504
Pflanzliche Fette (Reinfett)	1 239	1 389	1 544	1 553	1 718	1 632	1 632	1 539
Margarine ²⁰⁾	289	248	226	227	219	200	204	187
Speisefette	34	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ²¹⁾	916	1 142	1 318	1 326	1 500	1 432	1 427	1 353
dar. in Produktgewicht								
Margarine ²⁰⁾	416	361	331	338	329	312	324	290
Insgesamt (Reinfett)²²⁾	1 620	1 796	1 955	1 962	2 118	2 030	2 063	1 957
Eier und Eierzeugnisse								
(Schalengewicht)	1 076	1 151	1 178	1 171	1 201	1 206	1 243	1 218
dgl. in Mill. St.	17 512	18 613	18 986	18 974	19 368	19 533	20 137	19 742

1) Vorläufig. - 2) Einschließlich Dinkelmehl. Geänderte Datengrundlage ab 2012/2013. Zurechnung von Hartweizenmehl. - 3) Ab WJ 2012/13 ohne Glukose und Isoglukose auf Getreidegrundlage in Mehlwert. - 4) Geschälter und geschliffener Reis sowie Bruchreis. - 5) Ohne Stärke. - 6) Ab 2004/05 neue Berechnungsmethode. - 7) Ab WJ 2008/09 Berechnungszeitraum Oktober - September. - 8) Einschließlich nicht abgesetzter Mengen. - 9) Einschließlich Verarbeitung u. Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht. - 10) Ab WJ 2009/10 Berechnungszeitraum Juli-Juni. - 11) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. - 12) Konsummilch, Buttermilch-, Sahne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke, einschl. sonstige Konsummilch u. Eigenverbrauch; einschl. Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse und Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt; ab 2010 bis 2014: einschl. Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 13) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse und Milchmischgetränke. - 14) Einschl. Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze, Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 15) Einschl. Buttermilchpulver. - 16) Ab 2012 Berechnung auf Datengrundlage der Meldung zur Milchlieferung nach Marktordnungswarenmeldeverordnung u. Testbetriebsnetz; 2010 u. 2011 Rückrechnung auf dieser Datengrundlage; Vergleichbarkeit mit Vorjahren eingeschränkt; bis 2009 Schätzung. - 17) Einschl. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 18) Bis einschließlich 2007 Schlachtfette und Butter. Ab 2008 ohne Schlachtfette. - 19) Einschl. Milchfetterzeugnisse u. Milchstreicherzeugnisse mit tatsächl. Fettgehalt, bis 2014 Herstellung in landwirtschaftl. Betrieben. - 20) Enthält Margarineerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 21) Bis 2012: einschl. von der Nahrungsmittelindustrie verwendeter Mengen, inkl. Fettanteile in ausgeführten Verarbeitungsprodukten. - 22) Ab 2008 ohne Schlachtfette.

Quelle: BLE (414, 415, 532).

145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf

kg je Jahr

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010500

Erzeugnis	1960/ 61 ¹⁾	1970/ 71 ¹⁾	1980/ 81 ¹⁾	1989/ 90 ¹⁾	1990/ 91	1995/ 96	2000/ 01	2005/ 06
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)								
Hart- und Weichweizenmehl	55,5	46,5	49,2	53,9	53,8	56,6	58,7	67,8
Roggenmehl	21,8	15,3	14,0	12,0	12,5	10,8	9,6	8,9
zusammen	77,3	61,8	63,2	65,9	66,3	67,4	68,3	76,7
Erzeugnisse aus sonstigem Getreide ³⁾	2,5	4,2	4,6	8,2	6,6	7,2	7,7	13,5
Insgesamt	79,8	66,0	67,8	74,1	72,9	74,6	76,0	90,3
Reis, Hülsenfrüchte, Kartoffeln								
Reis insgesamt ⁴⁾	1,5	1,6	2,0	2,7	2,4	2,5	4,0	4,0
Hülsenfrüchte	1,5	1,1	1,0	0,6	1,1	0,9	1,2	0,6
Kartoffeln	132,0	102,0	80,5	71,5	75,0	72,8	70,0	63,0
Kartoffelstärke ¹⁰⁾	0,3	0,3	0,3	0,6	0,7	0,6	0,8	1,5
Zucker, Glukose, Isoglukose, Honig, Kakao								
Zucker einschl. Rübensaft (Weißzuckerwert)	30,3	34,3	35,6	34,3	35,1	32,6	35,3	35,9
Glukose ⁵⁾	1,5	2,8	3,6	4,2	5,0	5,1	5,5	8,7
Isoglukose ⁵⁾	.	.	.	0,7	0,6	1,1	0,8	0,9
Honig	0,9	1,0	1,1	1,5	1,2	1,4	1,1	1,1
Kakaomasse	1,7	2,1	2,2	2,4	2,4	1,7	2,6	3,1
Gemüse, Obst (Marktanbau)								
Gemüse ⁶⁾⁷⁾	48,8	63,8	64,2	82,3	81,0	86,7	83,7	86,4
Obst "Marktobstbau" ⁶⁾⁷⁾⁸⁾	81,4	93,0	84,0	89,3	60,8	64,7	75,2	78,6
Zitrusfrüchte ⁷⁾⁹⁾	21,9	21,5	28,2	35,0	35,6	29,8	40,1	46,5
Schalenfrüchte	.	2,1	2,8	3,7	3,8	3,5	3,9	3,5
Trockenobst	1,9	1,2	1,2	1,5	1,2	1,5	1,4	1,5
Erzeugnis	2010/ 11	2014/ 15	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21 ²⁾
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)								
Hart- und Weichweizenmehl ³⁾	72,2	69,5	70,9	71,4	70,9	70,1	70,6	70,1
Roggenmehl	9,0	8,2	8,2	8,0	7,7	7,3	7,0	6,7
zusammen	81,2	77,7	79,1	79,4	78,6	77,4	77,6	76,8
Erzeugnisse aus sonstigem Getreide ³⁾	17,1	6,2	6,4	6,4	7,2	7,0	7,0	7,7
Insgesamt ³⁾	98,3	83,9	85,5	85,8	85,8	84,4	84,7	84,6
Reis, Hülsenfrüchte, Kartoffeln								
Reis insgesamt ⁴⁾	5,4	5,3	5,2	5,8	5,4	6,3	6,8	6,6
Hülsenfrüchte	0,6	0,9	1,1	1,3	.	.	.	.
Kartoffeln	57,9	58,0	57,5	57,9	60,4	55,4	57,2	59,6
Kartoffelstärke ¹⁰⁾	5,9	12,2	10,7	12,8	19,4	11,3	11,1	12,5
Zucker, Glukose, Isoglukose, Honig, Kakao								
Zucker einschl. Rübensaft ¹¹⁾ (Weißzuckerwert)	34,3	35,4	33,8	33,7	34,8	34,6	33,7	32,5
Glukose ⁵⁾	8,1	8,9	8,9	7,7	7,8	7,7	7,7	7,7
Isoglukose ⁵⁾	1,1	1,0	1,0	0,9	1,2	0,7	0,8	0,9
Honig	1,2	1,0	1,1	1,0	1,2	1,1	1,0	1,1
Kakaomasse	3,2	3,2	3,0	2,8	2,8	2,9	3,0	2,7
Gemüse, Obst (Marktanbau)								
Gemüse ⁶⁾⁷⁾	96,9	100,4	98,5	101,4	104,3	99,5	105,6	110,0
Obst "Marktobstbau" ⁶⁾⁷⁾⁸⁾	70,2	66,3	65,7	65,1	70,0	74,4	70,8	71,3
Zitrusfrüchte ⁷⁾⁹⁾¹²⁾	40,5	35,6	36,5	34,3	33,2	32,1	31,9	34,3
Schalenobst ¹²⁾	4,5	4,7	4,7	4,9	5,3	5,0	5,5	5,7
Trockenobst ¹²⁾	1,5	1,4	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5

Noch: 145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf

kg je Jahr

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	1960/ 61 ¹⁾	1970 ¹⁾	1980 ¹⁾	1990 ¹⁾	1990	1995	2000	2005
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht) ¹³⁾								
Rind- und Kalbfleisch	19,5	24,0	23,1	22,1	22,1	16,7	14,1	12,2
Schweinefleisch	30,2	38,6	58,2	57,6	60,1	55,1	54,7	54,8
Schaf- und Ziegenfleisch ¹⁴⁾	0,3	0,2	0,9	1,1	1,0	1,1	1,2	1,1
Pferdefleisch	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Innereien	4,4	4,7	5,6	5,7	5,6	4,5	3,8	1,1
Geflügelfleisch	4,4	8,4	9,9	12,4	11,7	13,4	16,2	17,7
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	0,6	0,8	1,1	1,4	1,5	1,4	1,4	1,4
Insgesamt	59,7	76,8	100,5	100,4	102,1	92,4	91,5	88,4
Fische und Fischerzeugnisse								
(Fanggewicht)	6,9	11,2	11,2	14,5	13,8	14,1	13,7	14,7
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse ¹⁵⁾	112,7	93,8	84,5	91,2	91,5	91,0	89,9	86,1
dar. Sauermilch- und Milchmischgetränke	.	.	.	.	.	22,1	26,5	30,2
Sahneerzeugnisse ¹⁶⁾	.	3,5	5,0	7,7	6,7	7,5	7,8	6,0
Kondensmilcherzeugnisse	6,8	7,7	6,3	5,4	5,3	5,4	5,1	4,5
Vollmilchpulver ¹⁷⁾	0,8	1,5	1,5	1,7	1,5	1,3	1,7	0,5
Magermilchpulver ¹⁸⁾	0,4	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4	0,7	1,0
Ziegenmilch ¹⁹⁾	2,9	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3
Käse ²⁰⁾	4,5	10,0	13,7	18,5	17,3	19,8	21,2	21,8
dar. Frischkäse ²¹⁾	2,5	4,5	6,0	8,2	7,7	.	9,6	7,5
Erzeugnis	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht) ¹³⁾								
Rind- und Kalbfleisch	13,0	13,9	14,2	14,5	14,4	14,4	14,6	13,7
Schweinefleisch	55,8	52,5	50,9	50,0	49,5	46,9	44,8	43,5
Schaf- und Ziegenfleisch ¹⁴⁾	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0	0,7
Pferdefleisch	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Innereien	0,7	0,6	0,5	0,5	0,8	0,4	0,3	1,2
Geflügelfleisch	19,1	20,1	20,8	20,8	23,2	22,3	22,3	21,9
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	1,6	1,4	1,4	1,2	1,1	0,9	1,1	1,0
Insgesamt	91,2	89,4	88,7	88,1	90,1	85,8	84,2	82,1
Fische und Fischerzeugnisse								
(Fanggewicht)	16,0	13,5	14,4	14,1	14,5	14,3	14,8	12,7
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse ¹⁵⁾	86,5	84,9	90,6	90,3	89,0	86,4	86,4	84,2
dar. Sauermilch- und Milchmischgetränke	30,3	30,1	30,0	30,2	29,8	29,2	29,0	29,1
Sahneerzeugnisse ¹⁶⁾	5,8	5,8	6,0	5,9	5,7	5,7	5,3	5,3
Kondensmilcherzeugnisse ²²⁾	2,7	2,0	1,7	1,2	1,1	1,6	1,6	1,4
Vollmilchpulver ¹⁷⁾	1,6	3,1	3,5	3,6	4,0	3,6	3,5	3,7
Magermilchpulver ¹⁸⁾	1,2	1,7	1,1	1,4	1,6	1,0	1,4	1,0
Ziegenmilch ¹⁹⁾	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Käse ²⁰⁾	23,3	24,6	25,0	23,9	24,4	25,1	25,3	25,3
dar. Frischkäse ²¹⁾	6,8	8,1	7,8	7,0	6,8	7,0	7,1	6,9

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 152.

Noch: 145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf

kg je Jahr

Noch: b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	1960/ 61 ¹⁾	1970 ¹⁾	1980 ¹⁾	1990 ¹⁾	1990	1995	2000	2005
Öle und Fette								
Tierische Fette (Reinfett) ²³⁾	.	.	.	10,9	11,5	11,2	10,8	10,5
dar. Butter (Produktgewicht) ²⁴⁾	7,0	8,6	7,1	6,6	7,3	7,1	6,8	5,7
Pflanzliche Fette (Reinfett)	.	.	.	14,5	14,5	17,2	18,9	15,9
dar. in Produktgewicht								
Margarine ²⁵⁾	10,7	8,9	8,4	7,9	8,3	7,1	6,7	.
Speisefette	1,0	1,4	1,8	1,2	1,2	0,8	0,9	.
Speiseöl ²⁶⁾	3,0	4,4	5,6	7,0	6,6	10,7	13,2	.
Insgesamt	25,2	26,4	26,4	25,5	26,0	28,4	29,7	26,4
Eier und Eierzeugnisse								
(Schalengewicht)	13,1	15,9	17,2	15,1	15,2	13,7	13,8	12,7
dgl. in St	229,0	275	285	249	253	224	223	208
Erzeugnis	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
Öle und Fette								
Tierische Fette (Reinfett) ²³⁾	4,7	5,0	5,0	4,9	4,8	4,8	5,2	5,0
dar. Butter (Produktgewicht) ²⁴⁾	5,7	6,0	6,0	6,0	5,8	5,8	6,3	6,1
Pflanzliche Fette (Reinfett)	15,4	17,1	18,7	18,7	20,7	19,6	19,6	18,5
Margarine ²⁵⁾	3,6	3,0	2,7	2,7	2,6	2,4	2,5	2,2
Speisefette	0,4	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ²⁶⁾	11,4	14,0	16,0	16,0	18,1	17,2	17,2	16,3
dar. in Produktgewicht								
Margarine ²⁵⁾	5,2	4,4	4,0	4,1	4,0	3,8	3,9	3,5
Insgesamt (Reinfett) ²⁷⁾	20,2	22,1	23,7	23,6	25,5	24,4	24,8	23,5
Eier und Eierzeugnisse								
(Schalengewicht)	13,4	14,1	14,3	14,2	14,5	14,5	15,0	14,7
dgl. in St	218	228	231	230	234	235	242	238

Anm.: Grundlage der Berechnung des Pro-Kopf-Verbrauchs im Kalenderjahr ist die Bevölkerung Deutschlands: Bevölkerungszahlen seit 1991 nach dem Zensus 2011, 1991 bis 2010 als Jahresdurchschnitt, ab 2011 zum 30.06. eines Jahres.

1) Früheres Bundesgebiet. - 2) Vorläufig. - 3) Weichweizenmehl inkl. Dinkel, ab 2012/13 Sonstige Getreideerzeugnisse ohne Glukose und Isoglukose auf Getreidegrundlage. Geänderte Datengrundlage ab 2012/2013. Zurechnung von Hartweizenmehl. - 4) Geschälter und geschliffener Reis sowie Bruchreis. - 5) Verbrauch in "Erzeugnisse aus sonstigem Getreide" bereits enthalten. - 6) Einschl. nicht abgesetzter Mengen. - 7) Einschl. Verarbeitung und Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht. - 8) Bis 1990 Frischobst insgesamt. - 9) Bis 1995 Südfrüchte insgesamt. - 10) Ab 2004/05 neue Berechnungsmethode. - 11) Ab WJ 2008/09 Berechnungszeitraum Oktober-September. - 12) Ab WJ 2009/10 Berechnungszeitraum Juli - Juni. - 13) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. Angaben zum menschlichen Verzehr siehe Tab. (ID: 4010900). - 14) Bis 1980 nur Schafffleisch. - 15) Konsummilch, Buttermilch-, Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchscherzeugnisse u. Milchschergetränke, einschl. sonstige Konsummilch u. Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe; ab 2000: einschl. aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchscherzeugnisse und Milchschergetränke. - 16) Ab 2000: Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchscherzeugnisse u. Milchschergetränke. - 17) Ab 2000: Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze, Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 18) Einschl. Buttermilchpulver. - 19) Ab 2012 Berechnung auf Datengrundlage der Meldung zur Milchlieferung nach Marktordnungswarenmeldeverordnung u. Testbetriebsnetz; 2010 u. 2011 Rückrechnung auf dieser Datengrundlage; Vergleichbarkeit mit Vorjahren eingeschränkt; bis 2009 Schätzung. - 20) Einschl. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 21) Bis 1965 nur Quark. - 22) Ab 2006 geänderte Berechnungsmethodik, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 23) Bis einschließlich 2005 Schlachtfette und Butter. Ab 2010 ohne Schlachtfette. - 24) Einschl. Milchfetterzeugnisse u. Milchstreicherzeugnisse mit tatsächl. Fettgehalt sowie Herstellung in landwirtschaftl. Betrieben. - 25) Enthält Margarineerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 26) Einschl. von der Ernährungsindustrie verwendeter Mengen. - 27) Ab 2008 ohne Schlachtfette.

146. Verbrauch ausgewählter Lebensmittel je Kopf

kg je Jahr

4010600

Erzeugnis	2010/ 11	2014/ 15	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21
	Backwaren insgesamt	84,2	80,1	80,8	80,0	80,9	79,3	79,7	78,6
	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020 ¹⁾
Teigwaren²⁾	8,1	8,0	7,9	7,7	7,9	8,1	9,5	9,5
Schokoladenwaren	9,3	9,6	9,8	9,5	9,1	9,1	9,2	9,4
darunter								
Schokoladenerzeugn., Tafeln, Stangen, Riegel, gefüllt	2,2	2,5	2,7	2,6	2,6	3,3	3,0	3,1
Schokoladenerzeugn., Tafeln, Stangen, Riegel, ungefüllt	2,3	2,2	2,0	2,0	1,9	1,4	2,9	3,0
Pralinen	1,2	1,2	1,2	1,2	1,3	1,5	1,5	1,2
Kakaohaltige Brotaufstriche	1,5	1,5	.	.	.	.	.	.
Zuckerwaren	5,8	5,7	5,5	5,7	5,5	5,2	5,5	5,2
darunter								
Gummibonbons u. Gelee-Erzeugnisse	3,1	2,9	3,0	3,1	3,0	2,8	2,9	2,8
Hart- u. Weichkaramellen	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	0,6	0,7	0,6
Feine Backwaren	7,5	7,2	7,2	7,4	7,9	7,7	8,1	8,2
darunter								
Leb- u. Honigkuchen u. ä. Waren	1,1	0,9	0,9	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9
Kekse u. ä. Kleingebäck, gesüßt, Waffeln, mit Schokoüberzug	2,4	2,6	2,5	2,7	2,9	2,3	4,0	4,1
Kekse u. ä. Kleingebäck, auch kakaohaltig	2,7	2,2	2,3	2,4	2,5	2,4	2,5	2,6

1) Vorläufig. - 2) Ab 2012 beziehen sich die Angaben auf das Wirtschaftsjahr, deshalb nur bedingt mit den Vorjahren vergleichbar.

Quelle: Vereinigung Getreide-, Markt- und Ernährungsforschung, Verband der Teigwarenhersteller und Hartweizenmühlen e.V., Getreide-Nährmittel-Verband, Bundesverband der deutschen Süßwarenindustrie, Statistisches Bundesamt: Genesis-Online: 51000-0013 (Stand: 03.08.2022); BLE (414).

147. Durchschnittlicher Verzehr ausgewählter Lebensmittelgruppen nach Geschlecht und Altersgruppen

g/Tag

4010900

Lebensmittelgruppen	Frauen (n = 868)			Männer (n = 640)		
	22-50 Jahre	51-80 Jahre	Insgesamt	22-50 Jahre	51-80 Jahre	Insgesamt
Brot und Brötchen	105	114	110	160	151	156
Getreide/-erzeugnisse	83	47	66	88	59	74
Backwaren	66	60	63	65	66	66
Gemüse, Pilze und Hülsenfrüchte	143	141	142	136	138	137
Kartoffeln/Kartoffel- erzeugnisse	55	68	62	67	86	76
Obst/-erzeugnisse und Trockenobst	123	193	158	117	149	132
Fette und Öle ¹⁾	19	22	21	28	31	30
davon:						
pflanzlich	8	8	8	14	13	14
tierisch	11	14	12	13	17	15
Milch/-erzeugnisse, Käse und Quark	185	183	184	232	175	205
davon:						
Milch/-erzeugnisse	137	133	135	178	132	156
Käse und Quark	48	50	49	54	43	49
Fleisch/-erzeugnisse und Wurstwaren	91	88	89	153	153	153
Fisch/-erzeugnisse und Krusten-/Schalentiere	12	21	16	22	24	23
Süßwaren	52	52	52	59	58	58

Ann.: Ergebnisse des Nationalen Ernährungsmonitorings, Befragungsjahr 2014.

1) Nicht enthalten: Fette und Öle aus Soßen.

Quelle: MRI, BMEL (213, 723).

II. Lebensmittelsicherheit

148. Amtliche Futtermittelüberwachung

a. Erfasste Betriebe und amtlich untersuchte Futtermittelproben

4500100

Gliederung	Anzahl der erfassten Betriebe				Anzahl der untersuchten Proben			
	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
Insgesamt	14 386	15 306	11 670	11 812	15 929	15 685	13 023	13 094
dar. Hersteller/Händler	4 761	4 796	4 157	4 192	11 778	11 504	9 867	9 389
Primärproduzenten ¹⁾	9 112	9 922	7 081	6 968	4 032	4 100	2 910	3 603

b. Einzelbestimmungen ²⁾

Merkmal	Zahl der Einzelbestimmungen				Beanstandungen in %			
	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
Inhaltsstoffe								
(außer Wasser)	14 787	14 429	12 506	11 884	3,6	3,3	3,8	4,0
dar. Rohprotein	2 391	2 325	2 135	2 074	5,9	5,3	5,8	6,7
Rohfett	1 908	1 883	1 728	1 643	2,9	4,1	5,6	4,6
Rohfaser	1 687	1 683	1 512	1 393	4,5	4,6	4,2	4,2
Mineralstoffe	4 562	4 241	3 282	3 194	1,8	1,4	1,6	1,4
Wasser	11 598	11 334	9 341	9 745	0,6	0,3	0,4	0,4
Energie	999	945	819	752	4,2	5,3	4,6	7,0
Futtermittelzusatzstoffe	17 550	17 386 ³⁾	15 223	14 131	5,6	5,9	6,0	5,9
dar. Vitamine	4 095	4 056	4 018	3 840	10,5	11,4	9,3	9,3
Spurenelemente	11 994	11 582	9 677	9 134	3,8	3,9	4,6	4,1
Unzulässige Stoffe ⁴⁾	46 093	54 935	45 136	56 731	0,1	0,1	0,1	0,1
dar. verbotene Stoffe ⁵⁾	2 008	1 897	1 458	1 613	0,2	0,0	0,0	0,1
Unerwünschte Stoffe	58 477	59 301	47 940	49 487	0,2	0,1	0,2	0,2
dar. mit festgesetztem Höchstgehalt	45 002	43 874	36 090	37 393	0,3	0,1	0,2	0,2
dar. ohne festgesetzten Höchstgehalt	10 629 ⁶⁾	11 956 ⁶⁾	11 850 ⁶⁾	9 817 ⁶⁾	0,1	0,1	0,1	0,1
Verbotene Stoffe ⁷⁾	1 020	1 014	938	693	2,6	2,1	1,2	1,7
Kontrolle der Zusammensetzung v. Futtermitteln	683	544	411	381	2,8	3,1	1,2	2,6
Mikrobiologische Untersuchungen	1 033	1 060	748	604	4,9	5,1	3,5	6,0
Sonstige Futtermittelkontrollen	3 441	3 665 ³⁾	2 579	1 946	2,7	2,5	2,5	3,1
Zusammen	155 681	164 613 ³⁾	135 641	146 354	1,3	1,1	1,3	1,1

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 156.

D

Noch: 148. Amtliche Futtermittelüberwachung
c. Unerwünschte Stoffe

Stoffgruppe	Anzahl der Bestimmungen				Beanstandungen in %			
	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
Unerwünschte Stoffe mit festgesetztem Höchstgehalt ⁶⁾	45 002 ⁶⁾	43 874 ⁶⁾	36 090 ⁶⁾	37 393 ⁶⁾	0,3	0,1	0,2	0,2
darunter:								
Aflatoxin B ₁	2 223	2 380	1 890	2 131	0,1	0,2	0,2	0,2
chlorierte Kohlenwasserstoffe ⁸⁾	10 292	9 903	8 221	8 518	0,0	0,0	0,1	0,0
Schwermetalle ⁹⁾	14 949	14 560	11 468	12 220	0,4	0,1	0,3	0,2
Dioxine ¹⁰⁾¹¹⁾	5 323	5 101	4 389	4 105	1,0	0,5	0,4	0,3
Verschleppungen von Kokzidiostatika	10 433	10 170	8 516	9 251	0,0	0,1	0,1	0,1
Unerwünschte Stoffe ohne festgesetzten Höchstgehalt ⁶⁾	10 629	11 956	11 850	9 817	0,1	0,1	0,1	0,1
darunter:								
dioxinähnliche PCB	1 644	1 620	1 265	1 230	0,0	0,0	0,0	0,0
Mykotoxine (außer Aflatoxin B ₁) ¹²⁾	8 292	9 679	7 234	8 062	0,0	0,1	0,0	0,0
Insgesamt	55 631	59 301	47 940	49 487	0,2	0,1	0,2	0,2
Pflanzenschutzmittel in unbearbeiteten Futtermitteln ¹³⁾	81 501	105 391	104 030	123 250	0,0	0,0	0,0	0,0
Pflanzenschutzmittel in bearbeiteten Futtermitteln ¹⁴⁾	48 167	51 955	70 368	74 589	0,0	0,0	0,0	0,0

Anm.: Die Ergebnisse der amtlichen Futtermittelüberwachung werden von den Ländern an das BVL gemeldet u. in einer Jahresstatistik zusammengefasst (vgl. www.bmel.de/DE/themen/tiere/futtermittel/futtermittel_node.html).

1) Primärproduzenten einschließlich Tierhalter. - 2) Ohne Einzelbestimmungen auf Rückstände an Pflanzenschutzmitteln. - 3) Korrekturen. - 4) U.a.: Ehemals zugelassene bzw. für die jeweilige Tierart nicht zugelassene Zusatzstoffe. - 5) Verbotene Stoffe nach Artikel 7, Absatz 1 und 2 in Verbindung mit Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 999/2001. - 6) Ohne Proben von Futtermittelzusatzstoffen oder Vormischungen. - 7) Verbotene Stoffe nach § 11 Futtermittelverordnung in Verbindung mit Artikel 6, Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 767/2009, z.B. Kot, Urin, fester Siedlungsmüll, mit Gerbstoffen behandelte Häute einschließlich deren Abfälle oder Verpackungen und Verpackungsteile von Erzeugnissen der Agro-Lebensmittelindustrie. - 8) Chlordan, DDT, Aldrin, Dieldrin, Endosulfan, Endrin, Heptachlor, Hexachlorbenzol, α - und β -HCH, Gamma-HCH (Lindan). - 9) Blei, Quecksilber, Arsen, Cadmium. - 10) Dioxine oder Summe aus Dioxinen und dioxinähnlichen PCB oder nicht dioxinähnliche PCB* (*ab 2015). - 11) Ab 2014 ohne Proben von Futtermittelzusatzstoffen oder Vermischungen. - 12) Zearalenon, Desoxinivalenol, Ochratoxin A, Fumonisine, Aflatoxine außer B₁, T-2-Toxine, HT-2-Toxine und Ergotkaloide. - 13) Getreide, Hülsenfrüchte, Ölsaaten, Hackfrüchte. - 14) Z. B. Mehle, Schrote, Öle, Trockenfutter, Trester.

Q u e l l e : BMEL (315).

149. Qualität der deutschen Weizen- und Roggenernte

4500200

Merkmal	Einheit	2010	2015	2018	2019	2020	2021	2022
Winterweizen								
Proben ¹⁾	Zahl	2 216	1 911	1 773	1 763	1 756	1 721	1 766
Proteingehalt	% i.Tr.	13,4	12,7	12,9	12,7	12,4	12,7	11,9
Sedimentationswert	ml	46	43	46	44	42	47	40
Erwartetes Backergebnis ²⁾	ml/100g	694	671	685	596 ⁶⁾	602 ⁶⁾	604 ⁶⁾	582 ⁶⁾
Klassifizierung des Winterweizens ³⁾								
Qualitätsweizen								
(≥ 14% Prot., ≥ 35 Sed.)	%	31,8	24,3	25,2	29,5	15,6	24,0	10,9
Weichweizen								
(≥ 11,5% Prot., ≥ 22 Sed.)	%	52,8	62,5	60,0	52,0	58,8	59,6	54,0
Weichweizen mit Abschlag								
(≥ 10,5% - < 11,5 Prot., ≥ 22 Sed.)	%	7,1	7,2	8,4	10,8	16,0	10,0	18,3
Weichweizen nicht inter- ventionsfähig								
(≤ 10,5 % Prot., < 22 Sed.)	%	8,3	6,0	6,4	7,7	9,6	6,4	16,8
Fallzahl								
Proben ⁴⁾	Zahl	1 134	1 191	1 156	1 144	1 140	1 101	1 114
Mittelwert	s	211	343	354	363	349	334	355
davon Anteil								
unter 220 s	%	54,1	3,7	1,6	1,1	1,4	6,0	1,0
220 bis 300 s	%	15,2	11,1	8,9	8,3	12,6	18,5	10,4
über 300 s	%	30,7	85,2	89,5	90,6	86,0	75,5	88,6
Roggen								
Proben ⁴⁾	Zahl	701	775	844	827	859	819	859
Amylogramm Maxima	AE	890	845	1 445	1 390	1 545	970	1 785
davon Anteil								
unter 400 AE	%	24,8	8,2	0,2	0,9	0,2	14,0	0,0
400 bis 600 AE	%	9,6	14,5	0,4	1,1	0,8	13,1	0,3
über 600 AE	%	65,6	77,3	99,4	98,0	99,0	73,0	99,7
Temperatur des								
Verkleisterungsmaximum	°C	72	68	72	74	73	71	77
davon Anteil								
unter 63°C	%	8,0	7,6	0,0	0,7	0,1	6,6	0,0
63 bis 69°C	%	33,1	54,7	14,9	10,4	13,6	33,4	3,4
über 69°C	%	58,9	37,7	85,1	88,9	86,3	60,0	96,6
Fallzahl (Mittelwert)	s	248	219	262	277	296	237	301
davon Anteil								
unter 120 s	%	22,6	7,1	0,0	0,9	0,1	12,5	0,3
120 bis 180 s	%	8,9	19,4	1,6	1,5	0,3	14,0	0,2
über 180 s	%	68,5	73,5	98,4	97,6	99,6	73,5	99,5
Brotroggenanteil ⁵⁾	%	76,0	89,6	100,0	99,3	99,8	87,5	99,7

Anm.: Untersuchungsergebnisse im Rahmen der Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung (BEE) anhand repräsentativer Proben von entzefrischem und grob gereinigtem Getreide. Bundesdurchschnitt über die Erntemenge der Länder gewogen.

1) Aus Probeschnitten und Volldruschen. - 2) Berechnete Volumenausbeute nach dem Rapid-Mix-Test-Backversuch bei der Mehltypen 550. - 3) Nach den Kriterien der Getreide-Marktordnung (GMO). - 4) Nur aus Volldruschen. - 5) Bezogen auf das ehemalige EU-Interventionskriterium einer Fallzahl von mindestens 120 s. - 6) Durch geänderte Berechnungsmethoden ist keine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren mehr gegeben.

150. Beanstandungen bei der Schlachtier- und Fleischuntersuchung

4500300

Gliederung	Einheit	2000	2005	2010	2013	2014	2015
Rinder ¹⁾							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	3 881,5	3 388,0	3 701,3	3 119,1	3 207,2	3 205,6
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	32,4	26,0	26,5	26,9	26,3	26,6
Kälber							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	418,8	341,7	-	309,7	318,4	319,5
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	1,4	0,7	-	0,7	0,7	0,7
Schweine							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	41 907,4	45 042,9	53 192,5	53 930,4	54 578,7	55 212,2
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	105,0	98,2	121,5	125,0	125,0	139,0
Schafe und Ziegen							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	1 038,8	1 126,0	1 002,8	950,1	950,3	966,0
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,7	1,8	1,0	0,8	8,8	6,6
Pferde							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	16,6	10,0	9,5	10,8	8,8	8,9
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
Gliederung	Einheit	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rinder ¹⁾							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	3 226,7	3 133,5	3 106,8	3 045,2	2 929,2	2 927,4
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	27,1	25,4	26,5	25,2	24,0	23,4
Kälber							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	337,2	329,0	321,7	323,7	314,5	307,3
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,8	0,6	0,6	0,6	0,5	0,4
Schweine							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	54 870,0	53 256,9	53 727,6	51 973,8	51 100,1	50 790,1
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	148,1	122,4	126,5	116,8	116	132,8
Schafe und Ziegen							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	953,5	931,3	1 019,8	1 013,4	1 065,3	1 042,2
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,9	0,9	0,9	0,7	0,9	0,7
Pferde							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	8,3	7,3	6,7	5,0	4,3	3,7
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2

Daten der Schlachtier- und Fleischuntersuchungsstatistik. Weiterführende Angebote auf www.destatis.de.

1) Von 2007 bis 2011 einschl. Kälber. - 2) Nur Schlachttiere inländischer Herkunft.

151. Gründe für die Beanstandung ganzer Tierkörper bei der Schlachtier- und Fleischuntersuchung

Stück ¹⁾

4500400

Beanstandungsgrund	2000	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rinder ²⁾										
Tuberkulose	16	7	5	7	4	2	5	.	-	1
Salmonellose	41	33	12	8	18	10	8	.	-	-
Cysticercose	15 899	55	135	52	98	66	66	232	144	197
BSE	7	27	-	-	-	-	-	-	-	-
Kälber										
Tuberkulose	-	-	-	-	-	-	-	.	-	-
Salmonellose	22	1	-	-	-	-	-	.	-	-
Cysticercose	59	-	-	-	-	-	2	-	-	15
Schweine										
Salmonellose	143	97	28	17	17	19	10	.	-	-
Rotlauf	1 332	1 211	1 144	878	720	1 105	857	2 308	734	-
Cysticercose	232	6	12	10	39	6	8	21	6	12
Schafe und Ziegen										
Salmonellose	-	-	-	-	-	-	-	.	-	-
Cysticercose	28	38	35	3 366	44	24	50	51	42	51

Anm.: Ab 2019 werden nicht mehr alle Einzelpositionen separat erfasst.

Daten der Schlachtier- und Fleischuntersuchungsstatistik. Weiterführende Angebote auf www.destatis.de.

1) Nur Schlachttiere inländischer Herkunft. - 2) Ab 2007 bis 2011 einschl. Kälber.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (314).

D

152. Beanstandungen bei der Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung

4500450

Gliederung	Einheit	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Masthühner							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	578 581	579 287	598 117	604 117	615 832	614 629
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	.	.	11 177	10 302	12 811
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	954 721	1 028 621	1 032 888	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	12 786	16 499	17 376	.	.	.
Suppenhühner							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	23 429	23 288	24 445	22 162	23 574	24 301
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	.	.	1 055	1 182	1 170
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	35 444	34 766	34 962	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	1 410	1 552	2 019	.	.	.
Enten							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	18 672	16 157	16 926	15 825	11 975	9 644
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	.	.	657	515	438
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	28 413	23 216	23 738	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	1 135	798	964	.	.	.

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 160.

Noch: **152. Beanstandungen bei der Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung**

Gliederung	Einheit	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gänse							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	608	594	627	609	614	551
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	.	.	5	5	8
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	2 591	2 673	3 123	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	14	14	11	.	.	.
Puten							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	29 854	28 222	27 530	27 200	27 224	26 234
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	.	.	386	254	246
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	499 576	483 660	496 848	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	5 321	5 879	5 529	.	.	.

Anm.: Erhebung bis 2018 in Tonnen; ab 2019 in Stückzahlen.

Daten der Schlachtier- und Fleischuntersuchungsstatistik. Weiterführende Angebote auf www.destatis.de.

1) Nur Fleischuntersuchungen von Tieren inländischer Herkunft. - 2) Ohne Teilschäden.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (314).

153. Amtliche Lebensmittelüberwachung

a. Betriebe insgesamt und kontrollierte Betriebe

4500650

Gliederung	Einheit	2015	2016	2017 ¹⁾	2018	2019	2020 ²⁾
Zahl der Betriebe insgesamt	1 000	1 217	1 219	1 217	1 214	1 216	1 139
dar. Zahl der kontrollierten Betriebe	1 000	532	519	505	505	507	607
dgl. Anteil an den Betrieben insgesamt	%	43,7	42,6	41,5	41,6	41,7	53,3
dar. Zahl der Betriebe mit Verstößen	1 000	134	120	69	64	65	45
dgl. Anteil an den Betrieben insgesamt	%	11,0	9,8	5,6	5,3	5,4	4,0
dgl. Anteil an den kontrollierten Betrieben	%	25,1	23,0	13,6	12,6	12,9	7,4
Zahl der Kontrollbesuche	1 000	854	852	780	801	810	-
Durchschnittliche Kontrollfrequenz je kontrolliertem Betrieb	Zahl	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6	-

b. Ergebnisse der im Labor untersuchten amtlichen Proben in 2020

Produktgruppe	Proben insges.	darunter Proben mit Verstößen ³⁾						Sonstige
		Mikro- biolo- gische Kriterien	Pestizid- rück- stände	Kontami- nanten	Rückst. v. Tier- arznei- mitteln	Lebens- mittel- Kennzei- chnung	Zusatz v. Stoffen z. Verbess. v. Lebensm.	
		Zahl						
Milcherzeugnisse	46 345	122	18	10	11	106	6	191
Alternativen zu Milcherzeugn.	1 136	0	3	3	2	4	0	1
Fette, Öle sowie Fett- und Öl- emulsionen	17 337	5	7	17	6	99	2	168
Speiseeis	20 406	59	5	0	0	114	5	57
Obst und Gemüse	87 932	71	70	104	46	180	29	137
Süßwaren	15 501	4	0	0	0	59	11	27
Getreide und Getreideerzeugnisse	19 460	24	1	11	0	37	4	96
Backwaren	33 054	77	1	12	0	257	8	158
Frischfleisch	58 634	133	1	18	18	35	9	222
Hackfleisch, Fleischzubereit., Separatorenfleisch	22 163	64	0	1	1	65	11	195
Fleischerzeugnisse	51 329	140	0	4	0	393	16	180
Fisch und Fischereierzeugnisse	27 652	74	7	13	17	55	16	156
Eier, Eiprodukte	11 290	11	0	4	0	24	0	16
Zucker, Sirupe, Honig, Tafelsüßen	9 599	0	0	2	0	58	4	16
Salz, Gewürze, Suppen, Soßen, Salate und Eiweißprodukte	35 686	68	1	8	0	219	14	84
Lebensmittel für eine besondere Ernährung, z. B. für Säuglinge und Kleinkinder	11 208	1	4	10	4	14	4	7
Getränke	89 445	108	66	99	2	262	142	207
Verzehrfertige süße od. herzhaft e Happen u. Knabberlein	1 605	0	0	1	0	6	0	2
Dessertspeisen (ausgen. Milcher- zeugn., Fette u. Öle, Speiseeis)	3 727	8	0	0	0	8	0	15
Nahrungsergänzungsmittel (aus- gen. Säuglinge u. Kleinkinder)	7 426	2	1	5	0	103	7	49
Verarbeitete Lebensmittel a.n.g.	22 231	66	0	0	0	144	5	113
Sonstige Lebensmittel a.n.g.	3 827	24	2	15	0	39	29	25
Insgesamt	601 352	1 061	187	337	107	2 281	322	2 122

Anm.: Berichterstattung für das Jahr 2020 erfolgt das erste Mal nach den Vorgaben der VO (EU) 2019/723 i.V.m. VO (EU) 2017/625, die die Verordnung (EG) Nr. 882/2004 abgelöst hat. Von daher haben sich auch die übermittelten Daten geändert. Aufgrund der umfangreichen Änderungen in der Berichterstattung ist eine Vergleichbarkeit der Daten zur bisherigen Berichterstattung nicht gegeben. Die Kontrollen werden risikoorientiert durchgeführt, so dass die Ergebnisse nicht statistisch repräsentativ sind.

1)) Aufgrund von Änderungen in der Berichterstattung sind die Zahlen der Verstöße ab 2017 nicht mit Vorjahren vergleichbar.
- 2) Ergebnisse aus dem Mehrjährigen Nationalen Kontrollplan (MNKP). - 3) Doppelnennungen möglich.

Quelle: BVL, BMEL (312, 723).

154. Untersuchungen im Rahmen des Nationalen Rückstandskontrollplans

4500500

Tierart Erzeugnis	Rückstandsuntersuchungen insgesamt ¹⁾							
	2018		2019		2020		2021	
	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %
Rinder	14 252	0,6	14 287	0,5	13 491	0,8	13 014	0,6
Schweine	29 996	0,3	29 283	0,4	27 928	0,3	27 356	0,2
Schafe/Ziegen	460	2,8	524	2,3	565	2,8	608	2,9
Pferde	133	4,5	110	0,9	107	1,9	83	7,2
Kaninchen	32	6,3	37	0,0	37	0,0	25	0,0
Wild	195	4,6	180	10,0	200	6,0	226	5,3
Geflügel	9 281	0,1	9 542	0,0	9 026	0,1	9 066	0,1
Aquakulturen	244	0,8	298	0,3	295	0,7	303	0,0
Milch	2 114	0,3	2 104	0,5	2 002	0,6	2 125	0,1
Eier	1 239	0,3	957	0,3	839	0,4	917	0,2
Honig	192	8,9	207	7,7	184	7,6	178	7,3
Tierart Erzeugnis	Rückstandsuntersuchungen auf							
	verbotene Stoffe bei Lebensmittel liefernden Tieren		antibakteriell wirksame Stoffe (z.B. Antibiotika)		sonstige Tierarzneimittel		andere Stoffe und Umwelt- kontaminanten	
	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %
2020								
Rinder	9 531	0,0	3 031	0,0	5 544	0,4	1 253	6,5
Schweine	20 576	0,0	9 054	0,0	15 296	0,0	3 552	2,0
Schafe/Ziegen	348	0,3	268	0,0	241	0,0	93	16,1
Pferde	63	0,0	27	0,0	62	1,6	21	4,8
Kaninchen	17	0,0	7	0,0	23	0,0	8	0,0
Wild	49	0,0	17	0,0	87	0,0	130	9,2
Geflügel	7 248	0,0	2 741	0,0	5 271	0,1	869	0,2
Aquakulturen	110	0,0	67	0,0	101	0,0	291	0,7
Milch	1 493	0,0	1 450	0,1	1 690	0,7	403	0,0
Eier	590	0,0	588	0,0	807	0,0	512	0,6
Honig	85	0,0	114	0,0	135	0,0	163	8,6
2021								
Rinder	9 025	0,0	2 864	0,0	5 406	0,4	1 179	3,8
Schweine	19 807	0,0	8 977	0,0	15 197	0,0	3 346	1,2
Schafe/Ziegen	371	0,0	279	0,0	285	0,0	101	16,8
Pferde	41	0,0	16	0,0	48	2,1	18	27,8
Kaninchen	10	0,0	3	0,0	14	0,0	6	0,0
Wild	83	0,0	59	0,0	81	0,0	120	10,0
Geflügel	7 253	0,0	2 726	0,0	5 090	0,0	923	0,5
Aquakulturen	114	0,0	65	0,0	107	0,0	302	0,0
Milch	1 605	0,0	1 560	0,0	1 801	0,2	435	0,0
Eier	641	0,0	640	0,0	887	0,0	609	0,3
Honig	79	0,0	108	0,0	130	0,0	152	8,6

Anm.: Der Nationale Rückstandskontrollplan ist ein Programm, das seit 1989 in der EU nach einheitlichen Leitlinien durchgeführt wird. Er zielt darauf ab, die Anwendung von Stoffen, die bei Lebensmittel liefernden Tieren verboten oder nicht zugelassen sind, aufzudecken und den fachgerechten Umgang mit zugelassenen Tierarzneimitteln zu kontrollieren. Außerdem wird die Belastung mit verschiedenen Umweltkontaminanten erfasst. Die Überwachung erfolgt durch die Länder zielorientiert bereits beim Landwirt und im Schlachthof bzw. in der ersten Produktionsstufe. Der Rückstandskontrollplan ist somit nicht auf die Erzielung statistisch repräsentativer Daten ausgerichtet.

1) Die Summe der Untersuchungen nach Stoffgruppen entspricht nicht der Zahl der insgesamt getesteten Tiere oder Erzeugnisse, da z.T. mehrere Untersuchungen an einem Tier bzw. Erzeugnis vorgenommen wurden. - 2) N = Zahl der untersuchten Tiere oder Erzeugnisse. - 3) P = Anteil der Tiere oder Erzeugnisse mit nicht vorschriftsmäßigen Rückstandsbefunden an der Gesamtzahl der untersuchten Tiere oder Erzeugnisse.

III. Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln

V o r b e m e r k u n g e n : Die Angaben beziehen sich für die drei Fruchtarten EU-einheitlich auf das Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni.

Der überwiegende Anteil der Angaben über die Getreide-, Stärke- und Futtermittelwirtschaft wird auf der Basis der Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 11. Januar 2021 (BGBl. I S. 47) geändert worden ist, erhoben.

Von der Abgabe der Meldungen beginnend mit dem Wirtschaftsjahr 2000/01 ganz befreit sind Mühlen mit einer jährlichen Vermahlung von weniger als 500 t sowie Lohn- und Umtauschmühlen, Mischfutterbetriebe bis zu 500 t Mischfutterherstellung und Handelsunternehmen bis zu 500 t Getreide- und Futtermittelabgang. Ab dem Wirtschaftsjahr 2012/13 gelten höhere Erfassungsgrenzen.

Die Daten zum Außenhandel enthalten neben Getreide, Hülsenfrüchten und Kartoffeln auch die Erzeugnisse, die aus diesen hergestellt werden (z. B. Mehl, Backwaren, Teigwaren, Getreide- und Kartoffelstärke, Glukose und Isoglukose, Kartoffelchips) und die bei der Bilanzierung berücksichtigt werden. Stärke und Stärkederivate (Glukose und Isoglukose), die zu Nahrungszwecken hergestellt wurden, sind dem Nahrungsmittelverbrauch zugerechnet.

Zum industriellen Verbrauch gehören bei Getreide und Kartoffeln die Herstellung von technischer Stärke und Alkohol sowie die energetische Nutzung (z. B. Biogas, Bioalkohol) und bei Getreide zusätzlich die Braumalzherstellung. Da zum Beispiel Alkohol sowohl zu Energie- als auch zu Nahrungszwecken genutzt werden kann, können die einzelnen Untergliederungen in der Summe von der insgesamt ausgewiesenen „Industriellen Verwertung“ abweichen.

D

155. Vorräte an Getreide und Kartoffeln in der Landwirtschaft

1 000 t

4021200

Gliederung	Weizen		Roggen und Wintermenggetreide		Hafer und Sommermenggetreide	
	2020/21	2021/22	2020/21	2021/22	2020/21	2021/22
Ernte	22 172	21 459	3 513	3 326	754	792
Vorräte am						
- 30. Juni	341	356	58	57	47	50
in % der Ernte des Vorjahres	2	2	2	2	6	6
- 31. Dezember	6 356	5 659	709	576	277	275
in % der Ernte des Berichtsjahres	29	26	20	17	37	35
Gliederung	Gerste		Getreide ¹⁾		Kartoffeln ²⁾³⁾	
	2020/21	2021/22	2020/21	2021/22	2020/21	2021/22
Ernte	10 769	10 411	43 265	42 360	11 715	11 312
Vorräte am						
- 30. Juni	288	294	1 104	1 196	.	.
in % der Ernte des Vorjahres	3	3	3	3	.	.
- 31. Dezember	2 877	2 630	12 277	11 166	4 022	3 553
in % der Ernte des Berichtsjahres	27	25	28	26	34	31

Anm.: Ohne Stadtstaaten.

1) Einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix. - 2) Einschließlich konservierter Mengen. - 3) Die Vorräte an Kartoffeln werden nur einmal jährlich Ende Dezember des Berichtsjahres erhoben.

156. Versorgung mit Weichweizen

1 000 t

4020200

Bilanzposten	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	26 462	24 329	24 311	20 125	22 908	21 989	21 252
Anfangsbestand	891	1 332	447	591	589	506	341
Endbestand	1 332	447	591	589	506	341	356
Zugang vom Markt	1 260	1 024	1 032	796	795	684	721
Eigenverbrauch ³⁾	5 656	5 256	5 385	4 761	4 415	5 049	4 654
Saatgut	311	263	248	250	232	221	237
Futter	3 716	3 284	3 430	3 097	2 575	3 283	2 922
Verluste	529	487	486	403	458	440	425
Energie	1 095	1 216	1 216	1 006	1 145	1 099	1 063
Nahrung direkt	5	5	5	5	5	6	7
Verkäufe	21 626	20 982	19 815	16 161	19 371	17 790	17 304
in % der Erzeugung	81,7	86,2	81,5	80,3	84,6	80,9	81,4
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	21 626	20 982	19 815	16 161	19 371	17 790	17 304
Anfangsbestand	2 987	3 770	3 202	3 316	2 933	2 761	2 426
Endbestand	3 770	3 196	3 316	2 933	2 761	2 426	3 153
Einfuhr	5 909	6 246	4 430	4 634	4 638	5 065	5 371
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	1 173	1 178	1 170	1 122	1 166	1 303	1 212
Ausfuhr	12 247	12 763	8 724	7 494	10 472	9 962	9 022
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	2 926	3 039	2 778	2 417	2 495	2 485	2 644
Verkauf an Landwirtschaft	1 260	1 024	1 032	796	795	684	721
Inlandsverwendung über den Markt	13 246	14 015	14 376	12 888	12 914	12 543	12 206
Saatgut	253	277	266	262	226	240	263
Futter	4 836	5 196	5 404	4 473	4 479	4 155	3 668
Verluste	265	280	288	258	258	251	244
Industrielle Verwertung	1 445	1 186	1 471	1 218	1 168	1 246	1 146
Energie	843	1 114	1 052	714	638	697	666
Nahrung	5 604	5 961	5 894	5 964	6 145	5 955	6 220
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	26 462	24 329	24 311	20 125	22 908	21 989	21 252
Anfangsbestand	3 878	5 102	3 649	3 906	3 522	3 267	2 767
Endbestand	5 102	3 644	3 906	3 522	3 267	2 767	3 509
Einfuhr	5 909	6 246	4 430	4 634	4 638	5 065	5 371
Ausfuhr	12 247	12 763	8 724	7 494	10 472	9 962	9 022
Inlandsverwendung insgesamt	18 901	19 271	19 760	17 649	17 329	17 593	16 860
Saatgut	563	541	514	512	458	461	499
Futter	8 552	8 481	8 834	7 570	7 053	7 438	6 590
Verluste	794	767	774	660	716	691	669
Industrielle Verwertung	1 445	1 186	1 471	1 218	1 168	1 246	1 146
darunter tech. Stärke	1 120	866	1 152	798	799	878	802
Energie	1 938	2 330	2 268	1 720	1 783	1 796	1 729
darunter Bioethanol	569	1 114	1 052	714	638	697	666
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	5 609	5 966	5 899	5 969	6 150	5 961	6 227
dgl. kg je Kopf	68,3	72,3	71,3	71,9	74,0	71,7	74,8
Ausbeute in %	80,2	81,5	80,9	82,3	80,8	81,1	78,9
in Mehlwert	4 500	4 862	4 775	4 911	4 967	4 834	4 916
dgl. kg je Kopf	54,8	58,9	57,7	59,2	59,7	58,1	59,1
Selbstversorgungsgrad in %	140	126	123	114	132	125	126

Anm.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

157. Versorgung mit Hart- und Weichweizen zusammen

1 000 t

4020300

Bilanzposten	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	26 550	24 464	24 482	20 264	23 063	22 172	21 459
Anfangsbestand	891	1 332	447	591	589	506	341
Endbestand	1 332	447	591	589	506	341	356
Zugang vom Markt	1 262	1 025	1 034	799	799	686	721
Eigenverbrauch ³⁾	5 670	5 266	5 427	4 789	4 454	5 091	4 680
Saatgut	312	265	249	251	233	221	239
Futter	3 727	3 290	3 468	3 120	2 609	3 319	2 941
Verluste	531	489	490	407	461	445	431
Energie	1 095	1 216	1 216	1 006	1 145	1 099	1 063
Nahrung direkt	5	5	5	5	5	6	7
Verkäufe	21 701	21 108	19 946	16 275	19 491	17 933	17 485
in % der Erzeugung	81,7	86,3	81,5	80,3	84,5	80,9	81,5
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	21 701	21 108	19 946	16 275	19 491	17 933	17 485
Anfangsbestand	3 042	3 858	3 311	3 412	3 035	2 811	2 510
Endbestand	3 777	3 305	3 412	3 035	2 811	2 510	3 324
Einfuhr	7 070	7 446	5 637	5 924	5 929	6 397	6 723
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	2 043	2 040	2 071	2 025	2 082	2 203	2 182
Ausfuhr	12 439	12 982	8 949	7 702	10 717	10 211	9 258
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	3 108	3 236	2 985	2 616	2 725	2 714	2 868
Verkauf an Landwirtschaft	1 262	1 025	1 034	799	799	686	721
Inlandsverwendung							
über den Markt	14 335	15 099	15 497	14 075	14 129	13 733	13 415
Saatgut	257	282	271	267	230	244	267
Futter	4 840	5 201	5 407	4 503	4 491	4 165	3 668
Verluste	287	302	306	281	283	275	268
Industrielle Verwertung	1 445	1 186	1 471	1 218	1 168	1 246	1 146
Energie	843	1 114	1 052	718	642	701	670
Nahrung	6 665	7 015	6 991	7 088	7 315	7 102	7 395
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	26 550	24 464	24 482	20 264	23 063	22 172	21 459
Anfangsbestand	3 933	5 190	3 758	4 003	3 624	3 317	2 851
Endbestand	5 109	3 752	4 003	3 624	3 317	2 851	3 680
Einfuhr	7 070	7 446	5 637	5 924	5 929	6 397	6 723
Ausfuhr	12 439	12 982	8 949	7 702	10 717	10 211	9 258
Inlandsverwendung							
insgesamt	20 005	20 365	20 925	18 864	18 583	18 824	18 095
Saatgut	568	546	520	518	464	465	506
Futter	8 567	8 491	8 874	7 623	7 100	7 484	6 609
Verluste	818	791	796	688	744	720	700
Industrielle Verwertung	1 445	1 186	1 471	1 218	1 168	1 246	1 146
technische Stärke	1 120	866	1 152	798	799	878	802
Energie	1 938	2 330	2 268	1 724	1 787	1 800	1 733
darunter Bioethanol	569	1 114	1 052	714	642	701	670
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	6 670	7 020	6 996	7 093	7 320	7 108	7 402
dgl. kg je Kopf	81,2	85,1	84,5	85,4	88,0	85,5	88,9
Ausbeute in %	79,9	80,6	80,3	81,6	80,4	80,6	78,9
in Mehlwert	5 328	5 660	5 618	5 785	5 883	5 733	5 838
dgl. kg je Kopf	64,8	68,6	67,9	69,7	70,7	68,9	70,1
Selbstversorgungsgrad in %	133	120	117	107	124	118	119

Anm.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

158. Versorgung mit Gerste

1 000 t

4020500

Bilanzposten	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	11 630	10 731	10 853	9 584	11 592	10 769	10 411
Anfangsbestand	630	584	295	398	373	445	288
Endbestand	584	295	398	373	445	288	294
Zugang vom Markt	843	981	889	829	883	882	698
Eigenverbrauch ³⁾	4 953	5 116	4 435	4 837	5 302	4 979	3 774
Saatgut	100	98	105	107	113	90	95
Futter	4 140	4 268	3 570	4 060	4 377	4 135	2 951
Verluste	233	215	217	192	232	215	208
Energie	480	537	543	479	580	538	521
Nahrung direkt	0	0	0	0	0	0	0
Verkäufe	7 566	6 884	7 205	5 600	7 101	6 829	7 329
in % der Erzeugung	65,1	64,2	66,4	58,4	61,3	63,4	70,4
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	7 566	6 884	7 205	5 600	7 101	6 829	7 329
Anfangsbestand	1 400	1 479	1 146	1 449	1 426	1 408	1 051
Endbestand	1 479	1 143	1 449	1 426	1 408	1 051	1 439
Einfuhr	1 754	1 555	1 609	1 690	1 523	1 859	1 798
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	329	299	312	362	303	282	246
Ausfuhr	3 803	3 319	3 000	2 108	3 072	3 635	3 964
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	862	805	871	868	831	915	896
Verkauf an Landwirtschaft	843	981	889	829	883	882	698
Inlandsverwendung							
über den Markt	4 595	4 475	4 621	4 376	4 689	4 528	4 077
Saatgut	147	147	156	160	156	153	161
Futter	2 177	2 427	2 373	2 183	2 626	2 603	2 153
Verluste	92	90	92	88	94	68	82
Industrielle Verwertung	1 843	1 600	1 637	1 737	1 607	1 563	1 539
Energie	316	195	343	188	187	120	123
Nahrung	20	17	20	21	20	21	19
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	11 630	10 731	10 853	9 584	11 592	10 769	10 411
Anfangsbestand	2 029	2 064	1 441	1 848	1 800	1 852	1 339
Endbestand	2 064	1 439	1 848	1 800	1 852	1 339	1 733
Einfuhr	1 747	1 555	1 609	1 690	1 523	1 859	1 798
Ausfuhr	3 803	3 319	3 000	2 108	3 072	3 635	3 964
Inlandsverwendung							
insgesamt	9 548	9 592	9 056	9 214	9 991	9 507	7 851
Saatgut	247	244	261	267	269	243	255
Futter	6 318	6 694	5 943	6 243	7 003	6 738	5 104
Verluste	325	304	309	279	326	283	290
Industrielle Verwertung	1 843	1 600	1 637	1 737	1 607	1 563	1 539
darunter Braumalz	1 836	1 591	1 628	1 674	1 545	1 523	1 498
Energie	796	732	885	667	766	659	644
darunter Bioethanol	196	195	343	188	187	120	123
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	20	17	20	21	20	21	19
dgl. kg je Kopf	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Ausbeute in %	78,8	65,4	65,4	65,4	65,4	65,4	65,4
in Mehlwert	16	11	13	13	13	14	12
dgl. kg je Kopf	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Selbstversorgungsgrad in %	122	112	120	104	116	113	133

Anm.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

159. Versorgung mit Mais

1 000 t

4020700

Bilanzposten	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	3 973	4 018	4 548	3 344	3 665	4 020	4 462
Anfangsbestand	657	475	263	384	293	298	298
Endbestand	475	263	384	293	298	298	382
Zugang vom Markt	457	507	539	684	649	579	593
Eigenverbrauch ³⁾	2 721	3 030	3 017	3 020	3 149	3 169	2 413
Saatgut	0	0	0	0	0	0	0
Futter	2 478	2 749	2 699	2 786	2 893	2 887	2 101
Verluste	79	80	91	67	73	80	89
Energie	164	201	227	167	183	201	223
Nahrung direkt	0	0	0	0	0	0	0
Verkäufe	1 892	1 706	1 948	1 100	1 159	1 430	2 558
in % der Erzeugung	47,6	42,5	42,8	32,9	31,6	35,6	57,3
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	1 892	1 706	1 948	1 100	1 159	1 430	2 558
Anfangsbestand	405	532	528	668	683	571	624
Endbestand	532	528	668	683	571	624	717
Einfuhr	2 938	2 926	3 180	5 218	4 459	3 913	3 450
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	619	448	460	463	506	487	528
Ausfuhr	832	863	894	651	729	1 028	1 132
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	422	386	376	352	365	455	358
Verkauf an Landwirtschaft	457	507	539	684	649	579	593
Inlandsverwendung							
über den Markt	3 413	3 267	3 555	4 968	4 352	3 684	4 190
Saatgut	62	61	61	61	66	65	65
Futter	2 253	2 199	2 446	3 607	2 945	2 698	2 983
Verluste	68	65	71	99	87	74	84
Industrielle Verwertung	557	399	271	345	415	267	357
Energie	214	229	325	427	476	232	337
Nahrung	258	314	379	429	363	348	364
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	3 973	4 018	4 548	3 344	3 665	4 020	4 462
Anfangsbestand	1 063	1 007	790	1 052	976	869	922
Endbestand	1 007	790	1 052	976	869	922	1 099
Einfuhr	2 938	2 926	3 180	5 218	4 459	3 913	3 450
Ausfuhr	832	863	894	651	729	1 028	1 132
Inlandsverwendung							
insgesamt	6 134	6 298	6 572	7 988	7 501	6 852	6 603
Saatgut	62	61	61	61	66	65	65
Futter	4 730	4 948	5 145	6 393	5 838	5 585	5 084
Verluste	148	146	162	166	160	154	173
Industrielle Verwertung	557	399	271	345	415	267	357
technische Stärke	533	382	254	254	257	190	245
Energie	378	429	553	594	659	433	560
darunter Bioethanol	173	229	325	427	476	232	337
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert ⁴⁾	258	314	379	429	363	348	364
dgl. kg je Kopf	3,1	3,8	4,6	5,2	4,4	4,2	4,4
Ausbeute in (%)	77,4	79,0	79,0	79,0	79,0	79,0	79,0
in Mehlwert	200	248	300	339	286	275	288
dgl. kg je Kopf	2,4	3,0	3,6	4,1	3,4	3,3	3,5
Selbstversorgungsgrad in %	65	64	69	42	49	59	68

Anm.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt. - 4) Ab WJ 2012/13 sind Glukose und Isoglukose aus Mais nicht im Nahrungsverbrauch Mais enthalten, sondern sind in der Glukosebilanz ausgewiesen.

Quelle: BLE (415).

160. Versorgung mit Getreide insgesamt

1 000 t

4021100

Bilanzposten	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	48 869	45 365	45 557	37 948	44 273	43 268	42 362
Anfangsbestand	2 604	2 704	1 158	1 602	1 432	1 476	1 104
Endbestand	2 704	1 158	1 602	1 432	1 476	1 104	1 196
Zugang vom Markt	3 016	2 981	2 870	2 709	2 820	2 664	2 440
Eigenverbrauch ³⁾	16 778	16 729	15 521	15 118	15 986	16 250	13 311
Saatgut	448	385	376	380	371	334	358
Futter	13 330	13 167	11 956	12 080	12 516	12 885	9 985
Verluste	977	907	911	760	885	867	849
Energie	2 015	2 261	2 269	1 890	2 206	2 154	2 108
Nahrung direkt	8	8	8	8	8	10	11
Verkäufe	35 006	33 163	32 462	25 709	31 064	30 053	31 400
in % der Erzeugung	71,6	73,1	71,3	67,7	70,2	69,5	74,1
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	35 006	33 163	32 462	25 709	31 064	30 053	31 400
Anfangsbestand	5 757	6 680	5 659	6 348	5 849	5 699	4 990
Endbestand	6 680	5 649	6 348	5 849	5 677	4 990	6 410
Einfuhr	13 109	13 094	11 817	14 375	13 688	14 544	13 596
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	3 082	2 893	2 964	3 002	3 064	3 175	3 143
Ausfuhr	17 808	17 887	13 549	11 285	15 307	15 945	15 445
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	4 764	4 830	4 654	4 287	4 392	4 625	4 657
Verkauf an Landwirtschaft	3 016	2 981	2 870	2 709	2 820	2 664	2 440
Inlandsverwendung über den Markt	26 464	26 421	27 172	26 590	26 796	26 698	25 692
Saatgut	560	588	583	592	550	565	589
Futter	11 292	11 439	11 667	11 661	12 138	12 112	10 928
Verluste	529	528	539	532	536	511	514
Industrielle Verwertung	3 894	3 237	3 433	3 458	3 292	3 282	3 202
Energie	2 245	2 212	2 496	1 804	1 595	1 655	1 595
Nahrung	8 057	8 416	8 453	8 543	8 686	8 572	8 863
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	48 869	45 365	45 557	37 948	44 273	43 268	42 362
Anfangsbestand	8 361	9 385	6 817	7 950	7 280	7 174	6 094
Endbestand	9 385	6 807	7 950	7 280	7 152	6 094	7 605
Einfuhr	13 109	13 094	11 817	14 375	13 688	14 544	13 596
Ausfuhr	17 808	17 887	13 549	11 285	15 307	15 945	15 445
Inlandsverwendung insgesamt	43 243	43 150	42 692	41 708	42 782	42 947	39 002
Saatgut	1 008	973	959	972	920	898	947
Futter	24 621	24 605	23 623	23 740	24 654	24 997	20 912
Verluste	1 507	1 436	1 451	1 292	1 421	1 378	1 363
Industrielle Verwertung	3 894	3 237	3 433	3 458	3 292	3 282	3 202
darunter Braumalz	2 025	1 248	1 811	1 858	2 601	2 643	2 618
Energie	4 261	4 474	4 765	3 695	3 801	3 810	3 703
darunter Bioethanol	1 742	2 212	2 496	1 800	1 595	1 655	1 595
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	8 065	8 424	8 461	8 551	8 694	8 582	8 874
dgl. kg je Kopf	98,1	102,1	102,2	103,0	104,5	103,2	106,6
Ausbeute in %	80,5	80,5	80,2	81,2	80,2	80,2	78,7
in Mehlwert	6 492	6 784	6 785	6 942	6 973	6 880	6 981
dgl. kg je Kopf	79,0	82,2	82,0	83,6	83,8	82,7	83,9
Selbstversorgungsgrad in %	113	105	107	91	103	101	109

Anm.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

161. Getreideverbrauch für Nahrung, Industrie und Futter

4021600

Verbrauch für	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Getreide insgesamt in 1 000 t²⁾								
Nahrung	10 097	8 065	8 424	8 433	8 520	8 694	8 582	8 874
Industrie ³⁾	5 846	8 154	7 711	8 198	7 149	7 092	7 092	6 905
Futter	25 205	24 621	24 605	23 648	23 777	24 654	24 997	20 912
Zusammen	41 147	40 841	40 741	40 279	39 446	40 441	40 670	36 692
davon in %								
Nahrung	24,5	19,7	20,7	18,6	21,6	21,5	21,1	24,2
Industrie	14,2	20,0	18,9	18,1	18,1	17,5	17,4	18,8
Futter	61,3	60,3	60,4	63,3	60,3	61,0	61,5	57,0
Anteile bei den einzelnen Getreidearten in %								
Weizen								
Nahrung	39,4	35,9	33,2	34,3	40,0	42,1	40,3	43,8
Industrie	11,1	18,2	19,6	16,2	16,6	17,0	17,3	17,0
Futter	49,4	45,9	47,2	49,5	43,4	40,9	42,4	39,1
Roggen								
Nahrung	27,1	19,8	20,5	18,5	25,6	17,2	13,9	17,7
Industrie	18,4	19,7	17,2	17,6	17,0	11,4	19,0	15,3
Futter	54,5	60,5	62,3	64,0	57,5	71,4	67,1	67,0
Sonstiges Getreide								
Nahrung	9,9	3,7	6,5	3,7	4,3	4,0	4,8	5,4
Industrie	16,5	21,8	19,3	20,0	19,6	19,1	17,2	21,3
Futter	73,6	74,5	74,2	76,2	76,0	76,9	78,0	73,3

Anm.: Ab Wirtschaftsjahr 2012/13 geänderte Datengrundlage.

1) Vorläufig. - 2) In Getreidewert. - 3) Industrielle und energetische Nutzung zusammen.

Quelle: BLE (415).

162. Versorgung mit Mehl

1 000 t

4021700

Bilanzposten	Weizenmehl ¹⁾			Roggenmehl			Mehl insgesamt		
	2019/20	2020/21	2021/22 ²⁾	2019/20	2020/21	2021/22 ²⁾	2019/20	2020/21	2021/22 ²⁾
Herstellung in									
Handelsmühlen	6 632	6 551	6 834	611	588	586	7 243	7 139	7 419
Anfangsbestand	127	108	115	20	18	16	147	126	131
Endbestand	108	115	124	18	16	14	126	131	138
Einfuhr ³⁾	177	186	191	3	3	2	180	189	193
Ausfuhr ³⁾	953	900	986	34	35	34	987	935	1 020
Verbrauch	5 875	5 830	6 030	582	559	555	6 457	6 389	6 585
dgl. kg je Kopf	70,6	70,1	72,5	7,0	6,7	6,7	77,6	76,8	79,2

1) Inkl. Hartweizen- und Dinkelmehl. - 2) Vorläufig. - 3) Ohne Außenhandel mit Backwaren.

Quelle: BLE (415).

163. Verarbeitung von Getreide und anderen Komponenten zu Mischfutter

4022300

Getreideart bzw. andere Komponenten	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Mengen in 1 000 t							
Weizen	4 710,9	5 194,8	5 402,2	4 432,4	4 582,2	4 147,7	3 704,5
Roggen	799,0	845,6	695,2	705,5	1 055,2	1 495,9	1 303,6
Gerste	2 578,4	2 427,0	2 372,5	2 182,4	2 629,3	2 747,0	2 195,7
Hafer	41,8	43,7	86,0	71,3	74,7	96,0	110,8
Mais	1 768,3	2 291,0	2 443,9	3 603,3	2 912,3	2 652,0	3 080,2
Triticale	590,0	722,2	658,0	574,8	756,6	853,1	707,4
Getreide insgesamt	10 488,5	11 524,2	11 657,8	11 569,7	12 010,3	11 991,7	11 102,2
Futtererbsen	20,2	29,7	38,0	131,5	69,6	103,7	125,5
Ackerbohnen	8,4	44,2	45,8	36,6	25,5	50,9	47,6
Sonst. Hülsenfrüchte, Ölsaaten ²⁾	31,8	15,7	23,0	21,1	18,4	21,1	27,4
Hülsenfrüchte insgesamt	60,4	89,6	106,8	189,1	113,4	175,7	200,4
Mühlennachprodukte	1 518,2	1 594,1	1 664,6	1 624,6	1 644,3	1 526,7	1 656,6
Ölkuchen insgesamt	5 917,3	6 328,7	6 171,5	6 020,6	5 740,4	5 587,4	5 531,2
Zitrus-, Obsttrester	56,7	16,2	15,1	13,7	14,4	18,0	14,5
Melasse, Rübenschnitzel	709,5	581,7	577,0	621,7	587,6	565,4	568,1
Sonstige Produkte der Getreidebe- und -verarbeitung, Fischnmehl, Maniokprodukte	533,4	220,3	239,1	215,1	219,0	216,9	220,4
Meldepflichtige Rohstoffe insgesamt ³⁾	19 680,0	20 827,4	20 903,2	20 254,5	20 329,4	20 082,0	19 293,5
Anteil im Mischfutter in %							
Getreide	46,2	48,1	48,5	48,5	50,2	50,2	48,6
Hülsenfrüchte insgesamt	0,3	0,4	0,4	0,8	0,5	0,7	0,9
Mühlennachprodukte	6,7	6,7	6,9	6,8	6,9	6,4	7,2
Ölkuchen insgesamt	26,1	26,4	25,7	25,2	24,0	23,4	24,2
Zitrus-, Obsttrester	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Melasse, Rübenschnitzel	3,1	2,4	2,4	2,6	2,5	2,4	2,5
Sonstige Produkte der Getreidebe- und -verarbeitung, Fischnmehl, Maniokprodukte	2,3	0,9	1,0	0,9	0,9	0,9	1,0
Meldepflichtige Rohstoffe insgesamt ³⁾	86,7	86,9	87,0	87,8	84,9	84,0	84,4

Ann.: Siehe Vorbemerkungen auf Seite 163.

1) Vorläufig. - 2) Ab 2012/13 nur sonstige Hülsenfrüchte. - 3) Ohne DDGS (Trockenschlempe) und Kleberfutter.

Quelle: BLE (415/MVO).

164. Anzahl der Mischfutterhersteller und Mischfutterherstellung nach Betriebsgrößenklassen und Tierarten

4022200

Gliederung	Betriebe mit ... bis unter ... t Mischfutterherstellung						Insgesamt
	< 10 000	10 000 - 50 000	50 000 - 100 000	100 000 - 200 000	200 000 - 300 000	300 000 und mehr	
2018/19							
Anzahl der Betriebe	80	92	36	49	20	16	293
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	19,5	101,0	.	38,6	22,4	.	232,7
Kälber	13,4	100,7	72,8	46,5	49,4	24,6	307,4
Rinder	98,5	893,4	1 001,1	2 145,6	1 689,8	1 244,3	7 072,7
Schweine	115,7	942,9	1 224,1	2 710,4	1 858,5	2 636,6	9 488,2
Mastgeflügel	1,9	54,6	177,0	1 180,4	1 148,3	1 581,8	4 144,0
Nutzgeflügel	21,6	284,1	207,3	907,8	369,8	434,3	2 224,9
Sonst. Mischfutter	21,9	87,9	.	101,9	49,3	.	382,3
Zusammen	292,4	2 464,7	2 782,2	7 131,3	5 187,7	5 993,9	23 852,2
Getreideanteil							
in 1 000 t	131,7	978,5	1 271,7	3 551,3	2 403,1	3 233,3	11 569,7
in %	45,0	39,7	45,7	49,8	46,3	53,9	48,5
2019/20							
Anzahl der Betriebe	78	84	36	51	21	17	287
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	20,5	102,0	.	62,8	22,0	.	229,2
Kälber	14,5	101,4	63,2	47,2	52,2	30,3	308,7
Rinder	107,0	909,3	901,4	1 978,2	1 740,5	1 361,3	6 997,7
Schweine	125,2	798,2	1 215,1	2 694,4	1 877,8	2 903,0	9 613,7
Mastgeflügel	2,7	54,3	159,8	1 407,3	951,1	1 581,1	4 156,3
Nutzgeflügel	22,5	238,0	210,7	940,1	399,6	445,2	2 256,0
Sonst. Mischfutter	19,0	60,0	.	88,5	67,6	.	382,9
Zusammen	311,4	2 263,1	2 647,8	7 218,5	5 110,8	6 393,1	23 944,5
Getreideanteil							
in 1 000 t	135,4	901,7	1 248,6	3 787,5	2 426,6	3 510,5	12 010,3
in %	43,5	39,8	47,2	52,5	47,5	54,9	50,2
2020/21							
Anzahl der Betriebe	74	87	37	51	22	16	287
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	22,2	108,8	.	54,1	31,8	.	236,0
Kälber	5,3	115,8	73,8	39,2	60,8	34,0	328,9
Rinder	102,0	892,6	923,1	1 743,1	2 092,7	1 042,0	6 795,5
Schweine	79,2	805,1	1 232,6	2 943,2	1 800,6	2 940,7	9 801,5
Mastgeflügel	3,3	59,1	156,9	1 292,5	939,6	1 592,6	4 043,9
Nutzgeflügel	23,4	250,5	274,4	970,3	335,2	458,0	2 311,9
Sonst. Mischfutter	18,4	69,2	.	75,5	88,3	.	376,0
Zusammen	253,7	2 301,1	2 730,8	7 118,1	5 349,0	6 140,9	23 893,6
Getreideanteil							
in 1 000 t	105,7	904,7	1 304,8	3 721,4	2 510,0	3 445,1	11 991,7
in %	41,7	39,3	47,8	52,3	46,9	56,1	50,2
2021/22							
Anzahl der Betriebe	71	81	44	49	24	12	281
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	20,1	107,9	.	41,0	19,5	.	235,7
Kälber	5,0	124,0	81,8	38,2	64,7	20,9	334,6
Rinder	102,3	778,6	1 086,4	1 804,6	1 923,7	810,8	6 506,4
Schweine	77,1	701,7	1 384,3	2 785,2	1 962,8	2 144,4	9 055,6
Mastgeflügel	3,3	32,5	217,7	1 089,3	1 429,3	1 263,9	4 036,0
Nutzgeflügel	30,0	232,6	347,6	917,3	398,5	402,2	2 328,3
Sonst. Mischfutter	17,8	67,0	.	86,7	55,2	.	356,3
Zusammen	255,4	2 044,4	3 227,0	6 762,3	5 853,8	4 709,9	22 852,8
Getreideanteil							
in 1 000 t	102,3	766,7	1 485,4	3 423,6	2 844,0	2 480,2	11 102,2
in %	40,0	37,5	46,0	50,6	48,6	52,7	48,6

Anm.: Siehe Vorbemerkungen auf Seite 163. Seit dem WJ 2012/13 gilt eine Grenze zur Meldepflicht von 1 000 t Mischfutterherstellung je Jahr. Betriebe mit einer Mischfutterherstellung unter 1 000 t jährlich sind ebenfalls enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

Quelle: BLE (415/MVO).

165. Herstellung von Mischfutter

1 000 t

4022400

Nutzungsart	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Pferde	238,6	250,1	230,0	232,7	229,2	236,0	235,7
Kälber	295,0	301,7	303,9	307,4	308,7	328,9	334,6
Rinder (ohne Kälber)	6 663,3	6 816,7	7 001,3	7 072,7	6 997,7	6 795,5	6 506,4
Schweine	9 494,1	9 708,5	9 677,7	9 488,2	9 613,7	9 801,5	9 055,6
Geflügel	6 383,4	6 486,0	6 435,1	6 368,9	6 412,4	6 355,7	6 364,4
Sonstiges Mischfutter	346,5	407,4	388,9	382,3	382,9	376,0	356,3
Insgesamt	23 420,8	23 970,4	24 036,8	23 852,2	23 944,5	23 893,6	22 852,8
Anteil am Mischfutter in %							
Pferde	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Kälber	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,5
Rinder (ohne Kälber)	28,5	28,4	29,2	29,7	29,2	28,4	28,5
Schweine	40,5	40,5	40,1	39,8	40,1	41,0	39,6
Geflügel	27,3	27,1	26,9	26,7	26,8	26,6	27,8
Sonstiges Mischfutter	1,5	1,7	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6

Anm.: Mischfutter einschl. Mineralfutter. Siehe Vorbemerkungen auf Seite 163.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE (415/MVO).

166. Versorgung mit Hülsenfrüchten

1 000 t

4022600

Bilanzposten	2010/ 11	2013/ 14 ¹⁾	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22 ²⁾
Verwendbare Erzeugung	253	220	424	481	529	372	406	557	576
Anfangsbestand	30	16	27	43	32	105	60	60	46
Endbestand	22	41	43	32	105	60	44	50	44
Einfuhr	274	279	256	269	342	451	495	512	507
Ausfuhr	68	73	119	139	96	139	149	156	148
Inlandsverwendung									
insgesamt	468	402	545	621	702	729	768	911	937
Saatgut	27	15	33	33	/	/	/	/	/
Futter i. d. Landw. direkt	86	152	230	284	/	/	/	/	/
Futter über den Markt	60	29	88	90	/	/	/	/	/
Marktverluste	6	5	9	12	/	/	/	/	/
Nahrungsverbrauch	288	201	185	203	/	/	/	/	/
dgl. kg je Kopf	3,6	2,5	2,3	2,5	/	/	/	/	/
Selbstversorgungsgrad									
in %	54	55	78	77	75	51	53	61	62

Anm.: Hülsenfrüchte für alle Verwendungen, einschl. Futterhülsenfrüchte: Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen, sonstige ohne Sojabohnen. Verbrauch von Ölkuchen aus Sojabohnen siehe Tab. (ID: 3090900) Versorgung mit Ölkuchen.

Ab Ausgabe 2019 korrigierte Zeitreihe.

1) Geänderte Erfassungsgrundlage. - 2) Vorläufig.

Quelle: BLE (415).

167. Versorgung mit Kartoffeln

1 000 t

4022700

Bilanzposten	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Erzeugungsbilanz								
Erzeugung	10 143	10 370	10 772	11 720	8 921	10 602	11 715	11 312
Schwund	831	954	1 097	1 432	366	1 084	1 317	1 156
Verwendbare Erzeugung ²⁾	9 556	9 644	9 869	10 499	8 778	9 752	10 656	10 405
Anfangsbestand	0	0	0	0	0	0	0	0
Endbestand	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenverbrauch	478	386	395	420	176	195	416	271
Saatgut	293	115	125	127	114	120	116	118
Futter	90	196	202	232	5	19	238	92
Nahrung direkt	96	74	68	61	56	56	62	60
Verkäufe	9 078	9 259	9 475	10 079	8 603	9 557	10 240	10 134
Marktbilanz								
Verkäufe	9 078	9 259	9 475	10 079	8 603	9 557	10 240	10 134
Einfuhr ³⁾	1 850	1 889	2 018	2 101	2 454	2 270	2 227	2 512
Ausfuhr ³⁾	4 641	5 139	5 390	5 516	4 891	5 248	5 446	5 966
Inlandsverwendung über den Markt⁴⁾	6 428	6 187	6 102	6 665	6 166	6 579	7 022	6 681
Saatgut	304	346	375	380	439	457	447	442
Futter	0	136	133	163	114	174	223	134
Verluste	239	272	266	326	228	348	445	267
Industrielle Verwertung ⁵⁾	1 339	736	734	858	838	899	1 013	1 233
Nahrung	4 546	4 697	4 594	4 938	4 547	4 701	4 895	4 606
Gesamtbilanz								
Verwendbare Erzeugung	9 556	9 644	9 869	10 499	8 778	9 752	10 656	10 405
Einfuhr ³⁾	1 850	1 889	2 018	2 101	2 454	2 270	2 227	2 512
Ausfuhr ³⁾	4 641	5 139	5 390	5 516	4 891	5 248	5 446	5 966
Inlandsverwendung insg.	6 905	6 573	6 498	7 084	6 342	6 774	7 437	6 952
Saatgut	596	461	500	507	553	577	562	560
Futter	90	332	335	395	119	193	461	226
Verluste	239	272	266	326	228	348	445	267
Industrielle Verwertung ⁵⁾	1 339	736	734	858	838	899	1 013	1 233
Nahrungsverbrauch	4 641	4 771	4 662	4 999	4 603	4 757	4 957	4 666
dgl. kg je Kopf	57,9	57,5	57,9	60,4	55,4	57,2	59,6	56,1
dar. Kartoffelerzeugnisse	31,4	33,9	33,1	36,8	35,9	35,6	35,6	35,8
Selbstversorgungsgrad in %	138	147	152	148	138	144	143	150

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Schätzungen für Betriebe unter 2 ha LF, ab 2010 für Betriebe unter 5 ha LF. - 3) Einschl. Kartoffelverarbeitungserzeugnisse zur menschlichen Ernährung in Frischkartoffelwert (ohne Erzeugnisse aus/mit Kartoffelstärke). Ab 2004/05 geänderte Berechnungsgrundlage. - 4) Ab 2016/17 geänderte Einrechnung der Bestände. - 5) Alkohol und Stärke, ab 2019/20 ausschließlich Stärke.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.1; BLE (415).

168. Verwendung von Kartoffeln zur Herstellung von Stärke und Alkohol

1 000 t

4022800

Gliederung	2000/01	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Verwendung für									
Stärkeherstellung	3 223	2 211	2 054	2 047	2 546	1 609	2 108	2 648	2 429
Alkoholherstellung	376	118	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	3 599	2 329	.	.	.	.	.	.	.
Hieraus Herstellung von									
Stärke	698	489	482	508	596	393	478	621	594
Alkohol									
in 1 000 hl ²⁾	414	131	-	-	-	-	-	-	-

Anm.: Die hier ausgewiesenen Verwendungsmengen von Kartoffeln sind nicht mit den Angaben in der Jahrbuchtafel ID: 4022700 vergleichbar, da dort bei der industriellen Verwertung der Außenhandel mitberücksichtigt wird.

1) Vorläufig. - 2) Weingeist.

Quelle: BLE (415).

IV. Zucker, Honig

Vor bemerkungen: Die Daten über die Zuckerwirtschaft werden aufgrund der Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I, S. 2286), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 11. Januar 2021 (BGBl. I S. 47) geändert worden ist, erhoben.

169. Verwertung der Zuckerrübenerte

1 000 t

4030100

Gliederung	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Anlieferung/Verarbeitung								
an/in Zuckerfabriken	23 684	20 562	23 664	32 300	24 643	27 642	26 330	30 090
Herstellung v. Zucker in Weißzuckerwert								
in Zuckerfabriken	3 608	3 320	3 804	5 197	4 222	4 330	4 183	4 669
Ausbeuteter Zucker in %	15,2	16,1	16,1	16,1	17,1	15,7	15,9	15,5
Verwendung in Biogasanlagen	103	2 097	1 757	1 676	1 485	2 013	2 214	1 773

1) Vorläufig.

Quelle: BLE (513, 415).

170. Versorgung mit Zucker in Weißzuckerwert

1 000 t

4030200

Bilanzposten	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Herstellung ²⁾	3 320	3 803	5 197	4 222	4 330	4 212	4 666
Anfangsbestand	1 595	819	620	842	620	861	698
Endbestand	819	620	842	620	861	698	614
Einfuhr ³⁾							
als Zucker	662	616	531	533	611	480	430
in zuckerhaltigen Erzeugnissen	1 258	1 259	1 220	1 218	1 194	1 248	1 231
Ausfuhr ³⁾							
als Zucker	1 031	1 003	1 829	1 495	1 303	1 488	1 596
in zuckerhaltigen Erzeugnissen	1 774	1 779	1 661	1 615	1 568	1 629	1 686
Inlandsverwendung	3 211	3 095	3 236	3 085	3 023	2 986	3 130
Futter	10	12	17	19	19	20	20
Chemische Industrie	36	36	40	42	.	.	.
Energiezwecke	385	263	295	153	.	.	.
Industrie gesamt	422	298	336	195	202	263	214
Nahrungsverbrauch	2 779	2 785	2 884	2 872	2 802	2 703	2 896
dgl. kg je Kopf	33,8	33,7	34,8	34,6	33,7	32,5	34,8
Selbstversorgungsgrad ⁴⁾ in %	103	123	161	137	143	141	149
dgl. in Bezug auf Nahrungsverbrauch ⁵⁾ in (%)	104	125	168	140	147	145	153

1) Vorläufig. - 2) Herstellung in Zuckerfabriken. - 3) Revision der Zeitreihe im August 2019 wegen geänderter Datengrundlage. - 4) Herstellung in Prozent der Inlandsverwendung. - 5) Herstellung abzüglich Verwendung für Futter, chemische Industrie und Energiezwecke, in % des Nahrungsverbrauchs.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (415).

171. Zuckerabsatz der Zuckerfabriken und Handelsunternehmen

1 000 t

4030310

Gliederung	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21 ¹⁾
Haushaltszucker	505,8	454,8	418,1	475,4	463,6	450,1	406,7
davon an							
Einzelhandel und							
Endverbraucher	371,4	316,3	324,5	356,1	400,7	401,2	364,4
Großhandel	134,4	138,5	93,6	119,3	62,9	48,8	42,3
Verarbeitungszucker zu							
Nahrungszwecken	2 313,1	2 247,6	2 310,0	2 351,2	2 235,7	2 200,3	2 304,1
für							
Süßwaren	599,1	488,9	472,6	511,6	507,0	535,2	555,2
Backwaren	200,3	314,3	396,1	403,3	370,5	394,0	424,5
Nähr- u. Backmittel	123,1	90,2	26,1	25,0	20,3	28,8	35,6
Brotaufstriche, Obst- u.							
Gemüsekonserven	176,4	150,1	122,3	128,3	142,4	144,1	167,2
Speiseeis u. Milch-							
erzeugnisse	161,9	157,1	167,7	180,7	192,8	192,0	205,4
Wein, Sekt	14,2	43,1	23,8	22,7	20,5	30,7	33,9
Bier, Spirituosen	28,5	43,6	29,5	21,5	16,7	17,4	24,4
Erfrischungsgetränke,							
Fruchtsäfte, Obstwein	553,7	440,9	533,5	555,7	509,1	466,6	437,5
Sonstige Produkte	456,0	519,3	538,3	502,4	456,4	391,5	420,5
Nahrungsabsatz	2 818,9	2 702,4	2 728,1	2 826,6	2 699,3	2 650,4	2 710,9
davon in % an							
Groß- u. Einzelhandel,							
Endverbraucher	17,9	16,8	15,3	16,8	17,2	17,0	15,0
Verarbeitungsbetriebe	82,1	83,2	84,7	83,2	82,8	83,0	85,0
Chemische Industrie	60,0	36,3	35,7	40,4	42,0	.	.
Energiezwecke	233,0	385,3	262,6	295,2	152,9	.	.
Industrie gesamt	293,0	421,6	298,3	335,6	194,9	202,2	262,5
Gesamtzuckerabsatz	3 111,9	3 124,0	3 026,4	3 162,2	2 894,2	2 852,5	2 973,4

Anm.: Ohne Außenhandel mit zuckerhaltigen Erzeugnissen. Geänderte Daten- und Berechnungsgrundlage ab 2012/13.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE (513, 415).

172. Versorgung mit Bienenhonig

4030500

Bilanzposten	Einheit	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Zahl der Bienenvölker	1 000	685	772	822	877	901	942	982	1 018
Ertrag je Volk	kg	33,8	30,3	26,3	32,6	31,8	25,6	29,8	19,2
Erzeugung	1 000 t	23,2	23,4	21,6	28,6	28,7	24,1	29,2	19,6
Einfuhr	1 000 t	90,6	90,5	84,3	93,1	86,0	82,2	90,1	78,6
Ausfuhr	1 000 t	20,6	24,1	24,1	24,4	22,8	25,3	29,7	29,3
Nahrungsverbrauch	1 000 t	93,2	89,8	81,8	97,2	91,8	81,0	89,6	68,8
dgl. je Kopf	g	1 161	1 102	993	1 176	1 108	975	1 078	828
in Zuckerwert									
je Kopf	g	929	882	790	941	886	780	863	662
Selbstversorgungsgrad	%	25	26	26	29	31	30	33	28

Anm.: Zahl der Bienenvölker, Ertrag je Volk und Erzeugung nach Erhebungen und Schätzungen des Deutschen Imkerbundes.

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 51000-0015; BLE (414).

V. Gemüse, Obst

Vorbemerkungen: Als gesamte Gemüseernte werden in diesem Kapitel die nach Arten ermittelten zusammengefassten Erntemengen des konventionellen und ökologischen Anbaus sowohl im Freiland, als auch in Unterglasanlagen aufgeführt. Champignons sind in der Bilanz für Gemüse enthalten.

Für die Tabellen (ID: 4040300) -Versorgung mit Gemüse nach Arten- und (ID: 4040500) -Verbrauch von Gemüse nach Arten- erfolgte eine methodische Neuberechnung bei den Warenarten Salat und sonstiges Gemüse rückwirkend bis zum Wirtschaftsjahr 2006/07. In der Bilanz für Obst sind tropische Früchte enthalten. Ab dem Kalenderjahr 2012 sind die Ergebnisse der seinerzeit geschaffenen Strauchbeerenerhebung berücksichtigt.

Die Bilanzen für Gemüse und Obst sind nach dem EU-Konzept für Wirtschaftsjahre (April bis März), Zitrusfrüchte (Juli bis Juni) erstellt. Als Gemüse- und Obsternte wird die Menge bezeichnet, die für den Verkauf bestimmt ist (Markterzeugung). Die Bilanzen für Gemüse, Obst und Zitrusfrüchte beinhalten die Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht.

173. Versorgung mit Gemüse

1 000 t

4040200

Bilanzposten	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Erzeugung	3 459	3 741	4 028	3 526	3 979	3 969	4 340
Ernteschwund	339	367	395	345	390	389	426
Verwendbare Erzeugung	3 120	3 374	3 633	3 181	3 589	3 580	3 914
Einfuhr	7 307	7 284	7 389	7 484	7 665	7 992	7 758
Ausfuhr	1 455	1 385	1 443	1 509	1 511	1 455	1 407
Inlandsverwendung	8 972	9 273	9 579	9 156	9 743	10 117	10 264
Marktverluste	876	905	947	893	963	974	1 006
Verbrauch ²⁾	8 095	8 368	8 632	8 263	8 780	9 143	9 258
dgl. kg je Kopf	98,5	101,4	104,3	99,5	105,6	110,0	111,2
Selbstversorgungsgrad in %	35	36	38	35	37	35	38

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.3; BLE (414).

174. Versorgung mit Gemüse nach Arten

2021/22 ¹⁾

1 000 t

4040300

Gemüseart	Ernte ²⁾	Markterzeugung	Ein-fuhr	Aus-fuhr	Für den Markt verfügbar	Markt-verluste	Ver-brauch	dgl. kg je Kopf	SVG %
Weiß- und Rotkohl	577	519	29	84	463	80	383	4,6	112,1
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	130	117	139	16	240	35	205	2,5	48,7
Rosenkohl	11	10	27	1	37	5	32	0,4	27,8
Blumen-, Grünkohl, Broccoli	142	128	41	10	159	24	135	1,6	80,3
Möhren, Karotten, Rote Rüben	1 072	965	348	74	1 240	172	1 068	12,8	77,8
Sellerie	100	90	15	3	102	15	86	1,0	88,6
Porree	93	84	50	3	131	19	112	1,3	64,3
Spinat	88	79	96	10	165	15	150	1,8	47,9
Spargel	119	107	50	8	150	19	130	1,6	71,7
Erbsen	30	27	90	18	100	5	95	1,1	27,0
Bohnen	52	47	190	26	210	10	200	2,4	22,3
Kopfsalat/Eisbergsalat	176	158	76	3	232	33	199	2,4	68,3
anderer Salat ³⁾	159	143	227	44	327	50	277	3,3	43,8
Speisezwiebeln	739	665	400	100	965	128	836	10,0	68,9
Tomaten	102	92	2 843	288	2 647	105	2 543	30,5	3,5
Gurken	243	219	652	121	749	106	643	7,7	29,2
Sonstiges Gemüse ⁴⁾	426	383	2 376	588	2 171	163	2 008	24,1	17,7
Champignons	81	81	108	12	177	20	157	1,9	45,8
Gemüse insgesamt	4 340	3 914	7 758	1 407	10 264	1 006	9 258	111,2	38,1

Anm.: Einschließlich Erzeugnisse.

1) Vorläufig. - 2) Inklusive Mengen, die zur industriellen Verarbeitung verwendet werden. - 3) Einschl. Eichblattsalat, Endiviensalat, Feldsalat, Lollosalat, Radicchio, Römischer Salat, Rucolasalat, sonstige Salate. - 4) Einschl. Rhabarber, Knollenfenchel, Meerrettich, Speisekürbisse, Zucchini, Zuckermais, Dicke Bohnen, Chicoree, Rettich, Radies und sonstiges Gemüse.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (414).

175. Verbrauch von Gemüse nach Arten

1 000 t

4040500

Gemüseart	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Weißkohl, Rotkohl	403	339	398	433	293	388	390	383
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	200	211	213	207	187	201	210	205
Rosenkohl	33	31	23	29	26	29	28	32
Blumenkohl, Grünkohl	171	163	158	173	160	160	170	135
Möhren, Karotten, Rote Rüben	784	734	842	885	807	950	963	1 068
Sellerie	84	78	92	96	74	81	81	86
Porree	107	94	96	104	86	97	107	112
Spinat	111	110	114	128	112	122	142	150
Spargel	125	126	129	137	142	141	127	130
Erbsen	98	97	100	106	101	85	98	95
Bohnen	155	180	169	179	161	183	186	200
Kopfsalat u. Eisbergsalat anderer Salat ²⁾	220	219	204	209	193	211	201	199
Speisezwiebeln	698	653	730	718	675	763	748	836
Tomaten	2 180	2 273	2 252	2 311	2 303	2 342	2 619	2 543
Gurken	564	540	521	540	558	581	627	643
Champignons	152	150	159	163	160	155	164	157
Sonst. Gemüse zus. ³⁾	1 796	1 826	1 894	1 941	1 938	2 012	2 002	2 008
Gemüse insgesamt	8 151	8 095	8 368	8 632	8 263	8 780	9 143	9 258

kg je Kopf

Gemüseart	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Weißkohl, Rotkohl	5,0	4,1	4,8	5,2	3,5	4,7	4,7	4,6
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	2,5	2,6	2,6	2,5	2,3	2,4	2,5	2,5
Rosenkohl	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4
Blumenkohl, Grünkohl	2,1	2,0	1,9	2,1	1,9	1,9	2,0	1,6
Möhren, Karotten, Rote Rüben	9,7	8,9	10,2	10,7	9,7	11,4	11,6	12,8
Sellerie	1,0	1,0	1,1	1,2	0,9	1,0	1,0	1,0
Porree	1,3	1,1	1,2	1,3	1,0	1,2	1,3	1,3
Spinat	1,4	1,3	1,4	1,5	1,3	1,5	1,7	1,8
Spargel	1,5	1,5	1,6	1,7	1,7	1,7	1,5	1,6
Erbsen	1,2	1,2	1,2	1,3	1,2	1,0	1,2	1,1
Bohnen	1,9	2,2	2,0	2,2	1,9	2,2	2,2	2,4
Kopfsalat u. Eisbergsalat anderer Salat ²⁾	2,7	2,7	2,5	2,5	2,3	2,5	2,4	2,4
Speisezwiebeln	8,6	7,9	8,8	8,7	8,1	9,2	9,0	10,0
Tomaten	26,8	27,7	27,3	27,9	27,7	28,2	31,5	30,5
Gurken	7,0	6,6	6,3	6,5	6,7	7,0	7,5	7,7
Champignons	1,9	1,8	1,9	2,0	1,9	1,9	2,0	1,9
Sonst. Gemüse zus. ³⁾	22,1	22,2	23,0	23,4	23,3	24,2	24,1	24,1
Gemüse insgesamt	100,4	98,5	101,4	104,3	99,5	105,6	110,0	111,2

Ann.: Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen, vgl. Tab. (ID: 4040200).

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Eichblattsalat, Endiviensalat, Feldsalat, Lollo Salat, Raddicchio, Römischer Salat, Rucolasalat, sonstige Salate. - 3) Einschl. Rhabarber, Knollenfenchel, Meerrettich, Speisekürbisse, Zucchini, Zuckermais, Dicke Bohnen, Chicoree, Rettich, Radies und sonstiges Gemüse.

Quelle: BLE (414).

176. Versorgung mit Obst

1 000 t

4040600

Bilanzposten	2010/ 11	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22 ¹⁾
Erzeugung	1 159	1 325	1 333	845	1 561	1 330	1 352	1 308
Ernteschwund ²⁾	76	87	95	52	109	89	89	82
Verwendbare Erzeugung	1 083	1 237	1 238	793	1 452	1 240	1 263	1 226
Anfangsbestand ³⁾	158	176	166	179	75	189	121	138
Endbestand ³⁾	115	166	179	75	189	121	138	173
Einfuhr	7 738	7 349	7 244	7 900	7 736	7 458	7 478	7 170
Ausfuhr	2 930	2 858	2 760	2 653	2 534	2 514	2 438	2 284
Inlandsverwendung	5 934	5 738	5 710	6 144	6 539	6 252	6 287	6 076
Marktverluste	304	338	339	346	360	365	360	349
Verbrauch⁴⁾	5 630	5 400	5 371	5 798	6 180	5 887	5 927	5 728
dgl. kg je Kopf	70,2	65,7	65,1	70,0	74,4	70,8	71,3	68,8
Selbstversorgungsgrad in %	18,3	21,6	21,7	12,9	22,2	19,8	20,1	20,2

Anm.: Marktobstanbau. Ohne Zitrusfrüchte, Schalenfrüchte, Trockenfrüchte.

1) Vorläufig. - 2) Einschließlich nicht abgeerntete Mengen. - 3) Nur Äpfel (wegen Datenverfügbarkeit).

- 4) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.1 u. 3.1.9; BLE (414).

D

177. Versorgung mit Zitrusfrüchten

1 000 t

4040900

Bilanzposten	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Einfuhr	3 364	3 602	3 742	3 482	3 418	3 380	3 347	3 521	3 177
Ausfuhr	651	673	702	609	625	677	655	625	555
Inlandsverwendung	2 714	2 929	3 039	2 874	2 793	2 703	2 692	2 896	2 622
Marktverluste	39	40	42	41	41	40	42	47	42
Verbrauch²⁾	2 675	2 889	2 998	2 833	2 752	2 663	2 649	2 849	2 580
dgl. kg je Kopf	33,1	35,6	36,5	34,3	33,2	32,1	31,9	34,3	31,0

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, VdF, BLE (414).

178. Versorgung mit Obst nach Arten

4040700

Obstart	2019/20					
	Verwend- bare Erzeugung	Anfangs- bestand	End- bestand	Netto- Einfuhr	Inlands- ver- wendung ²⁾	SVG
	1 000 t					%
Baumobst						
Äpfel	931	189	121	918	1 916	48,6
Birnen	39			181	220	17,7
Süßkirschen, Sauerkirschen	52			160	211	24,5
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	45			44	89	50,7
Aprikosen	-			74	74	-
Pfirsiche	-			329	329	-
Strauchbeeren						
Johannisbeeren	10			21	31	32,5
Brom- u. Stachelbeeren	2			21	23	10,7
Himbeeren	7			90	97	7,4
Heidelbeeren ³⁾	14			82	96	14,6
Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst	3			205	208	1,6
Andere						
Erdbeeren	137			209	346	39,5
Tafeltrauben	-			456	456	-
Bananen	-			1 051	1 051	-
Sonstiges Frischobst ⁴⁾	-			1 104	1 104	-
Obst insgesamt	1 240	189	121	4 944	6 252	19,8

Noch: 178. Versorgung mit Obst nach Arten

Obstart	2020/21					
	Verwend- bare Erzeugung	Anfangs- bestand	End- bestand	Netto- Einfuhr	Inlands- ver- wendung ²⁾	SVG
	1 000 t					%
Baumobst						
Äpfel	958	121	138	1 182	2 123	45,1
Birnen	36			187	223	16,0
Süßkirschen, Sauerkirschen	44			158	202	22,0
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	46			53	99	46,7
Aprikosen	-			57	57	-
Pfirsiche	-			264	264	-
Strauchbeeren						
Johannisbeeren	11			23	34	33,1
Brom- u. Stachelbeeren	2			19	22	10,6
Himbeeren	7			90	97	7,0
Heidelbeeren ³⁾	11			75	86	12,5
Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst	3			191	194	1,5
Andere						
Erdbeeren	145			200	344	42,0
Tafeltrauben	-			466	466	-
Bananen	-			1 030	1 030	-
Sonstiges Frischobst ⁴⁾	-			1 045	1 045	-
Obst insgesamt	1 263	121	138	5 041	6 287	20,1

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 181.

Noch: 178. Versorgung mit Obst nach Arten

Obstart	2021/22 ¹⁾					
	Verwend- bare Erzeugung	Anfangs- bestand	End- bestand	Netto- Einfuhr	Inlands- ver- wendung ²⁾	SVG
	1 000 t					%
Baumobst						
Äpfel	943	138	173	1 039	1 948	48,4
Birnen	34			193	228	15,1
Süßkirschen, Sauerkirschen	34			156	190	17,8
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	40			50	89	44,4
Aprikosen	-			57	57	-
Pfirsiche	-			247	247	-
Strauchbeeren						
Johannisbeeren	13			23	36	36,3
Brom- u. Stachelbeeren	2			17	19	12,6
Himbeeren	11			91	101	10,5
Heidelbeeren ³⁾	15			60	75	19,8
Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst	10			214	224	4,3
Andere						
Erdbeeren	124			209	333	37,2
Tafeltrauben	-			448	448	-
Bananen	-			1 086	1 086	-
Sonstiges Frischobst ⁴⁾	-			994	994	-
Obst insgesamt	1 226	138	173	4 885	6 076	20,2

Anm.: Marktobstanbau, Einschl. Obsterzeugnisse Bestände nur Äpfel als das häufigste Lagerobst.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen. - 3) Kulturheidelbeeren. - 4) Ohne Zitrusfrüchte, Schalenfrüchte, Trockenfrüchte.

Quelle: BLE (414).

179. Verbrauch von Zitrusfrüchten nach Arten

4041000

Fruchtart	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Verbrauch³⁾ in 1 000 t								
Apfelsinen	427	436	417	433	414	453	455	411
Clementinen u. a.	348	352	358	350	336	307	381	343
Zitronen	120	152	158	169	177	209	231	195
Pampelmusen u. a. Zitrusfrüchte	66	61	55	43	41	49	51	47
Frische Zitrusfrüchte zusammen	961	1 001	988	995	969	1 019	1 119	997
Eingeführte Zitruserzeugnisse in Frischgewicht ²⁾	2 289	1 996	1 845	1 757	1 693	1 631	1 730	1 583
Insgesamt	3 250	2 998	2 833	2 752	2 663	2 649	2 849	2 580
Verbrauch³⁾ kg je Kopf								
Apfelsinen	5,3	5,3	5,0	5,2	5,0	5,4	5,5	4,9
Clementinen u. a.	4,3	4,3	4,3	4,2	4,1	3,7	4,6	4,1
Zitronen	1,5	1,8	1,9	2,0	2,1	2,5	2,8	2,3
Pampelmusen u. a. Zitrusfrüchte	0,8	0,7	0,7	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5
Frische Zitrusfrüchte zusammen	12,0	12,2	12,0	12,0	11,7	12,3	13,5	12,0
Eingeführte Zitruserzeugnisse in Frischgewicht ²⁾	28,5	24,3	22,4	21,2	20,4	19,6	20,8	19,0
Insgesamt	40,5	36,5	34,3	33,2	32,1	31,9	34,3	31,0

Anm.: Berechnungszeitraum ab WJ 2009/10 Juli bis Juni des Jahres.

1) Vorläufig. - 2) Konserven, Säfte, Zitronat, Orangeat, Schalen und vorläufig haltbar gemachte Früchte.

- 3) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Geschäftsbericht VdF, BLE (414).

180. Verbrauch von Obst nach Arten

4040800

Obst	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Verbrauch ²⁾ in 1 000 t								
Baumobst								
Äpfel	2 173	1 574	1 488	1 780	2 116	1 825	2 035	1 863
Birnen	216	232	217	217	213	205	207	213
Kirschen	171	177	196	182	224	202	192	182
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	92	85	86	78	95	82	91	83
Aprikosen	65	68	65	77	66	68	53	52
Pfirsiche	313	319	306	327	282	306	246	231
Strauchbeeren								
Johannisbeeren	.	.	.	.	37	30	33	35
Himbeeren	.	.	.	.	96	93	93	97
Brom- und Stachelbeeren	.	.	.	.	21	22	21	18
Johannis-, Stachel-, Brom- und Himbeeren ³⁾	124	141	135	155	.	.	.	.
Heidelbeeren ⁴⁾	68	90	80	70
Sanddorn, Holunder, u. a. Strauchbeeren	.	.	.	.	192	196	182	210
Brom-, Heidel-, Preisel-, Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Strauchbeeren ⁵⁾	159	223	229	256	.	.	.	.
Andere								
Erdbeeren	294	301	284	291	302	320	318	308
Tafeltrauben	456	449	448	439	405	426	434	417
Bananen	842	953	992	1 028	960	988	968	1 021
Sonstiges Frischobst ⁶⁾	723	879	925	967	1 101	1 033	973	928
Obst insgesamt	5 630	5 400	5 371	5 798	6 180	5 887	5 927	5 728
Verbrauch ²⁾ kg je Kopf								
Baumobst								
Äpfel	27,1	19,2	18,0	21,5	25,5	21,9	24,5	22,4
Birnen	2,7	2,8	2,6	2,6	2,6	2,5	2,5	2,6
Kirschen	2,1	2,2	2,4	2,2	2,7	2,4	2,3	2,2
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	1,1	1,0	1,0	0,9	1,1	1,0	1,1	1,0
Aprikosen	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8	0,8	0,6	0,6
Pfirsiche	3,9	3,9	3,7	3,9	3,4	3,7	3,0	2,8
Strauchbeeren								
Johannisbeeren	.	.	.	.	0,4	0,4	0,4	0,4
Himbeeren	.	.	.	.	1,2	1,1	1,1	1,2
Brom- und Stachelbeeren	.	.	.	.	0,3	0,3	0,3	0,2
Johannis-, Stachel-, Brom- und Himbeeren ³⁾	1,5	1,7	1,6	1,9	.	.	.	.
Heidelbeeren ⁴⁾	0,8	1,1	1,0	0,8
Sanddorn, Holunder, u. a. Strauchbeeren	.	.	.	.	2,3	2,4	2,2	2,5
Brom-, Heidel-, Preisel-, Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst ⁵⁾	2,0	2,7	2,8	3,1	.	.	.	.
Andere								
Erdbeeren	3,7	3,7	3,4	3,5	3,6	3,8	3,8	3,7
Tafeltrauben	5,7	5,5	5,4	5,3	4,9	5,1	5,2	5,0
Bananen	10,5	11,6	12,0	12,4	11,6	11,9	11,6	12,3
Sonstiges Frischobst ⁶⁾	9,0	10,7	11,2	11,7	13,3	12,4	11,7	11,2
Obst insgesamt	70,2	65,7	65,1	70,0	74,4	70,8	71,3	68,8

Anm.: Marktobstanbau, einschl. eingeführte Erzeugnisse in Frischgewicht, Konserven, Gefrierobst, Säfte und vorläufig haltbar gemachte Früchte.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter u. nicht verwertete Mengen, vgl. Tab. (ID: 4040600). - 3) Ab WJ 2013/14 mit Brombeeren. - 4) Ohne Preisel- und Moosbeeren. - 5) Ab 2013/14 ohne Brom- u. Preiselbeeren, mit Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst. - 6) Ohne Zitrusfrüchte, Schalenfrüchte und Trockenfrüchte.

VI. Fleisch

Vor b e m e r k u n g e n : Bei allen Daten in den Versorgungsbilanzen für Fleisch handelt es sich um Angaben in Schlachtgewicht, d. h. einschließlich Knochen und Abschnittfette.

Die Schlachtgewichte wurden bis 2008 gemäß der 4. DVO des Fleischgesetzes in Kaltgewicht und ab 2009 gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste angegeben.

Außer in der Fleischbilanz werden die Abschnittfette als Teil der Schlachtfette in der Fettbilanz berücksichtigt. Der Anteil der Schlachtfette (Abschnittfette und Innereienfett) und Innereien am Schlachtgewicht wird nach Durchschnittssätzen berechnet.

Die **S c h l a c h t u n g e n** an Rindern, Kälbern, Schweinen, Ziegen und Pferden stammen aus der Schlachtungsstatistik nach § 59 f. des Agrarstatistikgesetzes. Bei Schafen erfolgt eine Zuschätzung zu den amtlich ermittelten Hausschlachtungsmengen. Bei der Berechnung des Anfalls von Geflügelfleisch werden die Ergebnisse der Geflügelstatistik nach § 55 f. des Agrarstatistikgesetzes herangezogen und durch Zuschätzungen ergänzt. Der Fleischanfall von Kaninchen, Damtieren und Wild wird geschätzt.

181. Durchschnittliche Schlachtgewichte gewerblich geschlachteter Tiere

kg je Tier ¹⁾

4050200

Tierart ²⁾	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Großrinder zus.	323,8	335,1	338,6	337,1	340,1	341,7	348,0	353,2	351,0
dav. Ochsen	327,8	330,6	335,4	334,2	333,9	337,5	345,8	349,9	346,5
Bullen	361,0	375,8	385,6	391,1	392,3	395,6	402,2	405,3	401,8
Kühe	297,2	304,8	302,0	299,0	302,2	303,7	309,4	313,8	315,3
Färsen	287,1	292,4	298,1	298,3	300,2	303,8	308,7	315,2	315,0
Kälber	125,8	136,6	144,4	146,2	149,0	148,3	148,2	147,3	149,4
Schweine	92,0	94,3	94,8	94,9	95,3	95,4	95,6	96,8	96,7
Schafe	20,6	20,3	20,1	20,0	20,0	20,3	20,6	20,5	20,4
Geflügel									
dar. Suppenhühner	.	1,4	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Jungmasthühner	.	1,3	1,5	1,6	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7
Enten	.	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,3
Gänse	.	4,8	4,9	5,0	4,9	5,0	4,8	4,8	4,7
Truthühner	.	12,5	12,6	12,9	13,3	13,2	13,7	13,7	13,3

1) Ab 2008 gemäß 4. DVO in Kaltgewicht; ab 2009 gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste. - 2) Ab 1.7.1994 einschl. Tiere ausländischer Herkunft.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41331-0001 u. 41322-0001; BMEL (723).

182. Schlachtungen und Fleischanfall nach Tierarten

4050100

Tierart	G o. H ¹⁾	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
1 000 Stück									
Großrinder	G	3 438	3 229	3 275	3 194	3 134	3 063	2 951	2 925
	H	44	30	25	24	24	23	25	31
	zus.	3 482	3 258	3 300	3 218	3 158	3 086	2 976	2 925
Kälber	G	317	320	337	329	322	323	312	306
	H	4	4	3	3	2	3	3	3
	zus.	322	324	340	331	324	326	315	309
Schweine	G	58 414	59 325	59 393	58 331	56 825	55 131	53 317	51 782
	H	212	110	87	78	70	64	60	72
	zus.	58 626	59 435	59 480	58 409	56 895	55 195	53 377	51 853
Schafe u. Ziegen	G	1 025	1 037	1 078	1 059	1 176	1 144	1 220	1 233
	H	944	509	512	516	500	495	494	471
	zus.	1 969	1 546	1 590	1 575	1 676	1 639	1 714	1 704
Pferde	G	10	9	8	7	7	5	4	3
	H	0	0	0	0	0	0	0	1
	zus.	10	9	8	7	7	5	4	4
1 000 t Schlachtgewicht ³⁾									
Großrinder	G	1 147	1 087	1 098	1 080	1 068	1 063	1 039	1 020
	H	14	9	8	8	8	7	8	10
	zus.	1 161	1 096	1 106	1 088	1 075	1 070	1 047	1 020
Kälber	G	43	46	49	49	48	48	46	46
	H	0	0	0	0	0	0	0	0
	zus.	44	47	50	49	48	48	46	46
Schweine	G	5 468	5 566	5 581	5 498	5 363	5 228	5 112	4 965
	H	20	10	8	7	7	6	6	7
	zus.	5 488	5 577	5 590	5 506	5 370	5 234	5 117	4 972
Schafe u. Ziegen	G	21	21	22	21	24	23	25	25
	H	20	11	11	11	11	11	11	4
	zus.	41	32	34	32	34	34	35	29
Pferde	G	3	2	2	2	2	1	1	1
	H	0	0	0	0	0	0	0	0
	zus.	3	2	2	2	2	1	1	1
Innereien	zus.	514	640	674	602	589	577	564	549
Geflügel	zus.	1 404	1 544	1 551	1 537	1 594	1 609	1 637	1 611
Sonst. Tiere ⁴⁾	zus.	80	55	50	49	54	37	45	39
Insgesamt		8 730	8 994	9 056	8 866	8 767	8 609	8 491	8 267

1) G = Gewerbliche Schlachtungen; H = Hausschlachtungen. - 2) Vorläufig. - 3) Bis 2008 Schlachtgewicht gemäß 4. DVO in Kaltgewicht; ab 2009 gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste. - 4) Wild, Kaninchen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41331-0001, 41322-0001, 49911-0010, 49911-0011; Jagdverband - Jahresjagdstrecke; MEG; BLE (414).

183. Schlachtmengen von Geflügel nach Geflügelarten

t Schlachtmenge ¹⁾

4050600

Geflügelart	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
Jungmasthühner	972 170	958 360	970 643	1 020 885	1 036 201	1 066 528	1 081 009
Suppenhennen	41 326	40 710	38 922	42 366	39 395	40 782	40 720
Enten	42 843	41 245	35 998	37 058	34 602	26 508	21 871
Gänse	2 954	3 074	2 920	3 128	2 866	2 923	2 557
Trut- und Perlhühner	461 033	483 270	465 604	467 212	470 586	476 780	441 376
Insgesamt ³⁾	1 520 443	1 526 774	1 515 204	1 570 769	1 583 761	1 613 637	1 587 623
dar. frisch abgegeben	1 240 317	1 287 593	1 278 572	1 327 007	1 345 850	1 376 178	1 371 261

1) Ab 2010: Geflügelschlachtereien, die nach dem EU-Hygienerecht zugelassen sind. - 2) Vorläufig. - 3) Einschließlich Strauße, Fasane, Wachteln und Tauben.

Quelle: AMI, BLE (414).

184. Schlachtmengen von Geflügel nach Tierarten und durchschnittliche Schlachtgewichte

2021

4050620

Tierart	Schlachtbetriebe insgesamt		darunter mit einer Schlachtmenge				Durchschnittliches Schlachtgewicht kg je Tier
			von ... bis ... unter ... Kilogramm				
			unter 100 000		100 000 und mehr		
	Zahl	1 000 Tiere	Zahl	1 000 Tiere	Zahl	1 000 Tiere	
Geflügel insgesamt ¹⁾	188	703 224	128	1 109	60	702 115	2,26
darunter							
Jungmasthühner	97	625 825	69	981	28	624 844	1,73
Suppenhühner	71	33 992	66	444	5	33 548	1,20
Enten	90	9 692	84	182	6	9 510	2,26
Gänse	101	543	94	189	7	354	4,71
Truthühner	76	33 168	56	55	20	33 113	13,31

1) Einschließlich Perlhühner, Strauße, Fasane, Wachteln und Tauben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41322-0001; BMEL (723).

185. Versorgung mit Geflügelfleisch nach Geflügelarten

1 000 t Schlachtgewicht

4050900

Bilanzposten	Hühner	Enten	Gänse	Truthühner ¹⁾	Insgesamt
2019					
Bruttoeigenerzeugung	1 392,1	41,3	4,8	387,9	1 826,1
Einfuhr Lebendgeflügel	70,1	0,2	0,0	88,6	159,0
Ausfuhr Lebendgeflügel	373,2	0,6	0,0	2,1	375,8
Nettoerzeugung	1 089,1	41,0	4,8	474,4	1 609,3
Einfuhr	745,7	46,5	20,0	163,2	975,5
Ausfuhr	584,5	13,8	0,8	158,5	158,5
Verbrauch	1 250,3	73,7	24,0	479,1	1 827,1
dgl. kg je Kopf	15,1	0,9	0,3	5,8	22,0
Selbstversorgungsgrad in %	111,3	56,1	19,9	81,0	99,9
2020					
Bruttoeigenerzeugung	1 380,8	30,7	4,8	390,3	1 806,6
Einfuhr Lebendgeflügel	64,7	0,2	0,0	92,9	157,8
Ausfuhr Lebendgeflügel	324,7	0,3	0,0	2,8	327,7
Nettoerzeugung	1 120,8	30,5	4,8	480,5	1 636,6
Einfuhr	706,9	39,0	23,6	149,1	918,6
Ausfuhr	537,8	10,2	3,2	148,8	700,1
Verbrauch	1 289,9	59,3	25,3	480,7	1 855,1
dgl. kg je Kopf	15,5	0,7	0,3	5,8	22,3
Selbstversorgungsgrad in %	107,0	51,7	19,1	81,2	97,4
2021 ²⁾					
Bruttoeigenerzeugung	1 370,5	26,4	4,5	362,7	1 764,1
Einfuhr Lebendgeflügel	65,4	0,1	0,0	88,4	153,9
Ausfuhr Lebendgeflügel	300,3	0,8	0,0	6,1	307,1
Nettoerzeugung	1 135,5	25,8	4,5	445,1	1 610,8
Einfuhr	697,6	44,9	24,7	151,3	918,5
Ausfuhr	535,4	10,3	3,9	156,3	706,0
Verbrauch	1 297,7	60,3	25,3	440,0	1 823,4
dgl. kg je Kopf	15,6	0,7	0,3	5,3	21,9
Selbstversorgungsgrad in %	105,6	43,8	17,7	82,4	96,7

1) Einschl. sonstiges Geflügel. - 2) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41331-0001, 51000-0014; MEG; BLE (414).

186. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten

1 000 t Schlachtgewicht ¹⁾

4050700

Bilanzposten	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
Rind- und Kalbfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	1 226,4	1 183,0	1 196,0	1 176,4	1 161,5	1 160,4	1 130,2	1 114,4
Einfuhr leb. Tiere	29,3	16,8	17,5	21,6	17,9	11,9	13,1	15,3
Ausfuhr leb. Tiere	50,8	57,0	58,0	61,0	55,9	55,0	49,8	53,2
Nettoerzeugung	1 205,0	1 142,8	1 155,5	1 137,0	1 123,5	1 117,3	1 093,6	1 076,5
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	409,9	453,2	470,1	500,2	495,6	498,1	488,4	455,9
Ausfuhr Fleisch ³⁾	569,9	463,4	455,8	435,6	421,9	423,6	372,9	397,1
Verbrauch ⁴⁾	1 045,0	1 132,6	1 169,8	1 201,6	1 197,2	1 191,8	1 209,1	1 135,3
dgl. kg je Kopf	13,0	13,9	14,2	14,5	14,4	14,3	14,5	13,7
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	8,9	9,5	9,7	10,0	9,9	9,8	10,0	9,4
Selbstversorgungsgrad in %	117,4	104,5	102,2	97,9	97,0	97,4	93,5	98,2
Schweinefleisch								
Bruttoeigenerzeugung	4 927,6	5 080,6	5 002,7	4 977,0	4 926,7	4 752,7	4 740,4	4 726,4
Einfuhr leb. Tiere	688,2	627,0	667,7	602,7	518,2	545,0	441,6	323,7
Ausfuhr leb. Tiere	127,3	130,8	80,8	74,1	75,0	64,0	64,7	77,8
Nettoerzeugung	5 488,4	5 576,8	5 589,6	5 505,6	5 369,9	5 233,7	5 117,3	4 972,4
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	1 146,1	1 099,8	1 102,6	1 111,0	1 129,4	1 083,4	977,2	910,7
Ausfuhr Fleisch ³⁾	2 154,0	2 398,1	2 501,5	2 481,6	2 393,7	2 425,3	2 367,3	2 314,1
Verbrauch ⁴⁾	4 480,5	4 278,5	4 190,8	4 135,0	4 105,6	3 891,7	3 727,1	3 568,9
dgl. kg je Kopf	55,8	52,5	50,9	50,0	49,5	46,8	44,8	42,9
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	40,2	37,9	36,7	36,1	35,7	33,8	32,3	31,0
Selbstversorgungsgrad in %	110,0	118,7	119,4	120,4	120,0	122,1	127,2	132,4
Schaf- und Ziegenfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	40,4	31,4	31,5	29,9	31,4	32,1	32,6	37,2
Einfuhr leb. Tiere	1,1	1,6	2,4	2,5	3,2	2,5	3,1	4,4
Ausfuhr leb. Tiere	1,0	0,2	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3	0,3
Nettoerzeugung	40,4	32,8	33,7	32,2	34,5	34,4	35,4	41,3
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	45,3	47,4	50,7	53,0	56,3	52,7	56,6	37,7
Ausfuhr Fleisch ³⁾	11,6	8,4	8,0	9,0	8,1	7,9	6,0	6,4
Verbrauch ⁴⁾	74,1	71,7	76,4	76,1	82,7	79,1	86,0	72,6
dgl. kg je Kopf	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0	0,9
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,7	0,6
Selbstversorgungsgrad in %	54,5	43,7	41,2	39,3	37,9	40,6	37,9	51,3
Pferdefleisch								
Bruttoeigenerzeugung	3,6	3,3	3,2	2,8	2,7	2,1	1,8	0,9
Einfuhr leb. Tiere	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5
Ausfuhr leb. Tiere	1,4	1,4	1,4	1,2	1,3	1,2	1,1	0,5
Nettoerzeugung	2,6	2,4	2,2	2,0	1,8	1,3	1,2	0,9
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	1,5	1,4	1,6	1,5	1,8	1,5	1,6	1,3
Ausfuhr Fleisch ³⁾	1,4	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2
Verbrauch ⁴⁾	2,7	3,4	3,4	3,2	3,3	2,6	2,4	2,0
dgl. kg je Kopf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Selbstversorgungsgrad in %	130,9	96,8	94,1	86,4	82,6	80,6	73,3	46,0

Noch: 186. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten

1 000 t Schlachtgewicht ¹⁾

Bilanzposten	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
Innereien								
Bruttoeigenerzeugung	474,3	597,2	619,3	560,3	553,5	541,5	534,3	530,9
Einfuhr leb. Tiere	53,6	62,3	69,3	56,2	49,1	47,0	41,0	30,4
Ausfuhr leb. Tiere	14,0	19,0	14,8	13,6	13,1	12,0	11,5	11,9
Nettoerzeugung	513,9	640,5	673,8	603,0	589,5	576,5	563,8	549,4
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	80,4	110,2	102,2	113,0	97,9	114,9	108,8	86,8
Ausfuhr Fleisch ³⁾	537,1	704,0	732,7	671,8	624,8	662,2	646,6	535,5
Verbrauch ⁴⁾	57,2	46,7	43,2	44,3	62,6	29,3	26,0	100,8
dgl. kg je Kopf	0,7	0,6	0,5	0,5	0,8	0,4	0,3	1,2
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,3
Selbstversorgungsgrad in %	829,5	1 279,1	1 433,6	1 265,5	884,3	1 851,1	2 051,3	526,8
Geflügelfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	1 623,0	1 807,3	1 817,0	1 801,6	1 821,7	1 826,1	1 806,6	1 764,1
Einfuhr leb. Tiere	78,1	116,3	140,1	156,9	164,7	159,0	157,8	153,9
Ausfuhr leb. Tiere	296,6	379,4	405,9	421,0	392,7	375,8	327,7	307,1
Nettoerzeugung	1 404,4	1 544,2	1 551,3	1 537,5	1 593,7	1 609,3	1 636,6	1 610,8
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	789,0	848,0	909,3	941,2	994,7	975,5	918,6	918,5
Ausfuhr Fleisch ³⁾	660,6	755,2	747,3	755,5	665,9	757,7	700,1	706,0
Verbrauch ⁴⁾	1 532,8	1 637,0	1 713,2	1 723,2	1 922,5	1 827,1	1 855,1	1 823,4
dgl. kg je Kopf	19,1	20,1	20,8	20,8	23,2	22,0	22,3	21,9
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	11,4	12,0	12,4	12,4	13,8	13,1	13,3	13,1
Selbstversorgungsgrad in %	105,9	110,4	106,1	104,5	94,8	99,9	97,4	96,7
Sonstiges Fleisch ⁶⁾								
Bruttoeigenerzeugung	79,8	54,8	49,7	48,6	53,6	36,6	44,7	39,0
Einfuhr leb. Tiere	0,4	0,6	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
Ausfuhr leb. Tiere	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,3
Nettoerzeugung	80,0	55,0	50,0	48,8	53,8	36,9	45,1	39,3
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	62,1	73,6	78,1	66,2	55,3	55,2	54,2	55,7
Ausfuhr Fleisch ³⁾	14,5	15,0	15,7	16,1	15,8	14,6	10,7	8,2
Verbrauch ⁴⁾	127,6	113,6	112,3	98,9	93,3	77,5	88,6	86,7
dgl. kg je Kopf	1,6	1,4	1,4	1,2	1,1	0,9	1,1	1,0
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	1,1	0,9	0,9	0,8	0,8	0,6	0,7	0,7
Selbstversorgungsgrad in %	62,6	48,2	44,3	49,1	57,5	47,2	50,5	45,0
Fleisch insgesamt								
Bruttoeigenerzeugung	8 375,0	8 757,6	8 719,5	8 596,6	8 551,0	8 351,6	8 290,7	8 213,0
Einfuhr leb. Tiere	851,0	825,1	898,0	840,8	754,0	766,5	657,7	528,9
Ausfuhr leb. Tiere	491,4	588,2	561,4	571,4	538,4	508,6	455,4	451,2
Nettoerzeugung	8 734,7	8 994,4	9 056,1	8 866,0	8 766,7	8 609,5	8 493,0	8 290,7
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	2 534,4	2 633,6	2 714,4	2 786,0	2 831,1	2 781,1	2 605,4	2 466,5
Ausfuhr Fleisch ³⁾	3 949,1	4 344,5	4 461,3	4 369,7	4 130,5	4 291,5	4 103,9	3 967,5
Verbrauch ⁴⁾	7 319,9	7 283,5	7 309,3	7 282,3	7 467,2	7 099,2	6 994,5	6 789,7
dgl. kg je Kopf	91,2	89,4	88,8	88,1	90,1	85,5	84,1	81,7
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	62,4	61,1	60,5	60,0	61,1	58,1	57,1	55,0
Selbstversorgungsgrad in %	114,4	120,2	119,3	118,0	114,5	117,6	118,5	121,0

1) Rinder, Kälber, Schweine, Schafe gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste; Kälber auf Schnittführung der Großrinder umgerechnet. - 2) Vorläufig. - 3) Einschl. Fleischwaren und Konserven. - 4) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste (einschl. Knochen). - 5) Schätzung des Bundesmarktverbandes für Vieh und Fleisch: ohne Knochen, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. - 6) Wild, Kaninchen.

VII. Fische

Vorbemerkungen: Die Angaben stützen sich in der Hauptsache auf Ergebnisse der Hochsee- und Küstenfischereistatistik (§ 66 f. des Agrarstatistikgesetzes) über die Anlandeergebnisse der Hochsee- und Küstenfischerei. Die Daten über die Ein- und Ausfuhr sind der Außenhandelsstatistik entnommen.

Den Angaben über die Entwicklung der deutschen Fischereiflotte liegen die laufenden Meldungen der Reedereien und Kuttereigner über Zu- und Abgänge sowie sonstige Veränderungen an die Landesfischereibehörden zugrunde. Die Herstellung von Fischerzeugnissen ergibt sich aus den Erhebungen im Verarbeitenden Gewerbe (siehe auch Vorbemerkungen XI. Ernährungsgewerbe) und der Anlandestatistik. Ferner sind Ergebnisse der seit 2012 durchgeführten Aquakulturstatistik (§ 68a f. des Agrarstatistikgesetzes) nachgewiesen.

187. Fischereiflotte nach Fischereibetriebsarten

31. Dezember

4060100

Merkmal	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Große Hochseefischerei ¹⁾									
Anzahl Fischereifahrzeuge	9	7	8	8	8	9	10	11	12
BRZ (1 000)	37,8	33,6	37,9	37,9	41,1	34,2	34,9	32,6	28,9
durchschnittliches Alter (Jahre)	21,1	25,6	23,4	24,4	16,7	16,5	16,7	15,3	17,3
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei									
Anzahl Motörfischkutter ²⁾	1 666	1 485	1 435	1 406	1 346	1 303	1 282	1 275	1 234

1) Fischereifahrzeuge ab 500 BRZ. - 2) Inkl. Aquakulturfahrzeuge.

Quelle: BLE (531), BMEL (613).

188. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischarten

4060400

Fischart	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Mengen in 1 000 t Anlandegewicht ¹⁾²⁾									
Hering	12,1	14,9	17,7	23,9	20,1	17,0	10,4	6,5	7,5
Makrele	3,6	4,4	4,3	0,1	0,1	0,0	2,6	6,1	3,3
Kabeljau	7,5	5,0	5,5	5,7	1,7	3,6	4,3	3,5	1,8
Schellfisch	1,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Seelachs	1,9	0,7	0,9	0,6	0,5	0,4	0,6	0,8	0,4
Rotbarsch	0,0	1,8	1,0	1,7	0,0	0,0	2,3	2,7	1,0
Krabben und Krebse	13,1	11,4	10,0	5,3	6,7	13,4	7,3	7,3	7,1
Muscheln	3,5	6,4	12,0	21,5	17,9	15,6	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾
Sonstige Fische	9,3	18,0	14,7	19,3	9,2	9,9	13,4	18,3	8,6
Insgesamt	52,1	62,5	66,2	78,2	56,3	60,1	41,0	45,3	29,8
Wert (Erzeuger Erlöse) in Mill. € ¹⁾²⁾									
Hering	4,8	4,9	5,4	9,2	7,2	5,2	3,5	1,8	2,7
Makrele	3,2	3,9	3,9	0,1	0,0	0,0	2,4	5,5	2,9
Kabeljau	14,7	9,9	12,9	15,8	3,8	15,8	20,7	16,8	8,4
Schellfisch	3,2	0,3	0,2	0,3	0,0	0,4	0,2	0,3	0,6
Seelachs	3,2	1,0	1,3	1,8	0,9	0,9	1,6	1,8	1,0
Rotbarsch	0,0	3,2	2,8	3,9	0,0	0,0	4,3	4,7	1,0
Krabben und Krebse	34,4	41,3	37,6	43,1	52,8	55,3	21,8	28,6	31,3
Muscheln	3,3	14,4	12,8	24,8	24,9	32,1	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾
Sonstige Fische	11,9	17,2	21,2	25,5	14,2	19,8	29,4	26,9	10,6
Insgesamt	78,9	96,2	98,1	124,7	104,0	129,6	83,9	86,3	58,4

1) Ohne Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland. - 2) Nur verkaufte Ware, ohne Fischmehl und Futterfisch. Nachträgliche Änderung für 2019 und 2020, da hier eingelagerte Ware fehlte. - 3) Ab 2019 ist die Miesmuschelerzeugung ausschließlich in der Aquakulturerzeugung nachgewiesen (siehe Tab. ID: 4061000).

Quelle: BLE (531).

189. Durchschnittserlöse nach Fischarten

€ je kg Anlandegewicht

4060600

Fischart	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Große Hochseefischerei									
Hering	0,45	0,46	0,45	0,45	0,45	0,45	0,53	0,45	0,45
Makrele	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,89	0,90	0,88
Kabeljau	3,31	3,01	3,89	3,56	4,42	4,90	5,40	5,59	4,07
Schellfisch	3,12	4,86	4,13	4,15	4,23	4,65	4,79	2,77	3,13
Seelachs	2,60	1,60	1,80	4,11	3,09	3,01	3,02	2,85	2,41
Rotbarsch	1,83	1,86	2,04	2,22	1,93	1,90	1,82	1,64	1,22
Sonstige Fische	0,72	0,59	0,63	0,65	0,60	0,61	0,68	0,55	0,57
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei									
Hering	0,36	0,31	0,29	0,32	0,33	0,29	0,31	0,30	0,34
Kabeljau	1,76	3,17	3,42	3,51	3,74	3,77	2,59	3,63	3,91
Schellfisch	1,75	1,84	2,04	2,12	2,21	2,12	2,23	2,08	1,74
Seelachs	1,24	1,41	1,59	1,65	1,34	1,17	1,39	1,37	1,65
Rotbarsch	0,59	2,80	1,84	1,95	3,37	3,76	2,96	2,47	1,97
Scholle	1,24	1,24	1,47	1,57	1,73	2,32	2,13	1,97	1,99
Krabben und Krebse	2,49	3,54	3,36	7,33	7,31	4,04	2,83	3,46	4,28
Miesmuschel	0,84	2,17	1,07	1,14	1,37	2,05	0,00 ¹⁾	0,00 ¹⁾	0,00 ¹⁾
Sonstige Fische	0,59	0,98	0,94	1,27	0,86	0,92	1,19	0,83	1,08

1) Ab 2019 ist die Miesmuschelerzeugung ausschließlich in der Aquakulturerzeugung nachgewiesen (siehe Tab. ID: 4061000).

Quelle: BLE (531).

D

190. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur
nach Erzeugungsverfahren

2021

4061000

Erzeugungsverfahren	Betriebe			Erzeugte Menge		
	insgesamt	Süßwasser	Salzwasser	insgesamt	Süßwasser	Salzwasser
	Anzahl			kg		
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur						
insgesamt ¹⁾	2 233	2 212	24	32 670 902	18 246 340	14 424 562
und zwar mit Erzeugung von						
Fischen zusammen	2 208	2 205	4	18 266 852	18 159 207	107 645
Teiche	1 496	1 496	-	5 474 777	5 474 777	-
Becken/Fließkanäle/ Forellenteiche	877	877	-	10 268 582	10 268 582	-
Kreislaufanlagen	47	44	3	2 409 053	.	.
Netzgehege	11	10	1	.	88 995	.
Sonstige Verfahren	2	2	-	.	.	-
Krebstieren zusammen	24	16	9	.	.	.
Teiche	12	12	-	701	701	-
Becken/Fließkanäle/ Forellenteiche	2	2	-	.	.	-
Kreislaufanlagen	11	3	9	42 276	.	.
Netzgehege	1	1	-	.	.	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	11	-	11	14 273 511	-	14 273 511
Rogen/Kaviar	35	34	1	85 010	.	.
Algen u. sonstigen aquatischen Organismen	3	2	1	.	.	.

1) Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

191. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugte Menge nach Größenklassen

2021

4061100

Erzeugung	Zahl der Betriebe		Erzeugung (kg) in Betrieben mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg				
	Insg.	dar.: mit ökologischer Bewirtschaftung ¹⁾	Insgesamt	unter 1 000	1 000 bis 3 000	3 000 bis 5 000	5 000 und mehr
Fische insgesamt	2 208	43	18 266 852	401 533	682 631	552 803	16 629 885
darunter							
Bachforelle	215	7	614 888	34 545	71 867	81 157	427 319
Regenbogenforelle	808	18	5 785 953	111 407	211 252	277 371	5 185 923
Lachsforelle	249	8	1 925 575	41 357	90 969	130 185	1 663 064
Bachsaibling	134	7	397 857	26 634	34 550	43 645	293 028
Elsässer Saibling	154	4	1 713 535	20 930	58 421	64 830	1 569 354
Gemeiner Karpfen	1 487	26	4 609 681	309 950	488 780	304 678	3 506 273
Schleie	288	5	125 208	42 437	26 410	15 250	41 111
Zander	189	5	84 610	18 110	4 700	-	61 800
Hecht	200	4	49 129	28 236	.	-	.
Europäischer Aal	11	-	1 160 004	.	.	-	1 158 000
Europäischer Wels	67	2	135 959	8 536	.	.	.
Afrikanischer Raubwels	8	1	806 734	.	.	-	.
Sibirischer Stör	38	-	148 053	7 179	12 111	13 731	115 032
Sonstige Fische	320	5	709 666	.	74 859	.	579 609

Anm.: Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

192. Versorgung mit Fischen

1 000 t Fanggewicht

4060900

Bilanzposten	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Anlandungen zusammen	280,0	272,0	290,0	301,2	247,4	229,7	208,8
im Inland	76,0	91,0	83,0	90,6	51,8	58,4	41,5
im Ausland	175,0	159,5	185,0	189,8	155,3	136,8	132,7
Binnenfischerei ²⁾³⁾	29,0	22,0	22,0	20,8	40,3	34,5	34,5
Einfuhr	1 967,0	1 986,0	1 963,6	2 032,6	1 968,8	2 001,9	1 786,3
Ausfuhr	1 124,0	1 054,0	1 075,9	1 130,8	1 028,5	997,3	932,2
Inlandsverwendung	1 123,0	1 205,0	1 168,4	1 203,0	1 187,6	1 234,3	1 062,9
Futter	15,0	20,4	9,5	2,3	1,9	4,5	7,6
Nahrungsverbrauch	1 108,0	1 184,0	1 158,9	1 200,7	1 185,8	1 229,9	1 055,3
dgl. kg/Kopf	13,5	14,4	14,1	14,5	14,3	14,8	12,7
Selbstversorgungsgrad in % ⁴⁾	24,9	22,6	24,8	25,0	20,8	18,6	19,6

1) Vorläufig. - 2) Geschätzt. Aquakultur, Fluss- und Seenfischerei. - 3) Ab 2011: Statistisches Bundesamt. Aquakultur. Ab 2019 einschließlich Muscheln. - 4) Anteil der deutschen Fischerei an der Inlandsverwendung.

Quelle: BLE (531).

VIII. Milch, Käse, Eier

Vor bemerkungen: Das Zahlenmaterial über Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch in den landwirtschaftlichen Betrieben wird von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung im Rahmen der Milchstatistik nach § 63 f. Agrarstatistikgesetzes zusammengestellt.

Grundlage für statistische Erhebungen bei den Molkereien ist die Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 11. Januar 2021 (BGBl. I S. 47) geändert worden ist. Bei den Molkereien bzw. den Abnehmern von Milch werden erhoben: Die Milchlieferung, die Herstellung von Milcherzeugnissen, die Verwendung von Milch und Milchliefere für die Herstellung von Milchprodukten sowie die Lagerhaltung in den Molkereien.

Zur Versorgungsbilanz für Butter siehe Kap. IX. "Ölsaaten, Öle und Fette, Butter".

Die Daten über die Erzeugung und Versorgung von Eiern werden im Rahmen der amtlichen Geflügelstatistik ermittelt und durch Zuschätzungen ergänzt.

193. Zahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen mit und ohne Milchbe- und -verarbeitung und nach Rechtsform

4070130

Merkmal	2000	2006	2009	2012	2015	2018	2021
Molkereiunternehmen mit Milchbe- und -verarbeitung							
mit eigener Anlieferung	187	159	148	111	103	115	136
ohne eigene Anlieferung	30	39	46	33	21	44	39
Zusammen	217	198	194	144	124	159	175
Unternehmen ohne Milchbe- und -verarbeitung mit Herstellung von							
Sauermilch-, Koch- und/oder Molkenkäse	22	17	14	14	13	12	12
Schmelzkäse und/oder Schmelzkäsezubereitungen	12	10	7	7	8	8	7
Milchwirtschaftliche Unternehmen insgesamt	285	273	267	228	242	260	234
davon:							
Genossenschaften	100	91	77	74	96	94	78
Kapitalgesellschaften (GmbH, KGaA, AG)	115	148	156	138	130	148	145
Einzelfirmen und Personengesellschaften (KG, OHG)	70	34	34	16	16	18	11

Anm.: Durch Aktualisierung der Rechtsformen der Unternehmen ist die Anzahl der Molkereiunternehmen und Milchwirtschaftlichen Unternehmen ab dem Jahr 2018 u. U. eingeschränkt vergleichbar zu den Vorjahren.

Quelle: BLE (415).

194. Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen

4070300

Milchverarbeitung ¹⁾ im Jahr von ... bis unter ... in 1 000 t	2012	2015	2018	2021	2012	2015	2018	2021
	Milchverarbeitung in 1 000 t				Anteil an Insgesamt in %			
weniger als 5	43	52	53	48	0,1	0,2	0,2	0,1
5 bis unter 20	121	122	175	148	0,4	0,4	0,5	0,4
20 bis unter 50	1 041	542	545	640	3,2	1,7	1,6	1,9
50 bis unter 75	422	758	599	472	1,3	2,3	1,7	1,4
75 bis unter 150	2 725	1 806	2 711	2 370	8,4	5,6	7,9	7,0
150 bis unter 200	1 212	1 764	2 184	2 298	3,8	5,4	6,3	6,8
200 bis unter 300	3 665	3 035	4 901	3 819	11,4	9,3	14,2	11,3
300 und mehr	23 034	24 391	23 297	23 932	71,4	75,1	67,6	71,0
Insgesamt	32 263	32 471	34 464	33 727	100	100	100	100

1) Wegen Verfahrensänderung besteht u. U. eingeschränkte Vergleichbarkeit zu den Vorjahreszeiträumen. Strukturjahre 2003 und 2006 = Milchanfall (Milchanlieferung direkt vom Erzeugerbetrieb, Zukauf und zwischen den Betrieben erfolgte Mengenbewegungen). Strukturjahre 2009 = Mengen an Vollmilch (oder in Vollmilchäquivalent), die für die Herstellung von Milchprodukten verwendet wurden. Ab 2012: Summe Rohmilchanlieferung vom Erzeuger, Zukauf aus dem Ausland abzüglich Verkauf in EU-Mitgliedstaaten/Nicht-EU-Staaten.

Quelle: BLE (415).

195. Molkereiunternehmen und durchschnittliche Herstellung von Milchprodukten

4070400

Produktionsrichtung	2012	2015	2018	2021	2012	2015	2018	2021
	Anzahl der Molkereiunternehmen ¹⁾				Durchschnittliche Herstellung je Unternehmen in Tonnen			
Frischmilcherzeugnisse ²⁾	91	84	94	90	97 716	104 083	89 599	90 124
darunter: Konsummilch	70	59	64	64	75 015	84 443	72 595	68 432
Kondensmilcherzeugnisse	9	10	9	8	48 743	41 147	36 978	38 147
Trockenmilcherzeugnisse	29	35	38	38	17 697	19 307	19 087	17 537
Butter ³⁾	66	64	69	70	7 322	8 082	7 015	6 729
Hartkäse	28	30	34	36	7 489	7 233	5 837	5 255
Halbfester Schnitt- und Schnittkäse	48	51	55	54	15 421	14 745	13 896	14 859
Weichkäse	23	23	24	24	6 047	6 205	6 702	6 996
Pasta-filata-Käse	20	18	22	22	14 611	18 808	17 740	20 305
Frischkäse ⁴⁾	50	52	53	53	16 491	16 206	15 042	15 399
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	21	17	16	16	1 173	1 658	1 768	1 645
Käse insgesamt (ohne Schmelzkäse)	111	93	106	107	19 535	24 664	21 803	22 757
Schmelzkäse/Schmelzkäsezubereitungen	14	12	12	11	11 904	14 380	15 488	18 569
Milchweißbezeugnisse aus Milch	6	12	7	8	3 639	2 019	3 119	4 147

1) Aufgrund von Änderungen in der Methodik ist die Anzahl der Molkereiunternehmen ab 2018 nicht vergleichbar mit den Vorjahren. - 2) Produktgewicht; vor Jahr 2012: Rohstoffeinsatz. - 3) Einschließlich Milchstreichfett- und Milchfetterzeugnisse in Butterwert. - 4) Abzüglich Frischkäse, der in einer anderen Molkerei hergestellt wurde.

Quelle: BLE (415).

196. Milchanlieferung und Milchverwendung in den Molkereien

2021 v.

4070780

A. Verfügbare Milch	Menge	Fettmenge der Milch	Proteinmenge der Milch
	1 000 Tonnen	Tonnen	
I. Kuhmilchlief erung von landwirtschaftl. Betrieben ¹⁾	31 942	1 323 578	1 106 470
II. Sonstige Milchlieferung			
1. Ziegen- u. Schafmilch zusammen	21	777	705
III. Einfuhren und Eingänge aus Mitgliedstaaten geliefert von Molkereien			
1. Rohmilch	1 472	57 886	50 579
11. aus EU-Mitgliedstaaten	1 472	57 886	50 579
2. Magermilch	123	217	4 344
21. aus EU-Mitgliedstaaten	120	211	4 230
3. Sahne/Rahm	186	53 276	4 781
31. aus EU-Mitgliedstaaten	184	52 720	4 731
4. Sonstige Produkte	48	16 506	10 790
41. aus EU-Mitgliedstaaten	48	16 506	10 790
IV. Verfügbare Milch insgesamt	33 792	1 452 240	1 177 669

Fußnoten siehe Seite 195.

Fortsetzung Seite 194.

D

**Noch: 196. Milchanlieferung und
Milchverwendung in den Molkereien**
2021 v.

B. Verwendung	Menge	Fettmenge der Milch	Einsatz von:	
	1 000 Tonnen	Tonnen	Vollmilch	Magermilch
			1 000 Tonnen	
1 Frischmilcherzeugnisse	8 180	422 219	9 078	-1 484
11 Konsummilch ²⁾	4 447	118 831	2 558	1 895
112 Vollmilch	2 482	.	.	.
113 Teilentrahmte Milch	1 616	.	.	.
114 Entrahmte Milch	.	.	.	.
11 Konsummilch ²⁾	4 447	118 831	2 558	1 895
pasteurisiert ³⁾	349	.	.	.
ESL	1 132	.	.	.
ultraheiß/sterilisiert	2 966	.	.	.
12 Buttermilcherzeugnisse	98	540	X	99
13 Sahneerzeugnisse	544	156 087	3 590	-3 046
131 Sonstige Sahneerzeugnisse ⁴⁾ u. Kaffeesahne	125,34	.	.	.
132 Schlagsahne ⁵⁾	419	.	.	.
14 Joghurt-, Sauermilch- u. Kefirerzeugnisse	1 752	105 580	1 899	-422
141 mit Zusätzen ⁶⁾	901	.	.	.
142 ohne Zusätze	851	.	.	.
15 Milchlischgetränke ⁷⁾	643	11 349	226	305
16 Sonstige Frischmilcherzeugnisse ⁷⁾	696	29 832	805	-316
2 Weitere Erzeugnisse	X	988 123	23 741	2 217
21 Kondensmilcherzeugnisse ⁸⁾	305	18 799	459	188
22 Milcherzeugnisse in Pulverform	666	46 651	958	5 034
221 Sahne-/Rahmpulver	.	.	.	.
221 Vollmilchpulver	.	.	.	.
221 teilentrahmtes Milchpulver zusammen	117	34 340	831	10
224 Magermilchpulver	353	1 878	0	4 093
225 Buttermilchpulver	22	997	30	208
226 Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform ⁹⁾	175	.	97	723
23 Butter, Milchfett- u. Milchstreichfetterzeugnisse ¹⁰⁾	461,68	383 192	8 907	-8 458
231 Butter ^{11), 12)}	391	323 947	7 438	-7 047
232 Milchfetterzeugnisse ¹¹⁾	58	55 828	1 384	-1 332
233 Milchstreichfetterzeugnisse ¹¹⁾	8	3 418	86	-78
24 Käseerzeugnisse	2 361	469 865	13 417	4 666
241 Käse nach Milcharten:				
2411 Käse aus reiner Kuhmilch	2 359	452 417	10 981	4 663
242 Käse (alle Milcharten) nach Typ:				
2421 Weichkäse ¹²⁾	160	41 358	1 057	56
2422 halbfester Schnittkäse ¹²⁾	55	15 028	385	99
2423 Schnittkäse ¹²⁾	733	194 653	4 704	2 565
2424 Hartkäse ¹²⁾	149	44 699	944	744
2426 Frisch- u. Molkenkäse, Pasta filata Käse	1 265	174 128	6 326	1 202
25 Schmelzkäse u. Schmelzkäse- zubereitungen	204	.	.	.

Noch: **196. Milchanlieferung und
Milchverwendung in den Molkereien**

2021 v.

B. Verwendung	Menge	Fettmenge der Milch	Einsatz von:	
	1 000 Tonnen	Tonnen	Vollmilch 1 000 Tonnen	Magermilch
26 Kasein und Kaseinate	.	.	.	.
27 Molke insgesamt	16 453	69 101	.	.
271 flüssige Molke	2 188	.	.	.
272 eingedickte Molke	790	.	.	.
273 Molkenpulver	370	.	.	.
274 Milchzucker	289	.	.	.
275 Eiweißerzeugnisse	36	.	.	.
28 Sonstige hergestellte Erzeugnisse ¹³⁾
3 Rücklieferung ¹⁴⁾	100	332	X	100
4 Ausfuhren u. Versendungen	966	40 170	966	0
41 in EU-Mitgliedstaaten	966	40 162	966	0
5 Sonstige Verwendung	.	.	.	.
6 Differenz	X	596	-3	834
Verwendung insgesamt	X	1 452 240	33 792	1 667

Anm.: Milch von Kühen, Ziegen, Schafen u. Büffeln; Jahreszahl mit v = vorläufige Daten, sonst endgültig.

Ohne Erzeugnisse, die in den Molkereien für die Herstellung v. anderen Erzeugnissen verwendet werden; Aufstellung entsprechend Entscheidung 97/80/EG.

1) Anlieferungen der landwirtschaftlichen Erzeuger an milchwirtschaftliche Unternehmen in Deutschland - 2) Einschließlich Sonstige Konsummilch, Rohmilch und Vorzugsmilch. - 3) Einschl. Vorzugsmilch (Rohmilch) und Sonstige Milch (z. B. lactosefrei). - 4) Fettgehalt mind. 10 %. - 5) Fettgehalt mind. 30 %. - 6) Erzeugnisse in Milchsicherzeugnissen unter Verwendung beigegebener Lebensmittel z. B. Früchte, Cerealien u. s. w.. - 7) Einschl. aus Molke hergestellte Erzeugnisse. - 8) Erzeugnis gezuckert u. ungezuckert. - 9) Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze sowie Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 10) Angaben in Butterwert. - 11) Angaben in Produktgewicht. - 12) Abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden. - 13) Einschl. Eiweißerzeugnisse aus Milch, Sauermilch- und Labquark. - 14) Abgang v. Milch u. Milcherzeugnissen für Futterzwecke, z. B. Mager- u. Buttermilch.

Quelle: BLE (415).

197. Herstellung von Milcherzeugnissen

1 000 t

4070800

Gliederung	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Frischmilcherzeugnisse (Produktgewicht)								
Konsummilch ²⁾	5 203,4	4 982,2	4 980,9	4 743,3	4 646,1	4 523,0	4 565,9	4 379,6
Buttermilcherzeugnisse	147,2	128,5	124,5	115,2	116,0	107,7	104,1	98,2
Konsummilch und Buttermilcherzeugnisse zusammen	5 350,6	5 110,7	5 105,4	4 858,4	4 762,1	4 630,6	4 670,0	4 477,8
Sauermilch- und Kefirerzeugnisse	181,1	191,5	198,5	199,2	203,6	207,4	213,0	208,4
darunter: Saure Sahne, Sahnekefir	117,9	131,0	132,5	133,4	129,1	130,4	135,4	131,8
Joghurtherzeugnisse	392,2	559,8	575,2	606,0	639,1	661,9	673,5	642,7
darunter: Sahnejoghurt	33,5	76,4	76,6	78,1	82,1	89,8	104,0	96,3
Kakao- und Schokoladentrink	239,8	192,5	199,6	201,4	183,1	173,2	146,5	137,5
Anderer Milchmischgetränke ³⁾	248,1	336,2	351,7	364,0	394,6	414,8	438,2	505,3
Milchmischerzeugnisse aus								
– Sauermilch- und Kefirerzeugnissen	27,6	.	.	.	.	.	.	.
– Joghurtherzeugnissen	1 294,0	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige Milchmischerzeugnisse ⁴⁾	622,6	607,0	621,6	654,7	643,9	646,6	672,7	691,2
Schlagsahne	427,0	445,3	452,6	436,4	417,0	419,0	406,2	419,0
Sonstige Sahneerzeugnisse	25,9	40,8	44,2	43,1	41,5	44,3	42,4	56,4
Kaffeessahne	102,7	80,3	90,7	98,5	93,7	91,1	81,8	68,9
Sahneerzeugnisse insgesamt	555,6	566,4	587,5	578,0	552,2	554,4	530,4	544,4
darunter:								
– sterilisiert, ultrahocherhitzt	216,6	275,6	288,9	288,9	272,1	272,6	244,9	267,1
Frischmilcherzeugnisse insgesamt	8 911,6	8 743,6	8 817,1	8 555,2	8 423,9	8 283,7	8 287,5	8 083,6
Industriemilch	1 161,4	331,5	276,0	289,3	255,1	257,4	239,4	184,9
Kondensmilcherzeugnisse								
Insgesamt	420,4	411,5	351,4	372,7	332,8	325,0	323,3	305,2
davon: Kondensmilch								
– mit mindestens 10 % Fettgehalt	35,8	28,3	27,1	27,0	25,5	25,9	28,1	26,2
– mit mindestens 7,5 % Fettgehalt	218,0	192,3	159,2	169,1	148,5	146,2	146,6	138,4
Sonstige Kondensmilch ⁵⁾	166,7	190,9	165,1	176,5	158,8	152,9	148,5	140,6
Trockenmilcherzeugnisse								
Sahne-/Vollmilchpulver,								
Teilentrahmtes Milchpulver	84,4	125,7	128,0	134,8	143,4	134,1	122,3	117,2
Magermilchpulver	258,5	415,1	435,6	430,4	414,2	392,8	416,5	352,8
Buttermilchpulver	11,9	19,4	19,6	21,5	23,3	26,0	24,8	21,7
Sonstige Trockenmilcherzeugnisse								
in Pulverform ⁶⁾	80,0	115,5	118,3	121,3	144,4	154,6	161,4	174,7
Insgesamt	434,8	675,7	701,6	708,0	725,3	707,6	725,0	666,4
Molkenerzeugnisse								
Molkenpulver	368,5	400,5	359,7	345,2	315,7	310,2	317,2	369,7
Milchzucker, Milchroh Zucker	175,5	240,3	231,6	257,8	270,8	267,7	289,0	289,0
Milcheiweißerzeugnisse								
- aus Milch	23,7	21,8	24,4	21,6	23,9	23,5	25,0	33,2
Butter und ähnliche Erzeugnisse								
Markenbutter, Süßrahm	52,2	53,4	52,6	49,7	45,3	50,1	51,5	49,2
Markenbutter, Sauerrahm	15,1	7,2	6,8	6,0	5,1	4,1	3,6	3,7
Markenbutter, mild	304,7	351,1	341,8	324,4	318,4	320,6	320,4	277,2
Molkereibutter	6,3	8,8	9,7	9,2	9,4	10,0	8,8	8,4
Sonstige Butter	25,6	41,8	46,4	46,6	45,1	52,1	57,7	59,7
Milchfetterzeugnisse in Butterwert	45,6	55,0	58,1	61,0	60,7	60,2	64,5	72,9
Butter und Milchfetterzeugnisse insgesamt ⁷⁾	449,5	517,3	515,4	496,8	484,0	497,1	506,4	471,1
Milchstreich- und Milchfetterzeugnisse ⁸⁾	65,0	82,6	86,1	87,7	85,9	91,1	70,5	78,9
davon:								
– aus Rahm hergestellt	47,0	50,9	53,9	56,5	54,7	56,8	58,7	67,2
– aus Butter hergestellt	18,0	31,8	32,2	31,2	31,3	34,3	11,8	11,7

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 197.

Noch: 197. Herstellung von Milcherzeugnissen 1 000 t

Gliederung	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Käse								
Hartkäse	208,2	217,0	211,0	192,0	198,5	189,3	192,5	189,1
Schnittkäse	705,4	697,5	695,9	706,5	708,4	739,3	745,2	758,6
Halbfester Schnittkäse	49,4	54,5	55,7	57,0	55,8	56,0	56,4	56,6
Weichkäse	145,0	142,7	159,6	157,7	160,8	152,2	167,2	167,9
Hart-, Schnitt-, Weichkäse								
zusammen	1 108,0	1 111,7	1 122,2	1 113,3	1 123,6	1 136,8	1 161,4	1 172,2
Sahne- und Filata-Käse	245,6	338,6	358,9	370,9	390,3	401,1	424,8	446,7
Frischkäse	786,7	844,1	815,3	791,4	797,2	823,9	835,3	816,1
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	27,4	28,2	28,9	29,3	28,3	27,4	27,2	26,3
Käse ⁹⁾	2 167,7	2 322,5	2 325,3	2 304,9	2 339,4	2 389,3	2 448,6	2 461,3
Schmelzkäse und -zubereitungen	182,8	172,6	172,2	175,9	185,9	191,3	192,6	204,3
Käse insgesamt	2 350,5	2 495,0	2 497,5	2 480,9	2 525,2	2 580,6	2 641,3	2 665,5

Anm.: Frischmilcherzeugnisse in Produktgewicht. Mehrwegpackungen bei Konsummilch, Buttermilcherzeugnissen, Sahneerzeugnissen sowie Magermilchpulveranteil in Futtermitteln bei Trockenmilcherzeugnissen ab 2012 nicht mehr erhoben.
1) Vorläufig. - 2) Bis 2011 abgepackt, ab Jahr 2012 bis maximal 2 kg. - 3) Einschließlich Milchlischgetränke aus Molke.
- 4) Einschließlich Milchlischerzeugnisse aus sonstigen Sauermilch- und Kefirerzeugnissen sowie aus Molke.
- 5) Teilentrahmte und entrahmte Kondensmilch. - 6) Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze sowie sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- und Futterzwecke.
- 7) In Butterwert. Einschließlich der zu Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen verarbeiteten Mengen. - 8) In Produktgewicht. - 9) Ohne Schmelzkäse und -zubereitungen, einschließlich der zu Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen verarbeiteten Menge. Ohne den in der Herstellung enthaltenen Zugang von Frischkäse, der in einer anderen Molkerei hergestellt wurde.

Quelle: BLE (415).

198. Verbrauch von Milch, Sahne und Kondensmilch

kg/Kopf je Jahr

4071300

Gliederung	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Konsummilch ²⁾	54,5	53,7	53,5	53,1	52,3	50,5	50,9	48,7
davon								
Vollmilch ³⁾	24,9	25,3	25,9	26,4	26,1	25,6	26,3	25,7
Teilentrahmte Milch	26,8	24,3	23,7	22,7	21,8	21,3	20,8	19,5
Entrahmte Milch	0,6	0,7	0,4	0,4	0,3	.	.	.
Buttermilcherzeugnisse	1,6	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Sauermilch-, Milchlischerzeugnisse								
u. Milchlischgetränke ⁴⁾	30,3	30,1	30,0	30,2	29,8	29,2	29,0	29,1
dar.: Joghurt	18,1	16,9	16,8	16,4	16,0	15,1	14,6	14,2
Frischmilcherzeugnisse								
insgesamt ⁵⁾	86,5	84,9	90,6	90,3	89,0	86,4	86,4	84,2
dav.: Sahneerzeugnisse ⁶⁾								
in Produktgewicht	5,8	5,8	6,0	5,9	5,7	5,7	5,3	5,3
in Vollmilchwert	37,4	39,2	40,0	39,8	37,4	36,4	34,2	34,1
Kondensmilcherzeugnisse								
in Produktgewicht	2,7	2,0	1,7	1,2	1,1	1,6	1,6	1,4
in Vollmilchwert	4,1	3,1	2,6	1,8	1,6	2,4	2,4	2,1

Anm.: Berechnung Verbrauch in kg je Kopf. Bevölkerung bis 2010: Jahresdurchschnitt; Ab 2011: Stand: 30.06.; Berechnungsgrundlage Daten Zensus 2011.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. sonstige Konsummilch u. Vorzugsmilch (Rohmilch) sowie Eigenverbrauch u. Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 3) Ohne Industriemilch u. sonstige Konsummilch sowie Eigenverbrauch u. Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 4) Einschl. aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchlischerzeugnisse u. Milchlischgetränke. - 5) Konsummilch einschl. Buttermilcherzeugnisse sowie Milchlischerzeugnisse u. Milchlischgetränke. - 6) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchlischerzeugnisse u. Milchlischgetränke.

Quelle: BLE (415).

199. Versorgung mit Milch, Sahne und Kondensmilch

1 000 t

4071200

Gliederung	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Herstellung Konsummilch	5 374	5 140	5 128	4 891	4 793	4 673	4 710	4 519
davon								
beim Erzeuger ²⁾	99	71	72	75	76	76	75	74
bei den Molkereien ³⁾	5 275	5 069	5 057	4 817	4 717	4 597	4 635	4 446
darunter								
Vollmilch ⁴⁾	2 273	2 417	2 507	2 464	2 437	2 448	2 515	2 482
teilentrahmte Milch	2 788	2 324	2 221	2 015	1 905	1 806	1 739	1 616
entrahmte Milch	130	119	115	114	110	.	.	.
Einfuhr von								
Vollmilch	31	71	75	91	60	65	62	67
teilentrahmter Milch	30	93	107	131	124	158	153	152
entrahmter Milch	3	14	4	3	1	.	.	.
Ausfuhr von								
Vollmilch	307	431	450	375	338	384	388	413
teilentrahmter Milch	670	434	378	266	220	194	160	150
entrahmter Milch	84	79	83	84	85	.	.	.
Verbrauch von								
Vollmilch ⁴⁾	1 997	2 057	2 132	2 180	2 159	2 128	2 189	2 136
teilentrahmter Milch	2 148	1 983	1 950	1 880	1 809	1 770	1 731	1 617
entrahmter Milch	49	54	36	33	26	.	.	.
Verbrauch Konsummilch ²⁾³⁾	4 377	4 374	4 404	4 391	4 335	4 192	4 231	4 046
darunter								
in Verpackungen bis 2 Liter	4 305	.	.	.	.	.	.	.
Herstellung Buttermilcherzeugnisse	147	128	125	115	116	108	104	98
Einfuhr	36	31	32	36	38	37	35	43
Ausfuhr	54	69	68	63	59	55	49	50
Verbrauch Buttermilcherzeugnisse	129	91	88	88	94	90	89	91
Herstellung Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchsicherzeugnisse u. Milchmischgetranke ⁵⁾	3 008	3 066	3 124	3 119	3 110	3 099	3 087	3 091
darunter Joghurt	1 688	1 701	1 715	1 661	1 649	1 622	1 584	1 514
Einfuhr	203	177	192	206	189	201	214	216
darunter Joghurt	141	94	96	101	94	92	100	108
Ausfuhr	776	790	842	828	828	872	886	885
darunter Joghurt	374	418	424	404	419	459	468	440
Verbrauch Sauermilch- u. Milchmischgetranke	2 434	2 454	2 474	2 497	2 470	2 428	2 414	2 422
Verbrauch Frischmilcherzeugnisse insgesamt ⁶⁾	6 941	7 394	7 461	7 467	7 373	7 179	7 178	7 002
Herstellung Sahneerzeugnisse insges. ⁷⁾	556	566	587	578	552	554	530	544
Schlagsahne	427	445	453	436	417	419	406	419
Kaffeesahne	103	80	91	98	94	91	82	69
Einfuhr	7	7	7	8	8	7	9	10
Ausfuhr	100	98	100	95	87	91	96	111
Verbrauch Sahneerzeugnisse	463	475	494	490	473	471	444	444
in Vollmilchwert ⁸⁾	3 002	3 195	3 293	3 292	3 101	3 021	2 966	2 961
Verbrauch Kondensmilcherzeugnisse	219	163	141	97	91	134	134	120
in Vollmilchwert ⁸⁾	326	249	214	148	136	196	194	171

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Eigenverbrauch; ab 2015: ohne Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 3) Einschl. sonstige Konsummilch u. Vorzugsmilch (Rohmilch). - 4) Ohne Industriemilch u. sonstige Konsummilch sowie Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 5) Einschl. aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchsicherzeugnisse u. Milchmischgetranke. - 6) Konsummilch einschl. Buttermilcherzeugnisse, Milchsicherzeugnisse u. Milchmischgetranke sowie Sahneerzeugnisse. - 7) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchsicherzeugnisse u. Milchmischgetranke; einschl. sonstige Sahneerzeugnisse (Fettgehalt mind. 10 %) - 8) Ab 2020 Berechnung geändert, Vergleichbarkeit eingeschränkt.

Quelle: BLE (415).

200. Versorgung mit Dauermilcherzeugnissen

1 000 t

4071400

Bilanzposten	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Kondensmilcherzeugnisse							
Herstellung	411,5	351,4	372,7	332,8	325,0	323,3	305,2
darunter Kondensmagermilch ²⁾	34,0	.	21,3	28,2	27,0	27,1	27,9
Bestandsveränderung	+5,3	-6,4	+0,6	+1,1	-0,6	-0,3	+1,0
Einfuhr	61,1	73,1	48,3	61,9	113,3	114,0	109,7
Ausfuhr	304,6	290,1	323,4	302,7	305,0	303,4	294,3
Verbrauch	162,7	140,9	96,9	90,9	133,9	134,2	119,6
kg je Kopf ³⁾	2,0	1,7	1,2	1,1	1,6	1,6	1,4
Selbstversorgungsgrad in %	253	249	384	366	243	241	255
Sahne-, Vollmilchpulver, Teilentrahmtes Milchpulver und Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform ⁴⁾							
Herstellung	241,2	246,3	256,1	287,8	288,8	283,7	291,9
Bestandsveränderung	+3,0	-3,9	+2,0	-4,0	+1,6	-2,0	-2,0
Einfuhr ⁵⁾	198,5	228,4	245,6	236,8	219,9	209,0	226,8
Ausfuhr ⁵⁾	186,9	192,4	202,2	201,2	203,8	199,9	210,3
Verbrauch ⁶⁾	249,8	286,2	297,5	327,4	303,2	294,8	310,5
kg je Kopf ³⁾⁶⁾	3,1	3,5	3,6	4,0	3,6	3,5	3,7
Selbstversorgungsgrad in % ⁶⁾	97	86	86	88	95	96	94
Magermilch- und Buttermilchpulver							
Herstellung	434,5	455,3	451,9	437,5	418,8	441,3	374,5
Bestandsveränderung ⁷⁾	-9,3	62,7	-5,9	-57,1	-20,4	4,9	-10,8
Einfuhr	68,4	72,0	75,8	71,5	80,9	86,4	82,0
Ausfuhr	372,1	375,8	421,4	436,2	434,5	402,1	385,9
Verbrauch	140,1	88,8	112,2	129,9	85,6	120,7	81,4
kg je Kopf ³⁾	1,7	1,1	1,4	1,6	1,0	1,5	1,0
Selbstversorgungsgrad in %	310	513	403	337	489	366	460
Molkenpulver							
Herstellung	400,5	359,7	345,2	315,7	310,2	317,2	369,8
Bestandsveränderung	+7,6	-11,9	+3,0	-1,6	+7,0	-6,0	+0,1
Einfuhr ⁸⁾	72,7	77,6	76,5	75,4	84,1	82,3	77,5
Ausfuhr ⁸⁾	350,7	338,3	324,7	326,9	322,9	338,9	349,0
Verbrauch	114,9	110,9	93,9	65,9	64,3	66,6	98,2
kg je Kopf ³⁾	1,4	1,3	1,1	0,8	0,8	0,8	1,2
Selbstversorgungsgrad in %	348	324	367	479	482	477	377

1) Vorläufig. - 2) Gezuckert u. ungezuckert (höchstens 1 % Fett). - 3) Berechnung: Bevölkerung: Bis 2010: Jahresdurchschnitt; Ab 2011: Stand: 30.06.; Berechnungsgrundlage Daten Zensus 2011. - 4) Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze sowie Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. f. Futterzwecke. - 5) Einschl. Molkenpulver der HS-Position (Harmonisiertes System Außenhandel): 040490. - 6) Zum Schutz einzelbetriebl. Daten einschl. Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform f. Futterzwecke, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden. - 7) Bei Molkereien sowie Öffentliche u. Private Lagerhaltung. - 8) Molkenpulver der HS-Position: 040410.

Quelle: BLE (415).

201. Versorgung mit Käse

1 000 t

4071500

Bilanzposten	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Hart-, Schnitt-, halbfester Schnitt- und Weichkäse								
Herstellung ²⁾	1 108,0	1 111,7	1 122,2	1 113,0	1 123,6	1 136,7	1 160,5	1 172,2
Bestandsveränderung	+11,0	+0,6	+0,6	+21,8	-4,4	-12,5	+15,8	-7,6
Einfuhr	445,0	489,3	535,2	531,1	556,2	573,9	576,8	583,0
Ausfuhr	587,9	593,7	575,9	572,3	566,7	574,7	599,0	615,9
Inlandsverwendung	954,0	1 006,7	1 080,9	1 050,0	1 117,4	1 148,4	1 122,5	1 146,9
darunter zu Schmelzkäse verarbeitet ³⁾	60,7	59,6	61,6	61,8	67,8	66,9	68,7	76,5
Verbrauch ⁴⁾	868,3	919,1	991,6	958,5	1 015,5	1 043,4	1 022,1	1 033,3
kg je Kopf ⁵⁾	10,8	11,3	12,0	11,6	12,3	12,6	12,3	12,4
Selbstversorgungsgrad in %	128	121	113	116	111	109	114	113
Pasta filata Käse								
Herstellung	245,6	338,6	358,9	370,9	390,3	401,1	424,8	446,7
Bestandsveränderung	0,4	0,5	1,9	-0,5	4,6	-3,4	1,5	0,2
Einfuhr	52,1	92,8	102,3	100,0	99,0	109,3	118,3	122,4
Ausfuhr	22,9	176,7	196,0	201,2	203,9	217,9	224,5	239,6
Verbrauch	274,4	254,2	263,3	270,3	280,7	296,0	317,1	329,3
kg je Kopf ⁵⁾	3,4	3,1	3,2	3,3	3,4	3,6	3,8	4,0
Selbstversorgungsgrad in %	90	133	136	137	139	136	134	136
Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen								
Herstellung	182,8	172,6	172,2	175,9	185,9	191,3	192,6	204,3
Bestandsveränderung	-1,1	-0,5	-0,2	+0,1	+0,5	-1,4	-0,0	+0,5
Einfuhr	23,4	32,2	31,7	32,2	32,0	31,4	32,4	31,2
Ausfuhr	76,6	84,6	91,2	94,1	104,5	107,8	104,3	114,4
Verbrauch	130,7	120,7	112,9	113,9	112,8	116,2	120,8	120,5
kg je Kopf ⁵⁾	1,6	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4	1,5	1,4
Selbstversorgungsgrad in %	140	143	153	154	165	165	160	170
Frischkäse								
Herstellung ⁶⁾	786,7	844,1	815,3	791,4	797,2	824,8	836,0	816,8
Bestandsveränderung	+1,2	-0,2	+1,2	+0,9	-1,1	+0,9	-2,1	+1,6
Einfuhr ⁷⁾	93,3	113,2	117,6	122,2	111,0	121,2	130,3	133,1
Ausfuhr ⁷⁾	330,2	299,1	293,4	330,8	349,3	365,6	378,0	377,2
Verbrauch	548,6	658,4	638,2	581,8	560,1	578,6	589,6	570,4
kg je Kopf ⁵⁾	6,8	8,1	7,8	7,0	6,8	7,0	7,1	6,9
Selbstversorgungsgrad in %	143	128	128	136	142	142	142	143
Käse insgesamt ⁸⁾								
Herstellung insges.	2 353,5	2 495,0	2 497,5	2 480,6	2 525,2	2 580,5	2 640,4	2 666,2
darunter zu Schmelzkäse verarbeitet ³⁾	60,7	59,6	61,6	61,8	67,8	66,9	68,7	76,5
Herstellung ges.	2 292,8	2 435,4	2 435,9	2 418,8	2 457,5	2 513,6	2 571,6	2 589,7
Bestandsveränderung	+11,5	+0,5	+3,6	+22,4	-0,4	-16,4	+15,1	-5,2
Einfuhr	638,6	763,6	823,8	821,4	830,7	869,5	894,4	906,7
Ausfuhr	1 026,3	1 170,3	1 167,7	1 210,0	1 235,6	1 276,4	1 317,8	1 360,1
abzüglich Käse ausländischer Herkunft ⁹⁾	24,9	27,9	27,7	29,6	34,2	38,1	31,6	37,1
Verbrauch ⁴⁾	1 868,7	2 000,2	2 060,7	1 978,2	2 018,8	2 085,0	2 101,6	2 104,4
kg je Kopf ⁵⁾	23,3	24,6	25,0	23,9	24,4	25,1	25,3	25,3
Selbstversorgungsgrad in %	126	125	121	125	125	124	126	127

1) Vorläufig. - 2) Einschl. der Mengen Rohware aus dem Inland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden. - 3) Rohware aus dem Inland, die zur Herstellung von Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet wird. - 4) Abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland und Ausland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden. - 5) Bevölkerung: Bis 2010: Jahresdurchschnitt; Ab 2011: Stand: 30.06.; Berechnungsgrundlage Daten Zensus 2011. - 6) Einschl. der Menge, die in einer anderen Molkerei hergestellt wurden. - 7) Ab 2015: Nummernkreis geändert (Nr. 0406 10 20 (bis 2014) geteilt: 0406 10 30 u. 0406 10 50); mit Vorjahr nicht vergleichbar. - 8) Einschl. Sauermilch-, Koch-, u. Molkenkäse; Von 2010 bis 2014 einschl. direkt vermarkteter Käse der landwirtschaftl. Betriebe. - 9) Rohware aus dem Ausland, die zur Herstellung von Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet wird.

202. Versorgung mit Eiern

4071600

Bilanzposten	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Mill. St.									
Verwendbare									
Erzeugung ²⁾	10 586	13 827	14 064	14 337	14 478	14 666	14 991	15 447	15 616
dar. zum Konsum	9 653	12 559	12 791	13 063	13 226	13 478	13 800	14 421	14 577
dar. Bruteier	933	1 269	1 273	1 274	1 252	1 188	1 192	1 171	1 184
Bestandsänderung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Einfuhr Schaleneier	8 428	7 267	6 997	7 165	6 721	6 640	6 460	6 279	5 690
dar. Bruteier ³⁾	157	92	132	128	143	173	185	187	190
Einfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	2 055	1 789	1 868	1 866	2 035	2 098	2 194	2 135	2 200
Ausfuhr Schaleneier	2 011	2 625	2 463	2 578	2 481	2 238	2 309	2 062	1 950
dar. Bruteier ³⁾	201	352	385	401	415	416	430	445	450
Ausfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	657	797	833	804	800	853	856	749	890
Inlandsverwendung	18 401	19 460	19 632	19 987	19 953	20 313	20 480	21 050	20 666
Bruteier	889	1 009	1 019	1 001	980	945	946	913	924
Nahrungsverbrauch	17 512	18 452	18 613	18 986	18 974	19 368	19 533	20 137	19 742
dgl. St. je Kopf ⁵⁾	218	228	228	231	230	234	235	242	238
1 000 t									
Verwendbare									
Erzeugung ²⁾⁶⁾	656	856	871	888	892	904	924	952	963
dar. Bruteier	58	79	79	79	78	74	74	73	73
Bestandsänderung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Einfuhr Schaleneier	510	424	430	442	413	413	400	389	353
dar. Bruteier ³⁾	10	6	8	8	9	11	11	12	12
Einfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	127	111	116	116	126	130	136	132	136
Ausfuhr Schaleneier	122	159	152	156	149	134	143	128	121
dar. Bruteier ³⁾	13	22	24	25	25	25	27	28	28
Ausfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	41	49	52	50	50	53	53	46	55
Inlandsverwendung	1 131	1 183	1 214	1 240	1 233	1 260	1 264	1 300	1 276
Bruteier	55	62	63	62	62	59	59	57	57
Nahrungsverbrauch	1 076	1 120	1 151	1 178	1 171	1 201	1 206	1 243	1 218
dgl. kg je Kopf ⁵⁾	13,4	13,8	14,1	14,3	14,2	14,5	14,5	15,0	14,7
Selbstversorgungsgrad ⁷⁾									
in %	55	68	69	69	70	70	71	71	73

1) Vorläufig. - 2) Berechnung vgl. Tabelle "Erzeugung von Eiern", ID: 3110610 (<http://www.bmel-statistik.de>).

- 3) Ausschließlich KN-Nr. 04071100 (Bruteier Gallus domesticus). - 4) Ab 2011 Berechnung des Schaleneiäquivalents unter Verwendung der Eurostat-Faktoren (mit Veröffentlichungen der Vorjahre nicht vergleichbar). - 5) Bevölkerungsreihe auf Grundlage des Zensus 2011. - 6) Bis zum Jahr 1999 mit einem Eigewicht von 61,5 g berechnet. Ab dem Jahr 2000 mit Eigewicht von 62 g gerechnet. - 7) Der Selbstversorgungsgrad ist das Verhältnis aus verwendbarer Eierzeugung zum Konsum und Nahrungsverbrauch (SVG = Verwendbare Erzeugung zum Konsum / Nahrungsverbrauch).

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41323; BLE (415).

IX. Ölsaaten, Öle und Fette, Butter

Vor b e m e r k u n g e n : Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu beachten, dass in den Bilanzen für Ölsaaten die gesamte Verarbeitung ausgewiesen wird, unabhängig davon, dass ein Teil der daraus hergestellten Erzeugnisse nicht im Inland verbleibt, sondern exportiert wird. In den Bilanzen für pflanzliche Öle und Fette Tabelle (ID: 4080300) ist als "Erzeugung inländischer Herkunft" nur die Menge enthalten, die tatsächlich im Inland aus inländischen Ölsaaten hergestellt wurde. Der Rohölwert der in Form von Saaten exportierten oder verwendeten Ölsaaten bleibt unberücksichtigt. Grundlage für statistische Erhebungen ist die Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 11. Januar 2021 (BGBl. I S. 47) geändert worden ist.

Die Bilanz für Öle und Fette insgesamt Tab. (ID: 4080300) schließt nicht die Versorgung mit Butter ein. Diese wird in Tab. (ID: 4080400) dargestellt. Den Gesamtverbrauch an Nahrungsfetten gibt Tab. (ID: 4080500) wieder.

203. Versorgung mit Ölen und Fetten

4080300

Bilanzposten	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Pflanzliche Öle und Fette								
1 000 t Rohöl								
Herstellung ²⁾	4 275	4 993	4 858	4 760	4 589	4 543	4 574	4 760
dar. inländ. Herkunft	2 711	2 402	2 052	1 726	1 492	1 118	1 138	1 328
Einfuhr	3 644	3 556	3 751	3 204	3 127	3 271	3 353	3 089
Ausfuhr	1 823	2 718	2 776	2 559	2 370	2 287	2 502	2 619
Anfangsbestand ³⁾	199	207	212	182	178	211	266	257
Endbestand ³⁾	206	213	182	178	211	266	257	283
Inlandsverwendung	6 089	5 825	5 863	5 409	5 313	5 471	5 434	5 204
Futter	438	485	485	482	490	478	482	467
Industrielle Verwertung	4 288	3 802	3 618	3 072	2 804	3 082	3 053	2 894
Verarbeitung	367	298	327	414	388	354	347	372
dav. Margarine	295	298	327	414	388	354	347	372
Speisefett	72							
Nahrungsverbrauch	996	1 241	1 433	1 420	1 630	1 557	1 551	1 470
Selbstversorgungsgrad in %	45	41	35	32	28	20	21	26
Margarine und andere Speisefette ⁵⁾								
1 000 t Reinfett								
Herstellung	368	254	236	236	223	223	237	218
Einfuhr	159	42	34	39	42	42	30	36
Ausfuhr	174	48	47	48	46	64	63	66
Anfangsbestand	15	7	8	7	10	11	11	11
Endbestand	16	8	7	7	11	11	11	13
Inlandsverwendung	352	246	223	227	219	200	204	187
Öle und Fette insgesamt ⁶⁾								
1 000 t								
Herstellung	4 275	4 993	4 858	4 760	4 589	4 543	4 574	4 760
dar. inländ. Herkunft	2 711	2 402	2 052	1 726	1 492	1 118	1 138	1 328
Einfuhr	3 803	3 597	3 785	3 243	3 169	3 313	3 383	3 125
Ausfuhr	1 997	2 766	2 823	2 607	2 416	2 352	2 565	2 684
Anfangsbestand ⁴⁾	214	214	220	189	188	221	277	268
Endbestand ⁴⁾	222	221	190	185	221	277	268	296
Inlandsverwendung	6 073	5 817	5 850	5 400	5 308	5 448	5 400	5 172
Futter	438	485	485	482	490	478	482	467
Industrielle Verwertung	4 288	3 802	3 618	3 072	2 804	3 082	3 053	2 894
Nahrungsverbrauch ⁷⁾	1 347	1 531	1 747	1 846	2 014	1 887	1 865	1 811
Selbstversorgungsgrad in %	45	41	35	32	28	21	21	26
Selbstversorgungsgrad von								
Rapsöl in % ⁸⁾	.	.	64	56	48	35	39	43
Sonnenblumenöl in % ⁸⁾	.	.	3	4	4	5	5	8

1) Vorläufig. - 2) Aus inländischen und eingeführten Rohstoffen. - 3) Bestände bei den Ölmöhlen und der Margarineindustrie. - 4) Der Endbestand des Vorjahres ist nicht in jedem Fall der Anfangsbestand des darauffolgenden Jahres. - 5) Ab 2013 nur Margarine. - 6) Addition der einzelnen Bilanzen, ohne Butter und andere tierische Fette. - 7) In den Jahren 2013 und 2016 wurden methodische Anpassungen vorgenommen. - 8) Aufgrund der methodischen Anpassungen werden die Selbstversorgungsgrade von Rapsöl und Sonnenblumenöl erst seit dem Jahr 2016 ausgewiesen.

204. Versorgung mit Butter und MilCHFetterzeugnissen

1 000 t Produktgewicht

4080400

Bilanzposten	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Herstellung in									
Molkereien ²⁾	450,0	449,5	517,3	515,4	496,8	484,0	497,1	506,4	471,1
landw. Betrieben ³⁾	0,9	0,1	.	.	.	.	.	.	.
zusammen	450,9	449,5	517,3	515,4	496,8	484,0	497,1	506,4	471,1
Auslagerung ⁴⁾	38,5	26,7	15,7	25,8	1,9	-	-	-	-
Einlagerung ⁴⁾	34,9	17,3	17,3	24,9	-	-	-	-	-
Bestandsveränderung ⁵⁾	14,0	3,2	2,6	-2,3	4,1	4,3	4,5	-0,1	-6,4
Einfuhr ²⁾	164,6	148,3	156,1	150,2	169,4	169,5	170,5	197,3	208,9
Ausfuhr ²⁾	83,9	126,9	157,7	153,1	152,2	146,8	163,4	159,8	158,7
Nahrungsverbrauch ²⁾⁶⁾	510,6	458,4	496,4	500,4	496,7	486,6	483,7	527,4	510,1
Selbstversorgungsgrad in %	88	98	104	103	100	99	103	96	92

1) Vorläufig. - 2) Einschl. MilCHFetterzeugnisse und Milchstreichfetterzeugnisse in Butterwert (83% Fettgehalt). - 3) Bis 2014: Direkt vermarktete Erzeugnisse landwirtschaftlicher Betriebe in Produktgewicht, ab 2008 geänderte Methodik, nicht mit Vorjahr vergleichbar. - 4) Öffentl. und private Lagerhaltung. - 5) Bei Molkereien, Absatzzentralen und beim Handel. - 6) Abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland und aus dem Ausland, die zur Herstellung von Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden.

Q u e l l e: BMEL, BMF, Statistisches Bundesamt, BLE (415).

D

205. Verbrauch von Nahrungsfetten nach Fettarten in Reinfett

4080500

Fettart	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Verbrauch in 1 000 t								
Butter ²⁾	381	407	411	409	399	398	431	418
Margarine	289	248	226	227	219	200	204	187
Speisefette	34	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ³⁾	916	1 142	1 318	1 326	1 500	1 432	1 427	1 353
Zusammen	1 620	1 796	1 955	1 962	2 118	2 030	2 063	1 957
dar. in Produktgewicht ⁴⁾								
Butter	459	490	495	493	481	480	520	504
Margarine	416	361	331	338	329	312	324	290
Verbrauch in kg je Kopf der Bevölkerung								
Butter ²⁾	4,7	5,0	5,0	4,9	4,8	4,8	5,2	5,0
Margarine	3,6	3,0	2,7	2,7	2,6	2,4	2,5	2,2
Speisefette	0,4	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ³⁾	11,4	14,0	16,0	16,0	18,1	17,2	17,2	16,3
Zusammen	20,2	22,1	23,7	23,7	25,5	24,4	24,8	23,5
dar. in Produktgewicht ⁴⁾								
Butter ²⁾	5,7	6,0	6,0	6,0	5,8	5,8	6,3	6,1
Margarine	5,2	4,4	4,0	4,1	4,0	3,8	3,9	3,5
Verbrauch an Fettarten in % des Gesamtverbrauchs								
Butter ²⁾	23,5	22,7	21,0	20,8	18,9	19,6	20,9	21,4
Margarine	17,8	13,8	11,5	11,6	10,3	9,8	9,9	9,5
Speisefette	2,0	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ³⁾	56,6	63,6	67,4	67,6	70,8	70,5	69,2	69,1
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100
Bevölkerung in Mill. ⁵⁾	80,3	81,5	82,3	82,7	82,9	83,1	83,1	83,1

1) Vorläufig. - 2) Bis 2015: Einschl. direkt vermarktete Butter der landwirtschaftl. Betriebe; abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland u. aus dem Ausland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 3) Einschl. von der Ernährungsindustrie verwendeter Mengen; Jahre 2013 u. 2016: Anpassung der Methodik; Vergleich nur eingeschränkt möglich. - 4) Enthält Butter- und Margarineerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 5) Bevölkerung: Bis 2010: Jahresdurchschnitt; ab 2011: Stand: 30.06.: Berechnungsgrundlage Zensus 2011.

Q u e l l e: BMEL, BMF, Statistisches Bundesamt, BLE (415).

X. Genussmittel, Getränke

206. Verbrauch von Getränken je Kopf

Liter je Jahr

4090600

Erzeugnis	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Alkoholgetränke	137,2	135,5	134,3	131,0	131,3	128,5	123,8	120,7
davon								
Bier ²⁾	107,4	105,9	104,1	101,2	102,0	99,7	94,6	91,6
Trinkwein ³⁾	20,5	20,5	21,1	20,9	20,5	20,1	20,7	20,7
Schaumwein ⁴⁾	3,9	3,7	3,7	3,5	3,4	3,4	3,3	3,2
Spirituosen ⁵⁾	5,4	5,4	5,4	5,4	5,4	5,3	5,2	5,2
Alkoholfreie Getränke	290,8	305,2	303,0	296,2	306,7	292,3	277,3	270,3
davon								
Mineralwasser ⁶⁾	136,3	153,4	152,2	148,2	151,6	140,4	132,6	123,4
Erfrischungsgetränke ⁷⁾	118,2	118,8	117,8	115,8	123,6	121,4	114,7	118,4
Fruchtsäfte	36,3	33,0	33,0	32,2	31,5	30,5	30,0	28,5
davon								
Apfelsaft	8,1	7,9	7,5	7,6	7,0	6,8	6,5	5,6
Orangensaft	8,7	7,6	7,5	7,4	7,4	7,2	7,5	6,9
Multivitaminsaft	4,1	4,0	4,1	4,1	3,9	3,8	4,0	4,0
Traubensaft	1,0	1,0	1,1	1,2	1,0	1,1	1,0	1,0
Ananassaft	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5
Grapefruitsaft	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
andere Fruchtsäfte ⁸⁾	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3
Gemüsesaft/-trunk	1,2	1,5	1,7	1,8	1,8	1,9	1,9	1,9
Zitrusnektar	6,0	3,4	3,5	3,0	3,0	2,7	2,5	2,3
andere Fruchtnektare ⁹⁾	6,1	6,6	6,8	6,3	6,6	6,2	5,7	5,8
Sonstige Getränke	229,1	230,0	230,0	229,0	231,4	234,0	238,3	240,5
davon								
Bohnenkaffee ¹⁰⁾	153,3	162,0	162,0	162,0	164,0	166,0	168,0	169,0
Schwarz- und Grüntee ¹¹⁾	25,0	28,0	28,0	27,0	26,4	28,0	28,3	28,8
Kräuter-/Früchtetee ¹²⁾	50,8	40,0	40,0	40,0	41,0	40,0	42,0	42,7
Insgesamt	657,1	670,7	667,3	656,2	669,4	654,8	639,4	631,5

Anm.: Ab dem Jahr 2011 Berechnung der Daten auf der Basis des Zensus 2011.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. alkoholfreiem Bier und Malztrunk. - 3) Einschl. Wermut- und Kräuterwein (ohne Schaumwein), jew. Weinwirtschaftsjahr (1.8. bis 31.7.). - 4) Errechnet aus der Verbrauchssteuerstatistik. - 5) Einschl. Spirituosen-Mischgetränke, umgerechnet auf durchschnittlich 33% Alkoholgehalt. - 6) Einschl. natürliche sowie Quell-, Tafel- und Heilwässer. - 7) Ohne Getränke aus Konzentraten, Sirup und Getränkepulver; einschl. Teegetränke und Postmix-Absatz. - 8) Fruchtsäfte aus Birnen, Blutorangen, Exoten u. a.. - 9) Fruchtnektare aus Apfel, Schwarzen Johannisbeeren, Sauerkirschen, Aprikosen, Exoten u. a.. - 10) 35 Gramm Röstkaffee pro Liter; ab 2012 neue Datenbasis und Stärkezahl (37g/l). - 11) *Camellia sinensis* bis 2012: 9 Gramm Tee pro Liter; ab 2013: 8,4 Gramm Tee pro Liter. - 12) 9 Gramm Tee pro Liter; ab 2013 11,8 Gramm Tee pro Liter.

Quelle: Bundesverband der deutschen Erfrischungsgetränke-Industrie, Bundesverband Deutscher Sektellereien, Deutscher Brauerbund, Bundesverband der Deutschen Spirituosenindustrie, Geschäftsbericht des VDF, Deutscher Kaffeeverband, Verband Deutscher Mineralbrunnen, Wirtschaftsvereinigung Alkoholfreie Getränke, Deutscher Tee & Kräutertee Verband e.V. Hamburg, Statistisches Bundesamt, BLE (414).

207. Versorgung mit Wein

1 000 hl

4090300

Bilanzposten	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Gesamte Most- u. Wein- erzeugung ²⁾	6 976	8 907	9 103	7 536	10 371	8 300	8 489
abzüglich Most zur Traubensafterzeugung	0	0	0	0	0	0	0
Erzeugung	6 976	8 907	9 103	7 536	10 371	8 300	8 489
Anfangsbestand	6 653	5 902	6 120	6 319	5 445	6 892	6 173
Endbestand	5 095	6 120	6 319	5 445	6 892	6 173	5 738
Trinkwein	134	147	148	129	155	156	134
Verkäufe	8 400	8 542	8 755	8 282	8 766	8 865	8 791
Marktbilanz							
Verkäufe der Erzeuger	8 400	8 542	8 755	8 282	8 766	8 865	8 791
Anfangsbestand	6 012	6 093	5 937	5 856	5 687	5 940	6 001
Endbestand	5 952	5 937	5 856	5 687	5 940	6 001	5 802
Einfuhr ³⁾	15 527	14 971	14 612	15 341	14 964	14 882	14 421
Ausfuhr	3 974	3 585	3 348	4 088	4 083	3 801	3 631
Inlandsverwendung über den Markt							
Verarbeitung ⁴⁾	130	130	85	85	85	85	85
Trinkwein	19 883	19 954	20 015	19 619	19 291	19 801	19 695
Gesamtbilanz							
Erzeugung	6 976	8 907	9 103	7 536	10 371	8 300	8 489
Anfangsbestand	12 665	11 995	12 057	12 175	11 132	12 832	12 174
Endbestand	11 047	12 057	12 175	11 132	12 832	12 174	11 540
Einfuhr ³⁾	15 527	14 971	14 612	15 341	14 946	14 882	14 421
Ausfuhr	3 974	3 585	3 348	4 088	4 083	3 801	3 631
Inlandsverwendung insgesamt							
Verarbeitung ⁴⁾	130	130	85	85	85	85	85
Trinkwein	20 017	20 101	20 164	19 747	19 449	19 954	19 829
dgl. l je Kopf	25,0	24,5	24,4	23,9	23,4	24,0	23,8
Selbstversorgungsgrad in %	35	44	45	38	53	42	42

Ann.: Wein einschl. Schaumwein und Verarbeitungsw Wein; EU-Wirtschaftsjahr: August/Juli.

1) Vorläufig. - 2) Gemeldete Erzeugung zuzüglich Zuschätzung (1%) für Betriebe mit einer Rebfläche unter 10 Ar. - 3) Einschl. des aus importiertem Traubenmost hergestellten Weins. - 4) Brenn- u. Essigwein sowie sonstige Weinverarbeitung. Bis 2015/16 geschätzt, ab 2016/17 Schätzung aufgrund neuer Datengrundlage.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.2; BLE (414).

208. Versorgung mit Bier

1 000 hl

4090200

Bilanzposten	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Bierabsatz versteuert	83 438	79 509	79 060	77 245	77 743	76 123	72 014	69 528
Haustrunk steuerfrei	166	142	137	131	134	128	119	115
Einfuhrbier versteuert	16	50	59	57	44	61	104	82
Verbrauch	83 620	79 701	79 256	77 433	77 921	76 311	72 237	69 725
dgl. l je Kopf ²⁾	102,3	.	.	.	.	.	.	.
dgl. l je Kopf ³⁾	.	97,6	96,2	93,7	94,0	91,8	86,9	83,8

Ann.: Ohne Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % Volumen und weniger (Alkoholfreies Bier, Malztrunk).

1) Vorläufig. - 2) Auf der Grundlage früherer Zählungen. - 3) Auf der Grundlage des Zensus 2011.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 14, Reihe 9.2.2; BLE (414).

XI. Ernährungsgewerbe

Vor bemerkungen: Das (produzierende) Ernährungsgewerbe umfasst Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk. Darüber hinaus werden in diesem Abschnitt angesichts der sachlichen Nähe der Ernährungshandel und das Gastgewerbe dargestellt.

Die meisten der folgenden Tabellen beziehen sich auf das (produzierende) Ernährungsgewerbe.

Die Erhebungen im Verarbeitenden Gewerbe erstreckten sich bis zum Berichtsjahr 2006 in der Regel auf sämtliche Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen mindestens 20 tätigen Personen. Ab dem Berichtsjahr 2007 sind die Ergebnisse für diesen Berichtskreis nur noch für wichtige Daten über Betriebe verfügbar. Niedrigere Erfassungsgrenzen für Wirtschaftszweige mit überwiegend kleineren Betriebs- und Unternehmensgrößen sind bei den betreffenden Tabellen jeweils in einer Fußnote angegeben. Mit dem Berichtsjahr 2009 wurde eine neue Klassifikation der Wirtschaftszweige eingeführt (WZ 2008). Längere Zeitreihen nach der WZ 2008 stehen (durch Neuordnung der Daten früherer Jahre) nur für Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten zur Verfügung.

Einmal jährlich wird die Zahl der Betriebe, die Zahl der Beschäftigten und der Wert des Umsatzes nach Beschäftigtengrößenklassen dargestellt.

Für das Ernährungshandwerk sind Ergebnisse der Handwerksberichterstattung enthalten. Die sonstigen Daten zum Ernährungshandel und zum Gastgewerbe sind Ergebnisse der Monats- und Jahreserhebungen in diesen Wirtschaftszweigen, für die Stichproben aus dem Unternehmensregister gezogen werden.

209. Kennzahlen des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100100

Jahr	Betriebe (Örtliche Einheiten)	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden ²⁾³⁾	Umsatz ¹⁾			Aus- lands- umsatz	Export- quote
		insge- samt	darunter Arbeiter		insge- samt	je Beschäf- tigten	je Arbeiter- stunde		
2000	6 136	554,1	346,9	584,9	120 392	217	206	14 570	12,1
2010 ⁷⁾	5 853	541,5	.	700,8	151 791	280	193	27 272	18,0
2015	5 812	569,2	.	727,3	168 589	296	207	34 839	20,7
2016	5 940	580,0	.	743,6	171 325	295	204	35 788	20,9
2017	6 044	595,5	.	761,1	179 557	302	210	38 288	21,3
2018	6 119	608,6	.	777,1	179 562	295	206	38 019	21,2
2019	6 123	618,7	.	786,0	185 302	299	210	39 886	21,5
2020	6 163	614,0	.	772,2	185 314	302	214	39 884	21,5
2021	6 152	638,8	.	801,6	186 253	292	206	42 425	22,8

Jahr	Lohn- und Gehalts- summe	Lohnkosten je Arbeiter- stunde ²⁾³⁾	Energieverbrauch						
			Kohle	Strom	Gas	Heizöl			
						insgesamt	dar. schwer		
			Mill. €	€	1000 t SKE ⁴⁾	Mill. kWh	Mill. m ³ ⁵⁾	1 000 t	
2000	13 571	13,09	681	13 684	2 911	871	378		
			Kohle	Strom	Erdgas	Heizöl u. Dieselkraft- stoff	Erneuer- bare Energien		
			1 000 Gigajoule						
2010 ⁶⁾⁷⁾	14 615	18,34	11 022	62 059	118 653	14 954	7 646		
2015	17 188	20,88	.	64 538	128 175	7 726	2 769		
2016	17 856	21,19	.	65 758	135 584	6 732	2 716		
2017	18 632	21,69	.	66 255	139 718	6 218	2 822		
2018	19 473	22,22	.	67 494	140 702	6 853	2 874		
2019	20 222	22,80	.	66 502	138 336	7 091	3 305		
2020	20 486	23,54	.	65 683	139 805	6 419	3 042		
2021	21 472	23,80	.	.	.	.	.

Ann.: Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk. Betriebe von Unternehmen ab 20 Beschäftigte.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ab 2003 werden von Beschäftigten insgesamt (Lohn- und Gehaltskosten) geleistete Arbeitsstunden erfasst. - 3) Angaben zu geleisteten Arbeitsstunden ab 2007 nicht mit Vorjahren vergleichbar; Berichtskreis ab 2007 sind Betriebe ab 50 und mehr Beschäftigte. - 4) Steinkohleeinheiten. - 5) Alle Gasarten werden auf einen oberen Heizwert = 35 169 kJ/m³ umgerechnet. - 6) Ab 2005 werden nur noch Beschäftigte insgesamt erfasst. - 7) Ab 2008 Umstellung der Wirtschaftszweikklassifikation auf WZ 2008; Daten mit den Vorjahren nicht voll vergleichbar.

210. Zahl der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100500

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Betriebe (Örtliche Einheiten) ¹⁾					Zahl d. Betriebe ab 20 Besch. 2021 ²⁾
	2017	2018	2019	2020	2021	
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	2 405	2 431	2 414	2 434	2 348	5 581
Schlachten u. Fleischverarbeitung	567	570	563	562	505	1 445
Schlachten (ohne Geflügel)	123	129	132	135	104	273
Schlachten von Geflügel	40	39	40	41	39	49
Fleischverarbeitung	404	402	392	387	362	1 123
Fischverarbeitung	28	30	30	30	31	56
Obst- und Gemüseverarbeitung	159	159	160	164	162	255
Kartoffelverarbeitung	31	30	28	29	25	40
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	35	34	36	36	37	68
Sonstige Verarb. v. Obst u. Gemüse	93	95	96	99	100	147
H.v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	35	33	33	31	32	43
H.v. Ölen und Fetten	27	26	26	25	26	36
H.v. Margarine und ähnlichen Nahrungsfetten	8	7	7	6	6	7
Milchverarbeitung	166	170	168	170	175	227
Milchverarbeitung (ohne H.v. Speiseeis)	153	158	155	158	163	212
H.v. Speiseeis	13	12	12	12	12	15
Mahl- u. Schälmühlen sowie H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	66	68	68	71	71	121
Mahl- und Schälmühlen	51	52	52	53	54	100
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	15	16	16	18	17	21
H.v. Back- und Teigwaren	919	924	914	918	891	2 565
H.v. Backwaren	845	849	837	846	821	2 460
H.v. Dauerbackwaren	63	63	66	61	59	83
H.v. Teigwaren	11	12	11	11	11	22
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln	384	392	393	405	395	578
Zuckerindustrie	23	23	23	22	21	23
H.v. Süßwaren	126	129	126	126	120	159
Verarbeitung v. Kaffee, Tee und H.v. Kaffee-Ersatz	46	44	43	44	44	70
H.v. Würzen und Soßen	46	50	51	55	54	87
H.v. Fertiggerichten	44	46	45	48	46	67
H.v. homogenisierten und diätetischen Nahrungsmitteln	10	9	9	11	11	16
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln (ohne Getränke)	90	91	95	100	99	156
H.v. Futtermitteln ³⁾	82	86	86	83	87	291
H.v. Futtermitteln für Nutztiere ³⁾	56	55	53	51	51	201
H.v. Futtermitteln f. sonstige Tiere ³⁾	25	31	33	32	36	90
Getränkeherstellung	319	325	319	321	316	571
darunter						
H.v. Spirituosen	19	18	16	17	18	53
H.v. Wein aus frischen Trauben	15	18	19	19	18	34
H.v. Bier	153	157	155	157	150	270
H.v. Malz ³⁾	37
H.v. Erfrischungsgetränken, Mineralwassergewinnung	128	127	124	123	125	169
Produzierendes Ernährungsgewerbe zusammen	2 724	2 756	2 733	2 755	2 664	6 152
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	22 973	23 242	23 338	23 347	22 631	47 269

Anm.: Betriebe mit 50 oder mehr Beschäftigten.

1) Durchschnitt errechnet aus Monatsangaben. - 2) Ergebnisse des Jahresberichts für Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr tätigen Personen, Angaben für den Monat September 2021. - 3) Im Jahresbericht für Betriebe herabgesetzte Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen.

211. Beschäftigte der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100600

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Beschäftigte ¹⁾					Tätige Pers. in Betrieben ab 20 Besch. 2021 ²⁾
	2017	2018	2019	2020	2021	
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	434 042	446 829	455 561	455 065	472 859	577 312
Schlachten u. Fleischverarbeitung	93 405	96 457	100 357	100 963	119 890	151 507
Schlachten (ohne Geflügel)	17 447	22 092	22 869	27 542	31 260	37 067
Schlachten von Geflügel	9 261	9 874	10 342	10 469	16 507	17 745
Fleischverarbeitung	66 698	64 490	67 146	62 953	72 124	96 695
Fischverarbeitung	5 206	5 745	5 774	5 473	5 501	6 433
Obst- und Gemüseverarbeitung	27 917	28 633	29 276	29 356	29 640	33 949
Kartoffelverarbeitung	6 622	6 760	6 607	6 555	6 321	6 805
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	5 073	5 162	5 342	5 501	5 527	6 663
Sonstige Verarb. v. Obst u. Gemüse	16 222	16 711	17 327	17 300	17 792	20 481
H.v. pflanzlichen und tierischen						
Ölen und Fetten	4 599	4 345	4 423	4 060	4 032	4 377
H.v. Ölen und Fetten	3 567	3 407	3 486	3 191	3 227	3 517
H.v. Margarine u. ähnlichen						
Nahrungsfetten	1 032	938	937	869	805	860
Milchverarbeitung	41 338	42 175	42 384	42 285	43 200	45 366
Milchverarbeitung (ohne H.v.						
Speiseeis)	37 099	38 411	39 131	39 091	40 177	42 217
H.v. Speiseeis	4 239	3 764	3 253	3 193	3 023	3 149
Mahl- und Schälmühlen sowie H.v.						
Stärke und Stärkeerzeugnissen	12 256	12 711	12 851	13 296	12 940	14 549
Mahl- und Schälmühlen	9 613	9 837	9 912	9 687	9 810	11 251
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	2 643	2 874	2 939	3 609	3 131	3 298
H.v. Back- und Teigwaren	143 089	145 837	146 429	144 655	141 313	191 633
H.v. Backwaren	130 085	132 497	132 435	131 055	128 105	177 039
H.v. Dauerbackwaren	11 838	12 082	12 752	12 391	12 014	13 013
H.v. Teigwaren	1 166	1 258	1 241	1 209	1 195	1 581
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln	94 350	98 261	100 604	101 533	102 268	109 996
Zuckerindustrie	4 955	5 134	5 118	4 502	4 973	5 311
H.v. Süßwaren	34 787	36 022	36 721	36 142	35 665	38 054
Verarbeitung v. Kaffee, Tee						
und H.v. Kaffee-Ersatz	9 120	8 880	8 999	8 994	8 763	9 560
H.v. Würzen und Soßen	12 146	12 970	12 981	13 072	12 983	14 154
H.v. Fertiggerichten	13 580	14 608	14 627	14 852	15 718	16 546
H.v. homogenisierten und						
diätetischen Nahrungsmitteln	2 750	2 936	3 074	3 504	3 370	3 409
H.v. sonst. Nahrungsmitteln						
(ohne Getränke)	17 012	17 712	19 084	20 467	20 795	22 962
H.v. Futtermitteln ³⁾	11 883	12 667	13 464	13 444	14 074	19 502
H.v. Futtermitteln für Nutztiere ³⁾	5 864	6 004	5 956	5 679	5 524	9 298
H.v. Futtermitteln f. sonstige Tiere ³⁾	6 019	6 663	7 508	7 765	8 551	10 204
Getränkeherstellung	53 799	54 414	54 222	53 873	53 072	61 519
darunter						
H.v. Spirituosen	1 974	1 844	1 744	1 790	1 895	3 133
H.v. Wein aus frischen Trauben	2 799	3 106	3 275	3 246	3 178	.
H.v. Bier	23 566	23 894	24 011	23 690	22 987	27 242
H.v. Malz ³⁾	1 066
H.v. Erfrischungsgetränken,						
Mineralwassergewinnung	24 960	24 985	24 622	24 571	24 447	25 661
Produzierendes Ernährungs-						
gewerbe zusammen	487 841	501 243	509 783	508 938	525 931	638 831
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt	5 517 939	5 662 168	5 700 470	5 571 249	5 486 733	6 237 032

Ann.: Betriebe mit 50 oder mehr Beschäftigten.

1) Durchschnitt errechnet aus Monatsangaben. - 2) Ergebnisse des Jahresberichts für Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr tätigen Personen, Angaben für den Monat September 2021. - 3) Im Jahresbericht für Betriebe herabgesetzte Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 42111, 42271; BMEL (723).

212. Umsatz der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Insgesamt				Umsatz Betriebe ab 20
	2018	2019	2020	2021	Besch. 2021 ²⁾
	Mill. € ¹⁾				
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	139 488,2	144 369,2	146 204,0	146 152,9	165 013,0
Schlachten u. Fleischverarbeitung	36 771,3	39 679,9	39 003,8	35 504,9	40 586,4
Schlachten (ohne Geflügel)	13 676,6	14 952,2	14 448,5	13 182,0	15 789,3
Schlachten von Geflügel	3 846,9	4 012,0	4 099,5	4 275,6	4 161,3
Fleischverarbeitung	19 247,8	20 715,7	20 455,8	18 047,3	20 635,7
Fischverarbeitung	2 131,0	2 240,1	2 269,9	2 105,5	2 349,8
Obst- und Gemüseverarbeitung	9 949,8	10 480,0	10 811,5	10 554,2	11 291,6
Kartoffelverarbeitung	2 007,1	2 069,0	2 060,3	2 016,8	2 117,8
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	2 574,5	2 420,0	2 432,0	2 369,3	2 650,8
Sonstige Verarb. v. Obst u. Gemüse	5 368,2	5 991,0	6 319,2	6 168,1	6 523,1
H.v. pflanzlichen und tierischen					
Ölen und Fetten	4 133,4	4 238,6	4 267,6	5 184,9	7 223,4
H.v. Ölen und Fetten	3 694,1	3 806,5	3 893,4	4 834,1	6 862,1
H.v. Margarine und ähnlichen					
Nahrungsfetten	439,2	432,1	374,2	350,8	361,3
Milchverarbeitung	27 341,8	28 080,1	28 419,5	29 497,5	30 568,3
Milchverarbeitung (ohne H.v.					
Speiseeis)	26 284,5	27 025,8	27 336,8	28 515,9	29 579,5
H.v. Speiseeis	1 057,2	1 054,3	1 082,7	981,6	988,8
Mahl- u. Schälmühlen sowie					
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	5 170,9	5 441,8	5 662,1	5 581,0	6 493,5
Mahl- und Schälmühlen	3 326,2	3 530,6	3 623,1	3 820,1	4 651,0
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	1 844,7	1 911,2	2 039,0	1 760,9	1 842,5
H.v. Back- und Teigwaren	16 859,8	17 574,5	17 092,1	17 304,1	21 010,5
H.v. Backwaren	13 875,1	14 465,1	13 774,1	14 154,0	17 708,3
H.v. Dauerbackwaren	2 602,9	2 734,5	2 860,7	2 717,7	2 812,1
H.v. Teigwaren	381,7	375,0	457,3	432,4	490,2
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln	29 931,7	29 279,8	31 068,9	32 054,4	33 337,0
Zuckerindustrie	2 323,4	2 065,7	1 989,1	2 386,9	2 406,3
H.v. Süßwaren	9 672,2	9 141,3	10 016,7	10 479,3	10 653,9
Verarbeitung v. Kaffee, Tee					
und H.v. Kaffee-Ersatz	4 246,4	4 108,4	4 112,5	4 156,9	4 290,9
H.v. Würzen und Soßen	3 884,9	3 906,7	4 019,9	3 989,7	4 263,0
H.v. Fertiggerichten	3 813,7	3 823,3	4 028,2	3 943,7	4 057,7
H.v. homogenisierten und					
diätetischen Nahrungsmitteln	1 002,4	992,2	1 113,6	1 020,9	1 092,8
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln					
(ohne Getränke)	4 988,7	5 242,2	5 788,9	6 077,0	6 572,4
H.v. Futtermitteln ³⁾	7 198,6	7 354,4	7 608,6	8 366,3	12 152,4
H.v. Futtermitteln für Nutztiere ³⁾	4 379,0	4 128,7	3 982,2	4 323,3	7 804,7
H.v. Futtermitteln f. sonstige Tiere ³⁾	2 819,6	3 225,7	3 626,3	4 043,1	4 347,7
Getränkeherstellung	20 241,4	20 306,3	19 257,2	19 126,3	21 240,2
darunter					
H.v. Spirituosen	1 699,9	1 656,8	1 566,2	1 590,6	2 262,8
H.v. Wein aus frischen Trauben	2 079,9	2 322,1	2 216,1	2 151,0	.
H.v. Bier	7 832,5	7 850,6	7 182,5	7 032,7	7 552,8
H.v. Malz ³⁾	696,4
Mineralwassergewinnung,					
H.v. Erfrischungsgetränken	8 341,4	8 212,8	8 028,0	8 091,4	8 341,8
Produzierendes Ernährungs-					
gewerbe zusammen	159 729,6	164 675,5	165 461,2	165 279,2	186 253,1
Nachrichtlich:					
Bergbau und Verarbeitendes					
Gewerbe insgesamt	1 830 936,2	1 820 901,4	1 661 077,8	1 867 181,9	1 993 505,1

Anm.: Betriebe mit 50 oder mehr Beschäftigten.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ergebnisse des Jahresberichts für Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr tätigen Personen.

- 3) Im Jahresbericht für Betriebe herabgesetzte Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 42111, 42271; BMEL (723).

213. Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk

4102000

Handwerkszweig	Beschäftigte						Umsatz ¹⁾					
	2016	2017	2018	2019	2020 ²⁾	2021	2016	2017	2018	2019	2020 ²⁾	2021
	30.09.2009 = 100				30.09.2020 = 100		2009 = 100			2020 = 100		
Ernährungshandwerk	93,2	92,8	91,8	90,3	101,2	98,1	106,8	109,5	109,7	113,7	100,0	100,3
darunter:												
Bäcker	92,6	92,4	91,2	89,7	101,6	96,2	111,1	112,7	114,0	118,3	100,0	103,0
Konditoren	96,0	95,8	94,6	92,9	100,6	93,0	112,3	114,7	115,5	118,2	100,0	103,5
Fleischer	93,1	92,5	91,7	90,0	100,7	103,7	101,4	105,7	104,8	108,3	100,0	97,2
Nachrichtlich:												
Handwerk insgesamt	97,9	98,5	98,9	98,9	99,5	97,8	114,5	118,6	124,6	129,6	100,0	102,2

Ann.: Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung. Auswertung von Verwaltungsdaten.

1) Ohne Umsatzsteuer, Vierteljahresdurchschnitt. - 2) Ergebnisse infolge methodischer Änderungen mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

Stand: September 2022.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 53211-0003; BLE (414).

214. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk

4102050

Gewerbezweig	Unternehmen	Beschäftigte am 31.12.2019	Umsatz 2019 ¹⁾	
			insgesamt	je tätige Person
	Zahl		Mill. €	1 000 €
Handwerksunternehmen				
Bäcker	9 183	323 100	16 565,9	51,3
Konditoren	2 081	38 598	1 826,3	47,3
Fleischer	9 006	151 433	20 117,1	132,8
Müller	422	4 687	1 843,4	393,3
Brauer und Mälzer	709	11 719	1 288,3	109,9
Weinküfer	85	589	77,5	131,6
Ernährungshandwerk zusammen	21 486	530 126	41 718,5	78,7
nachrichtlich:				
Handwerk insgesamt	560 296	5 390 716	634 051,3	117,6

Ann.: Ergebnisse der Handwerkszählung 2019.

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 53111-0001; BLE (414).

215. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Rohertrag und Investitionen im Ernährungseinzelhandel

4103500

Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Unternehmen				Beschäftigte			
	Zahl				100			
	2017	2018	2019	2020	2017	2018	2019	2020
EH mit Nahrungs-, Genussmitteln, Getränken, Tabakwaren zusammen oaS	21 106	21 205	21 180	20 685	8 672	8 290	9 009	9 095
Sonst. EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	4 207	4 208	4 003	3 521	1 135	1 544	1 419	1 094
EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke,								
Tabakwaren zusammen	25 313	25 413	25 183	24 206	9 807	9 834	10 428	10 189
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	4 385	4 318	4 180	3 941	248	251	248	252
Fleisch und Fleischwaren	3 048	2 598	2 859	2 654	304	257	278	260
Fisch, Fischerzeugnissen, Meeresfrüchten	1 007	989	1 084	935	56	51	52	79
Backwaren und Süßwaren	5 103	4 679	4 708	4 340	593	573	532	503
Getränken	9 814	9 938	9 290	7 793	521	528	563	482
Tabakwaren	10 307	10 780	11 670	12 078	881	916	986	1 030
sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	6 837	7 058	6 585	6 093	505	517	554	509
Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren insgesamt	40 501	40 359	40 376	37 835	3 109	3 093	3 213	3 115
Nachrichtlich:								
Einzelhandel insg.	331 858	321 983	318 547	300 514	36 005	35 844	36 108	35 590
Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Umsatz ¹⁾				Bruttoinvestitionen			
	Mill. €							
	2017	2018	2019	2020	2017	2018	2019	2020
EH mit Nahrungs-, Genussmitteln, Getränken, Tabakwaren zusammen oaS	161 855	158 201	171 677	191 654	3 374	2 248	3 381	1 958
Sonst. EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	19 744	28 715	24 065	19 003	344	402	399	401
EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke,								
Tabakwaren zusammen	181 599	186 917	195 742	210 657	3 719	2 651	3 780	2 359
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	1 794	1 771	1 757	1 911	36	36	31	43
Fleisch und Fleischwaren	2 124	1 871	2 025	2 018	72	57	55	51
Fisch, Fischerzeugnissen, Meeresfrüchten	426	403	376	516	12	11	13	22
Backwaren und Süßwaren	3 117	3 002	2 773	2 512	84	79	61	66
Getränken	6 278	6 527	6 843	6 533	113	134	131	133
Tabakwaren	8 707	8 986	9 380	10 868	64	45	54	65
sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	4 492	4 689	5 716	6 146	122	91	120	107
Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren insgesamt	26 938	27 248	28 870	30 505	502	452	465	488
Nachrichtlich:								
Einzelhandel insg.	562 201	579 569	595 418	635 239	9 812	8 578	10 181	8 410

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 212.

**Noch: 215. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Rohertrag und Investitionen
im Ernährungseinzelhandel**

Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Rohertrag ²⁾							
	insgesamt				Anteil am Umsatz insgesamt			
	Mill. €				%			
	2017	2018	2019	2020	2017	2018	2019	2020
EH mit Nahrungs-, Genussmitteln, Getränken, Tabakwaren zusammen oaS	36 771	37 272	39 365	46 983	22,7	23,6	22,9	24,5
Sonst. EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	4 540	6 829	5 723	4 667	23,0	23,8	23,8	24,6
EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke,								
Tabakwaren zusammen	41 311	44 101	45 088	51 650	22,7	23,6	23,0	24,5
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	580	595	581	598	32,3	33,6	33,1	31,3
Fleisch und Fleischwaren	942	826	887	892	44,4	44,1	43,8	44,2
Fisch, Fischerzeugnissen, Meeresfrüchten	174	165	167	252	40,8	40,9	44,4	48,8
Backwaren und Süßwaren	1 667	1 645	1 513	1 336	53,5	54,8	54,6	53,2
Getränken	1 740	1 861	2 175	1 975	27,7	28,5	31,8	30,2
Tabakwaren	2 245	2 336	2 440	2 850	25,8	26,0	26,0	26,2
sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	1 503	1 599	1 917	2 024	33,5	34,1	33,5	32,9
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	8 852	9 027	9 680	9 927	32,9	33,1	33,5	32,5
Nachrichtlich:								
Einzelhandel insg.	176 127	185 383	187 360	202 774	31,3	32,0	31,5	31,9
Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Entgelte							
	insgesamt				Anteil am Rohertrag			
	Mill. €				%			
	2017	2018	2019	2020	2017	2018	2019	2020
EH mit Nahrungs-, Genussmitteln, Getränken, Tabakwaren zusammen oaS	15 957	15 301	17 465	17 697	43,4	41,1	44,4	37,7
Sonst. EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	2 082	3 007	2 879	2 029	45,9	44,0	50,3	43,5
EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke,								
Tabakwaren zusammen	18 039	18 308	20 344	19 725	43,7	41,5	45,1	38,2
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	190	190	191	189	32,8	31,9	32,9	31,6
Fleisch und Fleischwaren	428	368	402	385	45,4	44,6	45,3	43,2
Fisch, Fischerzeugnissen, Meeresfrüchten	57	53	52	385	32,8	32,1	31,1	152,8
Backwaren und Süßwaren	728	722	673	87	43,7	43,9	44,5	6,5
Getränken	562	570	661	638	32,3	30,6	30,4	32,3
Tabakwaren	813	847	916	593	36,2	36,3	37,5	20,8
sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	605	610	736	1010	40,3	38,1	38,4	49,9
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	3 383	3 360	3 631	3 640	38,2	37,2	37,5	36,7
Nachrichtlich:								
Einzelhandel insg.	62 342	63 454	66 064	65 775	35,4	34,2	35,3	32,4

Ann.: Werte der Jahre 2010 bis 2015 wurden größtenteils korrigiert.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Differenz zwischen Umsatz und Wareneinsatz (beide ohne Umsatzsteuer).

oaS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

216. Verkaufsstätten im Lebensmitteleinzelhandel

4104200

Jahr ¹⁾	SB-Warenhäuser Verbrauchermärkte ¹⁾	Discounter	Supermärkte ¹⁾	übrige LM-Geschäfte	Lebensmittel- geschäfte insgesamt
Zahl ²⁾					
2004	2 880	14 610	8 770	35 200	61 460
2005	2 995	14 745	8 430	32 740	58 910
2006 ²⁾	3 150 / 871	14 806	8 170 / 10 449	28 900	56 446
2007	877	15 219	10 493	24 770	51 359
2008	887	15 490	10 591	23 048	50 016
2009	885	16 019	10 655	12 807	40 365
2010	890	16 240	10 965	11 193	39 288
2012	894	16 393	11 515	10 064	38 866
2013	888	16 222	11 709	9 781	38 600
2014	875	16 195	11 855	9 600	38 525
2015	864	16 211	11 968	8 900	37 943
2016	851	16 054	12 027	8 750	37 682
2017	836	16 162	12 049	8 650	37 697
2018	818	15 990	12 143	8 600	37 551
2019	805	15 887	12 176	8 550	37 418
2020	789	15 909	12 227	8 450	37 375
2021	730	15 910	12 106	8 250	36 996
Verkaufsfläche in Mill. m²					
2004	5,8	9,5	6,8	6,5	28,6
2005	6,1	10,0	6,7	6,1	28,8
2006 ²⁾	6,4 / 6,0	10,3	6,5 / 11,1	5,7	33,1
2007	6,1	10,7	11,3	4,5	32,6
2008	6,1	11,4	11,6	4,4	33,5
2009	6,1	11,5	12,2	3,5	33,3
2010	6,3	11,7	13,0	2,9	33,9
2012	6,3	12,1	13,5	2,8	34,7
2013	6,3	12,1	13,8	2,8	35,0
2014	6,1	12,2	14,1	2,7	35,1
2015	6,1	12,5	14,3	2,6	35,5
2016	6,0	12,5	14,6	2,6	35,7
2017	5,9	12,6	15,1	2,5	36,2
2018	5,8	12,6	15,3	2,5	36,2
2019	5,7	12,6	15,3	2,5	36,2
2020	5,4	12,8	15,4	2,5	36,1
2021	4,8	12,9	16,1	2,5	36,3
Umsatz in Mrd. € ⁴⁾					
2004	33,0	51,7	29,3	13,4	127,4
2005	33,4	53,9	28,9	12,3	128,5
2006 ²⁾	34,3 / 18,2	53,5	29,5 / 45,3	11,2 / 6,7	128,5 / 123,8
2007	18,2	54,6	46,0	6,3	125,1
2008	18,7	56,8	46,5	6,0	128,0
2009	18,4	60,1	46,1	5,5	130,1
2010	18,6	60,7	47,3	5,1	131,6
2012	19,0	64,0	51,7	4,9	139,6
2013	19,0	66,0	54,0	4,9	143,9
2014	18,9	66,9	55,5	4,9	146,2
2015	18,9	68,5	57,9	4,8	150,1
2016	18,9	69,8	60,1	4,8	153,6
2017	18,8	72,3	62,4	4,8	158,3
2018	18,5	73,9	64,9	4,8	162,1
2019	18,5	74,5	68,2	4,8	166,0
2020	19,9	78,7	76,9	4,8	180,3
2021	18,6	79,5	79,1	4,8	182,0

Ann.: Ohne Spezialgeschäfte und nicht organisierten Lebensmitteleinzelhandel.

1) Werte ab 2006 wegen methodischer Änderung mit den Vorjahren nicht mehr vergleichbar. - 2) Wert alt/Wert neu.

- 3) Stichtag 31.12. - 4) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: EHI Retail Institute e.V. Köln.

E. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

Vor bemerkungen: Die hier aufgeführten Preise und Preisindizes werden mit Ausnahme der Endverbraucherpreise und ihrer Indizes entsprechend preisstatistischen Grundsätzen ohne Einrechnung der Umsatzsteuer dargestellt.

Die Tabelle (ID: 5060500) enthält Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS). Im Rahmen dieser Erhebungen werden rd. 60 000 private Haushalte im Abstand von fünf Jahren auf freiwilliger Basis zu ihren Einnahmen und Ausgaben, zur Vermögensbildung, zur Ausstattung mit Gebrauchsgütern und zur Wohnsituation befragt. Die Ergebnisse sind repräsentativ für alle Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von bis zu 18 000 Euro, ausgenommen Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten.

Weitere Tabellen mit Ergebnissen der EVS sind im Internet unter <https://www.bmel-statistik.de> abrufbar.

In den Jahren zwischen den Erhebungsjahren der EVS werden die sog. laufenden Wirtschaftsrechnungen (LWR) durchgeführt. Dabei handelt es sich um eine Unterstichprobe zur vorangegangenen EVS. Hierzu wurden von den Teilnehmern, die ein Haushaltsbuch geführt haben, knapp 8 000 Haushalte ausgewählt. Landwirte und Selbstständige werden seit 2005 nicht mehr befragt. Die Ergebnisse der Aufzeichnungen wurden auf die Grundgesamtheit von etwa 36,5 Mill. Haushalten hochgerechnet. Ergebnisse der LWR werden vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht (siehe <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Einkommen-Konsum-Lebensbedingungen/Einkommen-Einnahmen-Ausgaben/inhalt.html>), ebenso auf <https://www.bmel-statistik.de>.

217. Indizes ausgewählter Weltmarktpreise

2010 = 100

5010150

Produkt	1990	2000	2016	2017	2018	2019	2020	2021
landwirtschaftliche Erzeugnisse								
Getreide ¹⁾	57,9	46,7	80,7	80,5	88,8	89,0	95,3	123,8
Weizen	60,6	51,0	74,5	77,9	93,9	90,2	103,6	141,0
Mais	58,8	47,6	85,6	83,1	88,4	91,5	89,0	139,6
Fleisch ²⁾	96,0	69,8	100,7	110,7	107,3	112,7	103,5	137,3
Rindfleisch	75,0	56,3	118,8	128,3	122,7	139,3	136,5	157,5
Geflügelfleisch	57,2	69,3	97,9	112,3	118,5	105,6	86,2	119,2
Schweinefleisch	135,1	79,6	83,8	91,7	83,5	87,1	78,4	122,1
Pflanzliche Öle und								
Ölschrote ³⁾	48,8	42,3	88,3	89,3	84,3	79,9	87,6	129,8
Sojaöl	44,7	33,8	81,4	85,0	78,8	76,5	83,7	138,4
Palmöl	31,1	33,3	78,9	80,5	68,5	64,5	80,6	121,2
Rapsöl	42,4	34,2	81,2	86,2	82,0	84,4	87,8	125,1
Sojabohnen	55,2	47,4	90,7	88,0	88,2	82,5	91,0	130,5
Zucker	59,0	38,4	84,8	75,2	58,7	59,7	60,3	83,0
Kaffee	45,7	44,4	83,6	76,9	67,7	66,7	76,9	104,4
Vollmilchpulver	35,8	51,7	70,2	84,4	83,9	88,4	83,3	105,2
Magermilchpulver	40,1	63,5	66,6	67,0	62,9	84,7	87,7	109,2
Orangen	51,4	35,2	86,1	78,6	76,4	54,2	58,4	63,2
Bananen	62,3	48,8	115,3	123,9	132,1	131,4	140,1	138,8
Betriebsmittel								
Rohöl	29,0	35,7	54,2	66,8	86,5	77,7	52,2	87,4
Erdgas	34,0	46,6	55,1	69,0	92,7	57,9	39,1	194,5
Diammoniumphosphat	33,9	32,4	76,0	74,2	90,8	77,1	69,4	140,9
Rohphosphat	29,7	41,8	69,2	70,8	86,2	67,1	68,4	131,7
Kaliumchlorid	28,5	33,9	73,8	90,5	97,0	82,6	78,4	113,8
Superphosphat	34,5	36,1	67,2	74,0	86,3	84,9	79,3	167,3
Harnstoff	40,0	34,9	78,4	65,7	64,9	76,9	65,6	63,3

Anm.: Wegen Umstellung der Datenbasis im Jahr 2019 keine Vergleichbarkeit mit den tabellarischen Veröffentlichungen der Vorjahre.

1) Index umfasst Preise für Reis, Weizen, Mais, Sorghum und Gerste. - 2) Index umfasst Preise für Rind-, Lamm-, Schweine- und Geflügelfleisch. - 3) Index umfasst Preise für Sojabohnen, Sojaschrot, Sojaöl, Kokosöl, Palmöl, Sonnenblumenöl und Olivenöl.

I. Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Verarbeitungsprodukte

218. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte nach Erzeugnissen

2015 = 100 ¹⁾

5010400

Erzeugnis	Gewichtsanteil ‰	2000/01	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Pflanzliche Produkte								
Getreide	132,21	72,5	111,4	95,4	115,9	101,9	112,2	155,2
dar.: Brotweizen	65,74	71,6	116,4	94,5	113,2	101,1	113,3	157,7
Brotroggen	4,01	76,3	115,1	106,2	126,6	107,8	111,0	159,3
Futterweizen	18,55	69,7	107,8	95,1	117,4	103,3	115,8	158,9
Futtergerste	25,31	70,7	95,0	94,1	119,0	101,5	107,4	145,7
Braugerste	3,16	75,2	97,5	100,8	116,1	99,0	96,8	144,2
Körnermais	7,69	74,6	120,2	94,8	111,0	101,4	116,6	156,4
Handelsgewächse	75,04	97,8	106,3	95,9	96,7	96,7	105,2	146,3
dar.: Raps	55,38	72,9	108,0	98,7	100,2	102,0	110,2	164,6
Zuckerrüben	19,66	110,9	100,3	88,0	86,8	81,9	91,0	94,8
Speisekartoffeln	35,08	17,3	56,6	87,5	174,2	152,6	79,8	115,5
Erzeugnisse d. Gemüse- und Gartenbaus	117,01	89,0	91,6	104,7	114,2	112,1	120,1	126,5
Gemüse	68,00	93,9	87,1	104,2	120,2	114,9	121,5	122,9
Pflanzen und Blumen	49,01	90,2	99,1	105,3	105,9	108,2	118,1	131,5
Obst	20,39	100,1	107,1	153,5	127,7	127,9	153,7	138,2
dar.: Tafeläpfel	6,89	93,3	139,0	171,8	139,5	133,5	155,0	144,5
Zusammen	382,65	76,3	99,3	100,7	117,5	110,1	112,4	139,8
Tierische Produkte								
Tiere zur Schlachtung	353,46	91,4	97,6	103,4	102,2	113,2	96,8	113,5
Rinder	107,97	62,3	87,9	103,6	97,1	93,3	96,5	126,1
dar.: Jungbullen	68,86	61,4	88,9	103,2	97,2	93,8	98,2	123,7
Kühe	25,75	60,1	85,0	105,8	96,0	92,1	94,3	135,6
Färsen	9,79	57,7	83,1	101,9	99,5	94,5	93,8	123,8
Kälber	3,57	84,0	96,0	100,3	97,1	87,6	87,6	109,8
Schweine	178,35	119,6	104,7	107,5	107,9	132,3	98,9	107,3
Schafe und Ziegen	4,06	71,5	81,9	105,4	98,3	104,1	128,5	145,4
Geflügel	63,08	68,8	92,7	91,5	94,7	93,9	89,5	107,3
dar.: Hähnchen	29,61	63,7	98,3	92,0	93,9	90,1	88,1	112,8
Truthühner (Puten)	.	74,3	88,7	.	.	.	.	.
Milch	238,19	109,7	115,7	123,3	117,9	113,8	115,4	145,3
Eier	25,70	49,8	81,4	108,0	102,0	108,4	107,7	113,5
Zusammen	617,35	96,8	103,9	111,3	108,2	113,2	104,5	125,7
Insgesamt	1 000	88,4	102,1	107,2	111,8	112,0	107,5	131,1

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 61211-0002; BMEL (723).

219. Vom Erzeuger erzielte Durchschnittspreise

€ je t¹⁾

5010600

Erzeugnis	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Weizen	96	154	169	144	154	171	169	174	217
Roggen	82	129	133	122	140	160	151	139	171
Futtergerste	93	125	145	126	136	166	157	150	192
Braugerste	105	143	178	165	181	205	192	168	258
Triticale	85	132	143	128	141	160	156	154	188
Hafer	83	121	149	142	147	164	170	163	174
Mais	104	157	157	152	157	165	165	167	224
Getreide zusammen	95	140	155	137	148	168	163	161	208
Speisekartoffeln	76	208	195	254	198	216	352	217	187
Industriekartoffeln	43	53	54	55	54	61	57	64	61
Kartoffeln zusammen	67	172	169	222	182	196	313	203	172
Zuckerrüben ²⁾	46	34	34	35	29	29	29	30	32
Ölsaaten	194	310	349	356	369	345	357	370	551
Hopfen ³⁾	3 358	3 858	4 544	5 204	5 452	5 560	6 278	6 002	6 559
Schlachtvieh, LG									
Rinder	1 276	1 331	1 748	1 650	1 776	1 782	1 692	1 728	1 947
Kälber	2 414	2 525	2 483	2 433	2 469	2 184	2 303	2 904	2 390
Schweine	1 050	1 054	1 067	1 147	1 257	1 100	1 339	1 233	1 977
Geflügel	818	1 031	1 198	1 151	1 183	1 192	1 080	1 002	1 036
Pferde	776	505	505	505	505	505	505	-	367
Schafe	1 769	2 001	2 645	2 480	2 526	2 514	1 343	2 220	3 080
Milch ⁴⁾	297	253	293	267	362	344	337	330	354
Eier	750	1 339	1 267	1 154	1 626	1 523	1 383	1 307	1 189

1) Durchschnittlicher Erlös aller verkauften Qualitäten ohne Umsatzsteuer. - 2) Einschl. Schnitzelvergütung. - 3) Unter Berücksichtigung der Preise für Vertragsware. - 4) Durchschnittlicher Erlöspreis ab Hof.

Quelle: BLE (414).

220. Preise für Schlachtrinder und Schlachtschweine in Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken

€ je kg Schlachtgewicht ¹⁾

5010800

Erzeugnis	Handelsklasse	2005/06	2009/10	2010 ²⁾	2015	2019	2020	2021
Rinder	Durchschnitt	2,53	2,61	2,86	3,25	3,15	3,08	3,62
Jungbullen	Durchschnitt ³⁾	2,92	2,97	3,11	3,71	3,55	3,55	4,06
darunter	U 3	3,07	3,10	3,24	3,85	3,64	3,63	4,13
	R 3	2,99	3,03	3,16	3,78	3,57	3,56	4,07
	O 3	2,68	2,76	2,84	3,45	3,32	3,29	3,82
Färsen	Durchschnitt ³⁾	2,49	2,61	2,73	3,33	3,29	3,11	3,59
darunter	U 3	2,85	2,94	2,96	3,69	3,61	3,41	3,84
	R 3	2,74	2,87	2,90	3,64	3,55	3,35	3,78
Kühe	Durchschnitt ³⁾	2,13	2,13	2,27	2,74	2,69	2,54	3,15
darunter	R 3	2,39	2,40	2,46	3,12	2,99	2,79	3,38
	O 3	2,24	2,23	2,30	2,92	2,80	2,61	3,23
Kälber	Durchschnitt ³⁾	4,10	3,88	4,50	4,26	4,20	4,19	4,50
darunter	R 2	5,17	4,69	4,70	5,40	4,94	5,06	5,47
Schweine	Durchschnitt ⁴⁾	1,42	1,37	1,38	1,40	1,76	1,61	1,38
darunter	E	1,47	1,41	1,46	1,40	1,74	1,61	1,37
	U	1,35	1,30	1,32	1,22	1,61	1,48	1,26
	M	1,13	1,18	1,18	1,03	1,39	1,17	1,03

1) Ohne Umsatzsteuer. Gewogener Durchschnitt. Berechnet aufgrund der Meldungen der Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken gemäß der 1. FIGDV (Fleischgesetz-Durchführungsverordnung). Schlachtgewicht gleich Warmgewicht. - 2) Umstellung der Berichterstattung. Mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar. - 3) Durchschnitt der Handelsklassen E-P. - 4) Durchschnitt der Handelsklassen S-P.

Quelle: BLE (414).

221. Preise für angelieferte KuhmilchCent je kg ¹⁾

5010920

Gliederung	Kalenderjahre				
	2017	2018	2019	2020	2021
Fettgehalt der angelieferten Milch (in %)	4,09	4,06	4,13	4,13	4,14
Netto-Fettwert in Cent je FE ²⁾	2,62	2,63	2,96	2,98	2,95
Eiweißgehalt der angelieferten Milch (in %)	3,44	3,44	3,47	3,47	3,46
Netto-Eiweißwert in Cent je EE ³⁾	4,65	4,58	4,43	4,45	4,63
Erzeugerpreis bei tatsächlichem Fett- u. Eiweißgehalt ab Hof	37,01	35,20	34,93	34,13	37,56
Erzeugerpreis bei 4,0 % Fett- und 3,4 % Eiweißgehalt ab Hof	36,58	34,86	34,27	33,44	36,48
frei Molkerei	37,84	36,14	35,61	34,78	38,23

1) Erzeugerpreise einschl. Abschlusszahlungen, ohne Umsatzsteuer. - 2) FE = Fetteinheit = 10 g Milchfett.

- 3) EE = Eiweißeinheit = 10 g Milcheiweiß.

Quelle: BLE (415).

222. Marktpreise für Getreide und Futtermittel€ je 100 kg ¹⁾

5010700

Erzeugnis	1995/96	2000/01	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Brotweizen, incl.	14,50	12,60	22,70	16,11	16,39	19,37	17,83	20,83	31,00
Brotroggen, incl.	13,00	11,90	21,20	15,13	16,91	19,17	16,24	17,93	28,62
Braugerste, incl.	19,50	16,40	23,50	19,55	22,16	24,15	19,69	20,56	35,55
Futtergerste, incl.	13,10	11,40	18,30	13,74	14,89	18,62	15,73	18,81	27,91
Futterhafer, incl.	14,50	13,40	22,50	16,79	16,58	21,31	19,37	19,32	27,28
Mais, incl.	16,70	13,10	22,00	16,93	16,86	18,28	17,54	21,95	30,19
Weizenkleie	11,40	8,80	13,60	10,10	10,80	14,52	12,46	15,60	20,21
Sojaschrot ²⁾	19,80	23,90	31,40	33,21	32,40	31,77	31,45	38,12	45,36

1) Ohne Umsatzsteuer, arithmetischer Durchschnitt der wichtigsten Börsen in Deutschland. Wirtschaftsjahresdurchschnitt arithmetisches Mittel der Monatspreise. - 2) 44 % Rohprotein.

Quelle: BMEL (723).

II. Preise für landwirtschaftliche Betriebsmittel

223. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

2015 = 100 ¹⁾

5020100

Betriebsmittel	Gewichts- anteil ‰	1995/96	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs									
Saat- und Pflanzgut	47,10	76,7	92,4	97,5	98,5	101,9	101,4	105,3	120,4
Energie- und Schmierstoffe	108,09	49,3	101,2	98,3	100,9	108,9	106,2	102,7	133,0
Heizstoffe	21,20	40,5	102,1	95,2	96,7	108,1	106,9	97,7	128,2
Treibstoffe	54,55	53,0	113,8	97,9	101,4	111,6	104,5	100,3	142,9
Elektrischer Strom	29,48	51,9	82,9	101,2	103,0	104,9	109,0	110,3	119,9
Schmierstoffe	2,86	57,4	90,7	101,2	102,0	104,6	105,6	106,1	111,4
Düngemittel	70,69	48,7	92,0	91,1	92,5	97,0	100,9	98,3	154,0
Pflanzenschutzmittel	51,99	95,9	97,9	101,9	103,2	102,2	103,2	104,8	113,5
Fungizide	21,45	90,6	102,0	100,4	100,5	99,9	101,2	103,3	107,5
Insektizide	1,75	98,9	100,3	98,0	96,5	98,6	100,0	101,0	105,2
Herbizide	28,79	96,9	94,2	103,2	105,7	104,2	104,8	106,2	118,5
Futtermittel	194,59	62,4	95,5	93,5	94,0	101,8	97,6	105,0	138,1
Einzelfuttermittel	27,81	56,1	95,1	88,6	87,2	100,1	94,0	102,9	137,9
Getreide u. Mühlen- nachprodukte	9,95	83,3	111,0	91,6	96,5	117,0	104,0	115,2	163,3
Ölkuchen und -schrot	17,86	49,9	85,5	87,0	82,0	90,7	88,4	96,0	123,8
Mischfuttermittel	166,78	64,0	95,5	94,3	95,1	102,1	98,2	105,3	138,2
Veterinärleistungen	25,70	75,1	100,0	100,0	114,6	119,5	119,5	119,5	119,5
Instandhaltung									
von Maschinen und									
Material	68,10	52,4	87,0	103,5	107,5	111,1	113,4	117,0	123,4
von Bauten	21,64	74,2	88,6	103,7	107,4	111,8	116,3	120,2	132,5
Sonstige Waren und									
Dienstleistungen	146,57	82,0	94,8	101,3	102,1	102,4	102,0	103,5	111,2
Zusammen	734,47	62,2	95,2	97,8	99,8	104,3	103,5	105,8	128,5
Waren und Dienstleistungen landwirtschaftlicher Investitionen									
Material	200,43	68,8	92,6	102,6	105,2	107,5	109,7	111,5	118,4
Maschinen und sonstige									
Ausrüstungsgüter	171,70	67,0	93,3	102,8	105,3	107,8	110,1	111,9	118,7
Maschinen und Geräte für									
Kulturen	68,20	68,6	91,5	102,4	105,1	108,0	110,7	112,2	120,3
Erntebergung	103,50	67,0	94,5	103,0	105,5	107,8	109,6	111,7	117,6
Fahrzeuge	28,73	72,4	90,4	101,9	104,3	105,8	107,9	109,3	116,5
Bauten	65,10	78,7	91,3	103,2	106,8	111,9	116,4	119,6	133,1
Zusammen	265,53	71,3	92,3	102,8	105,6	108,6	111,4	113,5	122,0
Insgesamt	1 000	64,5	94,4	99,2	101,3	105,5	105,6	107,8	126,7

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 61221-0002; BMEL (723).

224. Durchschnittliche Einkaufspreise der Landwirtschaft für Futtermittel, Düngemittel und Energie

5020200

Betriebsmittel ¹⁾	1995/96	2000/01	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Futtermittel ²⁾									
€ je t									
Einzel Futtermittel ³⁾									
Trockenschnitzel	140	101	191	165	174	215	182	201	.
Fischmehl	512	.	1 226	1 293	1 229	1 287	1 289	1 243	.
Sojaschrot	201	258	315	333	330	324	314	384	.
Mischfuttermittel									
Milchaustauschfutter									
für Aufzuchtälber	1 066	1 419	1 865	1 843	1 890	1 870	2 054	2 171	2 819
Milchleistungsfutter									
Alleinfutter	150	152	219	211	214	239	228	251	321
für Mastschweine ⁴⁾	189	182	272	250	258	283	268	293	373
Alleinfutter für Legehennen	207	206	285	273	275	292	283	312	409
Düngemittel									
€ je t Reinnährstoff ⁵⁾									
Stickstoff (N)	544,6	515,4	990,0	682,7	698,6	777,4	740,9	781,4	2 137,5
Phosphorsäure (P ₂ O ₅)	594,7	593,1	980,0	733,1	717,2	818,3	726,7	766,4	1 326,3
Kali (K ₂ O)	296,5	299,1	700,0	595,1	612,3	643,5	644,9	626,9	1 011,5
Kalk (CaO)	68,0	70,6	95,0	70,5	72,9	74,5	80,4	80,3	88,4
Energie									
€ je Einheit									
Dieselmotorkraftstoff ⁶⁾ (100 l)	50,53	72,04	105,00	88,50	93,49	102,62	94,06	92,96	135,20
Benzin ⁷⁾ (100 l)	67,29	86,10	117,93	104,83	107,75	114,73	104,10	105,64	141,55
Heizöl, leicht (100 l)	20,22	35,02	62,03	45,75	50,56	59,42	49,41	45,73	85,31
Heizöl, schwer (t)	107,04	191,00	449,86	.	.	.	.	.	.
Elektr. Strom ⁸⁾ (100 kWh)	11,59	11,65	.	.	.	.	.	.	.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Bis 1996/97 Angaben aus den Betriebs- und Marktwirtschaftlichen Meldungen; ab 1997/98 nach Angaben der ZMP; Vergleiche mit Vorjahren eingeschränkt; ab 2009/10 nach Angaben der AMI. - 3) Einzel Futtermittel: Börsennotierungen (Großhandelsabgabepreise). - 4) Bis 1995/96 Alleinfutter; ab 1997/98 unter 50 % Getreideanteil. - 5) Eigene Berechnungen. - 6) Die Gasölbeihilfe ist nicht abgezogen. - 7) Bis 1998 Normalbenzin (Markenware, unverbleit); ab 1999 Superbenzin (Markenware, unverbleit). - 8) Durchschnittliche Ausgaben (Grundpreis und Arbeitspreis).

Quelle: Statistisches Bundesamt, Erzeugerpreisindex gewerblicher Produkte,
Publikation „Daten zur Energiepreisentwicklung“; BMEL (723).

III. Grundstückspreise

225. Pachtentgelte für landwirtschaftliche Einzelgrundstücke

€ je ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) ¹⁾

5040100

Jahr	Neupachten ²⁾³⁾			Pachten insgesamt ³⁾⁴⁾
	Ackerland	Grünland	insgesamt ⁴⁾	
Früheres Bundesgebiet				
1995	264	163	239	216
1997	271	169	243	218
1999	285	163	249	221
2001	287	161	251	225
2003	294	148	258	231
2005	295	146	252	227
2007	313	163	279	234
2010	401	191	348	254
2013	508	260	442	294
2016	568	284	493	346
2020	604	290	522	390
Neue Länder				
1995	101	49	93	85
1997	112	55	99	90
1999	119	61	108	97
2001	135	61	122	104
2003	140	66	128	113
2005	140	69	125	119
2007	143	73	129	122
2010	182	87	166	141
2013	223	107	205	169
2016	266	131	242	203
2020	293	149	264	232
Deutschland				
2010	261	148	238	204
2013	345	200	313	243
2016	430	234	385	288
2020	481	246	425	329
darunter in der				
Betriebsgrößenklasse				
unter 5 ha	565	219	783	963
5 - 10 ha	439	209	351	318
10 - 20 ha	440	209	357	315
20 - 50 ha	496	257	410	333
50 - 100 ha	555	288	467	366
100 - 200 ha	554	280	483	366
200 - 500 ha	546	226	475	360
500 - 1 000 ha	395	176	362	290
1 000 ha und mehr	325	145	300	235

1) Ergebnisse der seinerzeit in zweijährlichem Turnus stattfindenden Agrarberichterstattung, ab 1999 Agrarstrukturerhebung; ab 2007 dreijähriger Turnus. - 2) In den jeweils letzten 2 Jahren erstmalig gepachtete Flächen oder Flächen, für die sich der Pachtpreis in dieser Zeit änderte. - 3) Ohne Pachtungen von Eltern, Ehegatten, sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers. - 4) Einschließlich der Entgelte für Sonderkulturflächen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.6; BMEL (723).

226. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz€ je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) ¹⁾

5040200

Jahr	Ertragsmesszahl in Hundert von ... bis unter ... je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung					
	unter 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 u. mehr	Insgesamt
1995	9 166	8 467	8 798	14 794	16 544	10 880
2000	6 777	6 410	7 762	12 843	17 018	9 081
2005	6 170	6 127	8 236	12 537	14 265	8 692
2006	6 179	6 317	8 328	12 293	15 797	8 909
2007	6 658	6 557	9 232	13 713	16 134	9 205
2008	7 310	7 166	10 281	13 216	16 454	9 955
2009	8 511	7 917	11 295	15 106	16 893	10 908
2010	8 867	9 471	12 525	15 915	18 377	11 854
2011	9 887	10 675	14 358	18 709	20 450	13 493
2012	11 179	11 379	15 143	18 178	21 161	14 424
2013	11 979	13 336	17 700	21 989	23 002	16 381
2016						
Zusammen	17 714	17 178	23 371	29 631	31 417	22 310
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	15 142	17 142	20 109	30 020	31 604	23 164
0,25 - 1 ha	15 591	17 314	21 537	29 353	29 928	22 074
1 - 2 ha	17 776	19 328	30 354	35 922	34 660	26 224
2 - 5 ha	20 257	20 316	26 128	35 254	35 254	25 847
5 und mehr ha	17 020	15 681	21 278	25 299	29 209	20 080
2017						
Zusammen	19 034	19 345	25 200	31 038	34 421	24 064
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	17 080	18 703	28 302	32 321	32 127	26 076
0,25 - 1 ha	17 341	20 046	24 378	33 122	32 944	24 789
1 - 2 ha	20 253	21 012	28 037	36 468	36 712	26 971
2 - 5 ha	22 163	21 944	28 992	38 751	37 014	27 958
5 und mehr ha	17 928	18 146	23 235	25 148	33 216	21 856
2018						
Zusammen	19 549	19 271	26 123	35 450	36 883	25 485
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	17 823	17 049	21 925	26 325	36 985	24 464
0,25 - 1 ha	18 120	19 567	24 080	36 619	33 507	25 266
1 - 2 ha	22 191	22 277	29 908	42 083	38 039	28 937
2 - 5 ha	23 280	23 000	30 938	41 594	41 890	29 913
5 und mehr ha	17 740	17 444	24 050	30 899	35 598	23 209
2019						
Zusammen	20 732	20 683	27 499	35 234	36 217	26 439
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	16 586	20 576	22 503	31 392	32 600	25 017
0,25 - 1 ha	17 438	19 828	26 451	34 149	33 595	25 506
1 - 2 ha	20 619	22 969	31 822	41 739	39 415	29 675
2 - 5 ha	23 912	24 865	32 772	43 344	40 456	31 118
5 und mehr ha	20 027	19 007	24 947	30 589	34 738	24 242
2020						
Zusammen	22 054	21 371	27 033	34 899	36 872	26 777
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	20 069	23 237	22 267	28 012	32 937	25 563
0,25 - 1 ha	20 703	21 186	25 452	32 419	34 141	26 014
1 - 2 ha	21 814	24 797	31 558	44 400	40 563	30 979
2 - 5 ha	26 396	25 372	33 354	42 079	40 011	31 664
5 und mehr ha	20 857	19 540	24 737	29 923	35 805	24 560

1) Kaufwerte für Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar. Ohne Hamburg, Bremen und Berlin; die Abgrenzung der FdIN deckt sich nicht voll mit der in der Agrarstatistik üblichen Abgrenzung der LF. - 2) FdIN je Veräußerungsfall von ... bis unter ... ha.

IV. Gewerbliche Preise, Verbraucherpreise

227. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen

2015 = 100

5050510

Warengruppe ¹⁾	Gewichts- anteil ‰	1991	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Lebenshaltung insgesamt	1 000	65,5	100,5	102,0	103,8	105,3	105,8	109,1
Nahrungsmittel und alkoholfreie								
Getränke	96,85	71,1	100,8	103,6	106,0	107,2	109,7	113,1
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	37,77	50,7	102,2	104,7	108,0	110,7	113,6	116,6
Alkoholische Getränke	16,96	73,8	100,1	100,6	102,8	103,7	103,1	105,0
Tabakwaren	20,81	38,0	104,0	108,1	112,3	116,5	122,2	126,0
Bekleidung und Schuhe	45,34	84,8	100,8	101,4	101,7	103,1	102,2	104,0
Wohnung, Wasser, Strom, Gas								
Brennstoffe	324,70	55,1	100,0	101,2	103,0	104,9	105,6	108,0
Mieten	207,26	.	101,1	102,5	104,0	105,5	106,9	108,4
Strom, Gas u. a. Brennstoffe	68,82	46,6	95,7	96,6	99,4	102,3	100,1	104,8
Möbel, Leuchten, Geräte								
Haushaltszubehör	50,04	82,9	100,6	101,1	101,8	102,6	102,8	105,2
Gesundheit	46,13	60,3	101,1	102,5	103,4	104,5	105,3	105,8
Verkehr	129,05	56,5	99,1	101,9	105,2	106,5	104,4	113,4
Kraftstoffe	35,01	.	92,7	98,3	106,0	104,3	94,0	115,2
Superbenzin	25,66	.	93,2	98,2	104,7	103,0	93,1	113,6
Diesel	8,64	.	91,8	98,9	110,2	108,4	96,5	119,7
Post und Telekommunikation	26,72	163,5	98,8	97,6	96,6	95,9	94,3	94,3
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	113,36	81,6	100,7	102,1	103,4	104,0	104,0	106,9
Bildungswesen	9,02	44,6	101,9	102,7	103,6	103,3	102,4	104,3
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	46,77	62,5	102,2	104,4	106,7	109,4	111,8	114,8
Andere Waren und Dienstleistungen	74,25	60,8	102,2	102,4	103,6	105,9	107,8	111,4

1) Siehe Vorbemerkung Seite 214.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 17, Reihe 7, BMEL (723).

228. Preisindizes für ausgewählte Güterarten
des Verbraucherpreisindex

2015 = 100

5050610

Güterart	Gewichts- anteil ‰ ¹⁾	1991	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Nahrungsmittel	84,87	70,8	100,9	103,9	106,3	107,8	110,4	113,9
Brot u. Getreideerzeugnisse	15,03	65,8	100,6	101,0	102,3	104,7	105,8	109,3
Brot u. andere Backwaren								
aus Brotteig	8,61	.	100,7	101,4	102,8	105,7	106,8	110,9
Dauerbackwaren	1,83	.	98,0	97,9	99,8	101,2	100,1	103,1
Feine Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	3,03	.	100,5	101,1	103,1	104,8	106,0	109,3
Fische, Fischwaren u. Meeresfrüchte	3,17	55,9	103,4	107,2	108,5	112,0	113,4	115,5
Fische, frisch oder gefroren	1,35	.	103,9	106,0	107,0	112,4	115,5	118,7
Fischkonserven u. -zubereitungen	0,84	.	103,0	105,1	106,5	111,9	112,5	115,6

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 224.

**Noch: 228. Preisindizes für ausgewählte Güterarten
des Verbraucherpreisindex
2015 = 100**

Güterart	Gewichts- anteil ‰ ¹⁾	1991	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Fleisch, Fleischwaren	18,60	71,5	100,3	102,5	104,3	107,5	114,1	117,5
Rind-, Kalbfleisch	2,30	.	100,2	101,5	104,4	106,3	108,2	111,6
Schweinefleisch	2,78	.	101,0	103,8	104,7	108,3	118,1	121,3
Lammfleisch	0,24	.	104,1	107,8	111,7	115,8	116,8	121,5
Geflügelfleisch, frisch o. gefroren	2,05	.	100,8	101,2	102,5	105,3	107,1	112,9
Wurstwaren, Schinken, Speck	9,04	.	100,0	102,5	104,2	107,7	116,0	118,6
Molkereiprodukte u. Eier	14,19	75,5	97,1	105,0	110,6	110,3	111,3	115,7
Trinkmilch	2,16	.	94,2	110,1	115,3	114,2	119,4	123,7
Käse u. Quark	6,78	.	95,6	102,9	106,8	106,8	107,1	111,4
Joghurt	1,92	.	98,8	102,8	106,0	106,7	106,1	107,9
Eier	1,43	.	108,6	108,1	116,9	114,0	116,3	125,6
Speisefette und -öle	2,34	73,2	102,5	127,4	137,5	129,3	124,0	130,6
Butter	1,19	.	103,0	149,3	167,8	151,2	141,1	148,1
Margarine	0,45	.	100,6	103,1	105,4	109,6	109,9	116,5
Sonnenblumenöl, Rapsöl o. Ä.	0,31	.	99,3	96,2	93,8	92,7	92,8	102,8
Obst	8,88	67,0	103,8	106,0	109,9	106,3	113,8	115,7
Zitrusfrüchte	1,04	.	110,1	113,2	114,8	112,7	126,2	125,5
Bananen	0,89	.	101,2	97,3	95,3	94,0	94,1	94,5
Äpfel	1,59	.	104,2	111,2	127,2	112,3	127,1	132,4
Obstkonserven	0,42	.	104,9	110,4	117,3	114,6	116,8	122,8
Gemüse	11,08	81,2	103,6	103,9	104,4	111,0	110,7	115,0
Blatt- u. Stielgemüse, frisch, gekühlt	1,31	.	102,3	110,6	111,0	117,3	120,7	128,1
Blumenkohl, Weißkohl o. a. Kohl	0,48	.	111,3	112,2	109,3	121,0	121,1	121,8
Tomaten, Paprika, Gurken u. a.								
Fruchtgemüse	3,10	.	101,0	104,3	101,7	102,0	105,4	110,0
Tiefgefrorenes Gemüse	0,47	.	99,5	100,8	102,3	103,9	106,7	112,3
Gemüsekonserven	1,66	.	102,2	98,7	99,3	102,4	105,0	113,7
Kartoffeln	1,30	.	115,7	108,2	108,4	133,0	119,4	119,4
Kartoffelerzeugnisse	0,89	.	96,1	94,9	97,3	105,2	102,7	105,4
Zucker, Marmelade, Honig und Süßwaren	7,12	71,1	100,8	101,1	101,5	101,1	102,2	105,5
Zucker	0,32	.	99,3	101,1	96,3	93,0	105,6	109,6
Konfitüren, Marmelade, Honig u. Ä.	1,35	.	101,8	102,3	103,2	102,4	102,3	104,1
Schokoladen	2,35	.	102,0	102,6	103,4	103,6	104,5	108,8
diverse Süßwaren	2,20	.	99,9	99,6	99,8	99,3	99,9	103,1
Speiseeis	0,86	.	98,7	98,8	99,9	100,0	100,7	103,5
Übrige Nahrungsmittel	4,46	76,3	100,9	101,3	102,3	103,4	103,8	106,0
Alkoholfreie Getränke	11,98	73,4	100,1	101,5	103,3	103,1	104,5	107,5
Kaffee, Tee, Kakao	4,04	72,3	97,3	99,6	99,6	98,3	97,5	100,4
Kaffee u. Ä.	3,13	.	96,2	99,2	98,7	96,7	95,7	99,0
Mineralwasser, Limonaden u. Säfte	7,94	73,7	101,6	102,4	105,1	105,6	108,1	111,2
Fruchtsäfte, Fruchtnektare	2,18	.	104,2	105,8	110,5	107,2	109,1	111,6
Alkoholische Getränke	16,96	73,8	100,1	100,6	102,8	103,7	103,1	105,0
Spirituosen	3,53	83,5	100,0	100,1	100,4	101,1	100,8	102,8
Wein	7,46	75,6	99,9	100,3	102,4	102,9	102,6	104,6
Bier	5,97	71,4	100,5	101,2	104,7	106,2	105,2	106,8
Erfrischungsmixgetränke unter 6 % Alkoholgehalt	0,11	.	101,0	102,1	103,0	102,5	102,9	104,2
Tabakwaren	20,81	38,0	104,0	108,1	112,3	116,5	122,2	126,0
Gaststättendienstleistungen	36,39	62,0	102,3	104,4	106,7	109,6	112,2	115,4
Restaurants, Cafes, Straßenverkauf	31,77	62,9	102,3	104,5	106,8	109,6	112,1	115,3
Kantinen, Mensen	4,62	55,5	102,0	103,5	105,7	109,5	113,0	115,6
Übernachtungen	10,38	61,5	102,0	104,3	106,6	108,9	110,2	112,5

1) Bezogen auf die Konsumausgaben privater Haushalte im Jahr 2015.

229. Verbraucherpreise für wichtige Nahrungsmittel nach einzelnen Geschäftstypen

Euro

5051000

Erzeugnis	Einheit	Kleiner LEH, SM und VM	Discount- geschäfte	Fach- geschäfte	LEH ohne Discount- geschäfte	SB-Waren- häuser	Alle beob. Geschäfte des LEH
2019							
Rinderbraten	1 kg	9,45	8,04	12,54	8,99	7,84	9,43
Schweinekotelett	1 kg	5,68	4,67	8,27	5,41	4,80	5,75
Brathähnchen, gefroren	1 kg	2,76	2,47	.	2,69	2,53	2,57
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St.	1,33	1,20	2,34	1,30	1,20	1,28
Äpfel, alle Sorten	1 kg	2,07	1,61	2,05	2,04	1,94	1,83
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	1,06	0,77	.	1,05	1,04	0,91
Frischmilch, ab 3,5 % Fett	1 l	0,85	0,75	.	0,84	0,81	0,80
Deutsche Markenbutter	250 g	1,48	1,46	.	1,48	1,48	1,47
Fruchtjoghurt, mind. 3,5 % Fett	150 g	0,36	0,29	.	0,35	0,33	0,32
Emmentaler, Bed.	1 kg	8,25	.	9,47	8,08	7,61	8,12
Gouda jung, Bed.	1 kg	7,29	12,61	11,61	7,02	6,22	7,19
Weizenmischbrot, ganz	1 kg	1,75	1,23	3,03	1,67	1,52	2,18
Mehrkornbrot, ganz	750 g	1,62	1,49	3,07	1,54	1,39	2,22
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,66	0,62	.	0,66	0,65	0,64
2020							
Rinderbraten	1 kg	9,87	7,91	12,90	9,32	7,92	9,67
Schweinekotelett	1 kg	6,54	5,19	8,66	6,17	5,36	6,42
Brathähnchen, gefroren	1 kg	2,69	2,45	.	2,64	2,57	2,54
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St.	1,42	1,28	2,48	1,38	1,28	1,37
Äpfel, alle Sorten	1 kg	2,41	1,85	2,46	2,35	2,20	2,11
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	0,98	0,66	1,44	0,95	0,88	0,82
Frischmilch, ab 3,5 % Fett	1 l	0,89	0,79	.	0,88	0,86	0,84
Deutsche Markenbutter	250 g	1,37	1,34	.	1,36	1,32	1,35
Fruchtjoghurt, mind. 3,5 % Fett	150 g	0,36	0,30	.	0,35	0,33	0,33
Emmentaler, Bed.	1 kg	8,19	.	8,82	7,99	7,39	8,01
Gouda jung, Bed.	1 kg	7,43	11,38	10,04	7,07	6,01	7,19
Weizenmischbrot, ganz	1 kg	1,70	1,19	3,09	1,58	1,27	2,17
Mehrkornbrot, ganz	750 g	1,69	1,48	3,11	1,59	1,38	2,26
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,78	0,73	.	0,77	0,76	0,76
2021							
Rinderbraten	1 kg	9,95	8,58	13,34	9,45	8,18	10,01
Schweinekotelett	1 kg	6,60	5,38	8,68	6,22	5,36	6,50
Brathähnchen, gefroren	1 kg	2,71	2,51	.	2,71	2,71	2,60
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St.	1,64	1,47	2,44	1,59	1,45	1,56
Äpfel, alle Sorten	1 kg	2,55	1,82	2,49	2,45	2,21	2,14
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	0,96	0,63	1,29	0,92	0,83	0,78
Frischmilch, ab 3,5 % Fett	1 l	0,93	0,83	.	0,92	0,88	0,88
Deutsche Markenbutter	250 g	1,46	1,43	.	1,43	1,36	1,43
Fruchtjoghurt, mind. 3,5 % Fett	150 g	0,37	0,29	.	0,35	0,32	0,33
Emmentaler, Bed.	1 kg	8,49	.	9,01	8,34	7,90	8,37
Gouda jung, Bed.	1 kg	7,84	13,08	11,48	7,45	6,26	7,60
Weizenmischbrot, ganz	1 kg	1,70	1,20	3,05	1,61	1,43	2,15
Mehrkornbrot, ganz	750 g	1,68	1,50	3,30	1,57	1,35	2,34
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,82	0,76	.	0,80	0,78	0,79

Anm.: SM=Supermärkte, VM=Verbrauchermärkte, LEH=Lebensmitteleinzelhandel.

Quelle: AMI-Verbraucherpreispanel/GfK, BMEL (723).

230. Entwicklung der Verbraucherpreise für ausgewählte Nahrungsmittel

Euro

5050850

Erzeugnis	Einheit	2000	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Getreideerzeugnisse									
Vollkornbrot, geschn., SB	500 g	.	0,96	1,02	1,00	1,00	1,03	1,04	1,10
Roggenmischbrot, ganz, Bed.	1 kg	2,11	2,73	2,77	3,05	3,14	3,16	3,18	3,19
Weizenmehl, Type 405	1 kg	0,52	0,59	0,60	0,61	0,62	0,64	0,67	0,66
Gemüse									
Kopfsalat	Stück	.	0,86	0,89	0,91	0,93	0,94	1,02	1,13
Salatgurken	Stück	.	0,58	0,62	0,59	0,66	0,60	0,61	0,64
Blumenkohl	Stück	.	1,26	1,43	1,28	1,41	1,44	1,68	1,69
Möhren, ohne Laub	1 kg	0,95	0,96	1,01	0,94	1,08	1,05	1,06	1,07
Zwiebeln, 1-1,5 kg	1 kg	0,93	0,91	0,94	0,81	0,95	1,28	0,99	1,00
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	1,62	0,66	0,78	0,75	0,76	0,91	0,82	0,78
Tomaten, rund	1 kg	2,20	2,14	2,10	2,24	2,08	2,16	2,12	3,26
Obst									
Äpfel, alle Sorten	1 kg	.	1,63	1,73	1,90	2,18	1,83	2,11	2,14
Erdbeeren	1 kg	.	3,62	3,97	4,34	4,36	4,43	4,94	5,29
Tafeltrauben, helle Sorten	1 kg	.	3,07	3,15	3,07	3,19	2,90	3,09	3,04
Apfelsinen	1 kg	1,42	1,17	1,29	1,33	1,36	1,33	1,51	1,49
Bananen	1 kg	1,60	1,30	1,32	1,24	1,21	1,16	1,16	1,16
Zucker									
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,96	0,66	0,67	0,69	0,65	0,64	0,76	0,79
Milcherzeugnisse									
Frischmilch, ab 3,5 % Fett	l	0,62	0,64	0,63	0,76	0,80	0,80	0,84	0,88
Deutsche Markenbutter	250 g	1,00	0,89	0,95	1,51	1,69	1,47	1,35	1,43
Joghurt, natur, mind. 3,5 % Fett	4x150g	.	0,65	0,61	0,66	0,67	0,67	0,68	0,69
Speisequark, 0,1-0,3 % Fett	500 g	0,64	0,81	0,75	0,87	0,83	0,79	0,81	0,87
Gouda jung, Bed.	1 kg	5,82	6,69	6,35	6,97	7,33	7,19	7,19	7,60
Weichkäse, natur	1 kg	.	7,94	7,85	7,98	8,54	8,75	8,90	8,95
Margarine	500 g	0,85	0,85	0,86	0,88	0,89	0,89	0,88	0,95
Eier									
Eier Käfig Kl M 6-12 Pck.	10 St	1,43	1,19	1,40	.	.	.	.	.
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St	.	1,09	1,28	1,21	1,38	1,28	1,37	1,56
Eier Freiland Kl M 6-12 Pck.	10 St	.	1,66	1,85	1,88	1,95	1,89	1,96	2,16
Rindfleisch									
Rinderbraten	1 kg	9,71	9,11	9,40	9,26	9,44	9,43	9,67	10,01
Schweinefleisch									
Schweinekotelett	1 kg	6,31	5,22	5,23	5,47	5,49	5,75	6,42	6,50
Schweineschnitzel/Steak natur	1 kg	.	6,85	6,80	7,06	6,98	7,30	8,04	8,17
Fleisch- und Wurstwaren									
Salami geschnitten	1 kg	.	12,58	12,28	12,23	12,26	12,55	13,59	13,74
Fleischwurst, Gelb-, Lyoner	1 kg	10,10	6,02	6,00	6,14	6,17	6,40	6,76	6,75
Kochschinken geschnitten	1 kg	13,96	10,67	10,53	10,68	10,75	11,25	12,20	12,25
Geflügel									
Brathähnchen, gefroren	1 kg	2,27	2,44	2,49	2,48	2,49	2,57	2,54	2,60

Ann.: 2000: Statistisches Bundesamt, Früheres Bundesgebiet; ab 2004: AMI-Verbraucherpreispanel/GfK, Deutschland.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, AMI, BMEL (723).

231. Kaufkraft des Stundenlohnes eines Industriearbeiters bei einzelnen Nahrungsmitteln

5050900

Merkmal ¹⁾	Jahr	1970	1980	1990	2000	2015 ²⁾	2019	2020	2021
Netto-Stundenverdienst ³⁾	€	2,68	5,51	8,12	11,36	14,75	15,86	16,17	15,88
Nahrungsmittel	Zum Erwerb von Nahrungsmitteln musste folgende Arbeitszeit aufgewendet werden								
	Einheit	Minuten je Mengeneinheit							
Dunkles Mischbrot	kg	15,5	14,5	12,8	11,2	11,1	12,0	11,8	12,1
Zucker, Kristallraffinade	kg	13,4	9,6	7,2	5,0	2,7	2,4	2,8	3,0
Kartoffeln, Handelsklasse I ⁴⁾	kg	5,9	4,2	4,5	3,4	2,7	3,4	3,0	2,9
Tafeläpfel, Handelsklasse I	kg	12,4	14,2	13,0	8,7	6,6	6,9	7,8	8,1
Rindfleisch, zum Kochen von der Querrippe, wie gewachsen	kg	72,4	51,3	39,1	31,2	28,5	26,6	27,0	28,6
Rindfleisch, zum Schmoren bzw. Braten	kg	115,0	87,2	69,1	51,3	37,2	35,7	35,8	37,8
Schweinebauchfleisch	kg	51,8	36,7	31,2	24,5	26,7	.	.	.
Schweinefleisch, Kotelett	kg	96,2	62,4	45,7	33,3	21,2	21,8	23,7	24,6
Brathähnchen, bratfertig									
TKK, Handelskl. A	kg	45,8	27,7	18,9	12,0	9,9	9,7	9,4	9,8
Jagdwurst, mittlere Qualität	kg	94,6	73,7	63,2	53,4	.	.	.	.
Seefisch, Kabeljau (Dorsch) ⁵⁾	kg	52,6	52,4	66,2	66,3	.	.	.	.
Edamer o. Gouda 40-45% i. Tr.	kg	76,3	61,5	47,9	30,8	27,2	27,2	26,7	28,7
Speisequark, Magerstufe	kg	24,0	18,6	13,9	6,8	6,6	6,0	6,0	6,6
Deutsche Markenbutter	kg	85,9	52,1	32,0	21,2	14,5	22,2	20,0	21,6
Margarine (Pflanzen)	kg	.	.	12,8	9,0	6,9	6,7	6,6	7,1
Frische Vollmilch, 1 l 3,5% Fettgehalt	l	8,5	6,4	4,9	3,3	2,6	3,0	3,1	3,3
Deutsche Eier, Güteklasse A, Gewichtsklasse M ⁶⁾	10 St	21,8	14,1	10,0	7,6	4,4	4,8	5,1	5,9

1) Bis 2000 Früheres Bundesgebiet. - 2) Bis 2000 Preisangaben Statistisches Bundesamt, ab 2010: AMI-Verbraucherpreispanel/GfK. - 3) Netto-Stundenverdienst eines männlichen Arbeitnehmers im Produzierenden Gewerbe, Früheres Bundesgebiet, Leistungsgruppe 1 (ab 2007: eines vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmers, Leistungsgruppe 3), verheiratet, ohne Kind; Umrechnung des Brutto-Stundenverdienstes auf Netto-Stundenverdienst nach dem Verhältnis zwischen Brutto- und Netto-Wochenverdienst. - 4) In 1 - 2,5-kg-Packung. - 5) In Stücken (kein Filet), nicht seegefrostet. - 6) Bis 1996 Gewichtsklasse 2, bis 1999 Gewichtsklasse L, ab 2015 Bodenhaltung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, AMI, BMEL (723).

232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel

2018

a. Nach der Haushaltsgröße

€ je Haushalt und Monat

5060500

Haushaltsgröße Warengruppe	Haushalte mit ... Personen					Im Durchschnitt aller Haushalte
	1	2	3	4	5 und mehr	
Personen je Haushalt	1,0	2,0	3,0	4,0	5,3	2,0
Brot und Getreideerzeugnisse	25,03	45,98	60,58	77,91	87,27	43,19
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	18,04	33,88	41,64	52,83	56,32	30,63
Pizza, Quiches u. Ä.	1,39	2,27	3,92	5,01	6,40	2,48
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	2,25	3,75	6,06	7,42	8,55	3,88
Frühstückzubereitungen	1,28	2,10	3,83	5,83	7,75	2,49
Fleisch und Fleischwaren	24,54	57,86	70,39	85,17	91,09	48,96
dar. Fleisch- und Wurstwaren	12,25	28,02	32,34	39,63	41,19	23,41
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	5,73	11,76	12,57	13,48	13,35	9,54
Milch und Milchserzeugnisse	9,51	17,35	24,01	30,94	(37,68)	16,75
dar. Milch	3,19	5,94	9,65	13,06	17,24	6,24
Käse und Quark	12,00	23,24	27,10	31,82	36,04	20,19
Eier und Eiererzeugnisse	2,76	5,71	6,17	7,38	9,49	4,81
Butter	2,74	5,88	6,21	7,68	9,64	4,90
Speisefette und -öle (ohne Butter)	2,12	4,22	4,20	4,80	6,88	3,48
Obst	17,85	33,14	35,31	43,34	48,94	28,45
dar. Frischobst	13,43	25,53	27,20	34,04	39,00	21,88
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	3,37	6,05	6,65	7,79	8,12	5,22
Äpfel	2,33	4,88	5,15	7,20	10,01	4,23
Beeren und Weintrauben	3,56	6,65	6,79	8,43	9,41	5,62
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	1,19	2,13	2,11	2,94	(3,40)	1,85
Trocken- und Schalenobst	3,11	5,31	5,74	6,24	6,43	4,56
Gemüse, Kartoffeln	19,83	38,10	44,18	51,63	58,60	33,07
dar. Frischgemüse	11,73	23,29	25,64	30,18	33,24	19,68
Tiefgefrorenes Gemüse	0,84	1,57	1,89	2,16	2,45	1,39
Konserviertes und verarbeitetes Gemüse, Trockengemüse	3,45	6,13	7,42	8,49	9,17	5,48
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	2,67	5,27	5,99	6,85	8,75	4,53
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	0,70	1,19	2,47	3,20	3,91	1,41
Zucker, Süßstoffe	0,49	1,11	(1,16)	(1,41)	(2,13)	0,92
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	1,82	3,49	4,61	6,94	7,21	3,36
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	8,80	15,85	19,05	24,03	28,25	14,43
Nahrungsmittel a .n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	8,19	14,02	19,38	21,10	23,97	13,18
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	1,80	1,83	2,63	2,65	2,90	2,02
Nahrungsmittel zusammen	141,39	277,73	334,91	407,63	460,54	245,22
Alkoholfreie Getränke	18,94	34,98	48,69	57,11	62,49	32,79
dar. Kaffee und Kaffeemittel	5,17	9,56	(9,91)	(9,72)	(8,55)	7,76
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	1,40	2,69	2,57	2,45	(2,55)	2,11
Mineralwasser	4,44	8,96	12,71	15,22	15,61	8,30
Erfrischungsgetränke	4,03	6,57	12,93	15,58	18,33	7,46
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	3,30	6,39	(9,03)	(12,08)	(15,00)	6,21
Alkoholische Getränke ²⁾	16,28	36,32	35,29	32,77	32,93	27,38
dar. Spirituosen	3,03	6,34	5,98	4,92	(5,76)	4,76
Weine	7,43	17,03	14,58	12,55	10,93	12,11
Bier, auch alkoholfrei	5,83	12,95	14,74	15,31	16,24	10,50
Tabakwaren	12,91	16,29	22,03	19,67	(23,14)	16,08
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	189,51	365,33	440,92	517,18	579,10	321,47
Nachrichtlich:						
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	74,03	146,41	160,36	183,11	166,80	121,75
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	10,61	23,09	21,04	26,52	(32,60)	18,26

Fußnoten siehe Seite 231.

Fortsetzung Seite 229.

Noch: 232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel

2018

b. Nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin

€ je Haushalt und Monat

Haushaltsgröße Warengruppe	Haushalte von				
	Selbst- ständigen ⁵⁾	Arbeitnehmer /-innen ⁶⁾	Arbeits- losen	Nicht- erwerbs- tätigen	darunter im Ruhestand
Personen je Haushalt	2,4	2,2	1,7	1,5	1,5
Brot und Getreideerzeugnisse	52,76	47,89	30,51	35,38	36,46
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	35,88	32,66	20,67	27,55	29,05
Pizza, Quiches u. Ä.	3,31	3,07	2,52	1,38	1,30
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	5,39	4,60	3,59	2,50	2,40
Frühstückszubereitungen	3,51	3,21	1,44	1,26	1,14
Fleisch und Fleischwaren	56,29	52,20	35,70	43,97	47,66
dar. Fleisch- und Wurstwaren	25,73	24,67	15,59	21,89	23,73
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	12,17	9,37	6,08	9,74	10,49
Milch und Milcherzeugnisse	20,44	18,72	13,24	13,21	13,59
dar. Milch	8,16	7,23	5,53	4,40	4,47
Käse und Quark	25,57	21,89	13,84	17,23	17,88
Eier und Eierzeugnisse	6,26	4,95	3,33	4,49	4,72
Butter	6,05	4,64	3,37	5,28	5,67
Speisefette und -öle (ohne Butter)	4,36	3,45	2,49	3,49	3,69
Obst	35,01	29,32	17,07	27,21	28,44
dar. Frischobst	25,96	22,43	13,45	21,25	22,32
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	6,04	5,40	3,15	5,04	5,21
Äpfel	4,62	4,38	3,35	4,01	4,20
Beeren und Weintrauben	6,95	5,51	3,84	5,77	6,24
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	(2,00)	1,96	/	1,70	1,73
Trocken- und Schalenobst	6,58	4,77	2,11	4,17	4,29
Gemüse, Kartoffeln	41,71	35,36	22,41	29,10	29,69
dar. Frischgemüse	25,65	20,87	11,42	17,66	18,08
Tiefgefrorenes Gemüse	1,20	1,47	1,11	1,31	1,35
Konserviertes und verarbeitetes Gemüse, Trockengemüse	6,92	6,11	3,86	4,39	4,28
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	5,06	4,40	4,15	4,69	5,00
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	1,67	1,89	1,34	0,59	0,50
Zucker, Süßstoffe	/	0,84	/	1,00	1,07
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	3,84	3,67	2,66	2,84	2,96
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	15,04	16,25	10,51	11,84	12,40
Nahrungsmittel a. n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	16,70	14,71	10,54	10,40	10,56
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	2,12	2,35	1,32	1,56	1,48
Nahrungsmittel zusammen	297,98	263,25	172,96	215,18	225,29
Alkoholfreie Getränke	38,67	37,75	26,41	24,49	25,32
dar. Kaffee und Kaffeemittel	(7,47)	7,88	(5,33)	7,86	8,50
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	(2,54)	2,26	(1,14)	1,91	1,93
Mineralwasser	10,01	9,42	5,80	6,46	6,83
Erfrischungsgetränke	(8,10)	9,83	(7,88)	3,48	3,33
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	(9,20)	7,13	(5,15)	(4,33)	4,35
Alkoholische Getränke ²⁾	33,70	27,38	14,79	27,72	29,50
dar. Spirituosen	4,64	5,09	(3,92)	4,35	4,45
Weine	17,21	10,81	4,58	14,19	15,46
Bier, auch alkoholfrei	11,85	11,48	6,29	9,17	9,58
Tabakwaren	(16,11)	19,56	24,69	9,47	10,11
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	386,46	347,94	238,84	276,86	290,22
Nachrichtlich:					
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	179,49	137,82	44,33	94,61	97,05
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	(26,96)	20,71	(15,31)	13,10	12,85

Fußnoten siehe Seite 231.

Fortsetzung Seite 230.

Noch: 232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel

2018

c. Nach dem Haushaltsnettoeinkommen

€ je Haushalt und Monat

Haushaltsgröße Warengruppe	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von... bis unter...€							
	unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
Personen je Haushalt	1,0	1,1	1,3	1,4	1,7	2,0	2,4	2,9
Brot und Getreideerzeugnisse	20,42	22,38	26,97	30,33	35,76	41,69	50,41	66,23
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	14,26	15,88	18,82	21,30	25,50	30,13	35,71	46,67
Pizza, Quiches u. Ä.	1,24	1,31	1,57	1,88	2,16	2,35	2,89	3,68
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	2,09	2,27	2,49	2,87	2,97	3,61	4,60	5,92
Frühstückzubereitungen	1,01	1,06	1,43	1,68	1,84	2,07	3,00	4,31
Fleisch und Fleischwaren	19,53	22,82	25,90	32,33	39,22	49,57	59,26	76,25
dar. Fleisch- und Wurstwaren	9,38	11,61	12,91	15,51	19,01	23,78	28,31	35,86
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	4,14	5,10	5,04	6,26	7,99	9,79	11,30	14,43
Milch und Milcherzeugnisse	(8,50)	9,32	(10,87)	11,76	13,71	16,61	19,96	24,69
dar. Milch	3,23	2,97	3,99	4,22	4,91	5,85	7,64	9,72
Käse und Quark	8,66	10,33	12,24	13,89	16,61	19,48	23,91	31,24
Eier und Eierzeugnisse	2,04	2,72	2,69	3,48	4,21	4,88	5,61	7,01
Butter	2,37	2,66	2,93	3,51	4,26	5,14	5,62	7,06
Speisefette und -öle (ohne Butter)	1,84	1,98	2,89	2,71	2,98	3,58	4,10	4,67
Obst	13,94	15,26	16,75	20,17	24,68	28,34	32,17	42,86
dar. Frischobst	10,50	11,68	12,65	15,38	19,15	21,95	24,69	32,98
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	2,75	3,13	3,41	3,64	4,65	5,29	6,04	7,42
Äpfel	3,04	2,29	2,15	3,12	3,45	3,96	4,69	6,55
Beeren und Weintrauben	1,86	2,82	3,16	3,76	4,91	5,76	6,51	8,63
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	/	(1,20)	(1,19)	(1,33)	(1,74)	1,91	2,04	2,56
Trocken- und Schalenobst	2,26	2,26	2,77	3,41	3,66	4,37	5,24	7,10
Gemüse, Kartoffeln	17,24	18,36	20,68	23,23	29,39	32,30	38,44	48,52
dar. Frischgemüse	9,39	10,31	11,62	13,42	17,16	19,19	22,91	29,85
Tiefgefrorenes Gemüse	0,86	0,82	1,10	0,90	1,26	1,51	1,66	1,79
Konserviertes und verarbeitetes Gemüse, Trockengemüse	2,89	3,29	3,89	4,10	5,04	5,35	6,36	7,59
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	2,88	2,87	3,03	3,55	4,25	4,56	5,19	5,97
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	0,69	0,60	(0,76)	0,93	1,18	1,14	1,69	2,39
Zucker, Süßstoffe	(0,31)	(0,33)	(0,36)	(0,80)	(0,75)	(0,93)	1,04	1,39
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	1,41	1,55	2,10	2,39	2,60	3,04	4,62	4,97
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	6,25	7,99	8,47	9,67	12,07	14,37	17,23	21,68
Nahrungsmittel a. n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	6,30	7,27	8,54	9,56	12,46	12,48	15,15	19,23
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	(0,94)	1,43	1,30	1,70	1,82	2,00	2,29	2,73
Nahrungsmittel zusammen	113,05	128,19	146,47	170,06	206,69	242,20	288,86	370,24
Alkoholfreie Getränke	15,24	17,23	20,29	22,70	26,74	32,20	39,17	49,59
dar. Kaffee und Kaffeemittel	(4,06)	(4,70)	(5,47)	(5,77)	(6,88)	8,11	9,06	10,48
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	(0,93)	(1,32)	(1,27)	1,63	2,05	2,00	2,26	3,10
Mineralwasser	3,12	3,92	5,13	5,06	6,16	8,01	10,15	13,53
Erfrischungsgetränke	(3,90)	(3,76)	(3,90)	5,32	5,74	7,18	9,36	11,28
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	(2,78)	(3,01)	(3,69)	(4,06)	(4,80)	6,03	7,41	9,87
Alkoholische Getränke ²⁾	12,49	12,57	13,22	16,49	19,25	28,74	31,74	45,39
dar. Spirituosen	(2,87)	2,14	(2,82)	3,24	4,03	5,42	4,95	7,15
Weine	3,80	6,10	4,71	6,29	7,95	12,74	13,78	21,54
Bier, auch alkoholfrei	5,82	4,33	5,69	6,95	7,26	10,57	13,01	16,69
Tabakwaren	(14,04)	13,76	(15,04)	14,73	15,46	17,32	20,29	14,50
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	154,82	171,76	195,03	223,99	268,15	320,45	380,06	479,72
Nachrichtlich:								
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	34,44	41,54	53,60	58,65	84,46	108,87	145,90	232,55
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken								
Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	(6,36)	(7,85)	/	7,81	11,20	13,52	19,76	39,92

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 231.

Noch: 232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel

2018

d. Nach ausgewählten Haushaltstypen

€ je Haushalt und Monat

Haushaltsgröße Warengruppe	Haushaltstyp						
	Allein- lebender Mann	Allein- lebende Frau	Alleinerzieh. mit Kind(ern) ⁷⁾	Paare ⁸⁾ ohne Kinder ⁷⁾	Paar ⁸⁾ mit		
					1 Kind ⁷⁾	2 Kindern ⁷⁾	3 u. mehr
Personen je Haushalt	1,0	1,0	2,4	2,0	3,0	4,0	(6,1)
Brot und Getreideerzeugnisse	25,30	24,87	44,13	46,61	58,55	75,99	84,59
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	18,21	17,94	28,48	35,05	39,48	52,12	54,13
Pizza, Quiches u. Ä.	1,92	1,07	3,49	2,07	3,14	4,49	5,74
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	2,35	2,18	4,31	3,61	6,26	7,03	8,41
Frühstückszubereitungen	1,29	1,28	3,21	2,03	4,17	5,89	8,04
Fleisch und Fleischwaren	27,87	22,56	39,41	60,69	64,97	77,88	79,36
dar. Fleisch- und Wurstwaren	14,44	10,95	18,72	29,63	30,41	37,64	38,63
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	6,04	5,54	6,46	12,46	11,21	12,93	11,73
Milch und Milcherzeugnisse	8,67	10,00	(19,35)	17,23	24,39	30,62	(36,95)
dar. Milch	3,10	3,24	7,10	5,88	10,02	13,34	17,43
Käse und Quark	11,47	12,32	17,86	24,12	26,76	30,19	33,17
Eier und Eierzeugnisse	2,49	2,91	4,53	5,92	6,14	6,83	8,81
Butter	2,43	2,93	3,70	6,22	5,84	7,61	9,69
Speisefette und -öle (ohne Butter)	1,93	2,24	2,89	4,36	3,86	4,36	6,79
Obst	13,44	20,48	26,41	34,44	34,90	41,59	48,65
dar. Frischobst	10,06	15,43	20,37	26,55	27,50	32,94	39,18
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	2,87	3,67	4,90	6,22	6,57	7,36	8,19
Äpfel	2,05	2,49	4,42	5,09	4,97	7,33	11,05
Beeren und Weintrauben	2,44	4,22	5,29	6,87	7,11	8,36	9,83
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	(0,93)	1,34	(1,76)	2,16	(2,16)	2,95	(2,64)
Trocken- und Schalenobst	2,38	3,55	3,62	5,61	4,89	5,54	6,09
Gemüse, Kartoffeln	16,92	21,55	31,57	38,94	43,05	49,63	56,45
dar. Frischgemüse	9,45	13,08	17,69	24,08	24,94	29,39	33,20
Tiefgefrorenes Gemüse	0,69	0,92	1,60	1,54	1,84	1,85	2,35
Konserviertes und verarbeitetes Gemüse, Trockengemüse	3,21	3,60	5,56	6,20	7,48	8,16	8,70
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	2,55	2,74	3,73	5,45	5,37	6,39	7,42
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	0,78	0,66	2,32	1,05	2,52	3,10	3,72
Zucker, Süßstoffe	(0,38)	(0,56)	/	1,18	(0,96)	(1,14)	/
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	1,78	1,84	4,18	3,52	4,56	7,64	6,30
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	7,48	9,58	17,43	16,04	18,87	23,47	28,55
Nahrungsmittel a. n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	8,46	8,03	12,97	14,13	19,61	21,69	23,83
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	2,39	1,45	1,88	1,79	2,65	2,65	(2,69)
Nahrungsmittel zusammen	134,64	145,40	231,73	285,86	323,66	391,57	436,91
Alkoholfreie Getränke	20,46	18,03	33,87	35,23	46,32	51,30	54,31
dar. Kaffee und Kaffeemittel	(4,54)	5,55	(5,84)	10,08	(9,27)	(8,72)	/
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	1,02	1,62	(2,02)	2,76	2,39	2,15	(2,86)
Mineralwasser	4,93	4,15	7,76	9,10	12,03	12,93	13,33
Erfrischungsgetränke	5,56	3,13	(9,17)	6,26	12,03	14,06	(15,23)
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	(3,68)	3,08	(7,04)	6,36	(9,07)	(11,70)	/
Alkoholische Getränke ²⁾	23,27	12,13	11,40	39,85	28,79	29,42	26,05
dar. Spirituosen	4,60	2,09	(2,03)	6,96	4,10	4,36	(3,56)
Weine	8,03	7,07	5,35	18,67	11,47	11,80	9,95
Bier, auch alkoholfrei	10,65	2,96	4,02	14,22	13,23	13,26	12,55
Tabakwaren	15,32	11,48	(16,25)	15,97	18,68	17,74	(17,96)
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	193,69	187,03	293,25	376,91	417,46	490,03	535,23
Nachrichtlich:							
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	93,56	62,44	91,34	156,10	147,79	179,11	149,59
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	14,10	8,54	(13,28)	25,37	18,19	25,36	(21,94)

Anm.: Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018.

1) A.n.g. = anderweitig nicht genannt. - 2) Einschl. Erfrischungsmixgetränke mit Alkohol unter 6%. - 3) Diese Positionen gehören lt. Systematik der Einnahmen u. Ausgaben 2013 (SEA 2013) zur Inanspruchnahme von Leistungen. - 4) Einschl. Verzehr von Speisen u. Getränken außer Haus, Lieferservices. - 5) Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige u. selbstständige Landwirte/-wirtinnen. - 6) Beamte u. Beamtinnen, Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen. - 7) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren. - 8) Ehepaare u. nichteheliche Lebensgemeinschaften einschl. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften.

F. Warenverkehr

Vorbemerkungen: Wie in den vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Ergebnissen der Außenhandelsstatistik üblich, wird hier die Ein- und Ausfuhr im *Spezialhandel* wiedergegeben. Die Angaben für die EU insgesamt sind in der Regel als Summe der auch einzeln aufgeführten Mitgliedstaaten zu verstehen. Mit den nicht genannten Mitgliedstaaten hat kein Warenaustausch stattgefunden. In einigen Tabellen werden aus Platzgründen auch Mitgliedstaaten mit äußerst geringfügigem Warenaustausch nicht aufgeführt.

Mit der Einführung des Europäischen Binnenmarktes zum 1. Januar 1993 wurde das Erhebungskonzept für den innergemeinschaftlichen Warenverkehr grundlegend geändert. Der Handel zwischen den EU-Mitgliedstaaten (Intrahandel) wird von den Unternehmen direkt dem Statistischen Bundesamt gemeldet, wobei unternehmensbezogene Erfassungsgrenzen gelten, so dass ein Teil des Intrahandels nicht mehr abgebildet wird. Die Erfassung des Handels mit Drittländern (Extrahandel) läuft weiterhin über die Zolldienststellen. Der Außenhandel mit Agrarrohstoffen wird in einer gesonderten Tabelle (ID: 6010500) nachgewiesen.

I. Gesamtaußenhandel

233. Stellung Deutschlands im Weltagrarhandel

Mill. US-\$

6010200

Einfuhr ¹⁾		Ausfuhr ¹⁾	
Land	Wert	Land	Wert
2021			
Insgesamt	1 875 643	Insgesamt	1 848 012
China	205 582	USA	170 395
USA	193 919	Niederlande	105 864
Deutschland	111 958	Brasilien	97 659
Niederlande	79 000	Deutschland	88 710
Japan	73 430	Frankreich	79 722
Frankreich	69 913	China	77 107
Vereinigtes Königreich	64 361	Spanien	69 670
Italien	53 812	Kanada	64 848
Spanien	48 595	Italien	59 116
Belgien	45 505	Indonesien	54 391
2020			
Insgesamt	1 603 191	Insgesamt	1 570 025
USA	162 948	USA	143 939
China	159 882	Niederlande	94 274
Deutschland	101 183	Brasilien	81 391
Niederlande	69 454	Deutschland	81 078
Japan	67 255	China	69 639
Vereinigtes Königreich	64 104	Frankreich	68 274
Frankreich	61 377	Spanien	60 878
Italien	46 577	Kanada	54 690
Spanien	40 306	Italien	51 266
Belgien	39 220	Belgien	44 811
2019			
Insgesamt	1 559 529	Insgesamt	1 531 509
USA	158 677	USA	135 950
China	137 422	Niederlande	92 395
Deutschland	97 724	Deutschland	80 672
Japan	70 803	Brasilien	76 346
Niederlande	67 093	China	71 840
Vereinigtes Königreich	62 896	Frankreich	69 878
Frankreich	60 657	Spanien	57 891
Italien	47 523	Kanada	49 789
Spanien	41 826	Italien	48 831
Belgien	37 975	Belgien	44 171

Anm.: "Food" in der Abgrenzung der WTO nach dem internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel (SITC, Abschnitte 0, 1 und 4 sowie Abteilung 22), einschl. EU-Intrahandel. - Die Daten zurückliegender Jahre können sich ändern.

1) Einfuhren cif, Ausfuhren fob.

Quelle: WTO (Dezember 2022), BLE (414).

234. Wert der Ein- und Ausfuhr nach Warengruppen

Mill. € ¹⁾

6010300

Jahr	Ernährungswirtschaft				Gewerbliche Wirtschaft				Ins- gesamt ³⁾
	Nahrungsmittel		Genuss- mittel	zu- sammen ²⁾	Roh- stoffe	Halb- waren	Fertig- waren	zu- sammen	
	tierischen Ur- sprungs	pflanz- lichen Ursprungs							
Einfuhr									
1970 ⁴⁾	2 635	6 580	1 483	10 698	7 572	9 030	28 000	44 602	56 041
1980 ⁴⁾	5 552	13 167	3 453	22 171	30 130	30 636	89 404	150 169	174 545
1990 ⁴⁾	8 522	17 827	3 948	30 297	17 151	31 755	198 388	247 294	281 532
1995	9 961	19 575	5 277	34 812	16 173	31 720	238 893	286 786	339 617
2000	11 853	23 464	6 388	41 479	41 653	40 030	389 290	470 973	538 311
2005	12 670	27 199	6 494	47 165	63 487	48 401	447 795	559 682	628 087
2010	16 497	36 211	9 167	63 311	81 406	72 981	555 595	709 982	797 097
2015	19 533	47 955	10 794	79 716	78 181	69 561	683 848	831 591	949 245
2016	20 185	48 959	10 889	81 708	62 483	62 251	700 205	824 938	954 917
2017	22 126	50 247	11 479	85 629	72 299	71 336	750 716	894 351	1 031 013
2018	22 125	50 361	11 319	85 246	83 843	77 790	789 548	951 180	1 088 720
2019	22 352	51 534	11 515	87 053	82 182	75 637	804 562	962 380	1 104 141
2020	21 973	54 616	11 610	89 633	60 372	66 150	767 513	894 035	1 026 502
2021 ⁵⁾	22 352	58 196	12 784	94 400	97 228	95 200	858 325	1 050 752	1 203 174
Ausfuhr									
1970 ⁴⁾	901	1 018	320	2 239	1 630	4 896	54 928	61 454	64 053
1980 ⁴⁾	4 165	3 934	1 345	9 444	3 473	15 605	149 320	168 398	179 120
1990 ⁴⁾	6 138	7 321	2 464	15 923	3 683	17 299	290 631	311 613	328 651
1995	6 579	9 551	3 324	19 454	3 843	19 045	330 367	353 256	383 232
2000	9 283	13 471	4 601	28 021	6 515	25 410	527 384	559 309	597 440
2005	12 640	17 076	6 537	37 063	8 433	37 781	687 411	733 625	786 266
2010	18 315	24 879	9 083	53 324	10 546	53 213	818 551	882 310	951 959
2015	21 399	34 553	11 092	68 368	15 196	55 980	1 025 861	1 097 037	1 193 555
2016	21 704	35 603	11 557	70 127	11 557	52 172	1 042 376	1 106 104	1 203 833
2017	23 561	36 737	11 634	73 350	13 377	57 864	1 112 712	1 183 952	1 278 958
2018	22 622	36 715	10 940	71 625	16 136	61 770	1 144 804	1 222 710	1 317 440
2019	24 118	37 844	10 674	73 955	18 645	63 695	1 147 564	1 229 905	1 328 152
2020	23 305	39 711	9 393	73 566	14 404	59 449	1 040 366	1 114 219	1 206 928
2021 ⁵⁾	23 247	43 308	10 134	77 810	19 790	79 479	1 176 236	1 275 504	1 375 658
Einfuhr(-) bzw. Ausfuhr(+) Überschuss									
1970 ⁴⁾	- 1 734	- 5 562	- 1 163	- 8 459	- 5 942	- 4 134	+ 26 928	+ 16 852	+ 8 012
1980 ⁴⁾	- 1 387	- 9 233	- 2 108	- 12 727	- 26 657	- 15 031	+ 59 916	+ 18 229	+ 4 575
1990 ⁴⁾	- 2 384	- 10 506	- 1 484	- 14 374	- 13 468	- 14 456	+ 92 243	+ 64 319	+ 47 119
1995	- 3 382	- 10 024	- 1 953	- 15 358	- 12 330	- 12 675	+ 91 474	+ 66 470	+ 43 615
2000	- 2 570	- 9 993	- 1 787	- 13 458	- 35 138	- 14 620	+ 138 094	+ 88 336	+ 59 129
2005	- 30	- 10 123	+ 43	- 10 102	- 55 054	- 10 620	+ 239 616	+ 173 943	+ 158 179
2010	+ 1 818	- 11 332	- 84	- 9 987	- 70 860	- 19 768	+ 262 956	+ 172 328	+ 154 862
2015	+ 1 866	- 13 402	+ 298	- 11 348	- 62 985	- 13 581	+ 342 013	+ 265 446	+ 244 310
2016	+ 1 518	- 13 356	+ 668	- 11 581	- 50 926	- 10 079	+ 342 171	+ 281 166	+ 248 916
2017	+ 1 435	- 13 510	+ 155	- 12 280	- 58 922	- 13 473	+ 361 996	+ 289 602	+ 247 946
2018	+ 497	- 13 646	- 379	- 13 622	- 67 707	- 16 020	+ 355 256	+ 271 530	+ 228 720
2019	+ 1 766	- 13 690	- 841	- 13 097	- 63 537	- 11 942	+ 343 003	+ 267 524	+ 224 010
2020	+ 1 332	- 14 905	- 2 217	- 16 068	- 45 968	- 6 702	+ 272 854	+ 220 184	+ 180 427
2021 ⁵⁾	+ 895	- 14 888	- 2 651	- 16 590	- 77 438	- 15 721	+ 317 911	+ 224 752	+ 172 484

1) Ab 2000 nicht mit Vorjahren vergleichbar; neue Zusammensetzung der EGW-Gruppen. - 2) Einschl. Lebende Tiere.

- 3) Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - 4) Früheres Bundesgebiet. - 5) Vorläufig.

235. Außenhandel mit Agrarrohstoffen nach wichtigen Ländern

Mill. €

6010500

Ursprungs-/bzw. Bestimmungsland	Einfuhr				Ausfuhr			
	2018	2019	2020	2021 ¹⁾	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Belgien	261	280	288	353	379	376	359	522
Bulgarien	31	38	36	40	34	35	33	40
Dänemark	69	59	50	87	190	191	224	267
Estland	73	71	70	102	24	17	14	30
Finnland	270	256	225	333	44	47	42	45
Frankreich	381	336	287	317	680	686	642	902
Griechenland	6	9	7	10	32	40	14	20
Irland	8	9	11	11	65	71	85	70
Italien	185	180	189	256	445	395	355	516
Kroatien	33	28	32	43	25	27	27	31
Lettland	146	122	94	142	9	12	14	16
Litauen	57	55	53	103	23	26	44	55
Luxemburg	46	48	63	91	50	51	52	75
Malta	0	-	0	0	1	1	1	8
Niederlande	534	502	534	608	733	665	705	999
Österreich	750	684	721	961	816	731	716	971
Polen	877	823	813	1 084	340	341	343	486
Portugal	18	24	28	36	64	46	40	38
Rumänien	61	58	55	79	99	90	86	116
Schweden	194	176	199	307	139	146	140	162
Slowakei	109	115	120	166	56	66	75	89
Slowenien	15	17	21	30	50	49	44	54
Spanien	87	94	99	115	163	159	138	170
Tschech. Rep.	647	589	561	856	206	204	177	247
Ungarn	52	64	58	70	90	91	82	126
Verein. Königreich	85	81	-	-	384	381	-	-
Zypern	3	1	1	1	3	3	3	2
EU-28 ²⁾	5 001	4 721	4 615	6 202	5 143	4 949	4 456	6 058
Verein. Königreich	-	-	63	24	-	-	390	577
Norwegen	61	55	55	78	55	49	47	47
Schweiz	171	174	159	159	409	398	423	509
Türkei	43	50	49	53	25	22	25	31
Ukraine	111	96	101	144	25	25	25	27
Russland	377	350	370	564	66	57	52	57
Europa ²⁾	5 971	5 627	5 582	7 482	5 770	5 548	5 462	7 361
Ägypten	25	27	29	33	13	13	10	13
Ghana	8	10	9	11	2	2	1	1
Kamerun	12	13	9	12	0	0	0	0
Südafrika	10	14	10	8	16	14	12	14
Afrika ²⁾	125	133	117	133	88	74	67	92
Usbekistan	4	2	2	4	1	1	2	2
Israel	5	3	2	4	29	27	25	32
Indien	108	85	117	123	80	81	57	72
Indonesien	126	123	121	140	16	13	7	11
Malaysia	24	15	12	14	9	9	10	12
VR China	245	225	219	267	313	624	788	767
Rep. Korea (Südk.)	1	1	1	1	52	56	55	70
Japan	30	34	35	25	74	81	70	93
Asien ²⁾	615	564	579	640	897	1 180	1 254	1 396
USA	174	172	176	168	514	524	783	1 146
Kanada	40	55	25	33	78	65	61	83
Brasilien	210	165	140	178	9	9	9	9
Uruguay	27	29	15	22	3	5	3	4
Argentinien	58	47	42	59	10	8	10	10
Amerika ²⁾	569	534	453	520	714	700	946	1 376
Australien	22	20	21	23	71	36	44	161
Neuseeland	11	10	8	12	5	5	4	9
Australien, Ozeanien ²⁾	35	31	29	36	77	41	48	171
Insgesamt ³⁾	7 316	6 889	6 760	8 811	7 545	7 543	7 778	10 396

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (414), BMEL (723).

II. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr

236. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach wichtigen Ländern

Mill. €

6020100

Ursprungsland	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Belgien	3 139	3 922	4 285	4 069	4 228	4 116	4 506
Bulgarien	128	261	254	270	299	301	336
Dänemark	2 714	3 096	3 466	3 210	3 367	3 140	3 169
Estland	28	30	30	24	21	30	37
Finnland	67	88	82	93	115	124	114
Frankreich	5 515	6 161	6 152	6 145	6 239	6 074	6 407
Griechenland	624	672	691	696	717	845	1 058
Irland	967	922	1 024	1 095	1 189	1 161	1 252
Italien	4 955	6 395	6 654	6 704	6 761	7 266	8 128
Kroatien	40	69	151	145	152	149	175
Lettland	79	109	132	101	139	215	167
Litauen	278	412	437	388	422	561	599
Luxemburg	405	319	338	330	267	274	258
Niederlande	12 690	15 555	16 359	16 149	16 395	16 658	17 512
Österreich	2 316	3 144	3 431	3 563	3 812	3 975	4 363
Polen	2 762	5 121	5 851	6 490	6 855	7 637	8 157
Portugal	144	198	215	226	234	249	278
Rumänien	150	370	396	503	342	344	399
Schweden	255	453	475	449	516	549	568
Slowakei	139	152	191	210	230	220	266
Slowenien	29	50	56	63	71	76	79
Spanien	3 437	5 092	5 390	5 523	5 569	6 185	6 278
Tschech. Rep.	838	1 255	1 346	1 300	1 380	1 602	1 794
Ungarn	716	1 171	1 255	1 177	1 406	1 399	1 404
Verein. Königreich	1 207	1 515	1 488	1 515	1 564	-	-
Zypern	17	30	27	30	35	41	39
EU-28²⁾	43 637	56 570	60 179	60 469	62 327	63 194	67 342
Verein. Königreich	-	-	-	-	-	1 514	1 079
Norwegen	534	663	610	598	581	491	524
Schweiz	1 035	1 502	1 559	1 555	1 577	1 653	1 660
Türkei	1 049	1 530	1 472	1 379	1 475	1 671	1 687
Russland	155	238	246	304	315	366	425
Europa²⁾	46 898	61 338	65 156	65 626	67 832	70 287	74 303
Marokko	175	262	264	305	351	419	474
Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste)	485	702	586	606	643	569	581
Äthiopien	151	142	137	128	130	133	172
Südafrika	364	467	492	563	511	557	552
Afrika²⁾	2 287	3 073	2 902	3 069	3 093	3 155	3 308
Iran	151	208	193	188	122	182	203
Israel	222	131	146	137	150	131	150
Indien	495	650	845	768	763	716	799
Thailand	352	391	409	406	407	371	397
Vietnam	503	979	1 049	937	881	885	891
Indonesien	824	837	800	636	507	475	531
Malaysia	140	301	288	266	168	239	351
VR China	1 373	1 657	1 652	1 640	1 762	1 635	1 752
Asien²⁾	4 631	5 899	6 162	5 721	5 575	5 520	6 106
USA	1 508	2 538	2 640	2 640	2 802	2 641	2 443
Kanada	349	279	251	217	289	418	319
Honduras	201	371	425	325	279	322	341
Costa Rica	310	395	367	391	420	431	459
Kolumbien	332	546	618	498	498	512	555
Ecuador	392	508	496	489	426	405	416
Peru	518	553	502	572	561	580	582
Brasilien	3 023	2 974	2 742	2 560	2 347	2 584	3 098
Chile	355	420	479	522	440	415	388
Argentinien	893	776	703	653	584	533	556
Amerika²⁾	8 754	10 327	10 176	9 707	9 593	9 773	10 156
Australien	132	405	531	447	341	268	618
Papua-Neuguinea	178	158	139	95	118	134	134
Neuseeland	422	508	546	571	509	496	450
Australien, Ozeanien²⁾	740	1 075	1 225	1 115	970	900	1 204
Insgesamt³⁾	63 311	81 712	85 622	85 238	87 063	89 635	95 077

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (414), BMEL (723).

237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

6020200

Erzeugnis	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Getreide und Getreideerzeugnisse						
Weizen	3 203,0	4 001,7	3 921,0	659,7	797,2	933,6
Weizenmehl	101,3	130,7	141,8	40,1	49,3	59,3
Übrige Weizenerzeugnisse	356,7	406,3	382,9	163,9	165,2	176,0
Weizen und -erzeugnisse (in GW)	3 661,0	4 538,6	4 445,8	863,8	1 011,8	1 168,9
Roggen	484,2	911,5	766,0	92,7	147,0	148,1
Roggenerzeugnisse	2,4	3,9	2,6	1,0	1,3	1,1
Roggen und -erzeugnisse (in GW)	486,6	915,4	768,6	93,7	148,2	149,2
Gerste	1 272,5	1 492,0	1 539,8	256,1	263,3	303,9
Hafer	457,6	612,6	584,4	109,0	131,4	129,2
Mais	4 570,6	3 819,7	2 975,7	1 006,8	888,2	843,0
Sorghum, Hirse u. and. Getreidekörner	307,1	505,3	422,8	85,1	118,0	120,2
Malz, ohne Weizenmalz	217,8	195,4	180,8	83,0	74,8	68,0
Übrige Getreideerzeugnisse	357,6	373,0	357,2	167,9	172,8	177,3
Getreide und -erzeugnisse zus. (in GW)	11 330,7	12 451,9	11 274,9	2 665,3	2 808,6	2 959,7
Teigwaren, auch gekocht oder gefüllt	556,2	590,9	569,3	717,4	795,3	836,1
Malzextrakt u. a. Getreidezubereitungen	477,2	479,9	486,7	1 031,9	1 040,4	1 055,4
Brot und Backwaren	899,7	923,4	993,2	2 283,9	2 371,5	2 595,2
Reis und Reiserzeugnisse						
Reis, roh und geschält	73,2	79,7	72,4	56,5	67,6	64,7
Reis, geschliffen	286,5	334,7	274,3	269,9	328,7	287,6
Bruchreis	55,3	59,5	62,7	21,5	21,8	27,5
Reis (in geschältem Reis)	415,0	473,9	409,3	347,9	418,1	379,8
Reiserzeugnisse	30,8	33,7	39,3	26,5	29,3	35,2
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Frühkartoffeln	181,6	138,3	85,0	102,8	64,2	42,1
Pflanzkartoffeln	90,3	67,1	50,3	42,3	31,0	24,0
Andere Kartoffeln	412,4	401,6	323,0	168,2	123,4	124,3
Kartoffeln z. Stärkeherstellung	80,1	77,3	91,3	7,4	5,8	7,2
Kartoffeln, frisch zus.	764,5	684,3	549,6	320,8	224,5	197,5
Trockenkartoffeln	2,2	2,0	2,0	2,2	1,8	2,0
Kartoffelstärke	59,7	69,9	90,1	42,1	46,5	54,5
Kartoffeln, zubereitet od. haltbar gemacht	151,0	114,3	115,9	175,6	144,6	159,3
Übrige Kartoffelerzeugnisse	397,2	370,2	392,4	391,1	356,8	365,2
Zucker und Kakao						
Rohzucker	43,2	86,4	41,3	33,4	41,8	31,7
Anderer Zucker, fest	510,8	549,9	446,0	225,8	257,0	223,7
Zucker zus. (in Weißzuckerwert)	554,1	636,3	487,4	259,2	298,8	255,4
Zuckererzeugnisse, ohne Kakaogehalt	205,0	186,5	201,1	685,0	654,6	690,8
Glukose, Isoglukose, Laktose ²⁾	796,9	803,8	910,4	392,5	379,0	431,1
And. verarb. Zucker ²⁾	109,0	117,7	126,6	119,8	124,2	146,9
Kakaobutter und -fett	165,9	152,1	168,0	831,1	774,6	741,3
Kakaobohnen	469,3	441,9	447,5	1 057,1	1 062,7	1 050,4
Kakaopulver, nicht gezuckert	53,2	41,1	37,8	107,9	98,2	105,5
Schokolade und -erzeugnisse	500,6	489,0	515,0	2 174,6	2 119,7	2 193,4
Kakaomasse	86,7	101,0	93,8	232,8	293,3	281,9
Obst und Obsterzeugnisse						
Frischobst	2 528,4	2 586,2	2 393,5	3 269,7	3 798,6	3 673,9
darunter:						
- Äpfel	618,6	655,6	612,2	441,5	576,9	528,3
- Birnen, Quitten	163,4	170,3	173,2	184,8	214,9	224,0
- Pfirsiche, Nektarinen	301,5	235,7	216,1	318,2	364,7	348,1
- Erdbeeren	129,1	135,3	131,3	271,7	319,9	329,7
- Tafeltrauben	322,2	347,3	333,0	608,7	701,5	674,8
Zitrusfrüchte	1 083,4	1 211,1	1 181,5	1 053,2	1 371,7	1 319,7
Andere Südfrüchte	1 819,8	1 835,0	1 920,1	1 798,8	1 873,0	1 932,7
Trocken- und Schalenfrüchte	679,5	733,6	765,8	3 447,4	3 750,9	3 662,2
darunter:						
- Hasel- und Walnüsse	120,8	129,6	137,6	653,7	770,4	761,6
Frucht- und Gemüsesäfte	1 192,3	1 180,8	1 101,8	1 261,5	1 224,9	1 144,7
Limonaden, ohne Milchzusatz	1 356,5	1 334,1	1 623,7	1 032,5	1 077,2	1 393,5
Obstkonserven u. -zubereitungen ³⁾	825,5	789,7	692,3	1 126,0	1 187,8	1 187,3

Noch: 237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Gemüse, Gewürze, Sämereien und Erzeugnisse der Ziergärtnerei						
Frischgemüse	3 365,9	3 503,0	3 564,0	4 655,4	5 048,3	5 384,7
darunter:						
- Blumenkohl und Brokkoli	74,0	81,2	82,7	69,4	88,9	96,2
- Tomaten	720,3	742,8	756,1	1 273,0	1 372,4	1 457,2
- Karotten und Möhren	274,8	252,0	241,5	154,2	141,3	142,3
- Gemüsepaprika	398,2	429,9	432,6	725,6	833,8	869,1
- Gurken, Cornichons	535,2	595,6	605,9	537,7	609,2	639,3
- Salate	226,4	241,0	258,1	342,7	360,5	399,8
- Speisezwiebeln, Schalotten	285,9	255,5	244,9	204,2	158,4	171,2
Trockengemüse	70,3	78,6	77,5	200,6	230,3	242,5
Hülsenfrüchte (o. Futtererbsen) und -mehl	75,1	102,0	96,2	73,4	109,3	119,2
Gemüsekonserven und -zubereitungen ³⁾	1 912,8	1 998,5	1 907,6	2 089,3	2 254,1	2 234,3
Gewürze	136,6	148,0	150,6	533,4	547,5	584,0
Sämereien (ohne Lupinen)	106,4	114,7	106,7	368,7	425,0	431,4
Leb. Pflanzen u. Erzeugn. d. Ziergärtnerei	847,9	852,9	944,4	2 645,9	2 692,6	3 163,5
Futtermittel						
Eiweißreiche Futtermittel	4 453,7	4 284,1	3 905,4	1 436,5	1 336,9	1 504,0
darunter:						
- Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen	174,2	150,6	172,7	53,0	46,7	57,1
- Proteinh. Ölkuchen u. a. feste Rückstände	3 866,0	3 668,8	3 293,5	1 116,6	1 029,4	1 183,9
darunter:						
- Sojaschrot	2 325,8	2 033,0	2 051,8	802,1	687,3	859,8
- Corn glutenfeed (Maisstärkerückstände)	176,8	179,6	182,6	46,6	32,0	35,1
- Fisch-, Fleischmehl, Solubles v. Fischen	236,8	285,1	256,6	220,4	228,8	227,9
Stärkereiche Futtermittel	2 179,7	2 382,2	2 319,1	358,7	398,4	422,5
darunter:						
- Luzernemehl	85,8	82,3	75,4	18,1	17,8	17,1
- Melasse	140,8	113,2	86,9	17,3	16,7	15,4
- Weizenkleie mit < 28% Stärke	287,3	276,7	282,4	40,1	35,4	40,8
- Maisstärkerückstände mit > 40% Stärke	410,6	377,4	375,8	40,1	54,4	53,3
- Treber, Schlempen, Traubentrester	203,9	189,7	196,6	26,4	22,4	31,3
- Fruchtabfälle u. a.	411,3	688,8	639,6	97,8	125,6	134,9
- Rüben u. -schnitzel	235,4	234,8	186,7	43,9	45,9	38,1
- Kleie (ohne Weizenkleie < 28% Stärke)	383,9	399,8	453,4	58,0	63,7	70,9
- Süßkartoffeln, Maniok	20,7	19,7	22,2	17,0	16,4	20,6
Sonstige Futtermittel	2 122,3	2 163,5	2 191,7	2 125,4	2 265,4	2 610,5
darunter:						
- Hunde- u. Katzenfutter	740,6	780,1	834,3	1 352,9	1 474,6	1 686,4
- And. Futtermittelzubereitungen	1 169,1	1 175,6	1 132,6	712,0	733,0	857,6
- Restl. Futtermittel	212,7	207,7	224,7	60,5	57,9	66,5
Futtermittel zus. (ohne Futtergetreide)	8 755,8	8 829,8	8 416,1	3 920,5	4 000,7	4 537,1
Hopfen, alkoholische Getränke						
Hopfen und -mehl	7,7	8,6	7,1	84,2	87,6	68,3
Bier (1 000 hl)	7 460	7 042	6 705	477	418	413
Wein, Schaumwein (1 000 hl)	15 010	14 666	14 990	2 677	2 928	1 918
Branntwein, Likör						
u.a. Spirituosen (1 000 hl r. Alk.)	1 233	1 155	1 275	1 475	1 332	1 531
Ölfrüchte, Öle und Fette						
Ölfrüchte, ohne Saatgut	10 215,2	10 507,9	9 750,2	4 010,4	4 306,5	5 148,2
Pflanzliche Öle und Fette z. Ern.	1 535,0	1 496,1	1 570,9	1 589,7	1 648,2	2 132,0
Margarine u. a. Streichfette	222,6	197,0	197,5	284,1	277,6	313,9
Fette u. Öle v. Fischen u.a. Meerestieren	13,5	13,8	15,7	30,8	40,8	37,6
Schweinespeck	12,5	11,5	11,4	15,4	15,2	15,7
Schweineschmalz und Fett	15,4	18,3	17,5	5,9	7,6	12,0
Talg, Geflügelfett	55,4	57,1	51,2	26,2	27,0	35,4
Butter und -schmalz	163,2	190,0	201,1	730,4	690,3	782,8
Molkereierzeugnisse (ohne Butter)						
Konsum- u. Verarbeitungsmilch	2 202,5	2 570,5	2 606,9	797,0	919,1	1 013,4
Sahne und Rahm, frisch	177,5	195,3	201,7	333,9	325,1	405,5
Joghurt, Buttermilch, Kefir, saurer Rahm:						
- flüssig	146,1	153,1	175,6	146,5	155,5	166,9
- in Pulverform	20,5	21,9	23,3	27,9	30,7	33,5
Molke und Molkenpulver	661,8	601,9	655,4	227,7	216,9	268,5
Magermilchpulver	66,7	69,4	57,4	111,4	135,0	135,7
Vollmilchpulver und teil-						
entrahmtes Milchpulver	39,0	42,4	41,7	116,2	128,0	137,4
Kondensmilch	113,2	114,0	111,4	124,2	122,6	132,5
Milchgetränke, Speiseeis	247,7	253,7	230,7	536,2	533,5	542,5
Käse und Quark	869,5	894,4	913,6	4 050,1	4 154,6	4 370,1

Noch: 237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Eier, Honig						
Schaleneier v. Hausgeflügel (ohne Bruteier)	386,5	373,4	318,0	496,7	493,0	459,8
Eiprodukte und -albumine:						
- in Produktgewicht	93,5	89,7	89,7	170,7	164,1	169,3
- in Schaleneiwert	151,4	145,4	145,3			
Honig	82,2	90,1	78,7	228,1	244,2	266,8
Schlachtvieh, Fleisch und Fleischerzeugnisse, Naturdärme						
Schlachtrinder:						
- Stück	27 321	30 579	37 855	26,5	30,3	43,0
- Lebendgewicht	9,5	10,9	13,0			
- Schlachtgewicht	5,0	5,8	6,9			
Schlachtschweine:						
- Stück	3 193 061	2 099 395	1 109 212	536,6	347,7	151,9
- Lebendgewicht	371,0	252,0	137,5			
- Schlachtgewicht	285,7	194,1	105,9			
Schlachtschafe und -ziegen:						
- Stück	134 256	158 477	233 374	13,9	18,0	29,2
- Lebendgewicht	5,3	6,2	9,2			
- Schlachtgewicht	2,5	3,0	4,4			
Schlachtpferde:						
- Stück	0	0	0	0,0	0,0	0,0
- Lebendgewicht	0,0	0,0	0,0			
- Schlachtgewicht	0,0	0,0	0,0			
Fleisch, frisch, gekühlt, gefroren:						
- v. Rindern	358,6	349,7	339,7	1 963,0	1 840,9	1 958,0
- v. Schweinen	881,0	785,6	741,1	1 657,6	1 478,9	1 264,4
- v. Schafen und Ziegen	43,3	48,2	33,1	351,9	376,9	289,4
- v. Pferden	2,1	2,3	2,1	4,9	5,3	5,2
Genießbare Schlachtnebenprodukte:						
- v. Rindern	34,4	27,4	29,3	39,0	38,0	43,7
- v. Schweinen	75,2	76,3	54,6	44,7	50,3	30,9
- v. Schafen und Ziegen	2,9	2,5	2,0	5,4	4,8	4,8
Zubereitungen und Konserven						
- aus Rindfleisch	25,2	26,4	25,5	138,1	142,1	139,9
- aus Schweinefleisch, Wurst	188,4	180,8	185,4	1 074,1	1 140,7	1 168,8
Schlachtvieh, Fleisch und						
-zubereitungen zus.⁴⁾	1 996,8	1 768,3	1 572,6	5 855,8	5 474,1	5 129,0
Schlachtgeflügel:						
- 1 000 Stück	56 291	52 459	54 606	233,6	225,5	230,4
- Lebendgewicht	201,5	198,9	194,5			
- Schlachtgewicht	158,2	156,2	152,7			
Geflügelfleisch, fr., gek., gefr.	677,0	635,0	638,5	1 632,4	1 417,2	1 530,4
Geflügellebern	4,3	3,4	6,1	9,6	7,6	11,2
Genießb. Schlachtnebenprod. v. Geflügel	191,2	171,3	182,6	557,8	473,8	502,2
Schlachtgeflügel, Fleisch und						
-zubereitungen zus.⁴⁾	1 074,0	1 008,6	1 021,7	2 433,4	2 124,2	2 274,1
And. Fleisch und -zubereitungen (Wild u.ä.)	59,8	58,0	60,4	251,5	211,9	209,2
Naturdärme, Blasen, Mägen	99,3	91,0	80,2	512,4	433,3	455,7
Fische und Fischerzeugnisse						
Leb., frisch, gek., gefr., getr., ger.						
- Süßwasserfische	231,1	226,9	214,8	1 943,0	1 831,8	1 722,4
- Heringe	66,1	78,1	57,8	66,5	87,2	71,6
- andere Seefische	319,6	296,5	292,9	1 273,8	1 161,3	1 167,2
- Krebs- u. Weichtiere	67,2	69,0	68,8	498,8	501,9	535,7
Zubereitungen und Konserven						
- von Süßwasserfischen	15,6	21,1	22,3	168,9	224,9	236,3
- von Heringen	43,8	48,2	44,6	111,4	122,6	118,0
- von anderen Seefischen	156,8	177,8	152,8	636,8	719,4	614,6
- von Krebs- u. Weichtieren	37,5	42,2	43,7	325,2	359,3	355,8
- Fischleber, -rogen, Kaviar	4,1	4,2	4,1	50,8	48,1	58,0
Fische und -erzeugnisse zus.⁵⁾	941,8	964,0	901,7	5 075,1	5 056,5	4 879,5

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 239.

Noch: 237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Lebende Tiere (ohne Schlachttiere)						
Zuchtrinder (Stück)	1 037	2 784	4 104	1,8	3,8	5,2
Nutzrinder (Stück)	5 646	4 331	3 271	4,3	3,5	2,9
Zuchtschweine (Stück)	55 219	43 560	60 144	12,4	9,4	10,4
Ferkel (Stück)	10 740 138	10 360 702	9 588 069	668,9	620,0	424,6
Schafe und Ziegen (Stück)	0	2	1	0,0	0,5	0,1
Pferde (Stück)	1 970	2 240	2 629	35,6	35,6	37,5
Hühnerküken (1 000 St.)	101 264	109 095	98 497	68,6	75,3	70,9
Andere Küken (1 000 St.)	1 958	1 253	3 013	5,6	4,3	2,7

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Sirupe. - 3) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne Zierfische.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (414), BMEL (723).

238. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Wirtschaftsräumen

Wirtschaftsraum	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
	6020300 Millionen €							
EU-28	43 637	54 404	56 570	60 179	60 469	62 327	-	-
EU-27²⁾	-	-	-	-	-	-	64 708	68 421
Drittländer³⁾	19 674	25 316	25 142	25 442	24 769	24 735	24 927	26 656
darunter:								
Russland	155	227	238	246	304	315	366	425
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	379	698	769	986	1 155	1 406	1 240	1 392
USA	1 508	2 759	2 538	2 640	2 640	2 802	2 641	2 443
ASEAN	2 036	2 605	2 711	2 767	2 471	2 207	2 233	2 485
MERCOSUR	4 249	4 523	3 251	2 950	2 695	2 495	2 692	3 211
nachrichtlich:								
OPEC	1 169	1 193	1 273	1 199	1 066	924	884	936
Entwicklungsländer ⁵⁾	14 516	18 311	17 895	17 931	17 269	17 170	17 452	18 971
darunter:								
LDC	724	854	867	853	827	755	739	837
Insgesamt	63 311	79 720	81 712	85 622	85 238	87 063	89 635	95 077
Anteil in %								
EU-28	68,9	68,2	69,2	70,3	70,9	71,6	-	-
EU-27²⁾	-	-	-	-	-	-	72,2	72,0
Drittländer³⁾	31,1	31,8	30,8	29,7	29,1	28,4	27,8	28,0
darunter:								
Russland	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	0,6	0,9	0,9	1,2	1,4	1,6	1,4	1,5
USA	2,4	3,5	3,1	3,1	3,1	3,2	2,9	2,6
ASEAN	3,2	3,3	3,3	3,2	2,9	2,5	2,5	2,6
MERCOSUR	6,7	5,7	4,0	3,4	3,2	2,9	3,0	3,4
nachrichtlich:								
OPEC	1,8	1,5	1,6	1,4	1,3	1,1	1,0	1,0
Entwicklungsländer ⁵⁾	22,9	23,0	21,9	20,9	20,3	19,7	19,5	20,0
darunter:								
LDC	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0	0,9	0,8	0,9
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Vorläufig. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich. - 3) Drittländer sind Welt minus EU-28. - 4) Albanien, Neue Unabhängige Staaten (ohne Russland), Westbalkan (ohne Slowenien). - 5) Entsprechend der Einteilung des Ausschusses für Entwicklungshilfe der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (414), BMEL (723).

III. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr

239. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach wichtigen Ländern

Mill. €

6030100

Bestimmungsland	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Belgien	2 480	3 324	3 418	3 272	3 238	3 287	3 893
Bulgarien	177	275	302	303	310	347	391
Dänemark	2 093	2 698	2 705	2 652	2 746	2 710	2 850
Estland	98	125	128	113	115	111	121
Finnland	539	717	778	783	763	745	752
Frankreich	5 174	6 043	6 226	6 429	6 466	6 349	6 679
Griechenland	832	788	816	781	820	784	897
Irland	374	490	573	603	614	571	620
Italien	5 321	5 596	5 838	5 742	5 695	5 124	5 611
Kroatien	228	372	412	432	466	439	496
Lettland	103	203	214	162	164	152	186
Litauen	186	267	264	272	278	302	365
Luxemburg	326	406	430	448	412	413	456
Niederlande	7 475	9 792	10 477	9 845	9 951	10 334	11 917
Österreich	3 686	4 585	4 861	4 954	5 091	5 064	5 328
Polen	2 675	4 343	4 786	4 564	4 647	4 792	5 537
Portugal	370	437	496	505	500	501	556
Rumänien	465	863	978	1 030	1 156	1 201	1 311
Schweden	1 113	1 435	1 486	1 562	1 580	1 426	1 529
Slowakei	381	555	601	601	624	643	670
Slowenien	223	298	296	302	299	306	346
Spanien	2 204	2 621	2 847	2 821	2 894	2 712	2 963
Tschech. Rep.	1 339	1 764	1 887	1 944	2 046	2 075	2 301
Ungarn	688	891	1 021	1 028	1 103	1 128	1 177
Verein. Königreich	3 469	4 692	4 762	4 674	4 668	-	-
Zypern	85	87	90	84	89	90	86
EU-28 ⁴⁾	42 126	53 701	56 730	55 943	56 770	51 637	57 071
Verein. Königreich	-	-	-	-	-	4 802	3 910
Norwegen	439	661	506	468	483	489	536
Schweiz	1 443	1 908	2 032	2 065	2 108	2 285	2 497
Türkei	365	488	450	378	366	390	373
Ukraine	340	266	303	321	346	356	399
Russland	1 777	882	979	1 035	1 063	1 033	1 115
Europa ²⁾	46 921	58 406	61 544	60 785	61 750	61 573	66 574
Marokko	67	179	148	77	110	193	147
Algerien	102	210	141	111	96	343	637
Libyen	158	72	68	75	71	56	71
Südafrika	268	181	267	260	310	196	184
Afrika ²⁾	1 123	1 394	1 429	1 218	1 428	1 678	1 987
Libanon	63	89	83	71	54	35	33
Israel	90	160	178	211	181	167	219
Saudi-Arabien	461	1 289	947	537	486	525	364
Verein. Arab. Emirate	252	367	307	223	246	180	174
Thailand	105	148	166	144	162	153	194
VR China	206	1 756	1 588	1 513	2 402	2 385	1 361
Rep. Korea (Südk.)	139	552	649	627	694	629	503
Japan	425	405	474	493	563	488	438
Taiwan	75	139	144	153	148	146	166
Hongkong	252	361	474	384	314	350	294
Asien ²⁾	3 133	6 993	6 728	5 902	6 829	6 728	5 500
USA	1 268	1 807	1 912	1 884	1 999	1 922	2 103
Kanada	214	274	301	307	315	310	366
Mexiko	58	112	113	119	133	129	159
Brasilien	129	140	153	189	194	173	181
Amerika ²⁾	1 846	2 647	2 883	2 910	3 073	2 981	3 408
Australien	185	306	324	354	380	377	371
Australien, Ozeanien ¹⁾	204	356	393	441	471	485	497
Insgesamt ³⁾	53 246	69 926	73 134	71 444	73 771	73 499	78 075

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

6030200

Erzeugnis	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Getreide und Getreideerzeugnisse						
Weizen	5 563,5	9 292,5	7 103,9	1 118,6	1 853,0	1 685,2
Weizenmehl	935,8	899,5	920,8	316,3	303,2	329,5
Übrige Weizenerzeugnisse	325,5	335,7	382,2	296,4	267,9	317,2
Weizen und -erzeugnisse (in GW)	6 824,8	10 527,7	8 406,9	1 731,3	2 424,2	2 331,9
Roggen	257,1	265,7	380,8	60,7	59,3	79,9
Roggenerzeugnisse	38,0	39,1	40,2	14,3	13,8	14,9
Roggen und -erzeugnisse (in GW)	295,1	304,7	421,0	75,0	73,2	94,8
Gerste	1 582,3	2 414,9	3 084,6	278,1	422,7	632,2
Hafer	42,5	41,0	53,8	13,1	12,2	13,7
Mais	337,7	404,0	777,9	125,5	146,7	246,1
Sorghum, Hirse u. and. Getreidekörner	74,4	114,8	138,8	26,8	34,9	43,3
Malz, ohne Weizenmalz	659,6	603,5	625,5	314,1	272,1	290,4
Übrige Getreideerzeugnisse	391,8	463,4	469,8	253,5	285,0	307,2
Getreide u. -erzeugnisse zus. (in GW)	10 208,2	14 874,1	13 978,1	2 817,4	3 670,9	3 959,6
Teigwaren, auch gekocht oder gefüllt	138,5	156,6	155,0	263,3	295,6	308,7
Malzextrakt u. a. Getreidezubereitungen	1 025,5	933,0	935,1	2 534,5	2 457,8	2 488,6
Brot und Backwaren	1 475,3	1 564,3	1 597,7	3 648,0	3 773,2	3 940,5
Reis und Reiserzeugnisse						
Reis, roh und geschält	5,2	5,9	4,0	7,3	9,0	6,5
Reis, geschliffen	69,5	68,0	45,2	59,4	64,8	55,7
Bruchreis	1,6	1,1	1,3	0,7	0,5	0,7
Reis (in geschältem Reis)	76,4	75,0	50,4	67,3	74,3	62,9
Reiserzeugnisse	4,6	5,7	7,0	5,9	8,6	10,7
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Frühkartoffeln	17,9	13,7	10,7	10,9	7,3	5,8
Pflanzkartoffeln	87,2	97,2	100,2	46,2	51,5	48,7
Andere Kartoffeln	1 750,7	1 836,7	1 823,8	333,8	266,7	261,5
Kartoffeln z. Stärkeherstellung	28,8	39,9	67,4	6,0	7,0	11,6
Kartoffeln, frisch zus.	1 884,6	1 987,5	2 002,1	396,9	332,4	327,7
Trockenkartoffeln	1,1	1,3	1,4	2,5	2,6	2,9
Kartoffelstärke	229,0	264,1	315,0	177,5	186,3	197,4
Kartoffeln, zubereitet od. haltbar gemacht	76,8	68,4	60,1	156,2	138,1	131,9
Übrige Kartoffelerzeugnisse	480,5	486,6	539,0	458,4	448,1	487,7
Zucker und Kakao						
Rohzucker	15,1	14,0	13,8	16,6	16,8	16,3
Anderer Zucker, fest	1 443,4	1 214,9	1 640,1	521,6	517,9	739,0
Zucker zus. (in Weißzuckerwert)	1 458,5	1 228,9	1 653,9	538,2	534,7	755,3
Zuckererzeugnisse, ohne Kakaogehalt	336,8	335,7	400,7	1 124,5	1 159,5	1 347,6
Glukose, Laktose, Isoglukose ²⁾	462,0	465,8	496,3	385,7	396,6	456,1
And. verarb. Zucker ²⁾	81,6	88,9	119,0	74,0	82,8	102,3
Kakaobutter und -fett	90,0	76,1	97,4	464,6	405,4	466,0
Kakaobohnen	12,5	12,2	12,8	31,4	31,8	34,3
Kakaopulver, nicht gezuckert	118,8	109,2	109,2	238,4	242,3	266,4
Schokolade und -erzeugnisse	909,9	909,0	954,2	4 432,8	4 275,8	4 583,8
Kakaomasse	89,4	78,7	96,0	257,6	246,5	296,7
Obst, Gemüse, Gewürze, Sämereien und Erzeugnisse der Ziergärtnerei						
Frischobst	193,0	185,8	177,5	307,4	304,9	283,5
Zitrusfrüchte	73,4	73,5	69,2	79,0	88,1	84,2
Andere Südfrüchte	331,6	350,5	392,9	326,8	333,1	360,0
Trocken- u. Schalenfrüchte	214,2	229,9	228,2	1 487,7	1 612,6	1 500,1
Frucht- und Gemüsesäfte	946,6	958,9	821,4	852,8	842,4	787,8
Limonaden, ohne Milchzusatz	1 911,6	1 795,4	1 955,9	1 163,5	1 136,2	1 376,1
Obstkonserven u. -zubereitungen ³⁾	198,5	195,8	191,3	435,6	446,8	470,4
Frischgemüse	458,0	417,1	442,2	423,2	404,2	438,3
Trockengemüse	31,3	32,1	31,5	145,5	163,1	158,5
Hülsenfrüchte (o. Futtererbsen) und -mehl	27,1	34,1	31,1	39,1	50,8	44,3
Gemüsekonserven u. -zubereitungen ³⁾	427,9	422,2	389,8	647,3	659,8	636,3
Gewürze	46,2	50,8	54,0	313,5	339,3	317,3
Sämereien (ohne Lupinen)	59,0	64,4	66,4	448,7	498,0	540,7
Leb. Pflanzen u. Erzeugn. d. Ziergärtnerei	471,7	476,2	488,0	907,1	909,0	996,7

Noch: 240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Futtermittel						
Eiweißreiche Futtermittel	4 054,8	4 645,5	4 917,7	1 249,9	1 397,7	1 736,5
darunter:						
- Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen	65,4	75,0	86,1	27,9	27,8	30,4
- Proteinh. Ölkuchen u. a. feste Rückstände	3 520,8	4 058,5	4 305,3	955,0	1 106,9	1 404,0
dar. Sojaschrot	1 654,3	1 874,9	2 071,3	545,7	619,9	792,6
- Corn glutenfeed (Maisstärkerückstände)	30,8	40,6	48,0	11,6	10,8	13,7
- Fisch-, Fleischn. Solubles v. Fischen	437,9	471,4	478,3	255,3	252,1	288,4
Stärkereiche Futtermittel	2 937,1	3 070,9	3 057,5	565,5	579,9	609,7
darunter:						
- Luzernemehl	2,7	2,3	2,0	0,7	0,7	0,7
- Melasse	589,3	495,3	412,0	86,4	72,4	72,1
- Weizenkleie mit < 28 % Stärke	361,6	432,2	441,4	56,1	61,8	70,4
- Maisstärkerückstände mit > 40 % Stärke	763,9	844,2	773,6	99,8	87,6	77,2
- Treber, Schlempen, Traubentrester	389,0	451,3	558,7	26,0	28,9	34,8
- Fruchtabfälle u. a.	287,8	277,2	300,1	164,6	190,2	207,2
- Rüben u. -schnitzel	212,2	172,6	191,8	44,4	38,3	43,0
- Kleie (ohne Weizenkleie < 28 % Stärke)	325,6	390,3	372,9	77,7	90,3	94,9
- Süßkartoffeln, Maniok	5,1	5,4	5,1	9,9	9,7	9,5
Sonstige Futtermittel	2 784,0	3 050,8	3 222,8	2 568,2	3 003,5	3 578,4
darunter:						
- Hunde- u. Katzenfutter	890,7	1 006,1	1 138,8	1 624,8	1 935,7	2 322,5
- And. Futtermittelzubereitungen	1 649,0	1 730,7	1 723,4	911,5	1 020,9	1 200,2
- Restl. Futtermittel	244,4	313,9	360,6	31,8	46,9	55,8
Futtermittel zus. (ohne Futtergetreide)	9 775,9	10 767,1	11 198,1	4 383,6	4 981,1	5 924,6
Hopfen, alkoholische Getränke						
Hopfen und -mehl	29,2	29,4	31,1	387,9	382,7	397,9
Bier (1 000 hl)	16 945,0	16 306,3	16 943,5	1 290,6	1 211,5	1 278,3
Wein, Schaumwein (1 000 hl)	4 130,9	3 971,9	4 000,2	1 088,2	959,6	1 039,2
Branntwein, Likör u. a. Spirituosen						
Spirituosen (1 000 hl r. Alk.)	763,5	656,1	808,7	1 221,8	860,3	1 146,6
Ölfrüchte, Öle und Fette						
Ölfrüchte, ohne Saatgut	238,3	179,1	236,4	178,8	175,8	214,3
Pflanzliche Öle und Fette z. Ernährung	1 599,0	1 731,7	1 942,5	1 425,6	1 620,4	2 315,6
Fette u. Öle v. Fischen u. a. Meerestieren	18,3	19,9	26,6	37,3	42,7	51,6
Margarine u.a. Streichfette	273,7	271,6	288,4	328,2	334,9	401,1
Schweinespeck	127,2	134,6	130,4	127,1	107,4	84,0
Schweineschmalz, Schweinefett	69,5	65,0	59,7	32,1	34,6	42,0
Talg, Geflügelfett	134,0	129,9	130,2	82,4	96,7	124,5
Butter und -schmalz	157,2	153,6	154,4	689,2	573,5	663,2
Molkereierzeugnisse (ohne Butter), Eier, Honig						
Konsum- und Verarbeitungsmilch	2 118,3	1 929,6	1 834,9	859,2	806,9	837,0
Sahne und Rahm, frisch	211,0	221,2	238,8	424,8	399,5	498,3
Kondensmilch	304,9	303,4	295,3	324,5	331,9	341,8
Joghurt, Buttermilch, Kefir, saurer Rahm:						
- flüssig	635,6	634,8	608,9	791,3	795,4	779,2
- in Pulverform	30,2	34,0	31,8	60,8	69,4	68,4
Molke und Molkenpulver	495,9	542,0	568,0	516,0	548,6	590,0
Magermilchpulver	405,8	369,5	326,6	794,6	858,2	823,3
Vollmilchpulver und teil-						
entrahmtes Milchpulver	64,3	59,6	65,2	204,1	193,9	218,7
Milchgetränke, Speiseeis	476,0	496,1	455,6	986,6	1 019,8	989,6
Käse und Quark	1 276,4	1 317,8	1 364,6	4 117,7	4 209,5	4 587,1
Schaleneier v. Hausgeflügel (ohne Bruteier)	112,3	96,4	92,5	136,3	119,8	114,9
Eiprodukte und -albumine:						
- in Produktgewicht	29,5	25,8	30,7	70,4	57,0	71,2
- in Schaleneiwert	47,8	41,8	49,8			
Honig	25,3	29,7	29,8	118,7	131,4	125,8

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 243.

Noch: 240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾	
	1 000 t			Mill. €			
Schlachtvieh, Fleisch und Fleischerzeugnisse, Naturdärme							
Schlachtrinder:							
- Stück	10 309	9 933	8 162	11,5	11,2	10,3	
- Lebendgewicht	4,1	4,1	3,7				
- Schlachtgewicht	2,2	2,2	2,0				
Schlachtschweine:							
- Stück	375 806	490 273	603 348	65,6	74,5	82,0	
- Lebendgewicht	38,4	52,0	64,4				
- Schlachtgewicht	29,6	40,0	49,6				
Schlachtschafe und -ziegen:							
- Stück	17 351	14 757	16 798	1,6	1,6	2,2	
- Lebendgewicht	0,6	0,5	0,7				
- Schlachtgewicht	0,3	0,3	0,3				
Schlachtpferde:							
- Stück	322	21	-	0,3	0,0	-	
- Lebendgewicht	0,2	0,0	-				
- Schlachtgewicht	0,1	0,0	-				
Fleisch, frisch, gekühlt, gefroren:							
- v. Rindern	271,2	238,1	253,2	1 214,7	995,0	1 180,7	
- v. Schweinen	1 802,5	1 768,9	1 662,6	4 503,5	4 263,9	3 331,9	
- v. Schafen und Ziegen	6,2	4,7	5,5	56,6	40,0	54,8	
- v. Pferden	0,2	0,3	0,4	0,9	1,0	1,2	
Genießbare Schlachtnebenprodukte:							
- v. Rindern	52,4	51,8	44,0	108,1	97,7	98,8	
- v. Schweinen	608,5	593,5	486,2	654,2	572,1	319,1	
- v. Schafen und Ziegen	0,3	0,4	0,3	1,3	1,4	1,4	
Zubereitungen und Konserven							
- aus Rindfleisch	43,8	37,0	43,7	206,1	172,1	203,8	
- aus Schweinefleisch, Wurst	328,1	314,8	294,4	1 504,0	1 560,9	1 422,3	
Schlachtvieh, Fleisch und							
-zubereitungen zus.⁴⁾	3 156,6	3 066,2	2 859,2	8 328,5	7 791,4	6 708,7	
Schlachtgeflügel:							
- 1 000 Stück	217 277	189 528	167 917	438,6	364,8	352,1	
- Lebendgewicht	510,5	443,4	399,8				
- Schlachtgewicht	400,8	348,1	313,9				
Geflügelfleisch, fr., gek., gefr.	415,5	359,6	370,3	882,5	744,4	808,3	
Geflügellebern	3,2	2,9	2,9	4,4	4,2	6,5	
Genießb. Schlachtnebenprod. v. Geflügel	272,5	258,6	262,4	835,6	775,2	805,3	
Schlachtgeflügel, Fleisch und							
-zubereitungen zus.⁴⁾	1 201,8	1 064,4	1 035,5	2 161,1	1 888,6	1 972,2	
And. Fleisch und -zubereitungen (Wild u. ä.)	15,2	12,3	10,2	81,5	64,0	59,0	
Naturdärme, Blasen, Mägen	138,4	142,3	129,8	492,1	441,2	420,9	
Fische und Fischerzeugnisse							
Leb., frisch, gek., gefr., getr., ger.							
- Süßwasserfische	53,6	56,6	55,7	539,3	536,0	532,6	
- Heringe	50,3	38,4	29,5	33,7	24,4	19,5	
- andere Seefische	226,0	213,1	205,5	634,1	567,7	582,6	
- Krebs- u. Weichtiere	58,6	44,1	40,8	257,3	219,8	243,1	
Zubereitungen und Konserven							
- von Süßwasserfischen	5,0	5,4	6,8	57,8	60,3	69,1	
- von Heringen	18,9	21,2	16,2	55,1	58,1	48,6	
- von anderen Seefischen	149,9	154,3	148,0	510,9	543,0	523,2	
- von Krebs- u. Weichtieren	6,4	7,9	8,2	60,8	70,6	71,8	
- Fischlebern, -rogen, Kaviar	5,9	4,9	5,3	51,7	44,4	53,0	
Fische und -erzeugnisse zus.⁵⁾	574,6	545,9	515,9	2 200,7	2 124,2	2 143,5	
Lebende Tiere (ohne Schlachttiere)							
Zuchtrinder	(Stück)	124 016	107 260	88 694	204,7	168,1	136,5
Nutzrinder	(Stück)	688 951	644 793	681 505	90,7	73,9	93,8
Zuchtschweine	(Stück)	21 574	17 056	23 824	7,4	6,4	7,5
Ferkel	(Stück)	1 702 122	1 702 919	1 336 126	107,8	103,6	57,8
Schafe und Ziegen	(Stück)	159	460	392	0,1	0,2	0,2
Pferde	(Stück)	4 338	4 470	4 862	205,0	174,0	212,9
Hühnerküken	(1 000 St.)	86 409	76 946	94 652	106,6	95,1	99,6
Andere Küken	(1 000 St.)	25 822	26 215	20 945	44,8	42,7	34,1

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Sirupe. - 3) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne Zierfische.

241. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Wirtschaftsräumen

6030300

Wirtschaftsraum	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Millionen €								
EU-28	42 126	52 155	53 701	56 730	55 943	56 770	-	-
EU-27 ²⁾	-	-	-	-	-	-	51 637	57 071
Drittländer³⁾	11 121	15 961	16 225	16 404	15 501	17 001	21 861	21 004
darunter:								
Russland	1 777	862	882	979	1 035	1 063	1 033	1 115
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	852	847	834	934	975	1 029	987	1 102
USA	1 268	1 722	1 807	1 912	1 884	1 999	1 922	2 103
ASEAN	401	765	827	961	929	935	834	992
MERCOSUR	171	190	179	208	252	255	221	234
nachrichtlich:								
OPEC	1 339	3 119	2 694	2 185	1 478	1 512	1 924	2 112
Entwicklungsländer ⁵⁾	3 710	6 559	6 288	6 306	5 913	7 161	7 456	7 041
darunter:								
LDC	350	457	385	335	271	366	371	368
Insgesamt	53 246	68 117	69 926	73 134	71 444	73 771	73 499	78 075
Anteil in %								
EU-28	79,1	76,6	76,8	77,6	78,3	77,0	-	-
EU-27 ²⁾	-	-	-	-	-	-	70,3	73,1
Drittländer³⁾	20,9	23,4	23,2	22,4	21,7	23,0	29,7	26,9
darunter:								
Russland	3,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4	1,4	1,4
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	1,6	1,2	1,2	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
USA	2,4	2,5	2,6	2,6	2,6	2,7	2,6	2,7
ASEAN	0,8	1,1	1,2	1,3	1,3	1,3	1,1	1,3
MERCOSUR	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3
nachrichtlich:								
OPEC	2,5	4,6	3,9	3,0	2,1	2,0	2,6	2,7
Entwicklungsländer ⁵⁾	7,0	9,6	9,0	8,6	8,3	9,7	10,1	9,0
darunter:								
LDC	0,7	0,7	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5	0,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Vorläufig. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich. - 3) Drittländer sind Welt minus EU-28. - 4) Albanien, Neue Unabhängige Staaten (ohne Russland), Westbalkan (ohne Slowenien). - 5) Entsprechend der Einteilung des Ausschusses für Entwicklungshilfe der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (414), BMEL (723).

G. Forst- und Holzwirtschaft

I. Forstwirtschaft

Vorbemerkungen: Die Zahlen über die Forstwirtschaft stammen u. a. aus der Bundeswaldinventur, der Waldzustandserhebung, aus den Bodennutzungserhebungen sowie aus dem Testbetriebsnetz Forstwirtschaft des BMEL oder sie sind nach Meldungen der Länderministerien zusammengestellt worden. Die Ergebnisse der Testbuchführung enthalten keine Angaben aus den Stadtstaaten.

In den Tabellen (ID: 7010120) und (ID: 7010110) werden aus den Agrarstrukturerhebungen bzw. Forststrukturerhebungen Ergebnisse der Forstbetriebe und landwirtschaftlichen Betriebe mit Wald veröffentlicht. Die Ergebnisse sind aufgrund methodischer Änderungen mit den Daten in früheren Veröffentlichungen nur teilweise vergleichbar. Ab 2010 wurden die Erfassungsgrenzen für landwirtschaftliche Betriebe angehoben, u. a. auf 5 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche; daneben gelten weitere gesetzlich festgelegte Erfassungsgrenzen. Betriebe, die keine dieser gesetzlich festgelegten Mindestflächen bzw. -tierbestände aufweisen, aber über 10 ha und mehr Flächen mit Wald oder Kurzumtriebsplantagen verfügen, werden als Forstbetriebe bezeichnet.

242. Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche nach Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche

7010120

Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen von ... bis unter ... ha	Wald		Kurzumtriebsplantagen	
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha
unter 2	49 661	43 069	404	261
2 - 5	36 598	118 876	350	496
5 - 10	25 717	180 177	290	629
10 - 20	16 410	224 089	214	658
20 - 30	4 739	113 551	72	492
30 - 50	3 138	118 438	54	756
50 - 100	1 728	117 791	49	661
100 und mehr	1 158	483 520	58	1 774
Insgesamt	139 149	1 399 511	1 491	5 727

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.2; BMEL (723).

243. Waldfläche nach Eigentumsart und Waldkategorie

1 000 ha

7010200

Eigentumsart	Bestockte Holzbodenfläche	Blößen ¹⁾	Holzbodenfläche	Nichtholz- bodenfläche	Wald insgesamt
Staatswald (Bund)	375,5	3,7	379,2	24,3	403,5
Staatswald (Land)	3 183,4	7,9	3 191,3	118,3	3 309,5
Körperschaftswald	2 130,2	7,0	2 137,2	83,3	2 220,4
Privatwald	5 323,3	23,2	5 346,5	139,1	5 485,7
Alle Eigentumsarten	11 012,4	41,7	11 054,2	365,0	11 419,1

Anm.: Ergebnisse der Bundeswaldinventur 3 (2012).

1) Blöße ist eine vorübergehend unbestockte Holzbodenfläche.

Quelle: BMEL (515).

244. Forstbetriebe nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche

2022

7010110

Waldfläche von ... bis unter ... ha	Waldeigentumsarten					
	Körperschaftswald ¹⁾		Privatwald		Körperschaftswald und Privatwald insgesamt ²⁾	
	Forsteinheiten	Fläche	Forsteinheiten	Fläche	Forsteinheiten	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
unter 1	1 499	739	316 099	144 060	317 598	144 799
1 bis 2	943	1 364	145 879	207 827	146 822	209 191
2 bis 5	1 560	5 078	160 934	509 495	162 494	514 573
5 bis 10	1 325	9 478	73 553	512 503	74 878	521 981
10 bis 20	1 401	19 973	36 343	497 687	37 744	517 660
20 bis 30	830	20 516	9 456	228 286	10 286	248 802
30 bis 50	953	37 056	6 413	243 285	7 366	280 341
50 bis 100	1 345	97 853	4 089	285 210	5 434	383 063
100 bis 200	1 283	184 222	2 036	284 155	3 319	468 377
200 bis 500	1 283	409 188	1 365	420 396	2 648	829 584
500 bis 1 000	614	435 175	528	369 755	1 142	804 931
1 000 und mehr	478	978 619	293	672 524	771	1 651 143
Insgesamt	13 514	2 199 260	756 988	4 375 184	770 502	6 574 444

Anm.: Ergebnisse der Forststrukturerhebung 2022. Aufgrund von Änderungen der Erhebungsmethodik sind diese nur sehr eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar.

1) Die Waldfläche von Religionsgemeinschaften wird unabhängig von landesrechtlichen Regelungen dem Körperschaftswald zugeordnet. - 2) Zu den Waldeigentumsarten gehört auch die Kategorie Staatsforsten (Bund und Land). Die Daten dieser Kategorie wurden in der Forststrukturerhebung 2022 aus Verwaltungsdaten generiert, aus welchen keine Unterteilung nach Größenklassen möglich war. Die in der Forststrukturerhebung 2022 ermittelte Gesamtwaldfläche inklusive Staatsforsten beträgt 10 181 972 ha.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

245. Waldfläche nach Eigentumsart und Baumartengruppen

1 000 ha

7010300

Baumartengruppen	Staatswald		Körperschaftswald	Privatwald	Alle Eigentumsarten
	Bund	Land			
Eiche	31,5	291,5	305,0	501,7	1 129,7
Buche	22,2	623,8	453,3	580,8	1 680,1
Andere Laubbaumarten mit hoher Lebensdauer	21,2	171,7	217,5	359,1	769,6
Andere Laubbaumarten mit niedriger Lebensdauer	58,4	260,9	195,9	632,6	1 147,9
Laubbäume zusammen	133,3	1 347,9	1 171,7	2 074,3	4 727,3
Fichte	34,6	864,2	448,4	1 416,1	2 763,2
Tanne	0,1	50,0	43,2	89,5	182,8
Douglasie	1,6	76,5	70,9	68,6	217,6
Kiefer	170,3	611,9	273,9	1 373,5	2 429,6
Lärche	7,5	114,4	61,6	123,5	307,1
Nadelbäume zusammen	214,0	1 717,1	898,0	3 071,2	5 900,3
Lücke ¹⁾	8,4	56,4	40,7	114,2	219,6
Blöße ²⁾	3,6	7,5	6,8	23,0	40,9
Baumarten insgesamt	359,2	3 128,9	2 117,1	5 282,7	10 888,0

Anm.: Ergebnisse der Bundeswaldinventur 3 (2012). Holzboden, ohne "nicht begehbare Holzbodenfläche" (203 749 ha).

1) Lücke ist Holzboden mit so wenig Bäumen, dass die Nachweisgrenze des Aufnahmeverfahrens diese nicht erfasst. Die Grundfläche (Summe der Stamm-Querschnittflächen aller Bäume in 1,3 m Höhe) beträgt weniger als 4 m²/ha; zudem sind keine Bäume des Hauptbestandes in den Probekreisen mit 1 m oder 2 m Radius zu finden. - 2) Blöße ist eine vorübergehend unbestockte Holzbodenfläche.

Quelle: BMEL (515).

246. Holzeinschlag nach Holzarten und Verwendung1 000 m³ ohne Rinde

7010600

Forstwirtschafts- jahr ¹⁾	Eiche, Roteiche		Rotbuche		Buntholz	Laubholz zusammen
	Stammholz	Industrie- holz	Stammholz	Industrie- holz	Stammholz	
	Stangen	Schichtholz	Stangen	Schichtholz	Stangen	
2000	860	816	3 504	4 783	461	10 424
2001	823	993	3 006	5 538	414	10 774
2002	685	878	2 396	4 968	276	9 203
2003	867	1 201	2 510	5 965	311	10 854
2004	889	1 128	2 343	6 007	319	10 686
2005	965	1 238	2 274	6 197	331	11 005
	Eiche		Buche		Laubholz zusammen	
2006	2 486		10 319		12 805	
2007	2 135		10 981		13 116	
2008	2 089		10 525		12 614	
2009	1 688		9 336		11 024	
2010	1 802		10 176		11 978	
2011	2 188		12 244		14 432	
2012	2 050		11 824		13 874	
2013	2 245		12 071		14 316	
2014	2 211		12 017		14 228	
2015	2 079		11 484		13 563	
2016	2 135		11 007		13 142	
2017	1 948		10 648		12 596	
2018	2 031		10 996		13 027	
2019	1 740		9 976		11 716	
2020	1 362		8 847		10 209	
2021	1 755		9 071		10 826	
Forstwirtschafts- jahr ¹⁾	Fichte, Tanne, Douglasie		Kiefer, Lärche, Strobe		Nadelholz zusammen	Holzeinschlag insgesamt
	Stammholz	Industrie- holz	Stammholz	Industrie- holz		
	Stangen	Schichtholz	Stangen	Schichtholz		
2000	27 149	7 116	4 564	4 457	43 286	53 710
2001	14 350	5 463	3 861	5 035	28 709	39 483
2002	16 997	6 980	4 092	5 108	33 177	42 380
2003	21 779	8 778	5 122	4 649	40 328	51 182
2004	23 578	9 896	5 112	5 232	43 818	54 504
2005	24 885	9 705	5 977	5 374	45 941	56 946
	Fichte		Kiefer		Nadelholz zusammen	Holzeinschlag insg.
2006	37 206		12 279		49 485	62 290
2007	50 377		13 235		63 612	76 728
2008	31 576		11 177		42 753	55 367
2009	26 940		10 109		37 049	48 073
2010	30 445		11 995		42 440	54 418
2011	28 099		13 611		41 710	56 142
2012	25 210		13 254		38 464	52 338
2013	25 359		13 533		38 892	53 208
2014	26 834		13 293		40 127	54 355
2015	29 485		12 564		42 049	55 612
2016	26 478		12 574		39 052	52 194
2017	28 878		12 017		40 895	53 491
2018	39 423		12 100		51 523	64 550
2019	47 168		9 322		56 490	68 206
2020	62 167		8 044		70 211	80 420
2021	62 072		10 058		72 130	82 956

1) Bis 2001 Forstwirtschaftsjahr (Okt. - Sept.); ab 2002 Forstwirtschaftsjahr = Kalenderjahr (Jan. - Dez.).

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.3.1; BMEL (515).

247. Betriebsergebnisse in Forstbetrieben nach Besitzarten

7011100

Gliederung	Einheit	Deutschland					
		Forstwirtschaftsjahr					
		2010	2016	2017	2018	2019	2020
Staatswald ¹⁾							
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	6,4	6,1	6,1	7,1	7,5	8,4
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	429	485	480	509	456	431
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	58	77	72	69	58	45
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	385	442	446	495	523	536
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	132	160	148	182	189	187
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	38	35	40	31	30	32
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	24	20	19	19	18	17
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	5	4	4	4	4	4
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	23	26	25	31	33	34
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	6	4	5	5	5	4
Regelmäßig Besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	3 723	3 026	3 071	2 838	2 625	2 588
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	43	41	31	11	- 69	- 108
Fördermittel	€/ha HB	2	2	3	3	2	3
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	44	42	33	14	- 67	- 105
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	9	0	- 18	15	- 50	- 92
Körperschaftswald ²⁾							
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	7,0	6,3	6,2	7,2	9,2	14,3
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	393	409	402	407	373	379
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	58	68	67	63	45	40
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	308	327	320	350	429	396
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	119	125	123	149	155	149
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	10	10	11	8	9	11
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	26	23	24	24	16	18
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	6	5	5	4	10	4
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	31	34	32	37	35	36
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	3	2	2	2	2	2
Regelmäßig Besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	2 617	2 142	2 154	2 161	1 860	2 071
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	76	70	73	47	- 72	- 54
Fördermittel	€/ha HB	27	30	24	24	52	70
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	103	101	97	71	- 20	16
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	92	91	83	59	- 28	8
Privatwald ²⁾							
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	7,2	6,1	6,5	8,5	7,4	9,6
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	400	397	427	513	348	420
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	62	70	68	66	50	40
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	253	266	272	319	289	366
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	76	77	79	123	96	138
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	14	14	14	12	13	10
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	14	14	14	14	14	11
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	9	14	14	14	14	7
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	33	14	14	14	14	45
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	2	2	2	2	2	2
Regelmäßig Besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	1 502	1 774	1 556	1 567	1 545	1 394
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	134	122	148	184	44	16
Fördermittel	€/ha HB	14	12	8	11	16	39
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	148	134	157	195	60	55
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	148	132	154	197	60	56

1) Totalerfassung bei den teilnehmenden Landesforstverwaltungen. - 2) Ergebnisse des BMEL-Testbetriebsnetzes Forstwirtschaft, Betriebe ab 200 ha Waldfläche.

Quelle: BMEL (723).

248. Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung

Mill. €

7011150

Kennzahl	2000	2005 ¹⁾	2010 ²⁾	2011 ³⁾	2015 ⁴⁾	2016 ⁴⁾	2017 ⁴⁾	2018 ⁴⁾	2019 ⁴⁾	2020 ⁴⁾
Industrienadelholz	1 449	1 869	2 264	2 729	3 597	3 401	3 317	4 038	2 969	1 822
Industrielaubholz	349	223	227	269	449	531	433	550	558	521
Brennholz	78	282	473	472	424	410	417	403	411	412
Sonstige Erzeugnisse	36	54	67	72	55	53	51	56	52	38
Erzeugung forstwirtschaftlicher Güter	1 912	2 428	3 031	3 541	4 524	4 394	4 219	5 047	3 990	2 792
Erzeugung forstwirtschaftlicher Dienstleistungen	617	594	703	833	985	917	969	1 214	1 114	1 057
Nichtforstwirtschaftliche Nebentätigkeiten	23	27	42	58	50	37	37	42	51	112
Erzeugung Wirtschaftsbereich Forstwirtschaft⁵⁾	2 552	3 049	3 776	4 432	5 559	5 349	5 225	6 304	5 155	3 961
Vorleistungen	1 377	1 432	1 856	2 195	2 533	2 327	2 442	2 842	2 836	2 628
Bruttowertschöpfung	1 176	1 617	1 920	2 237	3 027	3 022	2 784	3 462	2 319	1 334
Abschreibungen	283	256	219	300	341	351	331	352	366	367
Sonstige Produktionsabgaben	69	64	74	83	112	104	94	126	136	90
Sonstige Subventionen	80	52	53	44	44	41	39	33	66	150
Nettowertschöpfung (Faktoreinkommen)	904	1 350	1 680	1 899	2 618	2 608	2 398	3 017	1 883	1 027

Anm.: Wirtschaftsbereich Forstwirtschaft ohne Jagd. Z.T. revidierte Werte für Vorjahre.

1) Staatswald NW, HE, SL, ST mit Durchschnittswerten Staatswald. - 2) Staatswald NI, SL, BY mit Durchschnittswerten Staatswald. - 3) Staatswald SH, NI, SL mit Durchschnittswerten Staatswald. - 4) Staatswald NI, SL mit Durchschnittswerten Staatswald. - 5) Produktionswert zu Herstellungspreisen; einschließlich nichttrennbare Nebentätigkeiten.

Quelle: Thünen-Institut für Internationale Waldwirtschaft und Forstökonomie, BMEL (723).

249. Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten

2015 = 100 ¹⁾

7010700

Forstwirtschaftliches Produkt	Gewichtsanteil %	1991	2000	2017	2018	2019	2020	2021
Rohholz insgesamt	1 000	52,9	61,6	95,2	93,6	81,3	71,6	82,2
Stammholz u. -abschnitte	746,11	53,6	65,9	97,8	95,4	80,8	70,7	83,3
Eiche Stammholz	29,44	59,5	60,5	107,8	113,6	120,2	114,8	116,4
Eiche A	5,19	.	.	.	.	.	98,0	89,7
Eiche B	7,61	64,2	65,3	105,8	111,3	114,9	115,1	119,1
Eiche C	16,64	.	.	108,4	115,2	121,7	119,9	123,5
Buche Stammholz	62,03	77,3	110,3	102,2	104,3	103,8	101,0	103,1
Buche B	11,76	93,1	132,8	100,9	104,7	104,8	102,9	107,2
Buche C	31,35	.	.	101,0	102,3	101,9	99,9	101,6
Buche B/C	18,92	.	.	104,9	107,5	106,3	101,8	103,0
Fichte	483,96	49,0	61,5	97,5	94,3	76,1	64,2	81,0
Fichte Stammholz	215,19	49,0	61,5	96,1	92,7	74,4	62,4	79,0
Fichte B	106,70	50,5	63,5	97,0	95,2	81,7	70,9	84,3
Fichte C	37,37	.	.	92,9	89,3	69,9	55,4	73,0
Fichte B/C	71,12	.	.	96,5	90,6	65,8	53,5	74,3
Fichte Stammholzabschnitte	268,77	.	.	98,6	95,6	77,4	65,6	82,5
Fichte B Abschnitte	125,30	.	.	101,6	102,3	88,6	74,5	85,2
Fichte B/C Abschnitte	143,47	.	.	96,1	89,7	67,6	57,7	80,2
Kiefer	125,34	60,1	59,6	95,3	92,4	81,9	73,2	80,1
Kiefer Stammholz	42,24	59,0	58,6	93,6	91,3	82,2	71,5	75,9
Kiefer B	13,34	62,8	63,5	96,2	96,5	87,7	85,4	87,8
Kiefer C	12,38	57,5	56,4	92,9	87,8	74,5	60,0	67,2
Kiefer B/C	16,52	.	.	92,0	89,6	83,5	68,9	72,7
Kiefer Stammholzabschnitte	83,10	.	.	96,1	93,0	81,8	74,1	82,2
Kiefer B Abschnitte	34,65	.	.	96,4	93,8	81,6	75,5	78,5
Kiefer B/C Abschnitte	48,45	.	.	95,9	92,4	81,9	73,1	84,9
Douglasie	45,34	.	.	95,9	91,8	71,2	62,6	69,2
Douglasie Stammholz	28,84	.	.	.	.	.	60,3	66,8
Douglasie B	7,74	.	.	.	.	.	70,9	80,4
Douglasie C	5,73	.	.	.	.	.	56,2	58,2
Douglasie B/C	15,37	.	.	.	.	.	56,5	63,1
Douglasie Stammholzabschnitte	16,50	.	.	.	.	.	66,7	73,3
Douglasie B Abschnitte	4,56	.	.	.	.	.	72,4	77,2
Douglasie B/C Abschnitte	11,94	.	.	.	.	.	64,5	71,9
Industrieholz insgesamt	189,32	58,8	51,4	85,6	86,9	79,8	69,3	74,3
Laubholz	74,85	.	.	86,4	88,5	93,1	91,5	93,3
Eiche	11,32	47,8	32,5	80,7	84,6	87,8	82,2	83,5
Buche	65,53	64,1	46,8	87,4	89,2	94,1	93,2	95,0
Nadelholz	114,47	.	.	85,1	85,9	71,0	54,7	61,8
Fichte	58,26	50,7	48,0	83,7	82,2	67,1	49,9	56,3
Kiefer	47,35	68,0	71,2	86,7	90,8	77,0	61,4	70,2
Douglasie	8,86	.	.	.	.	.	51,1	54,0
Brennholz ²⁾	42,34	.	.	94,0	97,1	94,6	92,7	96,0
Laubholz	40,19	.	.	.	.	.	93,4	97,0
Nadelholz	2,15	.	.	.	.	.	79,5	76,2
Energieholz	22,23	.	.	90,2	84,9	84,9	82,1	87,3
Laubholz	8,08	.	.	.	.	.	92,4	95,3
Nadelholz	14,15	.	.	.	.	.	76,3	82,7
Nachrichtlich:								
Holzprodukte zur Energieerzeugung	1 000	.	.	91,0	92,2	89,1	79,7	79,9
Holz in Form von Plättchen ³⁾	274,57	.	58,4	90,9	93,4	89,0	74,6	62,3
Pellets, Briketts u.a. aus								
Sägespänen	286,48	.	.	97,6	100,1	101,1	94,9	99,8
Industrieholz	316,06	.	.	85,6	86,9	79,8	69,3	74,3
Energieholz	122,89	.	.	90,2	84,9	84,9	82,1	87,3

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Bis einschl. November 2019 Erhebung nur für Buche Brennholz. - 3) Ohne Waldhackschnitzel.

II. Holzwirtschaft

250. Unternehmen, Tätige Personen und Umsatz in der deutschen Holzwirtschaft und Papierindustrie

7020100

Wirtschaftszweig	Unternehmen		Tätige Personen ¹⁾		Umsatz Mill. € ²⁾	
	Anzahl					
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Holzbearbeitung	2 255	2 409	39 550	40 605	11 997	15 827
Holzverarbeitung	10 591	10 611	102 245	104 971	14 695	16 050
Herstellung von Möbeln	10 709	10 949	129 650	128 391	20 106	20 387
Herstellung von Holz-, Zellstoff, Papier und Pappe	249	247	37 995	37 539	15 757	18 699
Holznahe Baubranchen	31 359	32 065	147 178	152 975	18 745	12 407
Holzgroßhandel ³⁾	3 456	2 926	47 016	47 027	25 459	26 939
Holzwirtschaft insgesamt	58 619	59 207	503 634	511 508	106 760	110 310

Anm.: Angaben beruhen teilweise auf Schätzungen. Methodisch bedingt ist die Anzahl der Unternehmen nur eingeschränkt mit dem Vorjahr vergleichbar.

1) Tätige Personen im September bzw. Jahresdurchschnitt. - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Unternehmen des Groß-/ Einzelhandels aus 2020; Tätige Personen sowie Umsatz hochgerechnet auf 2021.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Sonderaufbereitung "Branchen der Holzwirtschaft" 2020/2021, BMEL (515).

251. Bilanz des Außenhandels mit Holz und Produkten auf der Basis Holz

1 000 m³ (r)

7020700

Warengruppe	2005	2010	2015	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Einfuhr							
Roh- und Restholz	4 964	11 937	14 560	14 188	11 526	9 866	10 035
Halbwaren	84 252	90 700	92 026	97 457	92 642	87 020	91 841
Schnittholz	6 239	5 780	6 435	10 441	9 808	7 302	7 622
Platten	5 953	7 228	8 397	9 279	8 708	8 893	9 222
Sonst. Holzhalbwaren	3 283	3 550	3 946	3 915	3 795	3 900	3 996
Holzschliff, Zellstoff, Altpapier	28 420	32 595	31 608	33 380	32 431	30 072	33 962
Papier und Pappe	40 357	41 547	41 640	40 443	37 902	36 853	37 039
Fertigwaren	24 060	25 838	26 477	28 514	28 497	28 631	29 645
Holzwaren inkl. Möbel	14 465	16 443	17 382	18 899	18 904	19 316	20 584
Papierwaren	6 657	6 522	6 599	6 954	7 052	7 032	6 766
Druckerzeugnisse	2 133	2 198	1 816	1 986	1 856	1 694	1 682
Regen. Zellulose, künstl. Spinnfäden u. a.	805	676	680	675	685	588	612
Insgesamt	113 276	128 475	133 063	140 159	132 665	125 516	131 520
Ausfuhr							
Roh- und Restholz	10 386	8 425	7 956	10 523	14 157	18 529	16 684
Halbwaren	89 119	92 413	89 385	99 141	99 078	93 242	98 777
Schnittholz	7 424	9 855	9 391	14 156	14 743	10 851	11 470
Platten	11 344	10 290	9 902	10 345	9 901	9 796	10 681
Sonst. Holzhalbwaren	6 028	3 326	3 382	6 467	6 704	7 910	8 842
Holzschliff, Zellstoff, Altpapier	15 114	14 634	13 928	13 658	13 200	11 690	10 549
Papier und Pappe	49 200	54 308	52 782	54 515	54 530	52 994	57 234
Fertigwaren	25 488	29 450	26 921	29 114	28 475	27 630	28 925
Holzwaren inkl. Möbel	8 846	10 447	10 092	11 229	11 317	11 120	12 033
Papierwaren	10 726	12 426	11 110	12 314	12 409	12 272	12 460
Druckerzeugnisse	5 095	5 228	4 198	3 978	3 310	2 726	2 767
Regen. Zellulose, künstl. Spinnfäden u. a.	821	1 349	1 520	1 594	1 439	1 512	1 664
Insgesamt	124 994	130 288	124 262	138 778	141 710	139 401	144 386

Anm.: Berechnet auf der Grundlage der amtlichen Außenhandelsstatistik.

1) Vorläufige Zahlen.

Quelle: Thünen-Institut, BMEL (515).

252. GesamtholzbilanzMill. m³ (r)

7021000

Aufkommen	2019	2020	2021 ¹⁾	Verwendung	2019	2020	2021 ¹⁾
Einschlag ²⁾	79,2	80,5	84,2	Lagerbestände			
Altpapier				Zunahme	0,0	0,0	2,0
Inlandsaufkommen	42,7	42,0	42,0				
Altholz				Ausfuhr	141,7	139,4	144,4
Inlandsaufkommen	11,2	13,7	13,7 ³⁾				
Einfuhr	132,7	125,5	131,5	Inlandsverbrauch	124,0	124,8	124,9
Lagerbestände							
Abnahme	0,0	2,5	0,0				
Gesamtaufkommen	265,8	264,2	271,3	Gesamtverbleib	265,8	264,2	271,3

1) Vorläufig. - 2) Ab 2017: Daten der verwendungsseitigen Abschätzung des Holzeinschlags in Deutschland (TI-WF, 2019).
 - 3) Wert fortgeschrieben.

Quelle: Thünen-Institut, BMEL (515).

H. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in den Mitgliedstaaten der EU

V o r b e m e r k u n g e n : Die hier aufgeführten Ergebnisse entstammen zumeist dem Datenangebot des Statistischen Amtes der Europäischen Union (EUROSTAT) in Luxemburg sowie Veröffentlichungen der Generaldirektion Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (GD AGRI) der Europäischen Kommission in Brüssel.

Da die Agrarstatistiken der EU-Mitgliedstaaten hinsichtlich ihrer Erhebungsmethoden, ihres Aufbaues und der verwendeten Definitionen z. T. Unterschiede aufweisen, ist eine unbedingte Vergleichbarkeit der Zahlen zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten nicht immer gegeben. Die erforderlichen Vorbehalte und Anmerkungen konnten aus Platzgründen nicht immer aufgenommen werden, sie sind jedoch den Fachveröffentlichungen von EUROSTAT zu entnehmen.

In einigen Tabellen wird kein Ergebnis für die EU insgesamt ausgewiesen, da Daten einzelner Mitgliedstaaten der Geheimhaltung unterliegen und nicht veröffentlicht werden.

EUROSTAT weist die Ergebnisse für den innergemeinschaftlichen Handel bei den Eingängen/Einfuhren entgegen deutschem Verfahren (Ursprungsland) nach Versendungsland aus, im Handel mit Drittländern nach Ursprungsland. Daher wird eine Addition zu einem "Insgesamt-Ergebnis" von EUROSTAT nicht vorgenommen.

An der Einführung des Euro als Gemeinschaftswährung zum 01.01.1999 nahmen unmittelbar die Mitgliedstaaten BE, DE, ES, FR, IE, IT, LU, NL, AT, PT und FI teil; als neue Mitglieder der Eurozone kamen GR am 01.01.2001 und SI am 01.01.2007 hinzu. Am 01.01.2008 folgten CY und MT, sowie SK am 01.01.2009, EE am 01.01.2011, LV am 01.01.2014 und LT zum 01.01.2015.

Die Gliederung der Mitgliedstaaten in den Tabellen erfolgt analog der Vorgehensweise von EUROSTAT in alphabetischer Reihenfolge nach der offiziellen Landesbezeichnung.

In einigen Tabellen sind die Mitgliedstaaten aus Platzgründen mit folgenden zweistelligen Abkürzungen bezeichnet:

AT = Österreich	FR = Frankreich	NL = Niederlande
BE = Belgien	GR = Griechenland	PL = Polen
BG = Bulgarien	HR = Kroatien	PT = Portugal
CY = Zypern	HU = Ungarn	RO = Rumänien
CZ = Tschechische Republik	IE = Irland	SE = Schweden
DE = Deutschland	IT = Italien	SI = Slowenien
DK = Dänemark	LV = Lettland	SK = Slowakei
EE = Estland	LT = Litauen	UK = Vereinigtes Königreich
ES = Spanien	LU = Luxemburg	
FI = Finnland	MT = Malta	

Soweit EUROSTAT Daten von Kroatien veröffentlicht hat, wurden diese auch rückwirkend aufgenommen.

Länder, von denen keine Daten vorliegen, werden teilweise nicht mehr aufgeführt.

I. Bevölkerung, Sozialprodukt

253. Erwerbstätige

1 000

8010400

Mitgliedstaat	1995	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Erwerbstätige insgesamt										
BE	3 869	4 110	4 493	4 617	4 675	4 749	4 818	4 895	4 898	4 989
BG	3 519	3 239	3 604	3 446	3 463	3 525	3 522	3 534	3 452	3 458
CZ	5 106	4 859	5 057	5 182	5 264	5 346	5 417	5 430	5 337	5 357
DK	2 612	2 755	2 788	2 829	2 876	2 920	2 963	3 005	2 973	3 046
DE	38 042	39 971	41 048	43 122	43 661	44 251	44 866	45 277	44 915	44 980
EE	634	585	548	623	625	642	647	656	638	639
IE	1 327	1 696	1 923	2 053	2 130	2 190	2 252	2 318	2 253	2 389
GR	4 156	4 313	4 706	4 323	4 470	4 447	4 650	4 752	4 667	4 793
ES	13 858	16 707	19 506	18 491	18 885	19 382	19 809	20 332	19 482	19 961
FR	23 645	25 602	26 846	27 391	27 567	27 881	28 158	28 495	28 298	29 007
HR	1 557	1 549	1 670	1 562	1 566	1 604	1 645	1 696	1 676	1 695
IT	21 910	23 029	24 783	24 516	24 849	25 138	25 371	25 504	24 954	25 092
CY	296	315	406	369	386	407	429	445	440	445
LV	930	924	844	889	886	886	899	898	877	855
LT	1 483	1 400	1 248	1 341	1 372	1 362	1 381	1 389	1 367	1 383
LU	217	264	359	405	418	432	448	463	472	486
HU	3 943	4 116	3 949	4 313	4 473	4 559	4 663	4 715	4 663	4 712
MT	145	146	164	199	208	225	239	252	259	267
NL	7 268	8 203	8 779	8 808	8 943	9 157	9 408	9 623	9 571	9 759
AT	3 587	3 755	4 098	4 286	4 341	4 413	4 487	4 535	4 461	4 551
PL	14 787	14 517	15 370	15 970	16 100	16 315	16 404	16 398	16 398	16 639
PT	4 529	5 042	4 871	4 576	4 650	4 803	4 914	4 953	4 865	4 959
RO	11 618	10 772	8 725	8 526	8 430	8 631	8 639	8 650	8 472	8 625
SI	922	915	963	944	961	989	1 021	1 046	1 039	1 053
SK	2 107	2 025	2 170	2 267	2 321	2 372	2 420	2 445	2 399	2 385
FI	2 059	2 300	2 495	2 524	2 535	2 562	2 626	2 674	2 623	2 711
SE	4 085	4 253	4 438	4 752	4 840	4 959	5 039	5 068	5 000	5 060
UK	25 814	27 483	29 227	31 285	31 745	32 060	32 443	32 795	.	.
EU - 28	204 030	214 846	225 078	229 608	232 641	236 206	239 577	242 244	.	.
EU - 27 ¹⁾	178 216	187 362	195 851	198 323	200 896	204 145	207 134	209 450	206 447	209 294
Erwerbstätige in Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei										
BE	89	81	64	60	60	59	59	59	60	61
BG	778	780	710	649	625	665	624	597	596	559
CZ	270	226	156	164	163	163	166	160	162	160
DK	109	90	71	72	71	72	70	70	68	67
DE	865	766	645	633	623	615	608	598	580	561
EE	65	39	23	24	25	22	22	22	19	17
IE	149	127	111	109	112	111	107	103	102	107
GR	759	691	544	512	500	503	507	499	484	504
ES	991	985	797	746	780	802	802	775	725	739
FR	1 044	938	761	761	755	752	754	753	750	747
HR	228	233	241	146	121	113	104	105	104	112
IT	1 265	1 063	958	913	937	922	939	927	904	903
CY	22	19	17	15	15	15	15	15	15	15
LV	136	135	66	70	67	65	65	66	66	64
LT	276	260	110	121	108	105	99	89	78	74
LU	6	5	4	4	4	4	4	4	4	4
HU	333	289	164	175	189	194	191	187	190	179
MT	2	2	3	2	2	3	3	3	3	3
NL	235	233	203	194	196	198	200	201	203	206
AT	273	232	199	177	172	168	157	149	152	157
PL	3 264	2 936	2 004	1 842	1 701	1 660	1 567	1 487	1 554	1 380
PT	655	635	543	458	438	432	421	386	384	367
RO	4 929	4 836	2 819	2 251	2 010	2 016	2 013	1 928	1 827	1 900
SI	129	107	80	75	74	73	73	73	71	70
SK	202	126	73	73	73	72	72	72	70	67
FI	165	135	109	101	94	91	88	88	90	89
SE	140	120	96	105	102	102	99	100	101	101
UK	477	375	417	399	396	416	405	400	.	.
EU - 28	17 872	16 476	11 988	10 854	10 413	10 415	10 234	9 912	.	.
EU - 27 ¹⁾	17 395	16 101	11 572	10 455	10 017	9 999	9 829	9 513	9 362	9 211

Ann.: Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Erwerbstätige nach Inlandskonzept.

1) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

Quelle: EUROSTAT [nama_10_a10_e] (Stand: November 2022), BMEL (723).

**254. Anteil der Bruttowertschöpfung (zu Herstellungspreisen)
der Landwirtschaft am Bruttoinlandsprodukt
in jeweiligen Preisen**

Prozent

8010700

Mitgliedstaat	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Belgien	0,8	0,6	0,7	0,6	0,7	0,6	0,7	0,8	0,7
Bulgarien	4,2	4,6	4,1	4,1	4,0	3,4	3,2	3,5	4,4
Tschechische Republik	1,5	2,4	2,2	2,1	2,1	1,9	1,9	2,0	1,8
Dänemark	1,2	1,4	1,0	1,0	1,3	1,0	1,3	1,4	0,9
Deutschland	0,6	0,9	0,7	0,7	0,9	0,7	0,8	0,8	0,9
Estland	2,8	3,2	2,9	2,1	2,4	2,1	2,4	2,1	2,0
Irland	0,9	1,2	0,9	0,9	1,2	0,9	0,9	0,9	1,0
Griechenland	2,9	3,6	3,9	3,5	3,9	3,6	3,8	4,2	3,9
Spanien	2,3	2,5	2,7	2,8	2,8	2,8	2,5	2,9	2,6
Frankreich	1,6	1,6	1,6	1,4	1,5	1,6	1,5	1,6	1,6
Kroatien	3,7	3,0	3,0	3,1	2,9	3,0	2,9	3,2	3,1
Italien	1,8	2,0	2,1	1,9	2,0	1,9	1,9	2,0	1,9
Zypern	2,1	1,8	1,9	2,1	1,9	1,7	1,8	1,9	1,7
Lettland	3,9	3,5	3,5	3,3	3,6	3,6	4,2	4,3	4,1
Litauen	3,0	3,4	3,4	3,1	3,5	2,9	3,1	3,5	3,3
Luxemburg	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Ungarn	3,0	3,9	3,8	3,9	3,8	3,5	3,3	3,4	3,4
Malta	1,5	1,0	0,9	0,9	0,6	0,7	0,5	0,4	0,4
Niederlande	1,8	1,7	1,7	1,8	1,9	1,7	1,6	1,6	1,5
Österreich	1,3	1,2	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	1,2
Polen	2,6	3,0	2,5	2,6	3,0	2,4	2,4	2,6	2,2
Portugal	1,9	2,1	2,1	2,1	2,1	2,0	2,1	2,2	2,2
Rumänien	5,5	4,9	4,4	4,3	4,4	4,6	4,4	4,2	4,3
Slowenien	1,7	2,0	2,1	2,0	1,8	2,2	2,0	2,1	1,7
Slowakei	2,6	2,7	2,2	2,2	2,1	2,1	1,7	1,7	1,7
Finnland	2,4	2,4	2,3	2,3	2,3	2,4	2,3	2,5	2,3
Schweden	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3
Vereinigtes Königreich	0,7	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	.	.
EU - 28	1,5	1,6	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	.	.
EU - 27 ²⁾	.	1,7	1,6	1,6	1,7	1,6	1,6	1,6	1,6

1) Vorläufig. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT (Oktober 2022), BLE (414).

255. Erzeugung des Wirtschaftsbereichs LandwirtschaftMill.€ ¹⁾

in jeweiligen Preisen und Wechselkursen

8010800

Mitgliedstaat	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
BE	7 725	8 315	8 064	8 472	8 305	8 864	8 965	9 781
BG	3 486	4 033	3 903	4 083	4 184	4 211	4 022	5 329
CZ	3 977	4 711	4 919	5 085	5 304	5 495	5 631	6 050
DK	9 592	10 280	10 043	11 200	10 313	11 247	11 698	11 528
DE	49 514	53 228	52 515	57 554	53 537	58 528	57 590	59 357
EE	614	935	750	886	859	998	995	1 088
IE	5 822	7 404	7 444	8 476	8 664	8 516	8 908	10 046
GR	9 931	11 542	10 942	11 723	11 476	11 840	11 868	11 858
ES	39 215	45 642	48 412	50 641	52 144	51 789	52 345	56 427
FR	66 163	75 213	70 486	73 152	78 140	77 829	76 322	81 591
HR	2 848	2 090	2 184	2 204	2 333	2 423	2 422	2 621
IT	45 299	56 375	54 403	56 085	58 626	58 210	56 864	60 019
CY	654	680	679	723	714	738	758	757
LV	881	1 435	1 316	1 407	1 345	1 628	1 678	1 760
LT	1 940	2 972	2 835	3 142	2 908	3 209	3 486	3 685
LU	314	404	406	429	435	442	440	498
HU	5 994	8 008	8 300	8 387	8 428	8 669	8 398	9 423
MT	119	129	127	122	121	126	121	125
NL	24 412	26 933	27 246	28 937	28 162	29 133	28 223	30 311
AT	5 949	6 862	6 947	7 305	7 365	7 463	7 659	8 451
PL	19 618	22 340	22 406	24 761	24 483	25 912	26 406	27 508
PT	6 292	7 281	7 095	7 639	7 834	8 305	8 331	9 224
RO	14 092	15 465	15 444	17 180	18 554	18 964	16 824	21 420
SI	1 104	1 270	1 207	1 153	1 370	1 325	1 356	1 329
SK	1 761	2 161	2 391	2 390	2 318	2 261	2 348	2 541
FI	3 729	4 316	4 319	4 273	4 436	4 769	4 537	4 460
SE	4 987	6 153	5 987	6 470	5 971	6 056	6 172	6 709
UK	22 573	32 598	28 059	29 635	29 909	30 825	29 109	.
EU - 28	358 604	418 776	408 826	433 515	438 238	449 775	.	.
EU - 27 ³⁾	.	386 177	380 767	403 880	408 329	418 950	414 367	443 896

1) Zur Umrechnung wurden Durchschnittswerte je Kalenderjahr der Europäischen Währungseinheit (EURO) benutzt.

- 2) Vorläufig. Aktuelle Daten unter: http://ec.europa.eu/eurostat/web/agriculture/data/main_tables. - 3) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

Quelle: EUROSTAT (Oktober 2022), BLE (414).

256. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung

2021

Gliederung	BE	BG	CZ	DK	DE	EE	IE	GR
Getreide	618	2 148	1 522	1 522	9 125	249	501	762
Kartoffeln	473	31	109	201	1 561	15	106	209
Zuckerrüben	135	0	141	73	0	0	0	5
Handelsgewächse ¹⁾	1	41	28	40	0	21	0	188
dar. Ölsaaten	36	1 141	617	300	2 072	110	12	118
Futterpflanzen	947	77	658	899	4 343	81	1 121	581
Gemüse	1 123	166	167	260	3 908	35	237	1 527
Pflanzen und Blumen	561	14	162	440	3 582	35	84	107
Obst	666	218	67	44	979	8	57	2 917
Wein	0	0	48	0	1 194	0	0	19
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾	31	21	41	199	168	1	0	101
Pflanzliche Erzeugung zusammen	4 680	3 933	3 638	3 979	29 767	556	2 119	8 124
Rinder und Kälber	1 168	97	243	450	3 622	60	2 641	170
Schweine	1 252	148	307	3 340	6 126	69	555	181
Schafe und Ziegen	16	106	11	5	222	3	391	360
Geflügel	751	155	247	257	2 257	35	180	347
Sonstige Tiere ³⁾	28	0	1	27	816	0	257	14
Milch	1 558	386	1 135	2 258	11 583	254	3 372	957
Eier	128	95	109	134	1 048	11	80	281
Sonstige tierische Erzeugnisse	1	37	2	20	366	9	3	161
Tierische Erzeugung zusammen	4 902	1 023	2 054	6 491	26 040	440	7 480	2 471
Sonstiges ⁴⁾	199	373	358	1 059	3 551	92	447	1 263
Erzeugung insgesamt	9 744	5 223	5 849	11 292	58 462	1 060	10 046	10 930
Futtermittel	4 177	576	1 475	3 849	15 884	307	2 983	2 416
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	302	333	312	348	2 522	86	591	352
Energie	528	600	648	630	4 516	81	440	1 042
Sonstige Vorleistungen	2 236	1 289	1 603	4 736	17 077	350	2 071	2 045
Vorleistungen zusammen	7 243	2 799	4 037	9 563	40 000	824	6 085	5 854
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	2 538	2 530	2 013	1 965	19 358	264	3 961	6 004
Abschreibungen	742	529	811	1 198	11 218	161	995	1 167
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	1 796	2 001	1 202	767	8 140	103	2 966	4 836
Sonstige Subventionen	619	1 126	1 405	910	6 885	249	1 659	2 437
Sonstige Produktionsabgaben	3	10	45	143	256	4	59	416
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	2 413	3 116	2 561	1 534	14 769	348	4 566	6 857

Fußnoten siehe Seite 260.

des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft

Mill. €

8010900

ES	FR	HR	IT	CY	LV	LT	LU	Gliederung
6 051	14 568	637	5 221	14	564	1 179	29	Getreide
563	4 370	24	652	27	32	54	3	Kartoffeln
95	760	26	66	0	0	33	0	Zuckerrüben
118	349	28	361	0	28	101	0	Handelsgewächse ¹⁾
551	3 350	241	496	1	208	488	2	dar. Ölsaaten
1 838	5 647	213	1 989	38	93	208	136	Futterpflanzen
7 714	3 514	97	7 408	58	57	84	5	Gemüse
2 991	2 873	109	2 823	12	12	11	3	Pflanzen und Blumen
9 375	3 344	65	4 692	64	24	14	2	Obst
1 205	8 366	149	7 555	28	0	0	23	Wein
								Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾
186	141	0	293	21	6	69	1	
33 644	47 802	1 625	33 137	273	1 026	2 242	205	Pflanzliche Erzeugung zusammen
3 196	7 591	257	2 969	25	58	171	63	Rinder und Kälber
8 868	3 266	175	3 041	77	61	120	20	Schweine
1 359	1 003	48	164	25	4	9	1	Schafe und Ziegen
2 554	3 285	109	2 664	61	56	139	1	Geflügel
237	539	5	765	21	1	1	0	Sonstige Tiere ³⁾
3 434	9 886	171	5 299	233	321	462	162	Milch
1 035	1 141	64	1 341	17	44	50	6	Eier
								Sonstige tierische Erzeugnisse
232	111	11	61	4	11	63	0	
20 915	26 822	840	16 303	463	555	1 014	255	Tierische Erzeugung zusammen
1 868	6 967	157	10 579	21	179	429	38	Sonstiges ⁴⁾
55 166	79 458	2 560	54 644	736	1 615	3 304	463	Erzeugung insgesamt
14 235	16 287	582	9 531	220	306	547	216	Futtermittel
								Dünge- und Bodenverbesserungsmittel
2 059	2 992	195	1 721	19	153	445	20	Energie
2 295	4 056	120	3 541	38	156	281	22	
8 186	23 154	502	12 557	128	473	939	110	Sonstige Vorleistungen
26 774	46 489	1 399	27 350	405	1 087	2 211	369	Vorleistungen zusammen
29 653	35 101	1 222	32 669	352	673	1 474	129	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
5 822	10 559	314	10 259	16	157	415	106	Abschreibungen
23 831	24 542	908	22 410	336	516	1 059	23	Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
5 642	7 832	460	4 580	68	325	211	74	Sonstige Subventionen
488	1 673	0	572	10	19	1	2	Sonstige Produktionsabgaben
28 985	30 701	1 368	26 418	394	822	1 269	95	Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

Fortsetzung Seite 260.

Noch: 256. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung

2021

Gliederung	HU	MT	NL	AT	PL	PT	RO
Getreide	2 796	0	429	1 129	6 022	303	5 993
Kartoffeln	63	3	1 457	89	631	118	885
Zuckerrüben	27	0	171	94	486	0	26
Handelsgewächse ¹⁾	20	0	12	17	402	32	172
dar. Ölsaaten	1 360	0	4	300	1 497	9	1 983
Futterpflanzen	229	4	776	591	901	298	1 761
Gemüse	547	31	2 950	379	2 153	934	2 710
Pflanzen und Blumen	150	2	8 046	435	103	553	71
Obst	421	6	840	332	1 209	2 237	1 391
Wein	81	0	0	571	0	975	259
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾	61	0	820	3	18	70	15
Pflanzliche Erzeugung zusammen	5 772	46	15 518	3 952	13 517	5 667	15 306
Rinder und Kälber	329	3	1 478	833	2 043	671	272
Schweine	654	10	2 365	795	1 992	597	876
Schafe und Ziegen	66	0	122	31	12	183	330
Geflügel	1 001	7	638	222	3 234	549	592
Sonstige Tiere ³⁾	49	19	364	28	25	94	9
Milch	659	23	5 158	1 473	4 586	715	1 064
Eier	189	9	632	313	1 280	181	694
Sonstige tierische Erzeugnisse	93	0	48	46	74	51	408
Tierische Erzeugung zusammen	3 040	72	10 804	3 740	13 245	3 040	4 245
Sonstiges ⁴⁾	611	7	3 989	759	746	516	1 869
Erzeugung insgesamt	9 294	118	29 237	7 981	27 411	8 917	19 891
Futtermittel	1 860	36	6 274	1 897	6 736	2 452	3 123
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	586	3	563	185	2 731	349	922
Energie	698	8	1 990	428	4 540	416	2 277
Sonstige Vorleistungen	2 475	26	10 693	2 505	5 028	2 508	4 894
Vorleistungen zusammen	5 618	73	19 521	5 014	19 035	5 726	11 217
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	3 804	52	10 790	3 437	8 473	3 498	10 204
Abschreibungen	957	7	4 376	2 069	1 772	866	3 719
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	2 848	45	6 414	1 368	6 701	2 632	6 485
Sonstige Subventionen	1 270	26	1 370	1 490	3 743	996	2 436
Sonstige Produktionsabgaben	32	0	355	239	431	52	22
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	4 086	71	7 429	2 619	10 013	3 577	8 899

1) Ölsaaten, Tabak, Hopfen, Eiweiß- und Textilpflanzen. - 2) Unter anderem Olivenöl. - 3) Unter anderem Einhufer.

des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft

Mill. €

SI	SK	FI	SE	UK	EU - 27	EU - 28	Gliederung
133	723	436	993	.	63 668	.	Getreide
20	39	68	199	.	12 004	.	Kartoffeln
0	39	17	60	.	2 255	.	Zuckerrüben
0	7	14	30	.	2 013	.	Handelsgewächse ¹⁾
15	343	29	192	.	15 473	.	dar. Ölsaaten
216	155	206	995	.	25 000	.	Futterpflanzen
129	75	431	273	.	36 972	.	Gemüse
32	12	108	306	.	23 637	.	Pflanzen und Blumen
57	47	135	89	.	29 301	.	Obst
122	0	0	0	.	20 594	.	Wein
							Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾
1	5	17	17	.	2 306	.	
							Pflanzliche Erzeugung zusammen
747	1 446	1 462	3 156	.	243 338	.	
161	121	432	660	.	29 784	.	Rinder und Kälber
46	121	276	500	.	35 835	.	Schweine
11	11	11	33	.	4 536	.	Schafe und Ziegen
98	118	200	248	.	20 004	.	Geflügel
5	7	18	139	.	3 468	.	Sonstige Tiere ³⁾
195	315	1 064	1 186	.	57 907	.	Milch
36	75	84	193	.	9 272	.	Eier
							Sonstige tierische Erzeugnisse
12	16	118	45	.	2 002	.	
							Tierische Erzeugung zusammen
564	784	2 203	3 003	.	162 808	.	
19	311	795	550	.	37 750	.	Sonstiges ⁴⁾
1 329	2 397	3 836	6 556	.	427 521	.	Erzeugung insgesamt
446	454	1 001	1 461	.	99 331	.	Futtermittel
							Dünge- und Bodenverbesserungsmittel
64	179	421	459	.	18 913	.	Energie
110	276	401	470	.	30 608	.	Sonstige Vorleistungen
234	898	1 562	2 481	.	110 759	.	
854	1 807	3 385	4 871	.	259 611	.	Vorleistungen zusammen
							Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
475	734	1 075	1 838	.	184 285	.	
279	286	1 230	1 176	.	61 204	.	Abschreibungen
							Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
196	449	- 156	662	.	123 080	.	
272	504	1 541	962	.	49 089	.	Sonstige Subventionen
3	53	0	0	.	4 888	.	Sonstige Produktionsabgaben
							Nettowertschöpfung zu Faktorkosten
464	899	1 386	1 623	.	167 281	.	

- 4) Landwirtschaftliche Dienstleistungen sowie nicht trennbare nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten.

Quelle: EUROSTAT (Oktober 2022), BLE (414).

II. Haushalt und Agrarfinanzierung

257. Einnahmen des EU-Haushalts nach Mitgliedstaaten

2022

Mill. € ¹⁾

8020200

Mitgliedstaat	Traditionelle Eigenmittel (TEM)				MwSt.- und BNE-Eigenmittel						
	Zucker- und Isoglucoseabgaben netto (75 %) ²⁾	Zölle netto (75 %) ²⁾	Tradition. Eigenmittel insgesamt netto (75 %) ²⁾	Erhebungskosten (25 % d. TEM Bruttobetrag) (pm)	MwSt.-Eigenmittel	Kunststoff-Eigenmittel	BNE-Eigenmittel	Ermäßigungen für bestimmte Mitgliedstaaten	Beiträge der Mitgliedstaaten insgesamt	Anteil am Gesamtbetrag der Beiträge der Mitgliedstaaten (in %)	Gesamtbetrag Eigenmittel
	(1)	(2)	(3) = (1)+(2)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9) = (5)+(6)+(7)+(8)	(10)	(11) = (3)+(9)
BE	p.m.	2 001,7	2 001,7	667,2	629,4	153,4	3 900,4	265,9	4 949,1	3,54	6 950,9
BG	p.m.	91,9	91,9	30,6	99,2	24,2	522,0	35,6	681,0	0,49	772,9
CZ	p.m.	255,9	255,9	85,3	296,3	55,4	1 799,7	122,7	2 274,1	1,63	2 530,1
DK	p.m.	354,3	354,3	118,1	392,1	124,5	2 702,6	-203,6	3 015,6	2,16	3 369,9
DE	p.m.	3 944,5	3 944,5	1 314,8	4 738,6	1 391,8	29 052,5	-1 795,7	33 387,2	23,88	37 331,7
EE	p.m.	34,8	34,8	11,6	44,0	22,9	232,1	15,8	314,8	0,23	349,6
IE	p.m.	246,7	246,7	82,3	309,9	149,6	2 411,6	164,4	3 035,5	2,17	3 282,2
GR	p.m.	214,5	214,5	71,6	245,1	51,1	1 418,9	96,7	1 811,8	1,30	2 026,3
ES	p.m.	1 367,6	1 367,6	455,9	1 764,7	520,8	10 055,7	685,6	13 026,8	9,32	14 394,4
FR	p.m.	1 765,3	1 765,3	588,4	3 584,6	1 258,0	20 020,9	1 365,0	26 228,5	18,76	27 993,8
HR	p.m.	39,1	39,1	13,0	85,6	18,4	440,2	30,0	574,2	0,41	613,3
IT	p.m.	1 698,3	1 698,3	566,1	2 168,0	760,7	14 305,7	975,4	18 209,8	13,03	19 908,1
CY	p.m.	25,8	25,8	8,6	33,5	3,7	172,5	11,8	221,5	0,16	247,3
LV	p.m.	40,3	40,3	13,4	44,2	15,3	253,8	17,3	330,6	0,24	370,9
LT	p.m.	108,1	108,1	36,0	65,7	11,7	406,4	27,7	511,5	0,37	619,6
LU	p.m.	20,5	20,5	6,8	69,6	13,9	357,8	24,4	465,7	0,33	486,2
HU	p.m.	188,5	188,5	62,8	187,0	153,0	1 190,6	81,2	1 611,8	1,15	1 800,3
MT	p.m.	13,6	13,6	4,5	20,3	7,5	104,2	7,1	139,1	0,10	152,7
NL	p.m.	3 251,6	3 251,6	1 083,9	1 115,0	213,3	6 751,2	-1 515,9	6 563,6	4,70	9 815,2
AT	p.m.	215,6	215,6	71,9	566,3	152,7	3 193,5	-363,5	3 549,1	2,54	3 764,7
PL	p.m.	865,9	865,9	288,6	834,6	381,1	4 336,4	295,7	5 847,8	4,18	6 713,7
PT	p.m.	169,4	169,4	56,5	335,2	169,7	1 723,4	117,5	2 345,8	1,68	2 515,2
RO	p.m.	190,4	190,4	63,5	248,4	122,7	1 894,9	129,2	2 395,2	1,71	2 585,6
SI	p.m.	84,3	84,3	28,1	70,9	11,1	392,1	26,7	500,8	0,36	585,1
SK	p.m.	80,7	80,7	26,9	117,5	35,9	786,4	53,6	993,4	0,71	1 074,1
FI	p.m.	144,0	144,0	48,0	294,3	69,1	2 012,9	137,2	2 513,5	1,80	2 657,5
SE	p.m.	499,1	499,1	166,4	711,3	105,8	4 280,9	-807,8	4 290,2	3,07	4 789,3
EU-27	p.m.	17 912,4	17 912,4	5 970,8	19 071,3	5 997,3	114 719,3	0,0	139 788,0	100,00	157 700,6
Sonstige Einnahmen											12 902,7
Insgesamt											170 603,3

Anm.: Die Abkürzung p.m. steht für „payment claim“ bzw. Nachzahlungsanspruch. Dieser wird aufgeführt, wenn absehbar keine Zahlungen erfolgen, jedoch im Laufe eines Haushaltsjahres ein Zahlungsanspruch aufgrund bestehender rechtlicher Regelungen noch entstehen kann.

1) Gesamthaushaltsplan der EU für das Jahr 2022, Stand: Gesamthaushaltsplan Februar 2022. - 2) 20 % der Mittel dürfen die Mitgliedstaaten jeweils für die mit der Erhebung der Mittel anfallenden Kosten einbehalten.

258. Nettobeiträge der EU-Mitgliedstaaten zum EGFL

2021

8020150

Mitgliedstaat	Einzahlung ¹⁾	Rückfluss ²⁾	Saldo ³⁾
	in Mill. €		
Belgien	1 405,2	557,3	- 847,9
Bulgarien	182,8	867,9	685,1
Tschechische Republik	588,9	869,4	280,5
Dänemark	917,8	808,2	- 109,6
Deutschland	10 449,5	4 739,8	- 5 709,7
Estland	81,2	167,1	85,9
Irland	755,4	1 190,6	435,2
Griechenland	523,9	2 232,6	1 708,7
Spanien	3 594,2	5 666,8	2 072,6
Frankreich	7 314,3	7 372,2	57,9
Kroatien	154,3	360,6	206,3
Italien	5 068,4	4 241,7	- 826,7
Zypern	60,9	52,7	- 8,2
Lettland	93,4	297,1	203,7
Litauen	138,1	514,7	376,6
Luxemburg	138,1	34,9	- 103,2
Ungarn	389,9	1 310,4	920,5
Malta	36,6	5,1	- 31,5
Niederlande	2 314,9	703,1	- 1 611,8
Österreich	1 177,8	707,3	- 470,5
Polen	1 474,2	3 351,3	1 877,1
Portugal	621,4	860,9	239,5
Rumänien	637,6	1 953,0	1 315,4
Slowenien	142,1	139,5	- 2,6
Slowakei	272,1	395,8	123,7
Finnland	702,6	526,0	- 176,6
Schweden	1 376,8	686,3	- 690,5
EU - 27	40 612,3	40 612,3	0,0

1) Unter Zugrundelegung des allgemeinen Haushaltsschlüssels Ist 2021; Stand: Gesamthaushaltsplan Feb. 2021. - 2) Aus dem EGFL-Garantie wurden außerdem sonstige Ausgaben der Europäischen Kommission von zusammen 160,2 Mill. € finanziert. Eine Zuordnung dieses Betrages auf einzelne Mitgliedstaaten ist nicht möglich. - 3) + = Nettoempfänger; - = Nettozahler.

Quelle: BMEL (615).

259. EU-Agrar- und FischereiausgabenMill. € ¹⁾

8020700

EU-Fonds	2020	2021 EU 27	2022 EU 27	2023 EU 27
1. EGFL (Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft)				
Direktzahlungen	41 396,3	37 878,7	37 446,4	37 313,0
Entkoppelte Direktzahlungen	35 403,7 ²⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
darunter				
Basisprämienregelung	16 996,2	14 812,4	14 260,0	14 353,0
Greening-Zahlungen	11 798,7	10 775,7	10 776,0	10 912,0
einheitliche Flächenzahlungen	4 356,5	4 362,5	4 392,0	4 475,0
Umverteilungsprämie	1 675,4	1 597,7	1 615,0	1 659,0
Zahlung für Junglandwirte	583,7	484,0	530,0	487,0
Andere Direktzahlungen	5 530,0 ²⁾	5 841,8	5 868,3	5 872,0
darunter Beihilfen für				
Baumwolle	245,0	240,8	242,0	246,0
Rinderprämie	-	-	-	-
Besondere Stützung (Artikel 68)	-	-	-	-
POSEI	437,4	431,4	437,0	444,0
fakultative gekoppelte Stützung	4 057,4	4 015,0	4 011,0	4 079,0
Kleinerzeugerregelung	797,0	726,3	681,0	653,0
Reserve für Krisen im Agrarsektor	0,0	-	497,3	450,0
Erstattung von Direktbeihilfen in Bezug auf die Finanzdisziplin	462,5	428,3	-	-
Marktbezogene Maßnahmen	2 662,3	2 599,6	2 661,1	2 696,7
darunter				
Olivenöl	35,1	57,6	43,0	45,0
Textilpflanzen	-	-	-	-
Obst und Gemüse	902,7	891,4	931,0	978,0
Wein	1 056,6	1 029,8	1 026,0	1 026,0
Bienenzucht	-	46,6	59,0	60,0
Hopfen	-	2,3	2,2	2,2
Maßnahmen der öffentlichen und privaten Lagerhaltung	-	34,3	-	9,6
Absatzförderung	177,6	160,4	185,9	179,9
Andere pflanzl. Erzeugnisse	227,8	-	-	-
Milcherzeugnisse	1,0	-	-	-
Rindfleisch	49,5	-	-	-
Schaf- und Ziegenfleisch	-	-	-	-
Schweinefleisch, Eier und Geflügel, Bienen	50,0	-	-	-
Schulprogramm	162,0	156,2	185,0	170,0
POSEI und kleinere Inseln des Ägäischen Meeres ⁴⁾	-	221,0	229,0	226,0
Sonstiges (Verwaltungskosten, Audit, Werbung) ³⁾	256,4	298,2	256,7	227,9
Marktordnungsausgaben und Direktbeihilfen insg.	44 315,0	40 776,5	40 364,2	40 687,6

Fußnoten siehe Seite 266.

Fortsetzung Seite 265.

Noch: 259. EU-Agrar- und Fischereiausgaben

Mill. € ¹⁾

EU-Fonds	2020	2021 EU 27	2022 EU 27	2023 EU 27
2. ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums)				
Verpflichtungen für ELER insgesamt	14 693,5	15 308,0	12 727,7	12 934,7
Verpflichtungen für Euri Mittel		2 382,0	5 682,8	-
Ausgaben Förderperiode 2007-2013 gesamt	-	-	-	-
Ausgaben Förderperiode 2014-2020 gesamt	14 571,8	14 664,2	-	-
davon				
Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen	96,1	87,1	-	-
Beratungs-, Betriebsführungs- und Vertretungsdienste	37,0	56,8	-	-
Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel	41,9	36,2	-	-
Investitionen in materielle Vermögenswerte	3 038,2	2 929,3	-	-
Wiederaufbau von durch Naturkatastrophen und Katastropheneignisse geschädigtem landwirtschaftlichem Produktionspotential sowie Einführung geeigneter vorbeugender Maßnahmen	74,3	79,9	-	-
Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe und sonstiger Unternehmen	936,3	964,1	-	-
Basisdienstleistungen und Dorferneuerung in ländlichen Gebieten	999,9	906,3	-	-
Investitionen in die Entwicklung von Waldgebieten und Verbesserung der Lebensfähigkeit von Wäldern	399,6	408,3	-	-
Gründung von Erzeugergemeinschaften und -organisationen	31,8	38,2	-	-
Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen	2 564,3	2 359,9	-	-
Ökologischer/biologischer Landbau	1 313,8	1 218,6	-	-
Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und der Wasserrahmenrichtlinie	87,8	111,4	-	-
Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete	2 842,3	2 707,5	-	-
Tierschutz	318,8	333,1	-	-
Waldumwelt- und Klimadienstleistungen und Erhaltung der Wälder	37,5	40,7	-	-
Zusammenarbeit	161,0	200,9	-	-
Risikomanagement	336,1	315,3	-	-
Finanzierung von ergänzenden nationalen Direktzahlungen in Kroatien	- 0,1	0,0	-	-
Leader - von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung	919,0	906,9	-	-
Technische Unterstützung der Mitgliedstaaten	309,7	334,0	-	-
Entwicklung landwirtschaftlicher Erzeugnisse tätige KUM die von der COVID 19 Krise besonders betroffen sind	-	616,3	-	-
Vorruhestand	0,0	13,4	-	-
Einhaltung von Normen, die auf Gemeinschaftsvorschriften beruhen	26,4	0,0	-	-
Kompetenzentwicklung, Förderveranstaltungen und Umsetzung	0,0	0,0	-	-

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 266.

Noch: 259. EU-Agrar- und Fischereiausgaben

Mill. € ¹⁾

EU-Fonds	2020	2021 EU 27	2022 EU 27	2023 EU 27
3. Forschung und Innovation im Agrarsektor	257,0 ⁵⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
4. Verwaltungsausgaben Agrarsektor	137,3 ⁵⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
5. EU-Meeres- und Fischereifonds (EMFAF) und Fischereiabkommen				
Verpflichtungen Fischerei gesamt	953,4	997,3	1 130,7	1 144,5
Ausgaben Fischerei gesamt	899,3	836,9	-	-
davon				
Verwaltungsausgaben ⁴⁾	-	-	-	-
Fischereiabkommen und Beträge	144,4	149,5	-	-
Europäischer Meeres- und Fischereifonds	754,9	687,4	-	-
6. Veterinär- und Phytosanitärausgaben	230,6	220,4	225,8	231,3

1) 2020 und 2021: Ist-Ausgaben gemäß EU-Finanzbericht, 2022 und 2023: Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsplan (für HJ 2023 Entwurf vom Juli 2022). - 2) Betrag ist kleiner als Summe der Einzelposten, da hier Erstattungen in Höhe von -18,4 Mill. € an die MS aufgrund von Gerichtsurteilen enthalten sind. - 3) In 2021 einschl. Finanzkorrekturen zugunsten der Mitgliedstaaten in Höhe von 233,1 Mill € aufgrund von Gerichtsurteilen. - 4) 2021 neue Zuordnung. Eine Vergleichbarkeit zu den Vorjahren ist nicht mehr gegeben. - 5) Planzahlen, Ausführung nicht vorhanden.

Quelle: BMEL (615); Stand: Oktober 2022.

III. Landwirtschaft

260. Landwirtschaftliche Betriebe

8030100

Mitgliedstaat	1995	2005	2007	2010	2013	2016	2020 ¹⁾
Zahl der Betriebe in 1 000							
BE	71,0	51,5	48,0	42,9	37,8	36,9	36,0
BG	.	534,6	493,1	370,5	254,4	193,2	132,7
CZ	.	42,3	39,4	22,9	26,3	23,4	28,9
DK	68,8	51,7	44,6	41,4	38,3	33,2	37,1
DE	566,9	389,9	370,5	299,1	285,0	244,6	262,8
EE	.	27,8	23,3	19,6	19,2	13,3	11,4
IE	153,4	132,7	128,2	139,9	139,6	137,1	130,2
GR	802,4	833,6	860,2	723,1	709,5	684,3	530,8
ES	1 277,6	1 079,4	1 043,9	989,8	965,0	880,6	914,9
FR	.	567,1	527,4	516,1	472,2	296,1	393,0
HR	.	.	181,3	233,3	157,4	130,3	143,9
IT	2 482,1	1 728,5	1 679,4	1 620,9	1 010,3	1 129,4	1 133,0
CY	.	45,2	40,1	38,9	35,4	34,4	34,1
LV	.	128,7	107,8	83,4	81,8	69,1	69,0
LT	.	253,0	230,3	199,9	171,8	149,4	132,1
LU	3,2	2,5	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9
HU	.	714,8	626,3	576,8	491,3	421,3	232,1
MT	.	11,1	11,0	12,5	9,4	9,2	7,7
NL	113,2	81,8	76,7	72,3	67,5	51,6	52,6
AT	221,8	170,6	165,4	150,2	140,4	122,5	110,8
PL	.	2 476,5	2 391,0	1 506,6	1 429,0	1 406,6	1 302,3
PT	450,6	323,9	275,1	305,3	264,4	246,2	290,2
RO	.	4 256,2	3 931,4	3 859,0	3 629,7	3 395,9	2 887,1
SI	.	77,2	75,3	74,7	72,4	69,7	72,5
SK	.	68,5	69,0	24,5	23,6	22,5	19,6
FI	101,0	70,6	68,2	63,9	54,4	43,5	45,6
SE	88,8	75,8	72,6	71,1	67,2	57,7	58,8
UK	234,5	286,8	226,7	185,2	183,0	178,8	.
EU - 28	.	.	13 808,5	12 245,7	10 838,3	10 082,6	.
EU - 27 ²⁾	.	.	13 581,8	12 060,5	10 655,3	9 903,8	9 071,0

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 268.

Noch: 260. Landwirtschaftliche Betriebe

Mitgliedstaat	1995	2005	2007	2010	2013	2016	2020 ¹⁾
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF							
BE	1 354,4	1 385,6	1 374,4	1 358,0	1 307,9	1 354,3	1 368,1
BG	.	2 729,4	3 050,7	4 475,5	4 650,9	1 711,1	4 564,2
CZ	.	3 557,8	3 518,1	3 483,5	3 491,5	1 039,7	3 492,6
DK	2 726,6	2 707,7	2 662,6	2 646,9	2 619,3	2 392,0	2 629,9
DE	17 156,9	17 035,2	16 931,9	16 704,0	16 699,6	10 705,8	16 595,0
EE	.	828,9	906,8	940,9	957,5	349,5	975,3
IE	4 324,5	4 219,4	4 139,2	4 991,4	4 959,5	4 847,1	4 920,3
GR	3 578,2	3 983,8	4 076,2	5 177,5	4 856,8	3 138,8	3 916,6
ES	25 230,3	24 855,1	24 892,5	23 752,7	23 300,2	16 105,6	23 913,7
FR	.	27 590,9	27 476,9	27 837,3	27 739,4	9 979,6	27 364,6
HR	.	.	978,7	1 346,3	1 571,2	1 003,7	1 505,4
IT	14 685,5	12 707,9	12 744,2	12 856,1	12 098,9	11 589,3	12 535,4
CY	.	151,5	146,0	118,4	109,3	95,0	134,1
LV	.	1 701,7	1 773,8	1 796,3	1 877,7	1 726,0	1 969,0
LT	.	2 792,0	2 649,0	2 742,6	2 861,3	2 526,1	2 914,6
LU	126,9	129,1	130,9	131,1	131,0	130,7	132,1
HU	.	4 266,6	4 228,6	4 686,3	4 656,5	2 724,4	4 921,7
MT	.	10,3	10,3	11,5	10,9	10,7	9,8
NL	1 998,9	1 958,1	1 914,3	1 872,4	1 847,6	1 680,9	1 817,9
AT	3 425,1	3 266,2	3 189,1	2 878,2	2 726,9	2 288,6	2 602,7
PL	.	14 754,9	15 477,2	14 447,3	14 409,9	13 182,9	14 784,1
PT	3 924,6	3 679,6	3 472,9	3 668,2	3 641,6	2 273,9	3 963,9
RO	.	13 906,7	13 753,1	13 306,1	13 055,9	6 926,3	12 762,8
SI	.	485,4	488,8	482,7	485,8	462,9	483,4
SK	.	1 879,5	1 936,6	1 895,5	1 901,6	373,8	1 862,7
FI	2 191,7	2 299,1	2 330,7	2 291,0	2 282,4	1 867,8	2 281,7
SE	3 059,7	3 192,5	3 123,6	3 066,3	3 035,9	2 296,4	3 005,8
UK	16 446,6	15 957,0	16 352,5	16 881,7	17 327,0	14 223,0	.
EU - 28	.	.	173 729,7	175 845,5	174 613,9	117 005,6	.
EU - 27²⁾	.	.	157 377,2	158 963,8	157 286,9	102 782,6	157 427,5
Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF							
BE	19,1	26,9	28,6	31,7	34,6	36,7	38,0
BG	.	5,1	6,2	12,1	18,3	8,9	34,4
CZ	.	84,2	89,3	152,4	133,0	44,4	120,8
DK	39,6	52,4	59,7	64,0	68,4	72,0	70,9
DE	30,3	43,7	45,7	55,8	58,6	43,8	63,2
EE	.	29,9	38,9	48,0	49,9	26,3	85,8
IE	28,2	31,8	32,3	35,7	35,5	35,3	37,8
GR	4,5	4,8	4,7	7,2	6,8	4,6	7,4
ES	19,7	23,0	23,8	24,0	24,1	18,3	26,1
FR	.	48,6	52,1	53,9	58,7	33,7	69,6
HR	.	.	5,4	5,8	10,0	7,7	10,5
IT	5,9	7,4	7,6	7,9	12,0	10,3	11,1
CY	.	3,4	3,6	3,0	3,1	2,8	3,9
LV	.	13,2	16,5	21,5	23,0	25,0	28,5
LT	.	11,0	11,5	13,7	16,7	16,9	22,1
LU	39,7	52,7	56,9	59,6	63,0	66,3	70,3
HU	.	6,0	6,8	8,1	9,5	6,5	21,2
MT	.	0,9	0,9	0,9	1,2	1,2	1,3
NL	17,7	23,9	24,9	25,9	27,4	32,6	34,5
AT	15,4	19,1	19,3	19,2	19,4	18,7	23,5
PL	.	6,0	6,5	9,6	10,1	9,4	11,4
PT	8,7	11,4	12,6	12,0	13,8	9,2	13,7
RO	.	3,3	3,5	3,4	3,6	2,0	4,4
SI	.	6,3	6,5	6,5	6,7	6,6	6,7
SK	.	27,4	28,1	77,5	80,7	16,6	94,9
FI	21,7	32,6	34,2	35,9	42,0	42,9	50,0
SE	34,5	42,1	43,0	43,1	45,2	39,8	51,1
UK	70,1	55,6	72,1	91,2	94,7	79,5	.
EU - 28	.	.	12,6	14,4	16,1	11,6	.
EU - 27²⁾	.	.	11,6	13,2	14,8	10,4	17,4

Ann.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebungen.

1) Zum Teil vorläufig oder geschätzt. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [ef_m_farmleg] (Stand: November 2022), BMEL (723).

261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

a. Landwirtschaftliche Betriebe

8030300

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Zahl der Betriebe	LF 1 000 ha	Betriebsgröße ha LF	Pachtflächenanteil %	Anteil der		Anteil der Einzelunternehmen
						Betriebe ab 100 ha LF	LF ab 100 ha	
						%		
BE	2010	42,9	1 358,0	31,7	66,0	5,4	24,6	90,1
	2016	36,9	1 354,3	36,7	61,8	6,7	26,8	84,2
BG	2010	370,5	4 475,5	12,1	64,7	1,5	82,4	98,5
	2016	202,7	4 468,5	22,0	72,4	3,0	81,6	96,0
CZ	2010	22,9	3 483,5	152,4	78,0	19,2	88,6	86,5
	2016	26,5	3 455,4	130,2	73,1	17,8	87,5	88,2
DK	2010	42,1	2 646,9	62,9	31,2	19,2	66,1	95,3
	2016	35,1	2 614,6	74,6	36,1	21,9	72,4	94,8
DE	2010	299,1	16 704,0	55,8	59,8	11,2	55,1	91,3
	2016	276,1	16 715,3	60,5	58,5	13,3	59,1	88,6
EE	2010	19,6	940,9	48,0	52,7	8,7	73,2	91,2
	2016	16,7	995,1	59,6	59,8	11,4	77,6	79,7
IE	2010	139,9	4 991,4	35,7	15,7	3,4	23,0	99,8
	2016	137,6	4 883,7	35,5	17,0	3,6	24,2	99,7
GR	2010	723,0	5 177,5	7,2	35,7	0,2	37,7	99,9
	2016	685,0	4 553,8	6,6	24,3	0,2	34,5	99,9
ES	2010	989,8	23 752,7	24,0	31,8	5,2	55,1	93,9
	2016	945,0	23 229,8	24,6	32,6	5,5	55,5	93,2
FR	2010	516,1	27 837,3	53,9	75,3	18,3	59,1	70,8
	2016	456,5	27 814,2	60,9	77,4	21,9	63,8	64,9
HR	2010	233,3	1 316,0	5,6	45,6	0,4	19,1	99,1
	2016	134,5	1 563,0	11,6	38,2	1,2	43,2	96,9
IT	2010	1 620,9	12 856,1	7,9	29,5	1,0	26,2	98,9
	2016	1 145,7	12 598,2	11,0	36,6	1,5	26,6	98,6
CY	2010	38,9	118,4	3,0	51,6	0,3	16,7	98,8
	2016	34,9	111,9	3,2	55,2	0,3	18,7	98,4
LV	2010	83,4	1 796,3	21,5	31,4	3,1	47,0	98,1
	2016	69,9	1 930,9	27,6	34,4	4,6	56,6	98,7
LT	2010	199,9	2 742,6	13,7	46,4	1,9	41,6	99,7
	2016	150,3	2 924,6	19,5	44,1	3,5	50,0	99,4
LU	2010	2,2	131,1	59,6	58,5	18,2	50,3	93,6
	2016	2,0	130,7	66,3	58,9	24,4	57,7	93,4
HU	2010	576,8	4 686,3	8,1	49,9	1,3	64,7	98,4
	2016	430,0	4 670,6	10,9	52,1	2,0	63,4	98,0
MT	2010	12,5	11,5	0,9	76,2	.	.	98,0
	2016	9,2	11,1	1,2	78,5	.	.	98,7
NL	2010	72,3	1 872,4	25,9	27,1	3,0	18,3	94,2
	2016	55,7	1 796,3	32,3	26,2	4,7	22,4	92,7
AT	2010	150,2	2 878,2	19,2	31,0	1,9	18,4	94,2
	2016	132,5	2 669,8	20,1	34,9	2,1	17,9	92,4
PL	2010	1 506,6	14 447,3	9,6	18,7	0,6	21,6	99,7
	2016	1 410,7	14 405,7	10,2	17,1	0,9	21,1	99,7
PT	2010	305,3	3 668,2	12,0	22,5	2,0	57,7	97,4
	2016	259,0	3 641,7	14,1	19,4	2,4	58,0	95,0
RO	2010	3 859,0	13 306,1	3,4	27,4	0,4	48,9	99,2
	2016	3 422,0	12 502,5	3,7	28,7	0,4	47,8	99,2
SI	2010	74,7	482,7	6,5	26,8	0,1	6,8	99,7
	2016	69,9	488,4	7,0	29,0	0,2	6,9	99,7
SK	2010	24,5	1 895,5	77,4	88,1	9,0	91,1	90,7
	2016	25,7	1 889,8	73,6	72,9	9,4	88,6	87,5
FI	2010	63,9	2 291,0	35,9	34,6	5,9	24,6	90,2
	2016	49,7	2 233,1	44,9	36,5	10,3	36,4	87,5
SE	2010	71,1	3 066,3	43,1	43,0	11,1	51,8	92,6
	2016	62,9	3 012,6	47,9	37,9	12,8	58,8	91,7
UK	2010	186,8	16 881,7	90,4	30,6	21,0	72,0	96,0
	2016	185,1	16 673,3	90,1	39,7	21,6	74,6	97,0
EU-28	2010	12 248,0	175 815,2	14,4	43,0	.	.	97,0
	2016	10 467,8	173 338,6	16,6	44,4	.	.	96,3

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 270.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

b. Arbeitskräfte

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Familienarbeitskräfte	Fam. fremde Arbeitskräfte ²⁾	Arbeitskräfte ²⁾		Jahresarbeitsseinheiten (JAE) ³⁾		
				insges.	darunter: Frauen	insgesamt	je Betrieb	je 100 ha
				1 000 Personen		1 000		LF
BE	2010	67	14	81	27	62	1,4	4,5
	2016	51	20	71	22	55	1,5	4,1
BG	2010	681	57	739	321	407	1,1	9,1
	2016	375	64	440	175	256	1,3	5,7
CZ	2010	43	90	133	44	108	4,7	3,1
	2016	48	82	130	42	103	3,9	3,0
DK	2010	57	23	80	21	52	1,2	2,0
	2016	48	26	73	18	49	1,4	1,9
DE	2010	577	172	750	259	546	1,8	3,3
	2016	475	179	654	212	503	1,8	3,0
EE	2010	39	13	52	24	25	1,3	2,7
	2016	25	13	38	16	20	1,2	2,0
IE	2010	256	16	272	74	165	1,2	3,3
	2016	247	19	265	72	161	1,2	3,3
GR	2010	1 187	26	1 213	480	430	0,6	12,3
	2016	1 165	34	1 198	445	457	0,7	10,0
ES	2010	1 952	275	2 227	763	889	0,9	3,7
	2016	1 515	347	1 862	555	821	0,9	3,5
FR	2010	568	446	1 015	323	780	1,5	2,8
	2016	456	404	860	259	708	1,6	2,5
HR	2010	499	14	514	231	184	0,8	14,0
	2016	300	18	318	135	160	1,2	10,3
IT	2010	3 230	163	3 393	1 448	954	0,6	7,4
	2016	1 814	231	2 044	691	897	0,8	7,1
CY	2010	78	4	82	32	19	0,5	16,0
	2016	68	5	73	26	19	0,5	16,7
LV	2010	164	17	181	89	85	1,0	4,7
	2016	141	21	163	76	77	1,1	4,0
LT	2010	338	28	366	184	147	0,7	5,4
	2016	222	34	256	116	148	1,0	5,1
LU	2010	4	1	5	2	4	1,7	2,8
	2016	4	1	5	1	4	1,8	2,7
HU	2010	1 053	91	1 144	528	423	0,7	9,0
	2016	703	111	814	340	394	0,9	8,4
MT	2010	18	1	19	4	5	0,4	43,6
	2016	15	1	15	3	5	0,6	48,0
NL	2010	148	64	212	75	162	2,2	8,7
	2016	118	54	173	57	147	2,6	8,2
AT	2010	319	27	346	142	114	0,8	4,0
	2016	292	26	319	127	102	0,8	3,8
PL	2010	3 716	86	3 803	1 702	1 897	1,3	13,1
	2016	2 966	122	3 088	1 331	1 649	1,2	11,5
PT	2010	658	50	708	321	363	1,2	9,9
	2016	527	76	604	261	314	1,2	8,6
RO	2010	7 051	106	7 157	3 359	1 610	0,4	12,1
	2016	5 980	81	6 061	2 904	1 640	0,5	13,1
SI	2010	205	3	208	95	77	1,0	16,0
	2016	193	3	196	85	82	1,2	16,9
SK	2010	46	45	91	30	56	2,3	3,0
	2016	40	39	79	24	47	1,8	2,5
FI	2010	111	14	125	41	60	0,9	2,6
	2016	91	21	112	.	82	1,6	3,7
SE	2010	120	22	142	50	57	0,8	1,9
	2016	107	22	129	47	56	0,9	1,9
UK	2010	319	99	419	119	266	1,4	1,7
	2016	327	100	427	124	285	1,5	1,7
EU-28	2010	23 503	1 970	25 474	10 789	9 945	0,8	5,8
	2016	18 314	2 153	20 467	.	9 242	0,9	5,3

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 271.

Noch: **261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe**
c. Bodennutzung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Ackerland		Dauergrünland		Getreide			
		Betriebe	Ackerland	Betriebe	Dauergrünland	insgesamt		dar. Weichweizen	
						Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha		
BE	2010	34,7	836,7	32,0	499,7	22,8	339,1	17,3	219,1
	2016	32,5	855,4	30,4	478,4	21,7	337,0	16,7	215,7
BG	2010	250,7	3 124,9	107,5	1 240,6	106,4	1 787,8	49,0	1 129,2
	2016	115,5	3 244,0	62,3	1 143,7	51,2	1 822,6	31,2	1 179,6
CZ	2010	15,0	2 517,5	16,0	928,8	12,9	1 450,8	10,9	1 129,2
	2016	17,0	2 473,2	18,6	944,9	14,5	1 356,2	12,5	843,8
DK	2010	37,4	2 419,3	25,0	199,9	29,2	1 469,2	19,5	830,9
	2016	31,1	2 361,2	25,0	225,6	24,8	1 466,7	15,4	585,1
DE	2010	229,3	11 846,7	239,4	4 654,7	194,0	6 595,5	147,4	3 276,6
	2016	206,5	11 819,3	226,3	4 692,0	175,1	6 351,8	132,7	3 185,3
EE	2010	13,0	640,0	15,9	296,1	5,7	275,1	3,2	119,4
	2016	9,5	686,6	14,1	304,3	5,0	351,4	3,2	164,5
IE	2010	65,9	1 011,7	132,6	3 978,5	11,4	273,9	3,3	77,8
	2016	20,4	458,3	135,7	4 423,6	10,6	280,4	3,3	67,8
GR	2010	322,1	1 767,9	56,8	2 450,2	199,8	1 018,1	49,2	151,6
	2016	296,1	1 762,3	48,1	1 859,3	174,6	906,4	50,8	160,8
ES	2010	463,4	11 286,0	264,2	8 377,4	279,4	6 291,8	72,0	1 193,7
	2016	441,7	11 462,9	230,9	7 616,0	272,3	6 610,8	104,1	1 820,8
FR	2010	356,7	18 386,1	295,6	8 418,9	272,8	9 229,3	200,3	4 897,1
	2016	317,3	18 250,0	276,5	8 602,9	244,8	9 633,6	185,7	5 164,0
HR	2010	186,3	895,2	129,2	339,3	151,8	582,2	56,3	173,8
	2016	102,7	881,6	57,8	607,6	86,6	533,1	36,5	169,9
IT	2010	828,4	7 009,3	274,5	3 434,1	473,3	3 619,5	123,6	542,9
	2016	705,7	7 145,0	319,7	3 233,2	414,9	3 533,9	110,2	553,5
CY	2010	15,9	84,9	0,3	2,1	3,8	33,3	0,0	0,1
	2016	16,6	84,3	0,2	1,4	2,5	25,2	0,1	1,1
LV	2010	56,4	1 120,0	66,1	651,1	27,3	548,6	13,2	312,9
	2016	49,0	1 284,7	53,7	633,7	25,4	715,4	16,1	482,7
LT	2010	183,8	2 115,1	127,4	605,9	107,0	1 041,4	49,7	525,5
	2016	131,8	2 130,3	116,9	768,8	92,3	1 337,8	62,4	885,0
LU	2010	1,6	62,0	1,8	67,6	1,4	29,7	1,1	14,0
	2016	1,4	62,0	1,6	67,1	1,3	27,9	1,0	14,1
HU	2010	317,4	3 796,9	72,1	720,9	237,1	2 376,5	68,1	906,3
	2016	232,5	3 821,8	57,9	690,0	173,1	2 282,5	62,3	922,3
MT	2010	9,5	9,1	-	-	-	-	-	-
	2016	8,7	9,1	-	-	-	-	-	-
NL	2010	48,3	1 022,1	46,9	813,3	15,0	218,8	10,3	154,0
	2016	42,2	1 028,2	37,2	729,9	11,6	181,1	8,1	128,1
AT	2010	83,6	1 371,3	125,7	1 439,5	66,5	814,8	34,3	286,4
	2016	69,4	1 344,4	111,8	1 257,7	55,8	785,0	31,4	295,9
PL	2010	1 351,9	10 797,4	1 072,9	3 229,2	1 193,9	7 605,6	578,5	2 124,2
	2016	1 220,9	10 805,6	931,3	3 175,5	1 064,9	7 400,3	505,8	2 364,1
PT	2010	202,4	1 173,1	85,1	1 784,6	108,5	340,3	11,7	61,3
	2016	165,7	1 043,3	93,8	1 876,9	79,4	251,8	7,1	34,4
RO	2010	2 756,9	8 306,4	1 511,3	4 506,3	2 168,7	4 959,6	708,2	2 241,8
	2016	2 375,7	7 813,4	1 240,3	4 245,4	1 860,9	4 894,4	610,3	2 094,3
SI	2010	58,7	169,1	62,0	285,7	36,3	93,9	18,7	32,0
	2016	55,2	175,1	60,4	285,1	33,3	98,4	16,1	33,0
SK	2010	19,1	1 343,5	11,7	531,3	15,2	707,3	11,3	326,0
	2016	18,2	1 346,5	11,1	524,5	15,0	757,8	11,6	379,0
FI	2010	63,1	2 253,5	8,3	33,0	44,6	1 001,7	11,9	213,8
	2016	49,3	2 165,0	6,0	25,6	36,5	1 092,6	11,3	222,6
SE	2010	68,4	2 611,5	38,0	451,9	29,3	963,3	12,7	400,0
	2016	60,3	2 565,5	34,8	451,9	24,9	1 020,2	12,5	451,2
UK	2010	91,0	5 945,5	166,0	9 704,7	51,8	3 010,5	34,0	1 938,2
	2016	89,9	6 027,3	168,7	10 328,6	51,2	3 154,8	33,7	1 826,8
EU-28	2010	8 130,6	103 922,6	4 984,2	57 945,5	5 865,9	56 677,4	2 315,8	22 906,0
	2016	6 882,7	103 106,1	4 371,1	59 193,6	5 024,0	57 209,0	2 092,2	24 245,2

Noch: **261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe**Noch: **c. Bodennutzung**

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Kartoffeln		Zuckerrüben		Obstanlagen		Rebland	
		Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha
BE	2010	11,2	81,8	8,0	59,3	1,6	16,7	-	-
BE	2016	12,9	89,2	7,4	55,5	1,4	17,4	-	-
BG	2010	88,8	12,5	0,1	0,0	42,8	45,5	87,0	52,3
BG	2016	34,3	8,8	0,0	0,0	29,1	60,1	31,4	38,8
CZ	2010	4,9	25,4	0,8	56,4	1,7	20,5	2,1	14,4
CZ	2016	5,9	22,6	0,9	60,7	2,3	18,2	2,4	15,0
DK	2010	2,0	38,1	1,5	39,1	0,8	6,1	-	-
DK	2016	1,7	43,9	1,1	34,6	0,6	3,9	-	-
DE	2010	40,0	254,4	30,7	364,1	17,0	65,3	20,3	97,0
DE	2016	28,9	243,2	28,3	333,2	12,0	64,6	17,0	100,2
EE	2010	8,0	6,1	-	-	1,9	2,6	-	-
EE	2016	3,9	3,7	-	-	1,3	2,8	-	-
IE	2010	1,6	12,2	0,2	0,8	0,9	0,9	-	-
IE	2016	1,1	9,0	-	-	1,2	0,7	-	-
GR	2010	35,2	20,6	5,6	18,7	89,5	108,9	131,8	81,0
GR	2016	24,9	14,0	1,2	4,2	83,5	119,6	97,8	73,6
ES	2010	70,6	61,9	7,8	48,6	192,7	749,6	135,0	852,6
ES	2016	67,2	60,0	4,5	34,8	184,4	754,7	117,2	814,0
FR	2010	28,7	161,2	24,3	383,6	37,1	181,6	87,2	785,7
FR	2016	24,8	181,1	24,1	407,3	25,2	138,3	74,3	764,0
HR	2010	74,0	11,4	1,5	24,7	156,3	27,7	85,9	30,3
HR	2016	26,9	9,7	0,6	15,1	42,5	27,8	39,6	22,7
IT	2010	29,2	27,1	8,4	58,7	236,2	424,3	388,5	663,0
IT	2016	19,3	29,2	4,7	36,3	166,9	390,7	264,5	615,0
CY	2010	2,0	4,2	-	-	21,3	7,0	10,0	7,6
CY	2016	1,6	3,5	-	-	20,2	5,1	9,1	6,0
LV	2010	39,4	24,6	-	-	6,3	8,3	-	-
LV	2016	28,2	23,2	-	-	13,5	7,1	-	-
LT	2010	130,5	33,2	0,9	15,4	92,3	20,3	-	-
LT	2016	79,5	18,1	0,5	15,4	40,7	20,3	-	-
LU	2010	0,3	0,6	-	-	0,1	0,1	0,4	1,3
LU	2016	0,2	0,6	-	-	0,1	0,2	0,3	1,3
HU	2010	64,1	16,7	0,9	15,5	97,0	83,8	108,8	60,0
HU	2016	24,8	10,6	0,8	15,1	65,1	78,3	63,7	63,4
MT	2010	1,9	0,7	-	-	1,6	0,4	1,3	0,6
MT	2016	1,8	0,7	-	-	1,6	0,4	1,1	0,6
NL	2010	9,3	158,3	8,8	70,6	2,6	19,3	0,1	0,2
NL	2016	9,6	157,9	7,8	70,7	2,5	20,2	0,1	0,2
AT	2010	17,4	22,2	7,8	44,8	6,4	14,8	14,3	46,6
AT	2016	14,4	21,7	6,2	41,3	6,5	14,0	11,4	46,7
PL	2010	663,1	374,8	50,3	206,2	247,6	359,0	1,4	0,3
PL	2016	378,3	300,7	35,7	203,4	161,1	362,5	-	-
PT	2010	61,5	17,7	0,1	0,1	78,7	158,3	156,4	177,8
PT	2016	41,0	10,8	0,0	0,1	80,0	194,7	118,6	162,7
RO	2010	642,3	118,3	9,1	25,3	274,2	141,9	909,7	161,4
RO	2016	605,7	102,8	9,8	23,7	315,3	150,5	733,6	143,3
SI	2010	39,4	4,1	-	-	21,2	9,2	26,3	16,4
SI	2016	37,8	4,7	-	-	19,6	10,3	23,0	15,2
SK	2010	8,1	8,8	0,2	17,9	0,8	8,2	1,2	11,0
SK	2016	5,1	7,7	0,2	21,5	1,0	7,0	1,0	10,8
FI	2010	12,8	25,2	0,9	14,6	2,5	4,1	-	-
FI	2016	6,7	21,9	0,7	11,6	1,4	3,3	-	-
SE	2010	4,1	27,2	2,3	38,0	0,7	2,5	-	-
SE	2016	3,2	24,2	1,7	30,7	0,6	2,3	-	-
UK	2010	9,1	138,0	5,1	118,6	4,5	28,7	0,4	1,2
UK	2016	8,4	138,4	4,4	86,0	5,1	30,3	0,4	1,8
EU-28	2010	2 099,2	1 688,2	174,9	1 620,9	1 636,3	2 515,2	2 167,9	3 066,1
EU-28	2016	1 497,9	1 562,0	140,4	1 501,0	1 284,8	2 505,0	1 606,3	2 895,2

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

Noch: c. Bodennutzung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Hülsenfrüchten		Handelsgewächsen		Dauerkulturen		Forstfläche	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha
BE	2010	0,4	2,1	3,5	31,7	2,6	21,5	1,0	4,9
	2016	0,6	2,9	-	-	1,8	20,4	0,4	0,3
BG	2010	21,6	8,4	57,6	1 077,0	118,6	99,7	7,0	701,6
	2016	11,4	33,9	-	-	55,2	100,1	0,9	444,3
CZ	2010	1,2	30,8	5,4	502,6	3,6	37,0	5,4	1 547,0
	2016	2,0	35,4	-	-	4,7	37,2	4,6	1 321,4
DK	2010	0,8	10,4	8,4	165,7	4,4	27,7	13,0	212,1
	2016	0,9	14,9	-	-	4,2	27,8	17,1	201,3
DE	2010	11,8	100,7	68,7	1 537,7	37,8	198,8	146,1	1 369,8
	2016	17,9	172,1	-	-	30,2	202,1	148,3	1 404,2
EE	2010	0,5	7,3	1,6	99,3	2,0	3,1	13,2	224,0
	2016	1,7	55,4	-	-	1,3	3,5	10,1	159,5
IE	2010	0,4	4,6	0,8	12,6	1,0	1,0	16,4	149,9
	2016	1,1	12,5	-	-	1,4	1,7	14,5	117,3
GR	2010	11,1	15,7	56,2	250,1	546,1	950,3	12,7	50,5
	2016	15,2	31,6	-	-	515,2	925,3	9,0	32,8
ES	2010	33,5	318,1	47,7	900,4	620,2	4 086,2	181,3	4 643,4
	2016	37,1	373,0	-	-	592,9	4 149,7	174,8	4 836,3
FR	2010	39,2	415,2	111,2	2 401,3	127,7	1 018,3	139,9	1 003,4
	2016	34,1	342,1	-	-	105,7	956,9	123,8	950,5
HR	2010	20,9	210,3	15,6	125,2	185,8	78,3	95,7	104,0
	2016	7,5	2,8	-	-	74,8	72,0	49,2	66,4
IT	2010	35,4	139,1	57,3	342,8	1 192,1	2 380,8	344,7	3 002,7
	2016	52,5	227,8	-	-	826,9	2 200,8	311,1	2 694,3
CY	2010	0,6	0,7	0,1	0,1	35,6	31,3	1,1	0,9
	2016	0,4	0,5	-	-	32,6	26,3	1,1	0,8
LV	2010	0,6	2,8	2,1	116,8	6,4	8,5	54,5	714,2
	2016	2,3	41,7	-	-	13,6	7,5	43,4	810,8
LT	2010	8,6	54,9	7,6	269,6	92,7	21,6	34,4	151,3
	2016	20,9	238,2	-	-	41,3	25,5	32,7	159,4
LU	2010	0,1	0,3	0,5	4,9	0,5	1,5	1,1	6,0
	2016	0,2	0,7	-	-	0,4	1,5	1,0	5,9
HU	2010	5,1	17,5	40,2	753,6	180,5	151,7	47,2	1 723,6
	2016	5,5	21,2	-	-	117,4	150,3	29,2	1 323,6
MT	2010	-	-	-	-	2,8	1,3	-	-
	2016	-	-	-	-	2,9	1,3	-	-
NL	2010	0,7	3,6	1,7	11,8	6,4	37,0	3,4	11,6
	2016	0,5	2,2	-	-	5,7	38,2	2,5	7,7
AT	2010	7,6	24,4	26,2	153,2	20,3	65,2	122,5	2 269,9
	2016	7,3	25,1	-	-	18,2	66,6	109,1	2 090,4
PL	2010	72,2	169,1	121,2	1 024,7	266,8	389,7	741,5	1 162,8
	2016	131,1	320,9	-	-	173,9	393,5	588,3	944,0
PT	2010	28,2	12,7	2,6	24,9	242,4	690,7	142,9	842,2
	2016	24,1	17,5	-	-	204,0	705,1	127,6	837,1
RO	2010	47,5	30,7	146,8	1 466,3	1 124,1	311,4	333,4	1 493,8
	2016	71,3	55,4	-	-	974,3	301,4	240,1	1 027,3
SI	2010	9,7	0,9	9,9	13,3	39,4	26,8	62,8	373,6
	2016	9,6	1,3	-	-	36,6	26,8	62,2	387,9
SK	2010	0,5	13,4	2,8	282,9	1,9	19,6	0,7	1 098,5
	2016	0,7	12,7	-	-	1,8	18,4	0,4	1 143,5
FI	2010	2,9	-	11,9	199,1	2,6	4,6	58,2	3 118,6
	2016	4,7	46,8	-	-	1,6	3,7	45,2	2 627,8
SE	2010	2,6	36,8	6,3	130,9	0,8	2,9	47,2	3 687,6
	2016	3,9	56,5	-	-	0,9	4,0	42,2	3 336,9
UK	2010	9,0	210,3	16,7	698,6	5,9	36,2	50,1	711,3
	2016	10,6	228,2	-	-	6,3	37,9	67,5	841,3
EU-28	2010	372,9	1 867,1	849,2	12 611,3	4 870,7	10 702,6	2 677,3	30 378,7
	2016	474,7	2 373,2	-	-	3 845,5	10 505,5	2 255,8	27 772,6

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 274.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

d. Viehhaltung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit Viehhaltung								
		insgesamt	davon							
			Rinder				Schweine			
			insgesamt		dar. Milchkühe		insgesamt		dar. Zuchtsauen	
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere			
1 000										
BE	2010	31,8	25,0	2 593	11,4	521	5,9	6 430	3,1	524
	2016	25,4	20,4	2 503	11,8	531	4,5	6 179	1,9	420
BG	2010	279,7	95,9	586	86,0	334	82,3	670	15,2	74
	2016	135,0	56,7	626	39,9	285	30,0	638	3,4	63
CZ	2010	15,9	10,1	1 329	3,1	381	4,0	1 908	1,8	190
	2016	18,7	11,6	1 410	2,9	369	4,0	1 542	1,3	135
DK	2010	26,0	13,6	1 571	4,3	568	5,1	13 173	2,6	1 342
	2016	20,7	11,6	1 568	3,2	572	3,3	12 383	1,7	1 183
DE	2010	216,1	144,9	12 535	89,8	4 165	60,1	27 571	20,8	2 365
	2016	184,7	121,5	12 355	69,2	4 274	40,2	28 653	11,6	2 037
EE	2010	9,7	4,6	241	3,5	96	1,6	389	0,3	36
	2016	7,0	3,3	258	1,7	85	0,2	280	0,1	23
IE	2010	127,1	111,0	6 607	18,5	1 071	1,2	1 516	0,5	160
	2016	126,6	109,4	7 222	18,3	1 398	1,3	1 604	0,7	149
GR	2010	273,2	16,8	652	5,8	131	19,3	947	4,2	134
	2016	238,5	14,8	620	5,0	124	17,8	769	6,5	106
ES	2010	245,2	111,8	5 841	29,5	910	69,8	24 712	27,8	2 635
	2016	216,7	96,5	6 091	19,8	906	44,9	23 946	19,3	2 295
FR	2010	309,4	199,6	19 506	82,6	3 720	24,5	13 922	9,0	1 127
	2016	247,6	169,9	19 024	64,4	3 678	16,3	13 599	7,0	952
HR	2010	194,1	47,3	497	41,3	217	128,1	1 501	30,8	261
	2016	91,5	24,1	418	18,8	148	54,8	945	27,4	115
IT	2010	217,3	125,9	5 953	52,1	1 832	26,2	9 331	8,9	623
	2016	154,7	97,6	6 115	53,4	2 010	25,0	8 376	8,6	595
CY	2010	10,0	0,3	53	0,2	21	0,6	330	0,3	34
	2016	10,0	0,2	54	0,2	22	0,4	265	0,2	26
LV	2010	48,7	35,1	394	30,1	166	18,2	383	2,3	48
	2016	45,0	24,1	435	18,4	161	11,5	361	2,2	37
LT	2010	129,6	93,1	739	85,0	353	62,7	860	6,7	81
	2016	95,3	62,3	740	55,4	302	31,9	627	1,9	56
LU	2010	1,7	1,5	199	0,8	45	0,1	84	0,1	8
	2016	1,5	1,3	201	0,7	51	0,1	92	0,1	5
HU	2010	381,7	19,1	707	11,4	245	183,1	3 208	36,5	277
	2016	261,5	18,2	848	7,7	246	111,5	2 979	16,1	222
MT	2010	2,7	0,3	16	0,1	7	0,1	71	0,1	6
	2016	2,7	0,4	15	0,1	6	0,1	42	0,1	4
NL	2010	50,4	32,8	3 975	19,8	1 479	7,0	12 255	2,9	1 094
	2016	37,0	26,6	4 251	17,9	1 745	4,5	12 479	1,9	1 056
AT	2010	107,0	71,9	2 024	47,7	540	37,8	3 247	7,9	289
	2016	93,9	60,0	1 933	32,0	562	26,3	2 884	5,3	244
PL	2010	918,9	514,1	5 742	425,8	2 506	388,5	15 244	250,1	1 424
	2016	718,2	343,2	5 951	243,6	2 183	172,3	10 983	116,7	859
PT	2010	203,8	50,0	1 430	10,5	278	50,1	1 913	13,5	238
	2016	172,4	43,4	1 567	8,1	278	39,7	1 875	9,0	202
RO	2010	2 836,6	728,0	1 990	625,0	1 151	1 655,6	5 345	195,4	489
	2016	2 567,4	541,1	1 849	472,8	1 138	1 283,6	4 143	168,7	447
SI	2010	59,2	36,1	472	11,0	108	26,4	382	4,2	36
	2016	56,6	32,8	486	9,6	111	22,7	273	2,9	21
SK	2010	18,4	9,3	465	6,3	154	10,8	588	3,4	62
	2016	16,1	8,0	452	4,1	128	6,2	484	1,8	54
FI	2010	23,1	15,6	926	11,9	289	2,1	1 367	1,3	151
	2016	16,5	11,8	909	8,1	282	1,2	1 235	0,7	115
SE	2010	40,4	21,6	1 537	5,6	348	1,7	1 520	1,0	154
	2016	34,4	17,1	1 489	3,9	331	1,3	1 354	0,8	139
UK	2010	139,0	85,8	10 064	23,5	1 843	10,0	4 443	6,3	500
	2016	136,8	81,6	9 816	20,2	1 835	10,0	4 545	6,2	470
EU-28	2010	6 916,7	2 621,1	88 643	1 742,4	23 480	2 882,7	153 311	656,9	14 360
	2016	5 732,3	2 009,2	89 206	1 211,2	23 763	1 965,6	143 535	423,7	12 031

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

Noch: d. Viehhaltung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit Viehhaltung									
		Schafe		Ziegen		Geflügel insgesamt		davon			
								Legehennen		Masthühner	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
1 000					10 000		1 000	10 000	1 000	10 000	
BE	2010	3,3	120	1,0	32	3,6	3 437	2,7	1 168	0,9	2 190
	2016	2,5	86	0,7	51	2,1	4 263	1,2	1 106	0,8	2 783
BG	2010	91,8	1 415	84,6	389	185,5	1 749	180,3	788	19,5	756
	2016	.	1 316	27,3	267	68,3	1 661	66,5	644	5,0	798
CZ	2010	4,2	184	1,4	17	5,4	2 532	5,1	899	0,3	1 529
	2016	5,7	231	1,8	22	7,4	2 510	7,1	632	0,5	1 362
DK	2010	2,6	160	0,7	13	3,6	1 873	3,1	390	0,3	1 284
	2016	2,1	147	0,6	13	2,8	1 851	2,5	604	0,3	1 175
DE	2010	22,3	2 089	11,2	150	60,5	12 890	56,3	3 528	4,5	6 753
	2016	19,6	1 856	9,3	138	47,6	16 972	43,7	5 297	3,1	8 930
EE	2010	2,0	87	.	4	.	194	4,9	86	0,1	104
	2016	.	91	0,4	4	2,2	190	2,1	65	0,1	121
IE	2010	32,1	4 745	1,2	11	8,5	1 092	7,7	270	0,6	784
	2016	36,8	5 140	1,1	9	9,0	1 105	8,2	278	0,5	769
GR	2010	91,9	9 157	71,6	4 213	215,4	3 677	197,4	824	102,3	2 775
	2016	86,0	8 228	64,1	3 542	176,8	3 039	159,1	803	82,2	2 186
ES	2010	69,0	16 574	29,9	2 364	97,0	20 090	90,9	5 948	36,6	11 885
	2016	63,7	15 862	28,4	2 491	68,8	20 311	63,9	5 575	20,8	12 645
FR	2010	56,5	7 475	17,5	1 433	99,1	29 613	76,3	7 806	41,7	14 360
	2016	44,5	6 744	11,4	1 014	43,9	30 814	24,7	6 779	18,1	16 558
HR	2010	30,0	886	12,3	112	171,3	13 470	165,0	465	49,8	778
	2016	16,8	778	4,5	100	66,1	1 039	63,9	264	23,9	702
IT	2010	51,1	6 782	22,8	862	24,0	16 751	18,8	4 410	13,2	9 495
	2016	50,7	7 027	21,7	982	15,4	15 803	10,8	3 739	8,9	9 621
CY	2010	1,4	267	2,0	242	7,8	322	7,3	55	2,6	240
	2016	1,4	265	1,6	170	8,3	260	8,0	44	1,7	204
LV	2010	3,8	84	2,1	12	28,3	516	27,8	346	0,5	165
	2016	3,7	130	2,1	14	27,5	465	27,0	297	0,5	156
LT	2010	4,3	65	6,1	17	84,3	861	80,0	308	13,2	514
	2016	9,5	187	2,8	14	50,4	1 125	46,2	381	15,0	701
LU	2010	0,2	9	0,1	5	0,4	9	0,4	7	0,1	2
	2016	0,2	9	0,1	5	0,4	12	0,4	10	0,1	2
HU	2010	26,8	1 204	19,8	92	312,3	4 870	252,6	1 030	18,8	1 392
	2016	24,5	1 214	16,8	100	188,9	4 669	138,5	925	10,2	1 514
MT	2010	1,1	12	0,6	4	0,9	98	0,7	30	0,2	67
	2016	1,4	13	0,5	5	0,7	78	0,6	34	0,1	44
NL	2010	12,9	1 130	3,7	353	2,6	10 362	1,8	5 650	0,6	4 475
	2016	8,5	784	2,7	500	2,1	10 734	1,4	5 643	0,6	4 919
AT	2010	14,5	398	9,7	80	55,1	1 462	52,4	640	1,2	686
	2016	13,8	399	8,4	91	52,7	1 743	50,3	669	1,8	767
PL	2010	11,2	261	22,7	107	680,8	17 430	580,0	5 108	337,5	10 218
	2016	9,5	253	10,0	44	506,7	19 836	488,9	5 021	64,5	12 689
PT	2010	51,8	2 220	32,5	421	161,1	3 535	140,2	1 198	105,0	2 025
	2016	45,8	2 200	26,6	390	131,1	3 605	120,9	936	83,4	2 409
RO	2010	272,3	8 412	176,3	1 241	2 680,0	7 919	228,6	3 907	1 532,5	3 426
	2016	208,4	9 107	129,9	1 373	2 445,6	7 720	2 224,0	3 843	1 511,5	3 452
SI	2010	6,2	138	4,2	35	36,2	490	34,8	150	2,9	657
	2016	6,2	135	4,6	39	37,8	622	36,7	161	5,5	394
SK	2010	3,2	394	1,4	11	10,4	1 266	10,2	585	0,5	462
	2016	3,4	374	1,5	16	7,4	1 206	7,1	563	0,8	619
FI	2010	1,4	126	0,2	5	1,3	931	1,1	468	0,1	645
	2016	1,5	157	0,2	5	0,6	1 539	0,3	370	0,2	1 082
SE	2010	8,7	565	.	.	3,9	1 428	3,8	771	0,2	645
	2016	8,7	578	.	.	3,1	1 878	2,9	975	0,2	900
UK	2010	70,1	31 028	4,3	90	28,9	16 255	24,9	4 695	1,7	10 418
	2016	74,0	33 134	4,5	100	27,6	16 438	24,1	4 979	2,0	10 458
EU-28	2010	946,4	95 987	540,2	12 313	4 973,0	175 122	4 312,8	51 530	2 287,2	88 365
	2016	.	96 444	.	.	4 001,3	171 488	3 630,9	50 636	1 862,1	97 961

1) EU-Strukturerhebungen 2010, 2013 und 2016. - 2) Ohne unregelmäßig beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte.
- 3) Siehe Glossar. Angaben einschließlich Arbeitsleistung der unregelmäßig beschäftigten familienfremden Arbeitskräfte.

262. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

2020

8030350

Mitgliedstaat	Spezialisierte Betriebe					Verbundbetriebe		
	Ackerbau	Gartenbau	Dauerkulturen	Futterbau	Veredlung	Pflanzenbau	Viehhaltung	Pflanzenbau Viehhaltung
Zahl der Betriebe ¹⁾								
BE	11 830	2 180	950	12 910	2 970	800	990	3 290
BG	39 930	7 150	17 540	39 290	2 520	5 510	3 300	17 270
CZ	9 830	480	4 840	8 740	370	410	600	3 630
DK	19 490	550	910	9 760	2 480	700	180	2 510
DE	102 290	5 430	18 240	94 070	15 630	3 080	4 880	19 060
EE	5 810	140	270	2 880	60	210	70	1 920
IE	12 720	120	90	114 300	830	60	210	1 870
GR	92 010	8 930	323 550	48 840	2 470	24 180	1 860	23 240
ES	160 800	42 500	510 730	110 490	20 440	40 330	5 610	18 540
FR	116 870	15 810	80 050	118 840	15 750	13 090	6 410	25 560
HR	38 460	2 180	30 730	15 150	5 470	9 530	6 280	35 710
IT	262 260	26 390	591 280	88 910	13 300	82 080	5 130	47 440
CY	3 470	1 200	22 180	2 030	810	2 030	130	1 920
LV	38 750	830	1 160	12 500	1 810	1 570	980	10 880
LT	54 570	5 750	1 170	19 650	900	21 040	2 990	25 970
LU	280	40	260	1 140	40	10	40	100
HU	95 530	10 730	36 460	11 010	36 940	8 770	3 680	26 170
MT	3 110	1 070	410	930	380	720	50	280
NL	10 920	7 630	1 540	23 970	3 980	2 680	370	1 410
AT	27 160	1 360	11 590	55 600	5 370	1 970	1 820	5 910
PL	766 680	30 050	54 470	137 840	25 860	43 380	26 090	209 320
PT	32 910	8 070	129 540	41 380	5 170	27 010	7 440	35 560
RO	1 084 790	22 440	147 190	219 180	546 060	167 540	126 730	544 880
SI	17 190	440	14 920	22 010	560	5 990	2 240	9 160
SK	8 740	140	1 980	5 290	720	250	430	2 040
FI	31 910	1 700	260	9 390	840	530	50	970
SE	34 180	1 180	310	18 640	720	480	190	1 580
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾	3 082 450	204 430	2 002 560	1 244 700	712 360	463 950	208 760	1 076 130
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF								
BE	400,5	26,8	20,9	595,0	55,7	35,6	50,1	183,2
BG	3 231,9	13,0	80,9	920,9	18,0	54,8	9,0	234,6
CZ	1 231,6	11,0	46,5	892,9	17,9	44,6	167,2	1 080,8
DK	1 345,9	23,8	20,9	608,0	385,7	32,4	15,6	196,1
DE	6 687,4	59,3	219,9	5 799,8	901,5	169,0	428,3	2 329,0
EE	524,9	1,3	3,7	329,2	4,7	3,4	1,3	106,5
IE	882,3	4,4	2,6	3 884,8	20,0	2,1	8,0	116,0
GR	2 071,8	32,1	810,0	618,3	6,5	185,8	12,7	169,1
ES	8 020,6	270,7	4 785,8	6 824,5	657,8	1 449,8	748,9	1 102,3
FR	10 054,1	177,5	1 483,9	10 827,3	690,2	576,0	694,6	2 853,2
HR	837,2	9,3	65,9	279,6	17,7	51,2	48,5	195,1
IT	4 359,0	184,4	2 889,8	2 976,0	209,5	1 018,4	90,1	766,2
CY	44,5	6,3	29,7	35,7	1,2	10,7	0,4	5,1
LV	1 097,3	8,2	6,9	554,8	8,4	22,4	18,4	251,8
LT	1 787,3	11,1	18,0	504,1	8,8	101,5	25,7	457,7
LU	11,3	0,2	1,6	105,2	2,8	0,6	2,8	7,7
HU	3 311,2	81,3	158,3	465,5	79,7	201,0	78,0	534,6
MT	3,5	2,2	0,5	1,2	0,2	1,4	0,1	0,4
NL	312,0	150,9	21,3	1 005,5	50,5	188,3	15,2	74,1
AT	783,8	8,4	91,5	1 288,1	151,0	71,4	36,0	172,3
PL	8 209,8	166,8	354,8	2 639,8	480,7	326,0	331,1	2 240,6
PT	611,8	28,9	959,9	1 586,8	29,3	214,0	71,6	440,9
RO	8 175,0	33,4	273,3	1 998,6	163,8	421,4	317,3	1 342,5
SI	102,4	1,6	31,3	236,8	6,1	25,9	14,9	64,4
SK	908,2	4,3	13,7	495,6	13,3	25,3	16,1	385,4
FI	1 295,6	37,8	3,0	732,6	78,3	24,2	5,4	104,3
SE	1 256,4	27,9	3,3	1 324,4	94,5	45,0	24,4	214,4
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾	67 557,3	1 383,3	12 397,9	47 530,9	4 154,3	5 302,0	3 231,7	15 628,3

Anm.: Ergebnisse der EU-Strukturserhebung 2020. Zuordnung der Betriebe nach EU-Klassifikation. Aus methodischen Gründen weichen die Zeilensummen von den Angaben für "landwirtschaftliche Betriebe insgesamt" in anderen Tabellen ab.

1) Gerundet. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [ef_m_farmleg] (Stand: November 2022), BMEL (723).

263. Ökologisch bewirtschaftete Betriebe und Flächen

8030400

Mitgliedstaat	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Zahl der Betriebe								
BE	1 140	1 648	1 733	1 946	2 105	2 264	2 394	2 494
BG	717	3 854	5 919	6 964	6 471	6 471	6 213	5 942
CZ	3 517	3 866	4 121	4 271	5 275	4 601	4 694	4 669
DK	2 677	2 565	2 991	3 306	3 637	3 637	4 109	4 186
DE	21 942	23 398	25 078	27 132	29 764	31 713	34 136	35 396
EE	1 356	1 542	1 629	1 753	1 888	1 948	2 060	2 050
IE	1 366	1 275	1 709	1 767	1 725	1 725	1 725	1 725
GR	21 274	20 186	19 604	20 197	20 197	29 594	30 124	29 869
ES	27 877	30 602	34 673	36 207	37 712	39 505	41 838	44 493
FR	20 604	26 466	28 884	32 264	36 691	41 632	47 196	53 255
HR	1 125	2 194	3 061	3 546	4 023	4 374	5 153	5 153
IT	41 807	48 662	52 609	64 210	66 773	69 317	70 561	71 590
CY	732	743	1 032	1 174	1 175	1 249	1 252	1 223
LV	3 593	3 497	3 634	4 145	4 178	4 178	4 178	4 171
LT	2 623	2 445	2 672	2 539	2 478	2 476	2 417	2 417
LU	96	79	83	93	103	103	105	114
HU	1 577	1 672	1 971	3 414	3 642	3 929	5 136	5 128
MT	11	10	11	14	13	19	24	25
NL	1 554	1 706	1 472	1 557	1 696	1 696	1 867	1 937
AT	22 132	22 184	20 976	24 213	24 998	25 795	26 042	24 480
PL	20 578	24 829	22 277	22 435	20 257	19 224	18 655	18 598
PT	2 434	3 029	4 142	4 313	4 674	5 213	5 637	5 945
RO	2 986	14 159	11 869	10 083	7 908	7 908	9 277	9 647
SI	2 218	3 293	3 412	3 513	3 627	3 738	3 823	3 685
SK	363	403	420	431	439	439	802	716
FI	4 022	4 247	4 328	4 493	4 665	5 129	5 129	5 102
SE	5 208	5 406	5 709	5 741	5 801	5 801	5 730	5 489
UK	4 949	3 526	3 434	3 402	3 479	3 544	3 581	3 581
EU - 28	220 478	257 486	269 453	295 123	305 394	327 222	343 858	.
EU - 27 ¹⁾	349 499
Fläche der Betriebe in 1 000 ha								
BE	59,2	66,7	68,8	78,5	83,5	89,0	93,1	99,1
BG	25,6	56,3	118,6	160,6	136,6	162,3	117,8	116,3
CZ	448,2	472,7	478,0	488,6	520,0	538,9	541,0	539,5
DK	162,9	165,8	166,8	201,4	226,3	256,7	285,5	300,0
DE	990,7	1 047,6	1 088,8	1 251,3	1 373,2	1 521,3	1 613,8	1 702,2
EE	113,0	155,6	155,8	180,9	196,4	206,6	220,7	220,8
IE	47,9	51,9	73,0	76,7	74,3	118,7	74,0	74,0
GR	309,8	256,1	407,1	342,6	410,1	492,6	528,8	534,6
ES	1 456,7	1 710,5	1 968,6	2 018,8	2 082,2	2 246,5	2 354,9	2 437,9
FR	845,4	1 118,8	1 375,3	1 538,0	1 744,4	2 035,0	2 240,8	2 548,7
HR	23,4	50,1	75,9	93,6	96,6	103,2	108,1	108,6
IT	1 113,7	1 387,9	1 492,6	1 796,4	1 908,7	1 958,0	1 993,2	2 095,4
CY	3,6	3,9	4,7	5,6	5,6	6,0	6,2	5,9
LV	166,3	203,4	231,7	259,1	268,9	280,4	289,8	291,2
LT	143,6	164,4	213,6	221,7	234,1	239,7	242,1	235,5
LU	3,7	4,5	4,2	4,3	5,4	5,8	5,8	6,1
HU	127,6	124,8	129,8	186,3	199,7	209,4	303,2	301,4
MT	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
NL	46,2	49,2	49,3	52,2	56,2	57,9	68,1	71,6
AT	543,6	525,5	553,6	571,6	620,8	637,8	669,9	679,9
PL	522,0	657,9	580,7	536,6	495,0	484,7	507,6	507,6
PT	201,1	212,4	241,4	245,1	253,8	213,1	293,2	319,5
RO	182,7	289,3	245,9	226,3	258,5	326,3	395,2	468,9
SI	30,7	41,1	42,2	43,6	46,2	47,8	49,6	52,1
SK	174,5	180,3	181,9	187,0	189,1	189,0	197,6	222,9
FI	169,2	212,7	225,2	238,2	259,5	297,4	306,5	315,1
SE	438,7	501,8	519,0	552,7	576,8	608,8	614,0	614,0
UK	699,6	521,5	495,9	490,2	497,7	457,4	459,3	473,5
EU - 28	9 049,7	10 232,7	11 188,3	12 047,9	12 819,8	13 790,4	14 579,9	.
EU - 27 ¹⁾	14 868,8

1) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: Forschungsinstitut für biologischen Landbau, BMEL (723).

264. Landwirtschaftliche Betriebe mit Einkommenskombinationen

2013

8030820

Mitgliedstaat	Landw. Betriebe insgesamt	dar. mit Einkomm.kombination	und zwar mit Einkünften aus							
			Fremdenverkehr	Handwerk	Verarb. landw. Erzeugnisse	Erzeug. erneuerb. Energien	Holzverarbeitung	Aquakultur	Forstarbeiten	vertraglichen Arbeiten
Betriebe										
BE	37 760	5 670	720	200	720	1 250	200	20	230	1 940
BG	254 410	2 950	110	10	380	30	0	100	50	2 080
CZ	26 250	4 890	640	80	1 190	450	290	70	810	2 240
DK	38 830	23 570	520	1 300	630	1 110	0	0	16 070	6 870
DE	285 030	94 090	8 760	140	14 230	46 510	5 920	730	20 950	20 770
EE	19 190	2 780	260	150	170	10	280	20	860	950
IE	139 600	12 070	1 840	380	310	420	420	250	6 270	2 910
GR	709 500	13 770	550	80	7 870	220	200	150	120	4 530
ES	965 000	15 810	4 030	70	3 970	340	270	10	1 380	4 550
FR	472 210	49 630	11 340	350	18 010	3 410	1 010	170	590	12 080
HR	157 450	16 240	2 910	320	11 940	50	1 260	40	0	1 210
IT	1 010 330	100 080	19 930	300	31 590	23 130	1 760	290	4 950	20 870
CY	35 380	240	0	0	210	0	0	0	0	30
LV	81 800	3 790	500	120	330	30	210	140	2 050	540
LT	171 800	1 880	400	110	180	50	100	20	330	160
LU	2 080	630	80	10	130	220	50	0	60	250
HU	491 330	45 190	1 770	140	24 980	100	400	290	2 830	13 420
MT	9 360	280	0	0	230	0	0	0	0	60
NL	67 480	17 580	2 780	.	1 040	1 220	.	30	.	4 070
AT	140 430	72 620	9 980	650	9 330	7 770	1 550	350	58 670	8 200
PL	1 429 010	36 880	8 270	2 360	2 410	230	1 770	1 420	1 080	5 780
PT	264 420	15 320	680	30	1 520	0	330	0	11 420	1 650
RO	3 629 660	101 870	130	400	65 300	50	830	90	0	14 040
SI	72 380	11 680	730	180	1 940	100	520	60	8 710	860
SK	23 570	1 850	220	50	650	50	100	20	70	920
FI	54 400	15 480	1 700	260	750	1 460	540	60	1 370	9 060
SE	67 150	25 060	4 800	1 190	2 350	2 200	1 300	290	.	14 300
UK	185 190	43 680	12 660	840	2 290	9 790	1 760	460	3 450	15 740
EU - 28	10 841 000	735 580	96 310	.	204 650	100 200	.	5 080	.	170 080
Anteil in %										
BE	100	15,0	1,9	0,5	1,9	3,3	0,5	0,1	0,6	5,1
BG	100	1,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9
CZ	100	18,6	2,4	0,3	4,5	1,7	1,1	0,3	3,1	5,9
DK	100	60,7	1,3	3,3	1,6	2,9	0,0	0,0	41,4	18,2
DE	100	33,0	3,1	0,0	5,0	16,3	2,1	0,3	7,4	55,0
EE	100	14,5	1,4	0,8	0,9	0,1	1,5	0,1	4,5	2,5
IE	100	8,6	1,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	4,5	7,7
GR	100	1,9	0,1	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	12,0
ES	100	1,6	0,4	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	12,0
FR	100	10,5	2,4	0,1	3,8	0,7	0,2	0,0	0,1	32,0
HR	100	10,3	1,8	0,2	7,6	0,0	0,8	0,0	0,0	3,2
IT	100	9,9	2,0	0,0	3,1	2,3	0,2	0,0	0,5	55,3
CY	100	0,7	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
LV	100	4,6	0,6	0,1	0,4	0,0	0,3	0,2	2,5	1,4
LT	100	1,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,4
LU	100	30,3	3,8	0,5	6,3	10,6	2,4	0,0	2,9	0,7
HU	100	9,2	0,4	0,0	5,1	0,0	0,1	0,1	0,6	35,5
MT	100	3,0	0,0	0,0	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2
NL	100	26,1	4,1	.	1,5	1,8	.	0,0	.	10,8
AT	100	51,7	7,1	0,5	6,6	5,5	1,1	0,2	41,8	21,7
PL	100	2,6	0,6	0,2	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	15,3
PT	100	5,8	0,3	0,0	0,6	0,0	0,1	0,0	4,3	4,4
RO	100	2,8	0,0	0,0	1,8	0,0	0,0	0,0	0,0	37,2
SI	100	16,1	1,0	0,2	2,7	0,1	0,7	0,1	12,0	2,3
SK	100	7,8	0,9	0,2	2,8	0,2	0,4	0,1	0,3	2,4
FI	100	28,5	3,1	0,5	1,4	2,7	1,0	0,1	2,5	24,0
SE	100	37,3	7,1	1,8	3,5	3,3	1,9	0,4	.	37,9
UK	100	23,6	6,8	0,5	1,2	5,3	1,0	0,2	1,9	41,7
EU - 28	100	6,8	0,9	.	1,9	0,9	.	0,0	.	1,6

265. Bodennutzung

a. Wirtschaftsfläche nach Nutzungsarten ¹⁾

1 000 ha

8031100

Mitgliedstaat	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
	Ackerland				Dauerkulturen			
Belgien	857	864	869	870	20	20	22	22
Bulgarien	3 464	3 462	3 478	.	153	152	151	.
Tschech. Republik	2 490	2 490	2 490	.	42	41	44	.
Dänemark	2 390	2 394	2 369	.	30	25	28	.
Deutschland	11 731	11 714	11 664	11 658	199	200	198	202
Estland	679	686	694	.	4	4	4	.
Irland	450	442	443	.	2	2	2	.
Griechenland	1 850	1 816	1 765	.	1 259	1 198	1 243	.
Spanien	12 126	12 024	11 870	.	4 925	4 982	5 041	.
Frankreich	18 230	18 211	18 044	.	1 045	1 052	1 056	.
Kroatien	804	823	889	.	72	74	79	.
Italien	6 722	6 914	6 909	.	2 498	2 415	2 447	.
Zypern	105	96	107	.	26	27	27	.
Lettland	1 295	1 319	1 334	.	8	9	9	.
Litauen	2 113	2 210	2 247	.	31	31	31	.
Luxemburg	62	62	62	63	2	2	2	2
Ungarn	4 334	4 310	4 102	.	173	171	160	.
Malta	9	9	8	.	1	1	1	.
Niederlande	1 021	1 011	1 005	.	38	38	37	.
Österreich	1 327	1 326	1 322	.	67	67	68	.
Polen	11 009	11 055	11 150	.	353	340	380	.
Portugal	960	998	973	.	784	862	868	.
Rumänien	8 686	8 966	8 483	.	341	315	305	.
Slowenien	173	174	176	175	28	28	29	29
Slowakei	1 348	1 349	1 346	.	18	18	18	.
Finnland	2 243	2 245	2 243	.	3	4	4	.
Schweden	2 542	2 540	2 539	2 535	3	3	3	4
Ver. Königreich	6 044	6 092	.	.	36	36	.	.
EU - 28	105 062	105 600	.	.	12 160	12 113	12 256	.
EU - 27 ⁴⁾	99 018	99 508	98 570	.	12 124	12 077	12 256	.
	Dauergrünland				Landwirtschaftlich genutzte Fläche zus.			
Belgien	480	475	476	476	1 356	1 359	1 367	1 368
Bulgarien	1 399	1 408	1 404	.	5 030	5 037	5 047	.
Tschech. Republik	990	992	990	.	3 523	3 524	3 524	.
Dänemark	213	207	222	.	2 633	2 626	2 620	.
Deutschland	4 713	4 751	4 730	4 730	16 645	16 666	16 595	16 592
Estland	292	289	285	.	985	988	985	.
Irland	4 064	4 080	4 067	.	4 516	4 524	4 511	.
Griechenland	2 171	2 132	2 252	.	5 288	5 153	5 268	.
Spanien	7 037	7 256	7 416	.	24 202	24 372	24 435	.
Frankreich	9 594	9 611	9 647	.	29 020	29 024	28 898	.
Kroatien	608	606	537	.	1 486	1 504	1 506	.
Italien	3 660	3 792	3 739	.	12 909	13 150	13 122	.
Zypern	2	2	2	.	132	125	136	.
Lettland	635	632	626	.	1 938	1 959	1 969	.
Litauen	795	727	657	.	2 947	2 975	2 943	.
Luxemburg	68	68	68	69	132	132	132	133
Ungarn	799	790	733	.	5 344	5 310	4 998	.
Malta	0	0	0	.	12	12	11	.
Niederlande	764	768	772	.	1 822	1 816	1 814	.
Österreich	1 259	1 259	1 256	.	2 654	2 652	2 647	.
Polen	3 150	3 128	3 203	.	14 540	14 550	14 755	.
Portugal	1 993	2 091	2 113	.	3 753	3 967	3 970	.
Rumänien	4 288	4 448	4 163	.	13 414	13 826	13 049	.
Slowenien	277	278	280	276	478	480	484	479
Slowakei	524	518	519	.	1 920	1 916	1 910	.
Finnland	24	24	22	.	2 272	2 274	2 270	.
Schweden	455	461	464	464	3 000	3 005	3 006	3 003
Ver. Königreich	11 277	11 400	.	.	17 357	17 529	.	.
EU - 28	61 530	62 192	.	.	179 306	180 455	.	.
EU - 27 ⁴⁾	50 253	50 792	50 642	.	161 949	162 926	161 964	.

Fußnoten siehe Seite 282.

Fortsetzung Seite 280.

Noch: 265. Bodennutzung
b. Anbau auf dem Ackerland ¹⁾

1 000 ha

Mitgliedstaat	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
	Getreide einschließl. Reis				Hülsenfrüchte			
Belgien	305	313	304	310	4	5	6	7
Bulgarien	1 882	2 044	2 015	.	103	42	25	.
Tschech. Republik	1 339	1 353	1 345	.	35	34	37	.
Dänemark	1 420	1 374	1 367	.	34	22	27	.
Deutschland	6 149	6 380	6 075	6 074	168	167	190	245
Estland	350	364	370	.	47	43	50	.
Irland	261	267	266	.	9	8	14	.
Griechenland	788	728	739	.	134	129	131	.
Spanien	6 028	5 976	6 069	.	473	421	367	.
Frankreich	9 055	9 394	8 905	.	293	313	371	.
Kroatien	460	491	536	.	3	3	2	.
Italien	3 108	3 067	3 012	.	110	116	113	.
Zypern	24	23	32	.	0	0	0	.
Lettland	691	742	754	.	54	40	44	.
Litauen	1 270	1 361	1 391	.	195	148	134	.
Luxemburg	26	27	25	26	0	0	0	0
Ungarn	2 414	2 523	2 369	.	18	18	12	.
Malta	0	0	0	.	0	0	0	.
Niederlande	168	180	174	.	3	4	4	.
Österreich	779	776	765	.	21	18	19	.
Polen	7 806	7 891	7 467	.	222	270	346	.
Portugal	228	221	212	.	20	17	18	.
Rumänien	5 257	5 569	5 338	.	133	116	107	.
Slowenien	95	96	98	98	1	1	1	1
Slowakei	746	773	761	.	11	10	12	.
Finnland	932	962	974	.	29	32	41	.
Schweden	922	977	993	983	49	39	42	43
Ver. Königreich	3 106	3 211	.	.	193	178	.	.
EU - 28	55 608	57 084	.	.	2 361	2 192	.	.
EU - 27 ⁴⁾	52 502	53 873	52 350	.	2 168	2 014	2 113	.
	Hackfrüchte				Handelsgewächse			
Belgien	161	161	159	151	27	26	28	26
Bulgarien	16	12	12	.	1 119	1 010	1 079	.
Tschech. Republik	88	83	84	.	504	467	462	.
Dänemark	92	90	100	.	147	167	146	.
Deutschland	671	684	663	652	1 326	966	1 084	1 109
Estland	3	4	4	.	79	79	80	.
Irland	22	21	20	.	12	10	11	.
Griechenland	18	18	17	.	408	442	425	.
Spanien	114	104	100	.	887	888	845	.
Frankreich	711	681	657	.	2 573	2 143	2 384	.
Kroatien	24	22	21	.	187	170	183	.
Italien	83	77	75	.	445	422	413	.
Zypern	5	4	4	.	0	0	0	.
Lettland	23	23	18	.	129	145	152	.
Litauen	36	34	34	.	231	268	307	.
Luxemburg	1	1	1	1	4	3	3	2
Ungarn	31	29	24	.	1 082	986	1 028	.
Malta	1	1	1	.	0	0	0	.
Niederlande	252	249	249	.	9	9	8	.
Österreich	55	52	51	.	167	166	174	.
Polen	535	.	.	.	946	966	1 132	.
Portugal	22	20	20	.	14	11	10	.
Rumänien	205	203	130	.	1 825	1 808	1 687	.
Slowenien	3	3	3	3	11	10	11	12
Slowakei	30	30	29	.	286	265	275	.
Finnland	32	32	32	.	91	65	54	.
Schweden	55	51	54	52	101	108	100	110
Ver. Königreich	299	308	.	.	618	558	.	.
EU - 28	3 586	.	.	.	13 228	12 158	.	.
EU - 27 ⁴⁾	3 287	.	.	.	12 610	11 600	12 081	.

Noch: **265. Bodennutzung**
 Noch: **b. Anbau auf dem Ackerland** ¹⁾
 1 000 ha

Mitgliedstaat	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
	Pflanzen zur Grünenernte				Frischgemüse ²⁾			
Belgien	282	281	285	289	60	60	62	63
Bulgarien	156	166	158	.	36	36	26	.
Tschech. Republik	469	500	507	.	11	11	12	.
Dänemark	494	525	526	.	14	11	11	.
Deutschland	2 872	2 976	3 093	3 008	137	140	132	142
Estland	180	180	175	.	3	3	3	.
Irland	118	109	105	.	4	4	4	.
Griechenland	287	284	237	.	70	62	66	.
Spanien	1 164	1 240	1 196	.	377	365	366	.
Frankreich	4 767	4 866	4 881	.	222	226	226	.
Kroatien	95	102	109	.	10	9	9	.
Italien	2 264	2 473	2 463	.	374	418	418	.
Zypern	56	49	51	.	3	3	3	.
Lettland	300	301	299	.	9	9	9	.
Litauen	252	310	297	.	12	13	13	.
Luxemburg	31	30	32	33	0	0	0	0
Ungarn	425	472	428	.	92	93	86	.
Malta	5	5	5	.	2	2	1	.
Niederlande	438	412	410	.	95	99	99	.
Österreich	232	240	242	.	17	18	18	.
Polen	1 009	959	1 169	.	198	146	201	.
Portugal	397	461	437	.	43	40	49	.
Rumänien	907	901	887	.	144	147	116	.
Slowenien	56	57	55	55	4	5	6	5
Slowakei	219	215	214	.	7	7	8	.
Finnland	881	899	900	.	16	16	16	.
Schweden	1 195	1 179	1 153	.	14	15	16	16
Ver. Königreich	1 414	1 465	.	.	121	120	.	.
EU - 28	20 966	21 658	.	.	2 093	2 077	.	.
EU - 27 ⁴⁾	19 552	20 193	20 314	.	1 972	1 957	1 976	.

c. Dauerkulturen nach Kulturarten ¹⁾

1 000 ha

Mitgliedstaat	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
	Obst, Strauchbeeren und Schalenobst ³⁾				Zitrusfrüchte			
Belgien	18	18	18	18	-	-	-	-
Bulgarien	84	85	86	.	-	-	-	-
Tschech. Republik	17	17	17	.	-	-	-	-
Dänemark	4	4	4	.	-	-	-	-
Deutschland	64	64	64	63	-	-	-	-
Estland	3	3	3	.	-	-	-	-
Irland	1	1	1	.	-	-	-	-
Griechenland	143	142	178	.	46	44	46	.
Spanien	1 033	1 072	1 112	.	298	296	298	.
Frankreich	198	201	204	.	4	5	5	.
Kroatien	30	32	34	.	2	2	2	.
Italien	454	408	419	.	144	141	145	.
Zypern	5	5	5	.	3	3	3	.
Lettland	8	9	9	.	-	-	-	-
Litauen	26	25	25	.	-	-	-	-
Luxemburg	0	0	0	0	-	-	-	-
Ungarn	94	94	88	.	-	-	-	-
Malta	0	0	0	.	0	0	0	.
Niederlande	20	20	20	.	-	-	-	-
Österreich	14	14	16	.	-	-	-	-
Polen	329	319	316	.	-	-	-	-
Portugal	201	271	274	.	21	21	21	.
Rumänien	138	136	137	.	-	-	-	-
Slowenien	11	11	12	12	-	-	-	-
Slowakei	6	6	6	.	-	-	-	-
Finnland	3	4	4	.	-	-	-	-
Schweden	2	2	2	2	-	-	-	-
Ver. Königreich	29	29	.	.	-	-	-	-
EU - 28	2 937	2 994	3 054	.	519	513	.	.
EU - 27 ⁴⁾	2 908	2 965	3 054	.	519	513	520	.

Noch: **265. Bodennutzung**
 Noch: **c. Dauerkulturen nach Kulturarten** ¹⁾
 1 000 ha

Mitgliedstaat	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
	Keltertrauben				Oliven			
Belgien	-	-	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	32	28	27	26	-	-	-	-
Tschech. Republik	16	16	16	16	-	-	-	-
Dänemark	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland	100	101	100	101	-	-	-	-
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	62	63	66	57	963	903	906	.
Spanien	924	921	915	912	2 579	2 602	2 624	.
Frankreich	745	750	754	752	17	18	18	.
Kroatien	20	20	21	21	19	19	20	.
Italien	629	646	652	651	1 170	1 139	1 146	.
Zypern	6	6	6	6	11	11	11	.
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-
Litauen	-	-	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	1	1	1	1	-	-	-	-
Ungarn	63	62	57	57	-	-	-	-
Malta	0	0	0	0	0	0	0	.
Niederlande	0	0	0	0	-	-	-	-
Österreich	47	46	46	43	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-	-
Portugal	177	173	173	173	366	378	381	.
Rumänien	166	170	169	157	-	-	-	-
Slowenien	16	16	15	15	1	1	1	1
Slowakei	8	8	7	8	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	0	0	0	0	-	-	-	-
Ver. Königreich	2	3	.	.	-	-	-	-
EU - 28	3 015	3 030	.	.	5 126	5 072	.	.
EU - 27 ⁴⁾	3 013	3 028	3 018	2 998	5 126	5 072	5 107	.

Ann.: Nur Hauptanbau.

1) Zum Teil vorläufig oder geschätzt. - 2) Einschließlich Melonen und Erdbeeren. - 3) Ohne Zitrusfrüchte und Trauben.
 - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [apro_cpsh1] (Stand: November 2022), BMEL (723).

266. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst

Hektar

8031200

Mitgliedstaat	Äpfel ¹⁾	Birnen ¹⁾	Pfirsiche ¹⁾	Apfelsinen	Zusammen
	1997				
Belgien	8 249	6 389	-	-	14 638
Dänemark	1 398	400	-	-	1 798
Deutschland	31 219	2 090	-	-	33 309
Griechenland	10 828	3 647	35 152	33 387	83 014
Spanien	43 334	31 385	69 476	131 435	275 630
Frankreich	47 593	9 039	19 691	29	76 352
Irland	634	-	-	-	634
Italien	54 285	38 420	73 091	76 042	241 838
Luxemburg	1 014	134	-	-	1 148
Niederlande	11 176	6 329	-	-	17 505
Österreich	6 952	470	280	-	7 702
Portugal	13 632	10 034	3 636	11 582	38 884
Finnland	516	-	-	-	516
Schweden	1 342	172	-	-	1 514
Ver. Königreich	9 819	2 041	-	-	11 860
EU - 15	241 991	110 550	201 324	252 475	806 340

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 283.

Noch: 266. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst

Hektar

Mitgliedstaat	Äpfel ¹⁾	Birnen ¹⁾	Pfirsiche ¹⁾	Apfelsinen	Zusammen
2012					
Belgien	6 398	8 318	.	-	14 716
Bulgarien	5 239	540	3 738	-	13 074
Tschech. Republik	10 487	1 026	761	-	13 911
Dänemark	1 348	363	-	-	1 710
Deutschland	27 709	1 361	-	-	33 099
Estland	600	-	-	-	600
Irland	122	.	-	-	.
Griechenland	8 704	3 212	32 229	27 018	791 251
Spanien	22 646	21 989	65 459	149 971	2 922 448
Frankreich	36 741	5 025	10 493	802	90 580
Kroatien	4 799	554	1 042	.	22 949
Italien	52 251	30 183	56 419	77 519	1 431 988
Zypern	528	87	362	1 201	14 691
Lettland	2 391	.	-	-	2 391
Litauen	1 401	39	-	-	1 401
Luxemburg	39	18	-	-	57
Ungarn	25 265	2 426	3 627	-	35 503
Malta	.	.	.	.	.
Niederlande	7 948	8 169	-	-	16 117
Österreich	7 908	535	211	-	9 504
Polen	143 113	5 884	1 315	-	150 993
Portugal	10 095	9 217	2 536	10 745	346 830
Rumänien	51 226	3 217	1 887	-	64 262
Slowenien	2 702	213	398	-	2 702
Slowakei	3 782	.	.	-	3 782
Finnland	667	.	-	-	.
Schweden	1 494	196	-	-	1 690
Ver. Königreich	5 396	1 472	-	-	6 868
EU - 28	.	104 039	180 477	267 255	.
2017					
Belgien	5 789	8 941	.	.	14 730
Bulgarien	4 958	.	2 796	.	14 937
Tschech. Republik	7 819	870	.	.	9 841
Dänemark	1 255	314	.	.	1 628
Deutschland	28 261	1 457	.	.	36 118
Estland	.	.	.	.	.
Irland	.	.	.	.	.
Griechenland	9 377	3 304	18 434	28 784	761 267
Spanien	23 222	18 108	73 176	135 092	2 941 143
Frankreich	38 298	5 250	10 581	.	85 177
Kroatien	4 459	.	.	.	23 192
Italien	55 810	28 623	54 196	78 348	1 389 829
Zypern	377	71	299	1 109	14 077
Lettland	3 191	.	.	-	3 191
Litauen	1 512	.	.	-	1 512
Luxemburg	.	.	.	-	.
Ungarn	25 044	2 335	3 262	-	30 641
Malta	.	.	.	.	.
Niederlande	6 950	9 742	.	-	16 691
Österreich	7 675	621	218	-	8 514
Polen	160 844	5 032	716	-	166 592
Portugal	11 306	10 306	2 498	12 202	36 311
Rumänien	55 050	3 231	1 846	-	60 127
Slowenien	2 355	.	.	-	2 355
Slowakei	2 321	.	.	-	2 321
Finnland	.	.	.	-	.
Schweden	1 655	.	.	-	1 655
Ver. Königreich	5 743	1 499	.	-	7 242
EU - 28	463 271	99 703	168 021	255 534	5 947 861

Anm.: Ergebnisse der Baumobstanbauerhebung, die nach der Verordnung (EU) Nr. 1337/2011 alle fünf Jahre durchgeführt wird.

1) Tafelobst.

Quelle: EUROSTAT [orch_total] (Stand: Dezember 2022), BMEL (723).

267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

8031300

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2020	2021	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Weizen einschließl. Dinkel									
BE	195	209	89,5	77,9	1 691	1 662	1 902	1 741	1 629
BG	1 200	1 206	40,1	60,9	6 318	5 955	6 320	4 848	7 343
CZ	799	785	61,4	63,2	4 718	4 418	4 812	4 902	4 961
DK	503	538	81,0	75,3	4 778	2 624	4 642	4 070	4 047
DE	2 836	2 939	78,2	73,0	24 482	20 264	23 063	22 172	21 459
EE	168	180	50,0	40,9	713	450	847	841	736
IE	47	62	77,6	100,8	634	485	595	365	628
GR	356	364	30,8	29,1	1 024	1 073	979	1 095	1 058
ES	1 915	2 128	42,5	40,2	5 033	8 323	6 041	8 144	8 565
FR	4 512	5 277	66,8	72,3	38 228	35 424	40 605	30 144	36 559
HR	148	147	58,7	67,0	696	753	803	868	987
IT	1 711	1 727	39,2	42,2	7 139	7 105	6 739	6 716	7 295
CY	13	12	25,8	21,3	17	15	29	32	26
LV	498	537	53,4	44,8	2 139	1 432	2 371	2 660	2 408
LT	894	944	53,9	45,0	3 917	2 839	3 844	4 819	4 249
LU	12	13	60,7	59,2	78	80	82	72	76
HU	937	893	54,7	59,3	5 246	5 258	5 378	5 121	5 290
NL	109	118	85,6	.	1 032	962	1 131	932	942
AT	279	280	59,3	55,3	1 434	1 367	1 597	1 653	1 548
PL	2 391	2 391	52,3	49,8	11 449	9 638	10 807	12 515	11 894
PT	30	29	27,7	24,2	62	70	77	84	69
RO	2 155	2 175	29,7	48,0	10 035	10 144	10 297	6 392	10 434
SI	27	27	58,0	57,7	141	122	140	158	154
SK	387	357	55,2	56,1	1 771	1 928	1 939	2 133	2 002
FI	199	212	34,6	32,3	812	502	914	687	687
SE	449	479	71,6	63,2	3 299	1 620	3 477	3 214	3 028
UK	1 415	.	70,8	.	14 664	13 397	16 036	10 015	.
EU-28	24 183	.	.	.	151 550	137 908	155 468	136 396	.
EU-27¹⁾	22 768	24 029	.	.	136 885	124 511	139 432	126 381	138 075
davon Weichweizen einschließl. Dinkel									
BE	195	209	89,5	77,9	1 691	1 662	1 902	1 741	1 629
BG	1 192	1 197	40,1	60,9	6 272	5 894	6 280	4 818	7 293
CZ	799	785	61,4	63,2	4 718	4 418	4 812	4 902	4 961
DK	503	538	81,0	75,3	4 778	2 624	4 642	4 070	4 047
DE	2 802	2 902	78,5	73,2	24 311	20 125	22 908	21 989	21 252
EE	168	180	50,0	40,9	713	450	847	841	736
IE	47	62	77,6	100,8	634	485	595	365	628
GR	93	97	32,3	28,6	303	299	295	301	278
ES	1 664	1 869	44,0	41,5	3 922	6 980	5 304	7 319	7 758
FR	4 261	4 983	67,7	73,4	36 134	33 650	39 057	28 838	34 985
HR	147	147	58,8	67,1	692	751	801	864	983
IT	501	498	54,4	62,6	2 813	2 848	2 786	2 726	3 119
CY	4	5	25,6	19,4	3	3	11	10	9
LV	498	537	53,4	44,8	2 139	1 432	2 371	2 660	2 408
LT	894	944	53,9	45,0	3 917	2 839	3 844	4 819	4 249
LU	12	13	60,9	59,4	78	80	82	72	75
HU	910	863	55,0	59,4	5 087	5 049	5 215	5 001	5 128
NL	109	118	85,6	80,2	1 032	962	1 131	932	942
AT	263	260	59,9	56,0	1 343	1 276	1 517	1 574	1 459
PL	2 391	2 391	52,3	49,8	11 449	9 638	10 807	12 515	11 894
PT	27	24	27,5	23,5	52	59	65	73	57
RO	2 151	2 168	29,7	48,0	10 014	10 123	10 281	6 382	10 404
SI	27	27	58,0	57,7	141	122	140	158	154
SK	353	308	55,6	56,1	1 588	1 702	1 751	1 960	1 715
FI	199	212	34,6	32,3	812	502	914	687	687
SE	449	479	71,6	63,2	3 299	1 620	3 477	3 214	3 028
UK	1 415	.	70,8	.	14 664	13 397	16 036	10 015	.
EU-28	22 072	.	.	.	142 599	128 989	147 872	128 850	.
EU-27¹⁾	20 657	21 816	.	.	127 935	115 592	131 836	118 835	129 878

Fußnote siehe Seite 290.

Fortsetzung Seite 285.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2020	2021	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
davon Hartweizen									
BE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BG	8	9	39,1	55,7	47	61	39	30	50
CZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DE	34	38	53,8	55,1	170	138	155	183	207
EE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GR	263	267	30,2	29,2	721	774	684	794	780
ES	251	259	32,8	31,1	1 111	1 342	737	824	806
FR	252	294	51,9	53,1	2 094	1 775	1 524	1 306	1 575
HR	1	1	42,8	51,2	3	2	2	3	4
IT	1 210	1 229	33,3	34,4	4 374	4 303	3 996	4 034	4 221
CY	9	8	26,0	22,5	14	12	19	22	17
LV	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LU	0	0	41,3	47,6	-	-	-	1	1
HU	27	29	44,7	55,0	159	209	162	121	162
NL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AT	17	19	47,8	45,4	91	91	80	79	88
PL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PT	4	4	29,4	28,3	10	12	9	11	12
RO	4	7	25,0	40,3	21	21	17	11	30
SI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SK	34	49	51,2	58,7	183	226	188	174	287
FI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-28	2 112	.	.	.	8 998	8 966	7 639	7 590	.
EU-27¹⁾	2 112	2 213	.	.	8 998	8 966	7 639	7 590	8 241
Roggen und Wintermengengetreide									
BE	1	1	35,7	41,3	2	2	3	3	3
BG	5	8	18,3	22,4	19	14	12	10	17
CZ	32	26	54,4	50,3	110	121	158	174	128
DK	115	108	60,7	62,1	715	477	884	699	672
DE	636	631	55,2	52,7	2 737	2 201	3 238	3 513	3 326
EE	21	12	38,1	36,1	52	30	119	79	43
IE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
GR	8	9	21,2	18,6	20	19	18	18	17
ES	174	161	30,1	26,2	198	537	337	525	423
FR	32	43	41,4	43,5	108	109	135	132	194
HR	1	1	41,8	41,2	3	4	7	4	2
IT	4	3	33,0	33,6	11	11	13	12	12
CY	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LV	41	36	43,2	38,4	129	82	191	178	138
LT	37	26	29,8	24,3	63	44	108	110	63
LU	1	2	45,5	47,1	5	6	7	5	7
HU	26	26	32,0	33,1	87	88	91	84	85
NL	2	2	42,6	36,9	4	4	5	8	8
AT	45	35	51,1	46,8	141	188	212	231	164
PL	963	863	34,7	32,9	2 869	2 340	2 625	3 351	2 839
PT	14	14	12,4	11,8	15	17	17	18	17
RO	11	12	25,3	29,0	28	29	26	28	35
SI	1	1	41,3	39,5	4	5	4	3	3
SK	12	10	38,4	35,4	32	41	49	49	36
FI	19	18	36,5	37,4	115	43	185	68	68
SE	31	25	62,0	57,1	142	88	221	190	145
UK	30	.	33,6	.	43	94	74	102	.
EU-28	2 263	.	.	.	7 655	6 594	8 739	9 593	.
EU-27¹⁾	2 233	2 074	.	.	7 613	6 500	8 666	9 492	8 446

Fußnote siehe Seite 290.

Fortsetzung Seite 286.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2020	2021	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Gerste									
BE	44	38	74,9	78,5	378	324	401	329	300
BG	131	126	43,3	55,6	617	449	563	566	704
CZ	332	327	54,7	53,5	1 712	1 606	1 718	1 816	1 749
DK	653	622	63,6	55,7	3 946	3 445	3 625	4 157	3 462
DE	1 667	1 540	64,6	67,6	10 853	9 584	11 592	10 769	10 411
EE	131	122	42,9	32,6	426	348	523	561	396
IE	193	184	69,7	81,9	1 431	1 182	1 480	1 347	1 506
GR	137	113	29,1	29,4	334	345	367	399	332
ES	2 749	2 515	41,7	36,9	6 055	9 554	7 744	11 465	9 276
FR	1 972	1 730	52,1	66,9	11 946	11 043	13 565	10 274	11 321
HR	66	56	49,1	54,8	263	230	279	326	310
IT	263	252	42,7	43,4	1 014	1 041	1 105	1 124	1 092
CY	19	14	22,5	19,0	19	8	30	42	26
LV	84	75	36,6	28,8	241	306	305	309	216
LT	165	145	42,8	34,6	520	620	588	706	500
LU	6	5	55,0	54,7	35	35	36	33	29
HU	261	269	56,8	63,7	1 416	1 146	1 383	1 484	1 712
NL	38	30	64,1	66,3	201	248	242	246	197
AT	135	124	64,1	60,0	777	691	828	865	743
PL	676	721	43,6	41,0	3 722	2 992	3 312	2 948	2 962
PT	19	17	32,6	30,0	57	62	72	62	50
RO	442	449	25,9	44,1	1 907	1 871	1 880	1 141	1 981
SI	22	22	55,0	54,5	98	88	102	122	119
SK	131	117	51,8	50,6	545	487	600	679	593
FI	392	388	35,6	26,9	1 477	1 353	1 702	1 398	1 046
SE	293	271	51,7	39,2	1 635	1 094	1 547	1 514	1 060
UK	1 414	.	58,4	.	7 086	6 434	7 955	8 266	.
EU-28	12 437	.	.	.	58 714	56 584	63 543	62 933	.
EU-27¹⁾	11 023	10 268	.	.	51 628	50 150	55 589	54 667	52 092
Hafer und Sommergetreide									
BE	4	4	45,9	45,7	18	19	20	18	17
BG	13	10	23,9	24,7	35	25	32	32	24
CZ	48	59	38,9	33,6	144	157	136	185	197
DK	83	79	55,5	46,3	346	306	276	461	364
DE	166	185	45,5	43,0	620	620	551	754	793
EE	41	40	28,7	19,5	91	80	99	119	78
IE	25	28	70,9	80,9	194	118	193	180	229
GR	69	65	11,7	11,4	99	82	79	80	75
ES	514	507	27,1	23,7	884	1 574	852	1 394	1 200
FR	206	241	37,1	41,6	845	776	854	764	1 026
HR	19	17	34,1	34,9	69	45	58	66	60
IT	103	100	24,1	24,1	235	250	244	249	240
CY	0	0	10,1	12,4	0	0	0	0	0
LV	104	93	29,3	20,9	140	199	252	306	195
LT	112	100	26,1	18,4	216	203	192	293	185
LU	2	2	51,5	42,2	7	7	8	9	7
HU	26	25	29,9	30,6	95	59	70	77	77
NL	2	.	48,4	.	10	7	8	8	7
AT	22	26	41,8	37,1	87	83	84	91	97
PL	984	1 079	33,2	32,0	3 986	3 390	3 427	3 266	3 449
PT	37	31	13,0	12,6	47	58	52	49	39
RO	101	87	19,4	24,1	408	384	362	197	210
SI	1	1	34,0	34,5	5	3	4	3	4
SK	12	16	27,1	22,4	35	30	32	33	37
FI	341	332	37,1	25,3	1 056	870	1 234	1 262	838
SE	191	177	44,8	32,7	718	386	714	858	579
UK	.	.	.	.	865	840	1 063	1 004	.
EU-28	.	.	.	.	11 254	10 569	10 896	11 757	.
EU-27¹⁾	3 228	3 305	.	.	10 389	9 729	9 833	10 753	10 026

Fußnote siehe Seite 290.

Fortsetzung Seite 287.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2020	2021	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Körnermais und Corn-Cob-Mix									
BE	52	48	81,1	93,3	504	377	429	421	450
BG	582	573	51,8	59,9	2 610	3 523	4 060	3 014	3 427
CZ	87	102	94,6	96,5	588	489	620	826	988
DK	6	6	62,5	70,7	38	35	41	39	45
DE	419	431	95,9	103,6	4 548	3 344	3 665	4 020	4 462
EE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GR	117	120	100,9	110,2	1 307	1 206	1 234	1 178	1 323
ES	344	358	122,6	128,3	3 776	3 843	4 184	4 214	4 598
FR	1 691	1 550	79,3	98,8	14 366	12 580	12 881	13 419	15 358
HR	288	288	84,3	77,9	1 560	2 147	2 298	2 431	2 242
IT	603	589	112,7	103,3	6 068	6 199	6 279	6 793	6 080
CY	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LV	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LT	20	18	70,1	58,6	57	88	98	142	105
LU	0	0	54,9	64,1	1	0	1	1	0
HU	981	1 055	85,3	60,9	6 700	7 931	8 230	8 365	6 425
NL	19	17	85,4	99,6	132	89	148	166	171
AT	213	218	113,5	111,6	2 076	2 130	2 299	2 412	2 435
PL	946	998	70,8	73,3	3 947	3 792	3 665	6 694	7 322
PT	73	74	93,5	101,0	745	714	755	682	752
RO	2 541	2 555	39,7	58,0	14 326	18 664	17 432	10 097	14 821
SI	40	41	107,9	93,9	272	350	360	430	389
SK	191	203	82,9	77,7	1 054	1 498	1 445	1 643	1 579
FI	0	0	-	-	-	-	-	-	-
SE	2	2	67,7	85,6	9	5	11	13	15
UK	9	.	39,5	.	22	32	35	36	.
EU-28	9 224	.	.	.	64 704	69 036	70 134	67 034	.
EU-27 ¹⁾	9 215	9247	.	.	64 682	69 005	70 099	66 998	72 988
Getreide (ohne Reis) zur Körnergewinnung (einschließlich Saatguterzeugung)									
BE	304	310	.	.	2 642	2 431	2 816	2 566	2 453
BG	1 954	1 944	.	.	9 677	10 049	11 060	8 532	11 581
CZ	1 345	1 346	.	.	7 457	6 971	7 646	8 127	8 227
DK	1 367	1 360	.	.	9 883	6 924	9 518	9 468	8 640
DE	6 075	6 064	.	.	45 593	37 975	44 329	43 301	42 398
EE	370	367	.	.	1 312	920	1 625	1 633	1 286
IE	266	275	.	.	2 260	1 785	2 268	1 893	2 364
GR	704	689	.	.	2 836	2 771	2 723	2 818	2 851
ES	5 967	5 950	.	.	16 353	24 550	19 810	26 582	24 893
FR	8 890	9 314	.	.	67 637	61 768	70 296	56 774	66 819
HR	536	520	.	.	2 679	3 268	3 540	3 775	3 671
IT	2 784	2 751	.	.	14 929	15 114	14 909	15 483	15 142
CY	32	26	.	.	36	25	59	73	51
LV	750	768	.	.	2 693	2 057	3 163	3 497	2 995
LT	1 382	1 357	.	.	5 074	4 000	5 208	6 545	5 341
LU	25	26	.	.	150	158	164	146	147
HU	2 335	2 359	.	.	13 967	14 877	15 632	15 549	13 960
NL	172	170	.	.	1 371	1 315	1 542	1 364	1 331
AT	765	747	.	.	4 847	4 786	5 398	5 648	5 318
PL	7 467	7 451	.	.	31 331	26 282	28 451	35 031	33 996
PT	190	180	.	.	956	954	1 000	921	950
RO	5 336	5 352	.	.	27 096	31 510	30 372	18 129	27 776
SI	102	102	.	.	547	597	642	750	701
SK	747	718	.	.	3 484	4 038	4 104	4 581	4 308
FI	952	954	.	.	3 464	2 768	4 035	3 416	2 649
SE	993	983	.	.	5 958	3 260	6 148	5 955	4 980
UK	3 093	.	.	.	22 734	20 840	25 220	19 469	.
EU-28	54 902	.	.	.	306 965	291 991	321 678	302 024	.
EU-27 ¹⁾	51 804	52 082	.	.	284 232	271 151	296 459	282 543	294 828

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2020	2021	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Puff- und Ackerbohnen									
BE	1	1	40,6	41,6	3	4	6	5	5
BG	0	0	.	.	3	2	2	0	0
CZ	1	1	26,8	23,8	0	1	1	2	2
DK	19	22	40,8	36,6	64	70	64	78	81
DE	59	58	40,2	41,0	189	161	160	236	236
EE	14	16	28,3	12,6	25	17	29	39	20
IE	13	9	44,2	52,5	80	20	38	57	49
GR	2	4	17,6	34,9	16	14	12	4	14
ES	21	22	14,1	11,2	50	36	24	30	24
FR	77	78	19,4	23,6	199	143	177	148	184
HR	1	1	13,5	8,9	1	2	1	1	1
IT	68	62	20,0	19,0	105	115	132	135	119
CY	0	0	37,1	25,6	0	0	0	0	0
LV	29	33	37,6	18,1	141	81	74	107	61
LT	58	76	37,5	17,9	230	150	127	219	136
LU	0	0	41,7	25,6	0	0	0	0	0
HU	1	1	22,0	15,9	2	2	2	1	1
NL	3	4	.	.	0	0	0	0	0
AT	6	6	25,4	25,1	23	16	13	14	16
PL	28	36	27,6	27,1	82	82	63	78	97
PT	4	5	7,0	7,0	2	3	2	3	3
RO	10	9	9,5	13,9	16	17	14	10	12
SI	0	0	.	.	0	0	0	0	0
SK	0	0	5,1	8,2	0	0	0	0	0
FI	14	9	17,2	13,0	34	24	30	23	12
SE	20	20	29,4	23,8	108	34	60	58	48
UK	188	.	31,7	.	816	425	580	598	.
EU-28	636	.	.	.	2 190	1 421	1 610	1 847	.
EU-27¹⁾	447	474	.	.	1 374	995	1 030	1 249	1 122
Felderbsen									
BE	1	1	38,2	27,6	3	3	3	3	2
BG	14	15	20,8	18,4	138	55	40	30	28
CZ	33	39	26,0	27,1	87	71	67	85	104
DK	7	10	43,3	32,6	24	19	21	32	34
DE	83	98	36,0	30,6	298	197	228	298	299
EE	36	33	22,8	17,9	50	54	82	81	59
IE	1	0	40,9	44,6	2	2	3	3	2
GR	13	18	14,9	15,8	21	23	18	19	29
ES	117	115	19,5	15,4	191	269	164	228	178
FR	230	194	27,4	28,8	769	590	709	629	552
HR	1	1	24,6	30,8	2	3	3	2	3
IT	21	18	29,8	28,6	49	51	71	62	51
CY	0	0	13,6	17,1	0	0	0	0	0
LV	13	14	22,3	18,9	30	23	28	30	27
LT	62	62	24,5	19,7	449	214	156	151	121
LU	0	0	33,8	25,1	1	1	1	1	1
HU	11	12	22,6	24,9	48	32	39	25	30
NL	0	0	.	.	0	0	0	0	0
AT	6	6	23,2	23,0	15	17	13	13	13
PL	21	13	21,4	19,3	43	26	31	44	25
PT	0	0	.	.	0	0	0	0	0
RO	97	75	11,5	21,2	280	171	220	111	160
SI	0	0	27,7	26,0	2	1	1	1	1
SK	9	11	25,5	23,6	20	16	16	22	25
FI	21	20	26,1	21,8	9	20	34	54	43
SE	22	22	32,9	25,1	81	48	68	72	55
UK	53	.	31,7	.	169	113	169	167	.
EU-28	869	.	.	.	2 782	2 015	2 186	2 162	.
EU-27¹⁾	816	777	.	.	2 613	1 902	2 017	1 995	1 841

Fußnote siehe Seite 290.

Fortsetzung Seite 289.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2020	2021	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Kartoffeln (einschl. Pflanzkartoffeln)									
BE	97	90	403,6	430,6	4 417	3 045	4 028	3 929	3 871
BG	10	11	193,0	179,0	228	262	197	192	196
CZ	24	23	291,6	294,4	689	584	623	696	672
DK	63	56	440,0	422,5	2 171	1 807	2 409	2 763	2 375
DE	274	258	428,3	437,9	11 720	8 921	10 602	11 715	11 312
EE	3	3	261,6	213,1	63	58	80	88	66
IE	9	9	337,8	456,2	412	273	382	300	408
GR	16	12	286,5	308,9	537	466	470	451	382
ES	65	63	313,7	328,9	2 239	2 011	2 259	2 052	2 081
FR	215	212	405,2	415,1	8 547	7 860	8 560	8 692	8 987
HR	9	9	186,9	145,5	156	182	173	174	128
IT	47	47	303,0	291,7	1 347	1 308	1 338	1 435	1 362
CY	4	4	211,3	221,9	110	105	82	80	89
LV	9	7	212,8	157,5	209	196	224	181	115
LT	19	15	157,2	130,6	232	290	330	297	200
LU	1	1	262,5	257,4	21	16	15	16	16
HU	10	9	263,1	273,5	341	328	344	270	240
NL	165	159	426,7	.	7 392	6 025	6 961	7 020	6 676
AT	24	23	365,2	341,1	653	698	751	886	770
PL	226	236	347,7	300,3	8 956	7 312	6 482	7 860	7 081
PT	18	17	233,7	246,0	515	432	424	410	413
RO	101	85	158,5	165,4	3 117	3 023	2 627	1 601	1 398
SI	3	3	302,7	234,2	77	73	66	90	64
SK	7	6	237,5	248,8	150	170	182	166	151
FI	21	20	302,2	274,8	612	600	619	624	559
SE	24	24	364,4	347,8	853	723	847	877	826
UK	142	.	392,3	.	6 218	5 028	5 252	5 578	.
EU-28	1 605	.	.	.	61 991	51 805	56 337	58 452	.
EU-27¹⁾	1 463	1 401	.	.	55 773	46 777	51 085	52 886	50 444
Zuckerrüben (ohne Saatgut)									
BE	57	55	843,0	824,4	5 942	5 192	5 072	4 784	4 550
BG	0	0	.	.	0	0	0	0	0
CZ	60	61	615,1	676,9	4 400	3 724	3 661	3 671	4 145
DK	33	33	770,7	775,0	2 455	2 108	2 340	2 559	2 573
DE	386	391	741,5	817,7	34 060	26 191	29 728	28 618	31 945
EE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
IE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
GR	2	0	511,5	597,6	384	64	79	89	29
ES	28	30	880,8	849,6	3 293	2 871	2 753	2 433	2 506
FR	421	402	622,4	856,5	46 300	39 914	38 024	26 195	34 365
HR	10	10	740,4	702,4	1 295	776	709	774	707
IT	27	28	671,6	541,4	2 454	1 941	1 779	1 831	1 511
CY	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LV	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LT	14	15	677,8	583,4	957	889	1 002	948	856
LU	0	0	.	.	0	0	0	0	0
HU	13	12	604,4	564,2	1 172	958	824	780	678
NL	81	81	821,4	.	7 959	6 506	6 645	6 691	6 556
AT	26	38	794,7	797,2	2 994	2 150	1 965	2 092	3 017
PL	246	251	608,3	609,6	15 733	14 303	13 837	14 947	15 274
PT	0	0	.	.	7	0	0	0	0
RO	21	20	336,9	399,0	1 175	978	917	718	784
SI	0	0	660,0	667,6	0	0	11	7	8
SK	21	22	603,9	625,7	1 231	1 312	1 252	1 273	1 364
FI	11	11	384,6	355,7	430	355	501	422	403
SE	30	29	680,0	715,6	1 964	1 698	2 029	2 027	2 047
UK	112	.	597,3	.	8 919	7 620	7 450	6 690	.
EU-28	1 599	.	.	.	143 121	119 553	120 578	107 551	.
EU-27¹⁾	1 487	1 487	.	.	134 202	111 933	113 128	100 861	113 319

Fußnote siehe nächste Seite.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2020	2021	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Raps und Rüben zur Körnergewinnung									
BE	8	8	37,3	34,3	46	43	33	30	28
BG	119	131	23,2	28,3	482	473	432	279	376
CZ	368	342	33,8	29,9	1 146	1 411	1 157	1 245	1 025
DK	146	162	38,4	40,1	742	489	729	560	651
DE	958	1 001	36,8	35,0	4 276	3 677	2 830	3 527	3 505
EE	71	79	28,6	27,4	165	114	191	203	216
IE	10	11	42,7	45,5	41	40	37	44	51
GR	6	5	19,4	21,5	11	8	10	12	10
ES	71	92	27,4	25,9	155	180	145	196	239
FR	1 114	980	29,6	33,5	5 379	4 981	3 523	3 297	3 307
HR	42	30	30,9	24,2	136	156	104	120	73
IT	17	18	28,9	30,8	42	40	38	49	55
CY	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LV	148	147	30,8	28,9	327	231	408	456	428
LT	284	310	34,3	29,3	547	436	692	972	909
LU	3	2	33,8	26,7	11	11	10	9	4
HU	310	258	28,3	28,5	932	1 003	912	877	734
NL	2	1	35,3	30,2	8	6	6	6	4
AT	32	28	31,5	30,7	117	121	107	100	87
PL	979	993	30,5	30,7	2 579	2 106	2 269	2 983	3 051
PT	0	0	.	.	0	0	0	0	0
RO	363	446	21,5	30,8	1 673	1 611	798	780	1 375
SI	3	3	25,8	24,6	9	8	9	9	7
SK	147	136	30,4	31,2	454	485	422	446	425
FI	25	34	12,7	12,0	92	71	42	31	41
SE	98	106	34,6	32,4	377	218	382	339	344
UK	388	.	27,8	.	2 167	2 012	1 752	1 079	.
EU-28	5 711	.	.	.	21 914	19 929	17 041	17 649	.
EU-27 ¹⁾	5 323	5 325	.	.	19 747	17 917	15 289	16 570	16 944
Sonnenblumen zur Körnergewinnung									
BE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BG	822	836	21,2	24,2	2 084	1 944	1 937	1 734	2 002
CZ	11	18	25,8	29,0	53	48	29	29	52
DK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DE	28	38	20,6	26,1	40	36	46	58	100
EE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GR	98	91	25,0	24,9	220	231	299	245	225
ES	650	631	13,7	12,2	851	961	782	893	768
FR	778	698	20,7	27,4	1 599	1 239	1 298	1 607	1 913
HR	39	41	30,8	30,4	116	111	107	120	124
IT	123	117	24,4	24,1	245	250	295	300	282
CY	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LV	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LU	0,1	0,1	16,9	20,7	0	0	0	0	0
HU	613	655	27,7	26,9	2 022	1 830	1 707	1 698	1 758
NL	1	1	.	.	0	0	0	0	0
AT	23	25	24,2	30,4	52	61	65	57	75
PL	8	14	20,1	22,8	6	9	4	15	33
PT	6	6	15,0	16,8	20	16	11	10	9
RO	1 143	1 124	18,6	25,3	2 913	3 063	3 569	2 123	2 844
SI	0	0	28,8	27,1	1	1	1	1	1
SK	54	73	25,6	26,9	221	204	130	137	197
FI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-28	4 397	.	.	.	10 442	10 003	10 279	9 026	.
EU-27 ¹⁾	4 397	4 369	.	.	10 442	10 003	10 279	9 026	10 385

Anm.: Angaben ohne Malta.

1) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Q u e l l e: EUROSTAT Statistik der pflanzlichen Erzeugung (ab 2000) [apro_cpsh1] (Stand: November 2022), BMEL (723).

268. Viehbestände

1 000 Stück ¹⁾

8031700

Mitglied- staat	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
	Rinder insges.					dar. Milchkühe				
BE	2 386	2 398	2 373	2 335	2 310	519	529	538	538	537
BG	553	542	527	589	611	261	244	227	242	230
CZ	1 366	1 365	1 367	1 340	1 359	365	359	361	357	362
DK	1 558	1 530	1 500	1 500	1 480	575	570	563	565	559
DE	12 281	11 949	11 640	11 302	11 040	4 199	4 101	4 012	3 921	3 833
EE	251	252	254	253	251	86	85	85	84	84
IE	6 674	6 593	6 560	6 529	6 649	1 343	1 369	1 426	1 456	1 505
GR	556	542	530	579	564	97	95	86	82	83
ES	6 466	6 511	6 600	6 636	6 576	823	817	813	811	809
FR	18 954	18 613	18 173	17 816	17 330	3 597	3 554	3 491	3 406	3 322
HR	451	414	420	423	428	139	136	130	110	102
IT	6 350	6 311	6 377	6 400	6 280	2 040	1 939	1 876	1 871	1 844
CY	67	71	74	83	85	30	32	35	39	39
LV	406	395	395	399	393	150	144	138	136	131
LT	677	654	635	630	629	273	256	241	233	225
LU	198	194	192	191	187	52	53	54	54	55
HU	870	885	909	933	910	244	239	243	247	281
MT	14	14	14	14	14	6	6	6	6	6
NL	4 030	3 690	3 721	3 691	3 705	1 665	1 552	1 590	1 569	1 554
AT	1 943	1 913	1 880	1 855	1 870	543	533	524	525	526
PL	6 036	6 183	6 262	6 279	6 379	2 153	2 214	2 167	2 126	2 035
PT	1 670	1 632	1 675	1 691	1 641	239	235	234	233	230
RO	2 011	1 977	1 923	1 875	1 819	1 175	1 158	1 139	1 122	1 085
SI	480	477	483	486	483	109	103	101	99	101
SK	440	439	432	442	434	130	128	126	122	120
FI	875	859	841	835	830	271	264	259	256	249
SE	1 449	1 435	1 405	1 391	1 390	323	313	301	304	300
UK	9 787	9 610	9 459	.	.	1 904	1 879	1 867	.	.
EU - 28	88 797	87 450	86 620	.	.	23 313	22 908	22 633	.	.
EU - 27 ⁴⁾	79 010	77 840	77 161	76 499	75 648	21 409	21 029	20 766	20 514	20 207
	Schweine insges.					dar. Zuchtsauen				
BE	6 108	6 209	6 085	6 218	6 042	413	403	396	395	386
BG	593	655	492	592	695	62	70	51	66	66
CZ	1 532	1 508	1 509	1 546	1 493	136	133	131	134	126
DK	12 832	12 642	12 728	13 391	13 152	1 260	1 243	1 244	1 273	1 235
DE	27 578	26 445	26 053	26 070	23 762	1 905	1 837	1 788	1 695	1 583
EE	289	290	302	317	308	26	24	26	27	26
IE	1 616	1 572	1 613	1 679	1 714	149	142	144	147	145
GR	744	721	733	709	733	100	91	94	79	100
ES	29 971	30 804	31 246	32 796	34 454	2 454	2 501	2 577	2 635	2 685
FR	13 353	13 713	13 510	13 393	12 941	998	1 018	984	965	928
HR	1 121	1 049	1 022	1 033	972	125	122	125	110	104
IT	8 571	8 492	8 510	8 543	8 408	562	557	556	569	551
CY	350	362	352	359	361	32	34	33	32	31
LV	321	305	314	307	327	35	33	34	35	40
LT	612	572	551	580	574	49	45	43	45	44
LU	91	83	84	82	78	7	5	5	4	3
HU	2 870	2 872	2 634	2 850	2 726	250	258	231	243	241
MT	34	36	35	40	40	3	4	4	4	4
NL	12 296	11 909	11 921	11 541	10 872	1 066	967	1 047	923	910
AT	2 820	2 777	2 773	2 806	2 786	239	229	230	227	224
PL	11 908	11 028	11 216	11 727	10 242	908	745	757	815	654
PT	2 165	2 205	2 256	2 252	2 221	236	236	237	232	230
RO	4 406	3 925	3 834	3 785	3 620	350	309	309	316	299
SI	257	259	240	229	216	20	19	17	16	14
SK	614	627	589	538	453	57	53	54	50	37
FI	1 108	1 041	1 062	1 104	1 094	99	95	92	89	93
SE	1 382	1 417	1 481	1 389	1 373	132	123	121	122	121
UK	4 713	4 648	4 741	.	.	490	490	490	.	.
EU - 28	150 257	148 167	147 887	.	.	12 164	11 784	11 818	.	.
EU - 27 ⁴⁾	145 544	143 519	143 146	145 877	141 656	11 674	11 294	11 328	11 248	10 879

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 292.

Noch: 268. Viehbestände

1 000 Stück ¹⁾

Mitglied- staat	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
	dar. Mastschweine					Legehennen ³⁾				
BE	2 881	2 924	2 861	3 084	2 816	9 418	10 249	10 770	10 736	10 814
BG	256	277	215	266	274	4 789	4 985	4 800	5 506	5 091
CZ	571	586	562	567	568	.	.	6 733	7 112	7 112
DK	3 009	2 908	3 003	3 344	3 267	4 424	4 868	4 204	3 768	4 331
DE	12 240	11 870	11 721	11 946	10 996	52 655	53 488	54 900	56 260	58 065
EE	112	119	105	130	119	1 052	961	1 154	1 122	843
IE	599	575	599	667	663	3 471	3 602	3 652	.	3 880
GR	266	249	265	253	268	.	4 549	4 617	.	4 650
ES	12 062	12 827	13 281	14 111	14 087	46 733	43 563	45 801	47 130	47 069
FR	5 436	5 574	5 461	5 343	5 309	49 046	46 513	48 256	.	48 256
HR	482	422	451	456	431	1 858	1 944	2 113	2 316	2 369
IT	4 971	4 894	4 898	4 908	4 839	34 964	30 749	39 858	41 048	40 519
CY	117	128	125	126	128	453	497	633	536	516
LV	125	117	133	124	129	2 829	2 983	2 997	3 255	2 927
LT	278	261	251	265	261	2 791	2 860	2 974	2 838	3 534
LU	40	34	38	37	42	.	114	114	.	134
HU	1 362	1 285	1 182	1 322	1 195	.	8 055	7 243	7 501	7 501
MT	14	15	14	15	16	.	345	349	361	361
NL	3 967	4 032	4 163	4 045	3 632	34 326	33 004	32 092	33 126	33 126
AT	1 172	1 176	1 166	1 172	1 175	6 733	6 844	6 921	7 120	7 406
PL	4 752	4 762	4 818	5 077	4 391	46 270	48 536	49 416	50 150	51 241
PT	705	746	730	768	752	9 226	9 243	9 724	8 733	10 228
RO	2 335	2 084	2 056	2 007	1 988	7 984	8 910	9 074	8 741	8 954
SI	130	129	122	119	119	1 199	1 525	1 146	1 451	1 449
SK	214	236	202	186	165	3 078	3 231	3 087	3 155	3 126
FI	447	425	439	451	405	4 322	4 220	4 349	4 505	5 072
SE	530	568	616	555	550	8 061	8 679	8 902	8 726	8 655
UK	1 754	1 743	1 775	.	.	44 132	46 601	47 326	.	.
EU - 28	60 827	60 967	61 249	.	.	397 011	397 719	413 204	.	.
EU - 27 ⁴⁾	59 073	59 224	59 474	58 586	58 586	.	.	.	.	377 231
	Schafe					Ziegen				
BE	.	.	117	.	.	.	.	39	.	.
BG	1 317	1 350	1 281	1 308	1 200	257	272	228	253	215
CZ	.	.	213	.	.	.	.	29	.	.
DK	.	.	138	.	.	.	.	19	.	.
DE	1 580	1 570	1 557	1 484	1 508	140	146	141	161	164
EE	.	.	73	.	.	.	.	5	.	.
IE	3 982	3 798	3 809	3 877	3 991	.	.	.	.	.
GR	8 593	8 430	8 427	7 306	7 253	3 768	3 625	3 580	2 869	2 844
ES	15 963	15 853	15 479	15 439	15 081	3 061	2 765	2 659	2 651	2 590
FR	6 877	7 166	7 105	6 999	6 995	1 213	1 252	1 242	1 414	1 388
HR	637	636	658	662	654	77	80	82	86	86
IT	7 215	7 179	7 001	7 034	6 728	992	986	1 059	1 066	1 061
CY	.	.	311	326	.	.	.	250	261	.
LV	112	107	100	92	90	13	12	12	11	11
LT	170	164	152	141	137	14	14	15	15	15
LU	.	.	9	.	.	.	.	5	.	.
HU	1 146	1 109	1 061	944	887	80	65	63	47	46
MT	12	13	13	13	13	5	6	6	6	6
NL	1 015	743	758	710	729	546	518	551	557	575
AT	401	406	403	394	402	91	92	93	93	101
PL	.	.	269	.	.	.	.	50	.	.
PT	2 225	2 208	2 220	2 304	2 238	340	333	316	368	350
RO	9 982	10 176	10 359	10 282	10 050	1 503	1 539	1 595	1 612	1 486
SI	.	.	110	.	.	.	.	24	.	.
SK	365	351	321	.	.	37	37	36	.	.
FI	.	.	145	.	.	.	.	6	.	.
SE	606	367	371	368	349	.	.	12	.	.
UK	23 239	22 283	22 756	.	.	105	108	111	.	.
EU - 28	.	.	85 214	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	.	.	62 458	.	.	.	.	.	.	.

1) Nov./Dez.-Zählungen. - 2) Vorläufig. - 3) Jahresdurchschnittsbestand. Ab 2011 Aprilmeldung an die Kommission.
- 4) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

269. Fischfänge1 000 t Fanggewicht ¹⁾**a. Insgesamt**

8032700

Mitgliedstaat	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Belgien	22	27	24	27	24	23	21	20
Bulgarien	10	9	9	9	9	9	10	6
Tschech. Republik	4	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	828	745	869	670	904	789	.	733
Deutschland	215	216	251	241	229	261	207	195
Estland	92	66	71	73	80	84	84	70
Irland	319	277	235	230	247	.	.	.
Griechenland	70	60	64	.	.	.	82	71
Spanien	742	1 109	902	860	902	880	837	748
Frankreich	440	544	497	525	529	588	525	459
Kroatien	52	79	72	72	70	70	64	71
Italien	230	177	192	193	192	202	101	137
Zypern	1	1	1	1	2	1	1	1
Lettland	164	119	81	115	.	.	.	.
Litauen	138	149	72	106	72	63	101	90
Ungarn	6	.	.	.	.	.	.	.
Malta	2	2	2	4	2	3	2	2
Niederlande	376	375	365	368	362	412	319	308
Österreich	0	.	.	.	.	.	.	.
Polen	130	170	187	197	207	196	181	187
Portugal	223	177	185	181	174	175	184	159
Rumänien	0	2	5	7	10	8	7	4
Slowenien	1	0	0	0	0	0	0	0
Slowakei	2	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	127	153	153	165	162	152	139	116
Schweden	211	172	203	198	222	215	178	171
Verein. Königreich	605	752	702	700	723	697	617	.
EU - 28	5 011	5 382	5 144	4 940	5 121	4 826	3 780	.
EU - 27 ²⁾

Fußnote siehe Seite 295.

Fortsetzung Seite 294.

Noch: **269. Fischfänge**1 000 t Fanggewicht ¹⁾**b. Nach wichtigen Fischarten**

Mitgliedstaat	Hering		Makrele		Stöcker		Kabeljau	
	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020
Belgien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,8	0,7
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	125,7	125,8	30,1	38,0	9,0	5,7	12,4	7,0
Deutschland	48,8	35,2	16,7	24,6	8,6	1,0	13,4	11,5
Estland	32,8	28,6	.	.	.	.	2,1	1,3
Irland	.	.	.	.	.	.	.	.
Griechenland	.	.	0,3	0,2	1,8	1,5	.	.
Spanien	0,0	.	22,0	34,9	50,8	46,4	16,4	12,1
Frankreich	24,7	19,8	18,6	21,0	6,5	4,2	7,4	6,6
Kroatien	.	.	0,0	0,0	1,6	1,7	.	.
Italien	.	.	1,1	0,5	1,7	0,7	.	.
Zypern	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.
Lettland	25,6	27,0	.	.	.	.	.	.
Litauen	6,1	12,7	0,0	0,8	24,8	20,8	1,2	0,4
Luxemburg	.	.	.	.	.	.	.	.
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.
Niederlande	83,8	79,3	22,4	30,0	32,0	20,4	0,8	0,6
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	40,8	38,8	3,6	5,2	0,1	2,3	7,0	1,7
Portugal	.	.	4,1	4,9	17,4	14,8	10,0	9,1
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.	.
Slowenien	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	113,0	92,8	.	.	.	.	0,1	0,0
Schweden	94,2	85,2	3,1	3,7	0,4	0,1	2,3	1,0
Verein. Königreich	75,5	.	152,1	.	10,3	.	28,8	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾

Mitgliedstaat	Schellfisch		Seelachs		Rotbarsch		Seehecht	
	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020
Belgien	0,1	0,2	0,0	0,0	.	.	0,1	0,1
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	1,6	2,1	5,3	3,9	0,0	0,0	3,1	3,8
Deutschland	0,6	0,7	8,5	8,4	4,2	4,3	0,8	0,4
Estland	.	0,0	.	.	3,2	1,8	.	.
Irland	.	.	.	.	.	.	.	.
Griechenland	.	.	.	.	.	.	4,4	4,3
Spanien	0,4	0,3	0,2	0,0	4,8	4,3	34,2	32,4
Frankreich	5,0	4,2	14,2	11,4	0,5	0,2	34,7	30,4
Kroatien	.	.	.	.	.	.	1,1	1,2
Italien	.	.	.	.	.	.	7,0	5,9
Zypern	.	.	.	.	.	.	0,0	0,0
Lettland	.	.	.	.	.	.	.	.
Litauen	0,0	0,1	.	0,0	0,0	.	0,4	0,3
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	.	.	.	.	.	.	0,0	0,0
Niederlande	0,3	0,3	0,2	0,2	.	.	0,5	0,3
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	0,1	0,0	0,1	0,0	.	.	0,0	0,1
Portugal	0,0	0,1	0,1	0,1	13,0	14,1	2,2	2,1
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.	.
Slowenien	.	.	.	.	.	.	0,0	0,0
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	0,2	0,2	1,4	1,2	0,0	0,0	0,1	0,1
Verein. Königreich	33,7	.	15,2	.	0,6	.	11,1	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 295.

Noch: **269. Fischfänge**
 1 000 t Fanggewicht ¹⁾
 Noch: **b. Nach wichtigen Fischarten**

Mitgliedstaat	Sardine		Sardelle		Scholle		Gelbflossenthun	
	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020
Belgien	0,0	0,0	.	.	5,7	3,8	.	.
Bulgarien	0,0	.	0,1	0,4	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	0,0	3,2	0,0	0,1	14,6	13,7	.	.
Deutschland	12,6	11,5	0,1	.	3,9	2,5	.	.
Estland	.	.	.	.	.	.	.	.
Irland	.	0,1	.	.	.	.	.	.
Griechenland	13,6	10,7	15,3	11,3	.	.	.	.
Spanien	17,0	20,5	47,6	48,0	0,0	0,0	63,5	63,8
Frankreich	25,0	28,8	3,1	1,2	2,1	1,2	47,2	41,9
Kroatien	45,1	50,2	8,0	9,8	.	.	.	.
Italien	23,5	13,8	31,2	23,7	.	.	2,2	2,5
Zypern	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.	.	.
Lettland	.	.	.	.	.	.	.	.
Litauen	11,7	0,3	.	.	.	.	.	.
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	0,0	.	0,0	.	.	.	.	.
Niederlande	15,2	22,4	0,0	0,1	24,2	20,8	.	.
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	0,0	0,0	.	0,1	0,8	0,4	.	.
Portugal	10,2	16,1	9,3	6,0	0,0	0,0	0,3	0,1
Rumänien	.	.	0,0	0,1	.	.	.	.
Slowenien	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.	.	.
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	.	.	0,0	0,0	0,1	0,1	.	.
Verein. Königreich	7,1	.	0,4	.	9,8	.	0,0	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	113,0	.
EU - 27 ²⁾	113,0	108,3

1) Fänge der See- und Küstenfischerei, einschließlich Süßwasserfische sowie Weich- und Krebstiere. Es liegt nicht von allen Ländern Zahlenmaterial vor. - 2) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

Quelle: EUROSTAT [FISH_CA_MAIN] (Stand: August 2022), BLE (531).

270. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchanlieferung

1 000 t

8032900

Mitgliedstaat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Milcherzeugung insgesamt²⁾							
BE	3 111	3 959	4 094	4 236	4 337	4 494	4 477
BG	1 277	1 149	1 091	1 025	940	1 005	953
CZ	2 683	3 065	3 079	3 162	3 156	3 268	3 311
DK	4 910	5 436	5 502	5 615	5 615	5 666	5 644
DE	29 629	32 688	32 614	33 110	33 103	33 189	32 532
EE	676	783	791	798	822	849	839
IE	5 350	6 872	7 499	7 831	8 245	8 561	9 040
GR	1 891	1 897	1 807	1 845	1 959	1 990	2 028
ES	7 465	8 218	8 301	8 418	8 560	8 686	8 703
FR	24 974	26 066	26 006	26 023	26 036	26 289	25 835
HR	808	689	668	634	615	612	570
IT	12 161	12 670	12 983	13 132	13 300	13 510	13 998
CY	202	238	279	295	310	347	383
LV	835	986	1 000	983	981	990	992
LT	1 737	1 628	1 571	1 572	1 551	1 492	1 477
LU	.	379	390	411	424	451	447
HU	1 691	1 924	1 973	1 954	1 967	2 019	2 085
MT	.	46	42	43	44	45	42
NL	12 122	14 825	14 822	14 426	14 944	14 932	14 608
AT	3 286	3 660	3 748	3 860	3 820	3 852	3 867
PL	12 298	13 252	13 702	14 179	14 511	14 831	14 890
PT	2 028	2 021	2 021	2 040	2 082	2 099	2 100
RO	5 173	4 586	4 439	4 443	4 340	4 363	4 300
SI	606	651	650	631	626	633	643
SK	928	917	923	917	916	930	914
FI	2 336	2 430	2 406	2 398	2 374	2 407	.
SE	2 862	2 862	2 817	2 760	2 704	2 773	2 782
UK	13 960	14 938	15 443	15 488	15 731	.	.
EU-28	.	168 869	170 662	172 228	174 014	.	.
EU-27⁴⁾	.	153 895	155 219	156 739	158 283	160 282	.
Kuhmilcherzeugung³⁾							
BE	3 111	3 933	4 060	4 195	4 293	4 449	4 434
BG	1 124	1 019	968	899	822	882	836
CZ	2 683	3 065	3 079	3 162	3 156	3 268	3 310
DK	4 910	5 436	5 502	5 615	5 615	5 666	5 644
DE	29 594	32 672	32 598	33 087	33 080	33 165	32 507
EE	675	783	790	797	821	848	839
IE	5 350	6 872	7 499	7 831	8 245	8 561	9 040
GR	744	706	670	655	659	683	711
ES	6 357	7 124	7 229	7 336	7 460	7 606	7 623
FR	24 032	25 139	25 055	25 055	25 062	25 235	24 779
HR	792	671	648	618	599	596	558
IT	11 399	11 886	12 199	12 340	12 494	12 712	13 202
CY	151	186	216	228	239	275	298
LV	831	984	998	980	979	988	990
LT	1 733	1 624	1 567	1 568	1 547	1 488	1 473
LU	295	376	387	408	421	447	443
HU	1 685	1 918	1 968	1 949	1 963	2 014	2 080
MT	.	43	41	40	41	42	40
NL	11 941	14 531	14 501	14 090	14 555	14 522	14 217
AT	3 258	3 628	3 713	3 821	3 781	3 815	3 830
PL	12 279	13 244	13 694	14 171	14 503	14 822	14 881
PT	1 918	1 923	1 921	1 940	1 975	1 994	1 996
RO	4 500	3 934	3 798	3 798	3 663	3 680	3 637
SI	604	650	648	629	623	631	640
SK	918	905	912	905	904	918	903
FI	2 336	2 430	2 406	2 398	2 374	2 407	.
SE	2 862	2 862	2 817	2 760	2 704	2 773	2 782
UK	13 960	14 938	15 443	15 488	15 731	.	.
EU-28	.	163 480	165 327	166 761	168 312	.	.
EU-27⁴⁾	.	148 542	149 884	151 273	152 581	154 487	.

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 297.

Noch: 270. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchlieferung

1 000 t

Mitgliedstaat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Milchleistung je Kuh und Jahr in kg							
BE	6 009	7 340	7 765	7 894	8 088	8 271	8 184
BG	3 584	3 653	3 712	3 678	3 627	3 646	3 749
CZ	7 146	8 344	8 426	8 816	8 731	9 219	8 999
DK	8 569	9 621	9 569	9 851	9 973	10 028	10 095
DE	7 085	7 746	7 763	8 068	8 246	8 455	8 488
EE	6 999	9 091	9 144	9 353	9 656	10 063	10 294
IE	5 313	5 306	5 582	5 720	5 783	5 866	5 988
GR	5 164	6 628	6 910	6 892	7 667	7 947	8 645
ES	7 521	8 537	8 780	8 982	9 178	9 382	9 489
FR	6 464	6 912	6 966	7 049	7 142	7 384	7 454
HR	2 969	4 565	4 662	4 544	4 608	5 418	5 775
IT	6 528	6 524	6 811	7 194	7 604	7 604	7 921
CY	6 448	6 536	7 175	7 154	6 818	6 968	7 190
LV	5 065	6 386	6 637	6 785	7 072	7 264	7 743
LT	5 841	5 682	5 743	6 120	6 424	6 389	6 555
LU	5 704	7 239	7 429	7 691	7 780	8 249	8 110
HU	7 050	7 862	8 064	8 154	8 077	8 168	7 614
MT	6 289	6 635	6 682	6 486	6 743	6 949	6 646
NL	7 866	8 100	8 709	9 079	9 154	9 256	9 089
AT	6 115	6 719	6 832	7 171	7 215	7 271	7 286
PL	4 854	5 224	5 409	5 449	5 618	5 853	6 183
PT	7 886	7 244	7 246	7 432	7 580	7 740	7 794
RO	3 818	3 299	3 231	3 279	3 217	3 228	3 328
SI	5 517	6 024	5 954	6 123	6 087	6 373	6 360
SK	5 764	6 826	7 021	7 075	7 185	7 519	7 542
FI	8 218	8 823	8 889	9 095	9 021	9 265	9 164
SE	8 212	8 777	8 708	8 817	8 973	9 109	9 286
UK	7 558	7 867	8 111	8 243	8 426	8 457	8 524
EU-28	6 431	6 945	7 090	7 279	7 320	7 581	7 675
EU-27⁴⁾	7 220	7 502	7 597
Lieferung von Kuhmilch an Molkereien							
BE	3 067	3 882	4 025	4 179	4 288	4 431	4 381
BG	539	530	592	649	659	694	679
CZ	2 317	2 793	2 979	3 033	3 073	3 192	3 129
DK	4 818	5 376	5 494	5 615	5 615	5 667	5 644
DE	28 659	31 973	31 937	32 491	32 442	32 549	31 942
EE	.	715	727	748	763	788	799
IE	5 327	6 852	7 475	7 810	8 227	8 542	9 018
GR	688	619	614	620	631	652	660
ES	5 832	6 864	7 014	7 121	7 265	7 428	7 472
FR	23 375	24 453	24 629	24 543	24 526	24 602	24 198
HR	624	490	477	453	436	434	429
IT	10 408	10 773	11 902	12 071	11 965	11 895	13 042
CY	151	200	216	228	238	271	298
LV	625	814	813	781	785	791	813
LT	1 278	1 416	1 403	1 367	1 358	1 360	1 349
LU	282	362	374	395	.	.	.
HU	1 322	1 547	1 545	1 535	1 576	1 626	1 739
MT	.	43	41	40	42	.	40
NL	11 626	14 324	14 296	13 881	13 802	13 987	13 603
AT	2 781	3 091	3 200	3 183	3 140	3 137	3 154
PL	8 990	11 130	11 647	11 946	12 175	12 457	12 515
PT	1 824	1 843	1 851	1 894	1 892	1 920	1 909
RO	901	953	1 028	1 109	1 122	1 135	1 126
SI	520	575	579	571	564	580	589
SK	800	823	826	818	815	834	823
FI	2 289	2 390	2 366	2 354	2 330	2 362	2 272
SE	2 860	2 862	2 817	2 760	2 704	2 773	2 782
UK	13 584	14 542	15 145	15 188	15 428	.	.
EU-28	.	152 235	156 015	157 382	.	.	.
EU-27⁴⁾	.	137 693	140 870	142 194	.	.	.

1) Vorläufig geschätzt. - 2) Milcherzeugung von Kühen, Büffeln, Schafen und Ziegen. - 3) Milcherzeugung nur von Milchkühen. - 4) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

Quelle: EUROSTAT (Stand: Oktober 2022), Europäische Kommission, AMI, BLE (414).

271. Anteile der EU-Mitgliedstaaten an der mengenmäßigen Agrarproduktion

Prozent

8033200

Mitgliedstaat	Jahres-Ø	Getreide	Raps u. Rübsen	Hülsenfrüchte	Kartoffeln	Zucker ¹⁾	Getöse	Wein	Rindfleisch	Schweinefleisch	Ge-flügel-fleisch	Milch	Eier
BE / LU	09/11 1,1 19/21 0,9	0,3 0,2	0,2 0,5	6,1 7,2	4,6 4,6	2,9 3,6	0,1 0,1	3,5 4,1	4,6 4,7	2,0 3,2	2,5 2,8	2,2 2,6	
BG	09/11 2,4 19/21 3,4	2,1 2,1	0,3 1,0	0,4 0,4	0,0 0,0	0,8 0,8	0,9 0,5	0,3 0,1	0,3 0,3	1,0 0,8	0,4 0,4	1,4 1,0	
CZ	09/11 2,6 19/21 2,6	5,3 6,7	1,7 1,9	1,2 2,9	3,1 2,9	0,3 0,4	0,4 0,3	1,2 0,9	1,2 0,9	1,7 1,2	1,7 2,0	2,0 2,3	
DK	09/11 3,1 19/21 3,0	2,8 3,8	0,8 2,2	2,5 4,6	2,9 2,2	0,4 0,4	0,0 0,0	1,6 1,6	8,6 6,9	1,3 1,2	3,5 3,7	1,1 1,3	
DE	09/11 15,9 19/21 14,0	26,0 19,2	6,9 11,7	18,6 20,4	22,8 25,3	5,8 6,3	5,6 5,2	14,9 14,6	21,6 21,8	12,8 11,3	21,1 21,0	10,2 12,6	
EE	09/11 0,3 19/21 0,5	0,6 0,8	0,3 2,2	0,2 0,1	0,0 0,0	0,1 0,1	0,0 0,0	0,2 0,1	0,2 0,2	0,1 0,1	0,4 0,5	0,2 0,1	
IE	09/11 0,8 19/21 0,7	0,1 0,3	0,5 1,0	0,6 0,7	0,8 0,8	0,2 0,2	0,0 0,0	7,1 7,9	1,0 1,4	1,0 1,2	3,9 5,6	0,6 1,1	
GR	09/11 1,5 19/21 0,9	0,1 0,1	1,3 3,6	1,3 0,8	0,8 0,0	5,7 3,7	2,1 1,5	0,5 0,5	0,5 0,3	1,1 1,7	0,5 0,4	1,5 1,1	
ES	09/11 6,4 19/21 7,9	0,2 1,1	12,9 10,1	4,1 3,9	3,2 2,3	18,8 24,0	22,5 25,2	6,4 9,2	15,4 21,1	10,1 11,9	4,3 4,8	12,7 12,1	
FR	09/11 22,9 19/21 21,0	25,8 19,7	34,0 19,5	11,7 15,9	24,8 26,7	10,3 8,9	28,1 25,8	21,9 20,6	10,1 9,4	14,4 11,8	17,4 15,9	13,1 13,1	
HR	09/11 - 19/21 1,2	- 0,6	- 0,1	- 0,3	- 0,7	- 0,3	- 0,4	- 0,6	- 0,4	- 0,5	- 0,3	- 0,6	
IT	09/11 6,6 19/21 5,2	0,2 0,3	4,2 4,8	2,7 2,5	3,2 1,2	21,7 20,6	29,3 30,3	10,9 10,7	7,0 5,8	10,0 9,7	7,7 8,0	11,2 10,7	
CY	09/11 0,0 19/21 0,0	0,0 0,0	0,0 0,0	0,2 0,2	0,0 0,0	0,2 0,1	0,1 0,1	0,1 0,1	0,2 0,2	0,2 0,2	0,1 0,2	0,1 0,1	
LV	09/11 0,5 19/21 1,0	1,1 2,5	0,2 2,3	0,4 0,3	0,3 0,3	0,2 0,1	0,0 0,0	0,3 0,2	0,2 0,2	0,2 0,2	0,5 0,5	0,6 0,6	
LT	09/11 1,1 19/21 1,8	2,2 5,0	2,3 6,8	0,9 0,5	0,6 0,9	0,4 0,3	0,0 0,0	0,6 0,6	0,5 0,3	0,6 0,7	0,9 0,9	0,7 0,7	
HU	09/11 4,8 19/21 4,9	2,7 4,9	1,2 0,7	0,9 0,5	0,6 0,6	2,3 2,2	1,8 1,8	0,5 0,4	1,8 1,9	3,5 3,8	1,0 1,1	2,3 1,8	
MT	09/11 0,0 19/21 0,0	0,0 0,0	0,0 0,0	0,0 0,0	0,0 0,0	0,1 0,1	0,0 0,0	0,0 0,0	0,0 0,0	0,0 0,0	0,0 0,0	0,1 0,1	
NL	09/11 0,6 19/21 0,5	0,1 0,0	0,2 0,0	11,8 12,5	5,8 6,5	8,0 8,4	0,0 0,0	4,6 8,4	7,9 7,1	6,1 7,1	8,5 9,0	10,1 8,8	
AT	09/11 1,9 19/21 1,8	0,9 0,6	1,8 0,9	1,2 1,5	2,7 1,8	1,0 1,0	1,5 1,5	2,7 2,9	2,2 2,1	1,0 1,0	2,1 2,0	1,4 1,8	
PL	09/11 9,5 19/21 10,5	10,8 16,2	8,1 11,5	14,7 13,0	9,5 12,1	7,5 8,1	0,0 0,0	5,1 7,2	7,5 8,5	12,7 18,5	6,7 8,0	8,5 8,7	
PT	09/11 0,3 19/21 0,4	0,0 0,0	0,2 0,2	0,7 0,8	3,0 0,6	2,9 4,0	3,9 4,2	1,2 1,3	1,4 1,5	2,7 2,5	1,4 1,2	1,8 1,9	
RO	09/11 5,9 19/21 8,4	3,6 5,7	2,0 3,7	6,3 3,4	0,6 0,8	4,5 3,6	2,9 2,6	1,8 0,5	1,8 1,4	2,6 3,3	0,7 0,7	4,5 3,8	
SI	09/11 0,2 19/21 0,2	0,1 0,0	0,1 0,0	0,2 0,1	0,2 0,2	0,1 0,2	0,5 0,4	0,5 0,5	0,2 0,1	0,4 0,5	0,4 0,4	0,3 0,3	
SK	09/11 1,3 19/21 1,4	1,7 2,5	0,5 0,5	0,3 0,3	0,8 0,9	0,2 0,2	0,2 0,2	0,3 0,1	0,4 0,3	0,6 0,5	0,6 0,5	1,0 0,8	
FI	09/11 1,2 19/21 1,1	0,7 0,2	1,4 1,4	1,1 1,1	0,4 0,4	0,5 0,5	0,0 0,0	1,1 1,1	0,9 0,7	0,8 1,0	1,7 1,5	0,8 1,0	
SE	09/11 1,6 19/21 1,8	1,4 2,1	2,5 2,7	1,4 1,5	2,1 1,8	0,6 0,6	0,0 0,0	1,7 1,8	1,1 1,1	0,8 1,3	2,1 1,8	1,6 2,1	
UK	09/11 7,6 19/21 4,8	11,3 5,5	17,1 10,6	10,2 6,6	6,7 6,4	4,5 1,3	0,0 0,0	11,0 3,9	3,1 1,4	12,4 4,7	10,0 6,7	10,0 9,2	
EU-27 ²⁾	09/11 100,0 19/21 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	
EU-28	09/11 100,0 19/21 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	100,0 100,0	

1) In Weißzuckerwert. - 2) EU-27 ohne Kroatien.

IV. Ernährungswirtschaft

272. Selbstversorgungsgrad ausgewählter tierischer Erzeugnisse

Prozent

8040120

Mitglied- staat	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
	Rind- und Kalbfleisch ²⁾					Schweinefleisch ²⁾				
BE	151	147	140	137	143	259	247	238	247	248
BG	84	77	71	75	73	37	38	37	37	36
CZ	113	113	112	109	109	52	51	51	52	52
DK	102	108	113	109	114	675	660	569	613	638
DE	98	97	97	93	98	120	120	122	127	132
EE	120	112	114	130	145	79	81	86	92	90
IE	621	528	531	522	486	227	224	229	236	278
GR	.	.	.	.	.	32	33	33	32	32
ES	112	113	115	116	120	175	177	190	205	212
FR	116	115	119	121	122	108	109	113	117	115
HR	111	107	101	102	100	59	60	66	73	67
IT	.	.	.	.	.	66	64	66	65	64
CY	67	65	65	71	75	85	84	86	91	88
LV	202	229	230	220	236	57	60	60	62	.
LT	273	260	271	259	242	61	60	55	54	.
HU	178	172	192	195	187	94	91	94	95	100
MT	.	.	.	.	.	35	32	36	38	42
NL	126	123	122	127	130	362	341	338	335	337
AT	145	151	163	156	153	116	114	120	123	130
PL	416	394	382	386	392	94	96	97	96	93
PT	58	56	55	62	62	73	71	75	76	81
RO	94	102	94	88	82	64	63	64	54	55
SI	168	178	187	177	183	47	48	51	54	60
SK	107	100	95	90	95	.	.	.	.	.
FI	83	82	87	89	88	107	101	109	121	121
SE	66	68	69	73	70	82	83	78	74	78
UK	82	82	83	.	.	57	59	63	.	.
EU-28	103	104	105	.	.	117	119	123	.	.
EU-27 ³⁾	.	.	.	106	107	.	.	.	131	135
	Schaf- und Ziegenfleisch ²⁾					Geflügelfleisch ²⁾				
BE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	100	102	105	108	105	68	67	68	67	70
DK	45	48	51	58	57	.	.	.	.	.
DE	39	38	41	38	51	105	95	100	97	97
EE	121	119	117	115	110	.	.	.	.	.
IE	331	312	323	336	280	93	91	95	102	101
GR	116	118	117	120	133	75	76	80	82	82
ES	154	156	155	154	161	102	105	107	106	109
FR	60	60	59	60	61	99	96	89	88	87
HR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
IT	37	36	38	41	43	108	107	108	107	108
CY	99	88	99	110	117	.	.	.	.	.
LV	110	100	105	108	105	70	.	62	61	63
LT	103	100	104	105	105	115	111	103	100	95
LU	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	233	250	248	248	250	127	130	132	123	129
MT	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	100	111	109	107	106	186	180	161	160	.
AT	103	100	102	101	100	71	72	72	77	80
PL	108	107	108	115	120	240	245	243	251	250
PT	96	92	89	92	92	93	90	88	89	92
RO	156	158	160	155	156	.	.	.	.	.
SI	103	101	102	100	101	.	.	.	.	.
SK	99	98	97	98	100	70	.	.	.	.
FI	33	33	33	33	35	95	98	96	98	98
SE	50	50	50	53	56	105	115	116	.	.
UK	108	106	111	.	.	95	96	97	.	.
EU-28	90	92	93	.	.	105	106	106	.	.
EU-27 ³⁾	.	.	.	97	102	.	.	114	114	113

Noch: 272. Selbstversorgungsgrad ausgewählter tierischer Erzeugnisse

Prozent

Mitglied- staat	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
	Fleisch insgesamt ²⁾					Eier				
BE / LU	228	225	226	214	217	.	.	.	.	.
BG	58	60	59	57	59	.	.	.	.	.
CZ	68	69	68	66	66	.	.	.	.	.
DK	386	385	377	366	408	85	85	85	.	.
DE	118	115	118	119	121	70	70	71	71	73
EE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
IE	282	278	269	268	262	106	92	94	102	.
GR	53	58	62	64	65	.	.	.	.	.
ES	139	142	148	153	158	116	107	121	106	.
FR	106	104	107	107	106	100	100	100	101	.
HR	91	92	94	99	98	.	.	.	.	.
IT	71	71	73	72	76	98	97	97	95	.
CY	88	82	83	83	83	.	.	.	.	.
LV	72	72	71	68	68	.	.	.	.	.
LT	108	108	92	96	96	.	.	.	.	.
LU	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	139	142	149	142	151	95	88	90	93	.
MT	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	261	256	263	257	256	280	300	290	275	.
AT	110	110	113	114	116	87	86	86	90	.
PL	155	157	161	162	158	179	160	180	223	.
PT	78	78	79	79	82	114	110	110	.	.
RO	87	91	92	91	92	.	.	.	.	.
SI	107	106	106	106	114	.	.	.	.	.
SK	95	97	95	94	93	.	.	.	.	.
FI	99	96	102	107	107	112	115	116	110	.
SE	73	74	72	75	74	93	95	.	97	.
UK	81	83	84	.	.	86	87	89	89	.
EU-28	120	120	120	.	.	103	103	105	.	.
EU-27 ³⁾	.	.	.	128	130	.	.	.	105	105

1) Vorläufig. - 2) In Schlachtgewicht. - 3) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: AMI, BLE (414).

V. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

a. Pflanzliche Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

8050100

Mitglied- staat	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Weichweizen									
BE	15,58	16,48	15,44	13,34	14,14	16,66	15,59	17,45	23,30
BG	12,50	16,06	15,59	14,06	15,47	15,40	15,21	16,76	20,45
CZ	13,42	16,27	15,84	13,69	14,51	15,99	16,95	15,76	.
DK	13,16	16,62	15,50	14,10	15,00	16,90	17,97	16,64	19,48
DE	14,95	16,89	16,15	14,05	15,13	16,84	16,69	17,21	21,96
EE	15,60	19,25	15,97	14,64	15,50	16,41	16,79	16,78	21,10
IE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	16,46	19,07	19,40	18,52	18,84	18,45	19,08	19,77	23,27
ES	17,34	18,09	18,12	15,73	17,64	18,29	18,66	18,57	23,64
FR	16,05	23,90	22,30	20,10	.	.	.	.	.
HR	.	15,77	15,23	12,19	13,89	14,61	14,99	13,94	18,15
IT	18,24	20,40	19,47	17,82	18,77	19,82	19,94	19,81	.
LV	16,34	15,50	14,85	13,46	14,82	17,17	16,28	16,88	.
LT	16,20	15,73	16,22	14,50	15,49	17,16	16,25	16,73	20,16
LU	15,86	14,94	15,60	14,35	15,00	17,93	15,82	17,18	.
HU	14,23	15,62	15,58	12,77	14,02	15,27	15,47	15,35	.
NL	16,10	15,80	15,60	14,90	15,25	19,40	16,20	18,40	24,35
AT	18,41	13,48	13,72	11,55	14,46	15,41	14,63	14,88	17,45
PL	15,00	16,36	16,00	14,23	15,62	17,04	16,81	16,85	21,20
PT	14,94	18,24	18,84	17,06	17,82	18,45	20,72	20,04	23,28
RO	14,01	17,10	16,65	14,03	14,23	14,61	15,38	16,33	.
SI	13,57	16,91	16,83	13,38	15,40	15,94	16,32	14,82	18,78
SK	13,61	14,80	14,63	12,29	13,98	15,12	15,31	14,78	18,52
FI	14,74	16,95	16,89	15,14	15,91	19,98	18,40	17,05	21,55
SE	16,99	16,32	15,10	13,54	13,88	18,43	13,91	14,78	20,09
UK ²⁾	15,28	19,31	17,01	14,68	16,62	18,49	18,11	.	.
Roggen									
BE	10,91	11,01	10,75	9,73	10,88	13,95	13,30	14,91	20,11
BG	11,38	13,10	13,28	12,29	13,65	13,40	14,79	16,50	18,26
CZ	11,28	14,27	14,37	13,87	14,59	16,30	16,56	14,52	.
DK	12,08	14,00	13,21	12,40	13,40	16,00	15,28	14,37	17,07
DE	12,87	14,28	13,25	12,20	13,95	15,99	15,14	13,88	17,93
EE	12,00	15,27	12,14	11,67	12,43	14,28	13,65	11,88	15,30
GR	.	11,91	12,34	13,15	12,71	13,79	16,22	15,88	17,35
ES	14,65	15,46	16,38	13,46	15,66	16,32	16,33	15,21	20,01
FR	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HR	.	16,03	15,28	11,88	14,84	15,03	15,11	13,64	17,25
LV	11,25	11,69	11,73	10,81	11,74	14,19	12,27	11,67	.
LT	11,32	11,66	11,40	10,97	12,39	14,12	11,94	11,39	14,28
LU	13,01	11,69	13,02	11,44	12,72	15,65	12,75	13,54	.
HU	11,12	12,89	12,61	11,46	11,98	14,46	14,31	12,45	.
NL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	18,65	11,92	12,12	12,52	15,70	14,98	12,74	11,76	13,91
PL	10,57	12,76	12,31	11,87	12,88	14,00	14,05	12,60	16,51
PT	14,98	21,00	19,69	20,00	19,00	18,84	17,00	16,00	18,00
SI	14,78	16,54	14,98	14,28	.	.	.	15,46	19,03
SK	12,45	13,24	13,05	11,53	13,70	14,18	14,13	13,61	14,51
FI	15,97	19,56	18,87	16,89	16,20	17,71	16,66	15,65	16,63
SE	13,00	13,54	12,12	12,44	12,84	17,60	12,76	12,21	15,85

Fußnoten siehe Seite 305.

Fortsetzung Seite 302.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

Noch: a. Pflanzliche Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitglied- staat	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gerste									
BE	14,74	13,90	14,23	11,82	13,22	17,76	14,12	15,51	22,32
BG	10,05	15,33	15,50	14,07	13,71	14,96	14,74	14,70	17,93
CZ	12,33	19,39	16,61	14,91	14,51	15,32	17,41	15,91	.
DK	13,16	15,09	16,16	14,00	14,80	17,20	17,30	15,47	18,49
DE	12,71	15,24	14,53	12,60	13,61	16,55	15,69	15,03	19,84
EE	12,50	16,50	14,88	12,76	13,56	15,73	15,45	14,58	18,23
GR	16,29	16,14	16,72	16,20	15,83	15,61	16,22	15,60	19,25
ES	15,03	16,74	17,40	15,13	16,51	17,26	17,51	16,12	21,97
FR	13,42	24,30	24,40	21,30	.	.	.	.	.
HR	.	16,21	15,73	13,15	13,45	14,90	14,69	14,17	.
CY	13,30	23,00	18,60	29,70	17,32	18,90	17,74	19,00	.
LV	13,11	12,96	13,30	12,16	12,72	16,19	14,10	14,23	.
LT	12,92	14,01	14,35	12,83	13,80	17,06	14,66	14,25	18,19
LU	12,53	13,02	14,21	11,30	12,52	15,18	13,32	14,21	.
HU	10,64	13,98	13,51	11,79	11,69	13,55	13,57	12,68	.
PL	12,31	15,06	14,63	13,39	14,43	16,03	15,68	14,32	17,14
PT	14,04	19,37	19,61	18,99	17,78	19,21	19,41	19,56	22,08
RO	13,77	20,25	19,35	17,82	16,85	17,62	18,54	18,39	.
SI	10,84	15,33	13,38	13,30	12,88	14,24	13,72	12,54	16,83
SK	13,52	16,65	15,14	13,97	15,36	16,27	16,62	15,54	17,68
SE	14,36	13,80	13,22	12,43	12,94	19,05	12,93	13,49	19,07
UK ⁵⁾	12,39	14,89	14,41	12,46	13,77	16,75	14,67	.	.
Braugerste									
BG	10,16	15,68	15,96	14,35	13,51	.	.	.	.
CZ	13,48	18,74	17,89	16,50	16,90	18,56	20,10	18,45	.
DE	14,33	18,39	17,78	16,54	18,12	20,47	19,22	16,87	23,35
ES	14,41	16,84	17,47	15,23	16,58	17,34	17,58	16,20	22,06
FR	15,45	30,00	29,50	28,10	.	.	.	.	.
HR	.	17,15	16,72	13,54	15,16	15,64	16,15	15,98	17,06
LV	16,93	12,09	13,68	13,22	14,41	18,50	17,42	16,42	.
LT	14,56	17,23	16,69	15,78	16,53	18,48	18,00	16,32	19,12
LU	12,75	15,54	18,15	16,00	12,38	15,82	14,86	15,75	.
HU	14,49	16,02	15,69	13,92	.	13,50	16,07	14,48	.
NL	17,20	15,25	15,75	15,20	15,70	19,35	15,40	16,85	23,70
AT	17,38	16,31	14,80	13,39	16,03	17,01	18,13	18,09	16,95
PL	14,21	16,09	16,22	15,32	15,33	16,48	16,09	15,34	16,99
PT	13,96	19,55	20,00	19,00	18,09	19,74	20,00	19,45	22,06
RO	10,45	.	13,72	11,80	13,79	16,76	16,86	15,91	.
SK	15,28	17,86	16,05	14,94	16,52	17,45	17,91	16,84	18,58
FI	13,15	16,01	15,73	15,19	15,53	17,77	18,99	16,06	20,38
SE	15,73	15,51	15,37	14,65	15,34	20,01	13,96	14,30	21,79
UK ⁵⁾	13,83	16,64	16,37	14,51	16,31	19,55	16,94	.	.
Hafer									
BE	21,77	7,14	6,66	5,60	6,16	7,67	6,60	7,99	11,93
BG	12,05	17,27	18,47	17,54	15,89	14,50	16,42	16,17	19,15
CZ	15,10	24,04	23,64	20,31	19,11	22,22	27,62	26,23	.
DK	12,49	13,52	14,27	12,80	13,20	16,30	15,56	15,35	18,06
DE	12,98	15,20	14,33	14,15	14,29	15,48	16,33	15,95	17,23
EE	10,50	11,02	11,80	10,54	10,68	13,86	12,44	12,27	14,89
IE	.	.	12,98	12,73	13,27	20,31	14,08	14,59	19,45
GR	18,26	16,44	16,83	16,95	15,70	17,03	16,91	16,91	18,07
ES	13,97	16,09	18,21	15,77	14,92	14,51	16,98	16,44	19,86
FR	10,91	26,00	29,50	35,00	.	.	.	.	.
HR	.	14,40	14,00	12,46	11,63	12,22	12,72	12,23	13,94
IT	17,91	19,58	22,43	18,98	17,64	23,07	22,74	21,41	.
CY	27,20	38,80	29,70	36,50	30,45	31,72	29,52	29,46	.
LV	10,02	10,48	11,54	12,30	13,80	15,13	15,05	15,10	.
LT	8,88	10,01	12,11	12,21	11,55	14,37	12,76	11,92	14,64
LU	9,50	10,21	11,73	13,18	12,58	14,13	13,45	13,50	.
HU	12,43	16,65	13,79	12,93	12,87	15,31	16,14	14,09	.
NL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	13,13	11,11	11,35	10,39	12,85	14,03	13,15	12,89	13,15
PL	8,71	12,24	11,73	11,87	12,27	13,67	14,35	12,89	13,95
PT	14,45	17,20	18,09	16,50	15,00	15,65	18,00	18,00	20,01
RO	18,99	21,60	20,47	19,82	19,48	18,69	21,07	21,91	.
SI	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	12,37	17,49	17,24	18,42	16,27	17,78	18,20	18,40	20,01
FI	11,57	12,50	13,49	13,05	13,66	17,82	17,28	15,61	17,46
SE	11,43	12,73	11,70	11,61	10,80	17,59	11,66	11,76	15,28
UK ⁵⁾	11,75	13,60	14,84	13,86	14,79	16,36	17,75	.	.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

Noch: a. Pflanzliche Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitglied- staat	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Speisekartoffeln									
BE	12,72	2,73	9,96	17,36	6,47	20,15	14,29	6,20	12,26
BG	22,22	20,37	19,76	19,40	19,74	20,70	24,74	21,22	19,84
CZ	16,76	17,69	16,57	19,12	16,41	19,14	27,11	20,07	.
DK	16,11	24,13	25,58	23,30	25,40	20,80	24,52	21,34	20,03
DE	15,79	15,44	12,84	19,01	16,30	16,92	24,26	18,08	12,19
GR	48,06	44,83	47,89	48,98	43,74	51,45	58,20	47,00	48,51
ES	25,28	11,23	19,83	29,53	12,89	28,58	28,48	21,38	23,65
FR	25,58	36,70	43,70	39,50	.	.	.	.	.
HR	.	15,54	14,39	16,53	16,03	20,15	26,29	20,29	19,20
IT	38,22	37,06	36,34	41,39	40,49	34,31	49,67	45,64	.
CY	40,70	31,60	35,90	35,50	33,17	35,15	45,34	37,32	.
LV	14,75	15,85	13,62	14,14	14,06	15,97	20,08	15,21	.
LT	16,88	15,43	11,52	14,09	15,45	17,19	23,52	15,89	20,35
LU	35,36	20,81	31,20	30,03	24,28	33,70	26,45	23,48	27,49
HU	22,61	19,26	21,60	22,94	20,89	22,84	31,18	23,32	.
MT	27,20	28,25	32,71	39,34	30,08	31,26	47,40	34,99	38,40
NL	12,75	10,19	11,50	17,13	15,83	15,53	19,85	10,24	13,45
AT	17,27	12,25	18,85	14,83	22,35	20,68	25,55	13,64	17,74
PL	12,73	12,43	12,22	11,98	12,32	13,61	19,67	14,54	13,28
PT	27,93	15,78	18,45	32,16	22,11	26,03	27,79	21,96	25,01
RO	32,29	34,43	26,99	31,18	29,33	29,44	44,04	39,68	.
SI	15,68	16,45	13,11	16,43	18,10	19,79	29,15	23,93	28,52
SK	27,30	26,77	24,72	25,73	23,18	24,89	33,57	33,19	29,80
FI	11,89	14,61	17,74	20,02	17,97	18,59	19,65	19,24	18,37
SE	28,44	26,62	27,22	29,73	25,60	30,17	31,75	25,30	26,82
UK ⁵⁾	15,70	17,75	19,60	22,89	20,30	19,48	21,22	.	.
Zuckerrüben (Durchschnittserlös)									
BE	2,93	2,63	2,63	2,99	2,21	2,30	2,20	2,20	2,26
BG	2,83	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	2,81	2,97	3,12	3,15	3,05	3,20	2,70	2,65	.
DK	3,64	4,39	3,61	3,29	2,77	2,34	2,84	2,69	2,86
DE ²⁾	3,61	4,93	3,45	3,63	3,65	2,91	2,87	2,91	3,09
GR	2,29	2,57	2,63	2,64	2,59	2,64	2,64	2,36	2,36
ES	3,27	3,29	3,50	3,69	3,76	3,21	2,88	2,84	2,71
FR	2,49	2,72	2,72	2,45	.	.	.	.	.
HR	.	2,43	2,78	3,48	3,70	2,72	2,75	3,18	3,34
LV	4,44	.	.	.	.	.	.	.	.
LT	3,33	3,41	3,04	3,00	2,70	3,32	.	.	.
HU	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	4,30	5,01	3,83	3,57	4,28	3,50	3,48	3,40	3,80
AT	2,88	2,32	2,68	2,79	2,86	2,52	3,00	2,68	3,24
PL	2,83	3,01	2,86	2,67	2,25	2,47	2,48	2,29	2,68
PT	.	.	.	.	.	.	.	.	.
RO	2,85	3,60	3,60	2,90	2,85	2,79	2,95	2,89	.
SK	3,64	3,71	3,26	2,77	2,51	2,57	2,55	2,52	2,47
FI	3,21	4,10	3,11	3,39	.	.	.	.	.
SE	2,57	2,71	2,65	2,69	2,64	2,79	3,01	2,93	3,03

Fußnoten siehe Seite 305.

Fortsetzung Seite 304.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

b. Tierische Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitglied- staat	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Milch (3,7% Fett)									
BE	29,25	35,02	26,28	27,41	32,55	29,87	30,25	28,71	28,71
BG	25,70	32,84	29,51	27,51	33,49	33,56	34,26	33,68	35,06
CZ	29,07	34,50	28,81	24,82	32,06	33,61	34,48	32,36	.
DK	30,21	37,80	30,57	29,01	36,40	35,20	33,80	34,67	36,92
DE ³⁾	30,83	37,58	27,09	24,72	32,47	31,79	30,62	30,25	30,34
IE	27,34	34,63	26,80	25,20	33,62	31,56	29,83	30,02	34,58
GR	35,90	41,70	39,92	.	.	.	.	.	.
ES	29,26	34,30	29,20	28,27	30,05	30,32	30,93	31,33	32,29
LV	21,66	27,86	20,04	19,13	27,60	25,82	26,75	25,92	.
LT	20,76	24,36	18,61	18,15	25,40	24,04	24,16	24,05	27,65
LU	28,47	35,82	28,24	26,39	33,46	31,70	31,69	32,47	34,43
NL	30,75	37,80	32,05	28,40	35,50	33,60	33,26	31,36	34,19
AT	30,34	38,10	32,35	29,77	35,80	35,41	35,34	35,96	37,85
RO	23,03	29,48	27,44	27,17	28,89	28,79	29,08	30,38	.
FI	36,95	41,78	34,91	34,56	34,91	34,99	34,03	.	36,18
SE	34,71	38,99	31,57	30,55	37,53	34,22	34,72	36,27	39,18
UK ⁵⁾	27,15	36,77	31,65	25,70	30,59	30,91	30,63	.	.
Eier, € je 100 Stück									
BE	4,36	5,10	5,80	4,62	6,92	5,84	5,84	5,80	5,95
BG	7,59	6,04	6,41	5,21	6,79	7,26	6,77	6,70	7,06
CZ	6,46	6,68	6,89	6,18	7,82	7,25	6,78	6,84	.
DK	6,31	8,77	9,16	9,20	9,40	9,37	.	.	.
DE	9,43	7,90	7,73	7,04	9,92	9,29	8,30	7,84	7,61
IE	5,72	7,58	7,45	7,26	7,45	7,55	7,56	7,57	7,90
GR	16,02	18,37	18,50	18,38	18,38	18,67	18,42	18,45	19,10
ES	6,95	7,54	7,67	6,60	8,29	8,40	7,38	7,67	7,92
HR	.	9,61	3,10	3,00	.	.	8,76	8,79	8,95
IT	11,15	13,67	12,59	10,78	12,74	13,67	13,54	13,62	.
CY	16,90	17,70	17,70	17,60	17,60	16,63	16,02	16,02	.
LV	6,08	6,91	6,92	6,25	7,15	7,15	6,89	7,13	.
LT	6,33	6,28	6,29	5,90	6,00	5,56	5,88	6,03	6,06
LU	14,80	16,50	16,50	16,50	16,30	16,80	17,70	17,90	18,30
HU	5,38	5,69	5,75	5,35	6,42	5,87	5,82	5,65	.
MT	7,17	8,98	10,51	9,99	10,33	10,23	10,16	10,01	10,15
NL	4,20	5,53	6,31	5,44	7,42	6,73	6,21	5,82	5,96
AT	12,98	13,89	13,74	13,96	14,32	14,78	14,79	14,78	15,01
PL	4,82	5,80	5,46	4,63	6,29	5,12	5,32	5,16	5,79
PT	6,60	7,16	7,71	6,52	8,22	8,12	7,60	7,32	8,40
RO	6,65	7,88	7,42	6,90	8,54	7,74	7,59	7,44	.
SI	9,39	10,89	10,59	10,48	10,40	10,52	10,80	10,92	10,92
SK	7,25	7,04	7,29	7,57	8,64	7,79	7,20	7,90	8,07
FI	5,63	6,39	6,55	6,38	6,17	6,58	6,67	6,71	6,83
SE	8,18	8,28	8,14	7,87	7,67	7,60	7,70	7,16	8,16
UK ⁵⁾	2,56	7,01	7,37	5,54	5,10	4,91	5,09	.	.
Jungmasthähnchen (lebend - 1. Wahl)									
BE	86,22	92,82	90,87	87,63	87,09	88,34	85,62	78,95	92,84
BG	92,48	102,68	103,16	96,66	94,16	92,20	93,05	93,05	94,51
CZ	80,58	86,65	86,99	86,82	88,24	89,80	90,30	85,88	.
DK	74,26	89,01	84,33	83,50	82,00	82,70	82,78	79,67	77,32
DE	83,00	91,00	88,00	85,00	84,00	86,00	86,40	79,70	87,10
IE	86,05	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	149,57	151,46	145,16	141,71	141,19	142,10	140,24	140,81	143,39
ES	97,62	115,04	110,70	103,24	115,88	115,83	105,23	105,49	111,58
FR	156,60	182,90	176,40	175,60	.	.	.	.	.
HR	.	98,17	96,94	96,17	96,57	95,88	95,49	96,47	101,57
IT	104,99	148,34	144,56	134,65	143,32	140,62	137,00	131,96	.
LV	166,12	178,04	163,20	118,95	116,30	122,56	130,83	131,04	.
LT	82,11	91,34	91,27	83,60	81,52	83,63	84,70	82,44	92,56
LU	309,00	407,30	363,80	342,80	356,30	336,80	327,00	328,50	272,30
HU	77,56	88,92	84,92	81,39	80,97	80,18	80,81	73,66	.
MT	118,80	124,85	120,43	119,97	118,77	119,80	120,00	120,00	122,48
NL	78,75	88,66	87,00	84,00	82,00	85,50	82,00	77,00	83,50
AT	91,60	107,66	107,66	107,66	107,66	105,39	100,85	100,85	100,85
PL	80,23	88,45	83,57	76,47	79,08	81,65	79,70	72,44	85,78
PT	38,72	53,47	48,67	21,19	28,32	31,40	23,40	15,22	21,42
RO	92,11	92,94	90,21	92,42	94,55	81,65	83,03	84,53	.
SI	102,40	110,58	107,65	105,70	99,45	99,67	102,80	97,25	90,53
SK	78,84	92,29	87,20	84,23	82,74	84,38	84,26	81,33	85,47
SE	90,07	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

Noch: b. Tierische Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitglied- staat	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Schweine geschlachtet, Kl. II, frei Schlachtereie									
BE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	122,54	139,49	126,80	122,40	140,17	120,21	139,11	139,22	.
DK	105,94	126,67	106,99	110,90	123,10	131,20	164,70	172,70	147,31
DE ⁴⁾	131,00	143,00	103,00	112,00	132,00	105,00	137,00	117,00	102,00
GR	160,90	188,46	162,33	169,82	188,82	172,46	192,47	181,90	167,00
ES	161,77	186,68	161,59	164,70	185,12	165,59	183,66	183,60	167,69
LT	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LU	147,00	153,00	139,00	149,00	163,00	143,00	173,00	158,00	137,00
MT	178,00	237,00	228,25	221,14	218,14	218,21	218,21	218,21	218,28
RO	166,90	172,15	164,44	178,83	189,55	188,87	201,88	194,49	.
SK	144,88	164,73	147,74	145,01	157,08	153,48	158,59	166,56	162,99
SE	145,64	182,10	175,88	181,84	177,73	166,28	162,39	183,16	193,14
Jungbullen, R 3									
BE	262,03	290,62	295,20	292,30	295,08	300,53	301,38	297,95	311,04
CZ	292,67	316,57	326,81	326,07	337,08	340,93	332,18	315,42	344,50
DK	323,89	381,53	385,21	368,71	369,01	365,65	342,22	327,72	351,38
DE	320,27	367,66	385,59	370,51	385,66	389,71	364,32	362,74	414,89
EE	260,01	293,85	298,69	309,51	332,53	329,40	302,86	303,90	305,84
IE	295,62	354,10	392,90	369,75	377,62	379,52	359,06	362,96	407,39
GR	420,74	436,11	432,02	429,72	426,73	412,20	395,56	407,65	398,55
ES	322,66	373,64	363,58	367,89	380,86	383,97	361,39	348,54	379,39
FR	311,14	374,74	372,21	360,97	380,32	376,19	371,82	367,14	388,15
IT	345,59	383,45	380,43	386,20	396,00	392,24	390,57	358,53	375,88
LV	177,25	220,13	227,34	232,41	279,72	265,29	253,24	255,40	289,93
LT	246,13	268,64	274,19	275,49	292,19	304,08	283,70	270,11	299,68
LU	313,98	331,62	322,26	294,81	355,98	360,47	354,71	352,79	373,57
HU	.	.	.	.	.	.	268,23	.	184,42
MT	289,78	376,26	367,03	296,65	318,99	338,34	357,29	.	344,32
NL	279,40	333,50	335,52	314,70	323,74	336,57	342,76	311,14	369,62
AT	321,01	372,34	388,02	375,09	385,88	386,72	370,19	365,01	398,97
PL	256,18	305,06	318,93	311,82	329,61	338,42	299,72	293,99	360,03
PT	341,67	376,48	367,08	367,38	373,34	384,74	381,97	372,02	393,38
SI	298,78	342,97	349,74	337,12	342,57	352,46	345,90	319,66	338,92
SK	286,10	337,20	337,89	339,37	339,78	343,61	350,10	360,97	352,16
FI	333,24	400,69	385,95	378,98	389,02	397,44	394,99	385,66	384,54
SE	306,69	375,29	427,17	471,33	459,37	424,51	400,35	420,73	466,33
UK ⁵⁾	299,73	406,82	457,92	398,62	399,90	398,77	372,12	.	.

1) Ohne Umsatzsteuer; ab Hof oder frei Verladestation; Durchschnittsqualität, falls nichts anderes angegeben. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten stimmen nicht voll überein. - 2) Durchschnittserlöse lt. Testbetriebsnetz; Wirtschaftsjahr beginnend im genannten Kalenderjahr. - 3) Ab 2010: 4,0 % Fett und 3,4 % Eiweiß. - 4) Ab 2012: Handelsklasse U. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT (Stand: September 2022), BMEL (723).

274. Einkaufspreise für Futtergetreide und Düngemittel

€ je 100 kg ¹⁾

8050400

Mitgliedstaat	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gerste									
BG	14,44	16,37	16,62	14,94	17,83	17,10	17,59	18,11	19,95
CZ	10,44	14,38	13,31	12,06	12,44	14,31	15,36	13,31	.
DK	13,96	17,40	17,15	16,30	15,80	17,91	18,47	16,56	20,99
DE	12,71	15,24	14,53	12,60	13,61	16,55	15,69	15,03	19,84
GR	24,15	29,59	28,85	29,27	29,10	28,98	29,55	28,34	31,76
ES	16,07	18,26	19,38	17,51	17,64	19,20	19,36	19,16	24,82
FR	15,80	18,67	18,67	16,29	16,57	18,43	18,65	18,11	21,60
HR	.	15,31	14,89	13,34	12,48	13,92	14,60	13,11	16,27
CY	13,00	20,20	19,50	17,90	18,40	19,50	20,07	19,40	.
LV	11,64	15,59	14,19	12,11	13,28	15,40	15,39	14,04	.
LT	12,37	14,51	13,01	11,91	12,78	16,33	15,90	14,96	17,52
LU	13,17	17,59	17,30	15,70	15,88	19,35	17,59	16,75	23,25
HU	9,76	13,63	13,34	11,67	11,60	13,50	13,50	12,62	.
NL	15,25	17,72	17,38	15,36	16,20	19,68	18,29	18,14	24,46
AT	12,71	15,31	13,77	12,64	13,09	15,75	11,43	13,53	18,12
PT	15,49	16,14	15,30	13,52	14,38	16,03	16,10	17,27	21,37
RO	12,82	20,93	18,90	16,26	13,57	14,18	13,28	12,81	.
SI	16,72	22,38	19,31	17,86	17,14	19,91	22,36	20,23	24,10
SK	11,20	13,30	12,60	11,30	12,10	13,40	13,50	12,40	15,50
UK ⁵⁾	11,68	15,01	14,58	12,50	13,56	16,66	14,94	.	.
Mais									
BE	26,25	41,62	55,25	55,93	41,76	33,61	34,50	38,37	44,23
BG	14,93	16,67	16,98	16,21	16,61	16,59	16,51	16,85	22,21
CZ	12,98	15,45	13,86	14,43	14,35	15,68	15,96	14,76	.
DK	30,75	25,41	24,34	21,80	21,80	22,83	20,87	22,41	30,12
DE	15,76	15,93	15,70	15,18	15,66	16,50	16,52	16,66	22,26
GR	27,20	30,37	30,51	30,81	31,06	30,68	30,73	30,87	35,31
ES	18,88	18,92	18,99	18,54	18,87	19,18	19,57	19,78	26,55
FR	18,30	19,11	17,82	18,75	19,37	19,48	20,41	20,56	24,70
HR	.	13,82	12,15	13,30	13,60	13,82	12,87	13,16	20,27
CY	17,40	18,80	17,90	18,70	18,70	18,58	18,11	18,49	.
LT	19,84	16,73	16,42	13,05	11,97	17,94	17,84	15,56	20,22
LU	19,19	20,82	19,75	20,14	20,01	19,65	20,10	20,20	28,25
HU	13,47	12,77	13,42	13,05	13,69	14,16	13,26	14,15	.
NL	18,60	18,00	17,63	17,63	17,86	19,03	18,68	20,10	27,18
AT	13,85	15,25	13,12	14,76	15,08	15,50	14,61	15,11	22,58
PT	18,12	18,48	17,36	17,25	17,51	18,77	18,49	19,89	26,21
RO	14,01	16,20	17,32	16,03	14,66	15,04	12,22	13,64	.
SI	17,95	20,22	17,25	18,33	18,44	19,81	20,55	19,82	27,65
SK	14,89	12,90	14,00	12,80	13,50	14,40	13,70	13,50	19,20
UK ⁵⁾	.	20,41	21,35	19,90	19,61	23,48	23,46	.	.
Kalkammonsalpeter (26% N) (Sackware) ²⁾³⁾									
BE	23,25	29,25	28,13	21,38	21,75	22,88	22,63	19,63	39,38
CZ	19,40	24,09	24,85	20,38	17,64	18,97	20,74	18,33	.
DE	.	101,90	101,57	78,84	77,10	79,59	81,26	73,03	128,55
IE	91,99	119,33	118,64	95,35	88,67	98,31	103,75	88,95	118,26
GR	32,52	37,85	38,45	38,81	36,92	35,59	35,48	33,90	35,14
ES	89,62	.	.	94,42	92,19	93,54	95,23	86,42	125,58
CY	49,60	45,20	45,00	44,00	38,50	37,38	44,46	44,48	.
LT	136,69	.	130,06	130,46	.	103,62	151,76	114,27	134,15
NL	86,05	120,37	120,56	97,23	93,52	95,00	103,15	91,11	120,00
PT	115,01	131,53	139,10	141,74	148,03	153,28	149,27	137,08	247,33
SI	83,87	104,74	115,62	95,06	83,49	89,90	94,47	86,49	133,45
FI	93,64	.	.	97,43	101,21	105,83	110,69	98,71	153,41
SE	88,28	107,82	108,30	90,08	91,23	92,90	95,57	83,17	133,15
Kaliumchlorid ⁴⁾									
BE	26,50	30,38	29,13	26,63	26,38	26,00	26,63	27,50	29,63
BG	94,31	61,57	64,31	47,84	49,49	49,71	44,91	57,59	55,32
CZ	37,35	34,53	34,86	32,35	30,64	32,40	32,63	30,82	.
DE	72,00	67,21	68,62	62,70	60,46	62,57	64,75	63,46	72,69
IE	78,10	.	.	.	73,07	73,25	77,66	72,66	84,93
ES	68,25	66,02	63,38	62,89	61,36	60,04	62,78	60,54	72,59
FR	63,80	60,49	60,58	56,11	53,77	55,52	57,75	54,38	63,40
LV	35,77	30,68	30,46	29,75	29,21	28,17	29,95	28,87	.
LT	65,16	57,90	61,90	55,77	54,52	52,57	57,95	53,44	53,63
LU	67,13	76,38	73,70	73,90	69,55	68,83	74,25	74,40	81,00
HU	53,08	51,71	54,85	47,95	49,04	51,32	54,11	48,02	.
NL	56,70	56,00	57,84	53,09	49,17	51,08	54,58	52,50	55,42
AT	34,60	35,58	35,19	32,44	31,05	31,84	33,26	32,90	36,93
PL	.	41,21	40,56	38,03	36,39	36,22	38,57	37,36	39,84
PT	76,96	81,41	75,12	74,87	76,02	76,02	81,46	82,32	101,53
UK ⁵⁾	62,73	54,83	59,37	46,77	47,97	50,51	53,21	.	.

1) Ohne Umsatzsteuer. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den einzelnen Ländern stimmen nicht voll überein. - 2) Je 100 kg N. - 3) Einkaufspreise für DE für lose Ware ab Warenlager ab 10 t. - 4) Je 100 kg K₂O. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

275. Von der Landwirtschaft bezahlte Preise für Dieselkraftstoff und leichtes Heizöl

€ je 100 Liter ¹⁾

8050500

Mitglied- staat	Bezugs- konditionen	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Dieseldkraftstoff										
BE	Frei Haus mind. 1 000 l	52,64	64,50	47,56	40,05	48,39	57,76	57,13	43,74	54,39
BG	nicht genannt	110,95	128,34	129,87	95,61	103,28	114,53	115,55	97,15	110,95
CZ	nicht genannt	121,44	133,73	114,36	101,28	112,05	123,07	123,42	105,71	.
DK	Frei Haus mind. 1 000 l	62,57	83,91	70,07	66,50	75,70	88,89	93,10	83,20	97,64
DE	Frei Haus 5000 - 7000 l	97,17	106,19	91,34	83,65	90,39	100,87	99,55	86,25	108,66
GR	Frei Handel	129,28	142,16	122,75	111,55	130,73	144,85	144,79	123,42	143,61
ES	nicht genannt	66,92	80,84	64,26	55,80	61,24	69,74	72,97	58,75	70,45
CY	nicht genannt	99,20	86,50	67,70	57,80	66,00	77,30	76,54	61,46	.
LV	nicht genannt	87,71	104,25	87,39	78,47	86,34	98,81	99,35	87,04	.
LT	nicht genannt	51,77	61,35	49,10	38,74	43,21	55,28	52,76	37,92	54,47
LU	nicht genannt	51,10	63,06	46,77	39,54	46,26	55,48	54,09	37,60	57,20
HU	nicht genannt	93,41	106,61	91,44	83,69	91,43	97,53	96,34	83,42	.
MT	nicht genannt	104,83	136,00	127,30	117,00	118,00	120,10	125,10	124,20	124,20
NL	Frei Haus mind. 1 000 l	73,85	109,00	93,75	86,50	93,65	103,00	104,85	92,10	109,90
AT	nicht genannt	92,12	108,17	93,50	85,90	92,10	101,90	100,50	87,50	103,10
PL	nicht genannt	108,04	126,19	108,75	95,34	105,47	116,16	118,69	101,68	118,72
PT	nicht genannt	68,40	82,80	69,03	63,35	70,21	78,21	79,53	70,82	86,46
RO	nicht genannt	104,70	99,71	89,81	100,26	103,13	84,51	81,15	66,04	.
SI	nicht genannt	95,60	110,90	96,70	88,10	96,60	104,90	102,50	87,20	104,40
SE	nicht genannt	95,00	115,52	101,14	97,90	104,83	110,35	110,59	100,53	122,41
UK ²⁾	Frei Haus mind. 1 000 l	64,32	79,90	67,48	54,86	60,81	69,54	71,49	.	.
Heizöl, leicht										
BG	nicht genannt	108,40	125,78	127,82	93,57	100,73	111,97	113,51	130,38	145,72
CZ	nicht genannt	51,02	61,27	46,43	37,17	44,39	53,32	52,78	37,82	.
DK	Frei Haus mind. 1 000 l	65,66	87,80	74,13	67,90	76,40	91,12	95,40	81,70	100,80
DE	Frei Haus mind. 4 000 l	54,87	64,37	48,79	40,94	47,51	57,82	56,67	39,61	60,02
IE ³⁾	Frei Lager mind. 1 000 l	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	Frei Handel	67,76	122,42	91,76	78,48	97,37	106,33	108,76	85,42	102,48
CY	nicht genannt	66,80	99,50	81,50	69,60	79,10	88,60	82,97	68,22	.
LT	nicht genannt	44,30	58,88	41,40	36,02	45,66	46,90	47,38	24,67	37,29
LU	nicht genannt	52,10	64,06	47,77	40,54	47,26	56,48	55,09	38,60	58,20
HU	nicht genannt	93,41	106,61	91,44	83,69	91,43	97,53	96,34	83,42	.
NL	Frei Haus mind. 1 000 l	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	nicht genannt	62,50	73,25	59,60	51,00	57,20	67,00	66,00	50,70	62,52
PL	nicht genannt	72,35	89,38	72,66	60,05	68,59	77,91	78,40	64,20	79,17
PT	nicht genannt	92,44	108,93	113,13	105,73	117,71	105,97	132,73	128,72	141,56
RO	nicht genannt	47,04	93,22	99,48	87,56	86,24	65,77	62,39	52,64	.
SI	nicht genannt	60,40	83,00	69,60	60,00	68,20	79,10	80,40	68,10	81,30
FI	nicht genannt	63,42	81,94	66,85	61,53	73,40	80,65	79,03	61,29	80,65

1) Ohne Umsatzsteuer. Landesübliche Qualitäten. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den Ländern stimmen nicht voll überein. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich. - 3) Einschl. nicht abzugsfähiger Steuer.

Quelle: EUROSTAT (Stand: September 2022), BMEL (723).

276. Index der Verbraucherpreise

2015 = 100

8050600

Mitgliedstaat	2000	2010	2014	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Lebenshaltung insgesamt ¹⁾									
BE	75,0	92,1	99,4	101,8	104,0	106,4	107,8	108,2	111,7
BG	54,1	96,7	101,1	98,7	99,9	102,5	105,0	106,3	109,3
CZ	73,8	92,6	99,8	100,7	103,1	105,1	107,8	111,4	115,1
DK	77,5	94,1	99,8	100,0	101,1	101,8	102,5	102,9	104,9
DE	79,4	93,2	99,9	100,4	102,1	104,0	105,5	105,8	109,2
EE	58,2	88,0	99,9	100,8	104,5	108,1	110,5	109,8	114,7
IE	77,1	96,2	100,0	99,8	100,1	100,8	101,7	101,2	103,6
GR	71,0	99,3	101,1	100,0	101,2	101,9	102,5	101,2	101,8
ES	71,2	94,1	100,6	99,7	101,7	103,5	104,3	103,9	107,0
FR	78,2	94,1	99,9	100,3	101,5	103,6	105,0	105,5	107,7
HR	69,3	92,6	100,3	99,4	100,7	102,2	103,0	103,1	105,8
IT	74,2	92,6	99,9	99,9	101,3	102,5	103,2	103,0	105,0
CY	74,9	95,1	101,6	98,8	99,5	100,2	100,8	99,7	101,9
LV	55,2	93,0	99,8	100,1	103,0	105,6	108,5	108,6	112,1
LT	68,7	92,4	100,7	100,7	104,4	107,1	109,5	110,6	115,8
LU	70,4	91,4	99,9	100,0	102,2	104,2	105,9	105,9	109,6
HU	52,0	89,5	99,9	100,5	102,8	105,8	109,5	113,2	119,0
MT	72,3	91,8	98,8	100,9	102,2	104,0	105,5	106,4	107,1
NL	74,5	92,1	99,8	100,1	101,4	103,0	105,8	107,0	110,0
AT	75,0	90,1	99,2	101,0	103,2	105,4	107,0	108,5	111,5
PL	70,1	92,7	100,7	99,8	101,4	102,6	104,8	108,6	114,3
PT	73,2	93,2	99,5	100,6	102,2	103,4	103,7	103,6	104,6
RO	28,0	87,7	100,4	98,9	100,0	104,1	108,2	110,7	115,2
SI	62,0	93,9	100,8	99,9	101,4	103,4	105,1	104,8	107,0
SK	61,5	91,7	100,4	99,5	100,9	103,5	106,3	108,5	111,5
FI	76,8	90,8	100,2	100,4	101,2	102,4	103,6	104,0	106,1
SE	79,8	96,4	99,3	101,1	103,0	105,1	106,9	107,6	110,5
UK	72,7	89,4	100,0	100,7	103,4	105,9	107,8	.	.
EU - 28	73,1	92,5	99,9	100,3	102,0	103,9	105,4	.	.
EU - 27 ²⁾	73,1	93,0	99,9	100,2	101,7	103,6	105,0	105,8	108,8
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke									
BE	69,4	90,7	98,8	102,0	102,8	105,0	105,6	108,4	107,9
BG	55,4	89,3	99,4	100,1	103,6	105,5	110,7	116,3	119,4
CZ	72,4	83,8	100,9	99,2	104,3	105,5	108,4	113,4	114,4
DK	73,9	91,7	99,0	100,1	102,9	103,0	104,4	105,1	105,7
DE	76,6	89,2	99,3	100,9	103,8	106,2	107,5	109,9	113,3
EE	55,9	85,1	100,3	100,2	105,9	109,2	112,5	114,7	116,6
IE	89,8	101,7	102,2	98,7	96,6	94,7	94,0	92,7	92,5
GR	70,9	95,6	98,4	99,9	100,1	100,5	100,3	101,9	103,4
ES	67,1	93,0	98,8	101,4	102,7	104,3	105,4	107,9	109,9
FR	77,6	94,6	99,6	100,6	101,7	103,7	106,2	108,3	109,0
HR	70,5	91,6	99,7	99,6	102,4	103,3	103,2	105,2	107,2
IT	72,3	92,1	98,9	100,2	102,2	103,4	104,2	105,7	106,3
CY	61,3	92,9	100,0	100,0	99,7	100,9	101,6	102,9	102,9
LV	47,8	90,3	101,2	101,1	106,7	107,5	110,6	113,3	115,9
LT	60,5	88,2	100,7	101,3	104,8	106,3	110,0	112,6	116,1
LU	69,0	90,4	99,4	101,5	104,2	106,4	108,0	110,8	111,9
HU	46,7	85,7	99,5	100,3	102,9	107,0	112,5	120,6	124,7
MT	62,0	84,1	97,7	101,9	104,6	106,8	110,1	112,8	115,3
NL	79,1	93,1	99,4	101,0	103,6	104,4	108,6	110,7	110,5
AT	70,7	87,3	99,2	100,7	103,0	104,6	105,7	108,2	108,9
PL	69,0	91,9	101,7	101,0	104,8	107,1	112,4	117,4	120,9
PT	80,0	93,4	99,0	100,5	102,0	102,8	103,1	105,3	106,0
RO	35,0	93,7	103,7	97,6	100,1	104,1	110,0	115,2	118,5
SI	59,7	88,4	99,5	100,6	102,8	105,5	107,4	110,8	110,7
SK	69,4	88,4	100,3	97,3	101,1	105,1	109,3	112,0	114,1
FI	71,3	86,4	101,9	98,9	98,0	99,9	101,1	102,8	103,4
SE	75,7	92,6	97,7	101,1	103,4	105,9	109,0	111,3	111,9
UK	66,1	91,1	102,7	97,6	99,8	101,8	103,2	.	.
EU - 28	69,2	91,6	100,0	100,2	102,3	104,3	106,4	.	.
EU - 27 ²⁾	69,6	91,8	99,7	100,5	102,6	104,5	106,7	109,4	111,1

1) Harmonisierte Verbraucherpreisindizes (HVPI), Abweichungen gegenüber nationalem Verbrauchsschema möglich.

- 2) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

277. Anteile der Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel am Gesamtverbrauch der privaten Haushalte

Prozent

8050700

Mitglied- staat	Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹⁾									
	zusammen					darunter Nahrungsmittel				
	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
BE	12,8	12,7	12,7	14,2	13,4	11,7	11,6	11,7	13,2	12,4
BG	19,3	19,1	18,5	20,7	20,1	17,7	17,5	16,9	19,0	18,5
CZ	15,7	15,3	15,2	17,1	16,6	14,1	13,7	13,7	15,3	15,0
DK	11,6	11,4	11,3	12,2	11,8	10,2	10,0	9,9	10,7	10,4
DE	10,6	10,7	10,8	11,9	11,8	9,4	9,5	9,5	10,4	10,3
EE	20,0	19,6	19,4	21,2	19,9	18,4	18,0	17,8	19,6	18,4
IE	9,1	8,8	8,7	9,4	8,3	8,1	7,8	7,8	8,4	7,5
GR	16,2	15,9	16,1	19,8	18,1	15,2	15,0	15,1	18,6	16,9
ES	12,4	12,5	12,5	15,8	15,2	11,2	11,4	11,5	14,5	13,9
FR	13,3	13,1	13,1	14,9	13,9	12,1	12,0	12,0	13,7	12,7
HR	18,8	18,4	18,2	20,8	19,5	16,0	15,7	15,5	18,1	16,2
IT	14,3	14,2	14,3	16,5	15,5	13,2	13,1	13,1	15,1	14,3
CY	11,9	11,5	11,6	15,4	14,7	10,8	10,4	10,4	13,9	13,2
LV	17,8	18,1	18,1	19,9	18,7	16,1	16,4	16,4	18,0	16,8
LT	21,9	20,9	20,3	21,8	20,4	20,4	19,4	18,8	20,3	18,9
LU	8,9	8,8	8,5	9,4	9,0	7,7	7,6	7,3	8,2	7,8
HU	17,8	17,5	17,2	18,8	17,8	15,3	15,0	14,7	16,1	15,3
MT	13,2	12,7	12,3	15,0	14,2	11,7	11,2	10,8	13,3	12,5
NL	11,5	11,3	11,4	13,2	12,6	10,6	10,4	10,5	12,2	11,6
AT	9,8	9,7	9,7	11,3	10,9	8,7	8,7	8,6	10,1	9,7
PL	18,2	17,6	17,6	19,4	19,6	15,6	15,1	15,2	16,8	16,9
PT	16,7	16,3	16,1	18,7	17,9	15,7	15,3	15,1	17,6	16,8
RO	24,9	25,9	25,2	25,0	25,2	23,7	24,6	24,0	23,7	24,0
SI	14,3	14,0	14,1	15,7	14,4	13,0	12,6	12,8	14,2	12,9
SK	17,1	17,3	17,3	19,4	19,6	15,6	15,9	15,9	17,8	18,1
FI	11,7	11,5	11,4	12,5	12,2	10,6	10,5	10,3	11,4	11,0
SE	12,4	12,5	12,4	13,3	12,7	11,1	11,1	11,0	11,9	11,3
UK	7,9	8,0	7,9	.	.	7,1	7,1	7,0	.	.
EU-28 ³⁾	12,2	12,2	12,2	.	.	11,0	11,0	11,0	.	.
EU-27 ⁴⁾	13,1	13,1	13,1	14,8	14,3	11,8	11,8	11,8	13,4	12,9
Mitglied- staat	Alkoholische Getränke, Tabakwaren u. Narkotika					Verpflegungsdienstleistungen				
	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾	2017	2018	2019	2020	2021 ²⁾
BE	4,0	4,0	3,9	4,4	4,3	5,7	5,8	5,9	4,3	4,9
BG	5,2	5,2	5,3	5,7	5,2	4,5	4,5	4,5	3,4	3,5
CZ	7,9	8,0	7,8	8,4	8,3	6,6	6,5	6,7	4,7	4,7
DK	3,5	3,4	3,4	3,6	4,0	5,1	5,2	5,3	4,3	4,7
DE	3,3	3,2	3,2	3,6	3,5	4,2	4,2	4,3	3,2	3,1
EE	8,0	7,8	7,3	8,1	7,7	6,0	6,0	6,2	4,9	4,7
IE	5,2	4,8	5,1	6,1	5,5	13,4	13,5	13,7	10,0	11,7
GR	4,7	4,6	4,5	5,1	4,9	12,5	12,9	13,2	8,8	10,4
ES	4,0	3,9	3,9	4,6	4,3	13,3	13,2	13,3	8,6	10,3
FR	3,7	3,8	3,8	4,4	4,1	5,6	5,8	6,0	4,4	4,8
HR	6,6	6,6	6,7	7,3	7,8	6,0	6,0	6,1	3,8	5,7
IT	4,2	4,2	4,2	4,6	4,4	7,8	7,8	7,9	5,6	6,3
CY	5,2	4,8	4,7	5,7	5,4	9,1	9,2	9,3	8,2	10,2
LV	7,3	7,8	7,7	8,7	7,9	5,3	5,2	5,3	4,0	4,3
LT	6,1	5,7	5,8	6,1	5,9	3,2	3,4	3,7	3,0	3,3
LU	7,9	8,0	8,1	9,1	9,0	6,3	6,2	6,3	4,6	4,7
HU	7,3	7,3	7,4	7,8	7,8	6,8	7,2	7,3	5,4	6,1
MT	3,7	3,8	3,7	4,2	4,0	13,3	13,2	13,0	7,4	8,6
NL	3,2	3,2	3,0	3,4	3,3	6,4	6,6	6,7	4,6	4,9
AT	3,2	3,2	3,2	3,7	3,8	10,6	10,6	10,8	8,3	7,5
PL	6,2	6,2	6,1	6,8	6,6	2,8	2,9	3,2	2,4	2,5
PT	3,1	3,2	3,1	3,5	3,5	9,0	9,3	9,5	6,9	7,4
RO	5,2	4,9	5,3	6,5	5,5	1,8	2,8	2,8	2,8	3,0
SI	5,1	4,9	4,7	5,0	4,6	5,4	5,5	5,7	4,4	4,7
SK	5,5	5,4	5,4	5,3	5,3	5,1	5,3	5,8	5,1	4,3
FI	4,6	4,7	4,8	5,3	5,1	6,1	6,1	6,2	4,9	5,1
SE	3,4	3,4	3,3	3,6	3,4	6,1	5,9	5,8	5,1	5,4
UK	3,3	3,4	3,2	.	.	8,0	8,0	8,0	.	.
EU-28 ³⁾	3,9	3,9	3,8	.	.	7,0	7,0	7,1	.	.
EU-27 ⁴⁾	4,0	4,0	4,0	4,5	4,3	6,7	6,8	6,9	4,9	5,3

Ann.: Nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG).

1) Ohne Verpflegungsdienstleistungen. - 2) Teilweise vorläufig. - 3) Teilweise geschätzt. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [nama_10_co3_p3] (Stand: November 2022), BMEL (723).

VI. Warenverkehr

278. Außenhandel nach Bereichen

8060100

Melde- land	Herkunft bzw. Bestimmung	Einfuhr				Ausfuhr			
		2019	2020	2021 ¹⁾³⁾	Anteil an Gesamt- einfuhr in %	2019	2020	2021 ¹⁾³⁾	Anteil an Gesamt- ausfuhr in %
		Mill. €				Mill. €			
a. Güter der Land- und Ernährungswirtschaft									
BE	EU-Insgesamt	26 642	26 211	29 997	11,3	34 345	30 888	32 996	10,8
	Drittländer	8 331	9 152	9 503	5,7	6 777	9 979	11 444	7,4
BG	EU-Insgesamt	2 731	2 762	3 158	13,3	3 145	2 940	3 636	15,7
	Drittländer	855	1 075	1 026	6,6	1 546	1 710	2 237	19,2
CZ	EU-Insgesamt	8 852	8 590	9 536	7,2	6 988	7 222	7 848	5,1
	Drittländer	579	743	783	1,7	742	829	898	2,4
DK	EU-Insgesamt	9 071	8 747	9 672	14,0	12 452	10 283	11 027	19,5
	Drittländer	4 488	4 638	4 814	14,8	6 254	8 214	8 186	16,3
DE	EU-Insgesamt	69 481	70 584	74 458	9,7	56 705	51 544	56 367	7,5
	Drittländer	17 673	19 016	19 498	4,5	17 308	21 736	20 917	3,3
EE	EU-Insgesamt	1 374	1 347	1 460	10,1	946	941	1 006	8,2
	Drittländer	117	159	201	3,6	354	403	406	6,8
IE	EU-Insgesamt	8 096	3 662	3 672	9,5	9 730	4 482	4 635	7,5
	Drittländer	1 267	5 989	5 329	8,4	4 228	9 138	9 816	9,8
GR	EU-Insgesamt	5 479	4 885	5 662	16,8	4 390	4 571	5 196	24,2
	Drittländer	1 702	1 736	2 028	6,4	1 636	2 153	2 340	12,7
ES	EU-Insgesamt	20 809	18 955	21 994	11,3	36 556	33 292	36 769	18,2
	Drittländer	15 996	16 128	18 192	11,3	14 566	19 985	21 923	18,0
FR	EU-Insgesamt	43 972	41 127	44 784	11,2	38 204	32 110	36 827	13,6
	Drittländer	11 895	14 195	16 229	7,9	24 125	28 032	31 394	14,0
HR	EU-Insgesamt	5 973	2 755	3 199	14,7	2 799	1 556	1 797	14,4
	Drittländer	875	473	570	7,6	1 668	881	1 021	16,9
IT	EU-Insgesamt	31 391	29 281	32 665	12,0	28 802	25 960	28 803	10,5
	Drittländer	12 405	12 811	13 981	6,7	16 485	20 419	22 760	9,2
CY	EU-Insgesamt	973	832	1 015	18,3	310	191	200	23,1
	Drittländer	246	283	283	9,2	135	268	256	10,7
LV	EU-Insgesamt	2 412	2 550	2 751	18,2	1 471	1 541	1 743	15,5
	Drittländer	305	528	394	7,1	1 402	1 682	1 523	23,7
LT	EU-Insgesamt	3 083	3 306	3 612	14,1	3 275	3 658	3 804	19,1
	Drittländer	644	798	801	6,6	1 735	2 348	2 119	14,5
LU	EU-Insgesamt	2 358	2 358	2 535	13,1	1 142	1 116	1 230	10,8
	Drittländer	97	113	87	3,6	63	63	60	2,2
HU	EU-Insgesamt	5 170	5 159	5 746	6,7	7 511	7 402	8 046	8,6
	Drittländer	594	623	588	1,7	1 542	1 636	1 759	6,7
MT	EU-Insgesamt	631	461	534	15,7	18	15	17	1,3
	Drittländer	105	144	148	6,6	274	227	248	18,4
NL	EU-Insgesamt	35 286	34 022	38 535	14,6	73 036	64 720	73 783	14,9
	Drittländer	28 429	30 164	31 954	8,5	21 663	30 349	30 747	14,2
AT	EU-Insgesamt	11 506	11 334	12 491	8,8	9 505	9 501	10 394	8,8
	Drittländer	1 811	1 886	1 804	4,1	3 182	3 459	3 466	6,5
PL	EU-Insgesamt	16 286	17 358	19 353	10,1	24 581	24 006	26 776	12,4
	Drittländer	4 131	5 215	5 248	5,4	6 132	9 957	10 379	14,4
PT	EU-Insgesamt	8 821	8 328	9 327	15,2	5 276	5 081	5 860	12,9
	Drittländer	2 265	2 299	2 476	11,3	1 991	2 332	2 512	13,9
RO	EU-Insgesamt	7 202	7 470	8 420	11,8	4 540	4 133	5 417	10,0
	Drittländer	1 238	1 428	1 644	6,1	2 692	2 832	4 100	20,7
SI	EU-Insgesamt	2 181	2 093	2 337	8,6	1 607	1 597	1 974	6,0
	Drittländer	1 166	858	1 066	5,0	889	558	681	4,3
SK	EU-Insgesamt	4 669	4 612	5 194	7,6	2 835	2 942	3 417	4,8
	Drittländer	138	168	188	1,0	140	189	207	1,2
FI	EU-Insgesamt	4 288	4 302	4 304	8,5	1 132	1 058	1 143	2,9
	Drittländer	822	865	858	3,9	456	555	551	1,8
SE	EU-Insgesamt	9 656	9 151	9 815	9,3	7 044	6 422	7 286	8,5
	Drittländer	5 969	6 129	6 446	12,1	2 231	2 980	2 946	4,0
UK	EU-Insgesamt	39 066	-	-	-	16 465	-	-	-
	Drittländer	16 643	-	-	-	11 236	-	-	-
EU-Insg. (EU-28) ²⁾		387 457	-	-	-	394 808	-	-	-
EU-Insg. (EU-27) ²⁾³⁾		-	332 244	366 226	10,9	-	339 174	377 996	11,0
Drittländer (EU-28) ²⁾		140 787	-	-	-	151 454	-	-	-
Drittländer (EU-27) ²⁾³⁾		-	137 616	146 139	6,9	-	182 914	194 895	8,9

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 311.

Noch: 278. Außenhandel nach Bereichen

Melde- land	Herkunft bzw. Bestimmung	Einfuhr			Ausfuhr		
		2019	2020	2021 ¹⁾³⁾	2019	2020	2021 ¹⁾³⁾
		Mill. €					
b. Gesamthandel							
BE	EU-Insgesamt	245 433	213 000	265 380	290 226	238 990	305 985
	Drittländer	136 531	134 960	166 689	108 957	130 683	155 638
BG	EU-Insgesamt	21 044	18 704	23 690	19 816	18 328	23 147
	Drittländer	12 606	11 945	15 438	9 973	9 639	11 675
CZ	EU-Insgesamt	121 770	109 031	132 247	149 325	133 626	154 107
	Drittländer	38 189	40 534	47 083	28 578	33 972	37 464
DK	EU-Insgesamt	61 425	59 335	69 257	58 167	49 204	56 433
	Drittländer	25 962	26 672	32 555	40 806	45 823	50 100
DE	EU-Insgesamt	735 720	647 041	765 690	777 593	636 038	751 425
	Drittländer	366 433	378 450	437 237	552 821	573 170	632 720
EE	EU-Insgesamt	12 584	11 380	14 393	10 164	9 449	12 213
	Drittländer	3 527	3 760	5 585	4 226	4 825	6 006
IE	EU-Insgesamt	59 249	33 046	38 754	71 832	63 948	61 463
	Drittländer	31 079	54 155	63 185	79 684	93 881	99 742
GR	EU-Insgesamt	29 781	27 936	33 735	18 992	17 690	21 498
	Drittländer	26 059	20 976	31 632	14 872	13 096	18 474
ES	EU-Insgesamt	194 431	161 813	194 123	198 648	165 140	202 006
	Drittländer	138 527	123 403	160 320	99 689	104 381	121 481
FR	EU-Insgesamt	397 298	336 276	399 488	296 849	228 832	270 419
	Drittländer	187 385	172 223	205 766	213 099	198 404	224 530
HR	EU-Insgesamt	20 084	18 094	21 719	10 396	10 116	12 489
	Drittländer	5 070	5 384	7 511	4 955	4 907	6 032
IT	EU-Insgesamt	252 059	217 887	272 217	270 680	224 793	274 602
	Drittländer	172 177	155 542	208 221	209 672	211 925	246 169
CY	EU-Insgesamt	5 404	4 427	5 551	1 438	914	867
	Drittländer	2 747	3 231	3 070	1 641	1 783	2 384
LV	EU-Insgesamt	13 157	12 256	15 150	9 445	8 822	11 235
	Drittländer	3 784	3 847	5 545	4 589	5 445	6 416
LT	EU-Insgesamt	22 064	20 619	25 592	17 425	16 058	19 934
	Drittländer	9 885	8 535	12 183	12 198	12 632	14 646
LU	EU-Insgesamt	18 349	16 465	19 428	12 350	9 736	11 355
	Drittländer	3 308	2 039	2 413	2 324	2 378	2 703
HU	EU-Insgesamt	79 287	71 612	86 158	90 402	82 653	93 709
	Drittländer	28 439	29 804	34 767	20 176	22 775	26 203
MT	EU-Insgesamt	4 920	3 035	3 389	1 625	1 255	1 290
	Drittländer	1 665	1 987	2 247	1 171	1 225	1 345
NL	EU-Insgesamt	256 864	217 084	264 346	465 080	388 401	493 610
	Drittländer	311 026	303 680	376 501	167 977	201 832	216 790
AT	EU-Insgesamt	128 658	116 066	141 853	112 920	101 818	118 539
	Drittländer	36 351	34 869	43 880	46 669	46 470	53 002
PL	EU-Insgesamt	163 557	154 883	192 230	190 391	177 077	216 201
	Drittländer	73 434	73 768	97 431	47 787	62 137	71 980
PT	EU-Insgesamt	61 093	50 888	61 233	45 996	38 370	45 510
	Drittländer	18 884	17 258	21 913	13 907	15 388	18 109
RO	EU-Insgesamt	64 396	59 230	71 260	52 831	45 771	54 091
	Drittländer	21 858	21 252	27 075	15 833	16 004	19 832
SI	EU-Insgesamt	24 873	21 667	27 327	29 508	26 432	32 866
	Drittländer	14 446	15 247	21 455	10 639	12 815	15 679
SK	EU-Insgesamt	64 973	59 207	68 774	67 851	59 731	70 745
	Drittländer	15 435	14 493	19 131	12 111	15 856	17 123
FI	EU-Insgesamt	46 990	42 797	50 774	38 602	31 380	39 031
	Drittländer	18 857	16 960	22 093	27 014	26 494	30 440
SE	EU-Insgesamt	99 518	88 893	105 170	82 992	71 017	86 071
	Drittländer	42 488	42 287	53 136	60 429	65 091	74 258
UK	EU-Insgesamt	307 811	-	-	194 517	-	-
	Drittländer	311 861	-	-	225 284	-	-
EU-Insg. (EU-28) ²⁾		3 512 793	-	-	3 586 060	-	-
EU-Insg. (EU-27) ²⁾³⁾		-	2 792 672	3 368 926	-	2 855 586	3 440 838
Drittländer (EU-28) ²⁾		2 058 014	-	-	2 037 080	-	-
Drittländer (EU-27) ²⁾³⁾		-	1 717 257	2 124 058	-	1 933 029	2 180 940

1) Vorläufig, - 2) Differenzen bei der Addition entstehen durch Unterdrückung von Einzelangaben. - 3) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [[EXT_LT_INTRATRDR] (Stand: November 2022), BLE (414), BMEL (723).

279. Außenhandel mit Ernährungsgütern nach wichtigsten Drittländern

Mill. €

8060150

Meldeland Herkunft/Bestimmung	Einfuhr der EU-28			Ausfuhr der EU-28		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Island	1 446	1 077	1 222	465	377	462
Norwegen	7 555	6 915	7 325	5 095	5 321	5 846
Schweiz	4 588	4 454	4 328	8 705	9 213	10 030
Türkei	5 060	5 028	5 365	3 137	2 713	2 922
Ukraine	7 295	5 801	6 890	2 558	2 937	3 195
Russland	2 259	2 249	2 606	6 847	6 633	7 136
Europa ohne EU ²⁾	31 464	28 827	31 739	32 384	32 637	35 771
Marokko	3 782	3 741	4 222	1 899	2 268	2 495
Algerien	110	107	162	2 475	2 930	2 895
Ägypten	1 186	1 001	1 126	2 005	1 723	2 109
Cote d'Ivoire (Elfenbeinküste)	3 628	3 432	3 393	658	680	859
Ghana	1 588	1 341	1 444	545	597	726
Nigeria	622	513	701	1 243	1 411	1 767
Südafrika	2 920	2 439	2 472	1 957	1 594	1 628
Afrika ²⁾	21 462	19 147	20 530	18 207	18 274	19 863
USA	11 860	9 596	9 198	24 345	21 306	24 280
Kanada	2 829	3 443	3 157	3 908	3 715	4 126
Mexiko	1 545	1 137	1 253	1 589	1 291	1 625
Costa Rica	1 831	1 527	1 523	121	121	161
Kolumbien	2 328	2 119	2 184	503	419	564
Peru	3 117	2 819	3 128	260	257	318
Brasilien	11 364	11 121	13 283	1 915	1 733	1 803
Chile	2 944	2 453	2 240	744	737	1 113
Argentinien	5 486	4 767	5 679	209	186	203
Amerika ²⁾	52 506	47 025	50 488	36 567	32 230	36 997
Israel	931	751	768	2 169	2 181	2 730
Verein. Arab. Emirate	87	45	67	2 765	2 174	2 343
Indien	3 632	2 656	3 219	773	471	655
Thailand	2 729	1 756	1 813	1 057	906	976
Indonesien	3 558	3 664	4 048	843	664	858
Malaysia	1 521	1 631	1 988	948	857	927
Singapur	452	230	126	2 376	1 606	1 898
VR China	7 123	5 906	5 999	14 770	17 334	16 493
Rep. Korea	335	310	377	3 166	3 002	3 887
Japan	394	338	455	7 647	7 095	7 409
Taiwan	160	126	201	1 472	1 137	1 315
Hongkong	65	39	50	3 239	2 591	2 176
Asien ²⁾	28 567	24 049	26 231	55 560	53 867	55 731
Australien	1 512	1 008	1 688	3 592	3 269	3 326
Neuseeland	2 235	1 547	1 409	657	668	684
Australien/Ozeanien	4 536	3 241	3 891	4 629	4 304	4 394
Drittländer insgesamt ³⁾	139 047	122 577	133 274	147 849	141 419	152 989

Ann.: Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT. Einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschließlich Schiffsbedarf, nicht ermittelte Länder und geheime Daten.

Quelle: EUROSTAT (Stand: Dezember 2022), BLE (414), BMEL (723).

280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU und aus Drittländern

1 000 t

8060200

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Getreide und Getreideerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	8 101	7 985	8 645	846	800	1 063
Bulgarien	118	85	148	22	25	48
Dänemark	733	581	470	267	21	21
Deutschland	9 707	11 909	10 992	1 625	542	257
Estland	94	88	88	8	4	6
Finnland	102	71	151	12	13	5
Frankreich	1 803	1 775	1 805	128	98	49
Griechenland	1 643	1 334	1 328	464	441	614
Irland	1 154	386	405	1 209	1 723	1 441
Italien	10 188	10 594	10 030	5 450	4 579	3 770
Kroatien	214	280	204	48	50	106
Lettland	551	925	742	197	121	151
Litauen	272	235	191	346	345	154
Luxemburg	179	179	174	0	0	0
Malta	89	93	92	28	16	8
Niederlande	11 083	10 853	12 067	4 803	4 204	3 106
Österreich	2 204	2 578	2 571	300	90	166
Polen	1 557	2 092	1 561	228	109	151
Portugal	2 277	1 889	2 143	1 831	1 883	1 854
Rumänien	1 789	3 450	2 537	125	168	91
Schweden	614	238	214	61	14	12
Slowakei	412	328	368	8	5	3
Slowenien	427	408	428	777	626	758
Spanien	8 531	7 657	8 412	9 178	6 485	5 807
Tschech. Republik	567	452	440	14	15	15
Ungarn	370	387	624	67	66	175
Vereinigtes Königreich	2 081	-	-	2 439	-	-
Zypern	335	344	464	205	173	136
EU-28	67 199	-	-	30 685	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	67 198	67 295	-	22 615	19 967
darunter: Weizen und Weizenerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	4 008	3 848	4 427	64	230	252
Bulgarien	69	41	73	8	11	1
Dänemark	293	214	194	18	5	7
Deutschland	3 643	4 517	4 411	19	22	13
Estland	21	19	19	0	0	0
Finnland	59	49	73	3	2	0
Frankreich	751	717	730	16	31	17
Griechenland	764	675	706	311	271	368
Irland	528	186	165	0	297	247
Italien	4 968	4 915	4 969	2 593	3 103	2 453
Kroatien	164	173	108	8	7	51
Lettland	402	736	599	55	40	26
Litauen	193	140	90	9	17	18
Luxemburg	150	152	149	0	0	0
Malta	31	24	26	4	9	4
Niederlande	6 076	5 237	5 886	228	116	84
Österreich	981	1 248	1 281	26	9	17
Polen	776	1 115	813	9	13	6
Portugal	1 403	1 199	1 161	48	112	73
Rumänien	977	1 343	1 088	26	23	28
Schweden	291	64	68	21	4	2
Slowakei	161	129	116	0	0	0
Slowenien	207	153	147	87	22	332
Spanien	4 746	3 639	3 804	721	728	383
Tschech. Republik	133	156	149	0	0	1
Ungarn	156	186	230	2	0	0
Vereinigtes Königreich	832	-	-	562	-	-
Zypern	67	50	62	15	6	22
EU-28	32 850	-	-	4 854	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	30 925	31 545	-	5 078	4 405

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Frischgemüse						
Belgien	1 067	1 103	1 145	33	40	38
Bulgarien	88	92	87	141	134	170
Dänemark	214	194	212	4	5	4
Deutschland	3 270	3 401	3 415	98	102	91
Estland	50	49	51	5	4	4
Finnland	129	114	116	0	0	0
Frankreich	1 417	1 390	1 412	490	496	534
Griechenland	59	55	53	46	22	25
Irland	183	130	134	7	58	47
Italien	661	600	594	74	51	47
Kroatien	79	71	89	37	34	34
Lettland	84	102	84	12	8	10
Litauen	106	103	101	14	11	9
Luxemburg	37	37	36	0	0	0
Malta	11	8	9	0	0	0
Niederlande	1 123	1 104	1 269	370	302	323
Österreich	282	248	239	56	67	90
Polen	689	726	711	93	54	63
Portugal	276	280	280	2	2	3
Rumänien	217	203	205	146	153	184
Schweden	347	337	332	10	10	10
Slowakei	219	216	188	3	5	3
Slowenien	71	72	68	50	27	28
Spanien	334	294	307	330	349	384
Tschech. Republik	466	457	446	17	13	11
Ungarn	123	133	146	13	23	25
Vereinigtes Königreich	1 697	-	-	347	-	-
Zypern	13	13	13	3	2	1
EU-28	13 312	-	-	2 402	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	11 532	11 742	-	1 972	2 138
Gemüsekonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	769	770	781	111	118	101
Bulgarien	48	51	48	21	21	22
Dänemark	127	132	124	14	14	11
Deutschland	1 661	1 713	1 602	253	286	281
Estland	18	17	17	1	1	2
Finnland	85	86	82	5	5	5
Frankreich	1 148	1 138	1 072	173	183	163
Griechenland	70	57	60	36	38	45
Irland	119	67	67	3	49	40
Italien	449	399	370	209	217	298
Kroatien	50	48	50	16	15	19
Lettland	37	44	35	5	7	8
Litauen	35	39	39	5	7	7
Luxemburg	18	18	18	0	0	0
Malta	19	9	9	1	1	1
Niederlande	522	525	531	179	187	184
Österreich	191	200	192	11	11	14
Polen	239	256	252	61	71	82
Portugal	161	157	156	4	8	12
Rumänien	165	183	174	57	57	62
Schweden	226	221	210	35	35	34
Slowakei	66	70	67	2	3	3
Slowenien	35	35	37	13	7	6
Spanien	287	247	245	166	190	186
Tschech. Republik	153	161	157	11	17	14
Ungarn	98	100	103	15	16	16
Vereinigtes Königreich	1 222	-	-	220	-	-
Zypern	15	14	16	2	2	2
EU-28	8 034	-	-	1 629	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	6 759	6 515	-	1 566	1 621

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Frischobst						
Belgien	346	336	329	49	60	41
Bulgarien	95	100	100	63	45	52
Dänemark	165	162	180	18	17	15
Deutschland	2 426	2 474	2 269	105	112	96
Estland	48	53	52	4	5	4
Finnland	115	112	106	5	4	4
Frankreich	984	930	1 053	167	178	201
Griechenland	19	21	22	20	13	25
Irland	113	72	101	21	63	38
Italien	477	388	402	90	94	86
Kroatien	58	47	64	15	23	27
Lettland	63	61	70	19	23	22
Litauen	178	128	126	18	15	15
Luxemburg	23	21	21	1	0	0
Malta	11	7	11	1	1	1
Niederlande	553	551	580	970	995	1 064
Österreich	286	275	233	84	86	86
Polen	499	494	532	29	42	30
Portugal	284	271	260	22	22	29
Rumänien	242	229	224	68	90	95
Schweden	247	255	236	20	21	21
Slowakei	125	148	136	2	7	2
Slowenien	68	57	58	36	29	28
Spanien	338	310	332	268	320	330
Tschech. Republik	286	274	270	10	13	12
Ungarn	70	75	84	50	25	21
Vereinigtes Königreich	804	-	-	569	-	-
Zypern	21	17	18	0	0	0
EU-28	8 945	-	-	2 726	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	7 870	7 868	-	2 302	2 347
Zitrus- und andere Südfrüchte, frisch						
Belgien	369	411	464	1 398	1 433	1 363
Bulgarien	102	105	113	90	99	109
Dänemark	222	184	198	12	21	23
Deutschland	2 252	2 402	2 450	651	644	636
Estland	44	45	45	0	0	1
Finnland	118	119	114	91	92	91
Frankreich	1 622	1 609	1 606	629	677	725
Griechenland	38	26	33	233	238	236
Irland	70	47	49	114	142	134
Italien	486	504	405	1 002	1 065	1 066
Kroatien	108	92	109	33	45	41
Lettland	73	78	85	11	12	10
Litauen	86	91	90	42	56	47
Luxemburg	24	25	25	3	3	2
Malta	9	6	8	10	10	10
Niederlande	731	754	770	2 889	3 074	3 242
Österreich	321	324	318	26	32	17
Polen	787	820	835	256	359	297
Portugal	252	264	283	283	347	315
Rumänien	398	387	394	102	113	117
Schweden	211	200	199	190	202	206
Slowakei	190	181	183	2	4	5
Slowenien	56	57	53	125	151	155
Spanien	428	475	505	711	727	828
Tschech. Republik	359	361	353	16	13	10
Ungarn	150	168	153	13	20	10
Vereinigtes Königreich	481	-	-	1 710	-	-
Zypern	10	9	10	4	4	5
EU-28	9 998	-	-	10 645	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	9 745	9 850	-	9 582	9 700

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Obstkonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	129	120	108	96	100	73
Bulgarien	15	13	12	3	6	6
Dänemark	30	30	25	11	13	12
Deutschland	529	491	435	297	299	253
Estland	7	7	6	2	2	3
Finnland	23	21	18	14	15	12
Frankreich	339	308	276	111	110	90
Griechenland	13	13	13	14	14	18
Irland	29	15	12	5	22	11
Italien	85	86	74	55	51	52
Kroatien	7	7	7	4	4	4
Lettland	9	8	7	4	5	3
Litauen	10	9	7	14	20	14
Luxemburg	3	2	2	0	0	0
Malta	1	0	1	0	0	0
Niederlande	174	149	139	340	328	297
Österreich	96	91	81	44	41	30
Polen	101	106	92	97	114	97
Portugal	31	27	26	11	10	8
Rumänien	26	29	25	3	4	5
Schweden	38	35	23	23	25	18
Slowakei	17	15	14	3	3	3
Slowenien	9	9	9	23	20	20
Spanien	86	77	65	102	99	104
Tschech. Republik	43	44	37	16	15	14
Ungarn	34	35	32	7	8	6
Vereinigtes Königreich	133	-	-	137	-	-
Zypern	2	1	1	1	1	1
EU-28	2 016	-	-	1 440	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	1 749	1 547	-	1 332	1 153
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Belgien	3 446	3 298	3 575	58	111	64
Bulgarien	75	77	89	3	1	2
Dänemark	203	186	154	4	5	6
Deutschland	1 358	1 218	1 140	53	68	38
Estland	26	21	23	0	0	0
Finnland	48	52	52	1	1	0
Frankreich	1 280	1 109	1 138	32	34	50
Griechenland	198	163	208	122	102	68
Irland	227	93	94	3	107	84
Italien	1 071	966	1 029	69	50	39
Kroatien	55	53	74	8	7	6
Lettland	39	38	55	0	0	0
Litauen	34	33	43	0	0	0
Luxemburg	22	19	18	0	0	0
Malta	15	9	10	0	1	1
Niederlande	2 431	2 118	2 370	210	252	273
Österreich	247	232	227	8	7	6
Polen	447	360	343	2	15	0
Portugal	489	472	491	5	7	3
Rumänien	296	283	299	7	4	4
Schweden	168	155	165	6	3	4
Slowakei	114	140	103	0	4	0
Slowenien	39	34	36	57	40	31
Spanien	1 202	1 146	1 184	54	123	107
Tschech. Republik	280	267	237	1	2	1
Ungarn	111	138	138	3	1	1
Vereinigtes Königreich	1 008	-	-	186	-	-
Zypern	23	17	24	2	1	0
EU-28	14 950	-	-	892	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	12 697	13 317	-	948	788

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Roh- und Weißzucker (Weißzuckerwert)						
Belgien	557	462	548	66	70	63
Bulgarien	89	123	97	173	109	111
Dänemark	40	33	39	2	2	2
Deutschland	505	527	420	49	109	64
Estland	29	29	31	0	0	0
Finnland	64	50	96	53	49	5
Frankreich	224	205	245	67	69	75
Griechenland	242	247	259	86	89	52
Irland	151	96	115	4	54	12
Italien	1 330	1 207	1 277	355	324	325
Kroatien	46	42	58	94	2	14
Lettland	50	52	54	1	1	0
Litauen	21	16	21	5	7	4
Luxemburg	5	4	5	0	0	0
Malta	8	6	10	18	19	11
Niederlande	233	196	188	84	61	44
Österreich	163	284	259	3	5	3
Polen	138	156	151	63	49	35
Portugal	137	74	88	289	341	312
Rumänien	303	282	242	168	59	190
Schweden	27	26	27	23	12	2
Slowakei	80	59	66	0	0	0
Slowenien	79	52	99	33	16	16
Spanien	917	693	639	468	395	526
Tschech. Republik	83	102	78	19	22	20
Ungarn	162	187	199	33	10	6
Vereinigtes Königreich	500	-	-	465	-	-
Zypern	16	15	16	4	5	3
EU-28	6 197	-	-	2 624	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	5 224	5 328	-	1 879	1 896
Wein und Schaumwein in 1 000 hl						
Belgien	2 770	2 668	3 570	498	503	486
Bulgarien	72	79	108	22	26	40
Dänemark	1 239	1 140	1 305	581	734	698
Deutschland	12 791	12 263	12 801	2 226	2 402	2 066
Estland	203	181	207	22	24	21
Finnland	504	543	515	258	275	215
Frankreich	7 036	6 099	5 730	512	467	439
Griechenland	184	102	152	14	4	11
Irland	629	543	368	223	561	393
Italien	1 383	1 507	2 452	31	61	216
Kroatien	82	68	78	170	177	193
Lettland	939	1 076	1 114	35	55	41
Litauen	828	901	964	31	60	38
Luxemburg	237	218	231	1	1	1
Malta	63	50	51	6	7	6
Niederlande	3 403	3 622	4 202	893	1 140	833
Österreich	748	731	685	11	36	27
Polen	1 205	1 258	1 479	272	315	298
Portugal	2 941	2 726	2 885	2	3	2
Rumänien	255	256	449	90	171	112
Schweden	1 632	1 772	1 604	506	589	504
Slowakei	696	625	682	28	32	25
Slowenien	51	43	44	46	42	39
Spanien	634	523	727	74	564	124
Tschech. Republik	1 277	1 358	1 335	160	210	183
Ungarn	114	87	100	1	2	1
Vereinigtes Königreich	6 843	-	-	6 789	-	-
Zypern	77	45	61	4	5	4
EU-28	48 837	-	-	13 509	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	40 483	43 899	-	8 467	7 018

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Ölfrüchte zur Ernährung						
Belgien	975	1 389	1 129	2 313	2 286	2 210
Bulgarien	442	490	560	240	615	169
Dänemark	159	164	168	57	15	40
Deutschland	6 551	6 809	6 078	3 857	3 804	3 557
Estland	13	6	12	6	8	10
Finnland	114	110	143	16	17	18
Frankreich	513	467	701	1 823	2 174	1 882
Griechenland	40	13	16	373	333	298
Irland	47	6	4	23	34	36
Italien	634	549	470	2 092	2 167	2 374
Kroatien	29	48	39	7	14	6
Lettland	92	137	125	27	10	3
Litauen	32	37	24	12	13	13
Luxemburg	10	11	9	1	1	1
Malta	1	1	0	0	0	0
Niederlande	1 422	1 736	1 289	5 663	6 467	5 267
Österreich	582	617	660	98	87	28
Polen	443	440	531	470	344	320
Portugal	569	609	589	1 112	1 251	1 228
Rumänien	184	109	169	328	489	386
Schweden	221	192	191	17	28	35
Slowakei	53	60	75	6	4	5
Slowenien	13	17	10	19	12	24
Spanien	707	609	582	3 407	3 468	3 727
Tschech. Republik	543	523	494	20	25	33
Ungarn	250	250	432	165	110	78
Vereinigtes Königreich	328	-	-	826	-	-
Zypern	3	2	2	3	3	3
EU-28	14 970	-	-	22 983	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	15 400	14 502	-	23 779	21 752
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung						
Belgien	1 342	1 456	1 381	100	140	119
Bulgarien	42	40	75	52	65	40
Dänemark	278	261	274	168	158	148
Deutschland	1 229	1 239	1 296	314	264	275
Estland	11	12	14	7	8	10
Finnland	25	31	25	0	0	1
Frankreich	604	569	683	232	230	210
Griechenland	103	87	87	110	110	125
Irland	210	153	148	68	143	117
Italien	928	845	927	987	1 134	977
Kroatien	52	48	62	55	55	53
Lettland	32	35	34	9	11	11
Litauen	52	54	62	67	76	52
Luxemburg	5	5	5	0	0	0
Malta	6	4	4	2	2	2
Niederlande	923	862	870	3 406	3 386	2 780
Österreich	158	171	343	22	22	21
Polen	594	652	630	199	210	168
Portugal	219	213	236	58	40	46
Rumänien	83	89	94	28	37	21
Schweden	319	252	312	149	205	251
Slowakei	91	83	88	7	5	11
Slowenien	47	39	39	35	23	37
Spanien	316	386	451	1 116	1 090	973
Tschech. Republik	114	112	102	9	10	7
Ungarn	45	51	60	6	36	11
Vereinigtes Königreich	697	-	-	443	-	-
Zypern	13	12	15	8	5	6
EU-28	8 538	-	-	7 655	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	7 758	8 319	-	7 467	6 471

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Käse und Quark						
Belgien	337	348	388	0	9	23
Bulgarien	27	27	33	0	1	0
Dänemark	103	90	95	0	12	11
Deutschland	834	841	868	36	53	42
Estland	8	9	9	0	0	0
Finnland	72	70	70	0	0	0
Frankreich	375	377	501	5	26	29
Griechenland	134	124	137	0	2	1
Irland	76	29	29	0	53	56
Italien	523	480	501	10	14	12
Kroatien	34	31	35	1	1	1
Lettland	16	17	18	0	0	0
Litauen	15	17	20	0	0	0
Luxemburg	44	43	49	0	1	1
Malta	8	12	7	0	1	1
Niederlande	398	359	378	3	21	6
Österreich	125	129	131	4	5	5
Polen	98	98	107	0	3	1
Portugal	62	56	63	0	2	0
Rumänien	85	94	107	0	1	0
Schweden	134	135	140	1	3	2
Slowakei	62	59	66	0	0	0
Slowenien	26	27	29	5	0	0
Spanien	307	275	310	0	13	2
Tschech. Republik	104	105	109	0	1	1
Ungarn	63	63	58	0	0	0
Vereinigtes Königreich	523	-	-	2	-	-
Zypern	13	12	12	-	0	-
EU-28	4 604	-	-	68	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	3 926	4 271	-	222	196
Butter und Butterschmalz						
Belgien	138	113	104	2	18	12
Bulgarien	8	9	8	0	0	0
Dänemark	12	15	12	5	3	6
Deutschland	163	189	200	0	1	0
Estland	1	1	1	0	0	0
Finnland	1	1	1	0	0	-
Frankreich	212	195	205	2	4	8
Griechenland	10	9	10	0	0	-
Irland	12	15	18	0	5	4
Italien	69	53	67	0	6	5
Kroatien	3	3	3	0	0	0
Lettland	4	5	5	0	0	-
Litauen	5	5	6	-	0	0
Luxemburg	2	2	2	-	0	-
Malta	1	0	0	0	0	0
Niederlande	154	150	172	3	8	11
Österreich	19	18	19	0	0	0
Polen	17	20	32	0	2	1
Portugal	5	5	5	-	0	0
Rumänien	13	15	17	0	0	0
Schweden	15	16	16	0	0	0
Slowakei	13	15	13	0	0	0
Slowenien	2	2	2	0	0	0
Spanien	24	22	24	0	1	0
Tschech. Republik	23	25	25	-	0	0
Ungarn	6	7	6	0	0	0
Vereinigtes Königreich	71	-	-	1	-	-
Zypern	2	2	1	-	0	0
EU-28	1 006	-	-	14	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	910	974	-	48	47

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Futtermittel (ohne Getreide)						
Belgien	5 065	5 418	5 170	646	610	705
Bulgarien	214	225	246	30	30	32
Dänemark	1 541	1 588	1 692	1 599	1 666	1 620
Deutschland	6 631	6 824	6 204	2 066	1 997	1 949
Estland	125	154	158	13	14	21
Finnland	514	460	426	190	190	211
Frankreich	3 831	3 964	3 803	3 364	3 148	3 130
Griechenland	365	400	462	560	598	659
Irland	1 472	760	732	1 808	2 649	2 661
Italien	1 775	1 751	1 996	3 123	2 936	2 695
Kroatien	414	448	473	35	38	29
Lettland	305	339	368	149	187	218
Litauen	269	318	294	226	173	193
Luxemburg	158	228	207	0	0	0
Malta	46	49	54	1	4	4
Niederlande	5 317	5 434	5 710	5 167	4 685	4 656
Österreich	1 199	1 199	1 206	109	130	101
Polen	1 264	1 178	1 302	3 049	3 168	3 044
Portugal	817	912	929	340	216	290
Rumänien	689	816	717	612	566	584
Schweden	371	378	374	376	346	324
Slowakei	473	468	568	11	7	9
Slowenien	200	240	224	934	886	955
Spanien	1 683	1 575	2 162	4 520	3 898	4 069
Tschech. Republik	1 027	1 007	1 000	32	57	40
Ungarn	1 052	945	1 113	247	116	78
Vereinigtes Königreich	2 625	-	-	4 236	-	-
Zypern	101	137	168	166	166	143
EU-28	39 542	-	-	33 607	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	37 213	37 757	-	28 480	28 418
darunter: Ölkuchen und -schrote						
Belgien	1 377	1 503	1 256	407	269	319
Bulgarien	124	131	129	3	4	9
Dänemark	900	1 014	1 007	1 154	1 198	1 194
Deutschland	2 108	2 099	1 768	1 712	1 570	1 531
Estland	38	70	71	11	10	18
Finnland	300	269	256	129	127	155
Frankreich	1 621	1 768	1 412	3 181	2 865	2 872
Griechenland	43	50	70	412	427	495
Irland	441	294	303	516	866	738
Italien	316	386	501	2 340	2 125	1 924
Kroatien	192	203	233	19	26	10
Lettland	109	130	132	67	75	86
Litauen	108	142	98	137	119	133
Luxemburg	12	13	8	-	-	0
Malta	10	17	13	-	-	-
Niederlande	1 579	1 683	1 329	4 183	3 780	3 741
Österreich	586	608	624	9	2	3
Polen	199	137	176	2 909	2 990	2 910
Portugal	133	180	124	164	76	103
Rumänien	131	157	95	552	515	535
Schweden	133	151	142	285	252	239
Slowakei	144	134	158	0	0	0
Slowenien	78	80	67	867	821	888
Spanien	750	730	705	3 392	2 877	2 957
Tschech. Republik	519	502	515	5	16	3
Ungarn	473	384	511	3	4	0
Vereinigtes Königreich	870	-	-	2 460	-	-
Zypern	31	40	57	129	131	110
EU-28	13 323	-	-	25 046	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	12 876	11 762	-	21 144	20 975

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Schaleneier von Hausgeflügel						
Belgien	207	218	73	0	0	1
Bulgarien	4	3	2	0	0	-
Dänemark	9	12	9	0	0	0
Deutschland	387	372	307	0	1	0
Estland	8	7	7	-	-	-
Finnland	1	1	1	-	-	-
Frankreich	63	55	47	0	2	0
Griechenland	12	11	9	1	1	1
Irland	2	0	0	0	4	1
Italien	33	39	31	0	1	0
Kroatien	5	4	5	0	1	0
Lettland	9	7	9	4	3	2
Litauen	13	11	9	-	0	-
Luxemburg	9	10	9	-	-	-
Malta	1	0	1	-	-	-
Niederlande	230	242	205	1	6	8
Österreich	31	26	14	3	0	0
Polen	7	9	19	-	-	-
Portugal	10	7	9	0	0	0
Rumänien	9	12	12	-	-	-
Schweden	4	5	7	0	0	0
Slowakei	5	9	10	-	-	-
Slowenien	1	1	1	0	-	-
Spanien	6	6	6	0	0	0
Tschech. Republik	25	22	21	-	0	0
Ungarn	16	23	15	-	0	0
Vereinigtes Königreich	22	-	-	0	-	-
Zypern	0	0	0	-	-	-
EU-28	1 128	-	-	10	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	1 112	838	-	19	14
Fische und Fischerzeugnisse ³⁾						
Belgien	166	146	174	103	109	100
Bulgarien	28	23	26	16	14	14
Dänemark	194	129	151	597	640	682
Deutschland	559	571	543	383	393	347
Estland	50	58	56	7	8	8
Finnland	42	38	33	48	53	50
Frankreich	692	578	639	369	462	517
Griechenland	46	35	46	70	62	69
Irland	58	33	29	5	44	59
Italien	623	532	627	436	422	435
Kroatien	46	41	48	9	13	11
Lettland	56	67	77	16	24	19
Litauen	85	82	86	53	70	62
Luxemburg	13	12	12	0	0	0
Malta	27	22	25	27	31	31
Niederlande	455	410	452	557	636	648
Österreich	69	64	73	8	7	7
Polen	315	353	382	258	266	258
Portugal	306	297	312	171	149	149
Rumänien	80	81	86	16	18	17
Schweden	78	67	72	726	779	768
Slowakei	24	26	26	7	6	6
Slowenien	18	15	18	9	4	5
Spanien	526	511	554	1 141	1 063	1 096
Tschech. Republik	56	57	59	16	13	13
Ungarn	22	21	22	3	3	2
Vereinigtes Königreich	237	-	-	447	-	-
Zypern	7	5	6	8	6	6
EU-28	4 876	-	-	5 505	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	4 275	4 635	-	5 292	5 380

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Schlachtrinder in Stück						
Belgien	165 495	169 258	128 847	-	28	-
Bulgarien	1 242	594	134	-	-	-
Dänemark	-	-	-	-	-	-
Deutschland	27 321	30 579	37 822	-	-	-
Estland	-	-	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	61 743	59 525	53 855	-	-	-
Griechenland	3 264	3 577	3 003	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-
Italien	128 398	160 340	162 066	6 032	381	-
Kroatien	27 565	23 747	28 362	-	-	-
Lettland	530	1 041	2 586	-	-	-
Litauen	13 351	15 569	15 753	-	-	-
Luxemburg	1 287	2 059	1 328	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	171 499	166 701	156 258	-	1 068	42
Österreich	99 020	84 660	91 131	3 558	-	-
Polen	47 470	28 786	43 742	-	-	-
Portugal	57	3 519	14	-	-	-
Rumänien	2 055	7 849	26 043	766	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	952	10 113	13 416	-	-	-
Slowenien	2 554	3 390	2 746	20	-	-
Spanien	92 364	74 756	71 397	-	182	-
Tschech. Republik	4 777	7 394	5 930	47	-	-
Ungarn	958	1 964	3 487	63	-	109
Vereinigtes Königreich	10 803	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	862 705	-	-	10 486	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	855 421	847 920	-	1 659	151
Rindfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	59	55	63	1	5	2
Bulgarien	10	8	10	-	0	-
Dänemark	79	76	79	2	5	2
Deutschland	323	312	301	36	38	28
Estland	3	3	4	-	0	-
Finnland	15	15	16	0	0	0
Frankreich	253	200	212	2	11	23
Griechenland	115	112	112	1	1	1
Irland	25	4	3	0	20	27
Italien	339	303	301	50	44	43
Kroatien	25	22	27	-	-	-
Lettland	4	5	5	-	0	-
Litauen	5	6	8	0	0	0
Luxemburg	8	7	8	0	0	0
Malta	6	6	4	0	0	0
Niederlande	336	285	300	86	91	75
Österreich	50	46	42	0	0	0
Polen	24	17	19	0	4	1
Portugal	119	104	109	2	3	2
Rumänien	15	17	18	0	0	0
Schweden	74	63	69	3	4	2
Slowakei	12	11	14	-	0	0
Slowenien	11	9	10	2	0	0
Spanien	111	90	94	14	9	12
Tschech. Republik	41	37	41	0	0	0
Ungarn	14	12	13	0	0	0
Vereinigtes Königreich	228	-	-	11	-	-
Zypern	3	2	2	0	0	0
EU-28	2 308	-	-	210	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	1 829	1 884	-	236	218

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Schlachtrinder ⁴⁾, Rindfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Rindfleisch						
Belgien	131	114	121	5	9	5
Bulgarien	14	12	13	0	0	0
Dänemark	90	85	88	2	6	2
Deutschland	389	372	365	39	42	31
Estland	7	6	7	-	0	-
Finnland	21	19	20	0	0	0
Frankreich	315	254	271	5	17	32
Griechenland	123	119	119	1	1	1
Irland	30	5	4	0	25	30
Italien	408	389	397	57	48	45
Kroatien	33	29	36	0	0	0
Lettland	7	8	8	-	0	-
Litauen	15	18	21	0	0	0
Luxemburg	10	10	10	0	0	0
Malta	7	7	5	1	1	0
Niederlande	432	366	387	89	97	79
Österreich	104	92	92	2	0	0
Polen	48	38	48	0	9	1
Portugal	125	112	116	2	3	2
Rumänien	21	24	29	0	0	0
Schweden	82	69	76	3	4	2
Slowakei	15	17	21	-	0	0
Slowenien	14	14	16	2	0	0
Spanien	143	119	120	14	10	12
Tschech. Republik	52	48	52	0	0	0
Ungarn	20	18	19	0	0	0
Vereinigtes Königreich	287	-	-	31	-	-
Zypern	4	3	3	0	0	0
EU-28	2 947	-	-	254	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	2 366	2 465	-	274	244
Zuchtrinder in Stück						
Belgien	11 310	11 975	63 199	-	-	-
Bulgarien	501	692	1 456	-	-	-
Dänemark	180	1 051	4	-	-	-
Deutschland	1 012	2 754	4 074	25	30	28
Estland	21	8	27	90	-	56
Finnland	-	-	-	-	-	5
Frankreich	1 199	2 750	1 423	10	119	100
Griechenland	7 935	7 591	35 374	-	132	-
Irland	424	1 668	1 415	-	30	8
Italien	108 083	134 832	94 390	210	214	14
Kroatien	1 941	1 700	842	-	-	-
Lettland	206	882	1 281	-	-	-
Litauen	294	1 523	2 989	189	-	-
Luxemburg	921	1 185	690	-	-	-
Malta	138	-	-	-	-	-
Niederlande	179 417	214 351	170 453	66	666	3
Österreich	916	9 157	4 657	42	33	22
Polen	18 252	22 158	20 065	-	-	-
Portugal	1 895	17 192	1 216	-	-	-
Rumänien	1 536	2 247	7 215	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	1 280	323	396	-	-	-
Slowenien	25	96	15	-	-	-
Spanien	29 350	20 959	17 821	-	-	-
Tschech. Republik	61	21	47	-	-	-
Ungarn	14 266	10 277	10 542	-	131	97
Vereinigtes Königreich	1 018	-	-	8	-	-
Zypern	580	455	-	-	-	-
EU-28	382 761	-	-	640	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	465 847	439 591	-	1 355	333

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
	Nutzrinder in Stück					
Belgien	124 968	40 487	83 570	-	14 564	-
Bulgarien	5 142	2 465	1 932	-	-	134
Dänemark	268	-	4	-	-	-
Deutschland	5 641	4 329	3 231	5	2	1
Estland	-	-	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	21 440	13 449	8 825	46	1	5
Griechenland	65 191	29 332	9 825	-	920	-
Irland	19 019	9 827	15 159	-	1 772	2 976
Italien	697 133	888 173	838 679	137	1 670	-
Kroatien	117 831	116 222	138 177	-	-	-
Lettland	979	685	359	-	-	-
Litauen	8 661	16 390	17 314	-	-	-
Luxemburg	623	318	160	-	-	-
Malta	9 900	-	-	-	-	-
Niederlande	894 087	767 751	714 952	16	10 586	26
Österreich	1 358	422	487	5	2	6
Polen	91 290	70 258	98 851	-	-	-
Portugal	791	1 357	872	-	-	-
Rumänien	24 495	18 557	12 807	200	-	-
Schweden	10	-	-	-	-	-
Slowakei	7 094	3 950	4 488	-	-	-
Slowenien	28 953	30 341	32 690	261	-	-
Spanien	609 666	607 068	676 774	-	10 776	11 268
Tschech. Republik	709	64	-	-	-	1
Ungarn	39 633	34 679	29 377	93	-	-
Vereinigtes Königreich	407	-	-	-	-	-
Zypern	143	118	-	-	-	-
EU-28	2 775 432	-	-	763	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	2 656 242	2 688 533	-	40 293	14 417
	Schlachtschweine in Stück					
Belgien	377 609	441 827	384 631	-	840	-
Bulgarien	21	5 798	1 206	-	-	-
Dänemark	-	168	-	-	-	-
Deutschland	3 193 038	2 099 370	1 091 035	7 927	25	6 287
Estland	23 533	7 998	380	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	350	153	410	-	148	-
Griechenland	190	-	-	-	-	-
Irland	164	-	-	-	-	-
Italien	168 864	168 439	107 141	13 365	121	-
Kroatien	961	21 882	11 041	-	-	-
Lettland	40 911	84 881	86 013	-	-	-
Litauen	67 218	73 855	61 468	-	-	-
Luxemburg	11 178	8 147	9 486	21	-	-
Malta	1	-	-	-	-	-
Niederlande	240 688	199 749	138 309	216	1 468	11
Österreich	389 213	349 289	370 327	6 321	-	10
Polen	93 004	105 362	229 252	-	-	-
Portugal	869 028	803 651	697 177	-	-	-
Rumänien	190 990	175 576	140 029	-	498	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	227 228	216 487	177 213	-	-	-
Slowenien	148	271	113	78	-	-
Spanien	315 660	625 629	530 424	-	-	-
Tschech. Republik	3 112	3 659	1 723	-	-	-
Ungarn	280 631	474 322	447 063	36 814	-	-
Vereinigtes Königreich	312 836	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	6 806 576	-	-	64 742	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	5 866 513	4 484 441	-	3 100	6 308

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	80	78	81	0	3	1
Bulgarien	107	113	126	0	1	0
Dänemark	57	52	55	1	2	2
Deutschland	879	756	769	2	30	19
Estland	24	22	23	-	0	0
Finnland	19	15	13	-	0	0
Frankreich	263	247	247	0	3	21
Griechenland	177	152	167	-	0	0
Irland	33	19	21	0	20	16
Italien	942	865	967	1	2	0
Kroatien	83	84	93	-	0	-
Lettland	28	30	36	-	0	-
Litauen	55	63	74	0	1	0
Luxemburg	4	5	4	-	-	-
Malta	3	3	3	-	0	-
Niederlande	165	181	180	0	1	2
Österreich	137	121	125	0	0	0
Polen	635	615	684	0	30	2
Portugal	96	83	87	0	0	0
Rumänien	256	248	291	0	3	1
Schweden	62	49	48	1	1	0
Slowakei	87	89	104	-	0	-
Slowenien	42	38	39	3	0	0
Spanien	91	89	113	2	3	2
Tschech. Republik	251	253	267	0	1	0
Ungarn	155	119	120	12	2	0
Vereinigtes Königreich	407	-	-	1	-	-
Zypern	6	4	5	-	0	0
EU-28	5 146	-	-	25	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	4 395	4 744	-	102	69
Schlachtschweine⁴⁾, Schweinefleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Schweinefleisch						
Belgien	319	396	399	0	6	8
Bulgarien	130	136	150	0	2	0
Dänemark	170	163	170	2	4	3
Deutschland	1 499	1 250	1 134	18	45	31
Estland	33	29	30	0	0	0
Finnland	32	25	23	0	0	0
Frankreich	477	459	479	1	8	36
Griechenland	188	163	176	0	0	0
Irland	89	40	43	0	36	27
Italien	1 055	969	1 080	4	3	1
Kroatien	104	104	113	1	1	1
Lettland	45	51	59	-	0	0
Litauen	83	94	104	0	1	0
Luxemburg	14	14	13	0	0	0
Malta	8	6	7	-	0	0
Niederlande	373	376	384	2	16	12
Österreich	215	191	204	2	0	1
Polen	670	665	758	0	31	2
Portugal	209	187	186	0	0	0
Rumänien	321	316	361	0	3	1
Schweden	169	154	148	3	5	4
Slowakei	162	169	175	0	0	0
Slowenien	55	49	50	8	0	0
Spanien	177	203	234	2	7	5
Tschech. Republik	302	301	312	0	1	0
Ungarn	252	233	231	20	8	6
Vereinigtes Königreich	882	-	-	2	-	-
Zypern	9	7	9	0	0	0
EU-28	8 042	-	-	65	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	6 753	7 033	-	177	138

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Zuchtschweine und Ferkel in Stück						
Belgien	582 610	523 382	342 673	2	-	-
Bulgarien	15 509	33 725	15 978	394	253	-
Dänemark	8 774	15 652	23 971	-	-	-
Deutschland	10 795 263	10 404 193	9 501 031	15 097	69	13 262
Estland	-	-	-	37	40	38
Finnland	40	-	-	62	74	640
Frankreich	152 579	147 407	151 323	9	2	39
Griechenland	1 926	1 335	375	-	144	-
Irland	5 748	-	-	-	4 396	3 384
Italien	400 403	605 412	481 262	130	1 695	-
Kroatien	481 675	522 291	600 680	-	26	27
Lettland	518	549	179	-	-	-
Litauen	65 474	95 728	99 450	-	20	-
Luxemburg	82 395	86 052	83 324	419	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	1 768 435	1 215 272	1 204 753	72 712	5 138	728
Österreich	151 535	109 735	125 139	-	-	46
Polen	6 866 215	7 066 792	6 367 195	-	-	-
Portugal	87 423	27 038	23 067	-	-	-
Rumänien	726 043	865 452	870 224	-	20	-
Schweden	-	-	1	120	87	145
Slowakei	60 038	53 588	39 496	-	60	-
Slowenien	83 076	79 460	71 503	35	-	-
Spanien	940 257	1 461 332	1 613 392	-	-	-
Tschech. Republik	106 223	98 111	96 530	-	-	-
Ungarn	634 657	685 650	565 040	-	-	-
Vereinigtes Königreich	23 477	-	-	247	-	-
Zypern	9	314	-	-	150	-
EU-28	24 040 302	-	-	89 264	-	-
EU-27⁵⁾	-	24 098 470	22 276 586	-	12 174	18 309
Schlachtgeflügel in 1 000 Stück						
Belgien	100 489	98 098	92 321	-	-	-
Bulgarien	223	254	71	-	-	-
Dänemark	-	-	203	0	-	-
Deutschland	55 338	51 564	53 443	952	895	817
Estland	-	-	-	-	-	-
Finnland	-	0	-	-	0	-
Frankreich	2 234	3 315	3 972	170	129	129
Griechenland	168	121	44	0	-	-
Irland	24	15	23	-	75	304
Italien	31	33	79	-	-	-
Kroatien	1 552	457	685	-	-	-
Lettland	568	145	56	-	-	-
Litauen	1 261	834	1 185	-	-	-
Luxemburg	62	74	61	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	305 358	295 675	264 679	0	58	9
Österreich	16 604	20 241	17 559	375	71	76
Polen	35 967	36 928	50 407	17	180	-
Portugal	4 090	3 645	2 579	-	0	-
Rumänien	306	836	957	-	-	-
Schweden	-	-	463	-	-	-
Slowakei	5 457	6 596	6 737	-	-	-
Slowenien	535	682	560	385	-	-
Spanien	1 225	1 489	2 062	-	1	-
Tschech. Republik	1 328	1 022	769	-	-	-
Ungarn	22 316	20 953	18 679	1 708	-	-
Vereinigtes Königreich	647	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	555 785	-	-	3 607	-	-
EU-27⁵⁾	-	542 976	517 593	-	1 409	1 336

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Geflügelfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	267	226	223	1	25	31
Bulgarien	106	93	86	-	1	0
Dänemark	49	46	47	1	2	1
Deutschland	655	604	617	22	31	4
Estland	20	19	20	0	0	0
Finnland	7	6	6	-	0	-
Frankreich	432	396	435	1	15	52
Griechenland	70	58	67	0	1	0
Irland	76	44	48	0	21	14
Italien	60	62	65	3	2	1
Kroatien	21	17	20	0	0	1
Lettland	38	41	38	0	1	1
Litauen	36	43	41	0	0	1
Luxemburg	10	10	10	-	0	-
Malta	6	5	5	-	0	0
Niederlande	316	253	387	96	137	174
Österreich	80	71	79	2	0	0
Polen	58	47	57	26	12	12
Portugal	71	63	62	0	2	2
Rumänien	112	113	107	1	11	6
Schweden	57	52	56	0	1	0
Slowakei	92	75	57	7	0	1
Slowenien	19	17	17	4	0	0
Spanien	128	101	114	19	33	20
Tschech. Republik	105	107	99	0	1	0
Ungarn	47	51	46	11	16	12
Vereinigtes Königreich	405	-	-	18	-	-
Zypern	12	9	11	0	0	0
EU-28	3 353	-	-	213	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	2 631	2 818	-	315	332
Schlachtgeflügel ⁴⁾, Geflügelfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Geflügelfleisch						
Belgien	555	503	506	4	31	37
Bulgarien	116	102	97	0	2	1
Dänemark	164	136	105	1	6	1
Deutschland	1 014	945	975	60	64	24
Estland	26	24	25	0	0	0
Finnland	19	18	19	0	0	0
Frankreich	540	501	556	6	27	71
Griechenland	92	78	88	0	1	0
Irland	117	57	65	13	59	43
Italien	85	84	90	4	3	1
Kroatien	32	24	28	0	1	2
Lettland	46	50	48	0	1	1
Litauen	46	55	55	0	0	1
Luxemburg	13	14	14	-	0	-
Malta	9	8	8	0	1	1
Niederlande	1 252	1 116	1 175	172	264	282
Österreich	169	155	163	5	2	1
Polen	180	174	201	26	14	13
Portugal	95	83	85	0	5	2
Rumänien	135	140	138	2	12	8
Schweden	85	77	86	1	2	0
Slowakei	114	97	83	7	0	1
Slowenien	25	23	23	6	1	1
Spanien	176	152	169	21	36	21
Tschech. Republik	123	125	117	0	1	1
Ungarn	124	125	111	15	16	12
Vereinigtes Königreich	585	-	-	228	-	-
Zypern	15	12	15	0	1	0
EU-28	5 953	-	-	573	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	4 876	5 047	-	550	523

Anm.: Länder ohne bzw. mit geringen Handelsaufkommen wurden nicht aufgeführt.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 3) Einschl. Krebs- und Weichtiere, ohne Zierfische. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Q u e l l e: EUROSTAT (Stand: Dezember 2022), BLE (414), BMEL (723).

281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU und in Drittländer

1 000 t

8060500

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Getreide und Getreideerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	1 772	1 765	1 726	882	832	1 035
Bulgarien	5 101	3 844	3 949	2 877	2 543	3 549
Dänemark	1 297	1 360	1 468	331	553	427
Deutschland	5 471	6 374	7 195	4 725	8 486	6 679
Estland	250	299	200	850	853	550
Finnland	447	608	463	187	199	90
Frankreich	18 137	15 998	15 589	14 894	17 209	13 632
Griechenland	222	278	345	134	90	270
Irland	279	6	15	10	270	271
Italien	487	457	508	202	281	375
Kroatien	1 118	1 762	1 569	231	228	159
Lettland	1 035	624	888	1 974	2 977	1 943
Litauen	1 430	1 647	1 622	2 587	3 584	2 247
Luxemburg	159	158	145	0	0	0
Malta	0	0	0	1	2	2
Niederlande	1 940	1 562	1 298	386	477	405
Österreich	1 332	1 436	1 546	97	89	120
Polen	2 901	5 332	5 847	1 622	4 138	3 099
Portugal	263	224	156	89	72	49
Rumänien	4 949	3 414	4 439	9 021	7 914	11 543
Schweden	834	1 260	1 051	435	683	381
Slowakei	1 682	2 414	2 325	20	17	31
Slowenien	929	994	1 130	25	10	13
Spanien	986	862	940	487	566	472
Tschech. Republik	2 529	3 537	3 749	63	54	47
Ungarn	5 921	8 046	6 752	443	331	291
Vereinigtes Königreich	2 919	-	-	625	-	-
Zypern	3	0	3	3	5	4
EU-28	64 394	-	-	43 202	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	64 262	64 916	-	52 462	47 683
darunter: Weizen und Weizenerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	990	1 071	1 008	154	161	179
Bulgarien	3 017	1 866	2 434	1 962	1 449	2 739
Dänemark	710	698	546	21	182	87
Deutschland	3 737	3 996	3 962	3 089	6 531	4 410
Estland	121	158	97	477	568	350
Finnland	41	94	23	35	70	22
Frankreich	9 351	7 566	8 010	11 081	12 681	8 566
Griechenland	202	250	319	125	77	256
Irland	53	0	0	0	41	56
Italien	310	266	339	138	183	299
Kroatien	236	438	477	143	155	88
Lettland	625	273	529	1 846	2 808	1 800
Litauen	934	976	1 206	2 327	3 207	2 043
Luxemburg	120	120	112	0	0	0
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	545	370	413	159	196	123
Österreich	727	671	769	53	50	74
Polen	713	996	1 207	1 537	3 915	2 612
Portugal	57	42	36	58	31	18
Rumänien	1 330	527	1 009	4 778	3 786	5 907
Schweden	444	664	450	227	425	197
Slowakei	945	1 378	1 279	7	6	13
Slowenien	109	109	423	13	8	11
Spanien	400	394	398	357	385	138
Tschech. Republik	1 819	2 585	2 350	6	14	3
Ungarn	2 354	3 007	2 535	364	234	200
Vereinigtes Königreich	1 116	-	-	174	-	-
Zypern	3	0	0	3	5	4
EU-28	31 009	-	-	29 133	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	28 516	29 931	-	37 168	30 196

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Frischgemüse						
Belgien	902	888	823	30	68	55
Bulgarien	42	44	50	1	1	1
Dänemark	37	42	38	16	9	10
Deutschland	432	379	395	9	20	17
Estland	4	3	3	0	0	0
Finnland	1	2	2	0	0	0
Frankreich	936	861	856	78	136	141
Griechenland	120	113	136	14	19	21
Irland	49	0	0	0	45	63
Italien	731	695	684	67	96	99
Kroatien	16	22	24	2	2	2
Lettland	23	22	37	5	0	0
Litauen	46	48	50	28	28	16
Luxemburg	4	4	4	0	0	0
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	4 068	3 218	3 284	909	1 762	1 666
Österreich	143	163	186	8	3	3
Polen	566	472	507	63	172	178
Portugal	224	178	233	7	21	19
Rumänien	27	43	47	2	4	5
Schweden	18	17	19	1	1	0
Slowakei	43	46	41	0	1	0
Slowenien	38	22	26	21	15	13
Spanien	5 030	4 198	4 249	292	1 138	1 090
Tschech. Republik	62	56	61	0	0	0
Ungarn	71	77	82	3	4	3
Vereinigtes Königreich	106	-	-	21	-	-
Zypern	1	0	0	0	1	0
EU-28	13 741	-	-	1 578	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	11 612	11 836	-	3 546	3 403
Gemüsekonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	1 502	1 257	1 254	269	497	490
Bulgarien	35	33	35	8	11	11
Dänemark	10	14	12	5	6	6
Deutschland	355	336	314	60	75	67
Estland	4	14	4	1	4	10
Finnland	5	4	5	1	1	1
Frankreich	523	510	464	71	154	123
Griechenland	212	194	224	109	157	179
Irland	7	0	0	0	7	14
Italien	1 920	1 482	1 435	981	1 554	1 412
Kroatien	14	17	19	9	8	9
Lettland	14	7	36	1	1	1
Litauen	17	17	19	8	10	10
Luxemburg	1	1	1	0	0	0
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	745	678	719	109	213	234
Österreich	64	65	73	3	4	3
Polen	504	469	482	166	207	223
Portugal	351	290	288	121	213	178
Rumänien	13	10	9	1	5	6
Schweden	20	20	20	6	9	9
Slowakei	21	28	29	1	0	0
Slowenien	4	4	5	1	1	1
Spanien	1 558	1 320	1 352	635	801	795
Tschech. Republik	44	44	43	1	1	1
Ungarn	371	350	327	56	88	82
Vereinigtes Königreich	100	-	-	27	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	8 412	-	-	2 649	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	7 165	7 170	-	4 026	3 865

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Frischobst						
Belgien	585	481	504	29	79	69
Bulgarien	16	14	13	2	2	1
Dänemark	15	17	14	5	5	4
Deutschland	185	172	169	8	14	8
Estland	2	2	2	0	0	0
Finnland	1	1	1	0	0	0
Frankreich	410	372	298	162	230	210
Griechenland	452	473	390	192	198	163
Irland	6	1	1	0	7	4
Italien	1 558	1 549	1 481	494	460	485
Kroatien	38	25	40	11	9	9
Lettland	24	28	27	1	1	1
Litauen	17	12	14	101	62	42
Luxemburg	3	3	2	0	0	0
Malta	-	-	-	-	-	0
Niederlande	1 432	1 357	1 397	123	235	193
Österreich	157	139	124	7	9	9
Polen	452	391	558	689	465	592
Portugal	177	150	153	76	79	57
Rumänien	10	10	7	0	4	4
Schweden	7	6	8	1	2	0
Slowakei	22	21	19	0	0	0
Slowenien	41	40	37	32	16	17
Spanien	3 260	2 653	2 917	324	649	637
Tschech. Republik	50	52	45	0	0	0
Ungarn	104	81	74	3	1	2
Vereinigtes Königreich	42	-	-	2	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	9 066	-	-	2 263	-	-
EU-27⁵⁾	-	8 051	8 293	-	2 525	2 509
Zitrus- und andere Südfrüchte, frisch						
Belgien	1 387	1 290	1 129	12	26	14
Bulgarien	33	32	41	2	2	2
Dänemark	20	14	13	4	4	3
Deutschland	397	414	450	9	10	7
Estland	0	0	0	0	0	0
Finnland	5	5	6	0	0	0
Frankreich	320	290	329	52	61	67
Griechenland	483	524	541	153	168	162
Irland	16	2	2	0	16	12
Italien	506	471	490	153	141	125
Kroatien	17	19	22	13	17	17
Lettland	30	34	37	0	0	0
Litauen	18	21	17	33	37	30
Luxemburg	5	5	4	0	0	0
Malta	-	-	-	-	-	0
Niederlande	2 532	2 491	2 654	144	245	187
Österreich	50	57	44	1	2	1
Polen	72	91	75	50	47	49
Portugal	250	299	281	5	8	5
Rumänien	3	12	22	1	0	0
Schweden	45	36	39	0	0	0
Slowakei	39	28	24	0	0	0
Slowenien	87	122	128	61	19	16
Spanien	3 979	3 568	3 564	390	619	571
Tschech. Republik	74	67	63	1	0	0
Ungarn	27	28	36	7	3	2
Vereinigtes Königreich	110	-	-	1	0	-
Zypern	18	16	12	3	7	6
EU-28	10 525	-	-	1 097	-	-
EU-27⁵⁾	-	9 936	10 023	-	1 433	1 277

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Obstkonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	122	136	94	11	22	19
Bulgarien	38	40	35	10	11	11
Dänemark	10	6	6	2	5	3
Deutschland	185	175	174	14	21	15
Estland	4	4	3	2	3	3
Finnland	4	6	2	2	1	1
Frankreich	57	45	46	11	17	18
Griechenland	236	219	185	133	204	169
Irland	3	0	0	0	1	1
Italien	121	97	83	22	25	22
Kroatien	4	4	5	1	1	1
Lettland	3	4	4	4	4	2
Litauen	16	20	16	3	4	2
Luxemburg	0	0	0	0	0	0
Malta	-	-	0	0	0	0
Niederlande	331	290	274	18	32	25
Österreich	79	75	72	5	4	4
Polen	296	269	249	90	107	106
Portugal	35	35	25	4	3	4
Rumänien	9	8	7	1	1	2
Schweden	7	7	6	5	7	6
Slowakei	4	3	4	0	0	0
Slowenien	22	20	19	1	0	0
Spanien	270	222	208	62	88	80
Tschech. Republik	18	18	17	0	0	0
Ungarn	56	52	35	4	4	3
Vereinigtes Königreich	18	-	-	2	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	1 948	-	-	407	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	1 756	1 569	-	566	497
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse ²⁾						
Belgien	3 188	2 588	2 492	923	1 417	1 538
Bulgarien	6	5	5	0	0	0
Dänemark	147	115	106	68	83	83
Deutschland	2 236	2 253	2 323	447	559	593
Estland	10	8	3	1	0	1
Finnland	18	7	11	3	1	9
Frankreich	2 534	2 407	2 648	225	283	298
Griechenland	68	82	54	10	10	8
Irland	16	0	0	0	15	17
Italien	134	92	74	13	15	11
Kroatien	12	15	17	5	4	7
Lettland	22	21	20	1	6	15
Litauen	23	18	14	4	11	20
Luxemburg	11	9	4	0	1	0
Malta	1	1	1	0	0	0
Niederlande	3 532	2 444	3 024	1 296	1 778	1 749
Österreich	101	98	110	10	4	9
Polen	211	175	183	212	207	378
Portugal	91	75	70	9	11	12
Rumänien	8	9	12	3	21	21
Schweden	14	14	15	5	9	7
Slowakei	19	18	17	0	0	1
Slowenien	50	32	29	8	2	3
Spanien	445	388	433	19	43	47
Tschech. Republik	53	45	44	3	2	3
Ungarn	10	10	7	2	1	2
Vereinigtes Königreich	361	-	-	115	-	-
Zypern	72	52	67	3	16	13
EU-28	13 394	-	-	3 384	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	10 980	11 781	-	4 500	4 847

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Roh- und Weißzucker (Weißzuckerwert)						
Belgien	409	370	416	309	177	144
Bulgarien	19	26	36	0	0	0
Dänemark	41	66	97	95	101	102
Deutschland	1 309	1 145	1 520	150	84	130
Estland	0	0	1	0	0	0
Finnland	4	4	4	1	1	1
Frankreich	2 143	1 760	1 331	311	465	324
Griechenland	22	14	14	0	0	0
Irland	16	0	0	0	7	5
Italien	24	25	17	1	1	1
Kroatien	116	85	90	9	2	3
Lettland	2	0	0	0	0	0
Litauen	88	90	103	0	3	5
Luxemburg	0	0	1	0	0	0
Malta	0	0	-	0	0	-
Niederlande	425	440	440	156	167	82
Österreich	61	83	130	8	1	1
Polen	329	329	339	366	258	333
Portugal	195	185	270	8	3	17
Rumänien	42	52	29	1	0	0
Schweden	27	48	42	2	10	9
Slowakei	107	63	90	1	0	0
Slowenien	37	42	54	17	0	0
Spanien	95	69	56	2	8	17
Tschech. Republik	270	243	286	1	1	0
Ungarn	30	31	21	3	0	1
Vereinigtes Königreich	178	-	-	67	-	-
Zypern	0	-	0	-	1	0
EU-28	5 990	-	-	1 511	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	5 173	5 386	-	1 291	1 176
Wein und Schaumwein in 1 000 hl						
Belgien	408	371	390	64	138	1 097
Bulgarien	264	240	216	54	55	50
Dänemark	247	272	342	22	28	32
Deutschland	3 274	2 874	2 972	868	1 095	1 019
Estland	41	27	30	13	11	20
Finnland	120	109	95	13	17	12
Frankreich	8 341	6 437	6 772	6 183	7 367	8 134
Griechenland	238	210	191	51	57	77
Irland	77	38	22	5	26	18
Italien	14 401	11 109	11 696	7 891	10 492	11 530
Kroatien	26	15	15	27	20	28
Lettland	19	21	23	872	923	987
Litauen	18	18	18	539	653	692
Luxemburg	48	46	53	3	3	4
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	379	397	507	281	573	675
Österreich	553	586	617	101	124	141
Polen	5	3	4	118	128	204
Portugal	1 574	1 422	1 521	1 399	1 742	1 789
Rumänien	165	147	126	23	39	50
Schweden	63	60	61	17	18	17
Slowakei	628	334	775	2	2	2
Slowenien	29	73	40	25	14	23
Spanien	15 962	14 431	16 467	5 963	6 316	7 182
Tschech. Republik	74	70	72	6	6	7
Ungarn	912	953	799	47	148	134
Vereinigtes Königreich	850	-	-	110	-	-
Zypern	2	1	1	4	2	3
EU-28	48 720	-	-	24 701	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	40 265	43 823	-	29 995	33 928

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Ölfrüchte zur Ernährung						
Belgien	773	1 331	962	9	51	35
Bulgarien	919	702	702	217	314	336
Dänemark	94	44	49	4	1	1
Deutschland	252	188	231	17	25	21
Estland	42	56	61	0	2	19
Finnland	1	0	1	0	0	0
Frankreich	2 206	1 501	1 770	37	198	126
Griechenland	164	206	141	83	118	76
Irland	21	1	1	0	11	30
Italien	239	198	125	76	49	46
Kroatien	317	303	175	61	97	118
Lettland	320	496	305	28	15	98
Litauen	359	701	450	1	20	168
Luxemburg	12	9	5	0	0	0
Malta	-	-	-	0	0	-
Niederlande	2 200	3 177	2 813	13	116	38
Österreich	286	283	234	21	21	19
Polen	462	523	478	11	8	12
Portugal	87	65	88	0	0	1
Rumänien	2 250	1 988	2 305	501	204	288
Schweden	76	33	29	3	5	5
Slowakei	502	476	536	0	0	0
Slowenien	34	35	35	0	0	0
Spanien	145	154	168	19	20	38
Tschech. Republik	478	408	418	6	6	8
Ungarn	1 425	1 165	869	18	19	14
Vereinigtes Königreich	116	-	-	2	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	13 780	-	-	1 129	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	14 044	12 950	-	1 302	1 499
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung						
Belgien	586	588	640	101	185	209
Bulgarien	227	258	366	196	263	190
Dänemark	164	152	135	53	51	48
Deutschland	1 485	1 501	1 619	118	233	240
Estland	14	22	17	6	11	18
Finnland	3	0	0	0	0	0
Frankreich	534	489	667	111	286	259
Griechenland	124	196	215	31	36	38
Irland	17	0	0	0	15	18
Italien	324	340	394	348	378	434
Kroatien	39	42	44	6	7	10
Lettland	9	10	11	0	0	2
Litauen	31	38	19	2	2	2
Luxemburg	0	0	0	0	0	0
Malta	0	-	-	0	0	0
Niederlande	2 652	2 379	2 347	276	612	572
Österreich	89	93	146	12	7	12
Polen	95	99	133	10	12	12
Portugal	143	198	250	178	167	164
Rumänien	201	124	149	47	73	85
Schweden	72	76	89	59	55	75
Slowakei	20	26	47	0	0	0
Slowenien	33	22	32	5	1	2
Spanien	994	870	866	838	1 073	1 144
Tschech. Republik	240	238	240	1	2	2
Ungarn	569	533	549	78	43	40
Vereinigtes Königreich	207	-	-	31	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	8 872	-	-	2 506	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	8 293	8 976	-	3 515	3 577

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Käse und Quark						
Belgien	235	209	218	17	50	68
Bulgarien	17	15	15	6	8	10
Dänemark	314	262	266	75	137	137
Deutschland	1 140	1 094	1 151	156	224	212
Estland	20	21	21	1	2	2
Finnland	11	10	8	6	6	5
Frankreich	564	471	488	117	186	179
Griechenland	79	77	86	10	24	25
Irland	236	79	100	69	203	164
Italien	346	324	359	111	147	162
Kroatien	5	5	5	4	4	4
Lettland	25	26	27	2	4	3
Litauen	43	38	41	15	17	17
Luxemburg	34	31	37	1	1	1
Malta	-	-	-	-	0	0
Niederlande	779	730	752	146	191	193
Österreich	122	129	124	19	22	22
Polen	200	177	200	54	89	87
Portugal	5	5	5	4	3	4
Rumänien	12	12	14	2	3	4
Schweden	18	16	20	1	1	3
Slowakei	35	27	30	2	6	4
Slowenien	6	7	7	5	3	3
Spanien	84	84	86	30	26	29
Tschech. Republik	51	58	65	5	5	8
Ungarn	25	24	24	11	14	15
Vereinigtes Königreich	168	-	-	38	-	-
Zypern	31	17	17	4	24	23
EU-28	4 604	-	-	911	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	3 946	4 168	-	1 402	1 385
Butter und Butterschmalz						
Belgien	130	124	118	17	23	17
Bulgarien	1	0	1	0	0	0
Dänemark	31	21	25	21	29	29
Deutschland	140	139	139	19	15	15
Estland	1	1	1	0	0	0
Finnland	30	30	29	4	5	4
Frankreich	49	41	46	41	48	51
Griechenland	0	0	0	0	0	0
Irland	219	195	197	51	103	83
Italien	11	12	14	1	2	2
Kroatien	0	0	0	0	0	0
Lettland	0	1	0	0	0	0
Litauen	2	2	5	2	5	1
Luxemburg	1	1	1	0	0	0
Malta	-	-	-	0	0	0
Niederlande	275	267	302	35	51	39
Österreich	4	4	5	0	0	0
Polen	47	44	41	8	14	8
Portugal	11	6	11	2	7	5
Rumänien	0	0	0	0	0	0
Schweden	2	3	3	0	0	0
Slowakei	1	1	1	0	0	0
Slowenien	0	0	0	0	0	0
Spanien	18	17	19	2	2	2
Tschech. Republik	3	2	3	0	0	0
Ungarn	0	0	0	0	1	0
Vereinigtes Königreich	61	-	-	7	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	1 037	-	-	213	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	913	961	-	306	258

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Futtermittel (ohne Getreide)						
Belgien	5 213	5 035	4 619	392	649	604
Bulgarien	512	563	448	483	445	626
Dänemark	758	625	617	305	418	418
Deutschland	8 918	9 654	9 488	861	1 105	1 133
Estland	57	89	85	48	79	48
Finnland	30	36	45	101	95	97
Frankreich	4 243	3 863	3 672	1 151	1 379	1 377
Griechenland	84	142	141	155	153	107
Irland	597	66	98	67	632	671
Italien	742	698	819	1 377	1 525	1 247
Kroatien	134	150	160	63	95	63
Lettland	230	327	339	155	247	219
Litauen	664	734	611	177	291	262
Luxemburg	57	54	54	0	1	0
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	8 685	8 017	8 182	1 035	2 041	1 789
Österreich	1 380	1 364	1 358	211	219	245
Polen	2 232	2 510	2 640	356	583	554
Portugal	356	391	396	73	103	121
Rumänien	533	421	427	647	673	666
Schweden	242	197	237	114	205	180
Slowakei	525	523	480	25	16	16
Slowenien	848	854	911	182	42	40
Spanien	1 924	1 856	1 952	1 453	1 684	2 321
Tschech. Republik	1 260	1 398	1 325	65	75	75
Ungarn	1 922	1 858	1 978	253	214	250
Vereinigtes Königreich	1 206	-	-	433	-	-
Zypern	4	4	4	2	2	2
EU-28	43 358	-	-	10 185	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	41 430	41 088	-	12 970	13 130
darunter: Ölkuchen und -schrote						
Belgien	1 447	1 393	1 257	9	92	36
Bulgarien	318	364	223	236	207	422
Dänemark	150	97	131	6	6	14
Deutschland	3 411	3 817	3 665	110	241	247
Estland	5	26	28	3	6	0
Finnland	0	0	2	42	48	45
Frankreich	467	486	482	117	177	126
Griechenland	28	82	89	109	117	83
Irland	61	3	3	0	58	70
Italien	98	144	220	17	27	25
Kroatien	17	20	13	3	1	3
Lettland	56	92	80	44	65	49
Litauen	152	187	121	18	36	52
Luxemburg	2	1	1	-	-	-
Malta	0	0	0	-	-	-
Niederlande	4 122	3 561	3 445	85	684	479
Österreich	184	196	204	17	22	25
Polen	703	788	773	2	43	10
Portugal	108	125	109	7	40	52
Rumänien	353	337	314	408	386	455
Schweden	6	5	9	40	52	57
Slowakei	70	89	77	0	0	0
Slowenien	766	747	795	133	0	1
Spanien	571	567	497	24	48	65
Tschech. Republik	513	610	451	1	1	0
Ungarn	612	538	602	50	10	16
Vereinigtes Königreich	265	-	-	1	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	14 484	-	-	1 482	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	14 277	13 592	-	2 366	2 331

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2020 ¹⁾
Schaleneier von Hausgeflügel						
Belgien	96	117	61	2	3	2
Bulgarien	14	15	13	1	2	2
Dänemark	6	7	13	2	2	2
Deutschland	107	92	85	6	5	3
Estland	1	1	1	0	0	0
Finnland	10	8	10	0	0	0
Frankreich	19	30	32	2	2	1
Griechenland	1	0	0	0	0	0
Irland	8	0	-	1	7	7
Italien	12	5	10	5	4	2
Kroatien	2	3	2	-	0	-
Lettland	19	20	22	1	1	1
Litauen	13	13	14	-	0	0
Luxemburg	0	1	1	0	0	0
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	359	376	2 441	19	24	23
Österreich	3	5	3	0	0	0
Polen	198	175	117	7	19	25
Portugal	6	7	6	3	4	5
Rumänien	14	11	12	-	0	0
Schweden	13	12	4	0	0	0
Slowakei	4	2	3	-	-	0
Slowenien	1	1	1	0	-	0
Spanien	82	81	69	22	32	40
Tschech. Republik	8	10	10	0	0	-
Ungarn	1	1	1	0	0	0
Vereinigtes Königreich	54	-	-	0	-	-
Zypern	-	-	-	0	-	-
EU-28	1 050	-	-	71	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	994	2 933	-	106	113
Fische und Fischerzeugnisse ³⁾						
Belgien	132	128	111	4	5	18
Bulgarien	12	11	12	3	3	3
Dänemark	608	559	583	170	222	243
Deutschland	501	432	413	68	106	91
Estland	39	33	32	77	70	68
Finnland	65	58	60	10	15	12
Frankreich	204	159	221	79	100	66
Griechenland	137	135	146	12	13	14
Irland	103	71	83	96	126	146
Italien	107	102	110	24	24	25
Kroatien	41	43	47	14	16	19
Lettland	49	47	48	37	43	39
Litauen	102	99	104	21	34	28
Luxemburg	1	1	1	0	0	0
Malta	2	2	2	13	11	11
Niederlande	810	712	842	532	544	461
Österreich	9	9	13	1	1	1
Polen	289	290	300	56	86	86
Portugal	219	177	209	41	41	41
Rumänien	5	5	5	2	2	2
Schweden	784	754	805	19	66	11
Slowakei	4	4	7	0	0	0
Slowenien	7	6	10	4	1	1
Spanien	668	646	714	420	383	383
Tschech. Republik	32	31	33	1	0	0
Ungarn	4	4	3	1	0	0
Vereinigtes Königreich	324	-	-	119	-	-
Zypern	1	0	0	5	5	5
EU-28	5 260	-	-	1 830	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	4 518	4 916	-	1 919	1 778

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Schlachtrinder in Stück						
Belgien	140 321	134 535	95 167	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	3 556	1 856	2 872
Dänemark	-	-	-	-	-	-
Deutschland	10 309	9 933	7 253	-	-	-
Estland	10 254	11 695	14 357	-	31	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	48 567	46 438	40 916	5 738	6 262	8 703
Griechenland	-	-	-	-	-	-
Irland	23 181	367	0	4 187	10 583	17 945
Italien	275	288	1 005	-	-	-
Kroatien	11 602	21 160	36 642	42 906	57 576	49 088
Lettland	11 871	13 581	15 656	-	-	-
Litauen	5 107	4 062	4 347	128	-	-
Luxemburg	12 580	13 927	15 342	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	109 391	65 725	62 947	79	-	5
Österreich	11 082	9 336	7 453	-	-	-
Polen	7 508	7 610	2 966	6 207	2 049	1 587
Portugal	10 590	12 680	10 547	1 449	2 191	5 092
Rumänien	22 274	11 305	14 518	36 776	17 480	23 009
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	23 055	26 865	32 795	1 490	510	61
Slowenien	34 705	37 949	43 690	14 404	23 714	25 966
Spanien	51 944	64 614	101 522	134 456	145 993	110 669
Tschech. Republik	72 447	65 420	71 506	508	400	-
Ungarn	29 213	29 454	36 184	22 535	17 909	23 570
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	1 613
EU-28	646 276	-	-	274 419	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	586 944	614 813	-	286 554	270 180
Rindfleisch, frisch, gekühlt, gefroren (1 000 t)						
Belgien	128	113	123	4	5	5
Bulgarien	0	0	1	0	0	0
Dänemark	64	56	59	3	8	11
Deutschland	254	214	223	18	24	29
Estland	1	2	3	0	0	0
Finnland	6	6	4	0	0	0
Frankreich	189	179	195	10	11	12
Griechenland	0	1	1	0	0	0
Irland	341	137	156	46	245	213
Italien	108	99	115	12	14	14
Kroatien	6	5	5	6	7	6
Lettland	9	10	12	1	1	1
Litauen	26	27	29	2	2	2
Luxemburg	3	2	2	0	0	0
Malta	0	0	0	0	-	0
Niederlande	455	400	414	42	46	49
Österreich	94	88	86	16	12	13
Polen	331	330	316	40	51	55
Portugal	14	13	14	1	1	3
Rumänien	7	4	5	0	1	1
Schweden	7	8	7	0	0	0
Slowakei	2	1	2	0	0	-
Slowenien	4	4	5	13	9	18
Spanien	163	174	185	33	26	23
Tschech. Republik	13	13	12	0	0	0
Ungarn	13	12	10	1	2	2
Vereinigtes Königreich	112	-	-	24	-	-
Zypern	-	-	1	0	-	-
EU-28	2 349	-	-	272	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	1 896	1 985	-	465	457

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Schlachtrinder ⁴⁾, Rindfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Rindfleisch (1 000 t)						
Belgien	199	184	192	13	19	19
Bulgarien	1	1	1	1	1	1
Dänemark	79	69	69	7	15	18
Deutschland	335	279	293	39	52	47
Estland	7	8	9	0	0	0
Finnland	9	8	7	0	0	0
Frankreich	244	228	248	38	46	47
Griechenland	1	1	1	0	0	1
Irland	451	198	187	82	324	269
Italien	122	112	130	31	37	40
Kroatien	14	18	27	31	36	31
Lettland	15	16	18	1	1	1
Litauen	32	32	35	3	4	4
Luxemburg	9	9	11	0	0	0
Malta	0	0	0	0	-	0
Niederlande	568	473	495	76	92	74
Österreich	141	129	129	19	14	15
Polen	377	373	360	60	81	86
Portugal	17	17	18	2	3	6
Rumänien	11	6	9	9	8	9
Schweden	17	16	15	3	3	6
Slowakei	13	15	18	1	0	0
Slowenien	27	29	33	23	24	34
Spanien	204	218	230	122	115	96
Tschech. Republik	63	58	61	0	0	0
Ungarn	32	39	29	13	11	14
Vereinigtes Königreich	151	-	-	42	-	-
Zypern	0	0	1	0	0	1
EU-28	3 141	-	-	616	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	2 537	2 626	-	886	819
Zuchtrinder in Stück						
Belgien	27 805	7 526	5 853	789	26	1 522
Bulgarien	101	40	63	331	1 429	1 468
Dänemark	55 869	40 329	37 583	21 358	21 287	19 720
Deutschland	71 677	65 173	56 054	53 997	42 087	31 215
Estland	378	1 196	1 652	1 371	3 707	4 390
Finnland	-	-	-	66	100	-
Frankreich	28 431	43 572	36 032	44 094	38 316	12 762
Griechenland	101	1	32	98	-	-
Irland	19 501	37 650	25 975	11 120	94 189	23 410
Italien	353	462	1 117	99	440	359
Kroatien	289	326	303	2 089	4 124	9 279
Lettland	-	330	548	576	1 370	941
Litauen	863	1 350	911	834	2 638	2 360
Luxemburg	1 833	1 217	1 444	286	105	687
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	108 166	118 819	128 217	15 671	13 256	15 867
Österreich	20 564	23 800	16 628	19 628	17 471	12 409
Polen	2 546	5 538	6 746	2 250	7 272	10 969
Portugal	4 996	4 542	2 876	-	107	108
Rumänien	2 685	1 526	1 413	2 229	112	99
Schweden	1 002	915	711	-	561	8
Slowakei	1 851	1 316	976	3 605	2 378	2 405
Slowenien	81	-	18	2	-	-
Spanien	6 603	43 974	6 754	3 454	2 051	1 606
Tschech. Republik	6 879	4 812	3 516	13 307	10 031	9 182
Ungarn	3 155	3 620	2 993	26 201	53 416	27 173
Vereinigtes Königreich	49	-	-	2 655	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	365 778	-	-	226 110	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	408 034	338 415	-	316 473	187 939

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer
in Stück**

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Nutzrinder						
Belgien	92 452	116 781	106 119	760	1 989	70
Bulgarien	-	13	128	35 689	33 314	37 937
Dänemark	37 497	30 672	21 654	-	3 853	3 165
Deutschland	688 796	644 113	645 355	155	680	598
Estland	33 025	36 424	37 998	4 636	2 047	1 114
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	1 395 640	1 396 991	1 414 941	74 346	66 858	63 425
Griechenland	6	23	-	659	255	4 211
Irland	186 231	132 736	123 141	2 942	15 391	7 238
Italien	15 335	7 665	15 392	744	97	231
Kroatien	4 132	10 987	9 967	37 741	30 449	33 096
Lettland	36 163	40 197	41 360	9 168	5 219	2 597
Litauen	100 373	96 382	98 270	15 321	712	507
Luxemburg	21 687	25 505	25 382	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	216 037	260 033	321 198	1 445	32 874	201
Österreich	50 984	42 064	35 321	418	211	534
Polen	29 374	24 705	22 341	5 441	2 052	43
Portugal	5 371	5 107	1 758	70 331	99 445	118 764
Rumänien	101 743	81 920	84 647	179 363	112 913	137 752
Schweden	1	5	-	-	-	12
Slowakei	42 756	42 922	47 194	18 347	1 719	2 336
Slowenien	3 610	5 744	5 618	36 597	16 038	11 302
Spanien	5 746	5 548	92 961	54 046	48 455	60 098
Tschech. Republik	111 171	125 703	124 928	51 021	15 312	20 043
Ungarn	30 609	33 944	45 739	62 392	31 145	23 228
Vereinigtes Königreich	11 613	-	-	2	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	3 220 352	-	-	661 564	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	3 166 184	3 321 412	-	521 028	528 502
Schlachtschweine						
Belgien	781 251	467 553	399 846	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	540	-	-
Dänemark	248 894	250 689	252 239	1 402	4 834	932
Deutschland	372 938	489 421	556 414	2 868	852	470
Estland	7 527	10 822	16 627	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	624 264	763 427	514 259	24	-	-
Griechenland	-	-	-	31 887	36 274	23 793
Irland	404 921	-	92 816	-	94 870	414 463
Italien	608	859	362	-	-	-
Kroatien	199 296	239 439	288 977	15 374	17 574	14 085
Lettland	58 185	72 812	54 059	-	-	-
Litauen	86 580	114 897	154 197	-	-	-
Luxemburg	42 709	45 371	46 134	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	1 964 197	1 603 521	949 002	279	263	258
Österreich	753	734	631	-	-	-
Polen	49 292	55 466	24 319	70	721	-
Portugal	128 056	160 121	195 528	-	-	-
Rumänien	1	0	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	288 753	308 134	275 332	-	-	-
Slowenien	2 440	5 571	13 357	-	-	-
Spanien	833 839	736 206	615 095	20	-	-
Tschech. Republik	246 240	238 849	249 507	276	-	240
Ungarn	279 161	288 169	214 661	6 052	4 918	11 381
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	6 619 905	-	-	58 792	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	5 852 061	4 913 362	-	160 306	465 622

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	652	659	669	12	40	48
Bulgarien	4	2	4	0	0	0
Dänemark	579	447	508	419	658	682
Deutschland	1 246	1 162	1 373	578	607	323
Estland	13	12	11	0	0	0
Finnland	9	7	5	20	31	29
Frankreich	325	272	279	143	187	195
Griechenland	3	3	3	0	1	0
Irland	70	34	38	88	131	133
Italien	49	37	40	28	41	40
Kroatien	5	4	4	3	3	5
Lettland	3	4	6	0	0	0
Litauen	8	7	7	0	0	0
Luxemburg	4	4	4	0	0	0
Malta	0	0	-	-	-	-
Niederlande	639	529	585	358	453	431
Österreich	104	85	90	40	53	61
Polen	284	244	239	115	116	132
Portugal	21	16	16	11	29	25
Rumänien	2	1	1	0	1	0
Schweden	12	8	12	6	5	6
Slowakei	24	21	23	-	0	0
Slowenien	3	2	2	9	13	20
Spanien	943	820	850	733	1 243	1 297
Tschech. Republik	27	31	33	0	0	0
Ungarn	133	123	113	26	24	34
Vereinigtes Königreich	124	-	-	91	-	-
Zypern	1	1	2	0	0	0
EU-28	5 289	-	-	2 682	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	4 535	4 917	-	3 635	3 464
Schlachtschweine⁴⁾, Schweinefleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Schweinefleisch						
Belgien	904	885	891	41	82	120
Bulgarien	12	10	12	0	2	2
Dänemark	722	524	581	616	921	978
Deutschland	1 825	1 739	2 007	977	990	535
Estland	25	24	24	2	2	2
Finnland	16	14	9	28	40	43
Frankreich	486	436	422	258	323	340
Griechenland	10	10	11	5	6	4
Irland	170	43	49	115	219	254
Italien	206	168	184	103	123	125
Kroatien	40	45	53	13	14	17
Lettland	16	20	19	0	1	0
Litauen	26	29	35	2	3	4
Luxemburg	10	10	9	0	0	0
Niederlande	0	0	-	-	0	0
Malta	1 090	845	855	556	771	819
Österreich	222	193	211	55	73	82
Polen	535	430	436	193	304	282
Portugal	53	50	52	30	47	40
Rumänien	21	19	21	1	8	9
Schweden	32	25	26	16	15	20
Slowakei	95	93	88	0	0	0
Slowenien	12	11	14	23	24	35
Spanien	1 281	1 129	1 149	1 045	1 682	1 775
Tschech. Republik	98	101	105	1	1	1
Ungarn	223	221	202	34	32	43
Vereinigtes Königreich	182	-	-	163	-	-
Zypern	2	2	3	1	2	1
EU-28	8 316	-	-	4 278	-	-
EU-27 ⁵⁾	-	7 075	7 469	-	5 683	5 531

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Zuchtschweine und Ferkel in Stück						
Belgien	375 433	468 361	394 702	18 604	497	599
Bulgarien	-	-	-	-	-	-
Dänemark	15 725 952	15 277 031	14 722 084	176 295	91 058	106 881
Deutschland	1 655 090	1 709 814	1 325 627	141 018	10 161	10 704
Estland	-	-	1 060	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	32 922	29 876	20 127	2 659	13 680	8 829
Griechenland	218	-	-	138	-	-
Irland	26 105	9 078	2 875	1	23 504	13 265
Italien	-	-	-	-	-	-
Kroatien	2 099	11 112	630	104 951	111 893	179 029
Lettland	87 415	157 664	152 350	-	-	-
Litauen	31 669	17 240	17 320	-	-	-
Luxemburg	3 187	5 229	1 945	249	35	2 497
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	9 068 579	8 822 252	7 673 777	181 354	25 308	20 660
Österreich	47 130	27 150	19 663	2 456	171	140
Polen	46 911	21 618	488	80	199	1 535
Portugal	23 695	108 003	86 006	-	-	-
Rumänien	-	39	36	-	220	70
Schweden	102	279 197	384 503	-	-	-
Slowakei	413 169	-	-	-	-	-
Slowenien	-	83 204	126 499	-	290	873
Spanien	132 934	174 316	183 956	224	84	379
Tschech. Republik	184 344	145 524	133 574	1 587	19 184	8 673
Ungarn	184 642	-	-	34 997	-	-
Vereinigtes Königreich	3 189	-	-	897	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	28 044 785	-	-	665 510	-	-
EU-27⁵⁾	-	27 346 708	25 247 222	-	296 284	354 134
Schlachtgeflügel in 1 000 Stück						
Belgien	52 362	48 436	50 613	17	28	23
Bulgarien	47	23	-	-	33	50
Dänemark	24 868	20 790	22 231	45	87	95
Deutschland	217 277	189 528	165 176	0	0	101
Estland	28	156	243	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	55 522	52 842	49 695	0	0	12
Griechenland	109	161	428	984	575	615
Irland	131	-	-	-	0	1 266
Italien	590	2 207	362	83	14	4
Kroatien	2 440	3 754	2 460	464	164	260
Lettland	1 393	1 682	1 977	-	-	-
Litauen	1 231	1 281	2 971	-	-	-
Luxemburg	47	43	407	2	4	1
Malta	-	-	-	-	-	0
Niederlande	47 300	40 529	52 087	31	46	2 603
Österreich	1 419	1 634	1 909	166	0	-
Polen	4 399	3 882	3 825	0	0	0
Portugal	1 403	3 973	2 995	0	0	0
Rumänien	18 543	15 828	13 369	-	-	0
Schweden	257	406	519	-	0	0
Slowakei	32 403	40 688	18 237	-	-	-
Slowenien	815	749	837	231	-	-
Spanien	2 351	1 862	1 895	1	4	33
Tschech. Republik	10 976	9 610	9 678	2	-	-
Ungarn	4 364	3 726	4 515	65	58	37
Vereinigtes Königreich	82	-	-	3	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	480 356	-	-	2 094	-	-
EU-27⁵⁾	-	443 791	406 428	-	1 014	5 100

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2019	2020	2021 ¹⁾	2019	2020	2021 ¹⁾
Geflügelfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	367	312	308	107	175	184
Bulgarien	35	25	29	4	4	4
Dänemark	37	37	36	39	29	22
Deutschland	361	300	324	55	60	43
Estland	8	7	8	0	0	0
Finnland	10	9	8	2	2	2
Frankreich	172	135	188	161	164	141
Griechenland	17	18	23	15	12	13
Irland	61	17	17	29	69	42
Italien	108	96	104	51	56	59
Kroatien	4	3	4	4	5	6
Lettland	11	11	10	2	2	3
Litauen	34	33	28	5	9	9
Luxemburg	0	0	1	0	0	0
Malta	0	0	-	0	0	0
Niederlande	918	629	652	421	580	464
Österreich	56	56	61	1	1	2
Polen	962	909	884	410	536	534
Portugal	14	11	21	11	12	14
Rumänien	66	55	57	7	18	20
Schweden	19	22	25	6	8	8
Slowakei	34	20	20	2	1	2
Slowenien	15	13	15	11	7	8
Spanien	149	110	131	75	88	92
Tschech. Republik	15	13	17	1	1	1
Ungarn	166	135	151	41	41	47
Vereinigtes Königreich	239	-	-	107	-	-
Zypern	0	0	0	0	1	1
EU-28	3 880	-	-	1 567	-	-
EU-27⁵⁾	-	2 980	3 121	-	1 880	1 718
Schlachtgeflügel⁴⁾, Geflügelfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Geflügelfleisch						
Belgien	596	536	521	115	185	197
Bulgarien	42	31	36	4	5	5
Dänemark	151	138	154	50	47	37
Deutschland	1 133	953	938	69	111	80
Estland	12	12	14	1	1	0
Finnland	12	11	10	3	3	3
Frankreich	405	324	390	172	197	171
Griechenland	23	27	29	17	14	18
Irland	103	21	22	33	105	70
Italien	131	123	132	62	66	67
Kroatien	17	16	16	5	8	9
Lettland	19	19	20	3	3	4
Litauen	51	52	50	7	13	12
Luxemburg	1	2	2	0	0	0
Malta	0	0	-	0	0	0
Niederlande	1 410	1 031	1 104	460	667	518
Österreich	95	92	102	3	2	2
Polen	1 152	1 060	1 061	447	626	624
Portugal	21	26	34	11	12	15
Rumänien	127	104	104	9	21	22
Schweden	83	83	85	7	9	11
Slowakei	77	59	57	2	1	3
Slowenien	25	22	25	17	12	12
Spanien	180	143	176	89	103	109
Tschech. Republik	57	50	56	1	1	1
Ungarn	252	209	229	63	65	74
Vereinigtes Königreich	298	-	-	121	-	-
Zypern	0	0	0	0	1	1
EU-28	6 477	-	-	1 772	-	-
EU-27⁵⁾	-	5 144	5 367	-	2 279	2 064

Ann.: Länder mit keinem oder geringen Handelsvolumen wurden nicht aufgeführt.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 3) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne Zierfische. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht.- 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT (Stand: Dezember 2022), BLE (414), BMEL (723).

VII. Forst- und Holzwirtschaft

282. Waldfläche nach Eigentumsarten

8070110

Mitgliedstaat	Landes- fläche ¹⁾	Waldfläche ²⁾			Anteil Wald- fläche an Landes- fläche	Anteil öffent- licher Wald an Wald- fläche	Anteil Privat- wald an Wald- fläche
		Zusammen	Öffent- licher Wald ³⁾	Privat- wald			
		1 000 ha						in %
Österreich	8 252	3 881	904	2 505	47,0	23,3	64,5
Belgien	3 028	689	326	363	22,8	47,3	52,7
Bulgarien	10 856	3 833	3 365	468	35,3	87,8	12,2
Zypern	924	173	.	.	18,7	.	.
Tschechische Republik	7 721	2 668	2 019	650	34,6	75,7	24,4
Deutschland	34 886	11 419	5 933	5 486	32,7	52,0	48,0
Dänemark	4 199	625	150	462	14,9	24,0	73,9
Estland	4 347	2 421	1 177	1 133	55,7	48,6	46,8
Griechenland	12 890	3 903	.	.	30,3	.	.
Spanien	49 966	18 551	5 255	13 260	37,1	28,3	71,5
Finnland	30 391	22 409	6 861	15 397	73,7	30,6	68,7
Frankreich	54 756	16 836	4 358	12 478	30,7	25,9	74,1
Kroatien	5 596	1 922	1 366	556	34,3	71,1	28,9
Ungarn	9 053	2 061	1 169	864	22,8	56,7	41,9
Irland	6 889	755	391	364	11,0	51,8	48,2
Italien	29 414	9 297	.	.	31,6	.	.
Litauen	6 265	2 187	1 348	839	34,9	61,6	38,4
Luxemburg	243	89	41	48	36,6	46,1	53,9
Lettland	6 218	3 391	1 741	1 642	54,5	51,3	48,4
Malta	32	0	0	.	0,0	0,0	.
Niederlande	3 369	365	177	188	10,8	48,5	51,5
Polen	30 619	9 420	7 655	1 765	30,8	81,3	18,7
Portugal	9 161	3 312	97	3 215	36,2	2,9	97,1
Rumänien	23 008	6 901	4 249	2 306	30,0	61,6	33,4
Schweden	40 731	27 980	6 224	21 756	68,7	22,2	77,8
Slowenien	2 014	1 248	290	947	62,0	23,2	75,9
Slowakei	4 808	1 922	926	638	40,0	48,2	33,2
Vereinigtes Königreich	24 193	3 155	871	454	13,0	27,6	14,4
EU-28	423 829	161 413	56 893	87 784	38,1	35,2	54,4

Anm.: Kroatien seit 2013 Mitglied der EU.

1) Jahr 2020, ohne Gewässer. - 2) Jahr 2015. - 3) Staatswald Bund und Land, Körperschaftswald.

Quelle: Forest Europe, 2020: State of Europe's Forests 2020, BMEL (515).

283. Produktion von Rundholz1000 m³ 1)

8070200

Mitglied- staat	1990	1995	2005	2010	2016	2017	2018	2019	2020
Nadelholz									
BE	3 960	3 150	3 285	3 139	3 136	3 136	3 136	3 136	3 136
BG	.	.	1 929	1 682	2 436	2 330	2 624	2 384	2 193
CZ	.	.	13 163	13 729	.	16 088	20 613	25 917	.
DK	1 498	1 220	1 559	1 211	1 248	.	.	.	.
DE	70 928	30 440	41 837	37 942	34 385	37 306	46 125	47 730	56 362
EE	.	.	3 070	3 564	4 482	4 776	5 095	4 580	4 435
IE	1 535	2 163	2 625	2 437	2 729	2 729	3 325	.	.
GR	620	521	329	243	.	211	.	189	189
ES	10 246	8 653	8 191	5 285	6 122	7 792	8 032	8 096	6 836
FR	23 481	21 032	18 145	21 264	16 511	16 717	16 928	16 933	16 361
HR	-	-	602	591	750	818	992	911	819
IT	1 413	1 732	1 221	1 399	.	1 320	1 317	6 633	4 125
CY	.	.	5	5	3	2	2	2	2
LV	.	.	7 935	6 991	8 624	7 844	7 960	8 080	8 407
LT	.	.	2 940	3 153	2 993	3 083	3 248	3 118	2 899
LU	121	121	120	113	136	178	238	215	209
HU	.	.	683	624	854	839	819	818	858
MT	.	.	0	0	.	0	0	0	.
NL	980	668	607	532	563	537	468	482	446
AT	14 408	11 786	11 846	12 542	11 145	11 722	12 821	12 343	10 587
PL	.	.	21 357	24 461	29 043	32 310	33 218	30 574	28 625
PT	6 684	5 117	3 268	3 452	2 746	3 819	3 907	4 193	3 974
RO	.	.	5 262	7 292	4 550	4 420	4 869	4 360	6 061
SI	.	.	1 541	1 419	3 313	2 752	3 246	2 635	1 984
SK	.	.	6 077	6 100	4 943	5 200	5 527	5 028	3 776
FI	35 066	41 460	40 928	38 758	45 360	46 528	50 633	46 183	43 016
SE	45 510	57 400	88 100	62 390	70 145	62 250	61 167	62 450	62 550
UK	5 255	6 717	7 902	8 219	8 709	8 709	8 554	8 160	.
EU-28	.	.	.	353 301	279 300	284 664	306 322	309 722	.
EU-27²⁾	298 339

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 345.

Noch: 283. Produktion von Rundholz

1000 m³ 1)

Mitglied- staat	1990	1995	2005	2010	2016	2017	2018	2019	2020
Laubholz									
BE	1 650	1 667	1 189	975	979	979	979	979	979
BG	.	.	1 255	1 329	1 045	1 086	1 056	1 071	878
CZ	.	.	1 122	1 042	.	923	830	747	.
DK	757	706	122	379	220	.	.	.	.
DE	13 779	8 903	9 068	7 446	8 395	6 022	6 749	6 393	5 428
EE	.	.	1 380	1 692	2 092	2 226	2 374	2 135	2 068
IE	90	41	4	0	6	6	5	.	.
GR	1 872	1 440	189	94	.	112	.	223	223
ES	5 344	7 421	5 160	5 684	7 203	6 850	7 425	7 309	7 045
FR	21 232	22 339	9 799	8 371	8 761	8 644	8 793	8 512	7 898
HR	-	-	2 508	2 830	2 647	2 166	2 222	2 284	2 208
IT	6 559	7 998	1 796	1 248	.	893	889	894	877
CY	.	.	1	0	0	0	0	0	0
LV	.	.	3 958	3 231	2 727	3 152	4 032	4 187	4 320
LT	.	.	1 975	2 001	1 669	1 697	1 985	1 799	1 473
LU	.	.	117	145	130	120	125	104	82
HU	.	.	2 121	2 122	2 096	2 023	2 219	2 074	1 598
MT	.	.	.	0	.	0	0	0	.
NL	440	411	213	258	311	282	298	260	216
AT	2 365	2 019	940	739	1 029	1 017	1 128	982	876
PL	.	.	7 174	6 882	7 799	7 755	8 150	7 625	7 254
PT	4 521	4 233	6 878	5 597	8 149	8 698	8 138	8 063	7 830
RO	.	.	6 280	5 819	5 402	5 158	5 568	5 826	5 567
SI	.	.	248	422	797	718	675	866	833
SK	.	.	2 928	3 000	3 809	3 570	3 552	3 330	3 148
FI	8 164	8 434	6 188	7 218	8 966	8 802	9 898	9 470	8 281
SE	7 961	5 500	4 200	3 910	3 600	5 450	6 545	6 550	6 450
UK	1 095	757	300	118	173	116	118	148	.
EU-28	75 829	71 869	77 113	72 552	79 830	78 684	84 087	82 057	.
EU-27 2)	.	.	.	.	.	.	.	.	76 504
Insgesamt									
BE	.	.	4 300	4 114	.	4 115	4 115	4 115	4 115
BG	.	1 970	3 184	3 011	3 481	3 416	3 680	3 454	3 072
CZ	.	11 716	14 285	14 771	15 273	17 011	21 443	26 664	.
DK	.	1 797	1 682	1 590	1 468	.	.	.	.
DE	.	36 914	50 905	45 388	42 780	43 328	52 874	54 124	61 790
EE	.	3 136	4 450	5 256	7 027	7 002	7 470	6 715	6 502
IE	.	2 140	2 629	2 437	2 734	2 734	3 330	.	.
GR	.	631	519	336	.	323	.	.	.
ES	.	12 997	13 351	10 969	13 325	14 642	15 457	15 405	13 881
FR	31 198	30 206	27 944	29 634	25 315	25 361	25 721	25 445	24 259
HR	.	1 744	3 110	3 421	3 397	2 985	3 214	3 195	3 027
IT	.	4 473	3 017	2 647	2 219	2 213	2 207	7 528	5 002
CY	.	37	6	5	3	2	2	2	2
LV	.	5 690	11 893	10 222	11 094	10 996	11 992	12 267	12 727
LT	.	4 870	4 915	5 154	4 662	4 780	5 233	4 917	4 372
LU	.	.	237	258	306	298	363	320	291
HU	.	2 383	2 804	2 746	2 950	2 862	3 038	2 892	2 457
MT	.	0	0	0	0	0	0	0	.
NL	.	941	820	791	952	819	766	742	662
AT	.	11 346	12 786	13 281	12 173	12 738	13 949	13 325	11 462
PL	.	19 240	28 531	31 343	37 106	40 064	41 368	38 199	35 879
PT	.	8 850	10 146	9 048	11 990	12 517	12 046	12 256	11 803
RO	.	10 015	11 542	10 548	9 953	9 578	10 436	10 186	11 629
SI	.	1 639	1 789	1 841	4 110	3 470	3 921	3 501	2 817
SK	.	4 887	9 005	9 089	8 752	8 770	9 079	8 357	6 924
FI	.	46 124	47 116	45 420	54 327	55 330	60 530	55 654	51 296
SE	.	59 800	92 300	66 300	67 900	67 700	67 712	69 000	69 000
UK	.	7 917	8 202	8 337	8 882	8 825	8 672	8 308	.
EU-28	.	.	371 467	337 959	356 617	363 348	390 409	391 779	.
EU-27 2)	.	.	.	.	.	.	.	.	374 843

1) Ohne Brennholz. Ohne Rinde. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [for_remove] (Stand: April 2022), BMEL (515).

284. Versorgungsbilanz für Rundholz

8070300

Mitgliedstaat	Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Einfuhr/ - Ausfuhr- überschuss ¹⁾	Inlands- verwendung	Selbstver- sorgungsgrad
						%
1 000 m ³						
2017						
BE	4 115	4 488	1 344	+ 3 144	7 258	57
BG	3 416	14	295	- 280	3 136	109
CZ	17 011	1 898	6 583	- 4 685	12 326	138
DK	.	.	.	.	.	.
DE	43 328	8 783	4 259	+ 4 524	47 852	91
EE	7 002	218	2 557	- 2 339	4 663	150
IE	2 734	363	80	+ 283	3 017	91
GR	323	436	41	+ 394	718	45
ES	14 642	584	1 404	+ 820	13 823	106
FR	25 361	1 222	4 092	- 2 870	22 490	113
HR	2 985	57	291	- 234	2 750	109
IT	2 212	2 846	195	+ 2 650	4 862	45
CY	2	0	0	+ 0	2	100
LV	10 996	1 229	2 652	- 1 423	9 573	115
LT	4 780	262	1 559	- 1 297	3 483	137
LU	298	.	.	.	.	.
HU	2 862	225	634	- 409	2 454	117
MT	0	0	0	+ 0	.	.
NL	819	257	491	- 234	585	140
AT	12 738	8 825	876	+ 7 950	20 688	62
PL	40 064	1 682	2 794	- 1 111	38 953	103
PT	12 517	2 042	511	+ 1 532	14 049	89
RO	9 578	1 478	119	+ 1 360	10 938	88
SI	3 470	320	2 201	- 1 881	1 589	218
SK	8 770	820	1 955	- 1 136	7 635	115
FI	55 330	4 830	916	+ 3 914	59 244	93
SE	67 700	6 673	963	+ 5 710	73 410	92
UK	8 825	428	340	+ 88	8 913	99
EU-28	363 348	.	.	.	.	.
2018						
BE	4 115	4 649	1 194	+ 3 455	7 569	54
BG	3 680	18	289	- 272	3 408	108
CZ	21 443	1 422	8 309	- 6 887	14 556	147
DK	.	.	.	.	.	.
DE	52 874	8 910	5 364	+ 3 546	56 420	94
EE	7 470	271	2 927	- 2 656	4 813	155
IE	3 330	308	106	+ 202	3 532	94
GR	.	.	.	.	.	.
ES	15 457	638	1 579	- 941	14 516	106
FR	25 721	1 143	4 066	- 2 922	22 798	113
HR	3 214	123	191	- 67	3 147	102
IT	2 207	3 860	93	+ 3 767	5 974	37
CY	2	3	0	+ 3	5	42
LV	11 992	1 616	4 279	- 2 663	9 329	129
LT	5 233	215	2 028	- 1 813	3 420	153
LU	363	.	.	.	.	.
HU	3 038	353	547	- 194	2 844	107
MT	0	0	0	.	.	.
NL	766	261	516	- 255	511	150
AT	13 949	10 113	948	+ 9 165	23 114	60
PL	41 368	1 071	5 328	- 4 257	37 111	111
PT	12 046	2 010	500	+ 1 510	13 555	89
RO	10 436	1 265	91	+ 1 174	11 610	90
SI	3 921	352	2 307	- 1 955	1 966	199
SK	9 079	1 212	2 042	- 830	8 249	110
FI	60 530	6 935	1 472	+ 5 463	65 994	92
SE	67 712	9 479	755	+ 8 724	76 436	89
UK	8 672	621	270	+ 351	9 023	96
EU-28	390 409	.	.	.	.	.

Noch: 284. Versorgungsbilanz für Rundholz

Mitgliedstaat	Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Einfuhr/ - Ausfuhr- überschuss ¹⁾	Inlands- verwendung	Selbstver- sorgungsgrad
						1 000 m ³
2019						
BE	4 115	6 875	2 952	+ 3 923	8 038	51
BG	3 454	18	163	- 145	3 310	104
CZ	26 664	1 353	14 146	- 12 793	13 871	192
DK	.	.	.	.	.	.
DE	54 124	7 318	8 916	- 1 597	52 526	103
EE	6 715	316	2 396	- 2 081	4 634	145
IE	.	.	.	.	.	.
GR	.	.	.	.	.	.
ES	15 405	667	1 947	- 1 281	14 142	109
FR	25 445	1 202	3 815	- 2 613	22 832	111
HR	3 195	168	234	- 66	3 129	102
IT	7 528	3 374	849	+ 2 525	10 052	75
CY	2	9	0	+ 9	11	19
LV	12 267	1 375	3 579	- 2 204	10 063	122
LT	4 917	226	1 890	- 1 663	3 254	151
LU	320	.	.	.	.	.
HU	2 892	275	624	- 349	2 542	114
MT	0	0	0	0	0	0
NL	742	283	498	- 215	527	141
AT	13 325	10 586	889	+ 9 697	23 022	58
PL	38 199	1 607	4 397	- 2 790	35 409	108
PT	12 256	2 051	429	+ 1 622	13 878	88
RO	10 186	989	108	+ 881	11 067	92
SI	3 501	460	1 733	- 1 272	2 229	157
SK	8 357	1 534	1 711	- 177	8 180	102
FI	55 654	6 235	1 356	+ 4 879	60 532	92
SE	69 000	8 804	870	+ 7 934	76 934	90
UK	8 308	1 108	230	+ 878	9 186	90
EU-28	391 779	.	.	.	.	.
2020						
BE	4 115	5 387	3 320	+ 2 067	6 182	67
BG	3 072	14	142	- 128	2 944	104
CZ	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.
DE	61 790	5 923	12 830	- 6 907	54 883	113
EE	6 502	517	1 583	- 1 066	5 436	120
IE	.	.	.	.	.	.
GR	.	.	.	.	.	.
ES	13 881	764	1 930	- 1 165	12 715	109
FR	24 259	943	3 578	- 2 635	21 624	112
HR	3 027	121	256	- 135	2 892	105
IT	5 002	2 694	439	+ 2 255	7 257	69
CY	2	5	0	+ 5	7	32
LV	12 727	1 699	2 930	- 1 231	11 495	111
LT	4 372	261	1 774	- 1 513	2 859	153
LU	291	.	.	.	.	.
HU	2 457	260	728	- 468	1 989	124
MT	.	.	.	.	.	.
NL	662	311	448	- 137	525	126
AT	11 462	12 298	628	+ 11 670	23 132	50
PL	35 879	2 953	4 373	- 1 420	34 459	104
PT	11 803	2 558	262	+ 2 297	14 100	84
RO	11 629	1 644	118	+ 1 526	13 154	88
SI	2 817	720	1 372	- 652	2 165	130
SK	6 924	1 924	2 219	- 294	6 630	104
FI	51 296	6 274	1 163	+ 5 111	56 407	91
SE	69 000	7 240	1 071	+ 6 169	75 169	92
EU-27 ²⁾	374 843	.	.	.	.	.

Anm.: Ohne Brennholz. Ohne Rinde.

1) Mitgliedstaaten gesamte Ein- und Ausfuhr; EU nur Ein- und Ausfuhr aus Drittländern. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [for_remov] (Stand: April 2022), BMEL (515).

Stichwortregister mit Seitenzahlen

V o r b e m e r k u n g e n : Das alphabetische Stichwortregister gibt jene Seiten an, in denen einmalig (oder erstmalig in einer ununterbrochenen Folge von Seiten) Angaben zu dem betreffenden Stichwort erscheinen.

Wenn auf mehreren Seiten in ununterbrochener Folge Angaben zu dem betreffenden Stichwort stehen, dann ist lediglich die Nummer der ersten Seite mit dem Zusatz „f“ („folgende“) erwähnt. Es wird immer auf die erste Seite der Tabelle verwiesen, auch wenn das betreffende Stichwort erst auf einer Folgeseite steht.

Sachgebiete mit einer umfassenden Unterteilung in Einzelpositionen (z. B. Sachgebiet „Gemüse“ mit den Einzelpositionen „Kohl“, „Kohlrabi“, „Salat“ u. s. w.) sind im Stichwortregister aus Gründen der Platzersparnis nur unter dem übergeordneten Begriff (im Beispiel „Gemüse“) aufgeführt.

Bei einzelnen Stichwörtern, für die auf einer größeren Anzahl von Seiten Angaben zu finden sind, wurde zur Erhöhung der Übersichtlichkeit eine begrenzte Anzahl zusätzlicher Unterstichwörter aufgenommen, die unmittelbar dem Hauptstichwort folgen. Seitenzahlen, die nicht bei diesen Unterstichwörtern eingeordnet werden konnten, sind jedoch unmittelbar neben dem Hauptstichwort aufgeführt.

Die kursiv gedruckten Zahlenangaben bezeichnen die Seiten mit EU-Daten. Die Mitgliedstaaten der EU werden nicht einzeln aufgeführt.

Der Abschnitt A „Zusammenfassende Übersichten“ dient mit seinen Verweisungen auf wichtige Tabellen gleichfalls zum schnellen Auffinden bestimmter Sachgebiete. Die in diesen Tabellen (Tab. Nr. 1 bis 5) enthaltenen Angaben wurden nicht in das Stichwortregister aufgenommen.

A

Abschreibungen	18, 118, 124f, 129, 250, 258	Altersstruktur	15
Ackerbohnen	71f, 170	Amerika	235, 240, 312
Ackerkulturen	264	Anbau, ökologischer	68
Ackerland	28, 33, 63f, 269, 276, 279	Anbaufläche	<i>Siehe</i> Fläche
Pachtpreise	221	Anlageinvestitionen	124
Ackerschlepper	54	Anlagevermögen	125
Absatz	54	Äpfel	180, 182
Abschreibungen	124	Apfelsinen	181
Besitzumschreibung	55	Aquakultur	162, 189f
Bestand	55	Arbeitsertrag	125
Export	54	Arbeitskräfte	127, 129
Investitionen	124	Familienarbeitskräfte	41f, 269
Neuzulassung	55	Familienfremde Arbeitskräfte	41f, 269
Produktion	54	Forstwirtschaft	249
Afrika	235, 240, 312	Gartenbau	76, 130
Agrarberichterstattung	22	Landwirtschaft	41
Agrardieselvergütung	136	Obstbau	131
Agrarfinanzierung	142	Ökologischer Landbau	133
Agrarfinanzierung der EU	262f	Weinbau	131
Agrarinvestitionsförderungsprogramm	143	Arbeitskraft-Einheiten	41
Agrarorganisationen	140	Arbeitsleistung	42
Agrarproduktion der EU	298	Arbeitslose	<i>Siehe</i> Erwerbslose
Agrarrohstoffe	234	Argentinien	234f, 240, 312
Agrarstrukturserhebung	22	Asien	235, 240, 312
Agrarumweltmaßnahmen	136, 142	Ausbildung	48, 52f
Agrarwissenschaft		Ausfuhr	
Ausbildung	53	Agrarrohstoffe	234
Alkohol		Butter	328
Erzeugung	173	Eier	241
Altersgliederung		Ernährungswirtschaft	232f, 240f, 244
Betriebsinhaber	45	Fleisch	241, 328
Familienarbeitskräfte	45	Futtermittel	328
Alterssicherung	46	Gemüse	241, 328

- Getreide 241, 328
 Holz 252f
 Milch 241
 Milcherzeugnisse 241
 Obst 241, 328
 Ölsaaten 328
 Pflanzenschutzmittel 60
 Rundholz 346
 Schlachtvieh 241
 Warengruppen 233, 241
 Weltagrarhandel 232
 Zucker 241, 328
Ausgaben
 Düngemittel 123
 Energie 123
 Futtermittel 123
Ausgaben der EU
 Ausrichtungs- und Garantiefonds 264
 Marktordnung 144
 Ausgleichszulage 136, 143
 Außenhandel 232f, 310f, 328
 Holz 252, 346
 Australien 232, 234f, 240, 312
 Auswinterung 70
 Auszubildende 48
- B**
- Backwaren 163, 175
 Bananen 180, 182
 Baumarten 247, 249
 Baumobst 82
 Baumschulbetriebe 63, 82
 Baumschulerzeugnisse 119f
 Beerenobst 85, 180, 182
 Beihilfen 136
 benachteiligte Gebiete 142
 Berufsbildung 48, 52
 Besatzdichte 95
Beschäftigte
 Ernährungsgewerbe 206, 208
 Ernährungshandel 211
 Ernährungshandwerk 210
 Forst- und Holzwirtschaft 252
 Genossenschaften 139
 Landwirtschaft 41
Besitzverhältnisse 32
Bestandsgrößenklassen 99, 103
Betriebe
 Ackerbau 30
 Besitzverhältnisse 32
 Düngemittel 56, 59
 Ernährungsgewerbe 207f
 Ernährungshandel 211
 Ernährungshandwerk 210
 Fischerei 188f
 Forstwirtschaft 22, 245f, 249
 Futterbau 30
 Gartenbau 22, 35
 Haupterwerb 28, 36
 Hofnachfolge 36
 Holzwirtschaft 252, 278
 Klassifizierung 22, 26
 Lagerkapazitäten 59
 Landwirtschaft 22f, 27f, 66, 70, 245, 267f, 276f
 Lebensmittelüberwachung 161
 Mischfutter 163, 171
 Molkereien 191
 Obstbau 80, 82
 ökologische 68, 133
 Pachtflächen 29, 32
 Rechtsformen 27f, 30, 33
 Veredlung 35
 Viehhaltung 30, 35, 94f, 98f, 102f, 269, 293
Betriebsaufwand 125, 249
Betriebs Einkommen 125
Betriebsergebnisse *Siehe*
 *Buchführungsergebnisse*
Betriebs ertrag 125
Betriebsformen 23, 35
Betriebsgröße 23, 28, 65f
Betriebsgrößenklassen 171, 192
Betriebs helfer 38
Betriebsinhaber 145
Betriebsleiter 52
Betriebsmittel 214, 219f
Betriebsprämien 145
Betriebsstruktur 22
Betriebssystematik 22f, 26
Bevölkerung
 Entwicklung 14f
 Erwerbslose 17
 Erwerbstätige 17, 255
Bewässerung 70
Bienenhonig *Siehe* Honig
Bier
 Herstellung 207f
 Selbstversorgungsgrad 205
 Verbrauch 204f
Bilanzvermögen 125
Bildung 48, 52f
Bioalkohol 163
Biogas 163
Biogasanlagen 67
Blumen
 Verkaufserlöse 119
Bodenhaltung *Siehe* *Haltungsformen*
Bodennutzung 60f, 269, 279
Bodennutzungshaupterhebung 22, 60
Bodenschutz 40
Brachflächen 64
Brasilien 234f, 240, 312
Brennerei 74
Bruteier 114f
Bruttoanlageinvestitionen 17
Brutto-Bodenproduktion 116f
Bruttoinlandsprodukt 17
 EU 255f

- Bruttonationaleinkommen 17
 Bruttowertschöpfung
 17f, 118, 122, 250, 256f
 Buchführungsergebnisse
 Forstwirtschaft 249
 Gartenbau 125, 130
 Landwirtschaft 35, 125, 127, 129
 Obstbau 131
 ökologischer Landbau 133
 Weinbau 131
 Butter 192, 193
 Ausfuhr 203
 Außenhandel 313, 328
 Einfuhr 203
 Herstellung 196, 202f
 Selbstversorgungsgrad 203
 Verbrauch 203
 Verwendung 203
- C**
- China 235, 240
- D**
- Dauerbackwaren 153
 Dauergrünland 28, 65f, 98, 105, 269, 279
 Dauerkulturen 33, 276, 279
 Dauermilcherzeugnisse 196, 199
 Dienstleister 18
 Dienstleistungen 121
 Direktzahlungen 136
 Dorferneuerung 39, 143
 Drittländer 232, 310, 312
 Düngemittel 123, 258
 Absatz 56f
 je Hektar 57
 Lagerkapazitäten 59
 Mehrnährstoffdünger 56
 Nährstoffverhältnis 56
 Preise 219f, 306
 Verbrauch 56
 Vorleistungen 122
 Wirtschaftsdünger 59
- E**
- EAGFL 264
 EGFL 263
 Eier
 Außenhandel 236, 241, 313, 328
 Erzeugung 112, 115, 201
 Preise 216, 225f, 301
 Qualität 162
 Selbstversorgungsgrad 147, 201, 299
 Untersuchung 162
 Verbrauch 148, 150, 201
 Eigenkapital 125
 Eigenverbrauch 122
 Einfuhr
 Agrarrohstoffe 234
 Ernährungswirtschaft 232f, 236, 239, 313
 Fisch und Fischwaren 313
 Fleisch 236, 313
 Futtermittel 313
 Geflügel 313
 Gemüse 236, 313
 Getreide 236, 313
 Holz 252f
 Milcherzeugnisse 236
 Obst 236, 313
 Ölsaaten 313
 Rundholz 346
 Warengruppen 233, 236, 313
 Wein 313
 Weltagrarhandel 232
 Zuchtvieh 240
 Zucker 313
 Einkommen 17, 125, 278
 Einzelhandel 213, 225
 Einzelunternehmen 27f, 43
 Energie 123
 Biogas 67
 elektrischer Strom 220
 Ernährungsgewerbe 206
 Erzeugung 258
 Heizöl 220
 Kraftstoff 220
 Preise 219f, 307
 Verbrauch 206
 Vorleistungen 122
 Energiepflanzen 67
 Erholungsfläche 62
 Erlöse
 118f, 122, 125, 129f, 133, 249
 Ernährungsgewerbe
 Beschäftigte 208
 Betriebe 207
 Produzierendes 206
 Umsatz 209
 Wertschöpfung 18
 Ernährungsgüter
 Ausfuhr 241, 328
 Einfuhr 236, 312f
 Ernährungshandel 206, 211, 213
 Ernährungshandwerk 206, 210
 Ernährungswirtschaft 146, 233, 235, 299
 Erntemengen 71, 284
 Erträge 71, 284
 Erwerbslose 17
 Erwerbspersonen 14, 17
 Erwerbstätige 17, 255
 Erzeugergemeinschaften 140
 Erzeugerorganisationen 140
 Erzeugerpreise 216, 301
 Erzeugnisse
 pflanzliche 117f, 161
 tierische 117f, 161, 299
 Erzeugung
 landwirtschaftliche 117, 257f
 pflanzliche 60, 258
 tierische 112f, 116, 258

- ESVG 118
- EU
- Agrarproduktion 298
 - Anbaufläche 269, 279, 282, 284
 - Arbeitskräfte 269
 - Ausfuhr 240f, 328
 - Außenhandel 310, 312f, 328
 - Betriebe der Landwirtschaft 267, 276f
 - Betriebsfläche 277
 - Bodennutzung 269, 279
 - Bruttoinlandsprodukt 256
 - Bruttowertschöpfung 256, 258
 - Einfuhr 235, 313
 - Endproduktion in der Landwirtschaft 257
 - Erntemengen 284
 - Erweiterung 346
 - Erwerbstätige 255
 - Erzeugerpreise 301
 - Fischerei 293
 - Fläche 343
 - Garantiefonds 264f
 - Handelsdüngerverbrauch 278
 - Haushalt 262f, 264
 - Holzwirtschaft 344
 - Landwirtschaft 254
 - Marktordnungsausgaben 144, 264
 - Milcherzeugung 296
 - Mitgliedstaaten 232, 235, 240, 254
 - Nettowertschöpfung 258
 - Preise 256f, 306f
 - private Haushalte 309
 - Selbstversorgungsgrad 299
 - Viehbestand 291
 - Viehhaltung 269
- Europa 235, 240
- Exportquote 206, 209
- F**
- Fachhochschulen 53
- Familienarbeitskräfte 42, 44f
- Familienfremde Arbeitskräfte 42, 44
- Faserpflanzen 66f
- Feldfrüchte 71
- Fertigerzeugnisse 161
- Fette *Siehe Öle und Fette*
- Feuchtflächen 40
- Feuchtgebiete 69
- Fisch und Fischwaren
- Agrarfinanzierung 264f
 - Anlandungen 188, 293
 - Außenhandel 236, 241, 313, 328
 - Erzeugnisse 189f
 - Erzeugung 207f
 - Preise 189
 - Selbstversorgungsgrad 147
 - Untersuchung 161
 - Verbrauch 148, 150
 - Versorgung 190
- Fischarten 190
- Fischerei
- Anlandungen 293
 - Betriebe 188
 - Flotte 188
 - Sozialversicherung 141
- Fischereiflotte 188
- Fischmehl 92
- Fläche
- Anbaufläche 64f, 71, 80, 279, 282, 284
 - Auswinterung 70
 - Baumschulfläche 82
 - Betriebsfläche 23, 27, 277
 - Bodennutzung 60, 269, 279
 - Flurbereinigung 40f
 - Forstfläche 245f, 343
 - Freilandfläche 70
 - Futtermittel 90
 - gärtnerische Fläche 81
 - Gesamtfläche 15, 61f
 - Holzbodenfläche 245, 343
 - landwirtschaftlich genutzte Fläche 15, 28, 32f, 60f, 267, 269, 279, 284
 - Naturschutz 69
 - Nutzungsarten 33, 61f
 - ökologischer Landbau 68
 - Pachtflächen 29
 - Rebfläche 85f
 - Stilllegung 67
 - Waldfläche 61f, 245f
 - Wasserfläche 61f
- Flächenzahlungen 136
- Flachs 66
- Fleisch
- Agrarfinanzierung 161, 264f
 - Anfall 184
 - Ausfuhr 186
 - Außenhandel 236, 241, 313, 328
 - Bruttoeigenerzeugung 183, 186
 - Einfuhr 186
 - Erzeugung 112, 183
 - Preise 216, 225f, 301
 - Preisindex 214
 - Qualität 158f
 - Selbstversorgungsgrad 147, 185f, 299
 - Untersuchung 159, 161
 - Verarbeitung 207f
 - Verbrauch 148, 150, 183, 185f
 - Verbraucherpreisindex 223
 - Versorgung 185f
- Fleischuntersuchung 158f
- Flurbereinigung 40f, 143
- Fördermittel 249
- Förderungsmaßnahmen 141
- Forst- und Holzwirtschaft 343f, 346
- Forstpflanzen 82
- Forstwirt 48, 52
- Forstwirtschaft 245f
- Agrarfinanzierung 142f
 - Arbeitskräfte 249
 - Ausbildung 53
 - Betriebe 245f, 249

EU	343
Gesamtrechnung	250
Landwirtschaftszählung	245
Löhne	249
Verkaufserlöse	249
Waldbrände	252
Waldfläche	61
Wertschöpfung	18
Freilandfläche	75
Freilandgemüse	77
Fungizide	<i>Siehe Pflanzenschutz</i>
Futterbau	276
Futtermittel	
Aufkommen	89, 92
Außenhandel	313, 328
Einfuhr	89
Erzeugung	90
Fläche	110
Getreideeinheiten	90
Kontrolle	155
Milch	91, 193
Mischfutter	170f
Ölkuchen	91
pflanzliche	89
Preise	218f, 306
Primärfuttermittel	89
tierische	89
Überwachung	155
Versorgung	92
Verwendung	90
Vorleistungen	122f, 258
Futterpflanzen	
Anbau	64f, 279, 284
Anbaufläche	71
Auswinterung	70
Bruttobodenproduktion	116
Erntemengen	71, 284
Erträge	71, 284

G

GAK	143
Garantiefonds	264f
Gartenbau	
Anbau	77, 80
Arbeitskräfte	76
Ausbildung	53
Betriebe	30, 74f, 130, 276
Buchführungsergebnisse	130
Ertrag	77, 80
Fläche	74
Freilandgemüse	77
Preise	214
Gärtner	48, 52
Gastgewerbe	18, 206, 309
Gebäude	54
Geflügel	171f, 183
Arten	185
Außenhandel	313, 328
Bestand	93f, 106f, 109f, 291
Erzeugerpreise	216

Erzeugung	112, 114
ökologische Erzeugung	107
Preise	301
Preisindizes	215
Schlachtungen	184f
Untersuchung	159, 162
Verkaufserlöse	119
Geflügelfleisch <i>Siehe Fleisch, Siehe Geflügel</i>	
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“	143
Gemüse	
Anbau	64f, 75, 77, 80, 279
Arten	77, 80, 177f
Ausfuhr	176
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Brutto-Bodenproduktion	116
Einfuhr	176
Erntemengen	77, 80
Erträge	77
Erzeugung	176
Freilandgemüse	71
Konserven	313, 328
Preise	216, 226
Selbstversorgungsgrad	176
Untersuchung	161
Verbrauch	148, 150, 176, 178
Verbraucherpreisindex	223
Verkaufserlöse	119
Versorgung	176f
Genossenschaften	27, 139, 191
Genussmittel	21, 223, 226, 228, 233, 309
Gerste	<i>Siehe Getreide</i>
Gesamthandel	310
Gesamtrechnung (Landwirtschaft)	118
Getränke	228
Außenhandel	236, 241
Herstellung	207f
Preise	225
Untersuchung	161
Verbrauch	204
Verbraucherpreisindex	223f
Getreide	
Agrarfinanzierung	264f
Anbau	64f, 269, 279, 284
Anbaufläche	71
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Auswinterung	70
Bestände	163
Brutto-Bodenproduktion	116
Ernte	163
Erntemengen	71, 284
Erträge	71, 284
Erzeugungsbilanz	164f
Futtermittel	90, 170f
Ökologischer Landbau	33
Preise	216, 218, 226, 301
Preisindex	214
Preisindizes	215
Produktionswert	120
Qualität	157

- Saatgut 165f
 Selbstversorgungsgrad 147, 168
 Untersuchungen 161
 Verarbeitung 207f
 Verbrauch 148, 150, 164, 168f
 Verkaufserlöse 119
 Versorgung 163f
 Verwendung 164f
 Vorräte 163
 Getreideeinheiten
 Brutto-Bodenproduktion 116f
 Futtermittel 90
 Nahrungsmittelproduktion 117
 Getreidewert 163
 Gewässerbau 41
 Gewerbliche Wirtschaft 18, 233
 Gewerkschaft 46
 Gewinn 125, 131
 Gewinn- und Verlustrechnung 125
 Gewürze 161
 Glukose 148, 150, 163
 Großhandel 211
 Großvieheinheiten 110, 291
 Grundstückspreise 222
 Grüne Berufe 48
 Grünland 71
 Gurken 178
- H**
- Hackfrüchte 71, 284
 Anbau 64f, 279, 284
 Anbaufläche 71
 Erntemengen 71, 284
 Erträge 71, 284
 Preise 216, 301
 Preisindizes 215
 Selbstversorgungsgrad 147
 Verkaufserlöse 119
 Versorgung 173
 Versorgungsbilanzen 163
 Vorräte 163
 Hafer *Siehe Getreide*
 Haltungsarten 99, 103
 Haltungsformen 107
 Handel 175
 Handelsdünger 56f, 123
 Handelsgewächse 64, 279
 Hauptwerbsbetriebe 36, 125, 127, 136
 Haushalte
 EU 254, 262, 264
 private 16, 223, 228f, 309
 Haushaltstypen 228
 Heizöl 307
 Herbizide *Siehe Pflanzenschutz*
 Hofnachfolger 36
 Holz
 Arten 248
 Außenhandel 252
 Bilanz 253
 Einschlag 248f
 Preise 251
 Produktion 344
 Schmittholz 252
 Sorten 251
 Verbrauch 253
 Versorgung 346
 Holzeinschlag 253
 Holzhalbwaren 252
 Holzhandwerk 252
 Holzwirtschaft 252f,
 *Siehe auch Forstwirtschaft*
 Honig
 Ausfuhr 175, 241
 Einfuhr 175, 236
 Preise 216
 Untersuchung 162
 Verbrauch 148, 150
 Versorgung 175
 Hopfen
 Anbau 74
 Außenhandel 236, 241
 Erntemengen 74
 Erträge 74
 Preise 216
 Verkaufserlöse 119
 Hühner *Siehe Geflügel*
 Hülsenfrüchte 177f
 Anbau 64, 77, 279, 284
 Anbaufläche 71
 Außenhandel 236, 241
 Erntemengen 71, 284
 Ertrag 77
 Erträge 71, 284
 Saatgut 172
 Selbstversorgungsgrad 147
 Verbrauch 148, 150
 Versorgung 172
 Verwendung 172
- I**
- Index
 Betriebsmittelpreise 219
 Erzeugerpreise 215, 251
 Preise 214
 Preisindex für Lebenshaltung 223, 308
 Indien 234f, 240, 312
 Indonesien 234f, 240, 312
 Industrieholz 248
 Innereien 186
 Insektizide *Siehe Pflanzenschutz*
 Integrierte Ländliche Entwicklung 39
 Intervention 145
 Intrahandel 232
 Investitionen 130f, 133
 Isoglukose 163
 Israel 234f, 240, 312
 Italien 232

J

- Jahresabschluss 125
 Japan 232, 234f, 240, 312
 Juristische Personen 27f

K

- Kaffee 204
 Käfighaltung *Siehe* Haltungsformen
 Kakao
 Ausfuhr 241
 Einfuhr 236
 Untersuchungen 161
 Verbrauch 148, 150
 Kälber *Siehe* Rinder
 Kali *Siehe* Handelsdünger
 Kalk *Siehe* Handelsdünger
 Kanada 232, 234f, 240, 312
 Karotten 178
 Kartoffeln
 Anbau 65, 269, 284
 Anbaufläche 71
 Außenhandel 236, 241
 Brutto-Bodenproduktion 116
 Erntemengen 71, 284
 Erträge 71, 284
 Futtermittel 173
 Preise 216, 301
 Produktionswert 120
 Saatgut 173
 Selbstversorgungsgrad 147
 Stärke 173
 Verbrauch 148, 150
 Verkaufserlöse 119
 Versorgung 173
 Verwendung 173
 Vorräte 163
 Käse
 Außenhandel 313, 328
 Herstellung 191f, 196, 200
 Preise 225f
 Selbstversorgungsgrad 200
 Sorten 191f, 196, 200
 Verbrauch 200
 Kaufkraft 227
 Kaufwerte für landw. Grundstücke 222
 Klassifizierung und Systematik 22
 Kochkäse *Siehe* Käse
 Kohl 177f
 Kondensmilch *Siehe* Dauermilcherzeugnisse
 Konsum 17
 Konsumausgaben 21
 Körnermais *Siehe* Getreide
 Körperschaftswald 246f, 343
 Kraftfutter 90, 92
 Krankenversicherung 46, 141
 Krebstiere 189

- Kroatien 234f, 240, 312
 Kuhmilch 218
 Küken *Siehe* Geflügel
 Kulturarten 63f
 Kurzumtriebsplantage 245f
 Küstenschutz 143

L

- Landabgaberente 46
 Landbau, ökologischer 277
 Ländliche Entwicklung 39, 142
 ländlicher Raum 39
 Landmaschinen 54, 124
 Landschaftspflege 40
 Landtausch 39
 Landwirt 48, 52
 Landwirtschaft
 Agrarfinanzierung EU 262
 Arbeitskräfte 41
 Ausbildung 48
 Betriebe 22, 27f, 32
 Bodennutzung 60
 Buchführungsergebnisse 125
 Definition 22
 Düngemittel 56
 finanzielle Maßnahmen 141
 Fläche 29
 Haupterwerb 30
 Landmaschinen 54
 Nebenerwerb 30
 ökologischer Landbau 33
 Pachtfläche 29, 32
 Pflanzenschutz 56
 Preise 214
 tierische Erzeugung 112
 Versorgungsleistung 146
 Viehhaltung 93
 Wertschöpfung 18
 Laubholz 247f
 Lebenshaltungspreise 223
 Lebensmittelhandel 213
 Lebensmittelsicherheit 161f
 Lebensmittelüberwachung 161
 Lebensmitteluntersuchung 157, 161f
 Legehennen .. 106f, 291, *Siehe* auch Geflügel
 Legeleistung 115
 Lohnkosten 206

M

- Mais *Siehe* Getreide
 Malz 170
 Margarine
 Erzeugung 202
 Verbrauch 203
 Verwendung 202
 Marktordnungsausgaben 141, 144, 264
 Marktstrukturverbesserung 142f

Maschinen	54
Maschinen in der Landwirtschaft	54
Maschinenringe	38
Maßnahmen der nationalen Agrarpolitik	141
Masthühner	<i>Siehe</i> Geflügel
Mastschweine	<i>Siehe</i> Schweine
Materialaufwand	125, 129
Mehl	163, 169, 218
Meisterprüfung	52
Melasse	170
Mexiko	312
Milch	
Ausfuhr	193
Außenhandel	241
Einfuhr	193
Erzeugnisse	193, 196, 236, 241
Erzeugung	112f, 193, 296
Futtermittel	91
Meldeverordnung	191
Preise	216, 218, 301
Preisindizes	215
Qualität	218
Selbstversorgungsgrad	147
Sorten	193
Untersuchung	161f
Verarbeitung	191f, 196, 207f
Verbrauch	148, 150, 197, 204
Verbraucherpreisindex	223
Versorgung	198
Verwendung	193
Vollmilchwert	197f
Milcherzeugnisse	<i>Siehe</i> Milch
Preise	225f
Milchfett	113, 193
Milchkühe	99, 291, <i>Siehe</i> auch Rinder
Milchkuhhaltung	100
Milchleistung	113, 296
Milchleistungskontrolle	113
Milchpulver	193, 196, 199, 214
Milchzucker	196
Mischfutter	163, 170f
Mitgliedstaaten der EU	254, 262f, 298f, 310
Molkenfuttermittel	91
Molkenkäse	<i>Siehe</i> Käse
Molkereibetriebe, -unternehmen	191f
Molkereierzeugnisse	<i>Siehe</i> Milch

N

Nachwachsende Rohstoffe	67, 141
Nadelholz	247f
Nährstoffe	57f
Nahrungsmittel	228
Ausgaben	21, 309
Außenhandel	233
Kaufkraft	227
Preise	225f
Preisindex	214, 223
Selbstversorgungsgrad	146

Verbrauch	21, 146, 148, 150, 153
Verbraucherpreisindex	223
Verzehr	154
Nahrungsmittelproduktion	117
Nahrungsverbrauch	
.....	150, 164, 173f, 176, 186, 190
Nationalparks	69
Naturschutz	40, 69
Nebenerwerbsbetriebe	30, 35
Nettoinvestitionen	129
Netto-Nahrungsmittelproduktion	117
Nettowertschöpfung	
.....	17f, 118, 122, 250, 258
Neuseeland	234f, 240, 312
Niederlande	232
Norwegen	234f, 240, 312
Nutzhanf	66
Nutz- und Zuchtvieh	236, 241

O

Obst

Anbau	80, 82f, 182, 279, 282
Arten	180, 182
Ausfuhr	179
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Betriebe	80, 82
Brutto-Bodenproduktion	116
Einfuhr	179
Erntemengen	83
Ertrag	83
Erzeugung	176, 179
Konserven	313, 328
Preise	216, 226
Preisindizes	215
Selbstversorgungsgrad	179f
Untersuchung	161
Verbrauch	148, 150, 182
Verbraucherpreisindex	223
Verkaufsanbau	80, 82
Verkaufserlöse	119
Versorgung	176, 179f
Zitrusfrüchte	179, 181

Obstbau

Anbau	83
Betriebe	80, 82, 131, 269
Buchführungsergebnisse	131
-erhebung	74
Ertrag	83
Fläche	269, 282
Flächen	82
Ökologischer Landbau	33, 68, 133, 277

Öle und Fette

Ausfuhr	241
Außenhandel	236, 241
Einfuhr	236
Erzeugung	291
Selbstversorgungsgrad	147
Untersuchung	161
Verbrauch	148, 150, 202f

Versorgung 202f
 Ölfrüchte *Siehe* Ölsaaten
 Ölkuchen 91, 170
 Ölsaaten
 Anbau 284
 Anbaufläche 71
 Außenhandel 313, 328
 Erntemengen 71, 284
 Erträge 71, 284
 Erzeugerpreise 216
 Futtermittel 91
 Produktionswert 120
 Verkaufserlöse 119
 Verwendung 202
 Ozeanien 235, 240, 312

P

Pachtentgelt 29, 221
 Pachtfläche 29, 32, 269
 Papierindustrie 252
 Personengesellschaften 27f, 43
 Pferde
 Bestand 93f, 110
 Schlachtungen 184
 Untersuchung 158f, 162
 Pflanzenschutz 56, 59f
 Pflanzenschutzmittel 219
 Pflanzliche Öle und Fette
 Außenhandel 236, 241, 313, 328
 Erzeugung 202
 Selbstversorgungsgrad 202
 Verbrauch 202
 Versorgung 202
 Verwendung 202
 Phosphat *Siehe* Handelsdünger
 Preise
 Betriebsmittel 219f, 307
 Düngemittel 220, 306
 Erzeugerpreise 216f, 301
 Futtermittel 220, 306
 landwirtschaftliche Fläche 221f
 Lebenshaltung 223, 308
 Marktpreise 218
 Ökologischer Landbau 133
 Pacht 29
 Verbraucherpreise 223, 225f
 Vorleistungen 219f, 307
 Weltmarkt 214
 Preisindizes 214, 223
 Private Konsumausgaben 228
 Privater Verbrauch 17, 21
 Privatwald 246f, 343
 Produktion 54
 Produktionsleistung 116
 Produktionswert 18, 118, 120f
 Produzierendes Ernährungsgewerbe 206f
 Pro-Kopf-Verbrauch
 150, 153, 164f, 172f, 185f, 190, 197f

Q

Qualität 157, 161f

R

Raiffeisen-Genossenschaften 139
 Raps 70f
 Rebfläche 63, 85f, 269, 279
 Rebsorten 85, 88
 Rechtsform
 Einzelunternehmen 36
 Regionstyp 15
 Reinertrag 125
 Reis
 Anbau 279, 284
 Außenhandel 236, 241
 Erntemengen 284
 Erträge 284
 Verbrauch 148, 150
 Rinder 171f, 183
 Bestand 93f, 110, 291
 Betriebe 94
 Erzeugerpreise 216
 Erzeugung 112
 Haltung 100
 Preise 217, 301
 Preisindizes 215
 Produktionswert 120
 Rassen 97
 Schlachtungen 183f
 Untersuchung 158f, 162
 Verkaufserlöse 119
 Rindfleisch *Siehe* Fleisch
 Roggen *Siehe* Getreide
 Rohölwert 202
 Rotwild 253
 Rundholz 344, 346
 Russland 234f, 240, 312

S

Saatgut 215
 Sachaufwand 125
 Sahne 197f
 Sauermilchkäse *Siehe* Käse
 Schädlingsbekämpfung 56, 59f
 Schafe
 Bestand 93f, 104f, 110, 291
 Erzeugerpreise 216
 Erzeugung 112
 Schlachtungen 183f
 Untersuchung 158f, 162
 Weidehaltung 105
 Schlachtfett 203
 Schlachtgewicht 183, 185
 Schlachttieruntersuchung 158f
 Schlachtungen 183f
 Schlachtvieh
 Ausfuhr 241, 328

Außenhandel	236, 241
Einfuhr	313
Preisindizes	215
Untersuchung	158
Schlepper	<i>Siehe Ackerschlepper</i>
Schmelzkäse	<i>Siehe Käse</i>
Schmierstoffe	<i>Siehe Vorleistungen</i>
Schnittkäse	<i>Siehe Käse</i>
Schokoladenerzeugnisse	153, 161
Schutzabdeckungen	80
Schutzpflanzen	39f
Schweine	171f, 183
Bestand	93f, 101f, 110, 291
Betriebe	94
Erzeugerpreise	216
Erzeugung	112
Mastschweine	101, 103f
Preise	217, 301
Preisindizes	215
Schlachtungen	183f
Untersuchung	158f, 162
Verkaufserlöse	119
Schweinefleisch	<i>Siehe Fleisch</i>
Schweiz	234f, 240, 312
Selbstversorgungsgrad	146f, 299, 346
Siedlungs- und Verkehrsfläche	62
Sojabohnen	71, 214
Sonderkulturen	71, 74, 116, 215, 236, 241
Soziale Sicherung	46, 124
Sozialprodukt	17
Sozialversicherung	141
Speiseeis	161
Spezialhandel	232
Staatswald	246f, 343
Standardoutput	26, 125, 129f
Stangenholz	248
Stärke	163, 173
Steinobst	180, 182
Steuerergebnis	125
Stickstoff	<i>Siehe Handelsdünger</i>
Strauchbeerenobst	80
Studierende	53
Subventionen	118, 122
Südafrika	234f, 240, 312
Südfrüchte	179, 181
Süßwaren	175

T

Tabakwaren	228
Tee	204
Teigwaren	163
Tiefkühlkost	148
Tierärzte	112
Tierhaltung	94, 98, 102f, 109
tierische Proteine	92
Tierseuchen	111
Tiervermögen	125

Tierwirt	48, 52
Tomaten	177f
Treibstoffe	123
Truthühner	<i>Siehe Geflügel</i>
Türkei	234f, 240, 312

U

Umlaufvermögen	125
Umrechnungsschlüssel	
Getreideeinheiten	116
Umsatz	
Ernährungsgewerbe	206, 209
Ernährungshandel	211
Ernährungshandwerk	210
Umsatzbesteuerung	35
Umsatzerlöse	125, 129f, 133
Unfallversicherung	46, 124
Universitäten	53
Unterglasanlagen	75f, 80
Unternehmen	210
Unternehmensaufwand	125
Unternehmensertrag	125
USA	232, 234f, 239f, 312

V

Verbrauch	
Futtermittel	91
Nahrungsfette	203
Nahrungsmittel	150, 153
Tiefkühlkost	148
Verbrauch pro Kopf	150, 153, 164f, 197f
Verbraucherpreisindex	223
Verbrauchsausgaben	309
Verkaufserlöse	118f, 122, 249
Baumschulerzeugnisse	119
Hopfen	119
Zierpflanzen	119
Verkaufsstätten	213
Verkehrsfläche	62
Versorgung	
Backwaren	154
Fleisch	154
Gemüse	154
Getreide	164
Milcherzeugnisse	154
Nahrungsmittel	148, 154
Obst	154
Selbstversorgungsgrad	147
Versorgungsbilanzen	146
Bier	205
Butter	203
Dauermilcherzeugnisse	199
Eier	201
Fische	190
Fleisch	186
Geflügelfleisch	185
Gemüse	176f
Getreide	163

Honig	175
Hülsenfrüchte	172
Kartoffeln	173
Käse	200
Mehl	169
Milch	198
Obst	176, 180
Öle und Fette	202
Rundholz	346
Wein	205
Zitrusfrüchte	176, 179
Zucker	174
Versorgungsleistung	146
Verzehr	154, 186
Verzehrsstudie	154
Veterinärmedizin	53
Veterinärwesen	111, 158f
Viehbesatz	94, 110, 133
Viehbestand	33, 93f, 96, 101f, 110, 291
Viehhalter	94, 291
Viehhaltung	59, 95
Betriebe	93, 95, 269, 276
Ökologische Betriebe	33
Viehweiden	63, 71
Volkswirtschaft	17
Vollarbeitskräfte	42, 44f
Vorleistungen	18, 118, 122, 250, 258
VR China	232, 234f, 240, 312

W

Waldfläche	61f, 245f, 279
Warenverkehr	232
Wasserwirtschaft	143
Wegebau	41
Weichtiere	189
Weidehaltung	98, 105
Wein	
Anbau	86f
Ausfuhr	205
Außenhandel	313, 328
Bestände	205
Einfuhr	205
Erntemengen	86f
Erträge	86f
Erzeugung	205, 207f
Mosterte	86f
Preise	216
Qualität	161
Selbstversorgungsgrad	205
Untersuchungen	161
Verbrauch	204f
Verwendung	205
Weinbau	74, 131
Weizen	<i>Siehe Getreide</i>
Weltagrarwirtschaft	12
Wertschöpfung	122
Winzergenossenschaften	139
Wirtschaftsdünger	

Ausbringungsmenge	58
Ausbringungstechnik	58
Wirtschaftsräume	239, 244
Wirtschaftsrechnungen	228

Z

Ziegen	
Bestand	93f, 291
Erzeugung	112
Schlachtungen	184
Untersuchung	158f, 162
Zierpflanzen	81
Produktionswert	120
Verkaufserlöse	119
Zitronen	181
Zitrusfrüchte	
Anbau	279
Arten	181
Außenhandel	313, 328
Verbrauch	181
Versorgung	179
Zucker	
Absatz	175
Agrarfinanzierung	264f
Ausbeute	174
Ausfuhr	174
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Einfuhr	174
Preise	225
Preisindex	214
Selbstversorgungsgrad	147, 174
Verarbeitung	207f
Verbrauch	148, 150
Verbraucherpreisindex	223
Versorgung	174
Verwendung	174f
Zuckerrüben	
Anbau	284
Anbaufläche	71
Erntemengen	71, 284
Erträge	71, 284
Preise	301
Verarbeitung	174
Zuckerwaren	153, 161
Zusammenlegungsverfahren	
.....	<i>Siehe Flurbereinigung</i>
Zusatzstoffe	155, 161
Zwiebeln	178